Nr. 1 61. Jahrgang 13. Januar 2011 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Alle Jahre W(L)ieder:

M.G.V. Sauerlandia seit 30 Jahren im „Haus zum Guten Hirten"

von Volker Hansmann

Bereits zum 30. Mal erfreuten die Sänger des Alt-Arnsberger „M.G.V. Sauerlandia 1905", die Bewohner im Hause „Zum Guten Hirten" im Hasenwinkel. Alle Jahre wieder wurmt sich eine Melodie in die Ohren der älteren Menschen dass es nur so klingelingelt: „Stille Nacht, heilige Nacht". Der 1. Vorsitzende des Chores Heinrich Schneider, regte in der Jahreshauptversammlung am 13. Januar 1979 an, in den Altenheimen in Alt-Arnsberg, insbesondere zur Adventszeit die älteren Mitbürgerinnen und Mit-

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unser Aktionsangebot gültig nur im Januar 2011
Original FEUERHAND W. Germany

Petroleum Sturmlaterne
Kobaltblau
Lasurblau
Rubinrot
Lasurrot
Signalgelb
Tannengrün
Tiefschwarz
verzinnt
Preis pro Stück 14,90 €
Alles für's Handwerk!
Schlösser + Zylinder + Beschläge
Handwerkzeuge
Schrauben
Dübel
Clemens-August-Straße 57 – 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Verkauf und Reparatur von Hausgeräten
Clemens-August-Str. 80 Tel.: 530336
Autorisierter MIELE-Kundendienst
Verkauf und Reparatur von Sat, Hifi, TV
Clemens-August-Str. 55 Tel.: 10277
web: www.piwinski.de E-Mail: piwinski@t-online.de
Langjähriges EURONICS-Mitglied
piWiNSKi

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte
Überörtliche Sozietät Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

Meine Hörgeräte von ROTTLER ... und ich bin glücklich!
HÖRGERÄTE ROTTLER IHR KOMPETENZZENTRUM

Hörgeräte ROTTLER
glücklich!
Hörgeräte ROTTLER
Garantiert Ihnen bestes Hören zum günstigen Preis.
Beim Kauf eines Hörgerätes mit einer Zuzahlung ab 1.000 Euro sparen Sie 100 Euro!
Beim Kauf eines Hörgerätes mit einer Zuzahlung ab 2.000 Euro sparen Sie 200 Euro!
Beim Kauf von 2 Hörgeräten mit einer Zuzahlung ab 3.000 Euro sparen Sie 300 Euro!
Jederzeit kostenlose Hörtestmöglichkeit !
Ihr Vorteil HÖRGERÄTE ROTTLER
Hörgeräte ROTTLER: Europaplatz 3 59821 Arnsberg Tel: 0 29 31 - 1 45 98

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-Partner
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Beleuchtungsanlagen
- Elektro-Heizung
- Blitzschutz
- Einbruchmeldeanlagen
- SPS-Steuerungen
- Brandmeldeanlagen
- Gebäudekommunikation

bürger durch Liedvorträge zu erfreuen. Damals war es noch Karl Müller, der die Sauerlandia als Chorleiter dirigierte. Und auch schon vor 30 Jahren war es der unermüdliche Heinrich Schneider, der die Bewohner mit Gedichten und Verse auf das Weihnachtsfest einstimmte. Verstärkung bekam der Chor durch die Damen Elke Cobovic und Dorothee Schmitten als Sopranistinnen und Edith Vollmer als Altistin. Der frühere aktive Sänger der Sauerlandia Clemens Vorderwülbecke, wohnte im Hause „Zum Guten Hirten" und berichtete über Vorträge und Lesungen einzelner Personen, aber der Gesang und das Programm von den Sauerlandia-Sängern, würde alles übertreffen. Heimleiterin war damals übrigens Ingeborg Schüttler. Ab Dezember 1984 verteilen die Sänger Tütchen mit Schokolade und Gebäck an die Bewohner. Dies alles war vor 30 Jahren und für manche Sänger ist es, als ob es erst vor einigen Monaten war. Heute steht Andreas Schneider dem Chor als Dirigent vor, der zudem auch ein hervorragender Orgelspieler ist. Jetzt zum 30. Jubiläum legten sich die Sänger besonders „ins Zeug", mit den Solisten Rebecca Rath (Alt) und Adalbert Konietzny (Mundharmonika) und nicht zuletzt das Quartett des Chores „Leicht und Cross", bot der Chor eine musikalische Vielfalt bekannter Kompositionen, die bestens in die vorweihnachtliche Zeit passte und die Zuhörerschaft erfreute. Stimmgewaltig, jedoch gefühlvoll und festlich hat der Chor die letzten 30 Jahre seine „Adventlichen Konzerte" im Haus „Zum Guten Hirten" absolviert. Dirigent Andreas Schneider, hatte auch jetzt im Dezember die Gesamtleitung und konnte sich auf die Mitwirkenden, die in Hochform auftraten, verlassen. Seit 1980 erfreuen die Sänger auch die Bewohner alljährlich im Mai mit einem Frühlingssingen. Cornelia Helmert, die einen sehr guten Ruf als Heimleiterin in Alt-Arnsberg genießt, bedachte die Sänger und die Solisten mit einem besonderen Präsent zum 30. Jubiläum. VOHA



Der Chor „Sauerlandia" erfreut seit 30 Jahren die Bewohner im Hause „Zum Guten Hirten"

Marshall & Alexander

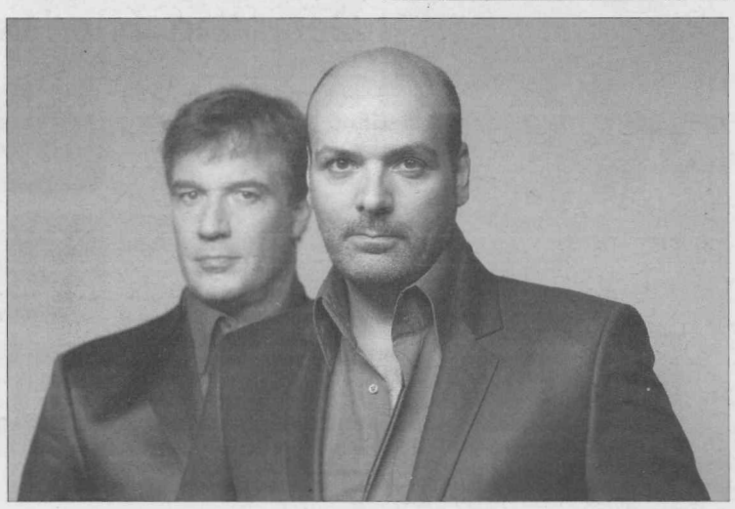
Am Samstag, 05. Februar 2011 um 19.30 Uhr in der Piuskirche in Arnsberg

"Hör dich in dein Paradies hinein!"

Marshall & Alexanders Musik und Gesang in ihrer neuen Tournee " PARADISUM " in welchen Religionen, Epochen und Kulturkreisen sie auch ursprünglich entstanden ist, ist interkulturell. Die Stimmen der beiden und die Musik derer, die sie begleiten, setzen Emotionen frei, die die Zuhörer in die Leichtigkeit versetzen, die vieles erträglich und beglückend erscheinen lässt. Zu den 15 Titeln gehören auch das jüdische Jom-Kippur-Gebet der Buße und der Bitte um Vergebung "Avinu Malkeinu" und der islamische Betgesang "Dagar Ile, Taslar Ile" des türkischen Dichters Yunus Emre aus dem frühen 14. Jahrhundert. Sehnsucht nach dem Paradies, Neugier und Freude auf den Garten Eden oder das Elysium sind allen Menschen gleich und somit religions-, aber nicht glaubensneutral.
Über alle musikalischen Stilrichtungen und Formen hinweg entsteht eine eigene Klang- und Gefühlswelt. Mit eigenständigen musikalischen Arrangements von geistlichen und weltlichen Liedern, Chorälen, Arien, Gebeten und Hymnen. Sie alle wurden von Richard Whilds, der sonst mit den internationalen Stars der Opernbühne Partituren einstudiert, so arrangiert, dass sie den Charakter der Stimmen von Marshall & Alexander im Zusammenklang hervorbringen. Und durch teils völlig neue Zuordnung einzelner Phrasen und Passagen entstehen Klangbilder und dadurch wiederum neue, aber dem Original stets innewohnende, Ausdrucksformen. Der Zuhörer soll das Gefühl erreichen: Da verzaubern mich 15 Lieder und bringen mich in einen Glückszustand und somit auf einen Weg in Richtung Paradies: In mein ganz eigenes Paradies, das sich zwischen Fantasie und Seele bildet. Mehr als ein halbes Jahr lang haben sie sich auf die Einspielung vorbereitet und mit den Arrangements von Richard vertraut gemacht. Und immer wieder mit ihm geprobt.
Karten für dieses Konzert in der Piuskirche Arnsberg zum Preis von 32.90 € gibt es in Arnsberg: Pfarramt St. Pius, Piusstr. 28, Tel.: 15600, Lotto Gruttmann, Zum Schützenhof 1, Tel.: 4556, Verkehrsverein, Neumarkt 4, Tel.: 4055, in Neheim-Hüsten: Lotto Beste, Lange Wende 115, Tel.: 02932-22408, in Sundern: Lotto-Treff Bremkes, Freiheitsmühle 1, Tel.: 02933-922540 und in allen bekannten CTS-Vorverkaufstellen, Tickethotline: 0700-9222 9222.

etzler
AUGENOPTIK
OPTOMETRIE
IHRE AUGEN HABEN DAS BESTE VERDIENT
HANS-JÖRG ETZLER
STEINWEG • ARNSBERG

Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus seit 1994
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit
02931 / 23 744 Clemens-August-Straße 3 * Arnsberg



ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel,02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 29 vom 1.1.2011.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Neues kulinarisches Kapitel im Knappensaal

Seit dem 4. Januar sind Stefan und Sabine Mevenkamp, die neuen Betreiber des ehrwürdigen Knappensaales auf dem Schlossberg. Die Familie Mevenkamp, bei uns in Alt-Arnsberg bekannt für feine Fleisch- und Wurstwaren sowie für den beliebten Party-Service, schlagen ein neues Kapitel auf. Stefan und Sabine Mevenkamp sind sehr ambitioniert – für beide ist es eine große Herausforderung. „Als wir das Angebot bekamen den Knappensaal zu übernehmen, brauchten wir gar nicht lange zu überlegen, denn das außergewöhnliche und einzigartige Ambiente des Knappensaales bürgt für urige Gemütlichkeit und das war uns schon immer bekannt", so Stefan Mevenkamp. „Eine große Feierlichkeit haben wir bereits mit Bravour abgeschlossen, denn die Gäste waren vollends zufrieden", so Sabine Mevenkamp. Die Mevenkamps geben den Gästen, andere und auch neue Möglichkeiten, ihre Feierlichkeit selber mit zu gestalten, und das ist heute in dieser Branche total gefragt. Zum festen Bestandteil soll einmal im Monat ein „Krimi-Dinner" gehören. Dieses Event ist besonders bei Gruppen und Vereine ein besonderes Highlight, denn bei diesem „schurkigen-Spektakel" werden die Gäste mit einbezogen. Weiterhin wird vier Mal jährlich ein „Dracula-Dinner" mit einem außergewöhnlichen 4-Gang Menü angeboten. Die Liste der möglichen Feierlichkeiten ist lang und Gründe dafür gibt es reichlich, auch das altbewährte Rittermahl soll beibehalten – aber neu aufgepeppt werden. Für Geburtstage, Hochzeiten, Vereins- und Firmenfeierlichkeiten bieten die Mevenkamps auf Wunsch ein unvergleichbares und personenbezogenes Programm an. Metzgermeister Stefan Mevenkamp: „Meine Frau Sabine und ich gehen davon aus, dass was sich von Beginn an im Knappensaal über Jahre bewährt hat, von nun an weiter zu bewahren." Das gastronomische Konzept von den Mevenkamps erlaubt es, den Gästen in den Sommermonaten auch im Außenbereich etwas Extravagantes zu bieten. Die „Arnsberger Post" wünscht dem sympathischen Ehepaar Mevenkamp viel Erfolg. VOHA



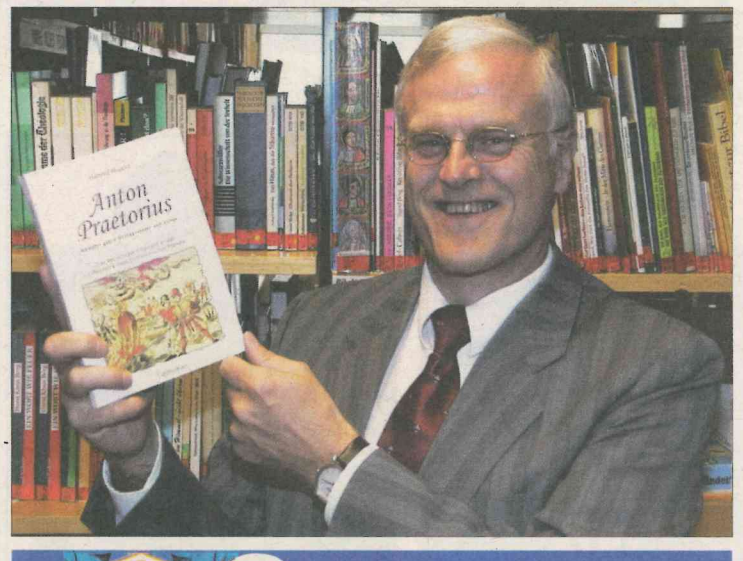
Für Sabine und Stefan Mevenkamp eine große Herausforderung.

Hexengefängnis für Arnsberger Bürgermeister

"Das kann nur das Werk des Teufels sein!" In der Zeit der Hexenverfolgungen führten die Menschen in ihrer abergläubischen Weise alles auf Schadenszauber zurück. In Zeiten großer Not und großer Katastrophen suchte man, heute wie damals, Sündenböcke – und man fand sie. Die Hetzjagd auf die Hexen' begann. Menschen wurden beschuldigt, von Gott abgefallen zu sein und sich einer geheimen Hexensekte angeschlossen zu haben. "Man solle sie zu Tode verbrennen" forderten Bürger von Arnsberg auf dem Höhepunkt der Hexenverfolgungen.

Zu dieser Zeit wirkte der Jurist Dr. Heinrich von Schultheiß als berüchtigter Hexenrichter in der Stadt. Der Arnsberger Bürgermeister Henneke von Essen äußerte Bedenken gegen große Hexenverfolgungen. Solche Äußerungen machten den Bürgermeister beim Hexengericht verdächtig, obwohl er sich sehr um die Stadt verdient gemacht hatte. Aber die Proteste des Bürgermeisters konnten die Entwicklung nicht aufhalten. Die Bevölkerung sah im Wirken vermeintlicher Hexen die Ursache allen Unglücks. Keiner wollte die Warnungen des Arnsberger Bürgermeisters hören. Bald eröffnete der Hexenkommissar Heinrich von Schultheiß einen Hexenprozess gegen den Bürgermeister. Der Hexenkommissar bewohnte in Arnsberg ein Haus auf dem Grundstück der späteren Gastwirtschaft „Zur Krim" in der Nähe des Rathauses. In Arnsberg fielen in den Jahren 1611, 1621 und 1628 Menschen der Hexenjustiz zum Opfer. Der Verhaftung des Bürgermeisters folgte die Folter. In der Folter zwangen Hexenrichter die Angeklagten durch Daumenschrauben und Spanische Stiefel, ein Geständnis des Teufelspaktes abzulegen. Viele Angeklagte vermochten der Folter nicht standzuhalten und rissen durch Benennung von angeblichen Mitgliedern der Hexensekte weitere Menschen in den Tod.

Im Jahr 2011 jährt sich sein Geburtstag zum 450. Mal und sein Todesjahr zum 380. Mal. Dies könnte der Stadt Arnsberg ein aktueller Anlass sein, an ihn und an die Opfer der Arnsberger Hexenprozesse durch eine Gedenktafel / Denkmal zu erinnern. Am Montag, 17.01.2011, hält Pfarrer i.R. Hartmut Hegeler einen Vortrag über die "Hexenprozesse. Ein dunkles Kapitel aus der Geschichte Arnsbergs", um 18 Uhr in den Räumen der VHS, Präparandie, Sauerstraße 1 in Arnsberg.



Feiern wie zur Ritterzeit
Im historischen Knappensaal der Schlossruine in Arnsberg
beim traditionellen Rittermahl oder im
individuellen Rahmen für Ihre Hochzeits- oder Geburtstagsfeier.
Mevenkamp
Partyservice & Fleischerei
Arnsberg · Schlossstr. 13 · Tel. 02931-4251

2 Partner
gemeinsam für Sie stark!
Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Tel.: +49 29 31/1 08 15 | Tel.: +49 29 31/2 14 66
Fax: +49 29 31/2 33 82 | Fax: +49 29 31/2 32 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de

Ein weiteres Fußball-Highlight um den Glockenturm-Cup

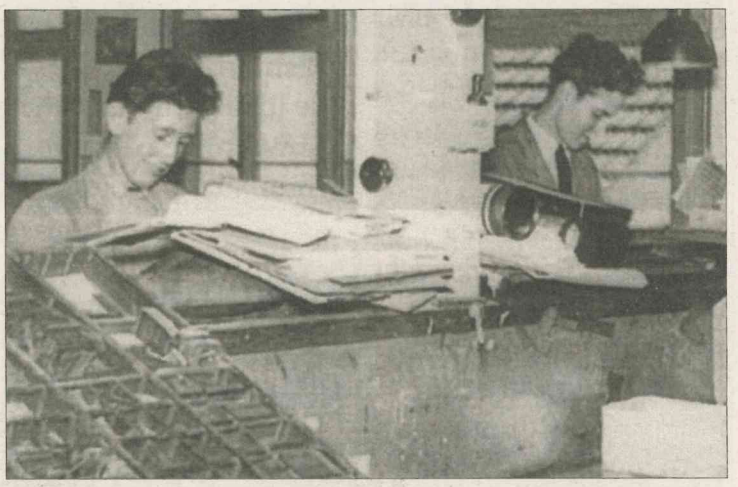
Zum 3. Mal richtet der Sportverein Arnsberg 09 das U12- Junioren-Turnier um den Glockenturm-Cup aus. Am 22. und 23. Januar treffen insgesamt 10 Nachwuchsmannschaften aus der gesamten Bundesrepublik bei uns in Alt-Arnsberg in der Rundturnhalle an, um den begehrten Glockenturm-Cup mit nach Hause zu nehmen. Seinen besonderen Reiz gewinnt das Turnier um den Glockenturm-Cup dadurch, dass an der Endrunde Mannschaften namhafter Bundesligavereine teilnehmen. Dies ist zweifelsohne ein Ansporn für die teilnehmenden Jugendmannschaften, die Qualifikationsrunde zu gewinnen. Das U12- Junioren-Turnier um den Glockenturm-Cup hat bereits bei seinen zwei vorherigen Turnieren für große Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit gesorgt. Den fußballbegeisterten Zuschauern wird auch bei dieser 3. Auflage an 2 Tagen hochklassiger Jugendfußball präsentiert. Für die Endrunde am Sonntag sind Borussia Dortmund, FC Schalke 04, SV Werder Bremen, Hamburger SV, 1. FC Köln, Borussia Mönchengladbach, Arminia Bielefeld, Bayer Leverkusen, VFL Bochum und Alemannia Aachen vorgesehen. Die Auslosung der Spiele fand vor einiger Zeit im Foyer des Hauptsponsors, der Sparkasse Arnsberg/Sundern an der Clemens-August-Straße statt. Alter 09er Fußball-Hase und Geschäftsstellenleiter der Sparkasse Georg Schelle, freute sich über die Teilnahme seines Lieblingsvereins, dem Hamburger SV. Mit-Organisator des Glockenturm-Cups Martin Brüggemann zur Arnsberger Post: „Mit hochkarätiger Besetzung wird auch dieser Wettstreit um den begehrten Wanderpokal ausgetragen. Zu diesem, im Sauerland und weit darüber hinaus wohl einzigartigen Highlight können wir auch bei diesem 3. Glockenturm-Cup erstklassige Fußballspiele erwarten." VOHA



Die Jugendmannschaft des Sportvereins Arnsberg 09, mit dem Manager Bodo Swiercz (links) und dem Trainer Daniel Cuel (rechts).

Arnsberger Heimatbund präsentiert Heft 31

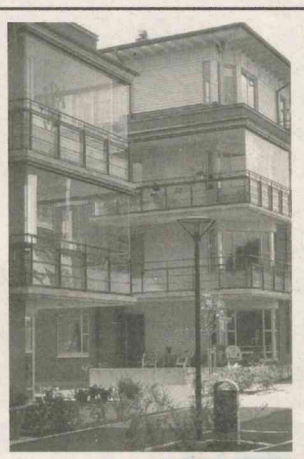
Die beliebten Heimatblätter des Arnsberger Heimatbundes, Heft Nr. 31 sind erschienen und spiegeln ein interessantes Nachschlagewerk aus unserer Heimat wieder. Zahlreiche Autoren kommen in dem überaus geglückten Werk zu Wort und berichten über wissenswertes aus unserer schönen Stadt. Willi Odentahl berichtet unter anderem über den „Lebensweg" der Rathausmadonna. Karl Jochen Schulte schreibt über die Arbeiten und des Wirkens von Hermann Springborn – der Maler aus dem Ruhrtal. Redaktionsmitglied Hans Wevering, gibt auf den Seiten 17 – 25 Einblicke in die Arnsberger Zeitungsgeschichte. Hier ein kleiner Auszug davon: Man muss schon fast 250 Jahre zurückgehen, um die Entwicklung der heute selbstverständlichen Tageszeitung in Arnsberg aufzuzeigen. Im Jahre 1766 erhielt der Buchdrucker Herken die Genehmigung, eine Buchdruckerei zu betreiben, einen Verlag anzugliedern und zweimal wöchentlich ein amtliches Publikationsorgan mit Pflichtabonnenten für bestimmte Personenkreise herauszugeben. Der Name war „Arnsbergisches Intelligenzblatt". Private Anzeigen durften hier ebenfalls veröffentlicht werden. Das Unternehmen stand aber von Anfang an unter „Censur der westphälischen Landdrost und Räthe". 1788 wurde Herken die Lizens der Herausgabe des „Intelligenzblattes" wieder entzogen, weil er laut Feaux de Lacroix „allerhand politische und lokale Nachrichten oft in kurioser Fassung und mit beleidigender Absicht verbreitete". Die Buchdruckerei durfte er allerdings weiterführen. Das Privileg ging an seinen Vetter Franz-Josef Herken über, der das Blatt redlich weiterführte bis 1819, als ein amtliches „Intelligenzblatt" für den Regierungsbezirk Arnsberg in Dortmund erschien. C.A. Düser, der Nachfolger von Herken, verlegte von 1819 an das „Arnsberger Wochenblatt" bis 1850, das „Amtliche Kreisblatt" im gleichen Verlag, das aber von 1860 bis 1874 im Verlag H.R. Stein erschien. Dann verband sich die Regierung mit einem auswärtigen Verlag und dieser schließlich mit der 1884 von F.W. Becker herausgegebenen Zeitung „Arnsberger Zeitung". So weit der Auszug von Hans Wevering. Mitglieder des Arnsberger Heimatbundes erhalten die jährlich erscheinende Ausgabe kostenlos zugestellt. Im Arnsberger Buchhandel und Sauerland Museum ist das aktuelle Heft zum Preise von 6.50 Euro erhältlich. Zurzeit hat der Arnsberger Heimatbund 1.096 Mitglieder.
VOHA



Blick in die Setzerei der Gebr. Lensing am Alten Markt/Apostelstraße, in der vier Lokalausgaben einer Tageszeitung erstellt wurden. Links Gerd Kessemeier † (Oeventrop) und rechts Erich Eckey (Arnsberg).

Balkon-Verglasung
ein zusätzlicher Wohnraum

- Wind- und Wetterschutz
- Schalldämmung,
- Wärmewirkung
- reinigungsfreundlich
- unauffällig,
- einbruchhemmend



Brüggemann GmbH

Schreinerei Innenausbau

Kunststoff-Fensterbau

Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958

Schneidweg 3 · 59872 Meschede
Tel. 02 91 / 27 12 · Fax 02 91 / 5 15 34

Ihr qualifiziertes Pflegeteam aus dem Hochsauerland

MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de

Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede/Freienohl
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19
Wangerooge
Tel. 0 44 69/94 65 240

Was unsere Jugend vom Jahr 2011 erwartet

Das Jahr 2011 ist erst wenige Tage alt und der Alltag hat nach den letzten Feiertage wieder Einzug gehalten. Vor uns liegen Monate voller Erwartungen. Was bringt uns das neue Jahr? Wir wissen es nicht – was aber wünscht sich unsere Jugend für das neue Jahr. Die Arnsberger Post wollte es wissen und fragte nach. VOHA



Leonie (22) „Ich studiere in Kiel und habe meine Zwischenprüfung in Biologie im Februar. Ich hoffe, dass alles ohne Komplikationen gut geht. Ansonsten wünsche ich mir mehr Frieden auf der Welt."



Ronaldo (13) „Ich wünsche mir und für meine Mitschüler/innen, dass wir ein Teil der Hausaufgaben in der Schule machen können, denn im Beisein der Lehrkräfte könnte vieles vereinfacht werden. Längere Pausen wären auch nicht schlecht."

Der NEUE Katalog 2011 ist da!
Rundreisen Mit versierter Reiseleitung Land&Leute kennenlernen, z.B.:
Schweizer Königstour, Glacier-, Bernina & GoldenPass ab 949 €
Normandie, Bretagne und Insel Jersey nur 999 €
Bella Italia, Toskana - Umbrien - Assisi - Rom intensiv ab 929 €
Perlen der Toskana, Florenz - Lucca - Pisa - Siena ab 699 €
Norwegische Fjorde, Fjelle, Fjorde, Wasserfälle ab 1.139 €
Nordkap & Lofoten, Zauber Skandinaviens ab 1.999 €
Urlaubsreisen Tolle Hotels und viele schöne Ausflüge genießen, z.B.:
Inselparadies Rügen, Ostsee, Wind und Natur pur! ab 389 €
Kühlungsborn, Urlaubswoche am Meer ab 729 €
Südtirol & Dolomiten, Auf der Sonnenseite der Alpen ab 599 €
Oberstdorf/Allgäu, Erholung am Nebelhorn nur 529 €
Flachau, Am Fuße des Dachsteinmassivs ab 555 €
Jetzt die NEUEN Reise-Erlebnisse 2011 kostenlos anfordern!
HENNEKE-TOURISTIK
Dieselstraße 16
59823 Arnsberg-Niedereimer
Tel: 02931-52540
kontakt@henneke-touristik.de
BUS TEAM SAUERLAND



Nathalie (13) „In der Schule wünsche ich mir kleinere Klassen mit weniger Schüler/innen und dass die Lehrkräfte mehr Ausdauer haben. Mehr Taschengeld und bessere Noten wäre auch nicht schlecht."



Tobias (21) „In die Rüstung wird viel zu viel Geld gesteckt, hier müsste dringend die Notbremse gezogen werden. Zudem wünsche ich mir den sofortigen Abzug aus Afghanistan. Bei uns in Deutschland haben wir Elend genug, wo man sich drum kümmern müsste."

finke metall
Norbert Finke
Metallbauermeister
Ruhrstr. 27a
59821 Arnsberg
Tel. 02931-3006
metallbau & gestaltung
www.kunstschmiede-finke.de
info@kunstschmiede-finke.de
• Alu-Fenster und Haustüren
• Stahl- und Edelstahlgeländer
• Treppen und Tore
• Zaunanlagen
• Garagentore
• Automatische Torantriebe
• Glasüberdachungen
• Sonnenschutz und Markisen
Sauber, schnell und schön - wir können nicht anders!
Ihr Metallbauer-Meister.



Energie-Know-how aus dem Sauerland
Stiftung Warentest test
PowerPellets Die Wärme der Zukunft!
Anlieferung im eigenen LKW
Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe
GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Hellefelder Str. 84
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de



Sebastian (21) „Ich wünsche mir für 2011 weniger Herzklopfen, denn ich habe am 15. Januar Abschlussprüfung als Kfz.-Mechatroniker; anschließend möchte ich das Fach-Abi machen und das Ing. Studium beginnen. Hoffentlich klappt das alles."



Anna-Lena (10) „Ich wünsche mir für das neue Jahr, dass die Bürgersteige sauberer werden, ohne in Hundekot zu treten und ohne über Chips-Tüten stolpern zu müssen."

Handwerkskammer ehrte Meisterinnen und Meister



Die Handwerkskammer Südwestfalen bei uns in Alt-Arnsberg, lud traditionsgemäß vor Weihnachten die Jubilare ein, die vor 60 bzw. 50 Jahren ihre Meisterprüfung abgelegt haben. Kammerpräsident Willy Hesse und Hauptgeschäftsführer Meinolf Niemand konnten in der Mensa des BBZ im Alten Feld zahlreiche Diamantene und Goldene Meisterbriefe überreichen. Präsident Willy Hesse: „Mit dieser Feier zeigen wir Ihnen, liebe Jubilare, dass das Handwerk und dass die Handwerkskammer Südwestfalen Ihr Lebenswerk sehr hoch schätzt. Sie haben über Jahrzehnte dem Handwerk die Treue gehalten und sind fest in ihm verwurzelt. Dafür danken wir Ihnen heute und ich darf Ihnen schon an dieser Stelle die Glückwünsche des Vorstands und der Geschäftsführung der Handwerkskammer Südwestfalen für Ihre Leistungen überbringen." Die Jubilare haben in all den Jahren viel erreicht und Sie können stolz sein auf das, was Sie geleistet haben. Sie stehen für den Wiederaufbau des Handwerks in den frühen Jahren der Bundesrepublik Deutschland. Sie haben jungen Menschen durch eine gute Ausbildung eine berufliche Perspektive gegeben. Die Jubilare aus Alt-Arnsberg: Fritz Platte konnte den Diamantenen Meisterbrief im Tischlerhandwerk entgegennehmen. Den Goldenen Meisterbrief erhielten Maria Marekwia (Damenschneidermeisterin), Hans Kohle (Oev.) und Hubert Meyer (Elektroinstallateurmeister), Waldemar Mainzer (Bru.) und Josef Zöllner (Tischlermeister), Franz Becker (Maschinenbaumeister) und Alfred Schulte (Oev.) erlernte vor 50 Jahren in Oeventrop, bei der Brauerei Berens das Brauerhandwerk. Anschließend wechselte er zur Dortmunder Aktien Brauerei (DAB), später zur Dortmunder Ritter Brauerei und bis zu seiner Pensionierung war er bei der Dortmunder Brau- und Brunnen beschäftigt. Präsident Willy Hesse und Hauptgeschäftsführer Meinolf Niemand, wünschten allen Jubilaren noch alles Gute für die Zukunft. „Gott schütze das ehrbare Handwerk." VOHA

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

Die „Eiserne Hochzeit" von den Kirchberg´s war anmutig und schön

Albert (96) und Liselotte (90) Kirchberg feierten am 22. Dezember im „Haus Sauerland" an der Grafenstraße ihre „Eiserne Hochzeit" (65 Jahre). (Wir berichteten bereits ausführlich darüber). Ort des Geschehens war wegen der Erkrankung von Liselotte Kirchberg unumgänglich. Die stellv. Bürgermeisterin Rosi Goldner überbrachte herzliche Grüße von Rat und Verwaltung der Stadt Arnsberg und auch im Auftrage von Bürgermeister Hajo Vogel, der leider 360 Km von Arnsberg auf einem Kongress weilte. Pfarrer Johannes Böhnke, war stellvertretend von der Ev. Kirchengemeinde gekommen, die 3. Kompanie der Bürgerschützen mit Detlev Kulke an der Spitze, die KLAKAG mit Präsident und Käse-Mogul Hans Rath sowie Senatspräsidentin Tika Kurth gratulierten den Kirchberg´s mit originellen und unvergleichlichen Geschenke. Der Männerchor „Concordia", in dem Albert Kirchberg viele Jahrzehnte aktiv gesungen hat, überbrachte anrührende musikalische Grüße. Albert Kirchberg gehört zu den wenigen Arnsberger Bürger, der das Bundesverdienstkreuz verdient verliehen bekam. VOHA



Das Ehepaar Albert und Liselotte Kirchberg mit den Töchtern Birgit und Evelin, sowie der stellv. Bürgermeisterin Rosi Goldner und Pfarrer Johannes Böhnke.

Der Hörladen
Evelyn Brzoska
Das Hörgeräte Fachgeschäft !
-Persönlich
-Freundlich
-Kompetent
Gutenbergplatz 50
59821 Arnsberg
Tel: 02931 529913

DOLLE & PARTNER
Rechtsanwälte I Notare I Fachanwälte

Dr. Detlev Dolle
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Erbrecht

Heinrich Schmidt
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Dr. Gregor Kämper
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht

Dr. Uta Heidenreich
Rechtsanwältin

Christine Dolle
Rechtsanwältin

Kanzlei Arnsberg
Grafenstraße 77 | 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 5247-0 | Fax: 02931 - 5247-47

Kanzlei Sundern
Hauptstr. 122 | 59846 Sundern
Tel.: 02933 - 92223-0 | Fax: 02933 - 92223-23

www.dolle-partner.de | info@dolle-partner.de

Neues Jahr - Neues Glück
FOTOstudio SANTOS
Arnsbg-Oeventrop Oemberg 5 (02937) 827030 - (0177) 8025 909
Bewerbungsbilder
Denn "der e r s t e Eindruck" zählt.
Wir finden das richtige Bild von Ihnen.
12 Stck. 36,- € inklusive Datei

Musical Highlights - Die schönsten Songs in einer Show

Freitag, 21. Januar 2011, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)
Olsberg - Konzerthalle
Tickets von € 31,70 bis € 39,95 inkl. aller Vorverkaufsgebühren

"Beeindruckende Show", "Musical-Akteure begeisterten das Publikum", Musical-Ensemble glänzte mit Gesang, Tanz und Schauspiel" - Das waren die Überschriften der Presseberichte nach den ersten fünf Auftritten der Produktion "Musical Highlights" im Rahmen der Tour 2011, die am Freitag, 21. Januar 2011 um 20 Uhr auch in der Konzerthalle Olsberg mit ihrem neuen Programm 2011 gastiert.

Und wer bereits in den letzten Jahren vom Musical-Virus der hochkarätigen Solisten Philipp Hägeli (Tarzan, Tanz der Vampire, Elisabeth), Matthew Cutts (Starlight Express, Joseph), Daniel Dodd-Ellis (Bonifatius, Show Boat), Sabine Neibersch (Die Schöne und das Biest, Robin Hood), Karin Hylander (Cabaret, Jesus Christ Superstar) und Susanne Hayo (Evita, Rocky Horror Show) bei ihren Auftritten infiziert worden ist, wird feststellen, dass auch bei der neuen Tour jeder Musikfreund auf seine Kosten kommt.

So ist es auch bei dem neuen Programm 2011 wieder möglich, die schönsten Songs der bekanntesten Musicals in einer einzigen Show zu erleben und einen "Ohrwurm" nach dem anderen zu genießen. Bei der Premiere in Nordrhein-Westfalen wollte der Beifall der Besucher nicht enden - so groß war die Begeisterung. Da gab es Szenen-Applaus und lautstarke Beifallsbekundungen.

Mit den Hits aus "Tanz der Vampire", "Grease", "Saturday Night Fever", "Evita", "Cats", "Phantom der Oper", " König der Löwen", "Starlight Express" und vielen anderen Welterfolgen treffen die "Macher" genau den Geschmack des Publikums.

Alle Interpreten haben bereits in großen Musicalproduktionen begeistert und sind vielen Musicalfreunden auch aus der Erfolgsproduktion "Musical Hautnah" bestens bekannt. Sie entführen die Besucher mit schwungvollen Choreografien und außergewöhnlichen Stimmen in die unterhaltsame Welt des Musicals und führen während der Show selbst in gekonnter Art und Weise durch das Programm.

Eine auf die Veranstaltung perfekt abgestimmte Licht- und Tontechnik trägt zusätzlich dazu bei, dass die Veranstaltung für die Besucher zu einem außergewöhnlichen Erlebnis wird.

Wer Musicals mit seinen unterschiedlichsten musikalischen Stilrichtungen mag, sollte sich die ansprechende Reise durch die Musicalwelt nicht entgehen lassen.

Tickets sind erhältlich bei der Konzerthalle Olsberg, in Arnsberg beim ADAC und SCORE Records, bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und von Montag bis Freitag in der Zeit von 8 bis 17 Uhr bei der kostenlosen Ticket-Hotline 0800-101 63 79 (nur aus dem Festnetz).

Reinhold Vatter



Szene aus "Saturday Night Fever"

Tütenbrücke ist nun freigegeben

Na endlich, wer sagt´s denn. Nun ist die „Tütenbrücke“ zwischen der Ringlebstraße und Ruhrstraße für Fußgänger und Radfahrer (bitte schieben) freigegeben. Die Herren Kirchenvertreter, Pastor Johannes Böhnke von der Ev. Kirchengemeinde und Dechant Hubertus Böttcher von der Kath. Kirchengemeinde, weihten sie im Beisein von zahlreichen Passanten ein. Bürgermeister Hajo Vogel sprach von einem wichtigen Schritt, um das Städtebauliche Konzept ein Schritt weiter gebracht zu haben. Im Frühjahr 2010 wurde mit den Bauarbeiten begonnen (wir berichteten bereits ausführlich über die Baumaßnahmen) und nun können sich die Bewohner (mit oder ohne Tüten) über die „Tütenbrücke“ bewegen. VOHA



Die „Tütenbrücke“ gehört nun zum festen Bestandteil des Landschaftsbildes in Alt-Arnsberg.

MÖBEL EBERT
CLEMENS-AUGUST-STR. 62
59821 ARNSBERG
TEL. 0 29 31 / 1 21 23
FAX 0 29 31 / 41 82

Ab sofort suchen wir für einmal monatlich
Austräger/innen
in Wennigloh
und für unsere Reserveliste!
Interessenten bewerben sich bitte unter Telefon 02937-2480

Unsere Beilagenpreise:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 5,0 Cent
bis 40 g = 6,0 Cent

Neue Sonder-Angebote!
Inh. Jörg-Maria Linke
Spielwaren Buchardt
Gutenbergplatz 56 · 59821 Arnsberg
www.SPIEWABU.de
Tel.: 02931 / 17 57

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Ich hoffe, dass Sie gut ins NEUE JAHR gekommen sind, liebe Bruchhausener Mitbürgerinnen u. Mitbürger. Und ich wünsche Ihnen Allen ein angenehmes, gesundes, zufriedenes Jahr. Vor allem denen, die in 2010 schwere Zeiten durchlebt haben, um es mal allgemein auszudrücken. Möge besonders für diesen Personenkreis die "Sonne wieder öfter scheinen". Was die "APO" angeht, so versuche ich auch dieses Jahr wieder, Ihnen Interessantes und mehr oder weniger Wichtiges aus unserem schönen DORF zu berichten. Im Vordergrund stehen die Veranstaltungen der Vereine. Ohne Vereine wäre das Leben in unserem Dorf nämlich ziemlich langweilig. Deshalb allen Vereinsvorständen viel Spaß bei der ehrenamtlichen Arbeit für "IHREN" Verein und unsere Gemeinde.

Anmerkungen zum NEUEN JAHR

Ein paar Tage ist es alt, das Jahr 2011. Was es uns bringt, wissen wir nicht. Einiges weiß man aber. Z.B. was teurer wird, wann man Urlaub machen möchte, wann die Feiertage und unsere dörflichen Veranstaltungen sind, dass nach dem Winter bald der Frühling kommt, und viele andere Dinge. Viele Menschen nehmen sich einiges vor, haben gute Vorsätze, weil sie mit dem bisherigen Leben vielleicht nicht ganz zufrieden waren. Sie wollen sparsamer sein, gesünder leben, mehr Zeit für die Kinder aufbringen, menschlicher sein, wie der Pastor es Weihnachten in der Predigt den Gläubigen mit auf den Weg gegeben hat. Es gibt unzählige Dinge, die man ändern und verbessern kann. Alle .wünschen sich Gesundheit und Zufriedenheit. Wie eben schon erwähnt, kann man zum Wohlbefinden selbst etwas beitragen. Zur langfristigen Zufriedenheit und zum "dauerhaften" GLÜCKLICH sein gehören Dinge, wie ich vor einigen Wochen in einer Fernsehsendung gesehen habe, als sich Wissenschaftler, Politiker, Psychologen, Pädagogen und "normale" Bürger unterhielten, die mich stutzig gemacht haben, und doch eigentlich einleuchtend sind. Es wurden nur "Sachen" aufgezählt, die man nicht kaufen kann. Materielle Dinge, wie neues Auto, Superurlaub in fernen Ländern, Schmuck, neue Kleidung, usw. machen nur kurzfristig glücklich. Nach kurzer Zeit sind sie vorbei oder abgenutzt. Aber um über einen langen Zeitraum zufrieden zu sein, wurden andere Faktoren aufgezählt. Glücklich und zufrieden seien die Menschen, wie in Umfragen und Studien festgestellt wurde, Gesundheit vorausgesetzt, die eine intakte Familie haben, einen festen Freundes - u. Bekanntenkreis, einen sicheren Arbeitsplatz, in Frieden leben, Heimat haben, und Menschen, die einen Glauben haben, gleich welcher Art. Ja, Menschen, die GLAUBEN, sind zufriedener als Ungläubige. Das wurde in Umfragen festgestellt. Ich wünsche Ihnen, dass Sie zu der Gruppe gehören, die zufrieden ist. Übrigens, auch die kath. Kirche weist in ihren Gedanken zum NEUEN JAHR in einem kleinen DIN A 5 -Blättchen in einem netten Gedicht darauf hin, dass hoffentlich ein bisschen Platz bei jedem einzelnen Bürger für Zufriedenheit und Freud' sein möge.

Termine, Veranstaltungen, Feiern

Der Angelverein hat seine JHV am Freitag, den 14.1. Ein Chorwochenende des GemiCho, wo die Leistung des schon guten Chores noch besser werden soll, findet vom 14. - 15.Jan. in Günne statt. Der Taubenverein "Vereinte Freunde" hält seinen Ehren - u. Siegerabend am 22.1. im "Hotel z. Post" ab. Gemeinsames Abendessen und eine Tombola gehören seit Jahren zur Tagesordnung. Alle Mitglieder sind mit Frauen herzlich eingeladen. JHV des SGV ist am 28.1. in der gemütlichen SGV-Hütte. Neuwahlen stehen an. Der langjährige 1. Vors. Hermann Reuther wird nicht wieder kandidieren. Beginn ist um 19.00 Uhr. Am 2.2. findet das Patronatsfest der Frauen in Müschede statt.

5. u. 6.Februar: Agathafeier

Das größte Fest der Feuerwehr innerhalb eines Jahres ist und bleibt die AGATHAFEIER. Am 5.und 6. Februar findet diese Veranstaltung wieder in der Schützenhalle statt. Der Samstagabend findet mit den Frauen statt. Ein reichhaltiges Abendessen und eine Tombola dürfen natürlich nicht fehlen. Danach sind Unterhaltung, Musik und gemütliches Beisammensein angesagt. Auch der Bürgermeister oder sein Stellvertreter werden anwesend sein, um Ehrungen vorzunehmen.
Sonntagmorgen um 10.00 Uhr ist dann der Festgottesdienst. Vom Musikverein Bruchhausen begleitet, marschieren die "Blauröcke" dann zur Kirche. Auch Jugendabteilung und Ehrenabteilung sind dabei. Nach dem Gottesdienst findet der traditionelle Frühschoppen statt. Gegen Mittag wird ein kräftiger Imbiss gereicht.
Von dieser Stelle sei den Feuerwehrmännern ein harmonisches Fest gewünscht. Außerdem hoffen Schreiber und "APO", dass man in 2011 zu möglichst wenig Einsätzen gerufen wird, und danken im Namen der Bevölkerung für die selbstlosen Einsätze im Jahr 2010.

Kleiderbörse in geheizter Schützenhalle

Vom 21. Januar bis zum 23. Januar findet in der Bruchhausener Schützenhalle zum 2. Mal eine Kleiderbörse statt. Königinnen - u. Hofstaatkleider, sowie Abendgarderobe (Abiballkleider) und Kommunionkleider können zum Verkauf abgegeben und erworben.
Die Damen des Schützenvorstandes sind Ausrichter. Auch eine CAFETERIA für JEDERMANN ist eingerichtet. Dann können auch die Männer, während ihre Frauen bei der Anprobe sind, in Ruhe eine Tasse Kaffee trinken, oder etwas "Kühles"...
Die Kleider können freitags ab 17.00 Uhr und samstags von 10 - 12.00 Uhr abgegeben werden. Samstags von 12 - 18 Uhr u. sonntags von 10 - 17 Uhr ist Verkauf.

Stefan Rocholl malt Ölbilder

Der 42-jährige Bruchhausener Diplomsportlehrer Stefan Rocholl, kann z. Zt. seine ölgemalten Bilder auf der ersten Einzelausstellung, die noch bis zum 17. Jan. im "Alten Schlachthof" in Soest zu sehen sind, präsentieren. Zwei Musikerinnen sorgten bei der Eröffnung für die jazzige Unterhaltung, und unser Bruchhausener Jurist u. Notar Meinolf Reuther sprach die passenden Worte zur Einführung.
Das Vorbild von Stefan Rocholl, der sich eindeutig zum Surrealismus bekennt, ist der weltbekannte spanische Meister Salvadore Dali. Vor sechs Jahren hat er mit seinem Hobby begonnen, und dann an einer Fernakademie in Hamburg vier Semester Malerei studiert. Windmühlen, Felsen u. Krater sind auf vielen Bildern zu sehen. Motive von seiner Lieblingsinsel Lanzarote. Ähnlich wie bei Dali fließen Uhren über Treppen, tun sich in Felsen und Mauern Türen, Schubladen u. Fenster auf. Begonnen hat er mit Acrylfarben, ist aber auf Ölfarben umgestiegen, weil Öl langsam trocknet und er deshalb sehr bedächtig arbeiten muß. Wochen, gar Monate sitzt er über einem Bild, bis es "fertig" ist. Wünschen wir dem sympathischen Bruchhausener, (irrtümlich wurde in einer Tageszeitung als Hüstener bezeichnet) der früher auch ein erfolgreicher Leichtathlet beim TuS 02 war, weiterhin viel Muße, Geduld und interessante Einfälle bei seinen Kunstwerken. Erfolge und viele Gäste bei seinen künftigen Ausstellungen., vielleicht ja auch mal in Bruchhausen in einem Lokal, in der Kapelle oder Schützenhalle, oder gar auf einem Bauernhof, sind sicher in Zukunft vorstellbar.

Kurz notiert

Der SPD-Ortskalender mit allen wichtigen Daten und Veranstaltungen unseres Dorfes für 2011, ist vor wenigen Tagen verteilt worden. Erstmals sind die Abfalldaten für "graue Tonne", "gelber Sack" und "blaue Papiertonne" auch notiert.. Auf einen Blick kann man sehen, wann man die entsprechende Tonne an den Straßenrand stellen muß. Ein Fehler ist dabei passiert. Ostersamstag wird der gelbe Sack nicht abgeholt, sondern bereits am "Gründonnerstag", den 21.4. Bitte ändern Sie das in Ihren Unterlagen. Sie sehen, liebe Mitbürger, die SPD ist und bleibt bürgernah.
Ein neues "Outfit" gibt's seit einigen Wochen im "Hotel zur Post". Sowohl der Thekenraum als auch Saal und Casino haben neue Möbeln bekommen. Man kann jetzt auch zu allen Öffnungszeiten zu zweit, zu viert oder in größeren Gruppen gemütlich im Saal verweilen und Speisen und Getränke zu sich nehmen. Es ist ein gepflegtes, wohliges Ambiente vorhanden. Die Sitzgelegenheiten sind sehr bequem und das gesamte Mobiliar macht einen einladenden Eindruck.
Schnee und Eis sind auch für die Menschen eine zusätzliche Arbeit, die für die Räumung der Wege zur Kirche zuständig sind. Ein Lob diesen Personen für ihren unermüdlichen, ehrenamtlichen Einsatz vorab. Zum Hochamt um 10.00 Uhr am 1. Weihnachtstag, nach dem Schneefall am Heiligabend, war der Schnee nur zur Seite geschoben , das war gut. Warum wurde am 2. Feiertag Salz gestreut? Mehr Kosten, mehr Arbeit, schlechteres "Gehen" durch einen glatten, rutschigen Schneematsch, der auch noch in die Kirche "getragen" wurde. Dies soll keine "böse" Kritik, sondern nur ein Hinweis oder ein Vorschlag für kommende "Schneetage" sein. Salz ist u.a. dann ratsam, wenn der Schnee komplett wegtaut. Ich wünsche allen, für die Eis und Schnee Kosten und Arbeit bedeuten, dass es in den nächsten Wochen weniger "weiß" wird. Übrigens, Schnee, und in solchen Mengen, den ganzen Dezember über, es waren bei uns an zwei Tagen 23 cm, und an weiteren Tagen bis 20 cm Schnee, gab es im Weihnachtsmonat mindestens seit 1950 nicht mehr. Was vorher war, entzieht sich meiner Kenntnisse. Kälter war es allerdings im Dezember 1962. Den ganzen Monat Nachttemperaturen oft bis minus 15 Grad und tagsüber bis 8 - 10 Grad unter Null. Allerdings ohne Niederschlag, nur Sonnenschein. Am 27.12. gab's dann trotz der Kälte Schnee, der mit ganz kurzen Unterbrechungen bis Ende März liegen blieb. Im Januar hatten wir zweimal - 26 Grad. Mit meinem neuen Fahrrad, das ich zu Weihnachten bekam, konnte ich erst 10 Tage vor Ostern fahren... Auf der Penne gab's Anfang Januar wegen der Kälte eine Woche län-

ger Ferien, und ein Wanderrodeltag wurde nach einer Stunde wegen Kälte abgebrochen. Ruhr und Möhnesee waren wochenlang zugefroren.
Da ja dieses Jahr alle beweglichen Feier - und Festtage spät sind, wird bis zum 24.4. (Ostern) der Schnee hoffentlich weg sein...
Übrigens, Schnee und Silvesterknaller passen auch nicht zusammen, zumindest was das Entsorgen angeht, haben Sie's gemerkt? Deshalb lagen die abgebrannten "Raketen" auch noch Tage nach dem 31.12., bis der letzte Schnee geschmolzen war, auf Plätzen und Straßen, weil Fegen ging nicht, und einzeln aufheben war fast unmöglich...
Mit freundlichen Grüßen
Heinz - Werner Hoffmann
Krellstr. 11

Neuer Arnsberg-Bildband fasziniert - zwei Sprachen und Fotos wie gemalt

Ein Jahr lang hat sich das bekannte Arnsberger Autoren-Trio Dr. Ulrike Schowe (Text) und die Zwillingsbrüder Fabian und Julian Stratenschulte, dekorierte Fotografen der Stadt, für ein authentisches wie liebevolles Porträt Arnsbergs mächtig ins Zeug gelegt. Das zweisprachige Buch (deutsch/englisch) wurde nun im Beisein von Bürgermeister Hans-Josef Vogel im Museums-Cafe der Öffentlichkeit präsentiert.
Bereits der Titel, „Arnsberg - Zwischen Tradition und Aufbruch", spiegelt den Charakter des Buches wider. Als Hauptstadt des Herzogtums Westfalen schrieb Arnsberg Geschichte. Ihren mittelalterlichen Charme, mit den verwinkelten Gassen, Fachwerkhäusern, Kirchen, Klöstern, Burgen und Schlössern, hat sich die Stadt im nördlichen Sauerland erhalten können. Als Sitz der Bezirkregierung und heutiger Standort einer weltweit bekannten und liefernden Industrie hat Arnsberg den Bogen zur Moderne geschlagen - ohne ihre Wurzeln zu vergessen.
Auf 96 Seiten und mit rund 100 farbigen Abbildungen zeigt der Band jedoch bewusst überwiegend das heutige Arnsberg. Faszinierende, großformatige Luftaufnahmen von Hans Blossey unterstreichen eindrucksvoll die landschaftlichen und städtebaulichen Vorzüge der 80.000-Einwohnerstadt.
Ein Highlight ist hierunter sicher eine doppelseitige Abbildung der kompletten Ruhrschleife um die Altstadt und das Eichholz.
In sechs Kapiteln werden nahezu alle Facetten Arnsbergs behandelt. „Eine wertvolle Hinterlassenschaft" und eine „Kurzchronik" zeugen von der gewachsenen Geschichte. Kunst, Kultur, Kreativwirtschaft, Brauchtum und Traditionen werden, natürlich auch immer mit historischen Rückblenden, aufgezeigt. Stadtteile wie Neheim und Hüsten, die Arnsberg zum heutigen Mittelzentrum wachsen ließen, werden ebenbürtig berücksichtigt.
Das Kapitel „Industrielle Highlights" verdeutlicht die Wirtschaftskraft und -kompetenz der Region. Insbesondere die Leuchtenindustrie dominiert. In fast jedem deutschen Haushalt finden sich Produkte „Made in Arnsberg". Aber traditionell sind auch Papier-, Druck-, Metall und Antriebstechniken Motoren und Garanten für eine gesunde Wirtschaft mit sicheren Arbeitsplätzen.
Den Abschluss des Buches bildet der Bildbericht „Wasser und Wald", zwei Dominanten im landschaftlichen Gefüge. Der Ruhrtalradweg von Winterberg bis Duisburg hat in Arnsberg einen zentralen Ankerplatz mit vielen Übernachtungsgästen und verbindet die sauerländische Hügellandschaft mit dem früher industriell geprägtem Ruhrgebiet. Ausgedehnte Wanderwege und nicht zuletzt die Sauerländer Seen setzen Freizeitakzente für die Arnsberger und ihre Gäste.
Durch die Zweisprachigkeit in Deutsch und Englisch kann das Buch auch international trefflich für Arnsberg werben. Im privaten wie im wirtschaftlichen Bereich. Besonders die Tourismusbranche und der gesamte Fremdenverkehr können von dem Buch nur profitieren. Der Arnsberger selbst findet neben vielen geschätzten Perspektiven aber auch überraschende, neue Blickwinkel seiner Stadt.
„Arnsberg – Zwischen Tradition und Fortschritt / Tradition and New Beginnings" ist ab sofort im Handel für 13,95 Euro erhältlich (Verlag Beleke, Essen, ISBN 978-3-8215-0617-3).



waagen Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ☺ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ☺ Fax:02931-10342
☺ Waagen ☺ Schneidemaschinen
☺ Registrierkassen



Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

Winterwanderung führte diesmal durch Tiefschnee

Geselliger Abschluss in Breitenbruch

Um an ihr Ziel in Breitenbruch zu gelangen, mussten sich die 24 Schützenbrüder der St. Stephanus Bruderschaft bei ihrer diesjährigen Winterwanderung den Weg durch Tiefschnee bahnen. Zwischendurch wurde sich in den Pausen mit Hochprozentigen gestärkt. Bereits zum 19. Mal in Folge zogen die Mannen durch den Winterwald, um sich später in einer Breitenbrucher Gastwirtschaft gesellig nieder zu lassen. Allerdings erforderte der Schnee eine Umdisponierung. So zogen die Wanderfreunde diesmal nicht, wie all die Jahre zuvor, über „Pastors Kopp" sondern durch die Berbke nach Breitenbruch. Hier erwarteten schon einige Schützenbrüder die Wanderer aus Niedereimer. In der Gastwirtschaft selbst stärkten sich die Schützenbrüder dann mit guten Essen und wohltemperierten Getränken. Im Anschluss ließ man das zurückliegende Schützenjahr noch einmal Revue passieren und so manches „Döneken" früherer Wanderungen wurde aufgefrischt. Lange saßen die Schützenbrüder gesellig beisammen und viel zu schnell verging die schöne Zeit.



Wandernde Schützenbrüder

Das Neueste aus Uentrop

Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH 4INN fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst

Ein neues Jahr ist geboren

Der Morgen erwacht, die Nacht zieht sich schleppend zurück. Ein neues Jahr ist geboren! Was wird es uns bringen? Viele Dinge müssen wir wohl nehmen, wie sie kommen. Andere können wir mit unserem Willen beeinflussen. Packen wir es an,
damit dieses Jahr, ein gutes wird.

„Wünschenswertes" zum neuen Jahr

Ein bisschen mehr Friede
und weniger Streit
Ein bisschen mehr Güte
und weniger Neid
Ein bisschen mehr Liebe
und weniger Hass
Ein bisschen mehr Wahrheit -
das wäre was.

Statt so viel Unrast
ein bisschen mehr Ruh
Statt immer nur Ich
ein bisschen mehr Du
Statt Angst und Hemmung
ein bisschen mehr Mut
Und Kraft zum Handeln –
das wäre gut.

In Trübsal und Dunkel
ein bisschen mehr Licht
Kein quälend Verlangen,
ein bisschen Verzicht
Und viel mehr Blumen,
solange es geht
Nicht erst auf Gräbern –
da blühn sie zu spät.

Freude über restauriertes Wegekreuz

Besser hätte man den Zeitpunkt für die Einweihung des Wegekreuzes vor dem Uentroper Kindergarten nicht wählen können. Der dritte Adventssonntag - Gaudete- forderte zur Freude auf und die Uentroper hatten allen Grund sich zu freuen. Im Gottesdienst stimmte Propst Dr. Achim Funder in einer Meditation über die Freude auf den 3. Advent ein. Nach der heiligen Messe weihte er zusammen mit den Gottesdienstbesuchern das vollständig restaurierte Wegekreuz vor dem Kindergarten ein.



Die Gottesdienstbesucher nahmen an der Einweihung des Kreuzes teil und freuten sich über das gelungene Werk.

Das Kreuz stand früher an der B 7 im Zufahrtsbereich Casparizeche/Gesenberg. Es wird vermutet, dass es zur Erinnerung an einen auf der Casparizeche verunglückten Steiger errichtet worden ist. Nachdem im Jahr 1967 der Korpus erneuert wurde, musste das Kreuz im April 1988 dem Autobahnbau weichen. In den Außenanlagen vor der alten Schule, dem heutigen Kindergarten, fand es einen neuen Platz.
Im vergangenen Jahr wurde erneut eine vollständige Restaurierung erforderlich. Das neue Balkenkreuz erstellte die Arbeitsloseninitiative „Neue Arbeit Arnsberg" (NAA). Bildhauer Johannes Dröge aus Sundern/Stockum restaurierte den Korpus und die Firma Norbert Finke aus Arnsberg fertigte kostenlos die Kupferdachabdeckung an.
Allen, die an der Restaurierung des Wegekreuzes mitgewirkt haben, sei herzlich gedankt.
Für alle Mitbürger gilt nun: „Gaudete, freuet euch."



Propst Dr. Achim Funder gab dem vollständig renovierten Wegekreuz vor dem Uentroper Kindergarten den göttlichen Segen.

Schützen eröffnen Jubiläumsjahr

Im Jahr 2011 feiern die Schützen das 100-jährige Bestehen des Schützenvereins Uentrop e.V.. Die Auftaktveranstaltung beginnt am Samstag, dem 22. Januar 2011 um 18.30 Uhr in der Schützenhalle mit einem Sektempfang und einem gemeinsamen Abendessen. Nach der Festansprache blicken die Teilnehmer in einer DIA Schau auf 100 Jahre Vereinsleben zurück. Den musikalischen Beitrag leistet Carsten Hering als Alleinunterhalter. Alle ehemaligen Königspaare mit Anhang und die Vereinsmitglieder mit Damen sind herzlich eingeladen. Schützentracht ist erwünscht.
K.R.



Zusammen mit den amtierenden Regenten des Schützenvereins Uentrop e.V. Michael Kalinowski und Katja Deimann (Bild) wünscht die Arnsberger Post allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern ein harmonisches und fröhliches Jubiläums - Schützenjahr 2011. K.R.

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 1-2011

Oeventroper KURIER

Dinschede erstmalig ohne Kompanieführer

Das ist schlimmer, als Glösingen ohne Königskandidaten (Racki)

Trotzt intensivster Suche konnte die Schützenkompanie in ihrer Generalversammlung am Sonntag keinen Nachfolger von Christian Bette finden. Alle Anstrengungen, die seit Monaten unternommen worden waren, blieben letztendlich erfolglos. Lediglich der frühere Kompanieführer Thomas Bräutigam zeigte eine gewisse Bereitschaft, allerdings nur unter der Vorgabe, dass sich schon jetzt ein Mitglied für seine Ablösung in ein oder zwei Jahren bereit erklären würde. Da dieses aber nicht in Aussicht sei, wäre er derzeit für eine Übergangslösung nicht zu haben. Versammlungsleiter Benjamin Bräutigam wies darauf hin, dass man zahlreiche infrage kommende Schützenbrüder angesprochen habe, diese aber alle aus gesundheitlichen, beruflichen oder persönlichen Gründen abgelehnt hätten. Diese Feststellung veranlasste „Racki" zu der Aussage. Dies seien alles faule Ausreden: „Ihr habt alle die verkehrten Weiber!"

Benjamin Bräutigam wird nun die Kompanie für maximal zwei Jahre kommissarisch führen; sollte zwischenzeitlich ein neuer Kompanieführer gefunden werden, wird sofort eine außerordentliche Versammlung einberufen, in der der neue Mann dann gewählt werden soll.

Begonnen hatte die mit 95 Schützenbrüdern sehr gut besuchte Versammlung mit dem stillen Totengedenken an fünf verstorbene Mitglieder.

Für den z.Zt. in Neuseeland weilenden Geschäftsführer Fabian Hirnstein verlas Tim Spielmann das Protokoll der letzten Versammlung sowie den Geschäftsbericht, nach dem die Dinscheder Kompanie nun 547 Mitglieder in ihren Reihen hat.

Anschließend legte Willi Röttger seinen letzten Bericht als Seniorenvertreter vor. Willi scheidet nach einer 25-jährigen Vorstandstätigkeit freiwillig aus dem Vorstand aus. Zu seinem Nachfolger wurde Walter Kremer gewählt.

Jubilare ab 70 Jahre erhalten zukünftig bei Geburtstagsfeiern einen gekauften Einkaufsgutschein der Oeventroper Werbegemeinschaft über 25 Euro und einen Strauß Blumen für die Gastgeberin; findet keine Feier statt, bekommt der Jubilar 35 Euro.

Erstmalig als Jugendvertreter legte Sebastian Kremer seinen Rechenschaftsbericht vor. Er tat dies sehr souverän und sympathisch; sicherlich ein Hoffnungsträger für spätere Jahre und Aufgaben.

Genau so souverän war natürlich Kassierer Keit Püttmann mit seinem Bericht zur Kassenlage, die sich zur Zeit sehr erfolgreich darstellt. „Ich weise nur mal so darauf hin, weil ich gleich wieder gewählt werden will" - was natürlich einstimmig erfolgte.

Jens Wiesehöfer präsentierte den Kassenbericht und bescheinigte dem Kassierer eine ausgezeichnete Arbeit. Die anschließende Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig. Zu neuen Kassenprüfern wurden Daniel Düring und Timo Schulz gewählt.

Nach den Vorstandswahlen wurde längere Zeit über den Zuschuss von 200-250 Euro an die Bruderschaft diskutiert, die damit einen der 5 neuen Scheinwerfer finanziert, die seit der „Nacht der Lichter" bei Veranstaltungen zur Illumination der Schützenhalle eingeschaltet werden. Als auf Anfrage vom Oberst mitgeteilt wurde, dass die anderen Kompanien und die Schießgruppe sich anstandslos mit 250 Euro beteiligt hätten appellierte Klaus Vielhaber noch einmal an die Vernunft und bat um Zustimmung, „denn schließlich sei die Schützenhalle unser Heim, und das sollten wir so schön wie möglich darstellen"!

Bei 9 Gegenstimmen wurde dem Zuschuss von der Versammlung zugestimmt.

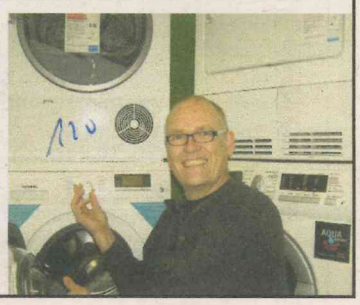
Abschließend wurde noch auf die Karnevalsveranstaltung am 26. Februar hingewiesen und um zahlreichen Besuch gebeten! *fjm*



Die neuen Mandatsträger im Dinscheder Vorstand: Walter Kremer (Seniorenvertreter, Jan Rasecke (stellv. Geschäftsführer), Klaus Bewckmann (Fähnerich), Dominik Spielmann (Beisitzer), Benjamin Bräutigam (2. Vors. und kommissarischer Kompanieführer). fjm

Optimal abgesichert mit der privaten Unfallversicherung von AXA
Maßstäbe / neu definiert AXA
AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37/82 70 60
Fax: 0 29 37/82 70 62
norbert.tomczyk@axa.de

Hausgeräte Pielsticker
Service + Verkauf
Glösinger Str. 8 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 02937-968488
Küchenmodernisierung
Service aller Marken
Einbau- und Lieferservice
Miele IMMER BESSER · SIEMENS · BOSCH Technik fürs Leben
AEG Electrolux · Russell Hobbs · BRAUN
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.30-12.30 Uhr
Mo., Di., Do., Fr. 14.30-18.30 Uhr
Sa. 9.30-12.30 Uhr



RAUMGESTALTUNG
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
Bringen Sie Farbe in Ihr Haus!
Gemütlichkeit für die eigenen vier Wände. Fragen Sie uns!
• Gebäudeenergieberater (HWK)
• Vermietung einer Hubarbeitsbühne
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 0 29 37/ 23 24
Mobil 0171 3729054 · www.malerbetrieb-hachmann.de

37 Neuaufnahmen in Glösingen

Vor 50 Jahren waren es nur Friedel Reiter und Wolfgang Röttger

Das Kompaniejahr 2010 im Zahlenspiegel:
102 Schützenbrüder waren zur Generalversammlung am Samstag erschienen.
5 Schützenbrüder sind im Jahre 2010 verstorben: Willi Spindeldreher, Alfred Wilmes, Franz-Josef Hövetborn, Josef Pöttgen und Josef Müller.
37 Schützenbrüder wurden neu aufgenommen: Lukas Alkert, Moritz Berghoff, Jannik Beule, Marian Bienstein, Andreas Brandenburg, Dominik Bunte, Tobias Donner, Philipp Donner, Marvin dos Santos, Marvin Eichler, Stefan Förster, Alexander Gierse, Dominik Jestrimski, Mark Klemm, Guido Kniephoff, Frank Lieske, Philipp Manicke, Daniel Reker, Sebastian Richstein, Torsten Sander, Thomas Schlupp, Maximilian Schmies, Daniel Schönfelder, Kai Schott, Mike Schulte, Eckhard Schürmann, Nils Sipp, Sebstian Speckenheier, Amir Termkolli, Marlon Tizzano, Sven Völlmecke, Christian Voss, Sascha Welsch, Christian Werner, Ulli Dieckmann, Markus Nordhaus und Shan Rove (Neuseeland und Bergeshang).
25 Schützenbrüder wurden für ihre 25-jährige Mitgliedschaft geehrt: Detlef Bittner, Jörg Bräutigam, Martin Bruhn, Frank Fleckenstein, Thorsten Gillner, Stefan Görs, Thorsten Hammerl, Ralf Kalinowski, Dieter Koch, Michael Kraas, Peter Kricnar, Joachim Kubatzki jun., Uwe Kurzius, Michael Löser, Holger Meyer, Dirk Pietz, Michael Rosenberger, Stefan Schröder, Axel Schürmann, Bernd Siedhoff, Thomas Schürmann, Dieter Ürschels, Christoph Weber, Ralf Weber, Uwe Zimmermann.
2 Schützenbrüder wurden für ihre 50-jährige Mitgliedschaft geehrt: Friedel Reiter und Wolfgang Röttger.
1 Schützenbrüder wurde für seine 51-jährige Mitgliedschaft geehrt: Manfred Brouwer (wurde 2010 vergessen).
821 Männer sind nun Mitglied der Schützenkompanie Glösingen.
2700 Euro (ca.) spendeten die Glösinger Senioren im Jahre 2010 für den Kauf und Ausbau der neuen Schützenwiese.
1800 Euro wurden von spendierfreudigen Schützenbrüdern in das „Toilettenhäuschen" gesteckt, dass bei allen Kompanieveranstaltungen in Umlauf gesetzt wird.
28.12.2010: An diesem Tag wurde vom Schützenoberst der Notarvertrag über den Kauf des Grundstücks im Siepen unterschrieben.
10 Tage dauert es noch bis zur diesjährigen Patronatsfeier am 22. Januar um 18 Uhr, mit der großen Präsentation des Kreisschützenfestes.
38 Tage müssen wir noch auf das tolle Karnevalsprogramm warten, dass uns unsere Mitglieder am 19. Februar präsentieren werden.
4 Fahnenträgern (Hubert Pietz, Günter Flinkerbusch, Hermann Reiter und Erwin Becker wurden für ihren freiwilligen Einsatz bei Beerdigungen besonders gedankt.
22 Uhr: Versammlungsende.
Kurzinfo: Schützenuniformen sind zukünftig über das Bekleidungshaus Cruse in Arnsberg zu beziehen (bitte rechtzeitig daran denken!). *fjm*



DAIHATSU
MADE IN JAPAN
Ab 10.490,- €

Der Cuore.
Ihr DAIHATSU Partner im Raum Arnsberg
Cuore: Kraftstoffverbrauch in l/100 km (modellabhängig): innerorts 6,5–5,5; außerorts 4,8–3,8; kombiniert 5,5–4,4; CO_2-Emission: kombiniert 129–104 g/km (gemäß RL 80/1268/EWG).
Über weitere Endpreise, Finanzierungsangebote und Inzahlungnahme informieren wir Sie gerne. **Sprechen Sie uns an:**
Auto Steinke
Am Bahnhof 6 · 59823
Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 64 96
Autohaus Stamm
GmbH
Dicke Hecke 20
59755 Arnsberg
Telefon 0 29 32 - 64 96
info@autohausstamm.de

STEFAN SCHROEDER
Fliesen-, Platten- und Mosaikverlegung
Von-Eichendorff-Straße 14 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37 / 13 08 + 0175 / 200 05 03

Ihr Fachmann für Top Beratung und schnellen Service
Eigene Autorisierte Werkstatt für LCD + Plasma TV
Reparatur aller Fabrikate. Kostenvoranschlag kostenlos
Im Servicefall keine Hot Line, denn ich komme sofort
Hanses Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
☎ 02937 6696

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
individuell · kompetent · zuverlässig
Wir sind für Sie da in allen Bestattungsangelegenheiten.
Persönliche, fachkundige und menschliche Beratung bei Ihnen oder in unserem Haus.
Wir organisieren die gesamte Bestattung und individuelle Gestaltung nach Ihren Wünschen.
Eigene Kapelle mit Abschiedsräumen.
Kostenlose Beratung und Betreuung bei Bestattungs-Vorsorgeverträgen.
BDB
Arnsberg-Oeventrop, Heidemoor 12
02937/422

Einladung zur Kompanieversammlung

Am kommenden Sonntag, den 16. Januar 2011, findet die Generalversammlung der Schützenkompanie Oeventrop, um 17.00 Uhr im Speisesaal der Schützenhalle statt.

Tagesordnung:
1. Verlesen des Protokolls der letzten Generalversammlung
2. Geschäftsbericht
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands
5. Neuwahl im Vorstand
5.1 Jugendvertreter für ein Jahr
6. Wahl von zwei Kassenprüfern für 2011
7. Beerdigungsfahnenträger für 2011
8. Neuer Uniform-Lieferant
9. Jugendarbeit in der Kompanie
10. Verschiedenes

Alle in 2009 neu eingetretenen Mitglieder bekommen eine Kompanie-Anstecknadel ausgehändigt. Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.

Adventliches Konzert war großartig

Die Kapellmeister Walter Allebrodt und Martin Hövelmann hatten für das diesjährige Adventskonzert, dass ohne Mitwirkung von Chören stattfand, ein eindrucksvolles Programm zusammengestellt.
Nach dem Einstimmungslied „Tauet Himmel, die Gerechten" begrüßte Pfarrer Ernst Thomas die zahlreichen Zuschauer und entschuldigte das Gitarrenduo Jörg Decker und Helmut Bauerdick, die wegen einer Handverletzung eines Interpreten ihr Gitarrenstück leider nicht vortragen konnten.
Die Musikkapelle sorgte mit dem Stück „Jesus Christ Superstar" gleich für eine Gänsehaut, zu der auch Solist Ralf Müller wesentlich beitrug.
Es folgten weitere weltbekannte Stücke wie „Hallelujah, A Christmas Overture und The Rose" bevor Sopranistin Nicola Echterhoff mit dem Lied „Bereite dich, Zion", ihre einmalige, wunderbare Stimme erklingen ließ.
Mit dem BWV 554 Preludium und der Fuge in D-Moll von Johann Sebastian Bach präsentierte sich erstmalig, nach nur elfmonatiger Probenzeit, der erst 16-jährige Leon Jaekel als großer Meister auf unserer wohlklingenden Kirchenorgel - eine wahre Meisterleistung dieses jungen begabten Künstlers, der seinem Instrument fantastische Klänge entlockte.
Anschließend spielte die Musikkapelle „Oh Heiland, reiß die Himmel auf" und „Concerto dámore" bevor Kapellmeister Martin Hövelmann sein Jugendorchester mit den Stücken „Londonderry Air" und Air for Band" dem aufmerksamem Publikum präsentierte. Es war eine Freude, die jungen Musikerinnen und Musiker schon in Konzertreife erleben zu können.
„Das junge Weihnachtskonzert" und das bekannteste Weihnachtslied auf dem ganzen Erball „White Christmas" spielten anschließend Jugendkapelle und Musikkapelle gemeinsam. Über 80 Musikerinnen und Musiker sorgten für ein eindrucksvolles Klangerlebnis.
Zum Abschluss spielte die Musikkapelle „Transeamus usque Bethlehem"; Pastorin Claudia Schäfer von der evangelischen Kirchengemeinde sprach die Abschieds- und Dankesworte in Vertretung von Pfarrer Ernst Thomas, der dringend ins Krankenhaus gerufen wurde.
Mit dem Gemeindelied „Tauet, Himmel, die Gerechten endete ein wunderbare Konzert.
Der Erlös der abschließenden Sammlung dieses eintrittsfreien Konzertes fließt in die Jugendarbeit der ev. und kath. Gemeinde Oeventrops und in das Jugendorchester des Musikvereins. Allen Spendern sei an dieser Stelle ganz herzlich gedankt! *fjm*



Unser Bild zeigt die Musikkapelle und die Jugendkapelle mit ihren Dirigenten Walter Allebrodt und Martin Hövelmann.



Leon Jaekel (Orgel) und Nicole Echterhoff (Sopran) glänzten als Solisten bei diesjährigen Adventskonzert.



Auch die Nachwuchsmusikrinnen und -musiker zeigten ihr Können.

Die Oeventroper Werbegemeinschaft gratuliert ihrem Mitglied Hans Kohle

Den „Goldenen Meisterbrief" erhielt kurz vor Weihnachten im Rahmen einer Feier in der Handwerkskammer Arnsberg unser langjähriges Mitglied, Elektromeister Hans Kohle, dem wir auf diesem Wege ganz herzlich gratulieren!
Unsere Glückwünsche gebühren aber auch dem Oeventroper Braumeister Alfred Schulte (siehe Bericht auf Seite 6). *fjm*



Unser Bild zeigt Kammerpräsident Willy Hesse (l.) mit unserem Jubilar „Kohlen Hansi"! *Foto: VOHA*

Samstag, 22. Januar, 18.00 Uhr

Kick-Off zum Kreisschützenfest

- 18.00 Uhr Festmesse
- Anschließend umfassende Informationen zum diesjährigen Kreischützenfest vom 16.-18. September 2011
- Ausgabe der 88-seitigen Festschrift zum Kreisschützenfest
- Musik der Oeventroper Festkapellen



Reichlich Geschenke...

...für die örtlichen Vereine und Institutionen

In der Weihnachtszeit sind wieder satte Zuwendungen aus den Zweckerträgen des Gewinnsparens verteilt worden. Verschiedene Vereine und Institutionen aus Oeventrop können sich über Spenden von insgesamt 20.000 Euro freuen. Vorstandsmitglied Mario Tiemann sowie Manfred Hüttemann übergaben in den Räumlichkeiten der Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG, den Vereinsvorsitzenden die Zuwendungen.

Folgende Vereine freuten sich über die Spenden:

TuS Rumbeck Abt. Fußball
Reit- u. Fahrverein Oeventrop
Kindergarten St. Raphael
Kindergarten St. Marien
Elterninitiative Rasselbande
Schützengesellschaft Rumbeck
Freiw. Tambourkorps Oev.
Förderverein Evang. Gemeindezentrum
Kath. Pfarrgemeinde Hl. Familie Oeventrop
TuS Oeventrop Abt. Leichtathletik
TuS Oeventrop Abt. Radsport
SG Ruhrtal Handball
Kindergarten Rappelkiste
Musikverein Oeventrop
TuS Oeventrop Abt. Fußball

Beim Gewinnsparen werden von fünf Euro je Los vier Euro an die Seite gelegt und am Jahresende an den Sparer ausgezahlt. Ein Euro dient als Spieleinsatz. Darüber hinaus kommt beim Gewinnsparen der Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG viel Geld für soziale und kulturelle Zwecke zusammen.



Weihnachtsüberraschung für den Kindergarten Rappelkiste und die Grundschule Dinschede

Das passiert nicht alle Tage: Es klingelt das Telefon und jemand sagt: Wir möchten Ihnen Geld schenken. Normalerweise legt man dann gleich auf, weil man weiß, irgendetwas daran ist faul. Ganz anders war es bei der Grundschule Dinschede und beim Kindergarten Rappelkiste. Kurz vor Weihnachten übermittelte Herr Brucke (Geschäftsführer der Firma Schulte und Söhne) Oeventrop, die freudige Nachricht: Jede Einrichtung erhält eine Spende von 500 Euro. Schnell wurde ein Übergabetermin vereinbart und Frau Helle-Willeke (Leiterin der Rappelkiste) und Frau Barz-Hoppe (Schulleiterin der Grundschule) machten sich mit einigen Kindern auf den Weg zur „Blauen Fabrik". Dort begrüßten Herr Lex (Inhaber) und Herr Brucke sie mit Saft und Süßigkeiten. Beide Leiterinnen hatten schon gute Ideen für die Geldspende. Für den Kindergarten sollen neue Turngeräte angeschafft werden und die Grundschule Dinschede will in der Lernwerkstatt ein neues Studio für Naturwissenschaften einrichten. Für beide Vorhaben wird die Spende gut gebraucht.

Bei der anschließenden Besichtigung der Fabrikanlage wurden auch schon spätere „Geschäftsbeziehungen" angebahnt. Max (8 Jahre) erzählte begeistert von seinem derzeitigen Berufswunsch: Forscher. Herr Lex bot ihm darauf hin an, dass er jederzeit bei ihnen ein Praktikum machen kann.

Die Zeit wird es zeigen!



Herr Brucke überreicht dem Kindergarten Rappelkiste und der Grundschule Dinschede je einen Scheck in Höhe von 500 € *fjm*

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Straßen zu schmal

Auch die Müllabfuhr hatte in den vergangenen Wochen mit den Schneemassen an den Straßenrändern zu kämpfen. Aufgrund der schmal gewordenen Fahrbahnen gab teilweise kein Durchkommen, besonderes wenn noch Fahrzeuge auf der Straße parkten.



RWE unterstützt Nordic-Walking Gruppe

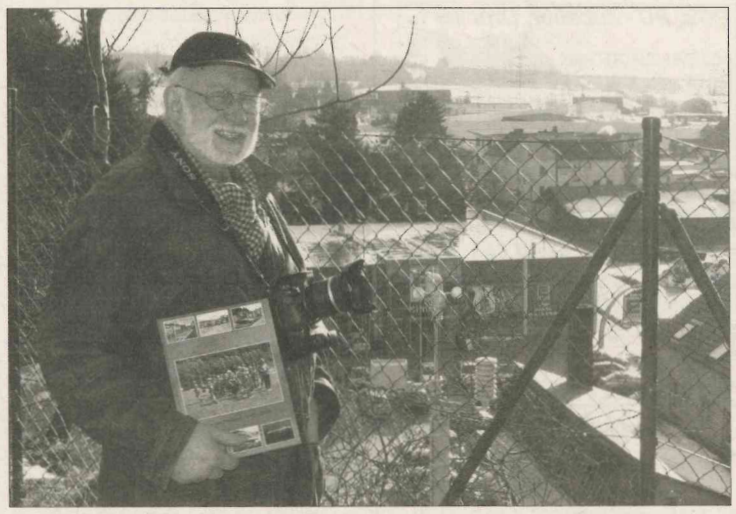
Seit einem viertel Jahr gibt es beim SGV Freienohl eine Nordic-Walking Gruppe. Unter Anleitung von ausgebildeten Leitern treffen sich die Sportler jeden Montag bei Wind und Wetter zum Walken. Im Rahmen eines Companius Projektes der RWE wurde das gesellschaftliche Engagement von Mitarbeiter Klaus Albers mit 500 Euro unterstützt. Mit dieser Spende des Stromkonzerns konnte nun eine Nordic-Walking Grundausstattung angeschafft werden. So stehen ab sofort stehen 4 Paar Leihstöcke für Neueinsteiger, eine Pulsuhr sowie ein kleiner Rucksack mit Erste Hilfe Pack für den sportlichen Einsatz bereit. Dazu kommen noch fünf Stirnlampen und fünf Warnwesten als Schutzausrüstung für die dunkle Jahreszeit. Mittlerweile hat sich bei den Walkern ein Stamm von 12 Personen zusammen gefunden, wobei Gäste jederzeit willkommen sind. Weiter Infos gibt es bei Klaus Albers unter Telefon 02903-1766.



KAISER
FENSTER & ROLLADEN
○ Markisen
○ Jalousetten
○ Rolltore
○ Haustüren
Beratung - Planung - Ausführung
59872 Meschede-Berge
Auf dem Lohnsberg 15
Fon: 02903-1258 Fax: -6306

Neues Freienohl Buch

In den letzten beiden Jahren hat sich in Freienohl einiges getan. Amateurfotograf Franz-Josef Gerke war mit seiner Kamera unterwegs und hat die bedeutsamen Veränderungen fotografisch festgehalten. Das Ergebnis ist sein 5. Fotobuch über Freienohl. Auf 50 Seiten zeigt er die Veränderung des Bahnhofumfeldes, den Neubau des Edeka Marktes, des Feuerwehrhauses und der Eisenbahnbrücke. Dazu kommen noch der neue Rasensportplatz, das Haus der Musik und die Erweiterung des Regenbogenkindergartens. Auch der Abbruch der Vikarie sowie die Einweihung der Gedenksteele auf dem alten Friedhof sind im Buch dokumentiert. Den Bildband mit neuen und auch historischen Fotos gibt es bei Franz-Josef Gerke Tel. 6560.



Weihnachtsbote unterwegs

„Guten Tag, ich bin der Veltins Weihnachtsbote“, stellte sich Patric Kämmerer freundlich an vielen Haustüre in Freienohl vor. „Haben sie frisches Veltins im Haus“, fragte er weiter. Denn bei jedem Besuch des Weihnachtsboten bekam der Haushalt seinen Vorrat an frischem Veltins gratis verdoppelt. So war die Freude bei den Beschenkten groß, wie hier auf dem Bild bei Dieter Bruchhage.



Insgesamt waren 37 Weihnachtsboten bis zum 23. Dezember unterwegs.

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Bausanierung

Wolfgang Kipar
Am Roa 9 · 59872 Meschede
Tel. 0160 - 93 71 76 92

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dienstleistungen



Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Frisör

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn, Kirchstr. 15, Oev., Tel. 437

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC
BÖDEN BÖDEN BÖDEN BÖDEN BÖDEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 1700 Fax 3885

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus
HACHMANN
Malermeister
- **Energieberatung**
- **Wärme-Dämmsysteme**
- **Fassadenanstrich**
- **Gerüstbau**
- **Mod. Raumgestaltung**

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Metallbau Feldmann
Brumlingsen 24,
Meschede-Wildshausen
Tel. 02937/6190,
mobil 0178-6376190
www.metallbau-feldmann.de

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
LIEBHERR
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

45

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Telefon/Computer

ALLES AUS EINER HAND
ProKcom IT SOLUTIONS MULTIMEDIA SHOP

Computer & Handy, neu & 2 nd Hand,
Festnetz und DSL Anschluss, u.v.m.
Festnetzflat telefonieren für 9.95 €
ins Deutsche Festnetz
Kirchstrasse 27, Oeventrop
02937-827007 info@prokcom.de

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH Reparaturen
Außen- u. Innenputz - Altbau-sanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbau-sanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Stempel
aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Textil + Mode

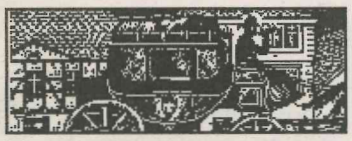
Blessenohl
Freienohl, Hauptstraße 22

URKUNDEN

Urkunden
zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632



Unsere Beilagenpreise:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 5,0 Cent
bis 40 g = 6,0 Cent

Sind Sie ein Fachmann?
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!
Info **02937-2480**

Nr. 2 61. Jahrgang 2. Februar 2011 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

TV Arnsberg – mehr als nur ein Turnverein

von Volker Hansmann

Der TV Arnsberg 1861 feiert in diesem Jahr sein 150-jähriges Bestehen. Kürzlich beim Neujahrsempfang in der Kulturschmiede fand unter Beteiligung zahlreicher Ehrengäste, der Auftakt des diesjährigen Jubiläumsjahres statt. Vorsitzender Michael Becker: „Unsere Sportler tragen bei Wettkämpfen in der Region, auf nationaler und internationaler Ebene mit Stolz und Ehrfurcht die Farben unserer Stadt, die auch die Farben des TV sind." Michael Becker, der selber in seiner Jugend aktiv und auch erfolgreich Handball gespielt hat weiter: „Unser Verein hat sich in den letzten 150 Jahren ganz

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unser Aktionsangebot gültig nur im Februar 2011

Metabo Kappsäge KS 216 Lasercut
89,00 €
Preis pro Stück solange der Vorrat reicht!
Alles für's Handwerk!
Schlösser + Zylinder + Beschläge
Handwerkzeuge
Schrauben
Dübel
Clemens-August-Straße 57 – 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Der Service macht den Unterschied!
PIWINSKI
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
Clemens-August-Str. 55 & 80, 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 10277 & 02931 - 530336, E-Mail: piwinski@t-online.de

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte
Überörtliche Sozietät Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

Wir machen glücklich!
BRILLEN ROTTLER

Fassung im Wert von 100 Euro geschenkt!*
lächeln
Eine neue Designerfassung?
Gern rechnen wir Ihnen auch 100 Euro an!

Jetzt 100,- sparen € 89,- statt 189,-

Peter und Paul Rottler
Sie schenken uns ein Lächeln –
WIR SCHENKEN IHNEN DIE FASSUNG!
Brillen ROTTLER: Neheim - Hüsten - Arnsberg - Sundern
* Beim Kauf von Markengläsern ab einem Wert von 200 Euro schenken wir Ihnen die Fassung im Wert von 100 Euro dazu. Gültig bis zum 19.02.2011. Nicht mit anderen Gutscheinen und Sonderangeboten kombinierbar.

Ihr E-Check-
BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71
Ihr Elektrofachbetrieb für:
Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
Daten-Netzwerktechnik
Elektro-Heizung
Einbruchmeldeanlagen
Brandmeldeanlagen
Beleuchtungsanlagen
Blitzschutz
SPS-Steuerungen
Gebäudekommunikation

nach dem Leitspruch von Turnvater Friedrich Ludwig Jahn (1778-1852) verschrieben, denn nach seinen Worten –frisch, fromm, fröhlich, frei-, handeln wir noch heute."
Dr. Manfred Baumeister, ein alter Hase im TV, stellte die 212-Seitige neu erstellte Vereinschronik des TV vor, die er mit seinen Team – Kollegen; Willi Bublak, Dirk Lympius, Herbert Post, Gottfried Schlecht, Dieter Sturzenhecker und Walter Thomas in akribischer Sorgfalt erstellt hat. Die stellvertretende Bürgermeisterin Rosi Goldner, überbrachte herzliche Grüße von Rat und Verwaltung der Stadt Arnsberg und sagte: „Der TV Arnsberg gehört in seiner Größenordnung mit 2326 Mitgliedern und mit seinen 120 Übungsleitern in die Kategorie -Mittelständiges Unternehmen-." Ein Leben lang begleitet der TV seine Mitglieder und ganze Familien. Vorgestern noch beim Kinderturnen, gestern beim Handball, heute als Läufer, morgen als Nordic Walker und übermorgen in der August-Schlicker-Riege. Die Liste der Angebotspalette ist lang und vielseitig. Vom Turnen, Wassergymnastik, Rhönradturnen, Badminton, Volleyball, Leichtathletik, Judo, Handball, Behindertensport, Tanzen, Marathon, Taekwon – Do und vieles, vieles mehr. Jetzt bildete der Neujahrsempfang auch den Auftakt in das Jubiläumsjahr 2011. Am 27. März stellt sich der TV in der Rundturnhalle der Öffentlichkeit vor. Hier werden auch Mitglieder der August-Schlicker-Riege einige Stab-Gymnastik-Übungen vorführen. Ein großer Festakt mit einer anschließenden Jubiläumsparty findet am 9. April in der Festhalle statt. Höhepunkt im Jubiläumsjahr wird die Ausrichtung der Rhönrad-Weltmeisterschaft vom 1.- 4. Juni bei uns in Arnsberg sein. Über 140 Teilnehmer aus aller Welt werden in unserer Stadt zu Gast sein. Zahlreiche Fernsehanstalten haben bereits ihre Teilnahme signalisiert, von uns in Alt-Arnsberg in die weite Welt zu berichten. Auch die Ausrichtung des diesjährigen Schnadegang am 2. Oktober wird der TV übernehmen, und wie es sich für einen Turnverein gehört, wird hier auch ein Schnade-Lauf angeboten.

Kompetent und sehr persönlich
AUGENOPTIK
OPTOMETRIE
IHRE AUGEN HABEN DAS BESTE VERDIENT!
DESHALB IMMER NUR:
etzler
Augenoptik | Optometrie
Steinweg 8 • Alt-Arnsberg • 0 29 31 - 31 79



Aufmerksame Zuhörer beim Neujahrsempfang, vorn links Oberturnwart Bernd Schenk.

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel,02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 29 vom 1.1.2011.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

1. Vorsitzender Michael Becker – ein Vorzeige-Sport-Ass

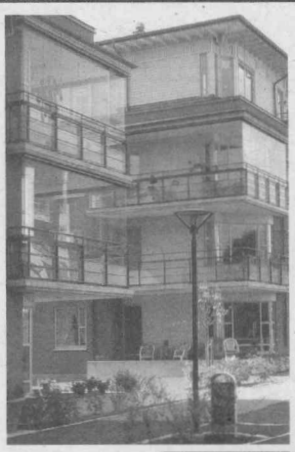


Der 1. Vorsitzende des TV Arnsberg, Michael Becker bei seiner Begrüßungsansprache.

Michael Becker wurde am 16. Dezember 1966 in Arnsberg geboren. Sein Urgroßvater war der frühere Handwerkskammersyndikus und Vorsitzender des TV Peter Kahlen. Michael Becker hat schon in jungen Jahren im TV Geschichte geschrieben, war er doch ein guter Handballer, ist heute aktiver Marathon-Läufer, Mitglied in der allgemeinen Läufergruppe des TV, war erfolgreicher Teilnehmer bei den Europameisterschaften im „Iron-Man" in Frankfurt.
Seit 11 Jahren ist er Vorsitzender des TV. Zudem ist er Mitglied im STK 07. 1978 war er Kinderprinz der KLAKAG. Unter dem Namen „Michael der Sportliche" regierte er mit Prinzessin Iris Bücker das junge Narrenvolk. Michael Becker ist geschäftsführender Gesellschafter der Marx & Marx (Versicherungsmakler/Vorsorgemanagement) in Dortmund mit 18 Beschäftigten. Weiterhin ist er Präsident des Deutschen Versicherungsmaklerbundes.

Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus seit 1994
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit
02931 / 23 744 Clemens-August-Straße 3 * Arnsberg

Balkon-Verglasung
ein zusätzlicher Wohnraum
Wind- und Wetterschutz
Schalldämmung,
Wärmewirkung
reinigungsfreundlich
unauffällig,
einbruchhemmend
Brüggemann GmbH
Schreinerei Innenausbau
Kunststoff-Fensterbau
Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958
Schneidweg 3 · 59872 Meschede
Tel. 02 91 / 27 12 · Fax 02 91 / 5 15 34



St. Hubertus Muffrika setzt auf Altbewährtes

Einmütig und zum Teil bestätigten die Schützen der St. Hubertus Bruderschaft Muffrika ihre Funktionsträger, die bei der aktuellen Jahreshauptversammlung zur Wahl standen. So wurde bei der Versammlung im Schützenheim der 1. Vorsitzende Meinolf Neumeister ebenso in eine weitere Amtszeit geschickt wie Hauptmann Klaus Frigger. Für den 1. Geschäftsführer Jürgen Hufnagel wurde Hubert Vornweg gewählt. Hubert Vornweg, der das Amt des 2. Kassierers innehatte, wurde von Michael Levermann abgelöst. Leon Maxs heißt der neue Heimwart, dieser löste Rüdiger „Otto" Stöcker ab. Meinolf Koch, der den Posten des 2. Schießwartes bekleidete, wurde von Michael von Canstein abgelöst. Der 1. Vorsitzende Meinolf Neumeister hatte zuvor die Schützenschwestern- und Brüder, die zahlreich erschienen waren begrüßt. Besonders begrüßte er das amtierende Königspaar Edgar und Barbara Schulenkorf sowie das Jungschützenkönigspaar Steffen Neumeister und Lisa Alfers. Jürgen Hufnagel verlas anschließend den Geschäftsbericht aus 2010 in dem er die zahlreichen Aktivitäten und Veranstaltungen des letzten Jahres in Erinnerung rief. Die Einnahmen und Ausgaben der Bruderschaft stellte der 1. Kassierer Mathias Korte vor, dem die Kassenprüfer eine vorbildliche Verwaltung der Finanzen bescheinigten. Auch Vorsitzender Meinolf Neumeister dankte Mathias Korte für seine uneigennützige, idealistische und Zeitaufopfernde Arbeit im Vorstand. Das beliebte Muffrikaner Schützenfest wird in diesem Jahr vom 6. bis 8. August gefeiert. Erstmalig in diesem Jahr, am 6. November, werden die Damen der St. Hubertus Schützen beim Hubertusschießen auf eine eigene Ehrenscheibe schießen. Beate Krebs regte hierzu an und stiftet auch die nicht ganz preisgünstige „Damen-Scheibe."

Während der Jahreshauptversammlung wurden auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Jubilare geehrt. So gehören seit 25 Jahren der Bruderschaft; Manfred Exner, Karl-Josef Hering, Bernd Hirsekorn, Markus Keck, Thomas Padberg, Christoph Schimansky, Bernd Schulz, Günter Schwarzer, Alfons Ziganki und Georgios Zisis an. Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden; Helmut Befeld, Rainer Kreienbaum und Klaus-Dieter Schreiner geehrt. Auf 50-jährige Mitgliedschaft blicken Günther Beck, Ronald Griebat, Johannes Koch, Heinz Lohrmann und Wulf Müller zurück. Bevor die Damen des Vorstandes leckere Bütterkes servierten, stimmte Vorsitzender Meinolf Neumeister das Lied „Hurra, ich bin ein Jägersmann vom Muffrikaner Bataillon an.

VOHA



Die Mitglieder, die dem Muffrikaner Bataillon seit 50 Jahren angehören; Heinz Lohrmann, Ronald Griebat, Günther Beck und Johannes Koch (v. lks.).

Das bekannte und erfolgreiche LOS hilft nun auch bei Schreibproblemen in Englisch



„Ist mir doch egal, wie man das Wort richtig schreibt, Hauptsache, ich kann gleich zum Fußball!" So oder ähnlich reagierte Philipp oft, wenn seine Mutter mit ihm Hausaufgaben machte. Die Rechtschreibung war von Anfang an ein rotes Tuch für Philipp. Weder der Förderunterricht in der Schule noch die Nachhilfe bei dem Mädchen aus der 12. Klasse brachten eine Besserung. Das endlose Üben mit seinen Eltern endete immer öfter im Streit. Als sich die Probleme auch in Englisch zeigten, war es mit dem Familienfrieden ganz vorbei. Seit einem halben Jahr jedoch geht es mit Philipps Leistungen aufwärts. Der Kinderarzt hatte seiner Mutter vom LOS berichtet. Die LOS bieten seit 1982 eine erfolgreiche pädagogische Therapie für Kinder und Jugendliche mit Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten an. Philipp weiß nun, dass er mit diesem Problem keinesfalls allein ist, dass man mit Erfolg dagegen angehen kann. Und der Fußball kann nun immer öfter warten.

Über den individuellen Förderunterricht für Ihr Kind informiert Sie Reinhard Ruberg, LOS Arnsberg, Zum Schützenhof 24, Tel. 02931 937517.

LOS wissenschaftlich bestätigte Qualität

Ein rundum gutes Jahr

Das Tambourcorps „vam Biärge" blickte auf „aus allen Perspektiven sehr gutes Jahr" zurück. Auf einen gut gefüllten Terminkalender und auf ein erfolgreiches Jahr blickten jetzt die Mitglieder in ihrer Jahreshauptversammlung zurück. Neben den zahlreichen Auftritten stand das eigene Freundschaftstreffen, anlässlich des 60-jährigen Bestehens des Tambourcorps im letzten Jahr, im Focus der Versammlung. Dass das Tambourcorps vom Schreppenberg einen besonderen Stellenwert im kulturellen Leben der Stadt Arnsberg einnimmt, machte Geschäftsführerin Silke Bause in der Versammlung deutlich. Dabei ließ sie eine Reihe von Ereignissen Revue passieren. Für Kassierer Klaus Kölsch war das vergangene Jahr „aus allen Perspektiven sehr gut verlaufen", wie es hieß. Die Kassenprüfer bescheinigten Klaus Kölsch eine erstklassige Kassenführung. Vorsitzender Marcel Blotenberg freute sich über die Neuaufnahmen einiger neuer Mitglieder, besonders freute er sich über das Arrangement in der offenen Ganztagsschule auf dem Schreppenberg, in der drei Kinder in der Ausbildung sind.

Die übrigen Regularien waren ebenso problemlos schnell abgehandelt. Marcel Blotenberg bedankte sich bei allen, die sich um die Aus- und Weiterbildung im Spielmannswesen seit Jahren engagieren. Neben den Schützenfesten in Alt-Arnsberg, Niedereimer und Hüsten, stehen in diesem Jahr auch wieder zahlreiche Freundschaftstreffen und andere Auftritte auf dem Programm. Große Freude herrschte unter den Musikerinnen und Musiker, als die diesjährige Vereinsfahrt zur Sprache kam, denn vom 14. bis 16. Oktober ist eine Fahrt nach Stade an der Elbe angesagt. Insgesamt steht den Spielleuten „vam Biärge" ein musikalisch-lebhaftes Jahr bevor.

VOHA

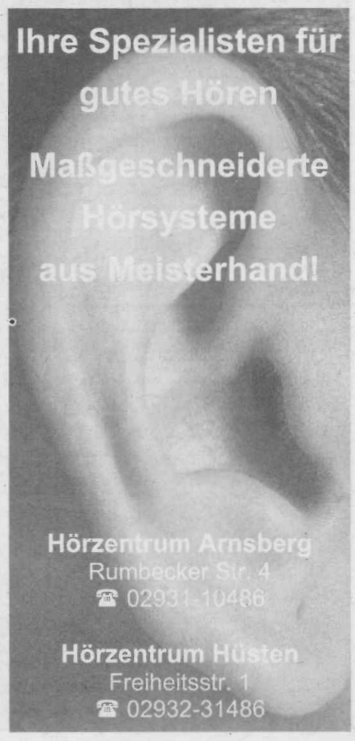
Anzeigen helfen verkaufen!

Ihr qualifiziertes Pflegeteam aus dem Hochsauerland

MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de

Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede/Freienohl
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19
Wangerooge
Tel. 0 44 69/94 65 240

Messe-Neuheiten
Inh. Jörg-Maria Linke
Spielwaren Buchardt
Gutenbergplatz 56 · 59821 Arnsberg
www.SPIEWABU.de
Tel.: 02931 / 17 57



Seine Tollität Heiko macht den Prinzen

Alt-Arnsbergs bestgehütetes Geheimnis ist gelüftet, nun steht fest, wer das Zepter in die 75. Session schwingen darf: Der neue Prinz kommt aus den Reihen der Senatoren der Karnevalsfabrik KLAKAG und heißt Heiko Kosow (63). Der Ex- Regierungsvizepräsident ist Münsteraner, verheiratet und Vater von drei Töchtern. Bei uns in Arnsberg wirkt er aktiv in der KLAKAG, bei den Bürgerschützen und im SGV mit. 11 Jahre haben ihn als Regierungs-Vize geprägt und seit 2008 ist er Senator der KLAKAG. In dem bunten Programm bei der diesjährigen Prinzenproklamation waren u.a. zweifellos die hauseigenen Tanzgarden; „Gänseblümchen", „Teddybären", „Prinzengarde" und natürlich das Schlosstäubchen Iris Martins die Höhepunkte des Abends. Mit phantasievollen Kostümierungen und einer hervorragenden Choreographie sowie brillanten Tanzeinlagen begeisterten die Girls die närrischen Besucher in der Festhalle. Hier zeichnete sich die Handschrift von der „Mutter" der Tanzgarden Tika Kurth, merklich ab. Die Karnevalsfabrik KLAKAG kann in diesem Jahr auf ihr 75-jähriges Bestehen zurück blicken, aus diesem Grund stattete vom Bund Westfälischer Karneval (BWK), Nicole Welke der KLAKAG ein Besuch ab und überreichte der Standartenträgerin Eva Rath einen Erinnerungs-Wimpel für die KLAKAG-Standarte und überbrachte herzliche Grüße vom Komitee des Bundes. Den berühmten „Nagel auf dem Kopf" trafen musikalisch wieder die Jungs von den „Pauerländer". Merke: Am 9. März ist Aschermittwoch! KLAKAG – Helau – Mäntau. VOH



Prinz Heiko mit seinen Paginnen Tanja und Sabrina.



Das Kinder-Dreigestirn: Prinz Tobias, der 04er, Prinzessin Lea und Bauer Jonas.



Dieter und Annelie Klein feierten kräftig mit.

finke metall
Norbert Finke
Metallbauermeister
Ruhrstr. 27a
59821 Arnsberg
Tel. 02931-3006
metallbau & gestaltung
www.kunstschmiede-finke.de
info@kunstschmiede-finke.de

- Alu-Fenster und Haustüren
- Stahl- und Edelstahlgeländer
- Treppen und Tore
- Zaunanlagen
- Garagentore
- Automatische Torantriebe
- Glasüberdachungen
- Sonnenschutz und Markisen

Sauber, schnell und schön - wir können nicht anders!
Ihr Metallbauer-Meister.

Der Hörladen
Evelyn Brzoska
Das Fachgeschäft für Hörgeräteakustik
- Persönlich
- Freundlich
- Kompetent

www.derhoerladen.de
0 29 31 / 52 99 13 · Gutenbergplatz 50 · 59821 Arnsberg

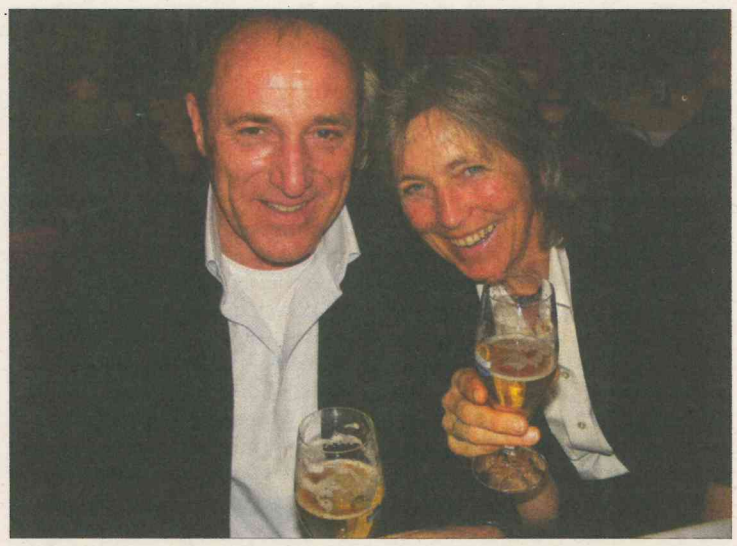
Wosberg
INDIVIDUELLE GASTLICHKEIT
Jetzt schon Termin eintragen:
Karneval total in der Festhalle!
Weiberfastnacht ab 18 Uhr
Festhalle Arnsberg
Promenade 18
KulturSchmiede
Apostelstraße 5
Wosberg´s
in der Bezirksregierung
Seibertzstr. 1
Laurentiusstr. 1
Tel. 0 29 31/1 01 38 - 39 19
Tel. 0 29 31/78 68 06
www.wosberg.de

Meisterhaft
HESSE
Dach Wand Abdichtung
Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/52 13-0
Fax 0 29 31/52 13-20
willy-hesse@t-online.de

Alle Seiten finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de



Nicole Welke vom Bund Westfälischer Karneval und Hauptmann „vam Biärge" Friedel Rohe.



Norbert Lohberg und Anne Schwedler versprachen sich etwas.



Manfred Pollmeier und Dr. Gerd Kleinen feierten...



... mit ihren Gattinnen Karin und Rosi.

Meisterhaft
auto reparatur
KFZ-Meisterbetrieb
Steffen Lippold
Hüstener Straße 9a · 59821 Arnsberg
(neben Burger King)
Tel. 0 29 31 - 78 73 76 · Fax 78 73 77
kfz.lippold@googlemail.com
SL

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

waagen Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ☺ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ☺ Fax:02931-10342
☺ Waagen ☺ Schneidemaschinen
☺ Registrierkassen

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25
Viel Spaß beim Karneval



Energie-Know-how aus dem Sauerland
Stiftung Warentest test
PowerPellets
Anlieferung im eigenen LKW
Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe
GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Hellefelder Str. 84
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de

2 Partner
gemeinsam für Sie stark!
Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Tel.: +49 29 31/1 08 15
Fax: +49 29 31/2 33 82
Tel.: +49 29 31/2 14 66
Fax: +49 29 31/2 32 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de

Mit „Ismael" begann die Leidenschaft

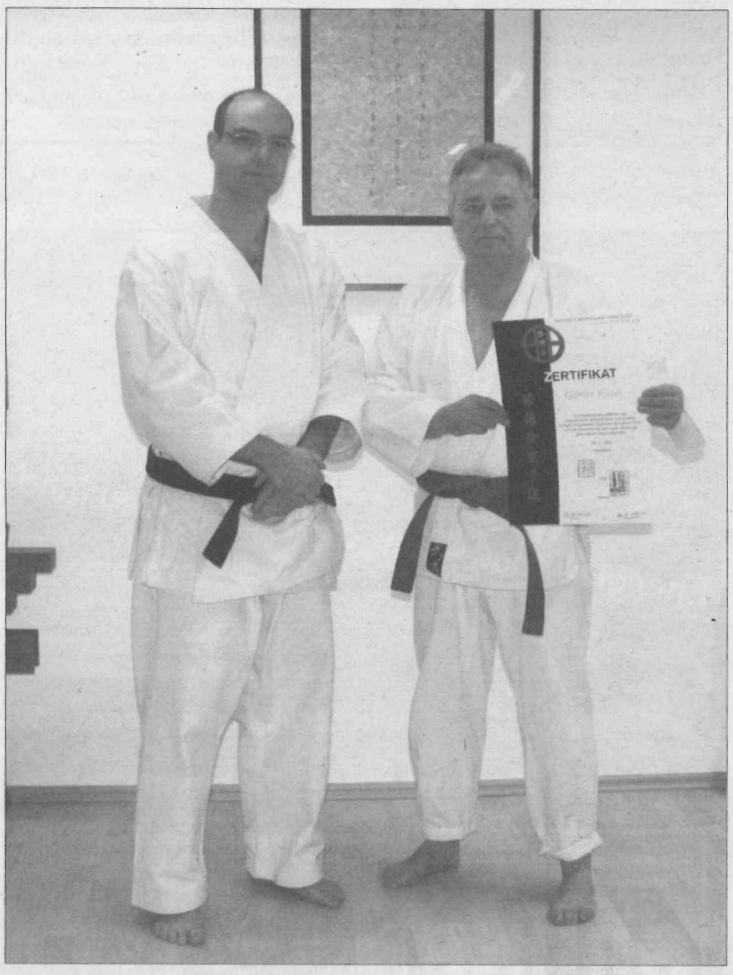
Mit dem Steckenpferd tobte Yvonne Winkelmann einst durch das Wohnzimmer und quengelte Mama nach einem eigenen Pony die Ohren voll. Yvonne war gerade mal 8 Jahre alt und besuchte mit Mama so oft es ging Reitställe. Als sie 12 war bekam sie ihr erstes Pferd, es war ein Araber – Wallach. In der Schulzeit drückte sie jeden Mittag nach dem Unterricht ihre Füße in die kniehohen Stiefel. Ausgestattet mit Gerte und Putzkasten strampelte Yvonne bei Wind und Wetter auf ihrem Fahrrad zum Reitstall. Jahrelang wartete ihre Mutter darauf, dass sich diese Liebe davonschleichen würde – vergeblich. Heute hält die 29-jährige Arnsbergerin auf den Wiesen im Hasenwinkel 11 Pferde und 2 Pensionspferde. Allein könnte die Pferdenärrin



Yvonne Winkelmann mit ihrem Lieblingsfriesen „Django"

Yvonne die ganzen Arbeiten rund um die Pferde nicht schaffen, wenn da nicht die fleißigen Mädchen wären, die ihr helfend zur Hand gehen. „Auf meine Mädchen kann ich mich verlassen, zum Dank können sie nach Belieben reiten und jedes Mädchen hat ihr Lieblingspferd, sagt Yvonne. Mein Blick in den Stall verrät alles. Sorgfältig wird Strähne für Strähne der Mähne gekämmt, geflochten und verknotet. Der Atem der Pferde und das Schnaufen in der feuchten Luft des Stalls, Hufe kratzen ungeduldig über dem Boden. Der Strick schnappt ins Halfter, polternd stakst das Pferd auf die Wiese. Für die gelernte Bäckerin Yvonne Winkelmann ist Urlaub eigentlich ein Fremdwort. „Ich hätte schon gar nicht die Ruhe dazu, mich irgendwo in die Sonne zu legen", meint sie mit verschmitztem Lächeln. „Mein Urlaub ist der Umgang mit meinen Pferden, das ist meine Motivation die ich brauche." Tag für Tag ist sie bei ihren Tieren und kennt trotzdem keine Durchhänger: „Es gibt zwar Tage an denen ich keine Lust habe, aber es gibt eigentlich keinen Tag, an dem ich nicht reite." Ein Leben ohne Pferde sei einfach unvorstellbar, diese Leidenschaft steht unerschütterlich, wie ein Geburtstag im Kalender. Warum ausgerechnet Pferde? wollte ich wissen. „Hm, schwer zu sagen." Yvonne denkt eine Sekunde nach, ihr Blick wandert runter ins Ruhrtal, als sei dort die passende Vokabel geschrieben. „Vielleicht, weil sie so groß und lieb sind." Zwei Fohlen, „Svantje" und „Rosalinda" hat Yvonne bereits groß gezogen, worüber sie sehr stolz ist. Fast täglich kommen Kinder mit ihren Müttern aus der Stadt zum Reiten. Der Hasenwinkel mit den schönen Wegen bietet sich gerade dazu an. Die Mädchen mögen das Hegen und Pflegen der Tiere. Diese Eigenschaften seien biologisch angelegt und suchten ihre gesellschaftliche Ausdrucksform. „Mädchen und Pferd ist eine Beziehung mit festem Bindungscharakter. Das Pferd ist zwischen Puppe und Partner das ultimative Kuscheltier", so Yvonne Winkelmann. Und dort, wo sich ganze Horden von Mädchen bei den Pferden tummeln, traut sich kein Junge hin. Denkste. „Ich habe immer mehr Jungen, die sich unter die Mädchen mischen", sagt Yvonne. Doch neben allem Spaß und Fleiß dominiert auf dem Reitplatz noch ein anderer Faktor: Geld. Grundkosten für Futter, Tierheilpraktikerin, Hufschmied, Impfen, Sattler, Wurmkurbehandlung, die Kosten sind enorm. „Hätte ich keine Pferde, könnte ich schon steinreich sein", sagt Yvonne und lacht herzhaft. In diesem Moment nimmt ihr Opa Manfred Deppe die Schubkarre und holt in Kanistern aus der nahen Quelle frisches Wasser für die Pferde. Das Glück dieser Erde liegt eben doch auf dem Rücken der Pferde. VOHA

Wir gratulieren.....



...Günter Röder (58) aus Arnsberg-Rumbeck bestand im Karate- Verein "Shitoryu" Meschede unter Trainer Kai-Michael Görl (schwarzgurt - 6. Dan) am 14.01.2011 die Prüfung zum Karate- Grüngurt.

Ab sofort suchen wir für einmal monatlich

Austräger/ innen

in **Wennigloh und für unsere Reserveliste!**

Interessenten bewerben sich bitte unter Telefon 02937-2480



Unsere Beilagenpreise:

bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 5,0 Cent
bis 40 g = 6,0 Cent

Wir machen Druck:

Privat- und Geschäftsdrucksachen
Formulare · Vereinsfestschriften
Prospekte · Bücher · Endlospapiere
Stempel
Verlag der "Arnsberger Post"

Druckerei + Verlag
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21
59823 Arnsberg-Oev.
Tel. 02937/2480
Fax 02937/2482

MGV Concordia geht mit neuem Vorsitzenden in das neue Sängerjahr

Der 2. Vorsitzende Klaus Horst Meier, begrüßte zu Beginn der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Alt-Arnsberger Traditionschor MGV Concordia 1864, die anwesenden Sänger ganz herzlich. Besonders begrüßte er die Ehrenmitglieder Otto Höch und Heinz Lenze. Noch immer tief bestürzt zeigten sich die Mitglieder bei dem Totengedenken über den Verlust der Sänger Hans Gerbracht und Rudi Gücker, die im letzten Jahr verstorben sind. Bei den anschließenden Ehrungen konnte Rudi Mevenkamp für 40-jährige Mitgliedschaft die Vereinsnadel entgegen nehmen. Friedhelm Bange (verhindert) gehört dem Chor seit 25 Jahren an. Traditionsgemäß ließen sich die Sänger nach den Ehrungen ein deftiges Grünkohlgericht mit diversen Beilagen schmecken. Von Schriftführer Hans Lukas, der trotz Erkrankung die Versammlung besuchte, hörten die Sänger den Jahresbericht aus 2010, der zahlreiche Aktivitäten wieder spiegelte. Eine ordentlich geführte Kasse wurde von Hans-Jürgen Schmidt präsentiert, der auch von den Kassenprüfern Manfred Renner und Benno Freitag ein großes Lob für seine mühevolle Obliegenheit bekam. Der derzeitige Chorleiter Bernd Koch, der in Vertretung für den erkrankten Chorleiter Rainer Werdite fungiert, sagte: „Ich bin mit dieser Aufgabe förmlich ins kalte Wasser geschmissen worden, welches sich aber nach dem 2. Auftritt des Chores etwas erwärmt hat." Weiterhin sagte Koch: „Es ist nicht einfach Rainer zu vertreten, denn er ist sehr schwer zu ersetzen, hoffentlich sehen wir ihn bald wieder vor dem Chor stehen." Bernd Koch möchte in der Übergangszeit etwas Neues ausprobieren, aber dadurch das altbewährte nicht vernachlässigen.

Fleißigste Probenbesucher waren im vergangenen Jahr Herbert Keck und Heinz Lenze. Bernd Koch appellierte an die Sänger, an den Proben regelmäßig teilzunehmen und sagte allen Dank für den Einsatz im Dienst für den guten Chorgesang.

Da der bisherige 1. Vorsitzende Dieter Schmitz, der dieses Amt 3 ½ Jahre innehatte, sich nicht mehr zur Wahl stellte, wurde sein Nachfolger Klaus Horst Meier, der zuvor 2. Vorsitzender war. Neuer 2. Vorsitzender und damit Nachfolger von Klaus Horst Meier, wurde der bisherige Kassenwart Hans-Jürgen Schmidt, der 8 Jahre lang vorbildlich die Kasse geführt hat. Die Aufgabe des Kassenwartes Schmidt, übernimmt Schriftführer Hans Lukas, der somit künftig eine Doppelfunktion ausübt. Im Jahr 2014 kann die Concordia auf ihr 150-jähriges Bestehen zurückblicken. Dieses Ereignis soll mit einem großen Freundschaftssingen begangen werden. Hierzu ist das gewählte Festkomitee bereits mit den Vorbereitungen beschäftigt. Für dieses Jahr ist der Terminkalender für die Concordianer wieder prall gefüllt. Ganz im Sinne von Coelestin Leonhard Vieth, dem Gründer der Concordia, konnte der neue Vorsitzende Klaus Horst Meier, die Versammlung mit „Concordia vivat, crescat, floreat!" schließen. VOHA



Der neue Vorsitzende Klaus Horst Meier (Mitte) mit den Jubilaren u. d. Vorstandsteam.



Stationäre Pflege und Kurzzeitpflege
Caritas-Seniorenzentrum Arnsberg
☎ 02931 806-8

Betreutes Wohnen in Arnsberg
☎ 02931 806-8
Seniorenwohnungen „Liebfrauen"
Seniorenwohnungen im Seniorenzentrum
Seniorenwohnungen „Königstraße"

Ambulante Pflege
Tagespflege und häuslicher Entlastungsdienst „Auszeit" ☎ 02931 806-470
Sozialstation Arnsberg ☎ 02931 806-608
Hausnotruf-Dienst ☎ 02931 806-9

Caritas-Verband Arnsberg-Sundern e.V.
Tel. 02931 806-9
Fax 02931 806-678
info@caritas-arnsberg.de
www.caritas-arnsberg.de

BUS TEAM SAUERLAND
Starke Partner - starke Leistung.

Kur-Urlaube & Flusskreuzfahrten
Brandneuer Wendekatalog mit 74 Seiten ausgewählte Routen & Ziele

- Flusskreuzfahrten z. B. auf der Donau, der Seine und dem Rhein & Rhône
- Viele Kur-Urlaubsziele in Tschechien, Polen und Deutschland
- flexible Terminauswahl das ganze Jahr
- Taxi-Service inklusive





»Sie haben noch Fragen oder wollen mehr erfahren? Rufen Sie einfach an.«

Knipschild-Reisen: 0291 / 994040
Hunau-Reisen: 02977 / 512
Kersting-Reisen: 02973 / 97980
Tuss Bus: 02985 / 262
Henneke-Touristik: 02931 / 52540

02201IWAZ

Für alle, die mehr wollen: www.busteamsauerland.de

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Fast immer ist er der Karnevalsmonat, der Februar. Aber in diesem Jahr ist alles "spät", und Karneval erst Anfang März. Termine und Veranstaltungen gibt es im normalerweise schneereichsten Monat aber auch ohne Karneval. Über die Agathafeier der Feuerwehr am 5./6.Februar habe ich in der letzten Ausgabe ausführlich berichtet. GROSSER KINDER-KARNEVAL des TuS am 5.2. in der Schützenhalle. Große Vorschau in der nächsten Ausgabe. Fußballjugendturniere am 12./13.2. in Hüsten Sporthalle. BLUTSPENDE: Mittwoch, 16.2. ab 17.00 Uhr in der SCHÜTZENHALLE. Die Kolpingfamilie hat mit Freunden u. Bekannten am 26.2. ihre KARNEVALSSITZUNG im Pfarrheim. Und am 2. März ist im Pfarrheim der beliebte SENIORENKARNEVAL. Beginn: 15.00 Uhr. Sketche, Schunkellieder, Büttenreden, Tänze, und vorab Kaffee und Kuchen sorgen für einen kurzweiligen Nachmittag. Arnold Müller und sein Team haben alles bestens vorbereitet. Auch das traditionelle Stiftungsfest des Gesangvereins findet am 26.2. statt. Ab 19.00 Uhr wird im "Hotel z. Post" gefeiert. Eine große Tombola ist der Höhepunkt der Veranstaltung. Alle aktiven u. passiven Mitglieder sind mit Partnern herzlich eingeladen.

Jahresstatistik 2010

In Bruchhausen wohnen ca. 3400 Menschen. Im vergangenen Jahr wurden 16 Kinder getauft (2009 - 19). Zur 1. Hl. Kommunion gingen 24 (23). Vor den Traualtar traten 8 Paare (4). Es gab 15 Sterbefälle (22). Kirchenaustritte waren 13 zu verzeichnen (4). Eine Neuaufnahme konnte registriert werden.
Bei den Kollekten zeigten sich die Bruchhausener sehr spendenfreudig. Adveniat erzielte 2403 Euro, 50 Euro mehr als in 2009. Misereor kam auf 1146 Euro (1184), Renovabis 196 Euro (212), Missio 200 (191). Die Sternsinger konnten vor wenigen Wochen 5412 Euro für arme Kinder in aller Welt "ersingen".(2010 - 5119 Euro). Allen Spendern sagt die Kirche herzlichen DANK und vergelt's Gott!!!

Mit Zuversicht ins NEUE JAHR

Alle 17 Vereine, pol. Parteien u. Institutionen waren gekommen, um Anfang Januar am 21. Neujahrsempfang des "Entendorfes"in der Schützenhalle teilzunehmen. Ausrichter war dieses Jahr die Schützenbruderschaft, die mit Dieter Molitor in 2011 auch den 2. Vorsitzenden des Vereinsrings stellt. Schützenhauptmann Meinolf Reuther begrüßte die ca. 80 Gäste u.a. mit einem Glas Rodentelgen-Kapellensekt. Die Stadt Arnsberg war durch die stellvertr. Bürgermeisterin Erika Hahnwald vertreten., die Grüße der Stadt überbrachte. Reuther erinnerte daran, dass es im Juli 2010 wohl ein einmaliges, unvergessliches Erlebnis gewesen sei, als die Schützen mit Musikverein auf der gesperrten A 40 im Rahmen der Feierlichkeiten der Weltkulturhauptstadt bei bestem Sommerwetter einem großen Publikum zeigen konnte, wie man im Sauerland zünftig Schützenfest feiert.
Dann ließ Vereinsringsvorsitzender Ewald Hille das Jahr 2010 Revue passieren. Zuvor dankte er der 2. Vorsitzenden Stephanie Hoffmann von der Kolpingfamilie für ihren hervorragenden, kreativen Einsatz im vergangenen Jahr, besonders bei der Organisation der Seniorenfahrt mit ca. 200 Personen. Ein weiteres Markenzeichen für die vielfältige Seniorenarbeit in Bruchhausen. Das Jahresangebot des Vereinsrings ist eben verlässlich, reizvoll und hat Qualität. "Bruchhausen kann stolz sein auf die gute Vereinsringsarbeit", so Hille wörtlich.
Nicht zufrieden zeigte man sich mit dem Ablauf des Martinszuges, nicht nur wegen des widrigen Wetters. Seit 2010 darf eine Absicherung am Endes des "Zuges" (u.a. wegen des Vorfalls beim Schützenfest in Menden) nicht mehr durch die Feuerwehr erfolgen, sondern muß durch Privatpersonen (welch ein Irrsinn) organisiert werden. Was eine 80.000 Einwohner zählende Stadt durch ihre sehr gut ausgebildeten und ausgerüsteten Feuerwehren nicht schafft, sollen private Menschen bewerkstelligen. Wenn es dann erst noch heißt, alles okay, dann aber drei Tage vor der Veranstaltung alles wieder zurückgenommen wird, spricht das nicht für Nähe seitens der Stadt zum Ehrenamt, wie in Sonntagsreden immer heraus gestellt wird. Hier werden den ehrenamtlich tätigen Menschen dicke Knüppel in den Weg geschmissen. Ewald Hille hofft, dass das Thema bei der Stadt auf der nächsten Sitzung noch mal auf die Tagesordnung kommt. Ein besonderer Dank bekamen aber Bruchhausens Feuerwehrleute, Polizist Uli Geue und die Kolpingfamilie, die kurzfristig umorganisieren mussten, und alles im Griff hatten.
Der Schnadegang, seit Jahren vom SGV organisiert, hatte mit über 100 Teilnehmern Rekordbeteiligung.
Auch "Musik u. Basar im Advent" war ein voller Erfolg. 2500 Euro sind übrig geblieben.800 Euro für Straßenkinder in Brasilien, 864 Euro = drei Kunstrasenplatzparzellen beim TuS, 795 Vereinsringskasse). Hier erhielten Antonius Reuther, Hansel Wirth, Thomas Pelz, Frank Neuhaus, Günter B. Post u. Heinz - Werner Hoffmann ein Lob vom "Chef" für Organisation und Besorgung der Tombolapreise. Aber wenn der Satz "nur gemeinsam sind wir stark" seine Berechtigung hat, dann hier bei dieser Adventsveranstaltung, denn alle Vereine haben sich wie immer, sehr stark engagiert. Die Frauengemeinschaft soll hier extra erwähnt werden. Dieses Jahr findet zum 20. Mal "Musik u. Basar" mit einigen Neuerungen und Überraschungen statt. Ein Dank noch an Werner Hoffmann aus dem Brauk, der seit Jahren den Nikolaus "spielt". Werner Hoffmann, amtierender Schützenkönig war auch mit seiner sympathischen Königin, Helga Lehmann, vertreten.
Man kann ruhigen Gewissens behaupten, dass 2010 für Bruchhausen ein gutes Jahr war, und immer für alle Altersgruppen kulturelle, gesellschaftliche und auch kirchliche Angebote vorhanden sind. Schnadegang mit Rekordbeteiligung, Seniorenfahrt ebenso, "Musik u. Basar" mit Rekordgewinn. Veranstaltungen wie TuS-Feriencamp, Vater-Kind-Wochenende der Kolpingfamilie, Senioren-Computer-Treff, kirchliche Seniorenveranstaltungen, alles wurde gut angenommen und stark frequentiert. Vergessen wir die Eröffnung des Radweges längs der Ruhr nicht. Wo man jetzt von der Ruhrbrücke aus, Richtung Osten, schön nach Niedereimer und gen Westen nach Hüsten gehen kann. Ideal auch für Spaziergänger (auch für etwas gehbehinderte und ältere Menschen), Mütter mit Kindern und Wanderer, die einen Rundweg ums Dorf machen wollen. Nur ein paar Ruhebänke - Ewald Hille ist bereits informiert - fehlen noch. Wer ein bisschen Sinn für Natur und Idylle hat, der muß hier einfach spazieren gehen, wobei das Stück nach Niedereimer noch interessanter ist, wie viele meinen, als der Weg nach Hüsten.
Zur Vorschau auf 2011 berichtete Hille, dass das Osterfeuer, welches in 2010 vorbildlich von der Kolpingfamilie aufgebaut wurde, im April diesen Jahres von der Feuerwehr errichtet wird. Die Schützenbruderschaft hat sich bereit erklärt, für den gemütlichen Abschluss für alle Besucher nach dem Abbrennen in der "Halle" vom auszurichtenden Verein keine Hallenmiete in Rechnung zu stellen.
Großprojekte stehen im "Entendorf" an, die in 2011 weitere große Aktivitäten der gesamten Dorfbevölkerung erfordern. So ist der Förderverein seit Monaten dabei, die Rodentelgenkapelle zu renovieren. Der rührige TuS-Vorstand mit "Kalla" Hellmann an der Spitze, plant für 2014 eine komplette neue Sportanlage mit einem KUNSTRASENPLATZ als Herzstück der Baumaßnahmen. Damit die Kinder unseres Dorfes (Schule und TuS) in Zukunft gute Sportmöglichkeiten haben. Auch Planung und Bau eines Seniorenwohnprojektes geht in die entscheidende Phase. Hier sind u.a. Benedikt Jochheim und Alfons Hahne sehr aktiv. Man sieht, Bruchhausen hat viel vor. Alles muß natürlich finanziert werden. Deshalb hier noch mal der Satz:" Nur gemeinsam sind wir stark". Nur dann können die Ziele auch erreicht werden.
Bei allem Einsatz der Vorstände, die ja alle ehrenamtlich und mit viel Herzblut arbeiten, und Zeit und oft auch noch Geld investieren, soll der Spaß, das Gemütliche, das Gesellige nicht zu kurz kommen, Das gehört dazu, wie der Ball zum Fußballspiel.
Zum Schluss sprach Hille noch eine Bitte aus. Damit die Vereine erfolgreich sind, sollen sie sich untereinander wohlgesonnen sein, und respektvoll bei Überschneidungen von Terminen und anderen Problemen, miteinander umgehen. Ab und zu sind in so einem großen Dorf (3400 Einwohner und 17 Vereine) Doppelveranstaltungen aber unvermeidbar. Auch in Bruchhausen gibt es nur 52 Wochen in einem Jahr . Und die meisten Veranstaltungen und Feste sind nun einmal nur am Wochenende durchzuführen. Aber bei den intelligenten und einsichtigen Vorstandsteams müsste das alles machbar sein.
Erklären möchte ich noch für Bürger, die mit dem Wort Vereinsring nicht so viel anfangen können, wofür dieser u.a. da ist. Dem Vereinsring gehören alle Bruchhausener Vereine, pol. Parteien u. kirchlichen Institutionen an. Drei mal im Jahr finden Versammlungen statt. Veranstaltungen, die ein Verein allein nicht durchführen kann, werden vom Vereinsring ausgerichtet, z.B. Seniorennachmittag, "Musik u. Basar im Advent", Osterfeuer, Schnadegang, Martinszug, wobei ein Verein oft federführend ist. Außerdem gibt er Hilfestellungen in Notfällen und Katastrophen einzelner Personen oder Familien.

Schnee taute langsam weg

Der auch in Bruchhausen über 20 cm tiefe Schnee, in den umliegenden Wäldern und Bergen waren es auch bis 30 cm, taute Anfang Januar langsam weg, so dass die Hochwassergefahr zum Glück ausblieb. Extremes Hochwasser der Ruhr kommt dann, wenn es plötzlich zwei Tage sehr mild wird, bis mindestens10 Grad, so dass der Schnee auch im Hochsauerland schmilzt, und dazu ein bis zwei Tage heftiger Dauerregen fällt, wie 1969, als unser Sportplatz z.T. überflutet wurde. Kleinere und mittlere Uferüberschwemmungen gibt es bei einer Schneeschmelze fast jedes Jahr. Hoffen wir, dass der Frühling genau so früh kommt, wie der Winter.

Fußball:
TuS will aufsteigen

Die 1. Serie ist zu Ende. Schon seit Wochen ist Winterpause. Zur Zeit steht die 1. Mannschaft auf Platz 1 der Tabelle. Zwei Teams steigen auf. Evtl. sogar drei, wenn kein Verein aus der Bezirksliga in die A-Kreisliga Arnsberg absteigt. Seit dem 11. Januar sind die Spieler wieder im Training. Der Aufstieg war von Anfang an das Ziel. Und die Wahrscheinlichkeit ist groß, dass es klappt. Wenn keine größeren Verletzungen oder Ausfälle aus anderen Gründen auftreten, müsste mindestens Platz zwei am Ende möglich sein. Kreisliga A, Das ist für unser fußballbegeistertes Dorf die Klasse, die ihr auch zusteht. Wenn das nur mit eigenen Spielern, dass heißt, "echten" Bruchhausern gelingt, ist beachtlich. Bei vielen anderen Vereinen spielen sog. "gekaufte" Fußballer aus anderen Ortsteilen und Städten. Der Schreiber und die "APO" wünschen dem jungen Team, Trainer Freddy Quebbemann und dem Vorstand für 2011 viel Spaß bei ihrem Hobby, Erfolge und das Erreichen eines Aufstiegsplatzes am Ende der Saison. Übrigens, die Gemeinsamkeiten bleiben. Letzte Spiele der 1. Serie: Frankfurt - BVB 1 : 0 - TuS - Mellen 1 : 2...

Damit keine Missverständnisse aufkommen. Das Schützenfest im "Entendorf" findet nicht wie in der Tagespresse in einer Vorschau angegeben, vom 30.7 - 1.8. statt, sondern vom 23. - 25.Juli.

Mit freundlichen Grüßen
Heinz - Werner Hoffmann
Krellstr. 11

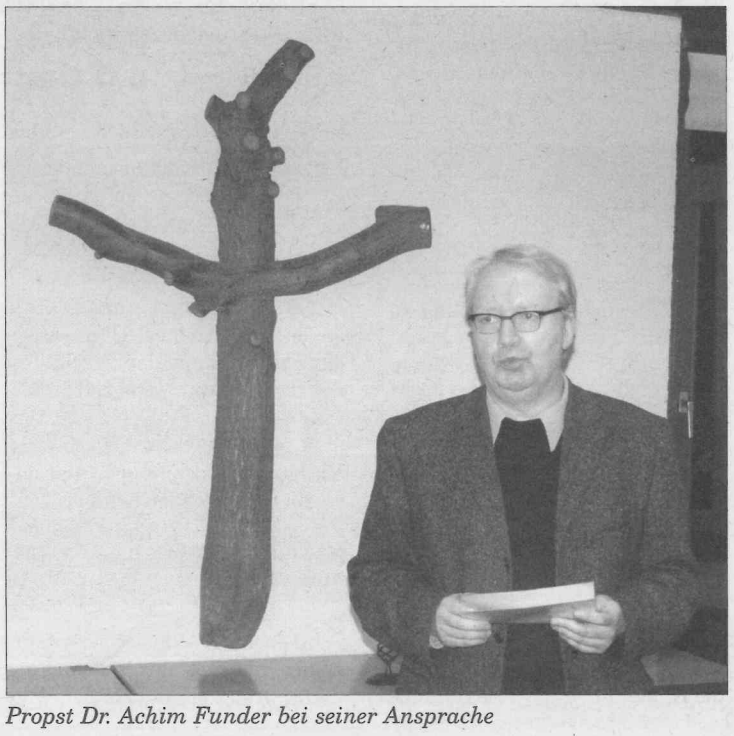
Interessantes aus Niedereimer
von Detlev Becker

Stephanuskirche erhält eine neue Glocke zusätzlich

Firmung am 18. September 2011 in Niedereimer

Um das Geläut der Sankt Stephanuskirche in Niedereimer zu verbessern, kommt ab Sommer eine neue vierte Glocke zusätzlich in den Glockenturm. Diese Erweiterung erfolgt dann im Rahmen der notwendigen Erneuerung des Glockenstuhles. Zur Renovierung erhält die Gemeinde einen Zuschuss aus Paderborn. Die neue Glocke, zum Preis von 8.000,- Euro, muss jedoch ausschließlich von der Kirchengemeinde in Niedereimer aufgebracht werden. Sonderkollekten und Sonderaktionen sollen dazu bei der Finanzierung helfen. Bereits im Februar wird die neue Glocke in der Glockengießerei Bachert in Karlsruhe gegossen. An dieser Aktion nehmen 20 Mitglieder aus der Kirchengemeinde Niedereimer teil. Die Glockenweihe soll dann im Rahmen des Pfarrfestes am 19. Juni erfolgen, welches als Sternwanderung des Pastoralverbundes stattfindet. Ferner sollen so Propst Dr. Funder in seiner Vorschau auf das Jahr 2011, die Familiengottesdienste in der Stephanusgemeinde ausgeweitet werden. Die nächste Firmung der Gemeinden St. Stephanus und Hl. Kreuz führt Weihbischof Matthias König am 18. September in Niedereimer aus.

Zu seinem Rückblick konnte, vorab Jost Kampmeier vom Pfarrgemeinderat und später Propst Dr. Achim Funder 50 Personen aus dem Kirchenkreis und aus der Gesellschaft im Stephanushaus begrüßen. Dr. Funder bedankte sich bei allen Anwesenden für ihre ehren- und nebenamtliche Mithilfe in der Gemeindearbeit. Ferner sprach er die Zusammenlegung der Pastoralverbünde Wedinghausen, Neustadt und Oeventrop/Rumbeck bis 2015 an. Er dankte nochmals allen Gästen aus der Stephanusgemeinde, die an den Feierlichkeiten zu seinem silbernen Priesterjubiläum und 50. Geburtstag teilgenommen hätten. Ebenso hätte der Küsterwechsel von Klaus Bertram auf Wilfried Glaremin im Mai 2010 reibungslos geklappt. Erfreut zeigte er sich ebenso über die große Teilnahme an der Osternacht, dem Weihnachtskonzert, den Familiengottesdiensten und dem ökumenischen Gottesdienst zum TuS-Jubiläum.



Propst Dr. Achim Funder bei seiner Ansprache

Das graue Gesicht der Seele

(Arnsberg) Übliche Anforderungen des Alltags, die kürzlich noch bewältigt wurden, sind plötzlich ein Problem. Allgemeine Niedergeschlagenheit und Durchschlafstörungen. Tunnelblick, langsames und einförmiges Denken bis zu Gefühlen innerer Leere, Sinn- und Hoffnungslosigkeit. Selbstentwertung auch Selbsttötungsgedanken deuten auf eine schwere Beeinträchtigung des seelischen Gleichgewichts.

Allein in Deutschland erkranken 20 % aller Bundesbürger einmal in Ihrem Leben an einer Depression. Etwa die Hälfte aller Depressionen wird erkannt, und davon bleibt die Hälfte unerkannt.

Wann wird professionelle Hilfe unerlässlich? Wie unterschiedlich zeigen sich Symptome und Verlauf. Welche Aspekte wirken positiv auf die Genesung und wie gestaltet sich die Therapie? Zu diesem Thema referiert Dr. Ewald Rahn, Chefarzt der Abteilung allg. Psychiatrie der LWL- Kliniken Warstein und Lippstadt
am Mittwoch, den 9. Februar 2011 um 18.00 Uhr im Rittersaal Alt Arnsberg, Alter Markt 19.

Damit eröffnet das Sozialwerk St. Georg eine Reihe von Vorträgen die 2011 an wechselnden Standorten im Hochsauerland stattfinden und ein Beitrag zur Aufklärung von Prävention von seelischen Erkrankungen darstellen.

Wir laden Interessierte, Betroffene und Mitarbeiter aus dem psychiatrischen Bereich herzlich ein. Informationen erhalten sie bei Heidemarie Schmieding, Mobil 0170/ 4560939 oder unter www. Sozialwerk-St-Georg.de



Alle Seiten finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

Das Neueste aus Uentrop

Tolle Auftaktveranstaltung

Der Grundstein für ein erfolgreiches Jubiläumsjahr 2011 ist gelegt, die Arbeit des Vorstandes und seiner Helfer hat sich gelohnt: Zu einer tollen Auftaktveranstaltung „100 Jahre Schützenverein Uentrop e.V." konnte Schützenhauptmann Manfred Hochstein beim Sektempfang am 22. Januar in der festlich geschmückten Schützenhalle eine Vielzahl von ehemaligen Königspaaren begrüßen. Unter ihnen waren auch die amtierenden Regenten Michael Kalinowski und Katja Deimann, das Jubelkönigspaar von 1986 Ernst Wiesemann und Gaby van Raay sowie das älteste Königspaar Angelika und Ewald Göbel. Nach den Grußworten und dem gemeinsamen Abendessen, angerichtet und serviert vom Landgasthof Hoffman aus Rumbeck, gab Amtsoberst Siegfried Richter einen Rückblick auf die vergangenen 100 Jahre des Schützenvereins. Helmut Treude projizierte währenddessen in einer beeindruckenden DIA Schau Bilder aus dem Schützenleben auf zwei große Leinwände. Für viele wurden dabei schöne Stunden der Vergangenheit wieder wach. Die Bilder erinnerten aber auch an die verstorbenen Schützenschwestern und Schützenbrüder, die zu Lebzeiten das Vereinsleben mit geprägt und bereichert haben. Schützenbruder Manfred Grossert gratulierte dem Verein mit einem von ihm selbst geschnitzten Jubiläumspokal mit eingebrannten Motiven.

Nach dem offiziellen Teil unterhielt Alleinunterhalter Carsten Hering die Anwesenden, die bei bester Stimmung den Beginn des Jubiläumsjahres bis in die frühen Morgenstunden kräftig feierten.



Der Vorstand des Schützenvereins Uentrop e.V. (Bild) braucht viel Energie, um die vielen Aufgaben im Jubiläumsjahr 2011 zu bewältigen.

Schützentermine im Jubiläumsjahr 2011

Die Schützentermine für das Jahr 2011 werden wie folgt bekannt gegeben:

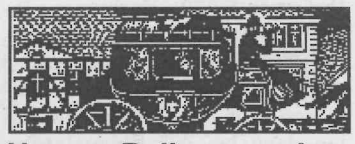
05. März 19.11 Uhr Prinzenproklamation in der Schützenhalle
07. März 5.00 Uhr Karnevalsausklang in der Schützenhalle
19. März 15.00 Uhr Kreisdelegiertenversammlung in Hüsten
19. März 20.00 Uhr Generalversammlung in der Schützenhalle
01.-21. April Kreispokalschießen in Hellefeld
01. Mai 11.00 Uhr Maifest und Kinderschützenfest auf der Tunnelplatte
07. Mai 15.00 Uhr Bundesdelegiertenversammlung in Meggen, KSB Olpe
20.-29. Mai Meilerwoche auf der alten Vogelwiese
28. Mai 18.00 Uhr Schützenwallfahrt in Werl
11. Juni 20.00 Uhr Schützenversammlung in der Schützenhalle
17.-19. Juni Schützenfest in Uentrop
23. Juni Fronleichnamsprozession
19. + 20. August Jubiläumsschützenfest 100 Jahre Schützenverein Uentrop e.V.
03. September 14.00 Uhr Schnadegang ab Dorfeiche
16.-18. September Kreisschützenfest in Oeventrop
22. Oktober Schützenkommers in Rumbeck
11. November Martinszug und Filmabend
19. November 18.00 Uhr Abrechnungsversammlung mit gemeinsamen Abendessen in der Schützenhalle
04. Dezember 15.00 Uhr Nikolausfeier in der Schützenhalle

Wandergruppe wandert in Bernkastel-Kues

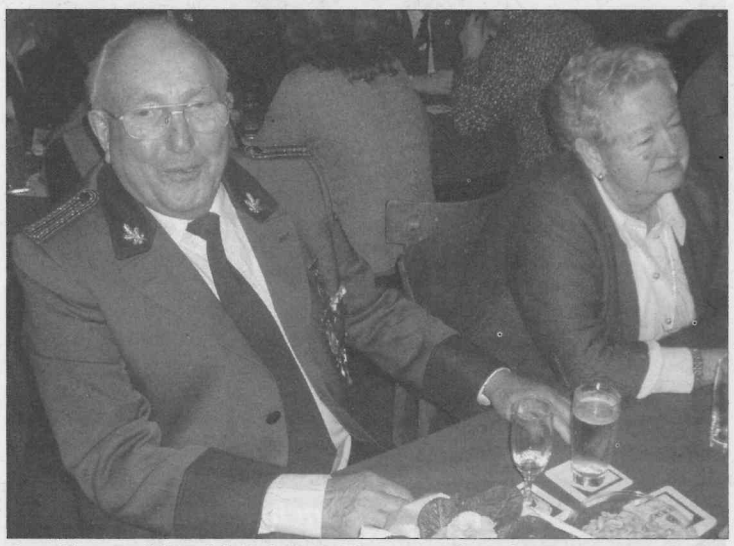
Die Uentroper Herrenwandergruppe fährt Mitte September nach Bernkastel-Kues an der Mosel. Erholsame Wanderungen in den Weinbergen und eine Mosel-Schifffahrt stehen auf dem Programm. Den Beschluss fassten die Wanderer während der Januar-Wanderung im Cafe-Restaurant „Aufwind" an der Mühlenkopfschanze in Willingen. K.R.



Mit Pike und Zylinder marschierte der Vorstand in den fünfziger Jahren. Damals hieß der Verein noch „Männer – und Jünglingsverein Einigkeit Uentrop". Für die gelungene Bühnendekoration (Bild) sorgte bei der Auftaktveranstaltung Edgar Teschner aus Rumbeck.



Unsere Beilagenpreise:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 5,0 Cent
bis 40 g = 6,0 Cent



Angelika und Ewald Göbel (Bild) waren das älteste anwesende Königspaar.



Schützenhauptmann Manfred Hochstein (links) bedankte sich bei Amtsoberst Siegfried Richter für den gelungenen Festvortrag. K.R.

Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH 4INN fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 2-2011
Oeventroper KURIER

Gelungenes Kick-OFF zum Kreisschützenfest

Rund 500 Gäste waren zur Kick-Off-Veranstaltung der Bruderschaft zum diesjährigen Kreisschützenfest im September erschienen, darunter der Kreisvorstand mit Kreisoberst Dietrich-Wilhelm Dönneweg an der Spitze, Stadtoberst Peter Berger, Ehrenoberst Werner Weber sowie der Ehrenvorstand unserer Bruderschaft.

Nach dem festlichen Gottesdienst, zelebriert von Präses Ernst Thomas unter musikalischer Mitwirkung der Oeventroper Musikkapelle, stellte Schützenoberst Bette den Ablauf des diesjährigen Kreisschützenfestes in einer Power-Point-Präsentation den interessierten Gästen vor.

Fast minutiös kann das Großereignis schon jetzt voraus gesagt werden.

Am Freitag, dem 16. September startet zunächst das Kreisjugendschützenfest mit dem Vogelschießen um 17.30 Uhr und einer riesigen Jungschützen-Fete in der Schützenhalle.

Am Samstag, dem 17. September um 14.15 Uhr treffen sich die amtierenden Schützenkönige mit ihren Vorständen; der Abmarsch zur Totenehrung und Kranzniederlegung am Ehrenmal an der B 7 findet gegen 15 Uhr statt. Danach geht es weiter zur Vogelstange, wo unter den Buchen (bei hoffentlich gutem Wetter) um 15.30 ein festlicher Feldgottesdienst gefeiert wird. Direkt im Anschluß findet dann das Schießen um den Kreiskönig statt. Gegen 19.30 Uhr findet die Proklamation des neuen Königs in der Schützenhalle statt. Nach dem großen Zapfenstreich um 20.30 Uhr startet dann der große Schützenball mit der Musikkapelle Hagen statt.

Der absolute Höhepunkt ist dann am Sonntag der große Festumzug, zu dem ca. 4500 Schützenbrüder erwartet werden. Der Marschweg wurde wie folgt fest gelegt: Widayweg, Dinscheder Str. Schanzweg, Hohe Straße, Oesmecke, Oberglösinger Straße, Zum Siepenbach und über die Glösinger-"Pracht"-Straße zum großen Festzelt auf den Ruhrwiesen neben der Schützenhalle, wo dann der große Schützenball mit zahlreichen Kapellen gefeiert wird.

Gegenüber dem Schuhhaus Klemm wird die Ehrentribüne aufgebaut. Ärztliche Versorgungsstellen sowie Toiletten werden an mehreren Punkten aufgebaut. Der Festzug findet ausschließlich in den Ortsteilen Dinschede und Glösingen statt, da der alle 20 Minuten schließende Bahnübergang ein zu großes Hindernis darstellt. Die Festzuglänge wurde mit 3,8 km angegeben.

Nach der Präsentation wurden Flyer, Button und die 88-seitige, 4-farbige Festschrift vorgestellt.

Das Logo der Veranstaltung wurde von Geschäftsführer Olaf Hachmann entworfen, es beinhaltet die Wappen der Mitgliedsvereine des Kreisschützenbundes Arnsberg und in der Mitte das Wappen unserer Bruderschaft. Die grafische Umsetzung erfolgte durch Christof Redding! *fjm*



„Volles Haus" bei der Auftaktversanstaltung in der Schützenhalle.



Johannes Bette und Pfarrer Ernst Thomas beim Verlesen der Fürbitten.



Hauptmann Wolfgang Schulte, Oberst Johannes Bette und Franz-Josef Molitor präsentieren die 88-seitige Festschrift.

Hausgeräte Pielsticker
Service + Verkauf
Glösinger Str. 8 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 02937-968488
Küchenmodernisierung
Service aller Marken
Einbau- und
Lieferservice
Miele IMMER BESSER · SIEMENS · BOSCH Technik fürs Leben · AEG · Russell Hobbs · BRAUN



RAUMGESTALTUNG
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
Bringen Sie Farbe in Ihr Haus!
Gemütlichkeit für die eigenen vier Wände. Fragen Sie uns!
• Gebäudeenergieberater (HWK)
• Vermietung einer Hubarbeitsbühne
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 0 29 37/ 23 24
Mobil 0171 3729054 · www.malerbetrieb-hachmann.de

Glösinger feiern am 19.2. Karneval...

10 Jahre Karnevalskombiveranstaltung - seit 10 Jahren mit den Groovys

Am 19.02.2011 ist es wieder soweit: Die Glösinger Karnevals und Oldie-Rock Night in der Oeventroper Schützenhalle. Die Kombiveranstaltung ist seit Jahren eine fest Größe im Oeventroper Karnevalskalender und zieht viele Närrinnen und Narren aus Oeventrop und dem Umkreis an.

Ab 19.00Uhr heißt es Bühne frei und Einmarsch des Elferrates zum Auftakt des Glösinger Karnevalsprogramm. Präsident Jörg Brouwer präsentiert wieder ein breites Bühnenprogramm, fast ausschließlich aus eigenen Glösingern Akteuren. Neben Büttenreden, Tanzeinlagen und Sketchen wird es auch dieses Jahr wieder einige Überraschungen im Programm geben. Vorverkauf und Tischreservierungen bis 18.02.11 bei Johannes Schürmann (Tel. 0 29 37/ 82 80 46).

Alle Glösinger Senioren können ebenso wie die letzten Jahre ihre Karten für den Seniorentisch reservieren.

Im direkten Anschluss an das Karnevalsprogramm beginnt ab 21:15 Uhr die Glösinger Oldie Rock Night mit der - weit über das Sauerland hinaus - bekannten Oldierock-Band Groovy aus Züschen. Nationale und internationale Klassiker und Hits der Rock und Oldiegeschichte reichen sich die Hand. Hits von Bryan Adams, CCR, Westernhagen, Dire Straits, ACDC, laden ein zum Tanzen und Feiern bis in den frühen Morgen.

Ein reichhaltiges Getränkeangebot und eine Snackbar garantieren eine rundum Versorgung. Der Eintritt beträgt 5€. Mehr Informationen unter www.gloesinger-oldierock.de



Seit 10 Jahren spielen die „Groovys" beim Glösinger Karneval die tollsten Oldies.

...und die Dinscheder eine Woche später!

Ein Traditionsfest wird zum 50. mal gefeiert -

Am 26. Februar ist es endlich soweit – die Dinscheder Schützenkompanie feiert zum 50. Mal ihr Karnevalsfest in der Schützenhalle Oeventrop. Ein Ereignis, dass mit dem ganzen Dorf gefeiert werden soll! Denn schon jetzt ist die ganze Bevölkerung Oeventrops – und natürlich auch über die Oeventroper Grenzen hinaus – eingeladen, mit der Dinscheder Kompanie einen stimmungsvollen Karnevalsabend zu feiern und einen unvergesslichen Abend zu erleben.

Das Dinscheder Karnevalsfest kann auf eine lange Tradition zurückblicken, denn Karneval wurde in Dinschede schon immer kräftig gefeiert. Im Jahre 1960 wurde dann erstmals ein Teil der Schützenhalle gemietet und das Karnevalsfest dorthin verlagert. Und dort ist man bis heute geblieben und hat ohne Unterbrechung (mit Ausnahme des Jahres 1990 aufgrund des Irakkrieges) das Karnevalsfest gefeiert.

Jahrelang standen die Gäste bereits am frühen Vorabend vor der Schützenhalle Schlange um auch ja die besten Plätze zu ergattern. In Schichten wurde abwechselnd die Zeit überbrückt bis die ersten Karten gekauft werden konnten. So



Was lassen sich die „Dreamboys" in diesem Jahr einfallen? Foto: fjm

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
individuell · kompetent · zuverlässig
Wir sind für Sie da in allen Bestattungsangelegenheiten.
Persönliche, fachkundige und menschliche Beratung bei Ihnen oder in unserem Haus.
Wir organisieren die gesamte Bestattung und individuelle Gestaltung nach Ihren Wünschen.
Eigene Kapelle mit Abschiedsräumen.
Kostenlose Beratung und Betreuung bei Bestattungs-Vorsorgeverträgen.
BDB
Arnsberg-Oeventrop, Heidemoor 12
02937/422

Kommen Sie zu Ihrem Fachmann!
• Metallbau
• Schlosserei
METALLBAU FELDMANN
Brumlingsen 24 • 59872 Meschede
Telefon: 02937 - 6190 • Mobil: 0178 - 6376190
www.metallbau-feldmann.de

AUTOHAUS STEINKE
Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg
Tel: 02937/6496
auto-steinke@t-online.de
• Neu- & Gebrauchtwagen aller Marken
• Leasing & Finanzierung
• Inspektionen aller Fabrikate
• Unfallreperaturen aller Marken
• Lackierungen
• Dekra-Prüfstützpunkt
Ford www.auto-steinke.eu DAIHATSU

Wärme ist unser Element!
Lassen Sie sich von uns kompetent beraten!
Buderus HEIZTECHNIK
GÜNTER Bräutigam
Viel Spaß beim Karneval!
Heizung
Sanitär
Solaranlagen
Photovoltaikanlagen
59823 Arnsberg-Oeventrop
Herfweg 6
Telefon 02937/6846
Fax 02937/827178

Optimal abgesichert mit der privaten Unfallversicherung von AXA

Maßstäbe / neu definiert AXA

AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37/82 70 60
Fax: 0 29 37/82 70 62
norbert.tomczyk@axa.de

der Rangers", der „Jodelritter", der „Loipers" aber auch von Klemens Happel als „Till" in der Bütt standen auf dem Programm...um nur ein bisschen von dem Erlebten der letzten Jahre zu berichten. Natürlich nicht zu vergessen die beiden eigenen Dinscheder Tanzgarden. Auf der einen Seite die Kindertanzgarde, auf der andern Seite die Frauentanzgarde – beide sorgten sowohl in der Vergangenheit als auch heute noch für die nötige Karnevalsstimmung. Wochenlanges Training wird Jahr für Jahr durch eine tobende Halle honoriert!
Desweiteren könnte man mit Sicherheit noch einige wichtige Personen aufzählen, die das Dinscheder Karnevalsfest geprägt haben – um keinen zu vergessen, fangen wir mit weiterem Aufzählen besser erst gar nicht an. Vielleicht kann man an dieser Stelle einfach ein Dankeschön an alle aussprechen – Vielen DANK!
Die Vorbereitungen für das diesjährige Fest sind jetzt so gut wie abgeschlossen und das große Jubiläum kann kommen. Die Musik – im Übrigen in diesem Jahr die Band „Korn & Co." - ist gebucht und auch die Planungen für das Programm sind fast abgeschlossen. Und so viel kann vorweg genommen werden – das Programm wird wieder Spitze und es wird mit Sicherheit einige Überraschungen auf der Bühne geben. Also, nicht vergessen, am 26.02.2011 ist DINSCHEDER KARNEVAL – man sieht sich!!! *FaHi*



Auch die Jungschützen sind in diesem Jahr wieder im Programm vertreten! *Foto fjm*

Fleißige Gewinner erhalten Spiele und Einkaufsgutscheine!

Dieses Jahr war die Spar- und Darlehnskasse Oeventrop wieder mit einem tollen Spiel für Kinder auf dem Weihnachtsmarkt vertreten. Das allseits beliebte und bekannte "Dosenwerfen". Über 190 Kinder im Alter von vier bis vierzehn Jahren hatten die Chance eine Videospielkonsole für die ganze Familie zu gewinnen.
Die Erwachsenen konnten bei einem Quiz ihr Wissen unter Beweis stellen. Zehn Fragen zum Thema Altersvorsorge brachten alle Quizteilnehmer zum Grübeln mit der Aussicht auf attraktive Einkaufsgutscheine von der Oeventroper Werbegemeinschaft.
In der Spadaka-Filiale in Glösingen wurde Mitte Januar den glücklichen Gewinnern eine Spielekonsole, tolle Gesellschaftsspiele und die Oeventroper Einkaufsgutscheine überreicht.



Die glücklichen Gewinner mit Vorstandsmitglied Mario Tiemann (r.) und Filialleiter Werner Flinkerbusch (l.).

Make up-Trends Frühjahr/Sommer 2011



hautnah
Kosmetik & Fußpflege

Gabriela Tomczyk
staatl. gepr. Kosmetikerin und Fußpflegerin
www.kosmetik-arnsberg.de
Kirchstraße 20 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon: 0 29 37 / 82 82 50

war die Halle vom ersten bis auf den letzten Platz picke packe voll und komplett ausverkauft. Leider hat sich gezeigt, dass man diesen Trend nicht ewig halten kann und so gab es dann in den letzten Jahren auch schlechtere Zeiten...sogar über eine Aufgabe des Festes wurde laut nachgedacht. Jedoch konnte man dies verhindern und die steigende Resonanz der letzten Jahre zeigt, dass das Dinscheder Karnevalsfest nicht unterzukriegen ist! Der Dinscheder Karneval lebt wieder!
Ein Mann der ersten Stunde und somit ein fester Bestandteil war vom ersten Fest an der Dinscheder Barde Willi Röttger, der stets mit seinen Gesangseinlagen zur munteren Erheiterung des Publikums beigetragen hat. Leider hat Willi im letzten Jahr seinen letzten offiziellen Karnevalsauftritt und hinterlässt mit Sicherheit eine Lücke, aber natürlich wird versucht diese Lücke so weit wie möglich zu schließen.
Viele Gruppenauftritte wie die der „Dinscheder Dreamboys", der „Wolfs' Gewächse", der „Dinsche-



Sie möchten etwas möglich machen und überlegen wie? Kommen Sie zu uns, wir finden für Sie eine passende Lösung.

Tel.: 0 29 37 / 96 96 - 0
www.spadaka-oeventrop.de

Wir machen den Weg frei.

Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG

Aus der Oeventroper Kompanieversammlung

Knapp über 60 Mitglieder waren aus der Oeventroper Kompanie zur Generalversammlung erschienen. Nach der Begrüßung aller Mitglieder durch den Kompanieführer ließ Geschäftsführer Andreas Enste in seinem Geschäftsbericht noch einmal alle Veranstaltungen aus dem Vorjahr Revue passieren. Sehr positiv wurden hierbei die 23 Neuzugänge im Verein erwähnt, durch welche die Mitgliederzahl in der Kompanie auf 574 anstieg. Kassierer Jürgen Helnerus bemerkte in seinem Kassenbericht, dass unser Sommerfest und die Bierparty im vergangenen Jahr gut gelaufen seien. Trotz des Helferfestes und der Anschaffung von Kompaniefahnen und Ehrenabzeichen konnte wieder ein Plus in der Kasse erwirtschaftet werden. Nachdem der gesamte Vorstand von der Versammlung entlastet worden war, wurde Phillip Rüther zum neuen Jugendvertreter der Kompanie gewählt. Bereits im Herbst 2010 schied Ludger Schröder als Beisitzer aus dem Bruderschaftsvorstand aus; als Dank für seine Arbeit wurde ihm eine Erinnerungstafel ausgehändigt. Als neue Kassenprüfer wurden Werner Becker, Ingo Hane und Michael Struwe gewählt. Hiernach gab es Grußworte vom Schützenoberst Johannes Bette, der alle Mitglieder zur bevorstehenden Sebastiansfeier einlud.
Nach Schließung des Modehauses Knecht können Kompaniejacken zukünftig in Arnsberg bei Mode Cruse zum gleichen Preis wie bisher gekauft werden.
Hausfahnen zum Schützenfest sind ab sofort zu einem Preis von 65 Euro beim Kompanieführer Andreas Kraas, Raulfs Ufer 11, Tel. 02937-2212, erhältlich.
Der nächste Seniorenstammtisch findet am Mittwoch, den 16. März wie gewohnt im Kolpinghaus statt.



Andreas Kraas mit Ludger Schröder

Mitgliederversammlung der Werbegemeinschaft

Am Dienstag, dem 15. Februar findet um 20 Uhr im „Sauerländischen Hof" eine Mitgliederversammlung der Oeventroper Werbegemeinschaft statt. Der Vorstand trifft sich bereits eine halbe Stunde früher.
Wichtige Punkte der Versammlung sind: Rückschau und Abrechnung Weihnachtsbasar - Karnevalsumzug der Schulen und eine Sommeraktion!
Es wird um zahlreiches Erscheinen gebeten!

SGV lädt zum Grünkohlessen ein

Zum alljährlichen Grünkohlessen mit vorheriger Wanderung lädt der SGV Oeventrop am Sonntag, den 6. Februar recht herzlich ein.
Wir treffen uns um 13.3o Uhr am SGV-Treff Kirchstrasse. Die Wanderung wird ca. 8 km betragen. Um vorherige Anmeldung bis zum 4.02.2011 wird beim Wanderführer Ludwig Hoppe gebeten. Telefon 02937/354.

Jahreshauptversammlung Musikverein Oeventrop

Der Vorstand des Musikverein Oeventrop 1903 e.V lädt alle aktiven und passiven Mitglieder am 13 Februar 2011 um 17.00 Uhr zur Jahreshauptversammlung ins Kolpinghaus in Oeventrop ein.
Auf der Tagesordnung stehen u.a. Wahlen zum geschäftsführenden Vorstand und Tätigkeitsberichte. Da die Beteiligung in den vergangenen Jahren relativ gering war, würde sich der Vorstand sehr freuen in diesem Jahr viele Mitglieder begrüßen zu dürfen.

M. Rother
Schankanlagenservice
sucht, zum 01.04.2011
1 engagierten u. zuverlässigen Mitarbeiter
für die Schankanlagenreinigung. Einsatzgebiet:Arnsberg, Sundern, Brilon
Voraussetzungen: Fs. Kl. 3, handwerklich geschickt, Alter ab 35 J.
Tel:0151/14440417 oder mrother60@web.de



Ehemaliger und neuer Jugendvertreter: Frank Schledde und Phillip Rüther

Ihr Fachmann für Top Beratung und gutem Service
Autorisierte Werkstatt für LCD + Plasma TV
Im Servicefall keine Hot Line, denn ich komme sofort
Hanses Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
02937 6696

Getränke - sind unser Bier!
Viel Spaß beim Karneval!
Otto Hartung
Der Getränke-Profi
59823 Arnsberg-Oeventrop
Kirchstraße 4 · Tel: 02937/82 99 55

Wortmann
Ihre Schreiner
GmbH & Co. KG
Mitglied der Oeventroper Werbegemeinschaft
Mitinhaber Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02
www.schreinerei-wortmann.de

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Neues Kinderprinzenpaar

Das Freienohler Karnevals Komitee weiß blau hat ein neues Kinderprinzenpaar. Es sind Leandro Arnold und Alina Rudt. Beide kommen aus dem Gebiet der "Bettenhelle". Sie auf dem mittlerweile schon traditionelle Neujahrsempfang im Hotel Luckai der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Karnevalisten hatten ein kleines Programm für Freunde und Gönner sowie Vertreter der örtlichen Vereine und aus Politik vorbereitet. Das neue Kinderprinzenpaar stellte sich mit einer kurzen Rede den Anwesenden vor. Beide sind 10 Jahre alt, gehen noch zur Grundschule und sind Fußball Fans. So muss sich Prinz Leandro als Anhänger von Borussia Dortmund, erst noch an die blau weißen Farben des FFK Freienohl gewöhnen. Bei Prinzessin Alina ist es ähnlich, nur liebt sie die rot weißen Farben des FC Bayern München.



Weihnachtsbäume fürs Osterfeuer

Die Jugendfeuerwehr sammelte ausgediente Weihnachtsbäume ein. Gegen eine kleine Spende zu Gunsten der Jugendarbeit holten sie die nadelnden Bäumchen ab und brachten sie anschließend zum Platz der 3. Kompanie. Dort haben die Bäumchen nun erst mal eine Ruhepause bis sie als Grundlage fürs Osterfeuer gebraucht werden. Ein besonderer Dank geht an die Bauunternehmen Pöttgen und Winterhoff sowie an den Landwirt Wiese, die für diese Aktion Fahrzeuge bereitstellten.



Neujahrskonzert war großer Erfolg

Auch das fünfte Neujahrskonzert des Musikvereins Freienohl e.V. war wieder ein großer Erfolg. Die Musikerinnen und Musiker begeisterten über 500 Zuhörer mit einem abwechslungsreichen Programm in der Schützenhalle. Neben dem Blasorchester waren auch das Jugendorchester, die Flötengruppen sowie die Big Band "Top Ten" an diesem Nachmittag zu hören. Höhepunkte des Nachmittags waren vier Solostücke, die von den beteiligten Musikern brilliant vorgetragen wurden: So begeisterten Pascal Göckeler mit dem Stück "Hora Staccato" am Xylophon und Achim Lorke mit dem Arrangement "Die verliebte Posaune". Michael Loof zeigte, dass er nicht nur als musikalischer Leiter des großen Blasorchesters, sondern auch als Tubist ein großer Künstler ist. Mit dem Rondo von Wolfgang Amadeus Mozart demonstrierte er das ganze Klangspektrum seines Instrumentes. Ganz ohne Instrument überzeugte Carsten Hering. Er sang das Stück "What a wonderful world", das dem Original von Louis Armstrong sehr ähnelte. Moderne Filmmusik, traditionelle Märsche und auch symphonische Werke rundeten das Konzertprogramm ab. Vor dem Konzert waren die Besucher zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Ein Kuchenbüfett mit über 70 Torten war nicht nur ein wahrer Genuss, sondern auch ein Augenschmaus auf Grund der Vielfalt des Gebackenen.



Theo Albers neuer Wanderkönig

Die SGV Abteilung Freienohl blickt positiv in die Zukunft. Dieses zeigte sich auf der Mitgliederversammlung im Haus Vierjahreszeiten. So konnten im letzten Jahr 10 neue Mitglieder für den Verein gewonnen werden. Dieses lag vor allem an der Neugründung einer Nordic Walking Gruppe im August unter der Leitung von Klaus Albers. Höhepunkte im letzten Jahr waren die Familienfahrt zur Landesgartenschau in Hemer, die Besichtigung der Zeche Zollverein im Rahmen der Ruhr 2010, die Marathonwanderung sowie das Kartoffelbraten am Hallenbad. Neuer Wanderkönig mit 12 Wanderungen und 104 zurückgelegten Kilometern wurde Theo Albers (2.v.l.). Erstmalig wurde auch ein Walkingkönig gekürt. Dieser Titel ging mit 15 Einsätzen und 99 zurückgelegten Kilometern an Alexander Plett (3.v.l.). Für ihre 40 jährige Mitgliedschaft im SGV wurden Karl Rocholl (4.v.l.), Wilhelm Walter (1.v.l.), Ernst-Josef Humpert und Ernst Noeke geehrt. Auf dem Foto sind außerdem Doris Weinand und Ernst Wiesemann zu sehen.

KAISER
FENSTER & ROLLADEN
O Markisen
O Jalousetten
O Rolltore
O Haustüren
Beratung - Planung - Ausführung
59872 Meschede-Berge
Auf dem Lohnsberg 15
Fon: 02903-1258 Fax: -6306

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Bausanierung · Fliesenleger

Wolfgang Kipar
Am Roa 9 · 59872 Meschede
Tel. 0160 - 93 71 76 92

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK MÖRCHEN & WAHLE GMBH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Brenn- und Kaminholzhandel
- Baumfällungen - Winterdienst
- Dienstleistungen rund um´s Haus

Tel. 0176 - 247 864 36
von-Eichendorffstr. 14, 59823 Arnsberg

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Frisör

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn, Kirchstr. 15, Oev., Tel. 437

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ BÖDEN · KORK BÖDEN · ESTRICH BÖDEN · TEPPICH BÖDEN · ELASTIC BÖDEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 1700 Fax 3885

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape Küchen und Wohnideen
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus HACHMANN Malermeister
- **Energieberatung**
- **Wärme-Dämmsysteme**
- **Fassadenanstrich**
- **Gerüstbau**
- **Mod. Raumgestaltung**

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Metallbau Feldmann
Brumlingsen 24,
Meschede-Wildshausen
Tel. 02937/6190,
mobil 0178-6376190
www.metallbau-feldmann.de

Naturheilpraxis

Karl-L. Sommer Praxis Freienohl
Seit über 20 Jahren Heilpraktiker
Therapien / Kurse / Seminare
Tel.02903/976880 www.e-a-g.org

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
SEPPELFRICKE HAUS- UND KÜCHENTECHNIK
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Unsere Beilagenpreise sind supergünstig:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 4,5 Cent
bis 40 g = 5,0 Cent

Telefon/Computer

ALLES AUS EINER HAND
Prokcom MULTIMEDIA SHOP
Computer & Handy, neu & 2 nd Hand,
Festnetz und DSL Anschluss, u.v.m.
Festnetzflat **telefonieren für 9.95 € ins Deutsche Festnetz**
Kirchstrasse 27, Oeventrop
02937-827007 info@prokcom.de

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Stempel aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

URKUNDEN

Urkunden zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Sind Sie ein Fachmann?
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!
Info **02937-2480**

Nr. 3 61. Jahrgang 3. März 2011 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Engagierter und vorbildlicher Einsatz bei der Wehr

von Volker Hansmann

Einen Rückblick auf zahlreiche Einsätze, Termine und Übungen hielt jetzt die Stadtteileinheit Alt-Arnsberg bei der diesjährigen Hauptdienstbesprechung im Kreisfeuerwehrhaus an der Ruhrstraße ab. In Anwesenheit von Bürgermeister Hajo Vogel und Wehrführer Bernd Löhr, unterstrichen beide die Bedeutung, die den Wehrleuten entgegengebracht wird. Beide dankten auch dem Zugführer Wilfried Karla und seinen Kameraden für ihren vorbildlichen Einsatz. Engagiert waren die Wehrleute auch auf dem Gebiet der Fort- und Weiterbildung. In 2010 gab es für den Arnsberger Löschzug 13 Kleinstbrände (Kübelspritze/S-Rohr), 8 Kleinbrände (bis 2 CM-Rohre), 8 Mittelbrände und 3 Großbrände. Bei den technischen Hilfeleistungen waren insgesamt 13 Einsätze erforderlich. Erfreulicherweise gab es im letzten

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unser Aktionsangebot gültig nur im März 2011
Straßenbesen Elaston 40cm
Komplett mit Stiel
3,99 €
Preis pro Stück
Alles für's Handwerk!
Schlösser + Zylinder + Beschläge
Handwerkzeuge
Schrauben
Dübel
Clemens-August-Straße 57 – 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Der Service macht den Unterschied!
PIWINSKI
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
Clemens-August-Str. 55 & 80, 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 10277 & 02931 - 530336, E-Mail: piwinski@t-online.de

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte
Überörtliche Sozietät Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

Wir machen glücklich!
BRILLEN ROTTLER
günstig
geschenkt!
50 % auf alle Gläser!
Standard Komfort
z.B.:
2 Komfort Plus Gleitsichtgläser**
- Für jede Sehentfernung die richtige Stärke
- Große Blickfelder im Fern-, Zwischen- und Nahbereich
- Hoher Tragekomfort durch natürliche Kopfhaltung
- Leichte Kunststoffgläser
- Unsichtbares Leseteil
- Superentspiegelt, gehärtet
- Clean-coated
Jetzt nur € 224,50
statt 449,-
1 Glas geschenkt
1 BRILLENGLAS GESCHENKT
... und ich bin glücklich!
Brillen ROTTLER: Neheim - Hüsten - Arnsberg - Sundern
**+/- 4,0 Dpt., Zyl.: + 2,0 Dpt., Add. 2,5, Durchmesser 70
Nur gültig für die aktuellen Angebote,gültig bis zum 30.04.2011.

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

Jahr keine böswilligen Alarme. Im Jahr 2009 waren es dagegen noch 3. Der stellv. Löschzug-Führer Klemens Müller, wechselt schon bald aufgrund seiner Altersgrenze in die Ehrenabteilung. An seiner Stelle wird David Mannchen treten. Zugführer Wilfried Karla berichtete weiterhin ausführlich über die Einsätze im letzten Jahr und bedankte sich bei allen Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner des Löschzuges und richtete auch herzliche Dankesworte an die Lebenspartner, die während der Einsätze auf die "Aktiven" verzichten mussten. Einen Dank richtete Karla auch an die Arbeitgeber, die ihre Mitarbeiter für die Einsätze freigestellt haben. Besonders Stolz ist die Alt-Arnsberger Stadtteileinheit auf die z.Zt. 12 Jugendfeuerwehrangehörige von denen im letzten Jahr zwei in den aktiven Dienst übernommen wurden. Wilfried Karla richtet mit Nachdruck den Appell an die Arnsberger Jugend: "Wer sich den Dienst bei der Feuerwehr vorstellen kann, möge sich doch bitte bei uns melden, denn Nachwuchskräfte aber auch Quereinsteiger sind bei uns immer willkommen." Über die Jugendfeuerwehr berichtete ausführlich Carsten Aretz. Wilfried Karla und Bernd Löhr nahmen unter Applaus aller Beteiligten die Beförderungen vor, so wurde Torsten Kapteiner zum Feuerwehrmann, Ines Edelbroich - Oberfeuerwehrfrau, Thomas Zimmerling - Oberfeuerwehrmann, Britta Hansknecht - Hauptfeuerwehrfrau, David Mannchen - Brandmeister, Carsten Aretz und Sascha Wiesehöfer zu Hauptbrandmeister befördert.





Zugführer Wilfried Karla, Hans Joachim Brückmann, Carsten Aretz, Wolfgang Ebert und Wehrführer Bernd Löhr (von links).

Aus gesundheitlichen Gründen gehören Peter Hesse und Leon Maks nun der Ehrenabteilung an. Das Feuerwehrehrenzeichen in Silber (25 Jahre) bekam Carsten Aretz und Rainer Gabriel (verhindert) überreicht. Das Feuerwehrehrenzeichen in Gold (35 Jahre) bekamen Wolfgang Ebert und Hans Joachim Brückmann. Zugführer Wilfried Karla bedankte sich im Anschluss der Hauptdienstbesprechung bei allen Kameradinnen und Kameraden für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr und wünschte allen, dass sie gesund und heil aus allen Einsätzen wieder nach Hause kommen.

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel.02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 39 vom 1.1.2011.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Partyservice
Christian Wirth
Tel.:02937/1892
www.partyservice-wirth.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 31. März 2011!

August-Schlicker-Riege wanderte

Der August-Schlicker-Riege im TV Arnsberg ist wirklich kein Kilometer zu weit. Jetzt zum 150-jährigen Bestehen des TV Arnsberg in diesem Jahr, dachte sich Wanderführer Jochen de Haan etwas ganz Besonderes aus. Aus dem alten „Riegenbuch“ suchte er sich eine Route aus, die schon vor 80 Jahren der Gründer August Schlicker mit der Riege wanderte. So gingen jetzt die Turnbrüder vom Neumarkt aus durch die Twiete, Kuhweg, Kreuzberg, Seufzertal, Löckepfad, Capune, Forstschule, Obereimer, Schreppenberg, Fuhrweg zur Altstadt. Unterwegs an der Forstschule hatten die Damen Helen de Haan und Marlis Liebelt einen kleinen Imbiss und auch „Hochprozentiges“ den Turnbrüder anzubieten. Bei „Tante“, dem Vereinslokal der Riege, wartete Köchin Simone schon mit einem leckeren „Kreuzberger –Wildschwein-Ragout“ mit Semmelknödel und Rotkohl auf die hungrige Wanderschar. Klaus „Seppl“ Hoche vertrat den verhinderten Riegen-Präsidenten Norbert Gehrmann und bedankte sich für die rege Teilnahme. Begrüßen konnte er den Ehrenvorsitzenden des TV, Dr. Manfred Baumeister und den Riegen-Alterspräsidenten Franz Höfer. Von der Sommerfahrt ins Neandertal bei Düsseldorf im letzten Jahr berichtete Willi Nelskamp in Wort und Film. Als pläsierlicher und erheiternder Unterhalter schnitt Ludger Maas das wissenschaftliche Thema von dem „Stück Würfelzucker im Bodesee“ an und lies zudem noch ein „rein versehendlich“ falsches Fußballergebnis durch „Seppl“ verkünden. VOHA

Der Hörladen
Evelyn Brzoska
Das Hörgeräte Fachgeschäft !
-Persönlich
-Freundlich
-Kompetent

Gutenbergplatz 50
59821 Arnsberg
Tel: 02931 529913

Wir wünschen viel Spaß beim Karneval!
VELTINS
Brautradition seit 1824

Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus seit 1994
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit
02931 / 23 744 Clemens-August-Straße 3 * Arnsberg



Die Turnbrüder saßen in gemütlicher Runde bei Edelbroichs Heinz zusammen, für die er alljährlich das ganze Lokal reserviert.

SICHERHEIT INCLUSIVE


www.normstahl.de
Nur Normstahl bietet bei allen Decken-Sectional-Toren der Euro Serie den **Einbruchschutz ohne Aufpreis!** Ihre Sicherheit ist es uns wert.
Finke Metallbau
Ruhrstr. 27a
59821 Arnsberg
Tel. 02931-3006
Normstahl
GARAGENTORE

Aschermittwoch, 9. März 2011, Beginn 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr, Festhalle an der Promenade in Arnsberg
FDP Die Liberalen
Otto Fricke MdB
Parlamentarischer Geschäftsführer der FDP-Bundestagsfraktion
Schulden und kein Ende?
FDP Die Liberalen

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25
Viel Spaß beim Karneval

Faszinierende Kurzfilme vom DAV

Im SGV- Jugendhof fand kürzlich ein faszinierender Filmabend des Deutschen Alpenvereins (DAV) statt. Auf einer Großleinwand 4x2 Meter, wurden Filme von Bergtouren der Sektion Hochsauerland gezeigt, die von gut ausgebildeten Berg- und Wanderführern im letzten Jahr durchgeführt wurden. Wanderungen unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade, bei denen Wanderer und Bergsteiger die Schönheit der Alpen erfahren und ihre bergsteigerischen Kenntnisse unter Fachkundiger Anleitung erweitern konnten. Familien mit Kindern hatten sich im Sommer 2010 eine Woche im Solsteinhaus im Karwendelgebirge einquartiert, um von dort Wander- und Klettertouren zu unternehmen. Michael Schneider aus Oeventrop zeigte Bilder von einer spannenden Bergerlebniswoche. 10 Mountainbiker aus dem Sauerland erzwangen die Transalp von Mittenwald zum Gardasee. Dies war eine wahre Alpendurchquerung auf Schotterwegen und schmalen Bergpfaden. Markus Klauke aus Freienohl berichtete über eine Fahrt in die Gardaseeberge. Ein weiterer Film berichtete über Hochgebirgswanderungen und Klettersteigtouren in den Sextener Dolomiten. Bei dieser Generationstour konnten sich Großeltern mit ihren Enkeln und Eltern mit ihren Kindern vielseitig sportlich betätigen. Nach den guten Erfahrungen der Vorjahre bietet die Sektion Hochsauerland des Deutschen Alpenvereins vom 13.-20. August 2011 erneut eine kurzweilige Bergfreizeitwoche im Montafon für Familien mit Kindern im Alter von 8-15 Jahren an. Unter der Leitung der DVA- Wanderleiter Michael Schneider und Markus Klauke, haben Erwachsene und Kinder die Auswahl, ob sie an leichten Bergwanderungen oder an anspruchsvolleren Klettersteigtouren teilnehmen wollen. An steilen Felsen können unter fachkundiger Anleitung erste Klettererfahrungen gesammelt werden. Interessierte Familien – auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen hier mitzumachen. Wer mehr erfahren möchte, melde sich doch bitte bei Michael Schneider in Oeventrop (Fon: 02937/380. VOHA



Michael Schneider (Oeventrop) und Markus Klauke (Freienohl) vom Deutschen Alpenverein.

Viel Freude bei den betagten Schützen

Dass die Einladung zum alljährlichen Seniorennachmittag bei den Mitgliedern des Schützenvereins Schreppenberg immer gern angenommen wird, zeigte sich wieder bei der diesjährigen Veranstaltung dieser Art, die kürzlich in der Berbketalhalle stattfand. Fast 80 „Altgediente" kamen teils mit Begleitung und mit guter Laune zum Kaffeetrinken. Vorsitzender Thorsten Teschemacher konnte das amtierende Königspaar Thomas und Silke Bause ganz herzlich begrüßen. Die ältesten Teilnehmer an diesem Nachmittag waren Mia Becker mit 80 Jahren und Helmut Felske mit 86 Jahren. Für den musikalischen Part sorgte wieder Harald Honisch an der Orgel. Auch die KLAKAG kam mit großem Gefolge mit Prinz Heiko. Die Vorstandsfrauen erwiesen sich als mustergülige Gastgeberinnen. Sie deckten eine reichhaltige Kaffeetafel und reichten abends noch ein Gläschen zum Anstoßen. VOHA



Wurden mit einem guten Tropfen und einem Blumenstrauß bedacht, Mia Becker und Helmut Felske.

2 Partner
gemeinsam für Sie stark!
Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Tel.: +49 29 31/1 08 15 | Tel.: +49 29 31/2 14 66
Fax: +49 29 31/2 33 82 | Fax: +49 29 31/2 32 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de



Energie-Know-how aus dem Sauerland
Stiftung Warentest test
PowerPellets
Die Wärme der Zukunft!
Anlieferung im eigenen LKW
Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe
GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Hellefelder Str. 84
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de

Auch Kalla Berghöfer wandert jetzt mit

40 Jahre Fußball und was kommt danach? Vor dieser Frage standen die Alt-Herren-Fußballer des SV Arnsberg 09 vor 10 Jahren. Sie waren fast alle durch sämtliche Mannschaften des Vereins gegangen und hatten ihre Erfahrungen als aktive Spieler, Jugendtrainer oder Betreuer weitergegeben. Einige von ihnen bekleideten verantwortungsvolle Posten im Vorstand. Vor 10 Jahren aber, kamen die Fußballschuhe an den berühmten „Nagel" gehangen. Fußball ade – aber was nun? „Die 09er – Oldies" wollten trotzdem sportlich und gesellig noch etwas unternehmen. Im Januar 2001 wurde in der SGV-Hütte im Hellefelder Bachtal beschlossen, jeden Monat eine Wanderung zu unternehmen. Einen Monat später wanderten bereits 8 ehemalige Fußballer auf den Spuren von „Butterbettgen" nach Hellefeld zum „dicken Becker". Hier wurde beschlossen, dass an jedem 1. Mittwoch im Monat gewandert wird. Die jeweilige Wanderstrecke sollte nicht länger als 15 Km lang sein. Gleichzeitig wurde auch festgelegt, dass es für die Zukunft ein Wanderführer geben musste, der die Wanderung und die Einkehr organisierte. Die 09er gaben sich den treffenden Namen „Dritte Halbzeit". Bei der Vielzahl der Wanderungen waren sie natürlich auch mal auf Bahn, Bus und Pkw angewiesen. In Etappen wurde auch schon der Rothaarsteig erwandert. Er führte die Ex- Fußballer von Brilon bis Dillenburg (154 Km). Als schwierig erwiesen sich die Wanderungen nach „Kyrill", als die Wälder teilweise gesperrt waren. Im Februar 2011 wurde bereits die 121. Wanderung durchgeführt. Wanderführer war hier Georg Bub. Ziel war der „Brückenkeller" in Hüsten. Während der Jahre kommen immer noch neue „Alte Herren", die in den wohlverdienten Ruhestand getreten sind und noch was erleben wollen dazu, so wie Kalla Berghöfer, der schon gar nicht mehr abwarten konnte in Ruhestand zu gehen, um mit den „09er Jäuste" mitzuwandern. Heute zählen 16 Wanderer zum Stamm; Manfred Freimuth, Helmut Krekeler, Christian Klemenz, Georg Bub, Egon Winkelmann, Rainer Gurni, Wolfgang Meier, Kalla Berghöfer, Uli Becker, Heinz Grossmann, Berti van Raay, Hein Ufer, Werner Oelmann, Heinz Klahold, Manfred Brosowski und Ewald de Boer. Zwei der Gruppe sind zwischenzeitlich verstorben; Paul Vorberg und Peter Klemenz. Dass die ehemaligen „Eichholz-Kicker" den „Stallgeruch" zum SV 09 nicht verloren haben, bewiesen sie beim Bau des neuen Kunstrasenplatzes mit dem Kauf einiger Parzellen. Wer wird denn wohl als nächstes mitwandern? etwa Schellen Georg, oder Zigankis Alfons, oder, oder...

VOHA

Die nächste Ausgabe erscheint am 31. März 2011!

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

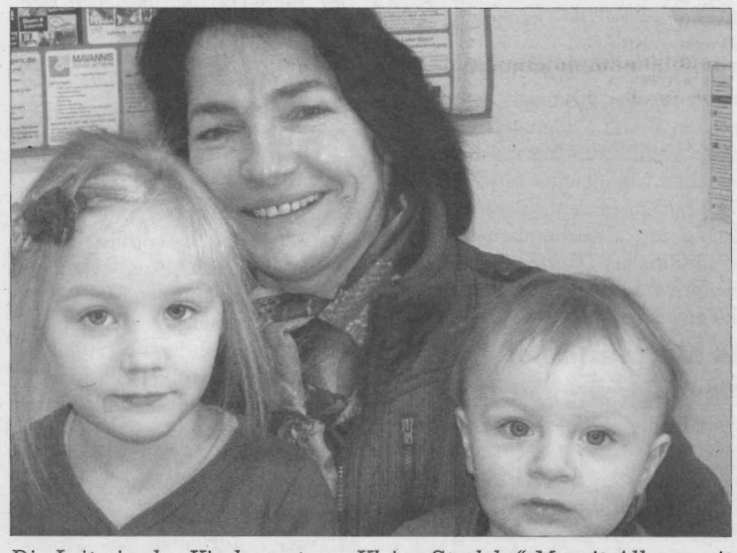
waagen Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ☺ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ☺ Fax:02931-10342
☺ Waagen ☺ Schneidemaschinen
☺ Registrierkassen

Viele Projekte realisiert

Spielende Kinder, viel Gelächter und eine Menge zu tun – so ist die Atmosphäre jeden Tag in der städtischen Kindertagesstätte „Kleine Strolche", Auf der Alm in Alt-Arnsberg. Die Kinder toben und jagen den ganzen Tag. Lautes Lachen und rufende Stimmen der Kinder begegnen uns auf dem Weg ins Büro. Ich führte dort ein Gespräch mit der Leiterin der Kita, Margit Albers. Sie erklärte mir ihre Aufgaben und welche Eigenschaften und Fähigkeiten man für den Beruf der Erzieherin benötigt. „Wer als Erzieherin oder als Erzieher in einem Kindergarten arbeitet, muss vor allem kreative Ideen haben und sich mit viel Freude auf die Kinder einlassen", so Margit Albers. Für die Leiterin war der Beruf der Erzieherin von Anfang an ein Traumberuf. Sie arbeitet in der Kita, die 1997 eingeweiht wurde, seit 8 Jahren – und das mit großer Freude, das spürt man. Die Kita hat drei Gruppen mit Kindern von 0 - 6
Jahren, die täglich von 7 – 17 Uhr betreut und gefördert werden. Es gibt viele verschiedene Möglichkeiten zum Spielen, zum Beispiel den Außenbereich mit einem Spielturm, einen Raum mit einer Kletter- Schaukel- und Schwinganlage und nicht zu vergessen einen „Snoozle-Raum", dieser dient der Verbesserung der sensitiven Wahrnehmung und zugleich der Entspannung des Kindes. „Für uns hat die Bewegung und der Sport der Kinder einen besonderen Stellenwert", sagt die produktiv denkende Leiterin Margit Albers bei unserem Rundgang durch den sehr gepflegten Kindergarten. Aber auch in anderen Bildungsbereichen, wie Sprache, Natur und Umwelt werden die Kinder individuell und ihren Möglichkeiten entsprechend gefördert. Sie lernen spielerisch die Zahlen und physikalische Zusammenhänge kennen, sie werden zum freien Sprechen angeregt und es gibt sogar Englisch im Vorschulalter. Die Natur wird ihnen durch Spaziergänge z.B. durch den Hasenwinkel und zum Schlossberg nahe gebracht. „Besonders freut es die Kinder wenn es heißt, heute gehen wir ins Seniorenheim „Zum Guten Hirten", denn die Begegnung und der Kontakt zwischen Jung und Alt führt beiderseits zur Sensualität", sagt die liebenswürdige und hochgeschätzte Margit Albers. Mit dem kürzlich erworbenen Papilio Zertifikat (Papilio ist ein Programm für Kindergärten zur Primärprävention gegen die Entwicklung von Sucht- und Gewaltverhalten) werden weitere soziale Kompetenzen gefördert. Während unseres Gesprächs klingelt für Frau Albers das Telefon, eine Mutter aus Essen war am anderen Ende und fragt nach einem Kita- Platz für ihr Kind, da die Familie in Kürze von Essen nach Alt-Arnsberg zieht. Frau Albers hat gute Nachrichten für die Mutter und freut sich sichtlich geholfen zu haben. „Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern ist uns sehr wichtig. Nur gemeinsam in einer Erziehungspartnerschaft kann man für die Kinder die bestmögliche Förderung erreichen", so die sympathische Frau Albers weiter. Zu der Einrichtung zählt auch ein gut funktionierender Förderverein, dessen Vorsitzende Bianca Roth ist. Nach dem Motto „Wir für unsere Kinder" engagiert sich der Förderverein mit den unterschiedlichsten Aktionen für die Einrichtung. Zum Schluss unseres Gesprächs lobte Margit Albers noch die Harmonie zwischen der Kita und dem angrenzenden Wohngebiet und sprach die derzeitige bekannte Diskussion an, die ein Politiker zwecks Lärmbelästigung lostrat. „Kinder sind unser wertvollstes Gut und daran sollten wir uns auch weiterhin orientieren", so die Leiterin. Mit einer zufriedenen, höflichen und aufmerksamen Kindergartenleiterin Margit Albers sprach VOHA.



Von der „Dritten Halbzeit" sind 13 Teilnehmer auf diesem Foto zu sehen.



Die Leiterin des Kindergartens „Kleine Strolche" Margit Albers, mit den Kindern Alice und Erik.

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Er ist endlich da, liebe Leserinnen und Leser, der erste Frühlingsmonat, nach dem wir uns alle so gesehnt haben. Karneval und Frühling, zwei Wörter, die uns fröhlich stimmen sollen. Und auch die Sommerzeit beginnt am 27.März wieder. Die Uhr muß am 27.3. von 2.00 Uhr auf 3.00 Uhr eine Stunde vorgestellt werden. Mit anderen Worten – eine Stunde weniger Schlaf...

März ist der Versammlungsmonat

Freitag, 4.3. ist Weltgebetstag der Frauen. Der Gesangverein lädt alle Mitglieder und Freunde zu einem zünftigen Karnevalsabend ins „Hotel zur Post" ein. Start ist am 5. März um 19.11 Uhr. 11.3. JHV des Taubenvereins im „ Hotel z. Post". Auch am 11.3. haben die Christdemokraten ab 19.30 Uhr im gleichen Lokal ihre Generalversammlung. Es geht u.a. um das geplante Seniorenwohnheim „Deinscheid". Außerdem stehen Neuwahlen an. Sa., 12.3. Jahresdienstbesprechung der Feuerwehr. Der Musikverein hat seine JHV am Sonntag, den 13.3. ab 11.00 Uhr in der Dorfschänke. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Neben den üblichen Regularien spielen die Aktiven während der Sitzung auch zur Unterhaltung auf. Natürlich gibt es auch Ehrungen verdienter und langjähriger Mitglieder.
Am Mittwoch, den 16.3. findet die Abteilungsversammlung der TuS-Fußballer statt. Am 17.3. sind alle Bürger zu einem Vortrag mit anschließender Diskussion zum Thema "Demografischer Wandel" eingeladen. Ausrichter ist der Vereinsring.
JHV der SPD ist am 18. März um 19.00 Uhr in der Dorfschänke Körner. Die TuS-Fußballer sammeln am Samstag, den 19.3. ab 8.00Uhr Altpapier und beginnen am 24.4. mit dem Preisknobeln in den Lokalen Dorfschänke u. Hotel z. Post. Freitag den 25.3. unternimmt die CDU-Ortsunion eine Dorfbegehung.
Übrigens, Rosenmontag findet auch in Bruchhausen statt. Es darf in allen Lokalen gefeiert werden. „Spaß muß man sich selber machen," heißt eine alte Lebensweisheit. Und zum Karnevalsausklang am „Veilchendienstag" ist traditionelles „Heringsessen" der Kolpingfamilie in der Dorfschänke angesagt.

In Klausenstraße: Obst, Gemüse, Kartoffeln

Seit Ende letzten Jahres können Sie, liebe Mitbürger, Obst, Gemüse, Eier, Spirituosen, Honig und andere Produkte aus der Soester Börde in der Klausenstraße 8 bei der Familie Winterscheid erwerben. „BAUER OEVEL'S" aus Östönnen, der schon einige Jahre an der Hüstener Straße in Alt-Arnsberg in der Kurve vor dem Viadukt seine Waren anbietet, liefert obige Lebensmittel stets frisch in Bruchhausen an. Die Öffnungszeiten sind: Mi. u. Do. von 9.00 – 13.30 Uhr, Fr. von 9.00 – 17.00 Uhr und Sa. von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr. Damit sind wir im „Entendorf" wieder rundum versorgt. Wünschen wir Winterscheids ein gutes Geschäft und viele Kunden. Übrigens, die Soester Börde ist ja für hochwertiges Obst und Gemüse bekannt. Sicher besonders für ältere und nichtmotorisierte Bruchhausener eine willkommene Einkaufsquelle für den täglichen Hausgebrauch von Nahrungsmitteln.

5. März: Kinderkarneval im „Entendorf"

Seit einigen Jahren veranstaltet der TuS Bruchhausen einen Kinderkarnevalsnachmittag für alle Kinder, auch außerhalb Bruchhausens, in der großen, geheizten und schön geschmückten Schützenhalle. Samstag, den 5. März ist es wieder so weit. Ab 14.00 Uhr sind die „Tore" geöffnet. Beginn ist um 14.30 Uhr. Das Organisationsteam um Jugendleiter Volker Weber und seiner Frau Ivonne hat sich wieder viel Mühe gemacht, um bei äußerst niedrigen Eintritts – und Verzehrpreisen für Kinder, Eltern, Omas u. Opas ein abwechslungsreiches Programm auf der Bühne zu veranstalten. Spiele, Sketche, Tänze, und vieles mehr werden die Kids und die „älteren Begleiter" begeistern.
Die Akteure sind ausnahmslos aus den eigenen TuS-Abteilungen wie Fußball, Tennis und Turnen. Dazu kommt ein berühmter Zauberer vom Zirkus POMPITZ. An der „Essenstheke" können Kaffee, Kuchen, Waffeln, Pommes, Bockwurst und allerlei „Schnuckeleien" bestellt werden. Der Reinerlös ist natürlich wie immer für die Nachwuchsarbeit bestimmt. Die „Arnsberger Post" wünscht eine volle Halle, viel Spaß, und sagt schon mal „ENTEN HELAU"!!

JHV vom GV und SGV

Gesangverein (GV) und Sauerländischer Gebirgsverein (SGV) hatten kürzlich ihre Jahreshauptversammlungen (JHV).
Die Sängerinnen und Sänger feiern in diesem Jahr ihr 130-jähriges Bestehen (große Feier am 15. Okt. in der Schützenhalle), und waren mit den Großveranstaltungen „Singen op de Deel" im Sommer und dem Weihnachtsmarkt am 4. Advent auf Grüter's Hof sehr zufrieden, wie Vorsitzender Jochen Grüter und Geschäftsführer Raimund Dransfeld der Versammlung mitteilten Am 28. Mai veranstaltet der Gemischte Chor in der „Halle" eine „Musikalische Weltreise". Bei dieser Gelegenheit soll ein neuer Kinder- u. Jgd.-Chor gegründet werden. Kleine Sorgen bereitet mittelfristig der fehlende Nachwuchs im Männerchor. Donnerstags um 20.00 Uhr ist immer Probe im „Hotel zur Post", zu der neue Sänger sehr willkommen sind. Mit Bettina Reuther, der „Chefin" des GemiCho wurde erstmals eine Frau in der 130-jährigen Geschichte als 2. Vorsitzende in den Vorstand gewählt. Sie ist mit „Leib und Seele" Sängerin wie man landläufig sagt, und der Chorgesang und auch die damit verbundene „Arbeit" bereiten ihr viel Freude.
Auch die Wanderfreunde des SGV hatten Ende Januar im schmucken SGV-Heim ihre Hauptversammlung. Hier wurde Hermann Reuther unter lang anhaltendem Beifall zum Ehrenvorsitzenden gewählt. Der mittlerweile über 70-jährige Ex-Pädagoge und rüstige Rentner, gab den Vorsitz des sehr aktiven Vereins nach 10 Jahren in die Hände seines um Jahrzehnte jüngeren Wanderfreundes Detlef Herbst. Nachdem man nach ein paar Jahren „Auszeit" im Jahr 2000 mit 13 Wanderern einen Neuanfang begonnen hat zählt der SGV Bruchhausen jetzt stolze 131 Mitglieder. Davon sind 18 Kinder!!! Die Laudatio auf Hermann Reuther hielt der 2. Vorsitzende Heinz-Josef Molitor. Er dankte dem scheidenden Vorsitzenden für 50 Jahre Vorstandsarbeit und betonte, dass sich der SGV des „Entendorfes" von einem kleinen Entelein zu einem stattlichen Schwan entwickelt hat!!! Übrigens, für die „junge Familie" ist neben Nicole Hültenschmidt auch Petra Balschus verantwortlich, nicht Petra Leismann, wie fälschlicherweise in der heimischen Presse zu lesen war. Leismann ist ihr „Mädchenname". Aber viele Bruchhauser kennen die BVB-Anhängerin nur unter „Leismanns Petra"...

Taubenverein: Sieger bekamen Pokale

Der traditionelle Sieger – und Ehrenabend des Taubenvereins „Vereinte Freunde" fand Ende Januar im „Hotel zur Post" ein gutes Echo. Nach einem gemeinsamen, reichhaltigen und sehr schmackhaftem Abendessen, bekamen die erfolgreichsten Züchter des Jahres 2010 die Preise und Pokale ausgehändigt. Anschließend konnten die „Taubenfreunde" attraktive Preise bei einer Tombola gewinnen. Leider sind es nur noch 5 Züchter (Harry Radomski, Theo Reuther, Heinz Schnettler, Berni Schlüter, Hans-Werner Voß) die regelmäßig, aber besonders erfolgreich, die „Renner der Lüfte" in den Sommermonaten „verschicken". Besonders der 1. Platz auf Deutschlandebene des BUDAPEST-Fluges vom 1. Vorsitzenden Theo Reuther ragt dieses Mal heraus. Gemütlich klang der Sieger – u. Ehrenabend nach Mitternacht aus.

Feuerwehr war über 5000 Stunden im Einsatz

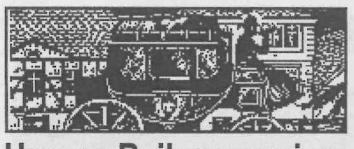
Löschzugführer HERIBERT WEBER sprach von einer gelungenen, kurzweiligen und gemütlichen Agathafeier der Freiw. Feuerwehr Bruchhausen in der Schützenhalle. Auch Bürgermeister Hans-Josef Vogel und Ratsmitglied u. Bezirksausschussvorsitzender Ewald Hille konnte Weber begrüßen. Auch einige Vertreter der heimischen Industrie waren da, und unterstrichen damit die Wichtigkeit der Feuerwehr. Firma Perstorp überreichte gar einen Gutschein für eine Standrohrhalterung an einem der Löschfahrzeuge. 23 mal mussten die „Blauröcke" in 2010 ausrücken (11 Brände, 3 techn. Hilfeleistungen, 6 Brandmeldeauslöser, 2 Auslöser von Sprinkleranlagen). Dazu kam am Schützenfestmontagmorgen noch ein Fehlalarm, ja Sie haben richtig gelesen, am Schützenfestmontagmorgen...
5031 Sunden waren die Wehrmänner für uns Bürger unterwegs. Großbrände waren u.a. bei Fa. Lucka / früher Duropal in Hüsten und Fa. Hücker in Hüsten. Z. Zt. besteht die Freiw. Feuerwehr Bruchhausen aus 44 Aktiven, 13 Ehrenmitgliedern und 6 Jugendlichen. Theo Tuschmann und Franz-Josef Dransfeld wurden für 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Oliver Reuther wurde zum stellvertr. Zugführer befördert. Einige Kameraden haben in 2010 das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen erworben. Ein kalt-warmes Buffet vom Feinsten ließen sich die Männer mit ihren Frauen am Samstagabend schmecken. Außerdem wurden bei einer Tombola attraktive Preise gewonnen. Der Sonntag begann mit einem Dankhochamt. Mit dem Musikverein Bruchhausen ging's anschließend in einem kleinen Festumzug zum zünftigen Frühschoppen in die Halle. Auch hier spielte der Musikverein auf. Es wurde auch „gelöscht," allerdings ohne Wasser... Viel Erfolg bei möglichst wenig Einsätzen wünscht der Feuerwehr des „Entendorfes" die APO!!!

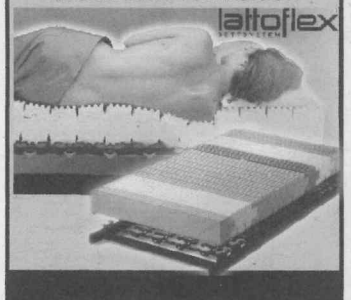
Arnsberg „schrumpft", nur Bruchhausen „wächst"

Wussten Sie schon, dass nur Bruchhausen im Jahr 2010 gewachsen ist??? Die Stadt Arnsberg hatte im vergangenen Jahr über 550 Einwohner weniger als in 2009 und „liegt" jetzt bei etwas über 79000. Alle Stadtteile sind „geschrumpft", fast alle, denn allein unser schönes „ENTEN-

etzler
AUGENOPTIK
OPTOMETRIE
IHRE AUGEN HABEN DAS BESTE VERDIENT
HANS-JÖRG ETZLER
STEINWEG 8 • ARNSBERG

DORF" ist um eine Person größer geworden. Das kann natürlich viele Gründe haben. Weniger Sterbefälle, viele Zuwanderungen, weniger Abwanderungen, oder auch mehr Geburten. Dass es in Bruchhausen echt lebenswert ist, und angenehm zu wohnen, habe ich an anderer Stelle schon berichtet. Natürlich gibt es auch bei uns das eine oder andere noch zu verbessern. Aber die positiven Punkte sind in der großen Mehrzahl. So haben wir doch im Dorf alles was man zum Leben braucht. Und auch das Freizeitangebot für Kinder, junge und ältere Erwachsene ist gut. Von den vielen Arbeitsplätzen in allernächster Nähe im Osten u. Westen gar nicht zu sprechen. Auch die kirchlichen Institutionen und das Kulturelle sind breitflächig aktiv. Und eine Idylle wie rund um „Bösterlings Teich" ist im Stadtgebiet auch selten.


Unsere Beilagenpreise:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 5,0 Cent
bis 40 g = 6,0 Cent

Viele Rückenschmerzen lassen sich vermeiden
lattoflex

MÖBEL EBERT
CLEMENS-AUGUST-STR. 62
59821 ARNSBERG
TEL. 0 29 31 / 1 21 23
FAX 0 29 31 / 41 82

Kirchplatz keine „Müllabladestelle"

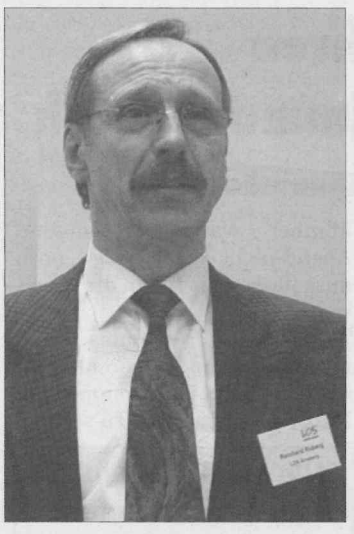
Immer wieder werde ich von Mitbürgern, die täglich an der Kirche vorbei ins Dorf gehen, oder dort spazieren gehen, angesprochen, mal darüber zu schreiben, wie „schrecklich" der Platz vor unserer schönen Kirche aussieht. Frittenschalen, Pizzaschachteln, Papier, leere Flaschen u. Dosen, praktisch alles, was in „blaue" bzw. „graue" Tonne, oder in den „gelben" Sack gehört, wird auf dem Vorplatz der Kirche entsorgt, vornehmlich von Jugendlichen, die sich gerne abends dort zu größeren Gruppen aufhalten. Hier sind besonders auch die Eltern dieser jungen Leute angesprochen, um ihnen ins Gewissen zu reden, damit diese Unsitte aufhört. Daß die Anlagen rund um die Kirche zu Mopedrennen benutzt werden, und dort an heiliger Stätte oft ein ohrenbetäubender Lärm herrscht, sei auch noch erwähnt. Der immer freundliche und sehr sympathische „Gärtner", der dort sehr gewissenhaft seine Arbeit verrichtet, ist überfordert. Gehen wir doch alle mit „offenen Augen" durchs Dorf, und sprechen wir die Jugendlichen ob ihrer Unarten ruhig mal an. Anzumerken ist noch, dass das Übel mit dem Hundekot etwas besser geworden ist. Helfen wir alle mit, dass das schöne Fleckchen „Erde" an der Lindenstraße, vom Ehrenmal und Kirche bis hinter „Bösterlings" Teich seinem Namen als Bruchhausens idyllisches Plätzchen gerecht wird.
Im März fällt die Entscheidung, so behaupte ich mal. Ich rede vom möglichen Erfolg der „Schwarz-Gelben" Fußballer. Sowohl der TuS Bruchhausen als auch der „große Bruder" aus Dortmund kann wahrscheinlich, so denke ich, Ende des Monats die Meisterfeier planen...
Zum 1. April kommt die nächste „APO"!!!
Bis dahin alles Gute, wünscht
Heinz-Werner Hoffmann

premio
Reifen + Autoservice
• Reifenservice
• Achsvermessung
• Bremse
• Stoßdämpfer
• Auspuff
• Hauptuntersuchung/Abgasuntersuchung
...und vieles mehr
Ferdinand Schulte GmbH
Dieselstraße 5 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 31/60 44

LOS leistet Beitrag zur Bildungsstadt Arnsberg

Symposium zum Thema „Zappelphilipp, Träumer, Trotzkopf – Aufmerksamkeitsstörungen bei LRS-Kindern und –Jugendlichen"

Der Diplom-Psychologe und -Sozialpädagoge (FH) Dr. Norbert Beck ist Heimleiter des Therapeutischen Heims „Sankt Joseph" und Bereichsleiter des Überregionalen Beratungs- und Behandlungszentrums Würzburg (ÜBBW). Auf einem Symposium des LOS Arnsberg sprach er vor Lehrern, Ärzten und anderen Fachleuten am Dienstag, dem 22. Februar 2011, zum Thema „Aufmerksamkeitsstörungen bei LRS-Kindern und -Jugendlichen". Dabei gab er einen fundierten Einblick in die Problematik ADS und zeigte die Möglichkeiten des Umgangs damit auf.
Das Hyperkinetische Syndrom, auch ADS oder ADHS genannt, zählt zu den am häufigsten auftretenden kinder- und jugendpsychiatrischen Störungsbildern. Wie es sich im schulischen und pädagogischen Bereich darstellt und welche Gestaltungs- und Handlungsmöglichkeiten es für den Umgang damit gibt, erläuterte Dr. Norbert Beck in seinem Vortrag im LOS Arnsberg.



Kinder, die an Aufmerksamkeitsstörungen leiden, zeichnen sich meist durch eine erhöhte Ablenkbarkeit, Konzentrationsstörungen sowie eine gesteigerte Impulsivität aus. Zusätzlich sind sie häufiger von Teilleistungsstörungen wie z. B. der Lese-/Rechtschreibschwäche betroffen. Schule und Hausaufgaben bedeuten für die Kinder und deren Familien oft eine besondere Herausforderung. Unbehandelt laufen die Kinder Gefahr, sowohl sozial als auch in ihren Leistungen aus dem schulischen Rahmen zu fallen, vor allem wenn sie neben den Aufmerksamkeitsstörungen auch noch an einer Lese-/Rechtschreibschwäche leiden.
1982 gegründet, fördern die LOS, die Lehrinstitute für Orthographie und Sprachkompetenz, inzwischen pro Jahr rund 20 000 Kinder mit Problemen im Lesen und Schreiben. LOS gibt es an rund 200 Standorten in Deutschland, Luxemburg und Österreich. Von unabhängigen Forschungseinrichtungen durchgeführte Studien bestätigen den außerordentlich guten Fördererfolg in den LOS.
Eltern, deren Kinder Probleme im Deutschunterricht haben, können die Lese-/Rechtschreibleistung ihres Kindes kostenlos mit einem wissenschaftlich fundierten Verfahren im LOS Arnsberg testen lassen. Interessierte Eltern können unter der Telefonnummer 02931 937517 einen Termin reservieren.
Kontakt: LOS Arnsberg, Reinhard Ruberg, Zum Schützenhof 24, 59821 Arnsberg, Tel.: 02931 937517, Fax: 02931 937588,

Ihr qualifiziertes Pflegeteam aus dem Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede/Freienohl
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19
Wangerooge
Tel. 0 44 69/94 65 240

Alle Seiten finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

Zu Karneval regieren in Niedereimer die Nachtschwärmer

Normalerweise wird im Sauerland ja Karneval gefeiert. Dieses Jahr ist es, zumindest in Arnsberg-Niedereimer, mal anders. Dort findet nämlich am Karneval-Samstag die große Faschingsgaudi statt.

Die Bayrische Band "die Nachtschwärmer" heizt ab 20 Uhr den Faschingsfreunden aus nah und fern so richtig ein. Und das natürlich auf ihre liebenswert bayrische Art. Die Band hat sich bereits beim Jubiläum des TuS Niedereimer im vergangenen Mai einen Namen gemacht und kommt daher mit großen Erwartungen zurück ins Sauerland.

"Wir hatten damals dermaßen Spaß mit den Sauerländern das wir unbedingt noch einmal wieder kommen wollten", so Bandleader Thilo Tiefel. "Man sollte es nicht glauben aber es gibt einen riesigen Unterschied zwischen den Feiergewohnheiten bei euch und bei uns unten im Frankenland.

Das meine ich auf keinen Fall negativ! Bei uns ist es zum Beispiel nicht üblich das das ganze Festzelt auf dem Boden sitzt und im trockenen rudert!" fügt Thiefel grinsend hinzu.

Mitorganisator Lutz Prohaska empfiehlt all denjenigen die einfach nur zu guter, handgemachter Musik, quer durch alle Genres feiern möchten den Weg nach Niedereimer.

"Neben den Nachtschwärmern wird es kein weiteres Programm geben. Es muss also niemand angestrengt Büttenreden über Dorfinsidern lauschen"

Die Pforten der Halle Friedrichshöhe öffnen sich um 19 Uhr. Geburtstagskinder haben freien Eintritt!

Karten im Vorverkauf kosten 8 € und sind im Internet unter www.faschingsgaudi.org, bei Lotto Gruttmann im Brückencenter, der SpardaBank auf der Clemens August Straße und bei Lutz Prohaska in Niedereimer erhältlich.

Restkarten gibt es am Veranstaltungsabend (5.3.2011) für 10€ an der Abendkasse.

Kostüme sind übrigens keine Pflicht aber natürlich, wie üblich im Fasching, gerne gesehen!

Frauen feiern ihren Karneval im Stimmungshoch

Wieder vollbesetztes Stephanushaus

In bester Feierlaune präsentierten sich jetzt die Damen aus Ninive beim Frauenkarneval der KFD. Im wieder einmal vollbesetzten Stephanushaus kam das altergemischte Publikum voll auf seine Kosten. 10 Akteure reizten in den 15 unterschiedlichsten Stücken die Lachmuskeln bis aufs äußerste. Durch das fast dreistündige Programm führte erstmals an diesem Abend Claudia Gunkel-Timmermann. Auch die achtköpfige Bauchtanzgruppe präsentierte an diesem Abend ihr Können. Nach dem buntgemischten Programm feierten die Frauen – Männer waren an diesem Abend nicht zugelassen – noch ausgelassen bis tief in die Nacht weiter.

Teile des Programms sind nochmals beim Seniorenkarneval der Caritas am kommenden Mittwochnachmittag zu sehen.

Alle Seiten finden Sie im Internet unter: www.arnsbergerpost.de













OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 3-2011

Oeventroper KURIER

Glösinger starten glanzvoll in den diesjährigen Karneval

Über 600 zahlende Gäste „auf der Halle"

Mit einem tollen Programm starteten die Glösinger in den diesjährigen Karneval.
Nach dem Einzug des Elferrates aus der „Negersiedlung" mit Sitzungspräsidenten Jörg Brouwer begrüßte der stellv. Kompanieführer Johannes Schürmann die über 600 Besucher in der vollen großen Schützenhalle.
Das Programm wurde wieder ausschließlich von heimischen Akteuren aus der Kategorie „U 30" bestritten.



„Die Harzer Roller" Normann von der Hövel, Daniel Rothenbusch und Ruwen Klemm erfreuten mit ihrem Livegesang.



Tosenden Beifall erhielten Marc Vollmer, Björn Flaßbart und Stephan Schürmann mit ihrem Wasser-Ballet.



Die flotten Damen vom TUS-Ballett

Erster Programmpunkt war ein Gardetanz der jungen Damen aus Hüsten, die schon seit vielen Jahren nach Glösingen kommen.
Steffanie Krick schilderte zahlreiche Erlebnisse aus ihrem interessanten Leben als geplagte Hausfrau.
Die TuS-Tanzgarde zeigte einen bunten Querschnitt aus ihrem zehnjährigen Bühnenprogramm.
Im Anschluss daran wurde das amtierende Königspaar, Kompanieführer Michael Knappstein und Margit Rusch geehrt. Nach ihrem Königstanz wurden sie nach einer kurzen Tanzeinlage des Vorstandsballett von diesem wieder zu ihrem Platz geleitet.
Ruven Klemm, Daniel Rothenbusch und Norman von der Hövel traten mit ihrem Livegesang als „Die Harzer Roller" auf.
Als „Super-Benni" stieg Benjamin Kemper in die Bütt, dem die Hüstener Tanzgarde noch mal mit einem Showtanz folgte.
Seit 10 Jahren spielen nach dem Glösinger Karneval die „Groovys", die in diesem Jahr für ihre 10-jährige Treue mit einer „Goldenen Schallplatte" ausgezeichnet wurden - ebenfalls für sein 10-jähriges Engagement wurde Wolfgang Schleicher als musikalischer Mitarbeiter geehrt.
Die neuesten New´s aus der Oeventroper Szene verbreiteten Christine Schürmann, Philipp Müller-Lenser, Marc Schäfers und Benjamin Kemper.
Das einzigste Kompaniemitglied von der südlichen Halbkugel, Shawn Rowe, hatte mit Nick Flinkerbusch, Holger Reiter, Jonas Bauerdick, Marvin Eichler, Normann von der Hövel, Thomas Bruhn, Tim Flinkerbusch, Martin Stuhldreher, Jan Peter „Mecke" Schott und Moritz Berghoff einen Stammestanz der Maori einstudiert, der dem Publikum sehr gut gefiel.
Der absolute Kracher war dann das Wasserballet der drei Glösinger Badenixen Stephan Schürmann, Björn Flaßbart und Marc Vollmer.
Mit dem Gruppenauftritt „Zwei bei Knappi" von Laura Koß-

Hausgeräte Pielsticker
Service + Verkauf
Glösinger Str. 8 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 02937-968488
Küchenmodernisierung
Service aller Marken
Einbau- und
Lieferservice
Miele IMMER BESSER · SIEMENS · BOSCH Technik fürs Leben · AEG Electrolux · Russell Hobbs · BRAUN



RAUMGESTALTUNG
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
Bringen Sie Farbe in Ihr Haus!
Gemütlichkeit für die eigenen vier Wände. Fragen Sie uns!
• Gebäudeenergieberater (HWK)
• Vermietung einer Hubarbeitsbühne
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 0 29 37/ 23 24
Mobil 0171 3729054 · www.malerbetrieb-hachmann.de

mann, Nina Löser, Heiko Flinkerbusch, Marina Drews, Philipp Lenser, Marvin Löhr, Stefanie Krick, Vanessa Wrede, Andrea Bräutigam, Matthias Spyra, Sebastian Kraas, Stephan Schürmann, Johanna Klauke, Andre Kemper und Ralf Müller endete dann mit einem großen Finale das erste Karnevalsprogramm des Jahres!

Nach dem Programm spielten die „Groovy´s" in bekannter Qualität bis in den frühen Morgen hinein; für das leibliche Wohl in flüssiger Form sorgten die Freunde der Oeventroper Kompanie - und für leckere Brötchen und sonstige kalte Speisen das bewährte Team aus der „Bergklause"! *fjm*

Frhr. zu Guttenberg beliebter als Pfarrer Hölzer und Bauerdicks Fritz!

Ein Kessel Buntes kochte beim Frauenkarneval

Warum von ca. 2000 karnevalsreifen Frauen nur 300 zum Frauenkarneval kommen ist mir unerklärlich, dabei wird hier schon seit vielen, vielen Jahren das beste Programm „auf der Halle" geboten. Den Akteuren und den erschienenen Damen (sehr viele toll verleidet!) hat es jedenfalls riesigen Spaß gemacht. Zur Super-Stimmung trug auch das Musik-Duo „Nacht-Expreß" bei, die zwischen den Sketchen immer wieder mit Schunkeleinlagen und Stimmungsliedern die Temperatur hoch hielten.

Als Moderatoren fungierten wieder in gewohnt professioneller Weise Pfarrer Ernst Thomas und Lore Flaschel, die stets einen passenden Witz oder eine aktuelle Umfrage parat hatten. So ließ der Herr Pfarrer u.a. auch über die Beliebtheit deutscher Männer per Applaus abstimmen. Deutlich abgeschlagen landeten Pfarrer Hölzer und der bis dato beliebteste Oeventroper Fritz Bauerdick auf den hinteren Plätzen - eindeutiger Sieger war Frhr. Karl zu Guttenberg, der an diesem Tage seinen erschlichenen Doktortitel los wurde - was die Närrinen aber keinesweg interessierte - sie liegen eindeutig im Bundestrend.

Nach der offiziellen Begrüßung und dem Einmarsch des Elferrates stieg als erste Akteurin Hildegard Reiter in die Bütt, die mit jedem Witz einen Volltreffer landete und schon gleich zu Anfang das Publikum zu Beifallsstürmen hin riß.

In dem Sketch auf dem Standesamt konnte man live erleben wie es ist, wenn eine dominierende Schwiegermutter (Elisbeth Helleberg) in der ersten Reihe sitzt und die geplante Hohzeit schließlich zur Farce wird.

Im nächsten Sketch erschien Silvia Klauke bei der Pfandleihe mit 600 Gramm Tartar, für die sie bei der Verleiherin Andrea Hiller 21 Euro erzielen konnte.

Ein 8-stimmiger Chor sang anschließend das ALDI-Lied, in dem der Einkaufsstreß geschildert wurde.

Von Einbrechern heimgesucht wurden in ihrem kuscheligen Ehebett Heike Rumpf und Silvia Klauke - glücklicherweise stellte sich später heraus, dass es keine Einbrecher sondern ein Hörspiel am Radio war, das man vor dem



Auf dem Standesamt - Pfarrer Thomas stellt die Darstellerinnen vor: Conny Martinschledde, Elisabeth Helleberg, Birgit Klose, Annegret Kramer und Gertrud Geiz.



Die Heimoperation nahmen vor: Gertrud Geiz, Annegret Kramer, Hildergard Reiter und Elisabeth Helleberg.



Es herrschte eine prächtige Stimmung.

Da Amici
ORIGINAL NEAPOLITANISCHE PIZZA
Kirchstraße 29 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 37 - 82 82 82
Mobil 0170 - 771 30 37
unsere Speisekarte jetzt auch online:
www.da-amici.de
Viel Spaß beim Schulumzug!
Für den kleinen Hunger stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!
Altweiberfastnacht durchgehend geöffnet!

Partyservice
Christian Wirth
Tel.:02937/1892
www.partyservice-wirth.de

INCUS Goldschmiede
Diamanten & Sterlingsilber
Catrin Petrikat
Gold- und Silberschmiedemeisterin
Kirchstraße 40 · Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 82 75 88

THOMAS müller HEIZUNG SANITÄR SOLAR
KIRCHSTR. 23 · 59823 ARNSBERG-OEVENTROP
TELEFON 0 29 37 - 4 55
Mobil 0 15 77 - 147 49 77
e-mail: hssmueller@t-online.de

AUTOHAUS STEINKE
Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg
Tel: 02937/6496
auto-steinke@t-online.de
• Neu- & Gebrauchtwagen aller Marken
• Leasing & Finanzierung
• Inspektionen aller Fabrikate
• Unfallreperaturen aller Marken
• Lackierungen
• Dekra-Prüfstützpunkt
Ford www.auto-steinke.eu DAIHATSU

zu Bett gehen vergessen hatte abzustellen.
Unsere diesjährige Schützenkönigin Margit Rusch hatte den weiten Weg von Gladbeck nach Oeventrop auf sich genommen, um am Frauenkarneval teil zu nehmen - ihr Erscheinen wurde mit dem Königinnenorden belohnt. Gemeinsam mit Conny Martinschledde, Hildegard Reiter und Elisbeth Helleberg sangen sie das Pflaumenlied bevor es in die wohlverdiente Pause ging, in der erst einmal leckere Bütterkes unters Volk gebracht wurden.
Frisch gestärkt machten sich anschließend Elisabeth Helleberg, Hildegard Reiter, Annegret Kramer, Conny Martinschledde, Gerda Spyra, und Birgit Klose an die Arbeit, um Elisabeths Schwager (Gabi Tomczyk) auf dem Küchentisch zu operieren, den der Blindarm quälte. Als Anleitung diente dazu ein Handwerkerbuch.
Ein flotter Tanz unter dem Thema „Karneval der Kulturen" zeigte die Tänzerinnen Elisabeth Helleberg, Gabi Tomczyk, Annegret Kramer, Huildegard Reiter, Gerda Spyra und Birgit Klose in den verschiedensten Kostümen und bekanntesten Rhythmen von Sister-Act bis zum feurigen Flamenco-Tanz.
In der Anwaltskanzlei Kraas (Andrea Hiller), Schienbein und Elvers-Hagen erschienen nacheinander die Märchenfiguren Hänsel und Gretel, (Heike Rumpf und Silvia Klauke), Rotkäppchen (Hildegard Reiter) und Dornröschen (Gerda Spyra), die ihre Eltern und Großeltern für ihr frevelhaftes Verhalten verklagen wollten.
Mit einer großen Fernsehreportage der Moderatorinnen Conny Martinschledde, Elisabeth Helleberg und Annegret Kramer, die gleichzeitig drei Programme moderierten und dadurch für viel Verwirrung ging es weiter im bunten Programm.
Als Chor der Jungfrauen traten auf Silvia Klauke, Andrea Hiller, Heike Rumpf, Gertrud Geiz, Gabi Tomczyk und Gerda Spyra.
Den letzten Sktech „Beim Friseur" spielten Conny Martinschledde und Elisabeth Helleberg und hiermit endete nach gut dreieinhalb Stunden ein wunderbares Programm, das vom begeisterten Publikum immer und immer wieder kräftig umjubelt wurde.
Abschluss war natürlich wie immer die große Polonäse! *fjm*

Dinscheder haben die Lösung für einen florierenden Oeventroper Einzelhandel gefunden:

Fahrt doch nicht in andere Käffer - kauft lieber gleich bei Kramers „Pfeffer"

Das Programm des Dinscheder Karenvals war so gut, dass ich drei Seiten darüber schreiben könnte - leider reicht der Platz nicht aus - daher alles in aller Kürze!
Das erste Lob gehört zum Einstieg der Erwitter Band „Korn & Co.", die jede sich bietende Gelegenheit zum Einheizen nutzen. Die Choreografie des anschließenden Showtanz hatten die jungen Mädels der Tanzgarde selbst in die Hand genommen und gaben ein prächtiges Bild auf der Bühne ab. Als „Wolfs-Gewächs" nahmen Andrea Hiller und Silvia Klauke die Unterhosen der Männer aufs Korn: Feinripp weiß läuft unter Modell „Karl-Heinz"! Die Königspaarehrung fand in diesem Jahr mal ohne König statt - nicht weil Glösingen mal wieder keinen hatte - sondern weil Michael Knappstein erkrankt war. Für den obligatorischen Königstanz mußte der einzige Krawattenträger des abends herhalten: Johannes Bette!
Ein absoluter Kracher war dann „Cindy vom Block" (Tom Kößling) der sich als Freundin von „Schmiddi" outete und eine Stegreifbüttenrede vom Allerfeinsten hinlegte.
Die „Dreamboys" besuchten Daniela Katzenberger in ihrer Talkshow und nahmen die Einkaufsmöglichkeiten in Oeventrops City unter die Lupe. Keit Püttmann moderierte wie gewohnt locker und flockig, seine Gäste paßten sich diesem Niveau bestens an - eine wirklich unterhaltsame Talkshow. Die Mitwirkenden waren Keith Püttmann, Jürgen Kramer, Ki-

Karneval steigt beim SGV Oeventrop

Der SGV Oeventrop feiert am Rosenmontag, den 7. März Karneval im Wanderheim. Kostümierung ist erwünscht. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Beginn ist um 15.oo Uhr. Gute Laune ist ebenfalls mitzubringen.

Haus & Grund Oeventroper informiert über:

Dichtigkeitsprüfungen von Abwasserrohren

Die diesjährige Mitgliederversammlung der Vereins Haus und Grund Oeventrop e.V. findet am Sonntag, 13. März 2011 um 17:00 Uhr satt. Erstmals seit vielen Jahren trifft man sich im neuen Versammlungssaal im Sauerländischen Hof ! Folgende Vorstandsposten stehen zur turnusmäßigen Wahl an.

1) Geschäftsführer
2) Kassierer
3) Beisitzer Oeventrop
4) Beisitzer Glösingen.

Das Hauptthema wird sich mit der Dichtigkeitsprüfung von Abwasserleitungen befassen, die bis 2015 jeder Hausbesitzer durchgeführt haben muss. Als kompetenter Referent wird Herr Meier von der Stadtentwässerung der Stadt Arnsberg einen interessanten Vortrag über diese aktuelle Thema halten.
Alle Mitglieder sind zu dieser Jahreshauptversammlung herzlich eingeladen. Detaillierte Einladungen werden den Mitgliedern noch per Post zugehen.

Pokalschießen der Oeventroper Kompanie

Wie schon in den vergangenen Jahren führen die Oeventroper Schützen ihr Pokalschießen wieder an einem Samstag durch. Geschossen wird am 19. März 2011 von 14.00 bis 19.00 Uhr auf dem Schießstand der Schützenhalle. Es gibt wieder viele wertvolle Preise zu gewinnen. Alle Sport- und Hobbyschützen, aber auch interessierte Anfänger sind herzlich eingeladen. Beim Endstechen ab 19.00 Uhr werden dann die zehn besten Schützen für das Schießen um den Bruderschaftspokal am 20. März 2010 ermittelt. Der Vorstand bittet um rege Teilnahme.

Sauerländischer Hof
Weiberfastnacht ab 9.30 Uhr
durchgehend offen
Sabine & Michael!
Bundesliga Kirchstraße 35 Bundesliga
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37/23 94
Großer Saal für Feiern jeglicher Art!

Ihr Fachmann für Top Beratung und schnellen Service
Eigene Autorisierte Werkstatt für LCD + Plasma TV
Reparatur aller Fabrikate. Kostenvoranschlag kostenlos
Im Servicefall keine Hot Line, denn ich komme sofort
Hanses Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
☎ 02937 6696

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
individuell · kompetent · zuverlässig
Wir sind für Sie da in allen Bestattungsangelegenheiten.
Arnsberg-Oeventrop, Heidemoor 12 · Tel. 02937/422
Schreinerei
Joachim Dolle

lian Henke, Jens Wiesehöfer, Benjamin Hirnstein, Sebstian Bräutigam, Tim Spielmann und Christian Bette.
Dann zeigten die „älteren Damen" der Dinscheder Tanzgarde ihr ganzes Können. Begleitet von der weltbekannten Spitzenband „ACDC" sorgten sie für richtig Power in der Hütte - Knölli, Racky und Schulten Ferdi rockten, dass ich Angst um ihre lahmen Knochen hatte.
Den Abschluss bildeten die Hempelburger Stempelstifte, die eine bunte Unterhaltungsshow mit viel Musik abzogen. Besonders herausragend waren hier der Solo-Auftritt mit Live-Gesang von Jan Zwick und der Auftritt „Der 3 Tenöre", die in Skischuhen wie angenagelt auf der Bühne agierten und immer wieder tosenden Beifall erhielten. Die Interpreten waren: Sebastian Kremer, Mathias Busch, Nicki Hachmann, Timm Schulz, Jan Zwick, Sebastian Kunkel, Bastian Schulz und Sebastian Scharf. Mit einem großen Finale, bei dem noch einmal alle Akteure des Abends auf die Bühne kamen, endete dann kurz vor 22 Uhr ein Programm, dass die erschienen rund 300 Gäste mehr als zufrieden stellte.
Als Sitzungspräsident führte Patrick Happel, unterstützt durch den Elferrat, durch das zweieinhalbstündige Programm! Im Anschluss daransorgte die Spitzen-Band „Korn & Co" für eine lange Nacht. *fjm*



Wahre Beifallsstürme gab es für „Die 3 Tenöre" Sebastian Kremer, Jan Zwick und Mathias Busch!



Mit einem großen Finale endete ein tolles Bühnenprogramm!



Kößlings „Tom" war eine absolute Granate!



Schicke Mädels gab es auch zu sehen!



Zu Gast bei Daniela Katzenberger (Keith Püttmann) waren Beckmanns „Päms" (Kompanieführer Benjamin Bräutigam) von OBI und Jürgen Kramer vom Baumarkt „Pfeffer".

Weiberfastnacht in Oeventrop

Am 03.03.2011 veranstaltet der Musikverein Oeventrop **„Weiberfastnacht auf der Halle".**

Wie in den letzten Jahren spielt die Show-Band **„Daniel Ligges u. Band".**

Einlass ist ab 19.00 Uhr. Live-Musik ab 20.00 Uhr. Für Speisen und Getränke zu zivilen Preisen ist gesorgt.

Kostüme sind erwünscht.



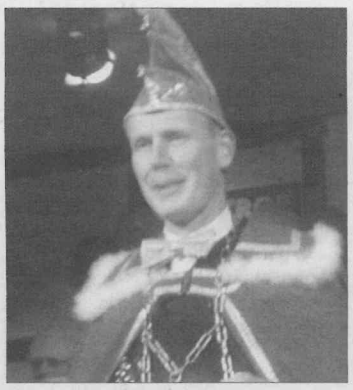
Das Neueste aus Uentrop

Schützen proklamieren den 35. Prinzen

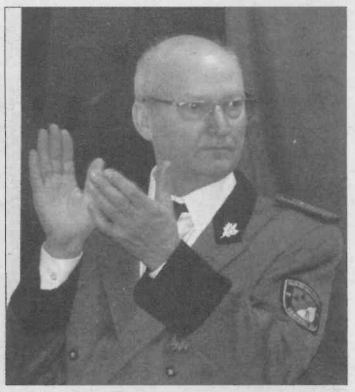
In wenigen Tagen wird in Uentrop der 35. Prinz Karneval proklamiert. Die Veranstaltung der Uentroper Schützen beginnt am Karnevalssamstag um 19.11 Uhr in der Schützenhalle. Nach dem offiziellen Programm spielen die „Pauerländer" zum Tanz auf. Alle Närrinnen und Narren sind herzlich eingeladen.
Am Rosenmontag treffen sich die Uentroper mit ihren Familien ab 15.00 Uhr zum Karnevalsausklang in der Schützenhalle. Auch Gäste sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist kostenlos.

Generalversammlung

Die Generalversammlung des Schützenvereins Uentrop e.V. beginnt am Samstag, dem 19. März 2011, um 20.00 Uhr in der Schützenhalle. Alle Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen.
K.R.



Für Prinz „Olaf, der Ruhrtalapostel" (Olaf Kollmer-Heidkamp) endet in wenigen Tagen ein erfolgreiches Prinzenjahr.



Helmut Treude (Bild) trug mit einer beeindruckenden DIA Schau wesentlich zum Gelingen der Auftaktveranstaltung bei.



Kostümierte Gecken sind zur Prinzenproklamation besonders herzlich willkommen.



In neuen Kostümen begrüßte die Prinzengarde alle Gäste der Auf-'taktveranstaltung.

Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH 4INN fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst



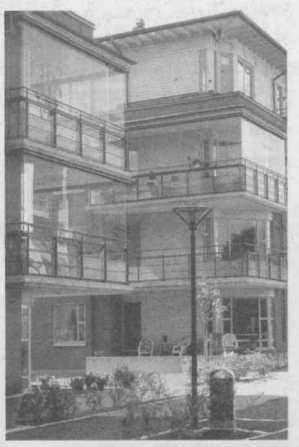
Manfred Grossert (rechts) schenkte dem Schützenverein zum 100-jährigen Bestehen einen Holzpokal mit eingebrannten Motiven.



Auch das amtierende Jubiläumskönigspaar Ernst Wiesemann u. Gaby van Raay feierte den Beginn des Jubiläumsjahres und bekam einen Ehrentanz.

Balkon-Verglasung
ein zusätzlicher Wohnraum

- Wind- und Wetterschutz
- Schalldämmung,
- Wärmewirkung
- reinigungsfreundlich
- unauffällig,
- einbruchhemmend



Brüggemann GmbH
Schreinerei Innenausbau
Kunststoff-Fensterbau
Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958
Schneidweg 3 · 59872 Meschede
Tel. 02 91 / 27 12 · Fax 02 91 / 5 15 34

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Feierliches Gelöbnis auf dem Sportplatz



Vermutlich eines der letzen Gelöbnisse von Grundwehrdienstleistenden der Bundeswehr fand in der letzten Woche auf dem Sportplatz im Ohl statt. Die fast 300 Rekruten hatten vor sieben Wochen ihren Dienst beim 5. Sanitätsregiment 22 „Westfalen" aus Ahlen, dem. 6. Logistikbataillons 7 aus Unna, der Ausbildungskompanie 1st Nato Signal Bataillon aus Wesel oder der Heeresfliegerstaffel 159 des mittleren Transporthubschrauberregiments aus Rheine angetreten.



„Mit der im Soldatengesetz festgeschriebenen Gelöbnisformel „Ich gelobe, der Bundesrepublik Deutschland treu zu dienen und das Recht und die Freiheit des deutschen Volkes tapfer zu verteidigen" haben sich seit mehr als 53 Jahren jedes Jahr zehntausende junge Wehrpflichtige zu ihrer Aufgabe für die Gemeinschaft und zu ihren gesetzlichen Pflichten bekannt", erinnerte Oberfeldarzt Grohmann.

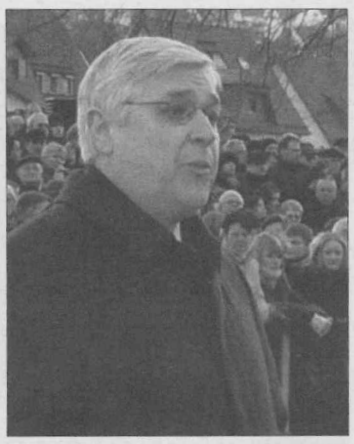


Mehrere hundert Zuschauer nahmen an der Gelöbnisfeier statt, darunter auch Johannes und Ludwig Schwefer, die beide noch unter anderen Umständen ihren Soldatendienst verrichteten.

KAISER
FENSTER & ROLLADEN
O Markisen
O Jalousetten
O Rolltore
O Haustüren
Beratung - Planung - Ausführung
59872 Meschede-Berge
Auf dem Lohnsberg 15
Fon: 02903-1258 Fax: -6306



Die Kinder des Regenbogenkindergartens hatten Deutschlandfahnen gebastelt und begrüßten damit die Soldaten und Besucher am Sportplatz



Bürgermeister Uli Hess wünschte in seiner Gelöbnisrede allen Rekruten viel Glück und Gottes Segen für ihre Dienstzeit. Vor allem aber eine Zukunft in Frieden und Freiheit.



„Sie haben sich für den Wehrdienst entschieden, bringen sich selbst ein und nehmen dafür auch persönliche Opfer in Kauf", bedankte der Kommandeur des ausrichtenden Sanitätsregimentes 22, Oberfeldarzt Dr. Johannes Grohmann, bei den Rekruten.

Partyservice
Christian Wirth
Tel.:02937/1892
www.partyservice-wirth.de

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Bausanierung · Fliesenleger

Wolfgang Kipar
Am Roa 9 · 59872 Meschede
Tel. 0160 - 93 71 76 92

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Brenn- und Kaminholzhandel
- Baumfällungen - Winterdienst
- Dienstleistungen rund um´s Haus

Tel. 0176 - 247 864 36
von-Eichendorffstr. 14, 59823 Arnsberg

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Frisör

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn, Kirchstr. 15, Oev., Tel. 437

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ BODEN · KORK BODEN · ESTRICH BAU · TEPPICH BODEN · ELASTIC BODEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 1700 Fax 3885

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape Küchen und Wohnideen
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus **HACHMANN** Malermeister
- **Energieberatung**
- **Wärme-Dämmsysteme**
- **Fassadenanstrich**
- **Gerüstbau**
- **Mod. Raumgestaltung**

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Metallbau Feldmann
Brumlingsen 24,
Meschede-Wildshausen
Tel. 02937/6190,
mobil 0178-6376190
www.metallbau-feldmann.de

Naturheilpraxis

Karl-L. Sommer Praxis Freienohl
Seit über 20 Jahren Heilpraktiker
Therapien / Kurse / Seminare
Tel.02903/976880 www.e-a-g.org

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
Miele
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Unsere Beilagenpreise sind supergünstig:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 4,5 Cent
bis 40 g = 5,0 Cent

Telefon/Computer

ALLES AUS EINER HAND
Prokcom MULTIMEDIA SHOP
Computer & Handy, neu & 2 nd Hand,
Festnetz und DSL Anschluss, u.v.m.
Festnetzflat **telefonieren für 9.95 € ins Deutsche Festnetz**
Kirchstrasse 27, Oeventrop
02937-827007 info@prokcom.de

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Stempel aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

URKUNDEN

Urkunden zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Sind Sie ein Fachmann?
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!
Info **02937-2480**

Brillen Rottler Praxis für Augenoptik & Optometrie

NEU!

Brillen ROTTLER eröffnete in Neheim:

Erste Praxis für Augenoptik und Optometrie in der Region.



Karsten Wendrich, Optometrist und Leiter des neuen Zentrums, arbeitet mit modernster Technik.

Neheim besitzt jetzt eine neue Attraktion: die Brillen Rottler Praxis für Augenoptik und Optometrie mit umfassenden Mess- und Analysemöglichkeiten.
In der Hauptstraße 3, angegliedert an das Fachgeschäft von Brillen ROTTLER, bietet das Zentrum die ideale Ergänzung zur Kompetenz des Augenoptikers.

In der Optometrie ergeben sich umfangreiche Möglichkeiten, das Auge zu analysieren. „Besonders Kunden, die trotz einer intensiven Beratung durch einen Optiker keine 100%ige Sehkraft erreichen, können von der Optometrie profitieren", erklärt Karsten Wendrich, Optometrist und Leiter des neuen Zentrums. Dabei lassen sich oft die entscheidenden optischen Gründe ermitteln, warum keine volle Sehleistung erreicht werden kann, bzw. wie die Sehleistung verbessert werden könnte. Der Optometrist ist in der Lage, unter optischen Gesichtspunkten Auffälligkeiten zu erkennen und zur genauen medizinischen Aufklärung einen Besuch beim Augenarzt zu empfehlen.

Gutes Sehen – besonders in der Schule

Gerade wenn es um Schule und Lernen geht, ist gutes Sehen für Kinder von großer Bedeutung. Nicht selten führen Sehprobleme zu Lernschwierigkeiten. Umso wichtiger ist es, Sehstörungen oder Sehfehler bei Kindern möglichst früh zu erkennen.

Als Optometrist hat sich Karsten Wendrich auf dieses Gebiet spezialisiert.
„Durch eine augenoptische oder optometrische Untersuchung in der Praxis für Augenoptik und Optometrie können wir helfen, Lösungsansätze zu finden."

Mehr Zufriedenheit mit Kontaktlinsen

Einmalig in der gesamten Region ist die technische Ausstattung des Zentrums in Neheim.
Modernste Videotechnik, kombiniert mit den besten Mikroskoptechniken, ermöglichen jetzt für Kontaktlinsenträger Anpassungen, die früher aufgrund fehlender, technischer Möglichkeiten nicht durchführbar waren.
„Für den Kunden bedeutet das deutlich mehr Tragekomfort", erklärt Karsten Wendrich.

Mehr als ein Sehtest

„Die Optometrie ist die Lehre von der Messung und Bewertung von Sehfunktionen. Sie dient der ganzheitlichen Erfassung des individuellen Sehvermögens und Sehverhaltens", beschreibt Karsten Wendrich sein Fachgebiet. „In unserem Zentrum werden bis zu 15 umfassende Augenprüfungen nach Prof. Dr. Dietze durchgeführt, die zu einem optimalen Sehkomfort führen."
Der Preis für die ausführliche Messreihe liegt zwischen 37 und 117 Euro. **„Damit wir uns besonders viel Zeit für Sie und Ihre Augen nehmen können, vereinbaren Sie doch einfach einen Termin mit uns", bittet Karsten Wendrich.**



Die Praxis für Augenoptik und Optometrie bietet die ideale Ergänzung zur Kompetenz des Optikers Brillen ROTTLER.

Wir möchten uns für Ihre Augen gerne Zeit nehmen.
Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter der Ruf.Nr. 02932 – 630 20.

Unser Tipp:

Besuchen Sie die Brillen ROTTLER Praxis für Augenoptik und Optometrie zu einem unverbindlichen Gespräch in Neheim auf der Hauptstraße 3.

Nr. 4 61. Jahrgang 31. März 2011 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Endgültiges „Aus" für die Liedertafel

von Volker Hansmann

Die „Vaterländische Liedertafel Arnsberg 1846" galt als der älteste Gesangverein im Hochsauerlandkreis - und nun ist dieser frühere „Spitzenchor" Geschichte. Am 26. Februar hat sich der Chor offiziell nach 165 Jahren aufgelöst. 16 Jahrzehnte war die Liedertafel ein ganz wesentlicher Bestandteil im kulturellen Leben unserer Stadt aber auch darüber hinaus für die gesamte Region. Der damalige Bundespräsident Theodor Heuss verlieh dem Chor 1957 im Rahmen eines Festaktes in Köln die Zelterplakette. Am Abend des gleichen Tages fand sodann im Vereinslokal eine Feier statt. Damit erschöpfen sich bereits die Protokollaufzeichnungen zu diesem Ereignis, allerdings fasste man am 22. Juli 1957 noch den Beschluss, „sich über den Zeitungsartikel einer hiesigen Tageszeitung nicht mehr zu ärgern, um Gehässigkeiten zu

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unser Aktionsangebot gültig nur im April 2011
Preis pro Dose
6,49€
Alles für's Handwerk!
Dose 500ml
Original Fischer Montageschaum
Schlösser + Zylinder + Beschläge
Handwerkzeuge
Schrauben
Dübel
Clemens-August-Straße 57 – 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Der Service macht den Unterschied!
PIWINSKI
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
Clemens-August-Str. 55 & 80, 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 10277 & 02931 - 530336, E-Mail: piwinski@t-online.de

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte
Überörtliche Sozietät Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

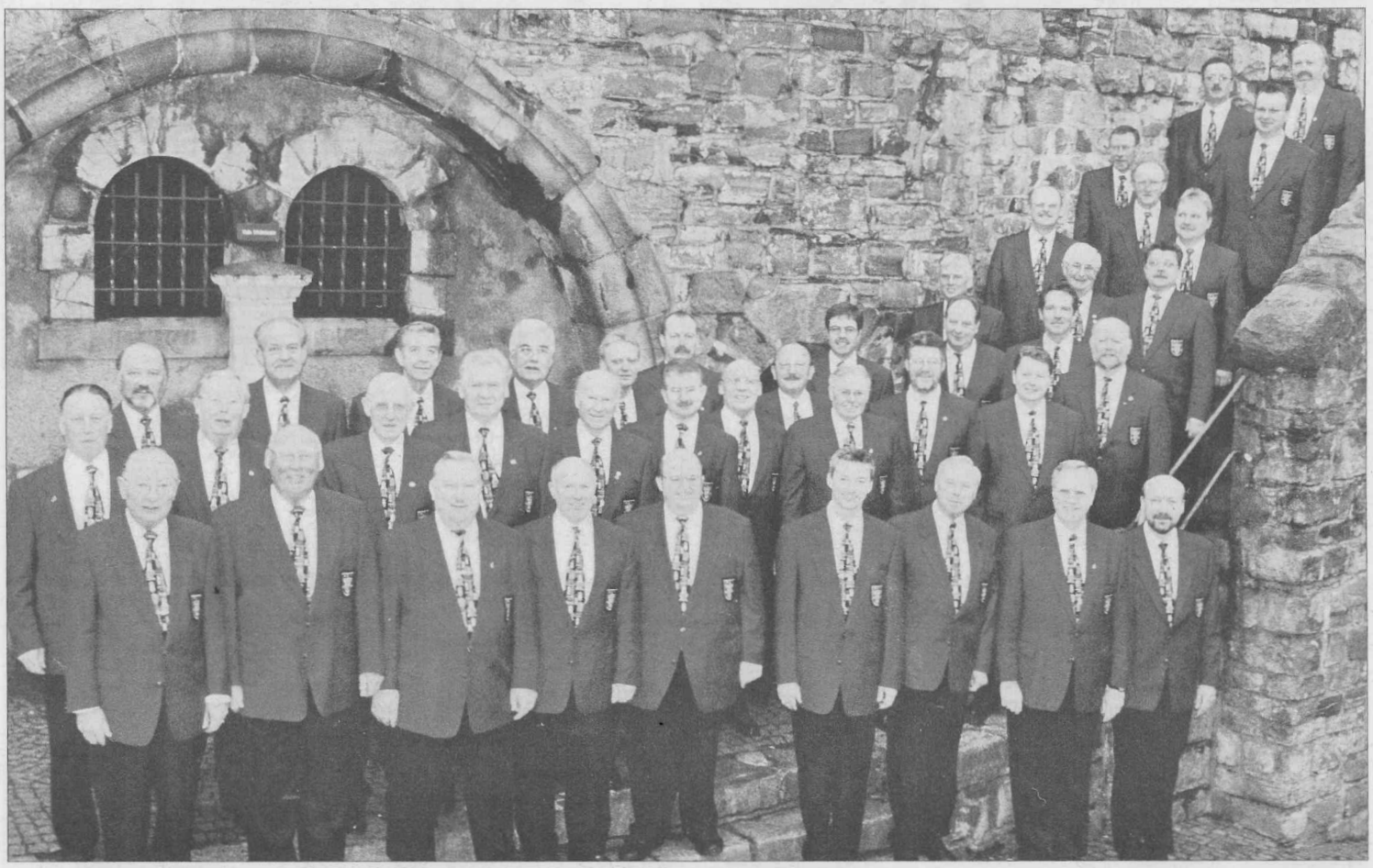
Hörgeräte ROTTLER macht glücklich!
HÖRGERÄTE ROTTLER
IHR KOMPETENZZENTRUM
Mein Tipp: Sparen Sie jetzt 211 Euro! Testen Sie die neuen scala luna Hörgeräte exklusiv bei ROTTLER.
GUTSCHEIN
für einen professionellen Hörtest!
Name
Anschrift
Sie gewinnen schnell, einfach und unverbindlich Klarheit über die Leistungsfähigkeit Ihres Gehörs. Unsere qualifizierten Mitarbeiter führen den Hörtest durch und beantworten Ihnen ausführlich Ihre Fragen. Bitte bringen Sie diesen Gutschein dazu mit.
Jetzt 211 Euro sparen!
ROTTLER garantiert Ihnen bestes Hören zum günstigen Preis!
Hörgeräte ROTTLER: Apothekerstraße 17 59755 Arnsberg Tel: 0 29 32 - 2 99 69
Europaplatz 3 59821 Arnsberg Tel: 0 29 31 - 1 45 98

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

vermeiden." Über die Hintergründe dieses Vorkommnisses gibt es keinen näheren Hinweis. Eine 40-jährige Freundschaft mit dem Königlich - Holländischen Meisterchor „Ettens Mannenchor", ist geprägt durch gemeinsame Konzerte, die mit großem Erfolg durchgeführt wurden. Die mit Günter Wewel und dem Kinder- und Jugendchor der Kreismusikschule gemeinsam besungene Weihnachtsschallplatte machte die „Liedertafel" auch weit über die Grenzen des Sauerlandes bekannt. Die jährliche musikalische Mitwirkung der „Liedertafel" bei der Schützenmesse der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft in der Propsteikirche, gehörte selbstverständlich in den Jahresplaner. Erwähnt werden sollen an dieser Stelle einmal einige Namen von Sängern, die in jener Zeit die ein oder andere Funktion im Chor innehatten und sich um den Chor verdient gemacht haben: Karl Grote sen., Martin Hartmann, Karl Sommer, Karl Bücker, Josef Grote Gustav Görtz, Wilhelm Lüke, Josef Kriegel, Heinrich Becker, Fritz Dohmeier, Norbert Risse, Karl-Heinz Stellmecke, Eugen Sommer und Willi Sommer. Als bewährte Tenöre galten Klaus Hansmann, Theo Pieper und Frank Richter im Chor. Steigender Beliebtheit bei den Chormitgliedern und der gesamten Bevölkerung Arnsbergs erfreuten sich in jenen Jahren die „Waldfeste" der „Liedertafel" im Seufzertal. Das erste soll bereits 1864 begangen worden sein. Es waren regelrechte Volksfeste, die Erwachsene und Kinder ins Seufzertal lockten. Mehrere Vorstandssitzungen waren jeweils erforderlich, um die organisatorischen Vorbereitungen zu treffen. Nunmehr ist das alles Vergangenheit und für manche nur noch eine schöne Erinnerung. Es bleibt zu befürchten, dass in absehbarer Zeit auch andere Männerchöre diesen Weg gehen müssen. Das alte, sehr schöne Kulturgut, der Männergesang, begeistert heute leider keine jungen Leute mehr. Leider ist es so.


Wir führen Gotteslob mit Namensdruck, Kommunionkerzen, Rosenkränze und Kreuze in großer Auswahl. Schreibgeräte mit Namensgravur u.v.m. als Geschenkidee!
WEST LOTTO
Röhrig Durchgehend geöffnet!
Inh. Iris Droste
Gutenbergplatz 58 · Tel. 02931/14942
59821 Arnsberg · Fax 02931/16435



Was bleibt, ist nur eine schöne Erinnerung an die „Vaterländische Liedertafel Arnsberg 1846"

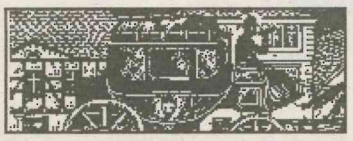
ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel,02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 39 vom 1.1.2011.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus seit 1994
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit
02931 / 23 744 Clemens-August-Straße 3 * Arnsberg

Mit Halali in die neue Saison

Mitglieder des Hegering Arnsberg haben im vergangenen Jagdjahr 130 Stück Rehwild in unterschiedlichen Klassen erlegt. Diese Zahl gab jetzt Forstamtsrat Dr. Helmut Gutsche bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung bekannt. Vorsitzender des Hegering Winfried Mesters, konnte eine große Anzahl von Mitgliedern im Saal „Zum Grünen Haus" begrüßen, unter ihnen auch den stellv. Vorsitzenden Dr. Michael Dietrich der KJS Hochsauerland. Die Bejagung des Schwarzwildes erfolgte im letzten Jahr intensiv und war vor allem auch in den stadtnahen Revieren sehr erfolgreich. Es wurde in der Arnsberger Genossenschaftsjagd, so auch im Eichholz und am Kreuzberg, 18 Sauen auf 105 ha bejagbarer Fläche erlegt. Auch in diesem Jahr sollen die Sauen auch weiterhin intensiv und revierübergreifend geplant gejagt werden. Großes Interesse fand der Vortrag von Carsten Arndt, Revierförster beim Lehr- und Versuchsforstamt Arnsberger Wald (Obereimer) über die Vorkommen der wieder eingesetzten Wildkatze im Arnsberger Wald. Diese europäische Wildart unterliegt dem Jagdrecht und ist durch das Jagdverbot streng geschützt. Klaus H. Meier, Obmann für jagdliches Schießwesen, stellte in seinem Jahresbericht die Notwendigkeit des sicheren Umgangs mit der Waffe und der Treffsicherheit in den Vordergrund. „Wir Jäger haben das Privileg, bei der Jagdausübung Schusswaffen führen zu dürfen. Dieses Privileg sollte uns verpflichten, den sicheren Umgang und die Schießfertigkeit regelmäßig beim jagdlichen Schießen zu üben", so Klaus H. Meier. Bei dem traditionellen und beliebten Preisschießen an der Sebastianshütte nahmen 25 Hegerings-Mitglieder teil. Diese schossen im fairen Wettstreit auf die 50 m entfernt aufgestellte kleine 12er Ringscheibe. Als Sieger dieses Preisschießens konnten die Hegerings-Mitglieder Andreas Schreiber 1. Platz, Wolfgang Ax 2. Platz und Udo Drepper 3. Platz geehrt werden. Der Sieger Andreas Schreiber konnte neben dem ausgesuchten Präsent auch den Wanderpokal für ein Jahr mit nach Hause nehmen. Klaus H. Meier bedankte sich bei dem Mitglied Wolfgang Ax, der sein Anwesen an der Uentroper Straße für den Ausklang des Preisschießens zur Verfügung gestellt hatte. Hermann „Jüppel" Rath ließ die vielfältigen Aktivitäten und Auftritte der Bläsergruppe in einer anschaulichen Präsentation Revue passieren. Bei den Ehrungen wurde Hermann Wiesehoff für 60-jährige Treue, Walter Löher und Werner Risse für 40-jährige und Reinhold Bietzker und Jörg Krawinkel für 25-jährige Treue geehrt. Die Ehrennadel in Bronze vom DJV bekam Dr. Heinrich Kammer und Winfried Mesters für langjähriges Engagement im Landesjagdverband. Die LJV-Bronze-Nadel bekam Hermann „Jüppel" Rath für langjährige Leitung der Bläsergruppe. Neue Obfrau des Hegering für Öffentlichkeitsarbeit ist Silke Engelhardt geb. Schlecht. Sie übernimmt das Amt von Harald Schlösser, der sich künftig nur noch auf die Tätigkeit des Schriftführers konzentriert.

VOHA



Unsere Beilagenpreise:

bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 5,0 Cent
bis 40 g = 6,0 Cent



Revierförster Carsten Arndt referierte über die heimisch gewordene Wildkatze.

Optik Grote
Brillen · Contactlinsen
Rumbecker Str. 4 · 59821 Arnsberg
Tel.: 0 29 31-78 66 53 0
www.optik-grote.de · info@optik-grote.de

Meisterhaft
HESSE
Dach Wand Abdichtung
Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/52 13-0
Fax 0 29 31/52 13-20
willy-hesse@t-online.de

Der Hörladen
Evelyn Brzoska
Das Fachgeschäft für Hörgeräteakustik
• Persönlich
• Freundlich
• Kompetent
www.derhoerladen.de
0 29 31 / 52 99 13 · Gutenbergplatz 50 · 59821 Arnsberg

Die Wärme der Zukunft
Energie-Know-how aus dem Sauerland
Stiftung Warentest test
PowerPellets
Anlieferung im eigenen LKW
Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe
GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Hellefelder Str. 84
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de

DJK Grün-Weiß: Gegen den Spielermangel

Die DJK Grün-Weiß Arnsberg blickt positiv in die Zukunft: „Entgegen dem allgemeinen Trend konnte die Anzahl der Mitglieder in 2010 gesteigert werden“, so der 1. Vorsitzende Dirk Höcker bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung im Sportheim oben op´m Biärge. Die Mitgliederzahl stieg besonders unter den Damen, denn hier ist besonders die neu gegründete Damenfußball-Mannschaft zu erwähnen. Die im letzten Jahr neu aufgestellte „Girls-Crew“ trainiert unaufhörlich und setzt sich zum Ziel, an die Erfolge der früheren Damen-Mannschaft aus den 80er Jahren der DJK anzuknüpfen. „Die neu gegründete Damen-Mannschaft ist für die DJK eine Bereicherung, unser Augenmerk ist hier ganz auf die Jugend gerichtet“, so der Vorsitzende Höcker. Von den einzelnen Abteilungsleitern war nur positives zu hören. Bei den 3 Mannschaften der Fußball- Seniorenabteilung befindet sich die 2. Mannschaft derzeit auf dem 17. Tabellenplatz. Auch die Alte-Herren-Abteilung konnte bei Auswärtsspielen punkten. Auf eine zufriedene Saison blickten die Mitglieder der Tischtennis Abteilungen zurück, hier konnte sowohl die Jugendabteilung als auch die Seniorenabteilung ihre Spielklasse halten. 50 Damen im Alter von 30 – 70 befinden sich derzeit in der Damen-Gymnastik-Abteilung, die sich in zwei Gruppen zwei Mal wöchentlich auf dem Turnboden bewegen. Beliebt ist auch das Kinderturnen für Kinder im Vorschulalter. Bei den anstehenden Wahlen wurde der 2. Vorsitzende Michael Löseke, Geschäftsführer Verwaltung Markus Bierbaum, Geschäftsführerin Finanzen Judith Hiltenkamp und der Sportstättenwart Alfred Grüterich bestätigt. Nach 17 Jahren erfolgreichen Wirkens in Sachen Finanzen, gab Christian Ax sein Amt an Jochen Rüther ab. Christian Ax war jüngstes Vorstandsmitglied und mit seinen 17 Jahren als längster im Vorstand; Standing Ovations der Versammlung war ihm sicher. Die DJK betreibt Team Sportarten mit wachsenden Erfolgen. Bei dem diesjährigen Trainingscamp vom 18.-19. Juni auf der Schreppenberger Sportanlage, konnte der Technik-Trainer Matthias Nowak vom 1. FC Bayern München verpflichtet werden. Emotional ging es bei den Ehrungen zu, hier erhielten Dieter Ossenbrink und Walter Ludeking die Treuenadel für 50-jährige Mitgliedschaft. Bernd Ahlgrimm erhielt die Auszeichnung für 40-jähige Mitgliedschaft. VOHA



Dirk Höcker mit den Jubilaren Bernd Ahlgrimm, Walter Lüdeking und Dieter Ossenbrink (v.l.)





Jochen Rüther (lks.) ersetzt nun Christian Ax als 2. Geschäftsführer Finanzen.

SICHERHEIT INCLUSIVE
EINBRUCH-SICHERHEIT INKLUSIVE
WK2 STANDARD
www.normstahl.de
Nur Normstahl bietet bei allen Decken-Sectional-Toren der Euro Serie den Einbruchschutz ohne Aufpreis! Ihre Sicherheit ist es uns wert.
Finke Metallbau
Ruhrstr. 27a
59821 Arnsberg
Tel. 02931-3006
Normstahl GARAGENTORE

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

Der Mensch im Mittelpunkt
Stationäre Pflege und Kurzzeitpflege
Caritas-Seniorenzentrum Arnsberg
☎ 02931 806-8
Betreutes Wohnen in Arnsberg
☎ 02931 806-8
Seniorenwohnungen „Liebfrauen“
Seniorenwohnungen im Seniorenzentrum
Seniorenwohnungen „Königstraße“
Ambulante Pflege
Tagespflege und häuslicher Entlastungsdienst „Auszeit“ ☎ 02931 806-470
Sozialstation Arnsberg ☎ 02931 806-608
Hausnotruf-Dienst ☎ 02931 806-9
Caritas-Verband Arnsberg-Sundern e.V.
Tel. 02931 806-9
Fax 02931 806-678
info@caritas-arnsberg.de
www.caritas-arnsberg.de

Schokosplit in der „Flora“ und den Früchtebecher in der „Capri“

Man, waren dass Zeiten, als noch die „Flora“ am (Gut)enbergplatz und die „Capri“ am Alten Markt war. Beide waren bei uns in der Stadt die ersten beiden Eisdielen. Sonntagnachmittags hielt man sich lange an einem Eisbecher auf. Die Jugend traf sich in den 60er und 70er ganz cool beim Eis. hörte dazu Musik aus der Musikbox, die man mit 20 oder auch 50 Pfennig bedienen konnte. An Alkohol am Nachmittag dachte noch niemand. Jetzt ist sie wieder da, die Eiszeit. Endlich wieder draußen sitzen, das „Kleine mit Sahne“ oder den „Großen „Arnsberger Becher“ genießen. Eiscreme, immer noch eine feine Sache mit langer Tradition, die ich hier mal schildern darf: 1530 war es ein cleverer Zuckerbäcker aus Catania (Italien) der ein Verfahren zur künstlichen Kälteerzeugung entwickelte. Das erste Eiscafe wurde 1672 von einem Sizilianer in Paris eröffnet. Berühmtheiten wie „Diderot“ „Rousseau“ oder „Voltaire“ trafen sich damals schon beim „Italiener.“ Die weltoffenen Hamburger konnten 1799 erstmals eine Eisdiele besuchen, und die amerikanische Hausfrau Nancy Johnson erfand 1790 die erste Eismaschine. Präsident Washington war ihr erster Kunde. Rund 150 Jahre später erhielt Harry Bust aus Ohio (USA), ein Patent für seine stilvolle Erfindung: Das Eis am Stiel – heute ein Renner aus der Tiefkühltruhe. So weit die kleine Eiskunde – und nun einen Guten Appetit auf ein „Gemischtes“ aus „Malaga“, Stracciatella“, „Schoko“ und Krokant – aber bitte mit Sahne! VOHA



Klein-Sophie (6) vor der Eisdiele „Venezia Le Bon“ am Brückenplatz – Mmmh ist das lecker.



Karl-Heinz Bosgraaf folgt auf Friedhelm Wenzel

Die Ehrung der langjährigen Mitglieder und der anhaltende Mitgliederschwund waren die Hauptthemen auf der Jahreshauptversammlung der Briefmarkenfreunde Arnsberg e.V. Doch bevor der 1. Vorsitzende Friedhelm Wenzel über die aktuelle Entwicklung sprach, wurde der verstorbenen Mitglieder gedacht. Der Verein, der zurzeit aus 55 Sammlerfreunden besteht, leidet schon länger an Mitgliederschwund. Wenzel kritisierte vor allem die geringen Besucherzahlen an den Tauschtagen, die zweimal im Monat stattfinden. Hierzu würden nur die treuesten Mitglieder erscheinen, Gäste blieben ganz aus. Der Vorsitzende wies noch einmal darauf hin, dass die Treffen am 1. und 3. Donnerstag im Monat in der Bodelschwinghschule auf dem Schreppenberg für alle Mitbürger offen stehen. So wolle man auch das Interesse am Briefmarkensammeln wecken. Bei den Wahlen stellte sich der 1. Vorsitzende Friedhelm Wenzel nach über 20-jähriger Vorstandsarbeit nicht mehr zur Wahl. Sein Nachfolger wurde der Freienohler Karl-Heinz Bosgraaf, der auch schon seit 25 Jahren Mitglied der Philatelie-Freunde ist. Der neue Vorsitzende bedankte sich bei Friedhelm Wenzel für die langjährige ehrenamtliche Leitung und vergaß auch nicht seine Frau Jutta zu danken, die ihren Mann tatkräftig in all den Jahren unterstützt hat. Unter der Leitung von Friedhelm Wenzel fanden zahlreiche Ausstellungen im Stadtgebiet von Arnsberg statt. Er bekam unter lang anhaltendem Applaus einen Frühstückskorb überreicht. Zum 2. Vorsitzenden wurde Winfried Koch, zum Geschäftsführer Jürgen Heydolph und Dirk Bürger als Schatzmeister bestätigt. Bei den Ehrungen wurde Winfried Koch und Dieter Malter für 10-jährige; Josef Jost und Wendelin Normann für 15-jährige und Ralf Schindler und Karl-Heinz Bosgraaf für 25-jährige Mitgliedschaft geehrt. VOHA

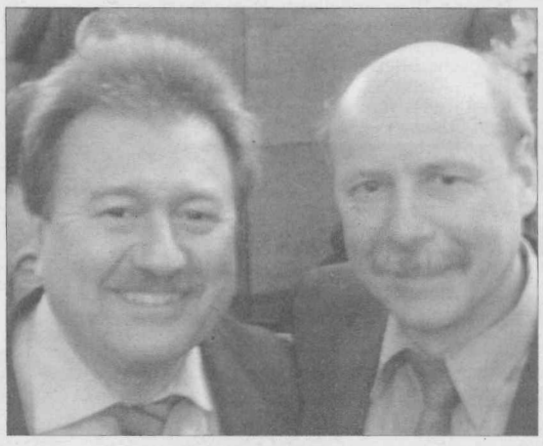


2. Vorsitzender Winfried Koch, 1. Vorsitzender Karl-Heinz Bosgraaf und Friedhelm Wenzel (v. lks.)

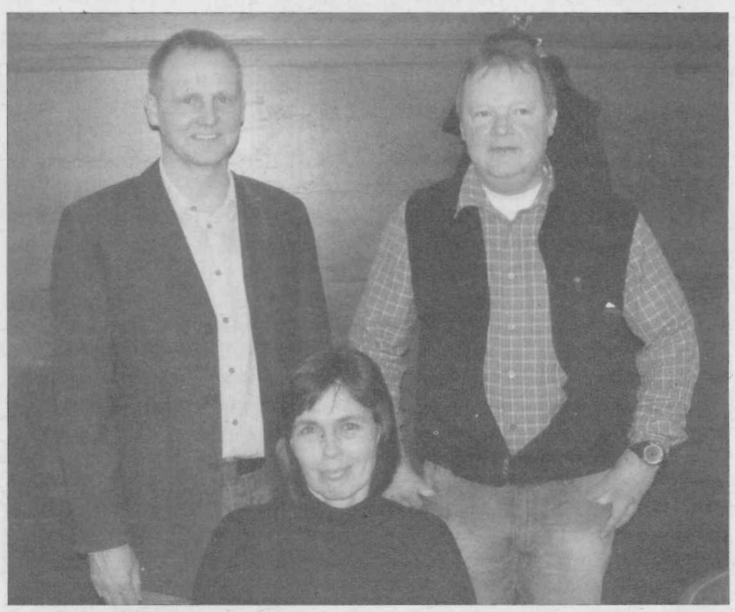


Andreas Düllberg an der 09er- Spitze

Volles Haus bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung von den 09ern in der Alt-Arnsberger Traditionsgaststätte „Zum alten Schloss“ in der Altstadt. Grund dafür war eine neue Aufstellung im Vorstand. Ein neues, aber bekanntes Gesicht führt nun den Sportverein 09 e.V. Arnsberg. Andreas Düllberg wurde mit dem Traumergebnis „Einstimmig“ zum neuen 1. Vorsitzenden des Vereins gewählt. Der 47-Jährige ist bei der Bezirksregierung beschäftigt und fungierte viele Jahre als Geschäftsführer bei den Bürgerschützen. „Ich möchte dazu beitragen, dass wir 09er wieder in Richtung „Zielgerade“ steuern, denn bei dieser großartigen Anlage im Eichholz wird es uns wohl nicht mehr schwer fallen aufzusteigen“, so der voll motivierte Andreas Düllberg, der mit vollem Elan seinen neuen Posten angeht. Aber auch die Jugendarbeit liegt im sehr am Herzen. Der bisherige 1. Vorsitzende Harald Breuhahn ist seit 41 Jahren Mitglied im Verein, davon 9 Jahre als 1. Vorsitzender. Er wurde zum 5. Ehrenvorsitzenden im Verein ernannt. Auch der bisherige Geschäftsführer Werner Padberg, der seit 2007 im Amt ist, schied aus dem Vorstand aus. Beide sind maßgeblich an der Baumaßnahme „Kunstrasenplatz“ beteiligt gewesen und haben sich im Vorstand verdient gemacht. Sie bekamen für ihr vorbildliches Engagement ein großformatiges Bild überreicht, auf dem die Alt-Herren Mannschaft und die Eichholz-Sportanlage aus der Vogelperspektive abgelichtet ist. Standing Ovations war ihnen sicher. Neuer 2. Vorsitzender ist Michael Zaun (Sport Liebald), der diese Aufgabe von Andreas Düllberg übernommen hat. Das Amt der Kassenführung übernimmt künftig Susanne Linker geb. Franz. Dieser Posten war seit geraumer Zeit unbesetzt. Brigitte Scheiwe, Christoph Menge und Gerhard Schmeier bekamen die Goldene Ehrennadel für ihre Verdienste überreicht. Geehrt wurden auch Ulrike Breuhahn und Helmut Krekeler für ihren unermüdlichen Einsatz im Verein. Für 15-jährige Treue im Verein bekamen Christian Bittner, Stefan Ewald, Andreas Raschke und Felix Zöllner eine Auszeichnung. Vorsitzender Andreas Düllberg machte schon einmal auf das Sommerfest vom 21.-23. Mai 2011 aufmerksam. VOHA



Harald und Werner bleiben den Sportskameraden von 09 bis ans Lebensende treu.



Der neue Vorstand: Andreas Düllberg, Michael Zaun und Susanne Linker geb. Franz.

Reno de Medici setzt auf treue Belegschaft

Bei der diesjährigen Jubilarfeier des Arnsberger Werkes Reno de Medici konnte Geschäftsführer Manfred Stemmer zahlreiche Jubilare begrüßen die mit ihren Partnern in das Casino des Werkes eingeladen waren. Neben der Führungs-Riege des Werkes konnte Stemmer auch Bürgermeister Hajo Vogel willkommen heißen, der die Arnsberger Kartonfabrik als „Herzstück von Alt-Arnsberg“ bezeichnete. Der Betriebsratsvorsitzende Burghard Gierse (Oeventrop), überbrachte herzliche Grüße von den Betriebsratskollegen und sagte, dass Geschäftsführer Stemmer das Arnsberger Werk geprägt habe, wie kein anderer zuvor. Weiterhin lobte er das gute Einvernehmen zwischen Geschäftsführung und Betriebsrat. Geschäftsführer Stemmer ist stolz auf „seine“ Belegschaft und nannte sie Fundament und Ecksteine für den Betrieb. „Ihr verkörpert die Kontinuität und ganz wesentlich die Arbeitsqualität des Betriebes und letztlich daraus das Spiegelbild der Produktqualität selber“, so der beliebte Chef im Arnsberger Werk. Viele der Jubilare haben die Wechsel von der „Feldmühle“ zur „Stora“, zur „Cascades“ und dann „Reno de Medici“ miterlebt. Geschäftsführer Stemmer gibt aber die Hoffnung nicht auf, irgendwann wieder das Schild „Cascades“ auf dem Dach zu sehen. „Wir müssen vom Aktiendenken zum familiären Denken der „Cascades“ zurück“, so Stemmer. Das Werk hat beim großen Weihnachtsstillstand im letzten Jahr ca. 5 Mill. Euro investiert um schneller und kostengünstiger produzieren zu können. Enger Kundenkontakt mit stabiler Qualität und schnellem Lieferservice ist die Basis für den hervorragenden Ruf vom Arnsberger Werk auf dem Markt weltweit. Als Stemmer vor 14 Jahren die Geschäftsführung übernommen hatte, hat er ein mutiges Versprechen gegeben: „Es wird unter meiner Führung keine betriebsbedingten Kündigungen geben“, trotz allem Kostendruck ist ihm dies auch gelungen – bis heute. Stemmer selber, seit 40 Jahren im Konzern tätig, sagte mit etwas Wehmut in der Stimme, dass irgendwann mal anstehen würde die Geschäftsführung zu übergeben. „Es war für mich nicht immer leicht, die richtige zeitliche Balance zwischen dem Geschäftsführer Arnsberg und meiner europäischen Aufgabe zu finden“, so Stemmer. Als Stemmer die alleinige Geschäftsführung vor 14 Jahren übernommen hatte, stand das Werk zum Verkauf, auch auf Grund von abgegebenen Zahlen, die kein Konzernvorstand erfreuen konnte. Heute ist das Arnsberger Werk eines der besten funktionierenden Kartonfabriken in Europa. Unter den Worten Beständigkeit, Ausdauer und Treue wurden die Jubilare für 25- und 40- jährige Betriebszugehörigkeit ausgezeichnet. Hier die für 40 Jahre: Eckehard Hoffmann, Hans-Joachim Markus, Klaus-Dieter Wulff, Günter Kipp, Eugen Kraas, Ralf Mahn, Ulrich Felske, Bruno Maas und Ingo Hane. VOHA



Die Jubilare mit Geschäftsführer Manfred Stemmer (links)

Show und Sport als harmonisches Gesamtbild

TV Arnsberg eröffnet mit glanzvoller Gala die Rhönrad-WM

Ein hochkarätiges Event braucht ein attraktives Rahmenprogramm und eine glanzvolle Eröffnungsgala. Der ausrichtende TV Arnsberg fährt für die Rhönrad Weltmeisterschaft vom 1. bis 4. Juni in der Arnsberger Rundturnhalle ein fein abgestimmtes Programm mit spektakulären Effekten, bekannten Sportlern und Künstlern auf.

Den Opening-Song präsentieren die Sauerländer Sängerin und Schauspielerin Angela Frinn und ihr Kollege Tim Erlmann mit Charme und Stil. Beide beschließen auch den Event mit der WM-Hymne. Dazwischen darf sich das Publikum auf zwei Stunden voll knackiger Unterhaltung freuen.

Der Berliner Handstand- und Sprungakrobat Carlos Lilienthal bringt sein Diabolo mit und zeigt, welche Tricks er mit dem simplen Jonglagegerät beherrscht. Die hohe Kunst des Spiralturnens präsentiert der Franzose Julien Silliau: Er lässt das Rhönrad tellern wie eine Münze.

Trapezkünstlerin Seraina Imholz reist mit den Zuschauern in eine poetische, märchenhafte Fantasiewelt. Mit einem Serpentintuch zaubert sie weiße Schatten in der Dunkelheit und erzählt mit ihrer Darbietung hoch oben in der Luft eine ausdrucksstarke Geschichte.

Der mehrfach mit Preisen ausgezeichnete Cyr-Wheel-Artist Hugo Noel nutzt den Ring für eine Balance- und Akrobatiknummer, bei der er anmutige Bewegungsbilder schafft. Seine Künste erlernte der Kanadier in der Zirkusschule Quebec.

Die besten Rhönradturner des Niedersächsischen Turnerbundes (NTB) haben sich im Showteam WheelMotions zusammen gefunden. Dieses mit Deutschen Meistern und WM-Teilnehmern besetzte Team ist im Rahmen der Eröffnungsgala mehrfach aktiv: mit Turngymnastik zusammen mit Stelzenläufern und dem TVA-Rhönradshowteam und beim Closing - Act.

Offizielle Eröffnungsakte gehören zum Abend dazu. Die Begrüßung der Gäste übernimmt stellvertretend für den TVA Michael Becker. Als optisches Highlight folgt der Einmarsch der Nationen, danach die Vorstellung der WM-Teilnehmer. Arnsbergs Bürgermeister Hans-Josef Vogel spricht im Namen der Stadt. Auch der Präsident des Internationalen Rhönradturn-Verbandes (IRV), Paul Sieler, lässt sich nicht nehmen, einige Worte an die Gäste zu richten.

Im großen Finale versammeln sich alle Akteure zum schillernden Bild. Eine hochwertige Licht- und Tonanlage unterstützt das Showprogramm. Karten für die Eröffnungsgala sind bei www.eventim.de erhältlich.

Hintergrund:

Sport auf allerhöchstem Niveau erleben die Zuschauer bei der Rhönrad Weltmeisterschaft vom 1. bis 4. Juni 2011 in Arnsberg. Mit rund 110 Sportlern und 30 Betreuern aus 11 Ländern erwarten die Veranstalter die gesamte sportliche Weltelite. Die Eleganz und scheinbare Leichtigkeit der Übungen macht die Faszination des Rhönradturnens aus. Kraft und Mut sind erforderlich, um das bis zu 2,45 Meter hohe Rad mit solcher Anmut zu bewegen. Nur durch seine extreme Körperspannung ist der Sportler in der Lage, das 50 Kilo schwere Sportgerät in Bewegung zu halten. Drei Disziplinen stellen die Rhönradsportler im Wettkampf vor unterschiedliche Herausforderungen: Sprung, Geradeturnen und Spirale.

Dass die 9. Rhönrad WM in Arnsberg in den Blickpunkt der internationalen Sportöffentlichkeit rückt, begrüßt Bürgermeister Hans-Josef Vogel: "Es ist eine kleine aber sehr feine Weltmeisterschaft, konzentriert in der Ruhrschleife des historischen Arnsbergs. Sie bringt zudem Aufmerksamkeit für die Vorteile einer Mittelstadt in intakter Umwelt, für die Vorteile von Nähe und Unmittelbarkeit, für die Stärken und Strukturen in der Region als bedeutender Wirtschaftsstandort."



KFZ-Spezialist für alle Automarken
Keine Sorge! Wir reparieren alles
• Inspektion nach Werksangabe – auch für Neufahrzeuge – Herstellergarantie bleibt erhalten! Auf Wunsch mit Mobilitätsgarantie!
• AU/TÜV
• Ölwechsel
• Bremsen
• Stoßdämpfer
• Klimaanlagen (Einbau + Wartung)
• Standheizungen (Einbau + Wartung)
• Auspuff
• Reifen
BOSCH Service
aktuell: Autogas-Umrüstung!!
und vieles mehr
Hechler & Schütz
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(0 29 31) 7 73 70
Gegenüber Praktiker-Baumarkt

etzler
AUGENOPTIK
OPTOMETRIE
IHRE AUGEN HABEN DAS BESTE VERDIENT
HANS-JÖRG ETZLER
STEINWEG 8 • ARNSBERG

premio
Reifen + Autoservice
GOODYEAR
EfficientGrip
Mehr Kilometer pro Liter
GOODYEAR Safety together
Ferdinand Schulte GmbH
Dieselstraße 5 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 31/60 44

Viele Rückenschmerzen lassen sich vermeiden
lattoflex
MÖBEL EBERT
CLEMENS-AUGUST-STR. 62
59821 ARNSBERG
TEL. 0 29 31 / 1 21 23
FAX 0 29 31 / 41 82

Oster-Angebote
Inh. Jörg-Maria Linke
Spielwaren Buchardt
Gutenbergplatz 56 · 59821 Arnsberg
www.SPIEWABU.de
Tel.: 02931 / 17 57

Fahrradmesse auf dem Schreppenberg

Nach 20 erfolgreichen Jahren „Herbstmarkt“ wagt der Schützenverein vom Schreppenberg ein neues Konzept. Am 9. und 10. April, öffnet für zwei Tage „Die Fahrradmesse“ Die Messe umfasst alle Aktivitäten zu dem Thema Mobilität auf zwei Rädern. Vorgestellt werden Produkte rund ums Fahrrad, Zubehör, Bekleidung, Pkw-Trägersysteme und vieles mehr. In und an der Berbketalhalle auf dem Schreppenberg findet die erste umfassende Fahrradmesse im Sauerland statt. Aussteller aus der Region informieren und beraten kostenlos von 10 – 18.30 Uhr. Es sind dabei: „Theo´s Zweiradtreff“, „Radsport Danne“, „FIRST- Reisebüro“, „Fahrtwind Sundern“, SKS-Sundern“, „Polizei NRW“, „Zweirad Hülsmann Oeventrop“, „H. Hegener Meschede, „Techniker Krankenkasse“, „Zweirad-Studio-Bange“, „Warsteiner Bike-Park“ und viele andere mehr. Die Region Arnsberg ist Teil des beliebten Ruhrtalradweges sowie in dem Einzugsbereich des Bike-Parks Winterberg und den touristischen Regionen des Hochsauerlandkreises gelegen. Das Radfahren hat in der Region in den letzten Jahren einen stark gestiegenen Stellenwert erfahren, so dass zum Frühlingsbeginn eine starke Nachfrage nach entsprechenden Produkten seitens der Einwohner zu erwarten ist. Die Berbketalhalle mit über 700 qm Nutzfläche und ihren Außenanlagen stellt eine optimale Plattform zur Präsentation Ihrer Produkte dar. Die Berbketalhalle liegt nur ca. 300 Meter vom Ruhrtalradweg entfernt. Warum Arnsberg so interessant für eine solche Messe ist? Arnsberg war mal Standort der Fahrradfabrik Bachtenkirch „Jobafa-Rad“ und hat mit den Rädern Weltruf errungen. Auch die Firma Engelbert Sauer produzierte tausende von Luftpumpen bei uns in Arnsberg. VOHA

SCHWITZEN SIE NOCH ODER FAHREN SIE SCHON?



JETZT TESTEN!

KETTLER E-Bikes mit Power Unterstützung
ab 1.799 EUR

- Leichter, qualitativ sehr hochwertiger **KETTLER E-Bike Alurahmen** mit überragenden Fahreigenschaften
- Intelligentes und zuverlässiges **Panasonic Antriebssystem** mit hoher Reichweite

KETTLER BIKE

Erhältlich bei Ihrem E-Bike Premium Händler

THEO´S ZWEIRADTREFF
dieselstrasse 1 59823 arnsberg fon: 0 29 31 - 78 82 40

aktiv-bike.de

09.-10. April 2011

Die Fahrradmesse in Arnsberg, dem Tor zum Sauerland

Berbketalhalle / Schreppenberg
Der Eintritt ist frei

Öffnungszeiten:
Samstag: 09.04.2011 10:00 – 18:30 Uhr
Sonntag 10.04.2011 10:00 – 18:00 Uhr

Veranstalter:
Aktiv-Bike.de
Schützenverein Schreppenberg e.V.
Habichtshöhe 40
59821 Arnsberg
Mail: info@aktiv-bike.de

Radleben

FAHRRADKULTUR MIT LIEBE ZUR NATUR

Diamant BEWEGT SEIT 1885
RIDE+
BionX

SINCE 1866
BROOKS ENGLAND
SADDLES
BAGS
ETC.

Fahrräder & Elektro-Fahrräder für den anspruchsvollen Radfahrer, hochwertige Zweiradteile wie pannensichere Reifen & lichtstarke Beleuchtung, edles Fahrrad-Accessoire, so zum Beispiel: Leder-Sättel, -Griffe und -Taschen stilistische Fahrradhelme, in Italien handgefertigte Radschuhe aus Leder und vieles mehr! Zudem Radbekleidung, Regenschutz, Körbe (auch für Kleintiere) Bücher, Radler Bio-Bier aus Bayern, Rolling-Cumulus-Wines ...!

Möhnesee-Delecke, Linkstr./Auf der Liet 1
geöffnet Mo., Di. & Do., Fr. von 15.00 - 20.00 Uhr
Sa. von 10.00 - 16.00 Uhr
und am Sonntag von 15.00 - 18.00Uhr

Ruf: 0 29 24 - 87 67 99 4

Saisonstart der Radsportabteilung

Die Radsportabteilung des TuS-Oeventrop hat am Wochenende offiziell die Rennradsaison eröffnet. Mit 15 Fahrer/innen ging es über 75 Km durchs sonnige Sauerland. Die Rennradgruppe hat sich für das Jahr 2011 einiges vorgenommen, insbesondere die Teilnahme am German-Cycling-Cup, Mailand-San Remo sowie als Highlight des Jahres eine Non-Stop-Fahrt über ca. 450 Km nach Travemünde. Weitere Einzelhalten unter http://www.radsport-oeventrop.de/.



Aus alter Zeit!

Folge 122

Josef Franz erblickte am 20. Januar 1940 in Alt-Arnsberg am Hanstein das Licht der Welt. Mit 5 Jahren erlebte er den großen Bombenangriff auf Arnsberg. Am 1. April 1954 begann er eine Lehre als Autoschlosser in der damaligen VW- Werkstatt „Auto Düring" an der Grafenstraße, die er mit Erfolg 1958 abgeschlossen hat. Nach der Führerscheinprüfung im Oktober 1959 begann seine lebhafte Fahrertätigkeit. 1960 bewarb er sich als Taxifahrer bei dem Unternehmen Ferdi Reinold, später Kranz-Reinold. 1960 wechselte er zu dem Taxiunternehmen Franz Beste. Doch schon bald darauf wurde er 15 Monate zur Bundeswehr eingezogen. Nach dem Wehrdienst war sein Arbeitgeber erneut Franz Beste, allerdings mit einem Vorvertrag zur späteren Übernahme des Betriebes. Im August 1965 kamen die Verhandlungen nicht weiter, deshalb entschloss sich Josef Franz einen Funk-Mietwagen-Betrieb zu eröffnen. Am 1. Tag nach Werbung in den Tageszeitungen, ging der Betrieb schon um 6 Uhr früh mit einem Opel – Kapitän los. Bei seinem großen Bekanntenkreis musste schon schnellstens ein weiteres Fahrzeug angeschafft werden, einen Daimler Benz 220 mit dem amtlichen Kennzeichen AR – C 51, den er gut gebraucht von dem damaligen Dr. med. Platzek aus Bruchhausen gekauft hatte. Zwei weitere Wagen folgten schon nach kurzer Zeit. Großes Glück hatte er mit der Telefon Nr. 5555, diese Nr. war noch frei und konnte sofort angeschlossen werden. Der junge Unternehmer, der seinen festen Wohnsitz in Uentrop hatte, dachte sich etwas ganz Besonderes zwecks der Erreichbarkeit aus. An der Rumbecker Straße 2, wo später das City – Center entstand, befand sich ein brach liegendes Grundstück, welches dem damaligen Verwaltungsgerichtspräsident Franz Thiele, (in Arnsberg bekannt als „Thielen Basel") gehörte. Es wurde ein Werbeschild und vom Fernmeldeamt eine Nebenstelle installiert, welche für jedermann kostenlos zu bedienen war. Dieses Konzept mit der Rufsäule war zu dieser Zeit einzigartig in Arnsberg und war der „Renner". Früher bestimmten nur schwarz lackierte Taxi-Wagen das Stadtbild, denn diese Lackierung war bundesweit Pflicht. Auf dem Dach musste eine Taxi-Leuchte sein und der jeweilige Unternehmer musste ein Taxameter vorweisen. Eine Fahrt von vielen, sollte für Josef Franz unvergessen bleiben. Als er einmal an einem Schützenfestmorgen Fritz Rocholl „Pauken Fritz", vom Jägerhaus zur Teutenburg fahren sollte, luden beide mit großer Sorgfalt die dicke Pauke in den Kofferraum. An der Teutenburg angekommen, verlies „Pauken Fritz" fluchtartig den Wagen, um einmal schnell „aus der Hose" zu kommen. Nach kurzer Zeit winkte er „seinem Coiffeur", aber ohne dass beide noch an die im Kofferraum befindliche Pauke dachten. Als sich Josef Franz im Anschluss einer Fahrt nach Schmallenberg zu Hause in Uentrop meldete, machte ihn seine Mutter darauf aufmerksam, dass sich in seinem Wagen noch eine Pauke befinden würde. Als er kurze Zeit später an der Vogelwiese im Alten Feld vorfuhr, stand „Pauken Fritz" schon wartend am Straßenrand und erzählte ihm die Notlage und wie er sie meisterte: „Mit einer geliehenen Pauke war es noch nicht getan, denn mir fehlte noch der Knüppel, von der Wirtin aus der Teutenburg lieh ich mir einen großen Kochlöffel, den sie mir vorn mit einem Trockentuch umwickelte – und los ging´s mit Preußens Gloria." Josef Franz galt als Fahrer mit höchster Diskretion, denn zu seiner Kundschaft gehörten Firmen, Beamte der Bundesbahn, Arnsberger Gerichte und Verwaltungen. Als er einmal zwei stadtbekannte Bürger aus dem Husemann-Keller, hier betrieb seinerzeit Willi Wettlaufer „Mampen Willi" eine Striptease Bar, in eine Bar nach Soest fahren sollte, machten die Herren auch gleich eine Zeit der Abholung aus. Als sich der zuverlässige Taxifahrer „Jupp" vor der Bar in Soest einfand, warteten nicht nur die beiden Herren, sondern diese hatten auch noch zwei Bardamen im Schlepp. Diese wurden in der Soester Bar abgeworben und noch in der Nacht nach „Mampen Willi" vermittelt. Im März 1969 übernahm Josef Franz von der Westfalenpost und der Lensing KG den Auftrag nachts die Tageszeitungen für Arnsberg, Sundern und Hönnetal an die Austräger auszuliefern. Am 9. Mai 1970 heiratete Josef Franz die vom Schreppenberg kommende Heti Janson, mit der er drei Söhne bekam. 1971 gab er das Mietwagen-Geschäft auf und war ab 1973 in Festanstellung bei der WAZ, zuständig für Außendienst – Vertrieb – Botenzustellung und Transport. Heute lebt Josef Franz mit seiner Frau Heti, mit Kindern und 5 Enkelkinder in Bruchhausen und kann sein wohlverdienten Ruhestand genießen.

VOHA



Josef Franz mit einem Mercedes 180 vor dem Alt-Arnsberger Bahnhof.

Brauchst Du in manchen Lebenslagen,
mal schnell und sicher einen Wagen,
dann ist es immer zu empfehlen,
ARNSBERG: 4x5
zu wählen!

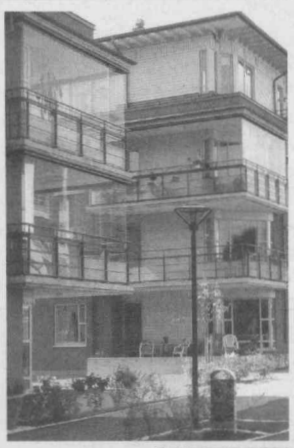
Krankenfahrten für alle Kassen zugelassen

Funk-Mietwagen
JOSEF FRANZ
Arnsberg, Rumbecker Straße 2
(auch Telefon-Nr. 30 40)
Wohnung: Uentrop – Heidfeld 59
demnächst 4 x 6 und 60 40

Eine Anzeige in der „Arnsberger Post" aus dem Jahre 1969.

Balkon-Verglasung
ein zusätzlicher Wohnraum

- Wind- und Wetterschutz
- Schalldämmung,
- Wärmewirkung
- reinigungsfreundlich
- unauffällig,
- einbruchhemmend



Brüggemann GmbH

Schreinerei
Innenausbau

Kunststoff-
Fensterbau

Maßarbeit
aus Meisterhand
seit 1958

Schneidweg 3 · 59872 Meschede
Tel. 02 91 / 27 12 · Fax 02 91 / 5 15 34

Ihr qualifiziertes Pflegeteam aus dem Hochsauerland

MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de

Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede/Freienohl
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19
Wangerooge
Tel. 0 44 69/94 65 240

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Liebe Bruchhausener Mitbürger,
launisch soll er sein, der April, sagt man, mal warm, mal kalt, mal Sonne, mal Schneematsch, was aber nicht immer stimmt. Es kann auch schon ein recht warmer Monat sein. Osterferien und auch das Osterfest sind im April. Freuen wir uns darauf. Und die ersten Bäume und Sträucher werden grün. Und Bruchhausens Terminkalender „sprießt" auch nur so von Terminen u. Veranstaltungen.

Termine und Veranstaltungen

Am Freitag, den 1.4. ist JHV des TuS Bruchhausen. Am 2.4. unternehmen die CDU-Mitglieder eine Tagestour. Die Schützenbruderschaft lädt am Freitag den 8. 4. zur Generalversammlung. Und wer Interesse hat, kann am Samstag, den 9. April ab 11.00 Uhr mit dem SPD-Vorstand eine Dorfbegehung machen. In der Dorfschänke ist am 11.4. um 19.30 Uhr die nächste Vereinsringsitzung. Kinder u. Jugendliche des TUS 02 fegen mit Eltern, Trainern u. Betreuern am 16.4. wieder Bürgersteige, Plätze und Straßen des Dorfes. Eine kleine Spende nehmen die Fußballer gern entgegen. Das Endstechen des TuS-Preisknobelns findet am Gründonnerstag statt.

Karneval: TuS – TOP, GV- FLOP!!!

Der Kinderkarneval, vom TuS Bruchhausen, wie immer, bestens organisiert und veranstaltet, wird immer beliebter. Über 350 Besucher (Kinder, Eltern, Großeltern) waren in die schön dekorierte und warme Schützenhalle gekommen. Ein interessantes Programm mit eigenen Akteuren aus der Fußball-, Tennis, Turn – u. Tischtennisabteilung, sowie einem Zauberer des Zirkus „Pompitz", unterhielten die Karnevalsfreunde über zwei Stunden lang. Die Eintritts – und Verzehrpreise waren wie immer, äußerst günstig. Da muß man dem Vorstand ein Lob aussprechen, denn das Hauptziel ist nicht, viel Geld „zu machen", sondern den Besuchern einen unterhaltsamen Nachmittag zu bescheren. Und das ist jetzt schon zum 6. Mal prächtig gelungen. Auch das leibliche Wohl mit Waffeln, Kuchen, Bockwürstchen und Schnuckeleien wurde sehr gut angenommen. Viele Helfer waren nötig, um dieser Veranstaltung einen reibungslosen Verlauf zu gewährleisten. Eltern, Vorstand, 1. u. 2. Fußballmannschaft, alle waren sie im Einsatz. So konnte Jugendleiter Volker Weber von einer hervorragenden Veranstaltung sprechen, die natürlich nächstes Jahr wieder stattfindet.
Ein Flop war dagegen der Kneipenkarneval des Gesangvereins im „Hotel zur Post". Beim Start um 19.31 Uhr war nur ein Gast anwesend, Obwohl im Dorfkalender und Schaukasten des Vereins angekündigt, kamen erst kurz vor 20 Uhr die ersten zwei Karnevalisten des Gesangvereins. Bis 20.30 Uhr waren dann 6 Jecken in der „Kneipe". Nach und nach sollen es dann noch ein paar mehr geworden sein, wie ich gehört habe. Der Thekenraum, in dem die Veranstaltung stattfinden sollte, war weder karnevalistisch geschmückt, noch erinnerte sonst irgendetwas an Karneval. Ob dafür der Wirt oder der ausrichtende Verein zuständig war, entzieht sich meiner Kenntnisse. Karneval fand einfach nicht statt, und wie oben erwähnt, weder Vorstand noch Sängerinnen oder Sänger , geschweige denn Dekoration oder Musik waren „anwesend". Vom Kneipenkarneval war nur die Kneipe da, der Karneval hatte sich verzogen...
Gerne erwähne ich noch den Seniorenkarneval der Caritas für alle älteren Bürger Bruchhausens im Pfarrheim. 70 Besucher, voller Saal, tolles Programm, Kaffee u. Kuchen, sowie Schnittchen, kühle Getränke, nette Dekoration, reichlich Werbung, es hat alles gepasst. Viele Helfer auf und hinter der Bühne, (u.a.Arnold Müller, Annette Kuhlmann, Rosi Grüter, Annette Grüter) haben dafür gesorgt, dass die Senioren einen humorvollen Nachmittag verlebt haben. Zur Stimmung hat natürlich vor allem Ferdi Nolte mit seinem Schifferklavier beigetragen. Es wurde gesungen und geschunkelt. Eine prima Veranstaltung.

Radrennen rund ums „Entendorf"

Da freuen sich alle Radfahrer schon lange drauf. Ein Radrennen rund um Bruchhausen. Da seit Sommer letzten Jahres der Ruhrtalradweg fertig ist, kann man jetzt rund ums „Entendorf" fahren. Es hat einige Schwierigkeiten mit der Stadt wegen der Sicherheit gegeben, die aber jetzt nach Gesprächen ausgeräumt sind. Nur bei evtl. Hochwasser muß die "Tour" ausfallen. Start und Ziel ist das neue Sportheim des TuS Bruchhausen. Hier ist auch die Verpflegungsstation und Betreuung, da mehrere Runden gefahren werden. Startgeld 5 Euro für die Jugend und 10 Euro für Erwachsene. Der Reinerlös ist für das neue Sportzentrum des TuS und unsere Kapelle. Es wird in mehreren Klassen geradelt. Jugend, Herren, und Senioren. Termin ist im Mai. Veranstalter ist der Vereinsring Bruchhausen. Genaue Infos entnehmen sie bitte der Tagespresse.

Suppe statt Braten

Die kfd veranstaltet am SONNTAG, den 10. April im Pfarrheim ab 11.30 Uhr wieder die „Fastenaktion" – SUPPE STATT BRATEN. Für einen guten Zweck kann man zu kleinen Preisen fünf verschieden Eintöpfe nach Hausfrauenart probieren. Auch ein Nachtisch wird angeboten. Anschließend können die Gäste noch gemütlich zusammensitzen und bei einer Tasse Kaffee oder kühlen Getränken etwas klönen. In wohliger Atmosphäre lässt es ich in großer Runde besonders gut schmecken. Außerdem können die Hausfrauen zu Hause den Ofen an diesem Sonntag auslassen. Die Eintöpfe können auch mit nach Hause genommen werden.

Musikverein: Wunschkonzert am 16. April

Ein musikalischer Höhepunkt des Jahres ist das Frühlings-Wunschkonzert des Musikvereins in der Schützenhalle am 16.4. Einlass ist um 17.30 Uhr. Beginn um 18.30 Uhr. Das Motto lautet:" Eine Reise über und unter dem Meer!!!" Zunächst spielt das Jugendorchester auf. Dann erfolgt das Wunschkonzert. Märsche, Operetten – und weltbekannte Filmmelodien, Evergreens und andere High-Ligths werden die Zuhörer, die die Blasmusik lieben, erfreuen. Für das leibliche Wohl, und einen anschließenden gemütlichen Abend, mit bekannten Liedern, Schlagern und Märschen (vom Band) hat der Vorstand um den Vorsitzenden Mario Hofmann, dann alles bestens vorbereitet. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Der Reinerlös ist für die Nachwuchsarbeit bestimmt, damit uns „Enten" auch in Zukunft bei vielen Anlässen musikalische Genüsse zuteil werden können. Natürlich freuen wir Bruchhausener uns auch über Gäste aus der Nachbarschaft. In den nächsten Tagen gehen die Musiker von Haus zu Haus und nehmen die Musikwünsche entgegen.

Ostersonntag: Osterfeuer am Sportplatz

Auch dieses Jahr wird das Osterfeuer wieder auf Grüter's Wiese zwischen Ruhr und Sportplatz, abgebrannt. Die Freiw. Feuerwehr ist für Organisation und Aufbau verantwortlich. Ab 20.00 Uhr marschieren die „Wehrmänner" mit dem Musikverein vom „Hotel zur Post" zur Kirche. Abholung des Lichtes von der Osterkerze, dann „Gang" zum Sportplatz, wo in der Nähe auf Grüter's Wiese der Holzstoß angezündet wird. Während des Osterfeuers spielt der Musikverein bekannte Lieder. Anschließend lädt die Feuerwehr alle Gäste in die Schützenhalle zu einem gemütlichen Beisammensein ein. Es werden bei schönem Wetter sicher wieder Hunderte bei dem Brauch zugegen sein. Da auch Eltern mit Kindern, ältere und gehbehinderte Menschen den Weg zum „Feuer", da eben und geteert, gut „bewältigen" können.

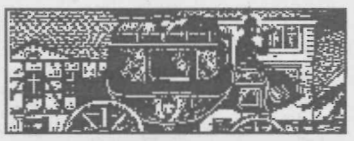
Neues aus unserer Gastronomie
Gut speisen kann man auch in unseren Lokalen vor Ort. Deshalb möchte ich mal ein wenig Werbung für unsere Wirte machen. In stilvollem Ambiente, mit neuen, bequemen Möbeln, kann man beim „Italiener" Franco, im Restaurant MEDITERRANEO, am Ortseingang von Hüsten kommend, italienische und internationale Speisen kosten. Seit einigen Wochen wird Dienstags ab 18.00 Uhr ein warmes u. kaltes Buffet zum Superpreis von nur 9,90 Euro angeboten. Verschiedene Antipasti, Nudelgerichte, Pizzen, Salate mit verschieden Dressings und einem Fleischgericht lassen einem schon das Wasser beim Lesen im Mund zusammen laufen. Eine Spezialität des Hauses ist außerdem orig. ital. Eis. Das Lokal hat Montags Ruhetag.
Wie zu Hause im Wohnzimmer oder noch schöner, hat das „Hotel z. Post" den Thekenraum und den großen Saal mit neuen Möbeln bestückt und dekoriert. Gutes und preiswertes Essen, auch für kleine u. größere Feiern, stehen auf der Speisekarte. Ausführlicher Bericht bereits in der letzten Ausgabe der „APO".
Die Dorfschänke Körner ist seit langem für gutes Essen weit über Bruchhausens Grenzen hinaus bekannt. Feierlichkeiten aller Art bis zu 120 Personen können in den verschiedenen Räumen stattfinden. Auch ein Party-Service ist vorhanden. Allerdings ist das Essen nur auf Vorbestellung bzw. auf Feiern zu bekommen. Der „normale" Gast muß sich (leider) auf Getränke beschränken.
Auch im Restaurant „DELICATO", dessen Wirt sehr großen Wert auf behaglich ausgestattete Räume, freundliche und schnelle Bedienung legt, lässt es sich gut sitzen und genussvoll speisen. Auch hier ist ein Bring-Service nach Hause eingerichtet. Der Enten-Grill hat

die leckersten Hähnchen weit und breit, und hat einen großen Biergarten, ebenso, wie alle anderen Lokale zur Sommerzeit auch. Neu gestalten will das „Delicato“ seinen Sommergarten in den nächsten Wochen. Kann der Schreiber allen Bruchhausern nur guten Appetit wünschen, und dass die Wirte viele zufriedene Kunden haben...

Infos von Kolping u. Kapelle

Seit Anfang des Jahres gibt es in Bruchhausen ein Theater. „Theater“ gibt es bei uns, wie in anderen Dörfern, natürlich immer wieder, aber hier ist bei der KOLPINGSFAMILIE eine richtige Theatergruppe entstanden. Jeden Mittwoch um 20.00 Uhr ist im Pfarrheim Probe, und neue Mitglieder, die gerne in kleinerem oder größerem Rahmen etwas aufführen möchten, sind herzlich willkommen. Die erste Aufführung ist am 29. Mai während des Kapellenfestes. Sketche, Einakter und abendfüllende Spiele sind geplant. Edwin Müller (Tel. 02932 – 31084) erteilt gerne Auskünfte.
Die Sanierungsarbeiten an der Kapelle gehen jetzt im Frühjahr weiter. Tiefbauarbeiten, Trockenlegung des Gebäudes, die Absicherung der Nordwand zur Sakristei hin, stehen im Vordergrund. Der Förderverein und seine Mitglieder werden wieder Eigenleistungen erbringen. Die Planungen für das Kapellenfest (Sonntag, 29. Mai) laufen auf Hochtouren. Rund um Kapelle und Grundschule wird es dann viele Attraktionen geben. Weitere Infos in der nächsten Ausgabe der „APO“. Dank an Edwin Müller, der diese Infos zusammengestellt hat.

Ein Glückwunsch ist bereits jetzt vor Saisonende angebracht. Die 1. Fußballmannschaft des TuS Bruchhausen steigt in die A-Kreisliga auf. Ob als Meister oder als Tabellenzweiter, (es steigen zwei Mannschaften auf) das steht noch nicht endgültig fest. Bemerkenswert ist, dass Spielertrainer F. Quebbemann bisher schon 19 Tore erzielt hat, obwohl er fast immer erst in der zweiten Halbzeit spielt. Dreimal hat er drei und einmal gar 4 Tore in einer Halbzeit erzielt. Vor zwei Wochen gegen Herdringen hat er sich nach einem nur zweiminütigen Einsatz in der 80. Minute leider das Nasenbein gebrochen. Aber bald wird er wieder auf Torejagd gehen.
Mit dem Glückwunsch für die „Schwarz-Gelben“ 50 km westlich von Bruchhausen müssen wir, wenn überhaupt, noch etwas warten...
Gründonnerstag erscheint die nächste „APO“. Einen schönen Frühlingsmonat allen Bruchhausern.
Mit freundlichen Grüßen
Heinz – Werner Hoffmann
Krellstr. 11



Unsere Beilagenpreise sind supergünstig:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 4,5 Cent
bis 40 g = 5,0 Cent

25 Jahre Doppelkopfclub „Die Blockflöten“

Einladung

zum Alt- Arnsberger Doppelkopf- Turnier

auf dem Schloßberg im „Knappensaal“.

3 Runden Doppelkopf à 16 Spiele um wertvolle Gewinne für die besten Einzelspieler und um den „Blöckflöten“-Pokal für die beste Club-/ Stammtisch- Wertung.

Samstag, 02. April 2011

Beginn um 15:00 Uhr, Spielzeit von 15:30 bis ca. 20:30 Uhr,
Siegerehrung um ca. 20:30 Uhr,
anschließend Doppelkopf- Party für Alle !

Preise u.a. Bargeldpreise und Gutscheine
für die besten Einzelspieler, (Änderungen vorbehalten)
50 Ltr. VELTINS, Frühstückskorb,

Sonderpreis „punktbeste Spielerin“,
Pokal für das beste Doko Team: 30 Ltr. ALTBIER, usw.
sowie ½ Schwein u.v.m. beim Preisknöbeln für Alle !

Die Startgebühr beträgt je Person 10,00 .
Zur optimalen Organisation bitten wir um vorherige Anmeldung gegen Entrichtung der Startgebühr in der Gaststätte „Zum Alten Schloß“, bei Svenja und Nokko, Schloßstraße in Alt- Arnsberg.
(Tel.: 02931-3828, montags Ruhetag!)

Weitere Informationen erhaltet ihr unter 0171/ 7917980 bei Meinolf Koch, Wennigloher Straße 15, 59821 Arnsberg.

Viele Grüße und „Gut Blatt'
Die Blockflöten

Tambourcorps der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft setzt auf Kontinuität

Das Tambourcorps der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft entschied auf seiner Generalversammlung, dass der Vorstand in seiner jetzigen Zusammensetzung sehr gut arbeitet und bestätigte bei den Wahlen alle Personen in ihren Ämtern, für die 1. Vorsitzende Dorothee Schmitten beginnt somit die 2. Wahllegestatur und für Tambourmajor Mark Drepper gar die 2. Dekade in seinem Amt.
Zuvor hatte Mark Drepper in seiner Funktion als Geschäftsführer in seinem Bericht das Jahr 2010 Revue passieren lassen, besonders herausgehoben wurde natürlich die musikalische Mitgestaltung der Schützenfeste in Rumbeck, Arnsberg und Muffrika. Besonders erfreut war man das man 2010 wieder eine Jugendfahrt auf die Beine gestellt hatte und dies soll auch in 2011 nicht anders werden.
Ein Höhepunkt war sicherlich der Auftritt im Rahmen des Benefizkonzerts im Sauerlandtheater, welches durch den "Verein Arnsberger Instrumentalgruppen" durchgeführt wurde.
Der Terminplan für dieses Jahr ist auch schon wieder gut gefüllt, bis jetzt stehen schon 25 Auftrittstage auf dem Plan, denn neben den "typischen Schützenfesten" die das Tambourcorps jedes Jahr spielt, geht es mit der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft auch auf das Jubelfest nach Meschede, auf das Schützenfest nach Neheim, auf das Jubelfest nach Uentrop und auf das Kreisschützenfest nach Oeventrop.
Der ebenfalls in seinem Amt bestätigte Kassierer Andreas Jacob, stellte in seinem Kassenbericht die Ein- und Ausgaben gegenüber und musste eine leicht negative Bilanz ziehen, jedoch sei dies durch die Erneuerung vieler Instrument und Uniformen gut investiertes Geld gewesen.
Unter dem TOP 8 wurde anschließend ein Beschluss gefasst, welche vorsieht, dass Kassenprüfer nur einmalig wiedergewählt werden können.
Die 1. Vorsitzende Dorothee Schmitten freute sich anschließend einige Ehrungen durchführen zu können, denn für 10-jähriges Musizieren wurden Christoph Schüttler und Wolfgang Kriehn geehrt und für 30-jähriges Musizieren im Tambourcorps wurden Norbert Hauke und Armin Stirnberg geehrt.
Anschließend wurden noch die Durchführung der Musikfahrt 2014 und des Gründungsfestes 2011 besprochen bevor Dorothee Schmitten die Versammlung schloss.



Der Vorstand des Tambourcorps der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft mit den geehrten Mitgliedern. v.l.n.r. Jörg Glock, Wolfgang Kriehn, Armin Stirnberg, Dorothee Schmitten, Christoph Schüttler, Norbert Hauke, Mark Drepper, Kathrin Reichel, Peter Blassl, Andreas Jacob und Marina Heidrich (es fehlen Benjamin Rath, Sabrina Grünke und Gerald Heinemann)

Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

Generalversammlung bestätigt Hauptmann Ralf Schilde

Schießsportgruppe erfolgreichste Hobbymannschaft im Altkreis Arnsberg

In der diesjährigen Generalversammlung der Schützenbruderschaft Sankt Stephanus Niedereimer wurde Hauptmann Ralf Schilde für weitere drei Jahre bestätigt. Damit sprach ihm die Versammlung den Dank und das Vertrauen aus, dass Amt des Hauptmanns auch weiterhin auszuführen. Ebenfalls in ihren Ämtern bestätigt wurden der Schriftführer Markus Cottin und der Fähnrich Richard Frank. Neu in den Vorstand wählte die Versammlung Mike Müller zum Hallenverwalter, Stephan Voß zum Inventarverwalter sowie David Gralka und Werner Wichmann zu Fähnrichen. Neuer Kassenprüfer wurde Markus Aßmann. Den scheidenden Vorstandsmitgliedern wurde für ihre, teils mehrjährige, Arbeit gedankt.
Die Ehrung von langjährigen Mitgliedern folgte. So ehrte man für 50 Jahre: Horst Glaremin, Alfred Hansknecht, Dieter Kaiser, Manfred Kracht und Dieter Sölken. 40 Jahre Mitglied in der Bruderschaft sind: Heinz-Dieter Arndt, Hans-Jürgen Gräpel, Franz-Josef Grüter, Werner Kaluza, Rene Pewert, Lothar Prinzler, Lothar Schneider, Diethelm Stübbecke, Willi Timpe und Hans-Dieter Weisgerber.
Die anwesenden Schützenbrüder erhielten von Schützenkönig Michael Schmitz und Jugendkönig David Gralka die Ehrennadel angesteckt.
Für das Schützenfest, vom 9. bis 11. Juli 2011, konnte Christian Wilmes aus Brilon als neuer Festwirt gewonnen werden. Erfreulicher Weise bleibt beim Schützenfest der Bierpreis mit 1,20 für 0,2 l. Glasbier konstant. Musikalisch umrahmt wird das Fest durch den Tambourcorps Schreppenberg, sowie die Musikvereine Langscheid und Niedereimer. Abschluss des Schützenfestes bildet am Dienstag wieder die Blechkönigsfeier.
Jacobius Dobbelaere, als neuer Leiter der Schießsportgruppe, berichtete von den sportlichen Leistungen im Jahre 2010. So war die Schießsportgruppe Niedereimer die erfolgreichste Hobbymannschaft bei den Meisterschaften im Altkreis Arnsberg.
Im nächsten Jahr feiert die Schützenbruderschaft ihr 100-jähriges Bestehen. Mit einem separaten Jubiläumsschützenfest am 24. und 25 August 2012 soll dieser Anlass gebührend gefeiert werden. Angedacht sind derzeit für Freitags Gottesdienst, Totenehrung, Vogelschießen und Festakt mit Abordnungen aus den Gruppierungen des Dorfes, des ehemaligen Amtes Hüsten und des Kommerskreises. Für Samstag ist der große Festzug durch Niedereimer mit den Schützenbrüdern und -schwestern des Kommerskreises und Bruchhausen geplant. Anschließend Musik und Tanz auf der Friedrichshöhe.
Das Schützenjahr 2010 schloss, bedingt durch den notwendigen Einbau der Brandmeldeanlage und einer Steuernachzahlung, mit einem hohen Minus für die Bruderschaft ab. Dennoch besitzt die Bruderschaft noch gewisse Rücklagen für die notwendige Unterhaltung der Halle Friedrichshöhe. Mit dem neuen Festwirt und vielleicht angenehmeren Schützenfesttemperaturen hofft der Vorstand dieses Manko wieder ausgleichen zu können.



Vorstandswahlen: Mike Müller, Markus Cottin, Werner Wichmann, David Gralka, Stephan Voß, Ralf Schilde

Dank an Josef Derksen für Filmaufarbeitung

Ninives-Film-Schatzkästchen - Teil 2 u.3 folgen

Bevor der Arbeitskreis Dorfgeschichte Niedereimer den ersten Teil der Trilogie des "Ninive-Film-Schatzkästchen" wiederholte, bedankte sich der Vorsitzende Detlev Becker bei Josef Derksen sen. für seine Arbeit. Josef Derksen hatte für das letzt jährige Jubiläum des AKD, in mühevoller Kleinarbeit, die Filme von Elisabeth Rosendahl, Hubertus Assmann, Hans-Dieter Weisgerber und ihm selbst vollständig neu bearbeitet und chronologisch zusammengeschnitten. Unter dem Beifall der anwesenden Zuschauer übergab ihm der Vorsitzende als Dankeschön eine Niedereimer Wappenuhr.
Die Teile 2 und 3 zeigt der AKD am 30. März und 13. April 2011 jeweils mittwochs um 20 Uhr im Stephanushaus. Im Teil 2 sind Filme aus den Jahren 1970 bis 1977 (Schnadegänge/Sängerfahrten/Schützenfeste etc.) zu sehen. Gezeigt werden im 3. Teil Filme aus den Jahren 1980 bis 2005 (Kirchneubau/Protestaktionen/Historienspiel etc.). Die Besucher werden bestimmt das eine oder andere Gesicht wiedererkennen.
Der Eintritt ins "Dorfkino" ist selbstverständlich frei und der AKD würde sich über regen Besuch freuen.



Der Vorsitzende Detlev Becker (rechts) übergibt Josef Derksen die Wappenuhr



Jubilare mit König = Dieter Kaiser, Willi Timpe, Alfred Hansknecht, Lothar Schneider, Hans-Jürgen Gräpel, Lothar Prinzler, Horst Glaremin, Manfred Kracht, Michael Schmidt (Schützenkönig)

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Bausanierung · Fliesenleger

Wolfgang Kipar
Am Roa 9 · 59872 Meschede
Tel. 0160 - 93 71 76 92

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK MÖRCHEN & WAHLE GMBH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Brenn- und Kaminholzhandel
- Baumfällungen - Winterdienst
- Dienstleistungen rund um´s Haus

Tel. 0176 - 247 864 36
von-Eichendorffstr. 14, 59823 Arnsberg

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Frisör

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn, Kirchstr. 15, Oev., Tel. 437

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ BÖDEN · KORK BÖDEN · ESTRICH BÖDEN · TEPPICH BÖDEN · ELASTIC BÖDEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Hausturen

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLUMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 17 00 Fax 38 85

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Norbert Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Maler/Lackierer

Klaus HACHMANN Malermeister
- Energieberatung
- Wärme-Dämmsysteme
- Fassadenanstrich
- Gerüstbau
- Mod. Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Metallbau Feldmann
Brumlingsen 24,
Meschede-Wildshausen
Tel. 02937/6190,
mobil 0178-6376190
www.metallbau-feldmann.de

Naturheilpraxis

Karl-L. Sommer Praxis Freienohl
Seit über 20 Jahren Heilpraktiker
Therapien / Kurse / Seminare
Tel.02903/976880 www.e-a-g.org

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
SIEMENS
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKI
TV/HIFI, VIDEO, SAT-ANLAGEN, ANTENNEN
HAUSGERÄTE · ELEKTRO-SERVICE
KOMMUNIKATIONSTECHNIK
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Josef Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Unsere Beilagenpreise sind supergünstig:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 4,5 Cent
bis 40 g = 5,0 Cent

Telefon/Computer

ALLES AUS EINER HAND
Prokcom MULTIMEDIA SHOP
Computer & Handy, neu & 2 nd Hand,
Festnetz und DSL Anschluss, u.v.m.
Festnetzflat **telefonieren für 9.95 € ins Deutsche Festnetz**
Kirchstrasse 27, Oeventrop
02937-827007 info@prokcom.de

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Stempel aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

URKUNDEN

Urkunden zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Sind Sie ein Fachmann?
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!
Info **02937-2480**

Das Neueste aus Uentrop

„Jubiläumsbombe" regiert Uentroper Narrenschar



Patric Petermann ist der 35. Prinz Karneval von Uentrop. Unser Bild zeigt ihn mit Zeremonienmeister Jens Rappold (links) und Sitzungspräsident Manfred Hochstein (rechts).



Der neue Prinz stand unter der Obhut eines netten Damenelferrates.



Wolfgang Kriehn kam als König von Mallorca.



Guido Stiller doubelte Andrea-Berg.



Die Prinzengarde tanzte zu Ehren des neuen Prinzen.

Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH 4NN
fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst



Die „Kleine Tanzgarde" erfreute mit einem Showtanz.



Ein frisch gezapftes Veltins von „Kicki" durfte nicht fehlen.



Eine Polonaise bildete den Abschluss des karnevalistischen Programms.

waagen Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ☺ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ☺ Fax:02931-10342
☺ Waagen ☺ Schneidemaschinen
☺ Registrierkassen

Partyservice
Fleischerei
Meyenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 4-2011

Oeventroper KURIER

Dichtheitsprüfung muss bis 2015 erfolgt sein!

Volles Haus bei Haus & Grund

Rund 90 interessierte Hausbesitzerinnen und -besitzer waren der Einladung zur Generalversammlung von Haus & Grund gefolgt; der Grund für die hohe Beteiligung war der Vortrag von Herrn Horst Meier, Fachdienstleiter der Stadtentwässerung der Stadt Arnsberg, über das Thema der Dichtheitsprüfung der privaten Abwasserleitungen. Hierbei handelt es sich um Schmutzwasser- und Mischwasserkanäle, die untersucht werden müssen. Regenwasserkanäle müssen nicht überprüft werden. Da über die Abwasserkanäle Schmutzwasser ins Grundwasser gelangen kann und umgekehrt, Grundwasser durch undichte Leitungen ins Kanalnetz eindringen kann, was zu einem höheren Wasseraufkommen beim Ruhrverband führe, müssen die Kanäle zwingend geprüft und im Schadensfall saniert werden. Für die optimale Funktionsfähigkeit der biologischen Kläranlagenteile ist es wichtig, dass das Schmutzwasser in möglichst hoher Konzentration dort ankommt, da es durch Mikroorganismen wesentlich besser abgebaut und gereinigt wird als stark verdünntes Schmutzwasser.
Am 31.12.2007 ist das neue Landeswassergesetzt NRW in Kraft getreten. Paragraph 61a verpflichtet alle Eigentümer von bebauten Grundstücken, unterirdisch verlegte Abwasserleitungen auf Dichtheit überprüfen zu lassen. Dieses Gesetzt, für dessen Umsetzung den Hausbesitzern jetzt nur noch 4 Jahre bleiben, hat für große Irritationen, auch verursacht durch die Presse, bei den Hausbesitzern gesorgt.
In einem phonetisch und rhetorisch exzellenten Vortrag, unterstützt durch eine Power-Point-Präsentation informierte Fachmann Meier umfassend über alle Maßnahmen, die zur Dichtheitsprüfung erforderlich sind.
Meier führte an, dass das gesamte Kanalnetz der Stadt Arnsberg etwa 1000 km lang sei, etwa die Hälfte davon seien städtische Kanäle, die andere Hälfte Kanäle von Hausbesitzern auf Privatgrundstücken. Die Stadt ist schon seit längerer Zeit dabei, das eigene Kanalnetz auf Undichtigkeit zu überprüfen, die Hausbesitzer hielten sich bei der Umsetzung des § 61 a LWG noch deutlich zurück. Ein Grund für diese Zurückhal-



Gewählte Personen von links: Heinrich Schröder (Kassenprüfer), Bernhard Schulte (Beisitzer Oeventrop), Ingrid Regnier (Kassiererin), Jochen Krätzig (Kassenprüfer), Thomas Röttger (Geschäftsführer) und Elisabeth Zacharias (Beisitzerin Glösingen). *fjm*

Neu von DR. GRANDEL: ELEMENTS OF NATURE



hautnah
Kosmetik & Fußpflege
Gabriela Tomczyk
staatl. gepr. Kosmetikerin und Fußpflegerin
www.kosmetik-arnsberg.de
Kirchstraße 20 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon: 0 29 37 / 82 82 50

AUTOHAUS STEINKE
Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg
Tel: 02937/6496
auto-steinke@t-online.de
• Neu- & Gebrauchtwagen aller Marken
• Leasing & Finanzierung
• Inspektionen aller Fabrikate
• Unfallreperaturen aller Marken
• Lackierungen
• Dekra-Prüfstützpunkt
Ford www.auto-steinke.eu DAIHATSU

Hausgeräte Pielsticker
Service + Verkauf
Glösinger Str. 8 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 02937-968488
Küchenmodernisierung
Service aller Marken
Einbau- und
Lieferservice
Miele IMMER BESSER SIEMENS BOSCH AEG Russell Hobbs BRAUN



RAUMGESTALTUNG
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
Bringen Sie Farbe in Ihr Haus!
Gemütlichkeit für die eigenen vier Wände. Fragen Sie uns!
• Gebäudeenergieberater (HWK)
• Vermietung einer Hubarbeitsbühne
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 0 29 37/ 23 24
Mobil 0171 3729054 · www.malerbetrieb-hachmann.de



Aufmerksam verfolgten die Besucher den Vortrag von Herrn Meier.

tung sieht Meier darin, dass in der Presse die Zahl 2023 publiziert worden sei, was aber eine völlig falsche Darstellung sei. Die Stadt hat die Möglichkeit, z.B. Neubaugebiete von der Frist 2015 zu entbinden, da hier die Dringlichkeit nicht so hoch sei, wie in den alten Kanälen. Zur Zeit sei ein Umsetzungskonzept in Arbeit , welches in Kürze vorgestellt werden soll, in dem die Fristen für die einzelnen Stadtgebiete offen gelegt werden, grundsätzlich bleibe es vorerst aber bei der Frist 2015.

Für die Überprüfung der Abwasserleitungen gibt es 3 Verfahren:

1. die optische Prüfung mit einer Kamera (hierzu muss das Leitungssystem aber erst durch eine Spülung gereinigt werden!).
2. die Druckprüfung mittels Luft und
3. die Druckprüfung mittels Wasser.

Vorhanden sein muss zu diesen Zwecken entweder ein Revisionsschacht außerhalb des Gebäudes (der eigentlich grundsätzlich Pflicht ist!) oder Revisionklappen im Keller an den Abwasserleitungen. Die Kosten für eine Überprüfung im Einzelfall lägen so zwischen 300 bis 500 Euro. Meier regte an, sich auf jeden Fall zu großen Gruppen zusammenzuschließen, um einen günstigeren Gemeinschaftspreis zu erzielen. Weiter wies Meier darauf hin, dass man sich nach der Überprüfung unbedingt auch die Videos bzw. CD´s aushändigen lassen solle, die bei der Überprüfung angefertigt worden seien. Hilfreich sei es auch schon mal vorab, die Pläne der Immobilie raus zu suchen, um zu überprüfen, ob das tatsächliche Kanalnetz auch den vorliegend Zeichnungen entspricht - dies sei vor allen bei älteren Häusern nach seinen Erfahrungen häufig nicht der Fall und führe bei der Überprüfung zu Problemen und dadurch bedingt auch zu Mehrkosten.

Werden bei der Durchführung Schäden am eigenen Kanalnetz festgestellt, muss natürlich ein vernünftiges Sanierungskonzept auf den Tisch. Meier stellte mehrere Sanierungs-Verfahren vor, mit denen man Schäden wirkungsvoll abdichten könne. Häufig sei es so, dass der Prüfgutachter auch gleich ein Sanierungskonzept der eigenen Firma vorlegen würde - hier mahnte Meier zu großer Vorsicht und verständlichem Misstrauen. Wolle man dem Prüfer die Sanierung übertragen, solle man in jeden Fall ein 2. Gutachten einholen, da Prüfer selbstverständlich ein großes Interesse an einer Sanierung hätten, wenn beide Maßnahmen in ihrer Hand lägen.

Meier machte vor allem den Besitzern von älteren Immobilien Hoffnung, dass die Sanierungskosten evtl. über die Gebäudeversicherung versichert seien. Da man aber schon seit 1996 mit der Planung dieses Gesetzes begonnen habe, hätten ab 1996 schon viele Versicherungen diese Leistungen aus dem Katalog entfernt - es lohne sich auf jeden Fall, das Kleingedruckte der eigenen Versicherung genauestens zu überprüfen, denn die Reparaturkosten lägen in der Regel zwischen 250 und 500 Euro pro Meter; die Kosten für die Überprüfung müssen die Hausbesitzer allerdings alleine tragen. Ob diese Kosten steuerlich absetzbar sind, konnte in der Versammlung nicht geklärt werden. Bei Mehrfamilienhäusern auf jeden Fall, bei Einfamilienhäusern sieht es allerdings schlechter aus, hier empfiehlt es sich, einen Steuerberater oder das Finanzamt zu befragen.

Meier informierte auch über entsprechende Bußgelder, die anfallen, falls sich Hausbesitzer bis 2015 weigern, die Dichtheitsprüfung durch zu führen. Die Höchststrafe wurde vom Gesetzgeber auf 50.000 Euro festgelegt. Diese Summen seien allerdings mehr für große Industrieanlagen angedacht - beim Hausbesitzer wird das Bußgeld bei ca. 500 Euro liegen. Es lohnt sich also nicht, es erst zu einem Bußgeld kommen zu lassen, um dann die Überprüfung doch noch durchführen lassen zu müssen - somit hätte man dann das Doppelte bezahlt. Meier wies mehrfach darauf hin, dass die Bürger unbedingt bei der Stadt anrufen sollten um sich hier kostenlos beraten zu lassen, man werde den Bürger unterstützen, wo man es nur könne. Hier die wichtige Rufnummer: 02932-201 34 34. Außerdem empfahl er die Homepage der Stadt Arnsberg, auf der Adressen von Prüfern zu finden seien. Auf die Frage aus der Versammlung, ob es auch in Oeventrop einen Prüfer gäbe teilte Franz-Josef Molitor mit, dass Thomas Müller von der gleichnamigen Firma ihm vorab mitgeteilt habe, dass er bereits über das entsprechende Equipment verfüge und nach Ablegung einer Prüfung im April für diese Dienstleitung zur Verfügung stehe.

Nach dem Vortrag wurde die diesjähriger Jahreshauptversammlung abgewickelt.

Vorsitzender Bernhard Kraas, Geschäftsführer Thomas Röttger und Kassiererin Ingrid Regnier legten ihre Geschäftsberichte vor.

Kassenprüfer Thomas Pietz attestierte dem Vorstand eine ausgezeichnete Arbeit und stellte den Antrag auf Entlastung; diese erfolgte einstimmig.

Bei den Vorstandswahlen gab es keine Änderungen. Thomas Röttger, Ingrid Regnier, Bernhard Schulte und Elisabeth Zacharias wurden erneut für ihre bisherigen Ämter vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Neue Kassenprüfer wurden Heinrich Schröder und Jochen Krätzig. *fjm*

SGV immer noch ohne 1. Vorsitzenden

Franz-Rüther führt den Verein weiterhin als 2. Vorsitzender

Zur diesjährigen Generalversammlung am 19.3. auf dem Lattenberg konnte der 2. Vorsitzende Franz Rüther zahlreiche Wanderinnen und Wanderer begrüßen.

Zu Beginn der Versammlung gedachte man in einer Schweigeminute der Verstorbenen Aloisia Hesse, Alfons Hesse, Heinz Diese, Christel Willascheck, Ria Thiel und Franz Kraas-Rentmeister.

Im Anschluss daran erfolgten der Geschäftsbericht des 2. Vorsitzenden. Er wies auf die vielen Veranstaltungen des vergangenen Jahres hin und äußerte sich zufrieden über die allgemeine Beteiligung an Wanderungen, Radtouren und sonstigen Events, die meist im vereinseigenen Heim stattfinden.

Sorgen macht ihm weiterhin die Altersstruktur des Vereins, dem einfach kein jüngerer Nachwuchs folgen will. Alle bisherigen Maß-

Flachbild Fernsehgerät LCD , Plasma defekt ???
Eigene Autorisierte Werkstatt für LCD + Plasma TV
Reparatur aller Fabrikate. Kostenvoranschlag kostenlos
Im Servicefall keine teuere Hot Line, denn ich komme sofort

Hanses
Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
☎ 02937 6696

Gründungsversammlung

Der SGV Oeventrop gründet eine "Frauen-Power-Gruppe" zum Wandern, Radfahren und gemütliches Beisammensein.

Alle Mitglieder des SGV Oeventrop sowie auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

Das 1. Treffen findet am Montag, den 11. April um 16:00 Uhr statt. Wer Interesse und Lust dazu hat kommt an dem Termin ins Wanderheim.

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
individuell · kompetent · zuverlässig
Wir sind für Sie da in allen Bestattungsangelegenheiten.
Arnsberg-Oeventrop, Heidemoor 12 · Tel. 02937/422

Schreinerei
Joachim Dolle

nahmen zur Gewinnung neuer Mitglieder seien verpufft, und man sei ratlos.
Neben den Touren am Wochenende sind es vor allem die „Mittwochswanderer", die durch besondere Aktivität auffallen. Jeden Mittwoch bei jeder Witterung machen sich zwischen 20-30 Wanderer einen schönen Nachmittag, der mit einer Wanderung beginnt und mit einem Klönschnack im Vereinsheim endet. Wolfgang Röttger, eigens für die Mittwochswanderer in den Vorstand aufgenommen, hielt eine kleine Rückschau über die Entwicklung dieser Wandergruppe. Erfreut konnte er mitteilen, dass die Mittwochswanderer in Kürze das Vereinsheim mit einer neuen Holzverbretterung versehen werden. Außerdem zeichnen diese Aktiven für die Pflanzung einer Rotbuche verantwortlich. Franz Rüther bedankte sich ausdrücklich für dieses große Engagement, dass vornehmlich von Albert Schlupp und Alfred Krick nach vorne getrieben werde.
Mit der neuen Außenverkleiderung wolle man die Energiekosten senken und die Optik deutlich verbessern; geschätzte Kosten etwa 3500 Euro.
Weiter teilte Rüther mit, dass der Weihnachtsbasar wieder super gelaufen sei, ebenso erfreulich sei auch die Vermietung des eigenen Heimes; allerdings lehne man auch mehrfach im Jahr Vermietungen ab, wenn man mit zu viel Lärm und unerträglichen Belastungen für die Nachbarn rechne müsse!
Besonders dankte Rüther auch noch Kassierer Adolf Drexler für die Pflege der Homepage, auf die zahlreich zugegriffen werde.
Den Kassenbericht von Adolf Drexler, der an diesen Tag leider nicht teilnehmen konnte, verlas sein Stellvertreter Ulrich Hachmann. Trotz der Abzahlung des Darlehns für den Heimkauf und trotz der enorm hohen Abgaben an den Hauptverein kann man die aktuelle Kassenlage als sehr gut bezeichnen. Kassenprüfer Dieter Dormann bescheinigte dem Kassierer eine ganz hervorragende Arbeit und stellte den Antrag auf Entlastung, die einstimmig erfolgte.
Wanderwart Klaus Schlothmann berichtete dann über seine Arbeit, die bereits immer im Herbst auf Hochtouren anläuft, wenn der neue Wanderplan von ihm erstellt werden muß. Auch für 2011 stehen wieder zahlreiche Wanderungen und Radtouren sowie Vereinsfeiern auf der Agenda.
Insgesamt fanden 2010 15 Wanderungen mit insgesamt 187 Teilnehmern statt. Radtouren wurden 4 gestartet, mit 63 Teilnehmern wurden ungefähr 250 km abgeradelt. Fleißigste Wanderer waren wie schon seit gefühlten hundert Jahren wieder Ilse und Johannes Wiesehöfer, die den Wanderpokal wieder in Empfang nehmen konnten.
Zahlreiche Personen wurden für langjährige Mitgliedschaften geehrt. (Foto). Leider konnten nicht alle an der Versammlung teilnehmen. Die nicht anwesenden Jubilare sind Franz Kramer (60) und Hans-Kaspar Vollmer (50). Weiterhin für 10 Jahre: Barbara Heckmann, Anita Klute, Detlef Schönert, Stefanie Loewe, Dieter Stolle, Hans Wiesenhütter und Waltraud Körner.
Zu neuen Kassenprüfern wurden gewählt: Paul Aufderbeck und Heinrich Schröder.
Neuer Naturschutzwart für Patrick Donatil wurde Albert Schlupp, der dieses Amt neben seiner Tätigkeit als Hüttenwart zusätzlich bekleidet.
Neuer Kulturwart für Ludwig Hoppe wurde Willi Linn, der allerdings erst im nächsten Jahr gewählt wird; in diesem Jahr will er sich wegen zahlreicher anderer Engagements so langsam einarbeiten.
Leider konnte für das Amt des 1. Vorsitzenden wieder keine Mitglied gefunden werden. Franz Rüther, der einen ausgezeichnete Versammlung hinlegte, erklärte vorab, dass er auf keinen Fall den 1. Vorsitztenden machen werde, außerdem werde es so langsam Zeit, mal jüngere Leute ans Ruder zu holen. Ein Blick in die Runde offenbarte aber Mangelware an unter 60-Jährigen, geschweige denn unter 50. So bleibt alles wie es war, Franz Rüther führt den Verein weiterhin kommissarisch als 2. Vorsitzender.
Zum Schluss hielt Klaus Schlothmann eine feine Laudatio für den ausscheiden Kulturwart Ludwig Hoppe, der sich nach 25 Vorstandsjahren aus der Vereinsarbeit ausklinkt und in den wohlverdienten Ruhestand geht.
Schlothmann erinnerte an die zahlreichen Tätigkeiten, die Ludwig Hoppe in den 25 Jahren geleistet habe. Mit hohem Engagement und blühender Kreativität habe er immer für den Verein segensreich gewirkt. Herrausragend sein Mitwirken beim 100-Jährigen, beim Hüttenkauf und viele Jahre bei der optischen Gestaltung des Wanderplans, was ihm immer ganz besonders am Herzen gelegen habe.
Ludwig Hoppe bedankte sich und sagte schmunzelnd: „In meinen 25 Jahren habe ich drei Herren gedient, bei Franz Rüther war es besonders angenehem!" *fjm*



Unser Bild zeigt die anwesenden geehrten Franz Bauerdick (50 Jahre Mitglied), Heinrich Schröder (50), Wolfgang Röttger (neuer Mittwochswanderer-Beisitzer), Johannes Wiesehöfer (Wanderpokal), Horst Zenkner (10), Werner Zipplich (25), Hildegard Schönert (10), Willi Linn (zukünftig Kulturwart), Ludwig Hoppe (Abschied nach 25 Jahren im Vorstand), Jochen Pöttgen (10), Franz Rüther (2. Vors.), Ilse Wiesehöfer (Wanderpokal). *fjm*

Kommen Sie zu Ihrem Fachmann!
• Metallbau
• Schlosserei
Brumlingsen 24 • 59872 Meschede
Telefon: 02937 - 6190 • Mobil: 0178 - 6376190
www.metallbau-feldmann.de
METALLBAU FELDMANN



Sie möchten etwas möglich machen und überlegen wie? Kommen Sie zu uns, wir finden für Sie eine passende Lösung.
Tel.: 0 29 37 / 96 96 - 0
www.spadaka-oeventrop.de
Wir machen den Weg frei.
Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG

Dirk Büenfeld siegte beim Preisschießen

Am Ausscheidungsschießen um den Bruderschaftspokal nahmen weit über 30 Schützenbrüder der Oeventroper Kompanie teil. Wie schon in den letzten beiden Jahren wurde die Veranstaltung an einem Samstag durchgeführt, so dass alle Teilnehmer nach der Siegerehrung noch ein wenig Zeit zum Feiern hatten. Nach spannendem Wettkampf ergab sich die folgende Platzierung:

1. Dirk Büenfeld (30 Ringe/Stechen 27 Ringe)
2. Florian Kinze (30 Ringe)
3. Björn Bräu (29/24)
4. Rainer Kinze (29/21)
5. Thierry Effinier (28/26)
6. Andreas Kraas (28/24)
7. Michael Struwe (28/23)
8. Henning Bornemann (28/18)
9. Daniel Struwe (27/23)
10. Peter Lindemann (27/16).

Diese Schützenbrüder sind zum Endstechen am 02. April 2011 gegen die besten Schützen der Glösinger und Dinscheder Kompanie qualifiziert. Die Ehrenscheibe sicherte sich Thierry Effinier. Die "beste 10" schoß Rainer Kinze. AE



Auf dem Bild sehen wir die besten Schützen nach der Siegerehrung.

Mitgliederversammlung am 11. März 2011

Segelflieger fiebern Saisonstart entgegen

Gut gefüllt zeigte sich der Große Saal im Kolpinghaus Oeventrop, als der 1. Vorsitzende, Peter Enste, die Mitgliederversammlung des Luftsportclubs Oeventrop eröffnete. In den Rückblicken des Vorstandes und der Fachreferenten, war das durchwachsende Wetter im Jahr 2010 immer wieder ein Thema. So verregnete der in Oeventrop ausgetragene Sauerlandwettbewerb und auch das Flugplatzfest konnte nicht so stattfinden wie geplant. Dennoch wurden gut 3000 Starts in den Startlisten vermerkt, zahlreiche Flugprüfungen abgenommen, über 800 Schulflüge durchgeführt, zwei Lehrgänge ausgerichtet und auch etliche Streckenflugkilometer wurden von Oeventroper Piloten erflogen.

Ein Punkt der Tagesordnung war die Anpassung der Gebührenordnung. Der Vorstand erläuterte, dass durch die gestiegenen Energiepreise und die allgemeinen Preissteigerungen der Kostendruck auf die Vereinskasse immer stärker wird. Ein Beschlussvorschlag lag allen Anwesenden schriftlich vor und wurde nach kurzer Diskussion mit einem eindeutigen Votum angenommen.

Danach kam man zu den Ehrungen, die durch den 2. Vorsitzenden, Hans-Joachim Beule, vorgenommen wurden. Für 25-jährige Mitgliedschaft durfte er neben seiner Tochter, Eva-Maria Beule, auch Heinz Flinkerbusch, Marion Kessler sowie Hermann-Josef Stübbecke beglückwünschen. Für 50-jährige Mitgliedschaft wurde Bruno Drepper geehrt, der lange Jahre aktiver Flieger im LSC war und auch heute noch mit dem Verein fest verbunden ist.

Ein weiterer Höhepunkt der Versammlung war die Vergabe der Vereinspokale, von folgenden Pilotinnen und Piloten wird nun der Name in eine der begehrten Trophäen eingraviert: Angelika Kessler (Damenpokal), Max Rüttermann (Schülerpokal), André Brüggemann (Nachwuchspokal), Sebastian Beule (DMST- und OLC-Pokal), Marco Hanses und Eva-Maria Beule (Doppelsitzerpokal).

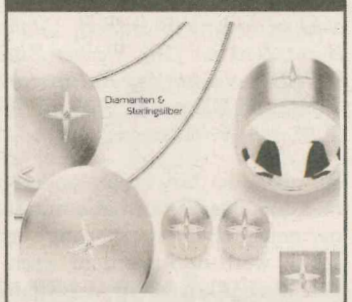
Derzeit laufen die letzten Wartungsarbeiten an den Flugzeugen. Diese werden in der Vereinswerkstatt in Eigenleistung durchgeführt. Nach der Abnahme der Flugzeuge und der Startwinde ist der Saisonstart für den 9. April vorgesehen. So richtig durchstarten die Flieger dann in den Osterferien, wenn wieder der traditionelle Osterlehrgang stattfindet. Gäste und Interessierte sind an den Wochenenden herzlich auf dem Flugplatz in Oeventrop willkommen. Mitfluggelegenheiten stehen im Segelflugzeug sowie im Motorsegler zur Verfügung Das diesjährige Flugplatzfest findet, aufgrund des Kreisschützenfestes in Oeventrop, bereits am letzten Wochenende im August statt.

OEVENTROP hier lebe ich - hier kauf ich auch ein!

Zu Ostern und Weißen Sonntag blühende Geschenkideen und individuelle Frühlingssträuße von

Blumen + Floristik
Manicke
Inh. Elke Schneidewind
Oeventrop · Kirchstr. 40
Tel. 0 29 37 / 64 94

Optimal abgesichert mit der privaten Unfallversicherung von AXA
Maßstäbe / neu definiert
AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37/82 70 60
Fax: 0 29 37/82 70 62
norbert.tomczyk@axa.de

INCUS Goldschmiede


Catrin Petrikat
Gold- und Silberschmiedemeisterin
Kirchstraße 40 · Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 82 75 88

Wortmann
Ihre Schreiner
GmbH & Co. KG
Mitglied der Oeventroper Werbegemeinschaft
Mitinhaber
Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02
www.schreinerei-wortmann.de



Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Musiker haben neues Domizil

Mit einer kleinen Feierstunde wurde das neue Haus der Musik auf dem Mühlenberg nun auch offiziell seiner Bestimmung übergeben. Nach einer gemeinsamen hl. Messe segnete Pastor Michel Hammerschmidt die neuen Räumlichkeiten des Musikvereins und des Tambourcorps.

180 geladene Gäste, darunter auch fünf Musiker aus der französischen Patenstadt Cousolre, Vertreter der örtlichen Vereine, des Gemeindeverbands, des Kirchenvorstand, ehrenamtlichen Helfer, Musiker, Nachbarn und Sponsoren sowie die beiden Ordensschwestern Marialdis und Wilburgis verfolgten in mehreren Ansprachen den Werdegang des ehemaligen Schwesternhauses zum Haus der Musik.

Pastor Michael Hammerschmidt ließ für alle die Zeit vom Fortgang der Schwestern im Jahr 2006 noch einmal Revue passieren. Der Kirchengemeinde stellte sich damals die Frage was mit dem Gebäude passieren sollte. Ein Rückbau kam nicht in Frage und eine Vermietung war aufgrund der Raumaufteilung nicht möglich. Dann kam Hammerschmidt die Idee hier Proberäume für die Freienohler Musikvereine zu installieren.

Kurz drauf legte Architekt Klaus Höhmann ein erstes Konzept zur Realisierung des Projektes vor. Es folgte ein mühsamer Weg alle Beteiligten hiervon zu überzeugen. Nach zähem Ringen um die Finanzierung mit dem Erzbistum Paderborn und mit viel Unterstützung durch den Gemeindeverband wurde im Februar 2010 dann der Vertag zum Haus der Musik unterschrieben.

„Ohne sein Engagement und sein fachliches Können stände das Haus der Musik heute nicht da", dankte Pastor Hammerschmit dem Architekten und Tambourmajor Klaus Höhmann. Als kleines Dankeschön überreichte er ihm eine Fußbodenfliese aus dem alten Pfarrhaus von 1890.

Zuvor hatte Höhmann den Anwesenden die kompletten Umbaumaßnahmen erklärt.

„Es wurde abgerissen was das Zeug hält, auch einmal an der falschen Stelle" schmunzelte Höhmann. Doch es waren immer genügend Helfer vor Ort. „Viele Helfer machten am Tag nach dem Arbeitseinsatz anhand eines kräftigen Muskelkaters die Erfahrung, wie viele ungenutzte Muskeln der Körper hat", so Höhmann weiter. Insgesamt wurden 52000 Euro an Materialkosten und 8000 Euro an Gebühren, Honoraren, Schallschutz- und Brandschutzgutachten investiert und 5000 ehrenamtliche Arbeitsstunden abgeleistet. Bis zum 15. Mai sollen auch die letzten Arbeiten an den Außenanlagen abgeschlossen sein. Dann soll für alle Freienohler ein Tag der offenen Tür stattfinden. „Aus Platzgründen war dies bei der Einweihung nicht möglich", bittet Karl-Heinz Kordel um Verständnis.

Auf Wunsch der Musiker zur Erinnerung ans ehemalige Schwesternhaus wurde im Haus der Musik ein Kreuz aufgehängt. „Bisher waren den Musikern nur die Kellerräume in der Grundschule bekannt. Doch nun proben sie in hellen Räumen mit Blick auf die Natur", dankte Hammerschmidt allen Helfern. „Das neue Haus der Musik gewährleistet eine professionelle musikalische Ausbildung der Jugend", betonte Wilfried Pfitzner, Vorsitzender des Fördervereins „Haus der Musik" und bat auch weiterhin um Unterstützung für die jungen Musiker. Übrigens hat das Haus der Musik in Freienohl bereits ein Spitznamen: HMT – Hammerschmidts Musik Tempel.

KAISER
FENSTER & ROLLADEN
○ Markisen
○ Jalousetten
○ Rolltore
○ Haustüren
Beratung - Planung - Ausführung
59872 Meschede-Berge
Auf dem Lohnsberg 15
Fon: 02903-1258 Fax: -6306

Großartiges Stimmspektakel

Sichtlich begeistert war das Publikum der a capella Gruppe Basta in der Freienohler Schützenhalle. Mit stehendem Applaus forderten sie drei Zugaben bevor die fünf Stimmakkrobaten aus Köln endlich die Bühne verlassen durften. Organisiert hatte das Konzert der Männergesangsverein Liedertafel. Sie ließen es sich auch nicht nehmen, als Vorgruppe, das erste Lied des Abends zu präsentieren. Der aus Südafrika überlieferte Spiritual „Tulotulo" bildete den Auftakt eines fulminanten Gesangspektakels vor 800 Zuhörern. „Wir freuen uns sehr darüber, dass unsere intensive und zeitaufwändige Vorbereitung für diesen Abend mit einer ausverkauften Halle belohnt wurde", begrüßte der Vorsitzende des MGV Volkmar Rettler alle Anwesenden. Mit dem Lied „Schön, dass du gekommen bist" schickte auch Basta einen ersten musikalischen Gruß. Gespickt mit viel Witz und Selbstironie präsentierte Basta im Programm „10 Jahre Basta a capella" ihre besten Songs wie auch Parodien auf die Titel „Satisfaktion" und „Wild Thing". Dabei wurde das Publikum zum Mitmachen und Mitsingen animiert. Der bekannteste Song war sicherlich „Gimme Hope Joachim" von der Fußball WM. „So eine Stimmung habe ich noch nie erlebt", schwärmte der Vorsitzende Volkmar Rettler nach dem Konzert. „Wir wollten für die a capella Szene ein Highlight bieten", betonte Michael Göddecke vom Organisationsteam. Dieses ist der Liedertafel voll gelungen. Sein Fazit lautet: „Basta kann man nicht beschreiben, man muss sie einfach erlebt haben."



Michael Göddecke und Volkmar Rettler freuen sich mit Basta über das erfolgreiche Konzert



Schwester Wilburgis und Schwester Marialdis staunten über die Veränderungen ihrer früheren Wohnung. Aus ihrem ehemaligen Wohnzimmer ist nun der große Übungsraum entstanden.



Auch fünf Musiker aus der französischen Patenstadt Cousolre kamen zur Einweihung.

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de



Öffnungszeiten
Freitag, 15. April 2011 14–19 Uhr
Samstag, 16. April 2011 10–18 Uhr
Sonntag, 17. April 2011 11–18 Uhr

Eintritt
Tageskasse: Erwachsene 7,50 Euro
Vorverkauf: Erwachsene 5,50 Euro
Kinder & Jugendliche unter 16 Jahren frei.

Veranstaltungsort
Jagdschloss Herdringen
Zum Herdringer Schloss 7
59757 Arnsberg-Herdringen

LebensArt Sauerland

Erlesenes Interieur · Mode · Schmuck · Feinkost · Musik · Exclusives für Garten und Terrasse



Öffnungszeiten
Freitag, 13. Mai 2011 14–19 Uhr
Samstag, 14. Mai 2011 10–18 Uhr
Sonntag, 15. Mai 2011 11–18 Uhr

Eintritt
Tageskasse: Erwachsene 7,50 Euro
Vorverkauf: Erwachsene 5,50 Euro
Kinder & Jugendliche unter 16 Jahren frei.

Veranstaltungsort
Burg Schnellenberg
Schnellenberg 1
57439 Attendorn

www.lebensart-sauerland.de

Nr. 5 61. Jahrgang | 21. April 2011 | An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

In 25 Jahren Akzente gesetzt – ein Juwel der Gemeinde

von Volker Hansmann

Seit 25 Jahren ist Angelika Ritt-Appelhans als Kantorin und auch als Chorleiterin des Kirchenchores der Liebfrauengemeinde tätig. Anlässlich dieses silbernen Jubiläums waren die Gemeindemitglieder und zahlreiche Gäste am 2. April zur Abendmesse eingeladen. Als Angelika Ritt, trat die in Aachen geborene Vollblutorganistin im April 1986 die Nachfolge von Hans Kobeck an. Nach dem Abitur studierte die heute 49-Jährige das Fach „katholische Kirchenmusik" an der Staatlichen Hochschule für Musik in Köln. 1985 schloss sie mit dem A- Examen das Studium ab. Bevor Angelika Ritt nach Alt-Arnsberg kam, war sie als Organistin in der Pfarrgemeinde St. Elisabeth in Köln-Höhenberg tätig. Angelika Ritt kam im Alter von 24 Jahren zu uns in die Stadt und wuchs ihr Leben lang in ständiger Berührung mit klassi-

FBN Ferdinand Beleke Nachf.

Unser Osterspecial gültig nur vom 21. April – 14. Mai 2011

Makita Akkuschrauber BDF343RHE

Komplett mit Ladegerät, 2 Akku's 14,4V Lion im Raaco Koffer

199,00 €

Alles für's Handwerk!

Schlüssel • Zylinder • Bandstähle Handwerkzeuge Schrauben Dübel

Clemens-August-Straße 57 – 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Der Service macht den Unterschied!

PIWINSKI

HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE

Clemens-August-Str. 55 & 80, 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 10277 & 02931 - 530336, E-Mail: piwinski@t-online.de

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte

Überörtliche Sozietät **Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg**

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

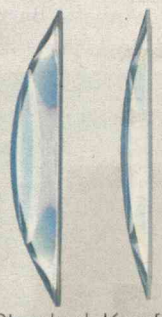
Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

Wir machen glücklich!

BRILLEN ROTTLER





z.B.:

2 Komfort Plus Gleitsichtgläser**

- Für jede Sehentfernung die richtige Stärke
- Große Blickfelder im Fern-, Zwischen- und Nahbereich
- Hoher Tragekomfort durch natürliche Kopfhaltung
- Leichte Kunststoffgläser
- Unsichtbares Leseteil
- Superentspiegelt, gehärtet
- Clean-coated

Jetzt nur € 224,50

statt ~~449,-~~
1 Glas geschenkt

50 % auf alle Gläser!* Auch für Sonnenbrillen!

1 BRILLENGLAS GESCHENKT ... und ich bin glücklich!

Brillen ROTTLER: Neheim - Hüsten - Arnsberg - Sundern

**+/- 4,0 Dpt., Zyl.: + 2,0 Dpt., Add. 2,5, Durchmesser 70
Nur gültig für die aktuellen Angebote,gültig bis zum 19.06.2011.

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

scher Musik auf. Den Weg zur Orgel – so Angelika Ritt-Appelhans heute, habe sie jedoch erst relativ spät gefunden. Zwei Jahre lang studierte sie in Paris Orgel und Cembalo. Dieses Studium schloss sie mit der Note „Sehr gut" ab. Sie war eine der wenigen internationalen Schüler, die die Professoren Marie-Claire Alain (Orgel) und Prof. Huguette Dreyfus bei je 15 Stunden pro Jahr überhaupt annehmen. Der Kurs, zu dem sich die damalige Studentin in einer Aufnahmeprüfung qualifizieren musste, wurde mit einem Wettbewerb abgeschlossen. Dass Angelika Ritt sich als eine von zwei Deutschen diesen begehrten Studienplatz erkämpfen konnte, bewies ihr hohes musikalisches Niveau. Mit großem Engagement setzte sie sich auch dafür ein, das Liederrepertoire im Kirchenchor der Liebfrauengemeine erheblich zu erweitern. Auch den Kammerchor Forum Vokale leitet Angelika Ritt-Appelhans mit großem Erfolg und ist zudem auch beim Arnsberger Kunstsommer sehr aktiv tätig. Die Vorsitzende des Liebfrauenkirchenchores Christa Weber: „Wir mögen besonders ihre Herzlichkeit, ihr Feingefühl und ihr bescheidendes Auftreten." Auch Pfarrer und Dechant Hubertus Böttcher findet nur lobende Worte für die Hochqualifizierte Chorleiterin: „Es ist ein Glücksfall dass wir sie haben, es macht mir immer Spaß mit ihr den Gottesdienst zu gestalten. Sie verfügt über eine große Portion Sensibilität, eben ein Juwel unserer Gemeinde." Angelika Ritt-Appelhans ist verheiratet mit Bernd Appelhans. Sie sind Eltern von drei Töchtern und einem Sohn. VOHA

Oster-Angebote
Inh. Jörg-Maria Linke
Spielwaren Buchardt
Gutenbergplatz 56 · 59821 Arnsberg
www.SPIEWABU.de
Tel.: 02931 / 17 57



Angelika Ritt-Appelhans wurde von dem Pfarrer und Dechant Hubertus Böttcher mit einem Blumenstrauß bedacht. Es gratulierten für den Chor, Vorsitzende Christa Weber und stellv. Paul Mauermann

Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus seit 1994
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit
02931 / 23 744 Clemens-August-Straße 3 * Arnsberg

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel,02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 39 vom 1.1.2011.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

SGV ehrt zahlreiche treue Mitglieder

Die SGV- Abteilung Alt-Arnsberg – noch immer ohne offiziellen Vorsitzenden –, legte bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung in der Kulturschmiede eine umfassende Tagesordnung vor. Wanderwart Gerhard Rath berichtete von einer recht abwechslungsreichen Arbeit im letzten Jahr. Mit den insgesamt 38 Wanderführer/innen, wurden in 2010 17942 km erwandert. Bei 52 Halbtageswanderungen, 21 Tageswanderungen und 32-Tage Mehrtageswanderungen kamen noch 4 Radwandertage hinzu. Von den nur 52 anwesenden Mitgliedern konnten nur einige wenige geehrt werden. 60 Jahre: Ewald Frigger, Franz Frigger, Bodo Nelskamp, Willi Nelskamp, Magdalene Risse, Margret Stirnberg, Doris Ullrich, Alfons Ullrich und Heinz Wiemann. 40 Jahre: Jörg Bierbaum, Heiko Karels, Leo Kerfs und Bernhardine Krekeler. 25 Jahre: Annette Bartsch, Werner Bartsch, Liesel Beleke, Peter Beleke, Ilse Böckeler, Georg Bub, Ulrich Derpa, Ernst Marks, Veit Mörchen, Annemarie Schmidt, Josef Volmari, Hans-Dietmar Wosberg und Christian Wulf. 10 Jahre: Andrea Bause, Annika Maria Bause, Christof Bause, Maya Zoe Bause, Rolf Beckmann, Michael Gosmann, Vera Gosmann, Daniel Hermes, Peter Lieske, Edeltraud Lindner, Klaus Lindner, Dorothee Michel, Karl-Heinz Michel, Klaus-Peter Müller, Silvia Nellius, Tom Nellius, Tim Mathias Schöttler, Edeltraud Walter, Friedhelm Walter, Adolf Wiechers, Ursula Wiechers und Paul Zander. Am 17. Juli findet an der SGV- Hütte, im Hellerfelder Bachtal, das Sommerfest des SGV statt. Der TV- Arnsberg ist am 2. Oktober Ausrichter des diesjährigen Schnadegangs. VOHA

Anzeigen helfen verkaufen!



Die anwesenden Jubilare des SGV nach der Ehrung.

Alt-Arnsberger Osterfeuer – immer ein Erlebnis

Auch in diesem Jahr werden wieder tausende von Menschen das beliebte Alt-Arnsberger Osterfeuer bestaunen. Der Heimatbund ist seit je her Ausrichter dieses einmaligen Rituals mit dem schönen und gigantischen Höhenfeuerwerk. Aber in der früheren Vergangenheit war es auch schon mal sehr umstritten. Hier ein kleiner Auszug aus der früheren Zeit: Wegen des Abbrennens der Osterfeuer hat es früher schon manchen Ärger gegeben. Oft genug gab es genügend Gründe, dass „von Oben" verboten wurde, was immerhin einleuchtet, wenn man bedenkt, dass in unserer waldreichen Gegend nicht immer genug Sicherheit gegen Feuergefahr besteht. Und wenn man der Geschichte des Osterfeuers nachgeht, stellt man verwundert fest, Osterfeuer sind verboten! Und zwar laut alter Polizeiakte, seit mehr als 230 Jahren durch Kurfürst Maximilian Franz. Das ist der, der



Peter Hansknecht hat auch in diesem Jahr wieder die Regie des Aufbaus des Alt-Arnsberger Osterfeuers.

den Arnsbergern und den Bonnern je einen Brunnen (Maximilianbrunnen) schenkte, und der es in Alt-Arnsberg geschehen ließ, dass das ausgebrannte Schloss – als billiger Steinbruch abgebrochen wurde. Er verkündete am 15. Jenner 1788: „Wir haben zuverlässig vernommen, dass durch die in unseren Kurlanden jährlich angelegten Osterfeuer nicht nur die Waldungen merklich leiden, sondern auch bei dieser Gelegenheit durch den Zusammenlauf des jungen Volkes beim dunklen Abend mancher Unfug vorgeht. Wir befehlen daher allen und jeden Einwöhnern in den Städten so wohl, als aufm Lande, besonders aber dem jungen Volk, kein Osterfeuer mehr anzuzünden..." Wie es schien, fürchtete der Kurfürst sowohl „helles Feuer" als auch „dunkles Treiben." Aber sein „Befehl" nützte nicht viel, denn die Osterfeuer brannten dennoch: „Niu maket vui`s extra!" Das fiel viel später dann auch der „Arnsberger Hessischen Regierung" auf, die im April 1812 vermerkte: „Obschon wiederholt scharfe Verbote gegen das Abbrennen der so genannten Osterfeuer erlassen seyen, so sey doch kürzlich der Fall eingetreten, dass dergleichen abgebrannt und sogar Feuerlärm dadurch entstanden sey..." Kein geringerer als Friedrich Adolf Sauer (nach Aufhebung des Klosters Wedinghausen erster Pfarrer und Weltgeistlicher und zugleich Großherzoglich-Hessischer Kirchen- und Schulrat) verlas das „Hessische Publicandum von der Kanzel. VOHA









Ein Leben lang zusammen

Seit 50 Jahren in Treue vereint sind am 23. April Martin und Waltraud Wirth, geborene Bunte, von der Clemens-August-Straße 37. Beide sind Nachbarskinder und zusammen in Oeventrop groß geworden. Martin Wirth geb. am 8. Juni 1936 und Waltraud Wirth geb. am 8. April 1936 besuchten zusammen in Oeventrop den Kindergarten, waren später in der gleichen Schule und gingen auch zusammen zur Konfirmation. In ihrer Jugend sangen sie im „Gemischten Chor Oeventrop". 1961 wurden sie durch Pastor Graf in der Oeventroper Dietrich-Bonhoeffer-Kirche getraut. Die heute 75 Jahre alten Goldjubilare fanden in der damaligen Fleischerei Brusis an der Apothekerstraße in Alt-Arnsberg eine Anstellung, er als Fleischerlehrling und sie als Fleischerei-Fachverkäuferin.



Martin und Waltraud Wirth gehen seit nunmehr 50 Jahren! gemeinsam durchs Leben.

Am 2. Mai 1961 übernahmen sie das Geschäft von Treschen Brusis, die dem jungen Paar noch viele Jahre hilfreich im Geschäft zur Seite stand. Aus der Ehe gingen 3 Kinder hervor; Martin jr., Bärbel und Karin, nebst 5 Enkelkinder.

1969 kauften sie das heutige Geschäftshaus an der früheren Bahnhofstraße von Zahnarzt Scheffer, in dem viele Jahre der KONSUM ansässig war. Von 1972 – 1973 bauten sie das Haus großzügig um.

Das Ehepaar Wirth verbrachte bevorzugt ihren Urlaub im bayrischen Raum, aber immer nur eingeschränkt, denn das Geschäft ging ihnen immer vor. Martin Wirth ist Schützenmitglied bei den Bürgerschützen, Muffrika, Oeventrop und Breitenbruch. Auch im TuS Oeventrop und den Gesangvereinen; Concordia, Männerchor und früher in der Liedertafel steht Martin Wirth auf der Mitgliederliste.

Waltraud Wirth war über viele Jahre begeisterte Romme-Spielerin, hier traf sie sich regelmäßig in einer fröhlichen Damenrunde in der damaligen „Krone". Auch den Kegelsport übte sie viele Jahre aus.

Jetzt mit der Goldhochzeit kann das Ehepaar Wirth auch das 50-Jährige Geschäftsjubiläum feiern. Sechs Lehrlinge bildete Fleischermeister Wirth in all den Jahren aus. Zahlreiche Fleischereifachverkäuferinnen fanden bei den Wirth´s eine Anstellung, hier war Waltraud Wirth nicht Chefin, sondern sah sich selber als Kollegin.

Zahlreiche Auszeichnungen und Diplome von Weiterbildungen schmücken die Wohnung des sympathischen Ehepaares. Auch im Prüfungsausschuss der HWK-Südwestfalen war Metzgermeister Wirth über viele Jahre.

Jetzt zur Goldenen Hochzeit gratulieren Kinder, Schwiegerkinder, Enkel und Enkel, sowie Geschwister und Angehörige dem Gold-Paar. VOHA

Festliches Konzert für Trompete und Orgel am Ostermontag

Hommage an Professor Hellmut Schneidewind

Das festliche Konzert für Trompete und Orgel am Ostermontag, dem 25. April 2011, um 16.30 Uhr in der Propsteikirche zu Arnsberg hat eine ganz besondere Bedeutung bekommen.

Am 4. April diesen Jahres verstarb der international bekannte und auch in Arnsberg so beliebte Trompeter Professor Hellmut Schneidewind.

Mit Professor Ulrich Grosser hat Hellmut Schneidewind 30 Jahre konzertiert. Viele Aufnahmen sind in dieser Zeit entstanden. So ist es besonders schön, dass sein Nachfolger als Solotrompeter beim WDR, Jürgen Schild, gemeinsam mit Ulriich Grosser dieses Konzert gestaltet.

Der Lieblingschoral Schneidewinds aus der Kantate 147 von Johann Sebastian Bach, der weder in einem Schützenhochamt noch in einem seiner Konzerte in Arnsberg fehlen durfte, wird von Jürgen Schild auf dem Cornett geblasen, welches Schneidewind ihm als seinem Nachfolger überlassen hat.

Die Eröffnung des Konzertes ist eine Improvisation für Bachtrompete und Orgel über den Osterchoral "Christ ist erstanden". Des Weiteren erklingen u.a. eine Suite von Leopold Mozart und das Trompetenkonzert von Albinoni. Dazwischen interpretiert Ulrich Grosser auf der Sauerorgel der Propsteikirche Werke von Dietrich Buxtehude, Johann Gottfried Walther und das berühmte "Piece heroique" von Cesar Franck. Das "Halleluja" aus dem Messias von Georg Friedrich Händel wird zum festlichen Abschluss des Konzertes erklingen.

Karten sind beim Verkehrsverein Arnsberg (Neumarkt 6, 02931-4055) und dem Pfarrbüro der Propsteikirche Arnsberg (Klosterstr. 20, 02931- 3403) zu erhalten. Es wird noch einmal darauf hingewiesen, dass die Karten des ausgefallenen Neujahrskonzertes ihre Gültigkeit behalten.

Arnsberg putz(t) munter 2011

Die jährlich im Frühjahr stattfindende städtische Aufräumaktion "Arnsberg putz(t) munter" war in diesem Jahr wieder ein großer Erfolg. Bei schönem Frühlingswetter waren am Freitag und Samstag, den 08. und 09. April, rund 3.700 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in 167 Gruppen unterwegs, um Ihre Stadt von Müll und Unrat zu befreien. Von den 3.700 Teilnehmern waren allen - davon ca. 3200 Schülerinnen und Schüler. Damit wurde ein neuer Teilnahmerekord aufgestellt.

Die Schulen sammelten bereits am Freitag und die 35 örtlichen Vereine und Gruppen räumten am Samstag auf. Einzelne Hegeringe und Angelvereine haben insbesondere aus Naturschutzgründen (Brutzeit) bereits in den vergangenen Wochen bestimmte Bereiche gesäubert.

Auch die beiden Fast-Food-Restaurants in Arnsberg haben sich der Aktion angeschlossen und ihr Umfeld von Müll befreit - ebenso wie der Landesbetrieb Straßen NRW, der ebenfalls in der vergangenen Woche die Autobahnauffahrten reinigte.

Wie in den vergangenen Jahren wurde wieder tonnen- bzw. containerweise Abfall von den Gehwegen und Straßen, Parkplätzen, Grün- und Waldflächen, Kinderspielplätzen, Schulhöfen und Sportplätzen eingesammelt.

Als kleines Dankeschön gab es am Samstagmittag eine Helferfete mit einer kräftigen Erbsensuppe auf dem Betriebshof der Technischen Dienste Arnsberg in der Hüttenstraße.



Bürgerschützen strukturieren ihr Schützenfest um

Zu der diesjährigen Jahreshauptversammlung kamen jetzt die Bürgerschützen zusammen. Hauptmann Georg Schelle begrüßte im 403. Jahr der Wiederbegründung den amtierenden König Klaus Walter; die Ehrenkompanieführer Udo Otte, Burghard Majewski und Uwe Schröder; Ex-Hauptmann Dr. Detlev Dolle sowie den Stadtoberst Hans Peter Berger und alle Schützenschwestern- und Brüder die so zahlreich erschienen waren. Nach dem Gedenken der verstorbenen Mitglieder gab Hauptmann Schelle einen ausführlichen Bericht über das Vereinsleben im Jahr 2010. Einen besonderen Dank richtete er an alle treuen Schützenmitglieder, Mitglieder der Kommissionen, Blasorchester, Spielmannszug, Gönner, Spender sowie an alle Helfer und Freunde der Bürgerschützen. Rendant Christian Vernholz gab beim Kassenbericht einen umfassenden akribisch ausgearbeitenden Bericht wieder. Der Rendant sowie der Vorstand wurde von der Versammlung durch die Kassenprüfer entlastet. Wie bereits schon in der APO berichtet, strukturiert die Gesellschaft ab dieses Jahr den Programmablauf zum Schützenfest um. Zum einen leidet die Schützenmesse unter dem Festverhalten der Bürger und zum zweiten auch das Königinkonzert am Sonntagmorgen. Wurden in den Jahren zuvor noch etwa 380 Eintrittskarten am Sonntagmorgen verkauft, sind es heute leider nur noch etwa 140. „Das Freizeitverhalten und das Freizeitdenken hat sich unter den Bürgern merklich verändert", so Hauptmann Schelle. Die Schützenmesse, erstmals in diesem Jahr ökonomisch, wird also von Sonntagmorgen auf den Samstagnachmittag vorverlegt. Der Sonntag beginnt am Nachmittag mit dem Großen Festzug, danach ist der Empfang der auswärtigen Vereine in Verbindung mit dem beliebten Konzert zu Ehren der Königin. Gegen 22 Uhr ist der Große Zapfenstreich am Alten Rathaus angesagt. Das gewohnte Programm am Schützenfestmontag bleibt unangetastet und in bewährter Art und Weise auf der Vogelwiese im Eichholz, der bekanntlich anakreontischen Vogelwiese im ganzen Sauerland. „Schützen zeigt Flagge und Loyalität zur Gesellschaft", appellierte Hauptmann Schelle am Ende der Vorstellung des neuen Programms. Bei den Ehrungen wurde Albert Kirchberg für 75-jährige Treue zur Gesellschaft ausgezeichnet. 1936 trat Albert Kirchberg in die Gesellschaft ein und bekleidete in den laufenden Jahren verschiedene Ämter. „Wir ehren mit Albert einen großen Arnsberger Bürger", so der Hauptmann. Mit Standing Ovations wurde Albert von der Versammlung bedacht. In Verhinderung wurde der heute 94-jährige Hans Stenzel, für 60-jährige Treue geehrt. Sein Schwiegersohn Paul Heckmann nahm für ihn die Auszeichnung entgegen. Für 50-jähige Treue wurden Hans-Josef Bierbaum, Dieter Brune, Thoralf Buchardt, Manfred Fischer, Karl Frielinghausen, Heribert Hachmann, Winfried Klaas, Ernst Schmidt, Hans-Werner Tillmann, Heinz Tillmann, Heinrich Wälter, Rainer Werdite und Martin Wirth sen. ausgezeichnet. Das Ehrenzeichen in Gold bekam Hans-Jürgen „Posi" Post, in Silber Siegfried Pauleck, Rainer Frielinghausen und Joachim Luig überreicht. Joachim Bause bekam das Ehrenzeichen in Bronze. Dass das Schützenwesen, auch in unserer Gesellschaft, schon lange keine „Männersache" mehr ist, beweisen seit einiger Zeit junge Damen, die mit Uniform aktiv und mit großer Freude am Gesellschaftsleben teilnehmen. Am Ende der Versammlung spielte der Spielmannszug und das Blasorchester, erstmals unter dem neuen Dirigenten Soltan Franzis auf. Das diesjährige Schützenfest findet vom 2.-4. Juli statt.

VOHA



Hauptmann Georg Schelle und Kompanieführer der 3. Detlev Kuhlke, zeichneten Albert Kirchberg aus.



Schützenschwester Christina Alb fühlt sich in der 1. Kompanie gut aufgehoben

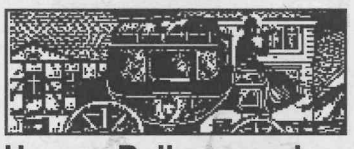
BUS TEAM SAUERLAND
Starke Partner - starke Leistung.
Bequem & komfortabel der Sonne entgegen!
Island & Färör-Inseln
Wikinger-Fährkreuzfahrt
Fr. 26.08. - So. 04.09.2011
9xHP inkl. Abendbuffet an Bord, Innenkabinen (2 untere Betten), Busrundfahrten auf Island & Färör-Inseln, Bordservice mit Bedienung...
schon ab 1499 €
Zwingerfestspiele
„August der Starke" in Dresden
Mo. 15.08. - Mi. 17.08.2011
Übernachtung im zentr. Hotel, 2 x Frühstücksbuffet, 1x Abendessen, Stadtführ. Eintrittskarte Festspiele (Kat. D, weitere Kat. zubuchbar)
3 Tage nur 199 €
Bremen MARITIM
Super Hotel zum Knallerpreis!!!
02.07.-03.07.11 / 22.10.-23.10.11
Übernachtung im 4****MARITIM Hotel Bremen, Frühstücksbuffet, Stadtführ. oder Edvard-Munch-Ausstellung zubuchbar
schon ab 111 €
Luxus-Minikreuzfahrt
Fantastische Augenblicke in Oslo
28.08.-30.08.11 / 09.10.-11.10.11
2x Frühstücksbuffet & skandinavisches Abendbuffet an Bord der Color Magic/ Fantasy, 2-Bett-Innenkabinen, Stadtrundfahrt Oslo zubuchbar
schon ab 269 €
»Sie möchten eine dieser Reisen buchen oder unseren Katalog bestellen? Rufen Sie einfach an.«
Hunau-Reisen: 02977 / 512
Kersting-Reisen: 02973 / 97980
Tuss Bus: 02985 / 262
Henneke-Touristik: 02931 / 52540
Knipschild-Reisen: 0291 / 994040
Für alle, die mehr wollen: www.busteamsauerland.de

Energie-Know-how aus dem Sauerland
Die Wärme der Zukunft
Stiftung Warentest test
PowerPellets
Anlieferung im eigenen LKW
Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe
GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Hellefelder Str. 84
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de

Der Hörladen
Evelyn Brzoska
Das Hörgeräte Fachgeschäft !
-Persönlich
-Freundlich
-Kompetent
Gutenbergplatz 50
59821 Arnsberg
Tel: 02931 529913

Der Adler wird nur 93 Tage alt

Bereits zum 12. Mal fand das „Anschnitzen“ des Königsvogels in dem Garten von Michael Franz, Graf-Gottfried-Gässchen 17, am Schlossberg statt. Das amtierende Königspaar der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft, Klaus Walter und Anne Eickhoff, nahmen traditionell den E-Hobel in die Hand und gaben dem Stück Edelholz aus der Nonnenkuhle die ersten Konturen. Der stellv. Hauptmann Uli Risse lobte die Vogelbaukommission mit den Worten: „Ein wunderbares Stück Holz – daraus kann nur ein Prachtexemplar von Adler entstehen.“ Mundschenk Alfred Franz, hatte alle Hände voll zu tun, denn bei annähernd 20 Grad und bei dem Aufwirbeln der Späne bekamen alle – auch Klaus und Anne - eine trockene Zunge. Der „Dienstälteste“ und Vorsitzende Michael Franz erklärte das relativ kurze Leben des Adlers, so müsse die Vogelbaukommission etwa 50 Stunden an dem Adler arbeiten, bis er in das Atelier von Malermeister Ludger Krick kommt und sein gefiedertes Kleid erhält. Übrigens, vom Anschnitzen bis zur Vogeltaufe sind es in diesem Jahr noch 77 Tage und bis Schützenfestmontag noch 93 Tage. Eigentlich ein viel zu kurzes Leben für so ein Prachtexemplar. VOHA



Unsere Beilagenpreise:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 5,0 Cent
bis 40 g = 6,0 Cent



Die Vogelbaukommission in ihrer ganzen Pracht: vol. Hans Bornemann, Alfred Franz (Mundschenk), Markus Risse, Michael Franz (Vorsitzender), Rolf Dietz, Wilfried Althaus und Ludger Knick.

Note 1,6 für Senioren-Wohnpark

Kürzlich weilten drei Prüfer des med. Dienst der Krankenkassen (MDK) im Senioren-Wohnpark am Klosterberg. In einem 12-Punkte Plan wurden Bewohner nach ihrer Zufriedenheit befragt, die Einrichtung auf den Allgemein-Zustand bewertet, Küche und Speisepläne inspiriert, das Beschäftigungsangebot unter die Lupe genommen usw. Die Prüfer, die unangemeldet Altenheime und ähnliche Einrichtungen besuchen, waren von der Beschaffenheit und vom Status quo sehr beeindruckt. Einrichtungsleiterin Birgit Lehmann konnte das Zertifikat mit der Note 1,6 entgegen nehmen. Spontan nach dieser erfolgreichen Prüfung, entschloss sich das Senioren-Wohnpark-Team, ein „Tag der offenen Tür“ zu veranstalten. Bei einer Hausführung mit kostenlosem Mittagstisch und einer Kaffeetafel, fanden sich zahlreiche Besucher am Klosterberg ein. Besondere Beachtung der Besucher fand das Musterzimmer und der liebevoll eingerichtete Kristallsaal. VOHA



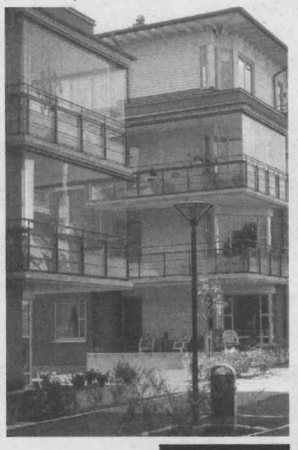
Einrichtungsleiterin Birgit Lehmann (m) mit den Damen der Verwaltung, Katrin Ulrich und Susanne Decker.

waagen Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ☺ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ☺ Fax:02931-10342
☺ Waagen ☺ Schneidemaschinen
☺ Registrierkassen

Partyservice
Fleischerei
Meyenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

Lust auf lecker
Theo Greve
Wir wünschen unserer Kundschaft, allen Freunden und Bekannten ein frohes Osterfest!
Bruchhausener Straße 55
59759 Arnsberg-Bruchhausen
Telefon 0 29 32 - 802 552

Balkon-Verglasung
ein zusätzlicher Wohnraum
- Wind- und Wetterschutz
- Schalldämmung,
- Wärmewirkung
- reinigungsfreundlich
- unauffällig,
- einbruchhemmend



Brüggemann GmbH
Schreinerei Innenausbau
Kunststoff-Fensterbau
Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958
Schneidweg 3 · 59872 Meschede
Tel. 02 91 / 27 12 · Fax 02 91 / 5 15 34

Ihr qualifiziertes Pflegeteam aus dem Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede/Freienohl
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19
Wangerooge
Tel. 0 44 69/94 65 240

Fahrradmesse kam gut an

Die 1. Fahrradmesse auf dem Schreppenberg, veranstaltet vom dortigen Schützenverein, war aus jeder Hinsicht ein Volltreffer. Der Samstag war allerdings nicht so gut besucht, aber dafür stellte der Sonntag alles in den Schatten. Aussteller und Veranstalter waren gleichermaßen zufrieden. Hier und dort hätte man noch etwas anders machen können, aber was geboten wurde, versetzte die etwa 1200 Besucher in Erstaunen. Theo Köhle von „Theo´s Zweiradtreff": „Ich war mit meiner Frau Bianka angenehm überrascht und werde im nächsten Jahr auf jeden Fall wieder mit dabei sein." Auch Horst Hülsmann von „Zweirad Hülsmann" aus Oeventrop sagte: „Was die Verantwortlichen hier vom Schützenverein auf die Beine gestellt haben, ist schon sehr beeindruckend." VOHA



Theo Köhle mit Thorsten Teschemacher vom Organisations-Team.



Horst Hülsmann mit Stefan Schulte vom Organisations-Team.

Fortbildung auf der Tagung „Optometrie 2011" in Berlin!

Auf dieser Tagung wurden Fortbildungen im Bereich der Contactlinse, des Screenings (Anwendung von Sieb-Testen um Auffälligkeiten am Auge festzustellen) und im Bereich der trockenen Augen angeboten. Gerade der Bereich der trockenen Augen erhält durch die immer größer werdende Aussteigerrate bei Contactlinsen-Trägern aufgrund von Komfortproblemen eine zentrale Bedeutung.

Um diese Probleme in den Griff zu bekommen, wurde hier neueste Fortbildung zum Thema trockenes Auge und Contactlinsen angeboten.

Natürlich gehören in diesen Bereich auch Kenntnisse der Contactlinsen-Hygiene dazu, da eine Contactlinsen-Versorgung immer eine Systemlösung aus Auge, Contactlinse und Contactlinsen-Pflege darstellt.

Um den Bereich der trockenen Augen abzurunden, wurden natürlich auch Trockenheitsprobleme bei Nicht-Contactlinsen-Trägern behandelt. Hierzu zählen Kenntnisse der Ursachen für ein trockenes Auge ebenso wie Linderungsmaßnahmen.

Unser Berufsstand Augenoptik/Optometrie ist verpflichtet die Überprüfung der Augen in Bezug auf Auffälligkeiten (= optometrisches Screening) durchführen zu können. Dieses optometrische Screening stellt eine zusätzliche Sicherheit, (neben der regelmäßigen Überprüfung der Augen beim Augenarzt) für die Augen und das gute Sehen dar!

Auf der „Optometrie 2011" wurden Grundlagen und Weiterbildungen für dieses verantwortvolle optometrische Screening angeboten. Hans-Jörg Etzler (Diplom Augenoptiker/Optometrist (FH)/Augenoptikermeister)

etzler
AUGENOPTIK
OPTOMETRIE
NUTZEN SIE UNSER WISSEN
ERLANGT DURCH FORTBILDUNGEN
HANS-JÖRG ETZLER
STEINWEG 8 • ARNSBERG

SCHWITZEN SIE NOCH ODER FAHREN SIE SCHON?
MADE IN GERMANY
JETZT TESTEN!
KETTLER E-Bikes mit Power Unterstützung ab 1.799 EUR
Leichter, qualitativ sehr hochwertiger KETTLER E-Bike Alurahmen mit überragenden Fahreigenschaften
Intelligentes und zuverlässiges Panasonic Antriebssystem mit hoher Reichweite
KETTLER BIKE
Erhältlich bei Ihrem E-Bike Premium Händler
2 THEO´S ZWEIRADTREFF
dieselstrasse 1 59823 arnsberg fon: 0 29 31 - 78 82 40
info@theoszweiradtreff.de www.theoszweiradtreff.de

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25
Frohe Ostern!

Radleben
FAHRRADKULTUR MIT LIEBE ZUR NATUR
Diamant
BEWEGT SEIT 1885
RIDE+
Bionx
SINCE 1866
BROOKS ENGLAND
SADDLES
BAGS
ETC.
Fahrräder & Elektro-Fahrräder für den anspruchsvollen Radfahrer, hochwertige Zweiradteile wie pannensichere Reifen & lichtstarke Beleuchtung, edles Fahrrad-Accessoire, so zum Beispiel: Leder-Sättel, -Griffe und -Taschen stilistische Fahrradhelme, in Italien handgefertigte Radschuhe aus Leder und vieles mehr! Zudem Radbekleidung, Regenschutz, Körbe (auch für Kleintiere) Bücher, Radler Bio-Bier aus Bayern, Rolling-Cumulus-Wines ...!
Möhnesee-Delecke, Linkstr./Auf der Liet 1
geöffnet Mo., Di. & Do., Fr. von 15.00 - 20.00 Uhr
Sa. von 10.00 - 16.00 Uhr
und am Sonntag von 15.00 - 18.00Uhr
Ruf: 0 29 24 - 87 67 99 4

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Was auch immer bei Ihnen "ansteht", liebe Leserinnen und Leser, ob Osterferien, ein Kurzurlaub, oder nur ein paar "freie" Feiertage, ich wünsche Ihnen dafür schönes Wetter, gute Erholung und viel Spaß, ein FROHES OSTERFEST selbstredend. Da wir dieses Fest dieses Jahr, in der Jahreszeit am spätmöglichsten Termin feiern, wird es hoffentlich mit viel Sonne und Wärme "ausgestattet" sein. Nur kurz erinnern, da in der letzten Ausgabe schon ausführlich beschrieben, möchte ich noch mal an das OSTERFEUER am Ostersonntag um 20.00 Uhr. Auf Grüter's Wiese beim Sportplatz wird es angezündet. Der Familie Grüter für die jahrelange Bereitstellung des Platzes sagt der Vereinring vielen Dank. Für die letzten Zweifler noch der Hinweis, dass es natürlich kein Radrennen im Mai rund um Bruchhausen gibt. Es war ein kleiner Aprilscherz.

Termine u. Veranstaltungen

Am Samstag, den 30.4. wird in der Schützenhalle in den Mai getanzt. Die Tennisabteilung des TuS beginnt die Freiluftsaison mit dem "Spiel in den Mai" und trägt am Sonntag, den 8.5. ein "Eltern-Kind-Turnier" aus. Konfirmation der ev. Kirchengemeinde ist ebenfalls am 8.5., und auch am 15.5. Die Diozösanwallfahrt der kfd nach Werl findet am Donnerstag, den 12.Mai statt. Die SPD -Fahrt ins Sauerland, nach Willingen und den Bruchhauser Steinen ist am 21.5. Ausführlich in der nächsten Ausgabe. Anmeldungen bei Willi Lüneburg Tel. 016097048830 ab 18.00 Uhr oder H.-W. Hoffmann, Tel. 31888. Achtung: Der gelbe Sack wird schon am Gründonnerstag abgeholt, nicht wie irrtümlicherweise im Dorfkalender angegeben am Ostersamstag. Die Aktion "Rumpelkammer" der Kolpingsfamilie fand bereits am 9.4. statt. Der im Dorfkalender angegebene Termin 29.4. ist ein Fehldruck. Am 23.4. feiern die evang. Christen in der Kreuzkirche die Osternacht.

Bäckerei Tuschmann TOP

In puncto Backwarenqualität gehört unsere Dorfbäckerei THEO TUSCHMANN zu den besten 50 in Westfalen. Das hat die Auswertung der eingereichten Brote, Brötchen und Stollen in den Jahren 2009 und 2010 bei der IQ - Back zur Prüfung ergeben. In einem Glückwunschbrief vom Landesinnungsmeister Heribert Kamm wird mitgeteilt, dass Theo Tuschmann die Distanz zu sonstigen Marktteilnehmern noch vergrößert hat. Er wünscht der Bäckerei Tuschmann im Qualitätsdenken und Engagement nicht nachzugeben. Wörtlich schreibt er:" Bleiben Sie hot-spot für Ihre Kunden." Aus dem Sauerland sind nur noch Bäckerei Liese-Bestwig, Franzes GmbH - Meschede, Hesse - Kirchhundem, Junker - Sundern-Hagen, Landbäckerei Sangermann - Olpe unter den besten 50!!!. Natürlich gratulieren die "Arnsberger Post" und der Schreiber dieser Zeilen dem alteingesessenen Unternehmen (4. Generation)auch recht herzlich zu dieser großartigen Auszeichnung und wünschen Bäcker - u. Konditormeister Theo Tuschmann, seiner netten u. sympathischen Frau Beatrix und dem ganzen Team weiterhin gutes Gelingen und viel Spaß am Backofen und hinter der Verkaufs-Theke, damit es im nächsten Jahr wieder heißt: "Theo Tuschmann unter TOP 50!!!" Ein Glückwunsch ist aber nachträglich noch an Theo Tuschmann sen. angebracht. Er wurde im letzten Monat runde 80 Jahre. Möge der stets freundliche und sehr sympathische "Alt"-Bäckermeister noch oft in "seiner" Backstube nach dem "Rechten" sehen können, und ein bisschen mithelfen, die guten und leckeren Backwaren herzustellen.

Schützenbruderschaft: Großes Stiftungsfest

Am Samstag, den 7.5. findet das traditionelle Stiftungs- (Gründer) Fest der Schützenbruderschaft statt. Bei freiem Eintritt und freien Getränken hofft Schützenhauptmann Meinolf Reuther auf das Erscheinen vieler Schützenbrüder (mit Frauen). Geehrt werden die Silberjubilare. Zur Unterhaltung spielt der Musikverein Bruchhausen auf. Nach dem offiziellen Teil wird zu günstigen Preisen ein Imbiss gereicht.

Das Stiftungsfest ist ein richtig gemütliches Fest, ohne großes Programm und Reden, außer der Eröffnungsrede von Schützenhauptmann MEINOLF REUTHER und ein paar Ehrungen. Ohne Eintritt zu bezahlen, ist jeder willkommen, man kann klönen, etwas trinken und essen, und mit Gleichgesinnten bei stimmungsvoller Musik, ein paar frohe Stunden verleben.

TuS: Andrea Ischen Hauptgeschäftsführerin

Die sympathische Andrea Ischen ist auf der Generalversammlung am 1.4.neue Hauptgeschäftsführerin des TuS Bruchhausen geworden. Sie ist damit in der 109-jährigen Vereinsgeschichte die erste Frau im geschäftsführenden Vorstand des TuS. Das ist "Vererbung", glaubt der Schreiber dieser Zeilen. Denn Vater Günter Ischen war auch mehrere Jahre im TuS-Vorstand, und Onkel Dieter Ischen hatte dieses Amt in den 60-er, 70-er und 80-er Jahren jahrzehntelang inne, und mit Leidenschaft, Intelligenz und Weitsicht, hervorragend bekleidet. Große Bauprojekte (u.a. Bau der Sportplatzanlage 1975) hat Dieter Ischen federführend organisiert und mitgestaltet, und auch für qualitativ gute körperliche Arbeit mit Hacke, Schüppe und Maschinen waren sich beide Brüder beim Bau, auch der Tennisanlage, nicht zu schade. Viel Spaß wünscht der aktiven Leichtathletin und Tennisspielerin, trotz der mannigfaltigen und arbeitsintensiven Aufgabe als Geschäftsführerin eines so großen Vereins, der für 2014 eine komplette neue Sportanlage im Visier hat, die "APO". Marcel Osthoff wurde neuer Hauptkassierer des TuS. Der aktive Fußballer und Schiedsrichter ist schon viele Jahre im Fußballvorstand aktiv und mit Leib und Seele Fußball-Fan (natürlich BVB, weil schwarzgelb seine Lieblingsfarben sind). Er wird die Finanzen regeln und sich er immer für "schwarze" Zahlen sorgen. Wünschen wir Marcel dazu viel Geschick und Freude. Den Vorgängern der beiden, Andreas Schauerte und Holger Gräbke wurde auf der Versammlung für ihre gute Arbeit der letzten 4 Jahre gedankt.

50 Jahre, und damit Goldjubilare sind Karl - Heinz Hense und Wolfgang Levermann. Was haben die zwei gemeinsam? Beide waren Fußballer und Rechtsaußen, beide waren äußerst schnell, dribbelstark und trickreich, beide haben zu früh mit dem Fußball spielen aufgehört, wobei bei dem einen die Mutter nachgeholfen hat, weil sie ihm nach einer Verletzung die Fußballschuhe verbrannt hat...

Bei der recht gut besuchten Versammlung wurden durchweg positive Berichte vorgelegt. Nur die Mitgliederzahlen sind gesunken.

Eine Woche zuvor fand die Abteilungsversammlung der Fußballer statt. Hier konnte nach jahrelanger Abstinenz endlich ein Mann für die Presse - u. Öffentlichkeitsarbeit "gefunden" werden. Tim Kuhlmann, Fußballfan mit "Haut und Haaren" wird in Zukunft dafür sorgen, dass die Presse immer rechtzeitig mit den neuesten Fußballer-Infos versorgt wird.

JHV: Musikverein u. Schützenbruderschaft

Nachtragen muss ich noch einige Anmerkungen zur JHV des Musikvereins Anfang März. Wie immer, Sonntagsmorgens in der Dorfschänke Körner. Gutbesucht, zum ersten Mal unter der Leitung des seit einem Jahr 1. Vorsitzenden Mario Hofmann.

An 64 Tagen, haben die Musikerinnen u. Musiker im Jahr 2010 bei Veranstaltungen mitgewirkt. Dazu kommen noch die wöchentlichen Probenabende. Ich sage hier mal für unser Dorf Bruchhausen an alle, aber wirklich an alle Aktiven der Blaskapelle, an die Big-Band, an die Jugendkapelle, den kleinen Nachwuchs, und an den gesamten Vorstand, an die Dirigenten u. Ausbilder, ganz "feste" HERZLICHEN DANK für viele schöne Stunden, Tage und Veranstaltungen in 2010!!! Für 25-jährige aktive Vereinstätigkeit erhielten Michaela Keck die silberne und für 30 Jahre Susanne Schulte-Borghoff die goldene VMB- Ehrennadel. Und gar 4o Jahre aktiv im Musikverein Bruchhausen ist KLAUS KALWEIT. Auch er erhielt die Ehrennadel in Gold, und für seine 15-jährige Vorstandsarbeit die Landesehrenmedaille des Volksmusikerbundes. Auch die Ehrenvorsitzenden Theo Wortmann und Antonius Reuther nahmen an der Versammlung teil.

Zum Sommerfest am Fronleichnamstag (23.6.) vor und in der Schützenhalle lädt Vorsitzender Mario Hofmann die gesamte Bevölkerung herzlich ein. Eintritt frei. Essen u. trinken zu günstigen Preisen, Kinderbelustigung, Dorfmeisterschaft im Tauziehen. Welcher Club oder Verein wird Dorfmeister 2011???

Einzigartige Atmosphäre unter den Kastanienbäumen bei stimmungsvoller Blasmusik (Schlager, Evergreens, Volkslieder, Märsche). Mehr Infos hierzu später an dieser Stelle.

Und noch eine Bitte des Vereins, besonders vom rührigen Kassierer Rainer Bunsen. Werden Sie Mitglied im Musikverein. Anmelden können Sie sich u.a. beim Musikfest. Der Monatsbeitrag ist gering.

Auch die SCHÜTZENBRUDERSCHAFT hatte Anfang April ihre Jahreshauptversammlung. Nach wochenlangen Renovierungsarbeiten des an den Speiseraum angrenzenden "Thekenraumes" , wurde dieser pünktlich zur Versammlung "fertig".

Hauptmann Meinolf Reuther berichtete auf der gut besuchten Versammlung, dass die Prozession nun doch am Sonntagmorgen stattfindet, nicht wie geplant Samstagsnachmittags. Am Samstag wird wie gewohnt der Vogel , ich meine natürlich die Ente, aufgesetzt. Anschließend werden am Ehrenmal Kränze für die Verstorbenen der zwei Weltkriege niedergelegt. Am Sonntagmorgen ist dann um 10.30 Uhr (halb Elf) die Schützenmesse mit anschließender kleiner Prozession zur Kapelle. Hier findet die Predigt statt. Danach der gleiche Weg zurück über die Klausenstraße zum "Te Deum" in der Kirche. Genauere Infos zum Schützenfest später in dieser Zeitung. Eins ist aber schon geklärt. Es gibt wieder (Frei-)Bier. Bei den Vorstandswahlen gab es einige Veränderungen. Ausgeschieden aus dem Vorstand sind Heinz Schnettler (24 Jahre Vorstand), Herbert Gördes (21 Jahre), Ulf Parzonka (6 Jahre), Uwe Franz (6 Jahre), Jürgen Schulte (19 Jahre). In den Ehrenvorstand wurden Heinz Schnettler und Herbert Gördes gewählt. Neu im Vorstand sind: Alexander Dransfeld, Stefan Meinschäfer, Ralf Schnettler, Frank Wortmann.

Über reichlich GROSSVERANSTALTUNGEN bei uns im Dorf (u.a. Musikalische Weltreise des GemiCho, Kapellenfest) im Mai, Berichte in der nächsten "APO" am 12. Mai. Bis dahin wünsche ich ihnen eine schöne Zeit.

Mit freundlichen Grüßen

Heinz - Werner Hoffmann

Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

Niedereimer kfd-Frauen ganzjährig aktiv

Ehrung der Jubilare und verdienter Mitarbeiterinnen

In der Generalversammlung der kfd Niedereimer gab der Vorstand unter anderem die Termine für das anstehende Jahr bekannt. So wurden genannt: 15.04. Kreuzweg der Frauen in Arnsberg, 3.05. Muttertagsbasteln für Kinder aus Niedereimer, 18.05. Maiandacht in der Wintroper Kapelle, 26.05. Besinnungsnachmittag mit Sr. Ephrim anschl. Maiandacht in der Hofkapelle Bienstein, 25.07. Frauentag beim Liborifest in Paderborn, 17.09. Diözesansternfahrt der Frauen in Balve und Frauenwanderung unter dem Leitwort „Wir sind dann mal weg ...“ rund um Arnsberg. Nähere Angaben werden rechtzeitig bekannt geben. Frau Elsbeth Voss bittet für alle genannten Termine um frühzeitige Anmeldung (Tel. 02931/6382).
Im Anschluss erfolgten durch die Vorsitzende Christel Boese und Propst Dr. Achim Funder die Ehrungen sowie die Verabschiedung und Neuaufnahmen von Mitgliedern bzw. Mitarbeiterinnen. 25 Jahre dabei sind: Annette Donner, Anna Düring und Petra Hense; 40 Jahre in der kfd sind: Mechthild Bienstein, Rosemarie Dröge, Maria Rüther, Ursula Wenig und Rita Wiegelmann; bereits 60 Jahre gehören Therese Kaluza und Regina Sauerbier der kfd an. Alle anwesenden Jubilarinnen erhielten direkt vor Ort die Urkunde und Blumen. Alle anderen Damen erhalten das Blumenpräsent in Kürze. Ebenfalls mit Blumen bedankte sich die Vorsitzende bei Christa Vernholz für 25 Jahre als Mitarbeiterin. Christa Stiefermann schied nach 28 Jahren als Mitarbeiterin aus dem Kreis aus. Neue Mitarbeiterinnen wurden Kathrin Heumann und Margret Voß.
Derzeit gehören der kfd-Niedereimer 231 Frauen an, die sich mehr oder minder an den Aktivitäten der kfd beteiligen.



Vorsitzende Christel Boese, Propst Dr. Achim Funder, die Jubilarinnen sowie die geehrte und die scheidende Mitarbeiterin mit den jungen kfd-Vorstandsdamen

Volles Haus beim 10. Ostermarkt in Niedereimer

Super Verkauf beim Buchantiquariat

Bei sommerlichen Temperaturen draußen, konnten die „Kreativen Niniviten“ in der frühlingshaft geschmückten Halle Friedrichshöhe erneut viele Gäste zum bereits 10. Ostermarkt in Niedereimer empfangen. Während die einen Besucher an einem der 12 Verkaufsstände nach passenden Osterdekorationen suchten, stärkten sich andere bereits bei der Waffelbäckerei oder an der reichhaltig gedeckten Cafeteria inmitten der Halle. Zahlreiche fleißige „Osterhasen“ hatten in den vergangenen zwei Jahren wieder viele Ostereier, Dekorationen, Hand- und Holzarbeiten oder Gestecke in ihrer Freizeit gestaltet. Am Ende der Veranstaltung waren etliche Tische fast leer geräumt, so gut kam der Osterschmuck abermals bei den Käufern an. Der Erlös dieses Ostermarktes kommt, wie all die Jahre zuvor, dem Medikamentenhilfswerk „action medior“ zugute. Die deutsche Leiterin des Hilfswerkes Frau Lisa Nicola war bei diesem Ostermarkt wieder mit einem Infostand vertreten und zeigte sich äußerst zufrieden mit dem Verlauf.
Auch das Buchantiquariat der katholischen öffentlichen Bücherei Sankt Stephanus, welches erstmals durchgeführt wurde, erlebte einen wahren Verkaufsboom. Gebrauchte Bücher, CD´s oder MC´s wechselten kiloweise den Besitzer und spülten somit Geld in die Büchereikasse. Ebenfalls gut angenommen wurde die Buchausstellung der Bücherei. Die Besucher bestellten zahlreiche Geschenke für Ostern oder Weißen Sonntag.
Am Tag zuvor hatte bereits ein Team des WDR-Fernsehens den Aufbau und die Dekoration der Stände in der Halle aufgezeichnet. Ausgestrahlt wurde der Bericht dann abends als Tipp-Reportage in der Lokalzeit. Aufgrund dieses Berichtes fanden sich zusätzlich viele Südwestfalen beim 10. Ostermarkt in Niedereimer ein.



Besucher an den Verkaufsständen

Die Breitenbrucher laden ein

Es ist schon eine kleine Tradition am 1. Mai nach Breitenbruch zu wandern. Ob alleine, mit der Familie oder mit Freunden, Breitenbruch ist immer eine Wanderung wert. Das Alt-Arnsberger Wald-Dörfchen liegt mitten im Arnsberger Wald und dort lässt es sich nicht nur zum Schützenfest gut feiern. Schon über 10 Jahre treffen sich zum 1. Mai hunderte von netten Leuten, um in freier Natur bei freiem Eintritt zu feiern. Hans-Georg Schüttler und Rudolf Hahne vom Organisations-Team appellieren aber auch gleichzeitig an die Wanderer die aus allen Richtungen zum Mai-Treffen kommen: „Bitte haltet die Wanderwege sauber, denn Flaschen, Papier und sonstige Abfälle haben auf dem Waldboden nichts zu suchen.“ Die Festvorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren, das Festzelt steht und das Bier wird schon gekühlt. Die Breitenbrucher erwarten auch in diesem Jahr wieder ein lustiges und feierfreudiges Publikum auf ihrem Gelände am Schützenhaus. VOHA





Das Alt-Arnsberger Vorzeige-Dörfchen Breitenbruch lädt ein!

Das Neueste aus Uentrop

Fast nur Stehplätze nach dem Jubiläumsfestzug

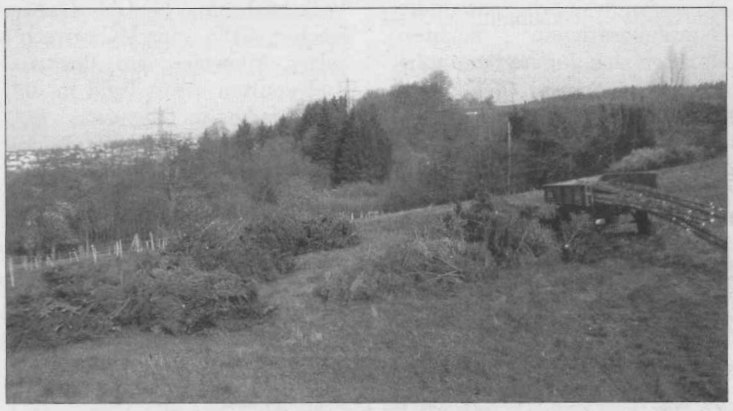
Mit nur 39 Schützenbrüdern, inklusive Vorstand, war die Generalversammlung des Schützenvereins Uentrop e.V. im Jubiläumsjahr nicht gut besucht. Unter Berücksichtigung der 7 Neuaufnahmen zählt der Verein heute 219 Mitglieder. Trotz der Einsatzfreudigkeit der Vorstandsmitglieder fiel auf, dass im Jahr 2010 kein sportliches Schießen stattgefunden hat. In den früheren Jahren war gerade das Sportschießen ein Magnet für die Werbung neuer Mitglieder.

Alle zur Wahl stehenden Vorstands- und Beiratsmitglieder wurden wieder gewählt.

Das Schützenfest wird in gewohnter Weise vom 17. bis 19. Juni 2011 gefeiert. Der Bierpreis bleibt mit 1,20 € stabil. Die Festmusik stellt wieder der Musikverein Hagen.

Schwerpunkte der Generalversammlung waren die Kohlenmeilerwoche vom 20. bis 29. Mai 2011 und das Jubiläumsschützenfest am 19. und 20. August 2011. Der Kohlenmeiler soll am Freitag, den 20. Mai, unter Mitwirkung der Bläsergruppe des Hegerings Arnsberg und der Böllergruppe aus Oeventrop offiziell angezündet werden. Alle Schulen und Kindergärten der Stadt Arnsberg wurden zur Meilerwoche eingeladen. Das genaue Veranstaltungsprogramm veröffentlicht die Arnsberger Post in der nächsten Ausgabe. Das Jubiläumsschützenfest beginnt am Freitag mit dem Festgottesdienst, der Totenehrung und dem Kaiserschießen. Nach dem Festakt am Abend wird der Große Zapfenstreich auf der Tunnelplatte gespielt. Die benachbarten Feuerwehrleute sollen als Fackelträger mitwirken und den Fackelzug von der Schützenhalle aus anführen. Zum großen Jubiläumsfestzug treten alle Vereine des früheren Amtes Freienohl vor dem 1. und bis zum 2. Plessen an. Von dort geht es in die Schützenhalle, in der fast nur Stehplätze angeboten werden können (Ein absolutes Novum!). Auf eine Ehrentribüne und den Vorbeimarsch verzichtet man.

Kurz nach 22.00 Uhr war die Generalversammlung beendet.



Auf der alten Vogelwiese werden zur Zeit die Vorbereitungen für die Meilerwoche getroffen. K.R.



Die Kinderregenten Peter Klauke und Karlotta Griese regieren zusammen mit Geck Lifu Li den Nachwuchs noch bis zum 01. Mai. Auf der Tunnelplatte werden dann ihre Nachfolger ermittelt.

Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH 4INN fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst

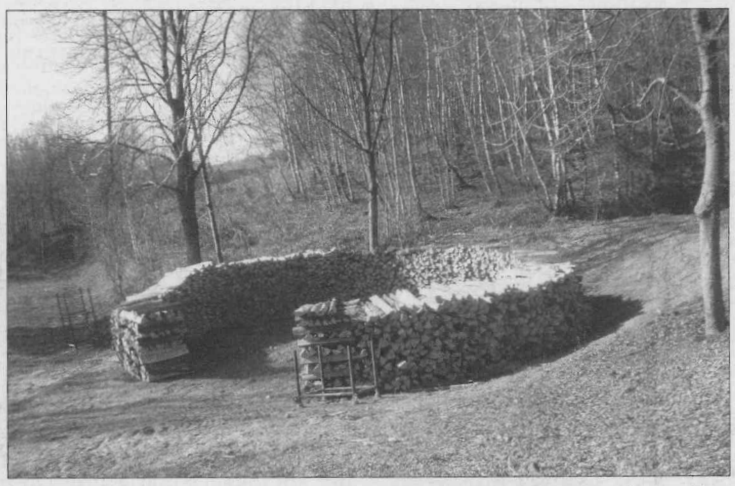
Ein Tag für die ganze Familie

Das schon traditionelle Mai- und Kinderschützenfest des Schützenvereins Uentrop e.V. wird wieder am 1. Mai auf der Tunnelplatte gefeiert. Die Veranstaltung beginnt mit einem rustikalen Frühschoppen ab 11.30 Uhr. Um 14.00 Uhr ist Antreten zum Kinderschützenfest mit der Ermittlung des neuen Kinderkönigspaares und des Kindergecks. Alle anwesenden Kinder dürfen sich daran beteiligen. Im weiteren Verlauf werden die Kinderkaffeetafel und verschiedene Spiele angeboten. Auf die Besucher warten außerdem erfrischende Getränke und Spezialitäten vom Grill.

Frohe Ostertage

Der Osterhas,
der kann nicht ruh'n,
hat alle Pfoten voll zu tun.
Und daher liefert er im Trab,
euch meine besten Grüße ab.
Ostern ist zwar nicht im Mai,
doch immerhin vier Tage frei.
Mit dem Wunsch,
sie zu genießen,
will ich diesen Gruß
nun schließen.
Der Frühling hockt
schon im Gesträuch,
ich grüße und
ich wünsche euch,
bei allerbester Wetterlage,
ganz herzlich:
"Frohe Ostertage."

Ihr Klaus Rappold



Das Brennmaterial für das Uentroper Osterfeuer ist bereits herangeschafft (Bild). Der Holzstoß wird Karfreitag errichtet und am 1. Ostertag bei Einbruch der Dunkelheit angezündet. Alle Mitbürger sind herzlich eingeladen.



Die turnusmäßig zur Wahl stehenden Vorstands - und Beiratsmitglieder wurden von der Generalversammlung für weitere zwei Jahre bestätigt. Von links: Stellv. Schützenhauptmann Guido Stiller, Schützenhauptmann Manfred Hochstein, Beirat Christoph Schüttler, Beirat Wilhelm Kühn, Kassierer Henrik Kollmer - Heidkamp und Schriftführer Dieter Vetter.

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 5-2011

Oeventroper KURIER

Glösingens erster Sieg nach 30 Jahren!

von Peter Schöttler

Am 2. April fand das diesjährige Endstechen um den begehrten Bruderschaftspokal statt.
Als das Schießen um 18.00 Uhr durch den stellvertretenden Hauptmann Peter Schöttler eröffnet wurde, war es noch ruhig auf dem Schießstand.
Das große Flattern der Nerven war zu bemerken. Die Nervosität wich, als die Schützen zum Schießen aufgerufen wurden.
Dann muss Ruhe her, dann sollte man die Nerven im Griff haben.
Die Stimmung und die Spannung stiegen mit jedem Schützen, der aufgerufen wurde, sich für seine Kompanie ins Zeug zu legen und sein Bestes zu geben.
Was im Raum vor dem Schießstand niemand wusste, machte die Kompanieführer sichtlich unruhig, ein Kopf an Kopf Wettkampf zeichnete sich ab, bei dem das erste Mal seit langer Zeit die Glösinger Kompanie alle Trümpfe in der Hand hatte.
Alle Schützen gaben weiterhin ihre besten Leistungen. Bis zum letzten Schützen blieb es dieses Mal wieder spannend.
Dann endlich, um 20.40 Uhr wurde das offizielle Ergebnis bekannt gegeben.

Hobbyschützen:
1. Platz Marc Andree (Dinschede) mit 26 / 22 Ringen
2. Platz Michael Kraas (Glösingen) mit 26 / 15 Ringen
3. Platz Tim Flinkerbusch (Glösingen) mit 25 Ringen

Sportschützen:
1. Platz Philipp Schulte (Glösingen) mit 28 Ringen
2. Platz Jan Raseke (Dinschede) mit 27 / 23 Ringen
3. Platz Marvin Löhr (Glösingen) mit 27 / 22 Ringen

Danach wurde das Ergebnis für das Schießen um den Pokal bekannt gegeben.
Mit den Worten: "Fangen wir mal mit der gleichen Reihenfolge wie die Jahre vorher an, mit 249 Ringen hat die Kompanie Glösingen (Pause) den 1. Platz im Endstechen errungen." gab der stellvertretende Hauptmann das unerwartete Ergebnis bekannt.
Das hatte noch niemand auf diesem Schießstand erlebt.
1. Platz Kompanie Glösingen mit 249 Ringen
2. Platz Kompanie Dinschede mit 234 Ringen
3. Platz Kompanie Oeventrop mit 231 Ringen
Eine Riesenfreude bei der Glösinger Kompanie, unfassbar, bisher nur geträumt.
Doch nachdem die Enttäuschung bei den Kompanien aus Dinschede und Oeventrop gewichen war, konnte man diesen Tag doch zusammen feiern, so wie es sich in Oeventrop gehört.
Das ist eben so, nachher kann man ja wieder miteinander reden und das wurde auch lange getan.
Die Leitung des Schießens wurde durchgeführt von dem stellvertretenden Schützenhauptmann Peter Schöttler.
Die Wertung übernahm der Schützenbruder Timo Spiegel.
Austragungsort war wie immer, der Schießstand der Schießsportgruppe Oeventrop.



Die strahlenden Sieger mit dem Meisterpokal, rechts stellv. Schützenhauptmann Peter Schöttler.

Optimal abgesichert mit der privaten Unfallversicherung von AXA
Maßstäbe / neu definiert
AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37/82 70 60
Fax: 0 29 37/82 70 62
norbert.tomczyk@axa.de

AUTOHAUS STEINKE
Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg
Tel: 02937/6496
auto-steinke@t-online.de
• Neu- & Gebrauchtwagen aller Marken
• Leasing & Finanzierung
• Inspektionen aller Fabrikate
• Unfallreperaturen aller Marken
• Lackierungen
• Dekra-Prüfstützpunkt
Frohe Ostern!
Ford
www.auto-steinke.eu
DAIHATSU

Hausgeräte Pielsticker
Service + Verkauf
Glösinger Str. 8 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 02937-968488
Küchenmodernisierung
Service aller Marken
Einbau- und
Lieferservice
Miele IMMER BESSER · SIEMENS · BOSCH Technik fürs Leben
AEG Electrolux · Russell Hobbs · BRAUN

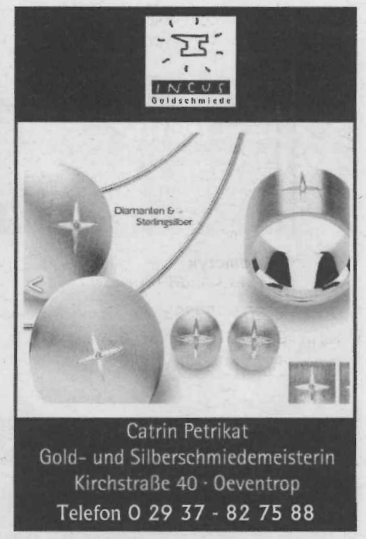


Hallenrenovierung und Kreisschützenfest standen auf der Agenda

Wiederholung der Abstimmung am 15. Mai

Zur Mitgliederversammlung der Bruderschaft konnte Oberst Bette am 3. April 126 Schützenbrüder begrüßen.
Nach dem Gedenken an die verstorbenen Schützenbrüder verlasen Geschäftsführer Olaf Hachmann und Kassierer Martin Brüggemann ihre Geschäftsberichte.
Kassenprüfer Steffen Klauke bescheinigte Kassierer und Vorstand eine vorzügliche Arbeit. Er stellte den Antrag auf Entlastung des Vorstandes, diese erfolgte einstimmig.
Zu neuen Kassenprüfern wurden Lars Weber, Timo Spiegel und Fabian Bornemann gewählt.
Nach den offiziellen Regularien kam Oberst Bette auf den Umbau der Schützenhalle zu sprechen; hier geht es um die dringende Renovierung des Hallenfußbodens und die Umgestaltung der Außenfassade an der Südseite.
Da hierzu eine Finanzierung unbedingt erforderlich ist, ließ Oberst Bette drei Stimmenzähler für die spätere Abstimmung über das Finanzkonzept wählen; dies waren Heinrich Schröder, Alfred Krick und Martin Klauke.
Oberst Bette teilte darauf hin der Versammlung mit, dass man mit der Warsteiner Brauerei gesprochen habe und diese der Bruderschaft ein ausgezeichnetes Finanzierungsangebot unterbreitet habe. Mit diesem sehr großzügigen Angebot seien die Umbaumaßnahmen sehr gut finanzierbar und außerdem biete es der Bruderschaft auch noch eine finanzielle Sicherheit, sollte Widererwarten das Kreisschützenfest im September diesen Jahres mit einem finanziellen Defizit abschließen.
Voraussetzungen für die sofortige Auszahlung des Darlehns noch in diesem Jahr sei aber eine Vertragsverlängerung mit der Warsteiner Brauerei für weitere 6 Jahre, beginnend im Jahre 2013, da bis zu diesem Zeitpunkt der alte Vertrag noch läuft. Mit diesem finanziellen Spielraum sei die Bruderschaft in der Lage, sofort nach dem Kreisschützenfest mit den Renovierungsmaßnahmen beginnen zu können.
Der Schützenoberst wies darauf hin, dass für dieses Abstimmung eine Versammlungsmehrheit von 75% notwendig sei.
Nach den Ausführungen des Schützenoberst entbrannte eine lebhafte Diskussion. Mehrere Schützenbrüder forderten den Vorstand zur Einholung eines weiteren Angebotes von der Veltins-Brauerei auf, da man sich offensichtlich von dort ein besseres Angebot erwarte. Oberst Bette erklärte, dass die Warsteiner Brauerei bereit sei, das Darlehen sofort zu gewähren. Da der Vertrag aber erst in 2 Jahren auslaufe, können man jetzt keinen Vertrag mit der Veltins-Brauerei abschließen und man müsse die dringend erforderlichen Baumaßnahmen um weitere 2 Jahre verschieben.
Nachdem sich zum Thema keine weiteren Stimmen mehr meldeten, ließ der Oberst in geheimer Wahl abstimmen. 96 Schützenbrüder stimmten für das vorgestellte Finanzkonzept, das war genau 1 Stimme mehr als notwendig, 29 stimmten dagegen.
Anschließend informierte Johannes Bette eingehend über das bevorstehende Kreisschützenfest.
Martin Brüggemann erstellt zur Zeit die Einsatzpläne für mehr als 140 Helfer aus den Kompanien, der Bruderschaft und dem Festausschuss. Im Mai werden die 58 Einladungen an die Mitgliedsvereine im Kreisschützenbund verschickt. Rund 300 Plakate müssen verteilt bzw. aufgehangen werden. Mit Anstecknadeln, Aufklebern und Pins wird für das herbstliche Großereignis geworben. Ein notwendiges Sicherheitskonzept wird z.Zt. in Zusammenarbeit mit der Stadt Arnsberg erstellt. Der Oberst wies darauf hin, dass die Oeventroper selbstverständlich an allen Tagen ganz herzlich zu allen Veranstaltungen eingeladen sind. Beim großen Festzug am Sonntag wird Oeventrop als Gastgeber als letzter Verein marschieren; in den Straßen ohne Parkstreifen werden die Fahrzeughalter gebeten, während des Festzuges ihre Fahrzeuge aus diesen Straßen zu entfernen. Natürlich wird bei den ganzen Planungen um das Kreisschützenfest unser eigenes Schützenfest im Juli nicht vergessen.
Als Generalprobe für das Kreisschützenfest wird bei guter Witterung die Schützenmesse in diesem Jahr unter den Buchen, in Verbindung mit dem Vogelaufsetzen gefeiert.
Der Bierpreis bleibt weiterhin bei 1,20 Euro für das Glas und 1,70 Euro für die Flasche. Die Restauration liegt wieder in den bewährten Händen der Firma Beuscher.
24 Schützenbrüder werden am Schützenfestsamstag für ihre 50-jährige Mitgliedschaft geehrt, ebenso die Sieger des diesjährigen Pokalschießens. Jubelköniginnen sind Ingrid Hartmann, geb. Auth (50 Jahre) und Melitta Bette, geb. Hesse (25 Jahre).
Dieser Bericht, der das Geschehen vom 3. April dokumentiert, ist zum Teil aber schon vom aktuellen Zeitgeschehen überholt worden, denn es haben Schützenbrüder per Rechtsanwalt erreicht, dass es am 15. Mai um 17 Uhr eine außerordentliche Mitgliederversammlung gibt. Dieses ist ein einmaliger Vorgang in der 245-jährigen Geschichte unserer Bruderschaft. Es wird sich am 15. Mai zeigen, welche Auswirkungen ein solches Misstrauen gegen einen Vorstand auf unsere bisher so unbelastete Bruderschaf haben wird.

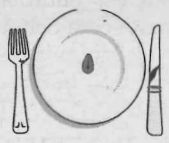
fjm



Catrin Petrikat
Gold- und Silberschmiedemeisterin
Kirchstraße 40 · Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 82 75 88

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
individuell · kompetent · zuverlässig
Wir sind für Sie da in allen Bestattungsangelegenheiten.
Arnsberg-Oeventrop, Heidemoor 12 · Tel. 02937/422

Schreinerei
Joachim Dolle

Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft „Frohe Ostern!“

Wir kochen auch für „SIE“
täglich heiß und frisch auf den Tisch!
Das Henkelmännchen
Gaststätte Bergklause 0 29 37-96 82 95

Frühlingserwachen
mit Zweirad
Tritt für Tritt... ...Fit

HÜLSMANN
Kirchstraße 56 · Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 82 74 06

Flachbild Fernsehgerät LCD , Plasma defekt ???
Eigene Autorisierte Werkstatt für LCD + Plasma TV
Reparatur aller Fabrikate. Kostenvoranschlag kostenlos
Im Servicefall keine teuere Hot Line, denn ich komme sofort
Hanses
Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
☎ 02937 6696

BVB-Fanclub hielt Hof

Watzke: 14 Punkte vor München und 29 vor Gelsenkirchen, das tut richtig gut!

Bürgermeister Vogel begrüßte den größten BVB-Fanclub der Welt!

Es mögen rund 500-BVB-Fans gewesen sein, die die kleine Schützenhalle bis zum Bersten füllten. Angesichts der monatelangen Tabellenführung war die Feierlaune mehr als prächtig.
Der 1. Vorsitzende Klaus Ellgut begrüßte die Gäste zur 32. Jahreshauptversammlung. Er hielt eine kurze Rückschau auf das verflossene Geschäftsjahr und dankte allen, die sich unermüdlich für den BVB-Fanclub einsetzen.

Als Ehrengäste waren BVB-Geschäftsführer Akki Watzke und Bürgermeister Vogel erschienen, die sich mit kurzen, aber sehr emotialen Reden an die BVB-Gemeinde wandten. Des weiteren waren Siggi Held und Wolfgang Paul aus der großen Zeit des BVB in den 60er Jahren erschienen. Akki Watzke sagte, dass diese beiden großartigen Fußballidole nie einen so großen Vorsprung vor Gelsenkirchen gehabt hätten, wie die derzeitige junge Mannschaft. „Andere kaufen sich Nationalspieler - wir machen Sie!" Das waren Kernsätze seiner Rede, die natürlich hervorragend ankamen. Watzke warnte aber davor, sich schon zu sicher zu fühlen, noch sei die Meisterschaft nicht in trockenen Tüchern. „Sollte das derzeitige Fußballmärchen am 14. Mai Wirklichkeit werden, dann werden die Besucher der Homepage der Stadt Arnsberg lesen können, dass in unserer Stadt der größte BVB-Fanclub der Welt zu Hause ist", so Bürgermeister Vogel.
Eugen Kraas bedankte sich besonders bei Akki Watzke: „Akki, wenn Du uns vor Jahren nicht aus der Patsche gezogen hättest, dann spielten wir heute in der 3. Liga!"
Nach den kurzen Festreden ging es weiter im Programm. Kassierer Eugen Kraas, der beim Tritt vor das Mikrofon von wahren Beifallstürmen begrüßt wurde, berichtete über ein herausragendes finanzielles Geschäftsjahr und eine mehr als gesunde Kassenlage. Ulli Kraas hatte die Kasse geprüft und attestierte Eugen eine hervorragende Arbeit. Die Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig.
Bei den Neuwahlen wurden Klaus Ellgut (1. Vors.) und Sabine Werner (2. Vors.) wieder gewählt. 2. Schatzmeister wurde Dirk Scharfe, Vorstandsassistent wurde Reik Neumann. Erstmalig wurde ein Behindertenbeauftragter in den Vorstand integriert, dies wurde Helmut Volpert, der sich zukünftig darum kümmern wird, dass auch Behinderte aus unserem Fanclub Eintrittskarten zum ermäßigten Preis erhalten können.
Die weiteste Anreise hatten 2 Männer (Vater und Sohn) aus Baden-Württemberg mit 520 km auf sich genommen.
Eine wahre Mammutaufgabe hatte schließlich das Team der Bergklause vor der Brust, das rund 500 hungrige Mäuler stopfen musste! *fjm*



Die geehrtren Mitglieder dem dem Vorsitzenden Klaus Ellgut (l.) und Kassierer Eugen Kraas (r.).



Kult hat einen Namen: Eugen - Herz und Seele des Vereins!

Geschenkideen zum Muttertag am 8. Mai!
Gabriela Tomczyk
staatl. gepr. Kosmetikerin und Fußpflegerin
Kirchstraße 20 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon: 0 29 37 / 82 82 50
www.kosmetik-arnsberg.de
hautnah Kosmetik & Fußpflege

News vom SGV

Zur „Traditionswanderung nach Neuhaus" mit Einkehr lädt der SGV-Oeventrop am Karfreitag, den 22. April 2011 herzlich ein. Abmarsch 9.oo Uhr ab SGV-Treff, Kirchstrasse.
Wanderführer ist Johannes Wiesehöfer. Gäste sind herzlich willkommen!

***

Das "Mai- und Hüttenfest" des SGV Oeventrop mit Präsentation der neugestaltenen Außenanlage um die Hütte wirft seine Schatten voraus. Dazu lädt der SGV am Samstag, den 14. Mai mit Beginn 15.oo Uhr alle Freunde, Förderer sowie Gäste recht herzlich ein. Bitte den Termin im Terminkalender vormerken!! UL

FASSADEN
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
Schöne Fassade & Energiesparen?
Mit einer individuellen Gebäudeenergieberatung geht Beides! Fragen Sie uns!
• Gebäudeenergieberater (HWK)
• Vermietung einer Hubarbeitsbühne
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 0 29 37/ 23 24
Mobil 0171 3729054 · www.malerbetrieb-hachmann.de

Wir wünschen ein schönes Osterfest
M. Rother Schankanlagenservice
Rebell 13
Arnsberg-Oeventrop
Tel.: 02937-2323
Alles rund um die Schankanlage.

Einladung zum Osterhasenball

Wenn am Sonntagabend alle Ostereier gesucht sind und das Oeventroper Osterfeuer angezündet ist, startet um 20:00 Uhr der 23. Osterball des Fördervereins der Handball-Spielgemeinschaft RUHRTAL (TuRA Freienohl und TuS Oeventrop) in der Oeventroper Schützenhalle. Für reichlich Wirbel wird wie im letzten Jahr - die Tpo-Band "SUNRISE" sorgen. die Band aus Westfalen versteht es hervorragend, die erwarteten Osterhasen zum Springen und Hüpfen zu animieren. Die powergeladene Coverband startet gegen 21:00 Uhr mit ihrem Bühnenprogramm. Frühes Eiersuchen lohnt sich also; denn zwischen 20 und 21 Uhr ist Happy Hour - zwei bestellen, einen bezahlen.



Praxis für Logopädie und Systemische Beratung
Christiane Hoffschildt
Frohe Ostern!
Widayweg 6, 59823 Arnsberg - Oeventrop
Praxis für Logopädie Tel. 0 29 37 / 96 98 08
Systemische Beratung Tel. 0 29 37 / 96 97 27
info@christiane-hoffschildt.de
www.christiane-hoffschildt.de

Generalversammlung der Oeventroper Werbegemeinschaft

Am Dienstag, dem 12. April fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Oeventroper Werbegemeinschaft statt.
Nach der Begrüßung gedachten die Mitglieder ihrer verstorbenen Mitglieder. Danach folgte der Rechenschaftsbericht durch den 1. Vorsitzenden Norbert Tomczyk über das abgelaufene Geschäftsjahr.
Mario Tiemann legte seinen Kassenbericht vor. Kassenprüfer Dietmar Willmes berichtete über eine super geführte Kasse und beantragte die Entlastung des Kassierers sowie des gesamten Vorstandes, die auch einstimmig erfolgte.
Bei den Neuwahlen gab es folgende Ergebnisse:
1. Vorsitzender:
Norbert Tomczyk
Geschäftsführer:
Franz-Josef Molitor
Beisitzer: Catrin Petrikat und Salvatore Onofrietti. Für den ausscheidenden Christian Wirth kam Rechtsanwältin Catharina Falbo-Özkul neu in den Vorstand.
Im Anschluss daran erhielten die Mitglieder einen 3-seitigen Fragebogen, in dem sie ihre Vorstellungen und Wünsche an den Verein zum Ausdruck bringen können. Aus den Rücksendungen soll dann ein neues Konzept über Veranstaltungen, Interessen und dergleichen erfolgen.
Es wurde aber auch schon vorab angeregt über Veränderungen und Verbesserungen diskutiert.
In diesem Jahr machen wir nach einjähriger Pause wieder ein Sommerfest. Wir wandern am Sonntag vor Schützenfest (26.6.) gegen 11 Uhr zum Lattenberg. Die Rückkehr nach Oeventrop kann mit dem "Lattenberg Expreß" erfolgen. Wir bitten um zahlreiche Teilnahme!!!
Da der 2. Oktober („Nacht der Lichter") auf einen Sonntag fällt, haben wir über das Datum diskutiert und den Termin geändert auf Samstag, den 1. Oktober. Die Veranstaltung findet also einen Tag früher statt! Wir erhoffen uns am Samstag einen stärkeren Besuch als am Sonntag. *fjm*

Da Amici
ORIGINAL NEAPOLITANISCHE PIZZA

Kirchstraße 29 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 37 - 82 82 82
Mobil 0170 - 771 30 37
unsere Speisekarte jetzt auch online:
www.da-amici.de
Wir haben renoviert!
Besuchen Sie uns in unseren neu gestalteten Räumen!
Ostermontag geöffnet!
Wir wünschen allen ein frohes Osterfest!



Sie möchten etwas möglich machen und überlegen wie? Kommen Sie zu uns, wir finden für Sie eine passende Lösung.
Tel.: 0 29 37 / 96 96 - 0
www.spadaka-oeventrop.de
Wir machen den Weg frei.
Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG

Arnsberg pu(t)zt munter

Die Filscheid war von Anfang an mit dabei

Seit 8 Jahren beteiligt sich das unten abgebildete Team an der bekannten Aktion „Arnsberg putzt munter".
Alljährlich sammeln sie den in der Landschaft verstreuten Müll von der Filscheid in Richtung Lattenberg bis zum RAD-Weg und die L 735 bis zur Brücke in Wildshausen.
Außer den üblichen Gegenständen wie Flaschen und Plastikbechern war in diesem Jahr eine in Kleinteile zerlegte Küchenzeile und ein klein geschnittener Traktorreifen in Gottes schöner Natur zu finden.
Erfreulich nahmen die Naturschützer aber zur Kenntnis, dass der diesjährige Müllberg um ca. 1/3 geringer ausgefallen ist als, in den Vorjahren - das gibt zum Optimismus Anlass.
Nach der Aktion versorgte Marget Kümmecke die fleißigen Sammler mit Essen und Trinken und sorgte so für einen netten Abschluss. *fjm*



Der voll beladene „Filscheid-Express" mit Kai-Maximilian Droste(fünfeinhalb Jahre), Vater Paul Droste, Otto Kipar, Ulli Hachmann, Heike Droste und Ortsheimatpfleger Ulrich Kümmecke.

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Handarbeitsgruppe wird 25

Alle zwei Wochen dienstags trifft sich die Handarbeitsgruppe der KFD Freienohl. Seit nun mehr 25 Jahren kommen regelmäßig 18-20 Frauen zum Häkeln, Stricken uns Sticken ins Pfarrheim. Von 15-18 Uhr werden Socken, Decken, Schaals, Handschuhe, Hardangerstickereien und andere Sachen für karitative Zwecke hergestellt. Daneben bleibt aber auch noch genügend Zeit zum Kaffeetrinken und Klönen. Zweimal im Jahr wird nicht gehandarbeitet. Dann geht es an einem Nachmittag auf eine Halbtagstour in die nähere Umgebung und ein anderes Mal wird eine hl. Messe gefeiert. Dabei wird besonders allen früheren Mitarbeiterinnen gedacht.

KAISER
FENSTER & ROLLADEN
○ Markisen
○ Jalousetten
○ Rolltore
○ Haustüren
Beratung - Planung - Ausführung
59872 Meschede-Berge
Auf dem Lohnsberg 15
Fon: 02903-1258 Fax: -6306



Beachvolleyball am WOFI-Bad

Das Beachvolleyballfeld am WOFI-Bad wird erneuert. Fleißige Hände der Hobbyvolleyballer und Handballer haben das Feld ein Stück erweitert und mit neuem Sand aufgefüllt. Wenn nun auch noch das Wetter mitspielt, soll der neue Platz mit Beginn der Sommersaison bespielbar sein.



Schützen erneuern Kreuz

Das Holzkreuz auf dem Scheidkopf steht wieder. Wind und Wetter und auch ein Specht hatten eine Erneuerung notwendig gemacht. Die Schützen der ersten Kompanie haben alle Arbeiten in Eigenregie erledigt. „Ich hoffe, dass das neue Kreuz mindestens die nächsten 25 Jahre hält", betonte Kompanieführer Ulrich Henke. „Ich finde es schön, dass dieses Zeichen wieder hoch über Freienohl errichtet wurde", freute sich Pastor Michael Hammerschmidt bei der Einsegnung. „Es ist ein Zeichen aller Konfessionen, dass Gott uns stärken will", so Hammerschmidt weiter.



Wer nicht inseriert wird vergessen!!!

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Bausanierung · Fliesenleger

Wolfgang Kipar
Am Roa 9 · 59872 Meschede
Tel. 0160 - 93 71 76 92

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dichtigkeitsprüfung

Thomas Müller
Oeventrop · Kirchstraße 23
T. 02937/455 · 01577/147 49 77

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Brenn- und Kaminholzhandel
- Baumfällungen - Winterdienst
- Dienstleistungen rund um´s Haus

Tel. 0176 - 247 864 36
von-Eichendorffstr. 14, 59823 Arnsberg

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Frisör

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn, Kirchstr. 15, Oev., Tel. 437

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ BÖDEN · KORK BÖDEN · ESTRICH BÖDEN · TEPPICH BÖDEN · ELASTIC BÖDEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 1700 Fax 3885

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Bernd Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Maler/Lackierer

Klaus
HACHMANN
Malermeister
- **Energieberatung**
- **Wärme-Dämmsysteme**
- **Fassadenanstrich**
- **Gerüstbau**
- **Mod. Raumgestaltung**

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Metallbau Feldmann
Brumlingsen 24,
Meschede-Wildshausen
Tel. 02937/6190,
mobil 0178-6376190
www.metallbau-feldmann.de

Naturheilpraxis

Karl-L. Sommer Praxis Freienohl
Seit über 20 Jahren Heilpraktiker
Therapien / Kurse / Seminare
Tel.02903/976880 www.e-a-g.org

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
BOSCH
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Schreinerei Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Telefon/Computer

ALLES AUS EINER HAND
Prokcom MULTIMEDIA SHOP

Computer & Handy, neu & 2 nd Hand,
Festnetz und DSL Anschluss, u.v.m.
Festnetzflat **telefonieren für 9.95 € ins Deutsche Festnetz**
Kirchstrasse 27, Oeventrop
02937-827007 info@prokcom.de

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbau-sanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbau-sanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Stempel
aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

URKUNDEN

Urkunden
zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Sind Sie ein Fachmann?
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!
Info **02937-2480**

Nr. 6 61. Jahrgang | 12. Mai 2011 | An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Schüttenglöger vam Biärge laden ein

von Volker Hansmann

Oben auf dem Schreppenberg ist das Schützenfest-Fieber ausgebrochen. Vom 20. bis 22. Mai feiert der dortige Schützenverein das 61. Schützenfest. Mit einem neu formierten geschäftsführenden Vorstand und einem geänderten Schützenfest-Programm, hofft der Vorstand wieder auf zahlreiche Besucher aus der gesamten Region. Viel Arbeit haben die Schützenbrüder in den vergangenen Wochen und Monaten in ihre Halle gesteckt. Wurde doch in aufwendiger Weise die Hallendecke verstärkt (wir berichteten bereits darüber). Die Festgäste werden es sehen. In pausenlosem Einsatz haben der Vorstand und seine Helfer alle Arbeiten rechtzeitig zum Hochfest fertig gestellt. Das diesjährige Schützenfest beginnt am Freitag um 17.45 Uhr mit dem Abmarsch zur Kranzniederlegung auf dem Hl. Kreuz-Friedhof mit anschließender Schützenmesse, die von Pfarrer Tho-

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unser Aktionsangebot gültig nur im Mai 2011
Incl. 2 Akku´s !!
Metabo Akku Power-Trimmer
79,00 €
Alles für´s Handwerk!
Schlösser + Zylinder + Beschläge
Handwerkzeuge
Schrauben
Dübel
Clemens-August-Straße 57 – 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Der Service macht den Unterschied!
PIWINSKI
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
Clemens-August-Str. 55 & 80, 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 10277 & 02931 - 530336, E-Mail: piwinski@t-online.de

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte
Überörtliche Sozietät Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

Wir machen glücklich!
BRILLEN ROTTLER
günstig
geschenkt!
50% auf alle Gläser!* Auch für Sonnenbrillen!
Standard Komfort
z.B.:
2 Komfort Plus Gleitsichtgläser**
- Für jede Sehentfernung die richtige Stärke
- Große Blickfelder im Fern-, Zwischen- und Nahbereich
- Hoher Tragekomfort durch natürliche Kopfhaltung
- Leichte Kunststoffgläser
- Unsichtbares Leseteil
- Superentspiegelt, gehärtet
- Clean-coated
Jetzt nur € 224,50
statt 449,-
1 Glas geschenkt
1 BRILLENGLAS GESCHENKT ... und ich bin glücklich!
Brillen ROTTLER: Neheim - Hüsten - Arnsberg - Sundern
**+/- 4,0 Dpt., Zyl.: + 2,0 Dpt., Add. 2,5, Durchmesser 70
Nur gültig für die aktuellen Angebote,gültig bis zum 19.06.2011.

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

mas Siepe zelebriert wird. Die Tanz- und Show Band „Blue Velvet", die sich bereits in die Herzen der Schützenfest-Besucher auf dem Schreppenberg gespielt haben, treten um 20.30 Uhr auf. Der Samstag beginnt um 14.30 Uhr mit dem großen Festzug, in dem das Königspaar Thomas und Silke Bause im Mittelpunkt stehen (marschieren) werden. Ab 18.30 Uhr werden die Abordnungen aus dem Kommerskreis mit ihren Königspaaren erwartet, wo sich daran anschließend das Konzert des Königspaares anschließt. Nach dem Schützenfrühstück in der Berbketalhalle, beginnt um 11 Uhr am Sonntag das Vogelschießen. Um 17 Uhr wird sich dann das neue Königspaar im Festzug zeigen.

Vor 50 Jahren (1961) regierte das Königspaar Johannes und Elisabeth Reuther aus Bruchhausen das Schreppenberger Schützenvolk. Johannes Reuther war Hauptlehrer an der damaligen Grimmeschule. Von und nach Bruchhausen fuhr er mit der legendären Kleinbahn, die an der früheren „Schefferei" (heute Autobahnzubringer) ihre Haltestelle hatte. 1961 spielte auch erstmals die Trachtenkapelle aus Matrei / Tirol auf dem Schreppenberger Schützenfest auf, die für großes Aufsehen in der Region sorgte. Vor 25 Jahren waren es Michael Blume und (noch) Elke Deimann, die im Mittelpunkt standen. Zwei Monate nach Schützenfest standen beide vor dem Traualtar und aus Elke Deimann wurde Elke Blume. Folge dessen feiern die beiden in diesem Sommer auch ihre Silberne Hochzeit. Auch in diesem Jahr spielt das Blasorchester der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft und das Tambourcorps des Schützenvereins Schreppenberg auf. Die Schreppenberger werden gebeten, an den Festtagen ihre Häuser zu beflaggen.

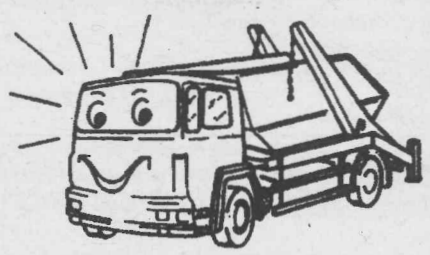
Grußwort des Hauptmanns und des stellv. Hauptmanns

Liebe Schützenbrüder, liebe Schreppenberger und Schreppenbergerinnen, liebe Gäste aus nah und fern,
auch in diesem Jahr eröffnet der Schützenverein vom Schreppenberg die Schützenfestserie im Kommerskreis Arnsberg, zu dem wir Sie und Euch schon jetzt recht herzlich einladen. Nach einem langen, kalten Winter wächst bei ansteigenden Temperaturen und dem Aufblühen der Natur die Vorfreude auf die Schützenfestsaison. Gern erinnern wir uns an das letztjährige Schützenfest, besonders an den spannenden Wettkampf auf der Vogelwiese, aus dem schließlich unser Vorstandsmitglied und Tambourmajor Thomas Bause hervorging. Spontan erkor er sich seine Ehefrau, Geschäftsführerin im Tambourcorps, Silke zu seiner Königin. Gemeinsam mit ihrem jungen und immer nett anzuschauenden Hofstaat haben sie unseren Schützenverein bei den vielen Terminen innerhalb und außerhalb vom Schreppenberg hervorragend repräsentiert. Unseren Majestäten gilt unser besonderer Dank. Zum Höhepunkt ihrer Regentschaft wünschen wir ihnen alles erdenklich Gute. Wir wünschen unserem Schützenfest, bei hoffentlich schönem Maiwetter einen fröhlichen und harmonischen Verlauf.

Thorsten Teschemacher (Hauptmann) — *Rudi Miederhoff* (stellv. Hauptmann)



Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus seit 1994
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit
02931 / 23 744 Clemens-August-Straße 3 * Arnsberg

Wo anders günstiger? Viel Glück...

...und viel Spaß beim Schützenfest!
Container-Dienst COTTIN
Tel.: 0 29 31/67 70

Ihr qualifiziertes Pflegeteam aus dem Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede/Freienohl
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19
Wangerooge
Tel. 0 44 69/94 65 240

ALLES MIT GEBRO HERWIG
VIEL SPASS UND EIN SCHÖNES SCHÜTZENFEST

WÜNSCHT
GEBRO HERWIG
Haustechnik GmbH · Obereimer 12 · 59821 Arnsberg
Telefon 02931- 5212-0 · www.gebro-herwig.de
SANITÄR · HEIZUNG · ELEKTRO · KLIMA

Grußwort des Königspaares



Liebe Schreppenberger, liebe Freunde und Gäste!

Vor einem Jahr wurden wir unvorbereitet und spontan das Schreppenberger Königspaar. Jetzt können wir auf ein erlebnisreiches Regentschaftsjahr zurückblicken, dessen Höhepunkt bald vor uns liegt. Wir freuen uns auf das bevorstehende Schützenfest. Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle besonders bei unserem aktiven Hofstaat und dem Vorstand, der uns immer mit Rat und Tat zur Seite stand. Einen ganz besonderen Dank möchten wir aber unseren lieben Kameraden und Kameradinnen vom Tambourcorps aussprechen, die uns ganz toll unterstützt haben. Dank gilt unseren Familien, Verwandten, Nachbarn und Freunden, die uns bei den vielen repräsentativen Gelegenheiten auf verschiedenste Weise unterstützt haben. Wir wünschen dem Schützenverein und allen Festgästen sonnige Festtage, ein spannendes Vogelschießen und unseren Nachfolgern ein ebenso erfreuliches und schönes Jahr, so wie wir es erlebt haben.

Euer Königspaar Thomas und Silke Bause



Königspaar vor 25 Jahren:
Michael Blume & Elke Deimann







ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel,02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 39 vom 1.1.2011.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.



Seit 100 Jahren mit Hopfen und Köpfchen

Getränkegroßhandlungen gibt es viele, aber „Korten Wassermann“ gibt es nur einmalig. Und dieses bekannte mittelständische Arnsberger Unternehmen feiert nun seinen 100. Geburtstag . Was zeichnet dieses traditionelle Familienunternehmen „Getränkefachgroßhandlung Korte“ aus, dass es dieses großartige Jubiläum in diesen Tagen feiern kann? „Eines unserer Geheimnisse liegt darin, dass wir als Getränkelieferant unsere Kundschaft zu schätzen wissen“, so Inhaberin Angelika Korte.

100 Jahre ist es nun her, seit Josef Korte (1881-1959) an der früheren Bahnhofstraße 8, die ersten Anfänge zur Gründung einer Fabrikation zur Herstellung von Mineralwasser begann. Aus diesen bescheidenen Anfängen heraus wuchs bis heute ein Familienunternehmen von beachtlicher Größe heran. Schon bald wurden die Räumlichkeiten in dem kleinen Wohnhaus zu klein und man suchte nach einem neuen Standort. In unmittelbarer Nähe des Jägerhauses in Muffrika wurde man fündig. Hier produzierte die Firma „Seifenfabrik H. Weine& Co.“ ein Jahr lang Seife. Es gab in den folgenden Jahren Höhen und Tiefen. Insbesondere schlug der 2. Weltkrieg dem wachsenden Betrieb schwere Wunden. Durch die Bombenangriffe auf den Viadukt wurde das Gebäude stark in Mitleidenschaft gezogen. Der heute noch vorhandene Felsenkeller diente während der Bombenangriffe den Bewohnern von Muffrika als Luftschutzbunker. Mittlerweile hatte aber schon die 2. Generation, Willi Korte, der als berühmter „Korten-Wassermann“ (1911-1976) unvergeßlich zur Arnsberger Stadgeschichte gehört, die Geschäftsführung übernommen und den Betrieb weiter ausgebaut. Bis in das Jahr 1961 füllte die Firma Korte Mineralwasser ab, diese Herstellung musste allerdings aus betriebstechnischen Gründen eingestellt werden. 1976 übernahm Peter Korte (1944-1999) die Firma in 3. Generation.

Neben einer großen Palette von führenden Biersorten, gehört auch der Handel von Spirituosen und edlen Weinen zum Angebot. Absoluter Renner ist seit einigen Jahren der „Glockenturm-Sekt“, der bereits in die ganze Welt seinen Weg gefunden hat. Seit 1999 führt Angelika Korte mit Sohn Christian den Betrieb in der 4. Generation. „Es gibt Unternehmen, die bauen auf ihre Tradition, es gibt Unternehmen, die setzen in ihre Zukunft. Wir tun beides“, so Christian Korte zur „Arnsberger Post“. 8 Schützenfeste werden durch die Firma Korte beliefert. 7 Verkaufswagen und 8 Kühlwagen gehören heute zum Fuhrpark. Jetzt zum 100. Firmenjubiläum bietet die Firma Korte eine Sonderabfüllung „Maracuja-Wodka“ Likör an, der bestimmt auf unseren heimischen Schützenfesten ein absoluter Renner wird. „Getränkefachgroßhandlung Korte“, ein Name, der im ganzen Sauerland ein Begriff ist. Die Korten gehören untrennbar zu Arnsberg.

Die „ARNSBERGER POST“ gratuliert der Firma Korte ganz herzlich zum 100-jährigen Jubiläum sowie dem Mitarbeiter Günther Feldhahn (3. von rechts), der seit 25 Jahren im beliebten Korte-Team tätig ist.

VOHA





Die Belegschaft der Firma Korte mit der Geschäftsleitung, links Angelika Korte und rechts Christian Korte.



Wosberg
INDIVIDUELLE GASTLICHKEIT
Zum 100-jährigen Firmenjubiläum unsere herzlichsten Glückwünsche!
Festhalle Arnsberg
Promenade 18
KulturSchmiede
Apostelstraße 5
Wosberg´s
in der Bezirksregierung
Seibertzstr. 1
Laurentiusstr. 1
Tel. 0 29 31/1 01 38 - 39 19
Tel. 0 29 31/78 68 06
www.wosberg.de

Wir gratulieren dem ganzen „KORTE-TEAM“!
Gasthof "Zum Alten Schloß"
Inh. Norbert Menge
Schloßstraße 21
59821 Arnsberg
Tel.: 0 29 31/38 28
Fax: 0 29 31/ 9 36-7 03

Kompanielokal der 1. Kompanie
VELTINS
Idyllische Gartenwirtschaft in Arnsberg's Altstadt

Hotel - Restaurant
Zum Landsberger Hof
Familie Willmes
Ihr Speiserestaurant im Herzen von Alt-Arnsberg
Wir gratulieren der Firma Korte und wünschen weiterhin alles Gute!
Alter Markt 18-20 · 59821 Arnsberg
Telefon 8 90 20, Fax 890 230
Hotel@Landsberger-Hof.de
www.Landsberger-Hof.de

Tolle ANGEBOTE buchen!
BUS TEAM SAUERLAND
Starke Partner - starke Leistung.
Jetzt KATALOGE anfordern!
Einatmen. Ausatmen. Aufatmen.Entspannen.
Nordkap & Lofoten
Zauber Skandinaviens
Do. 04.08. - Di. 16.08.2011
Reiseleitung ab/bis HSK, 12xHP, ausgewählte Hotels, tolle Schiffspassagen, Zugfahrt, Nordkapdiplom, viele Stadtführungen, u.v.m....
schon ab 1999 €*
Norwegische Fjorde
Fjelle, Fjorde, Wasserfälle
Mo. 15.08. - Mo. 22.08.2011
Reiseleitung ab/bis HSK, 7xHP, tolle Hotels, Wikingermuseum, Schifffahrt Geirangerfjord, Stadtführungen Oslo & Bergen, und und...
schon ab 1139 €*
Island & Färöer-Inseln
Wikinger-Fährkreuzfahrt
Fr. 26.08. - So. 04.09.2011
9xHP inkl. Abendbuffet an Bord, Innenkabinen (2 untere Betten), Busrundfahrten auf Island & Färöer-Inseln, Bordservice etc....
schon ab 1499 €*
Luxus-Minikreuzfahrt
Fantastische Augenblicke in Oslo
28.08.-30.08.11 / 09.10.-11.10.11
2x Frühstücksbuffet & skandinavisches Abendbuffet an Bord der Color Magic/Fantasy, 2-Bett-Innenkabinen, Stadtrundfahrt Oslo zubuchbar
schon ab 269 €*

»Sie möchten eine dieser Reisen buchen oder unseren Katalog bestellen? Rufen Sie einfach an.«
Kersting-Reisen: 02973 / 97980
Tuss Bus: 02985 / 262
Henneke-Touristik: 02931 / 52540
Knipschild-Reisen: 0291 / 994040
Hunau-Reisen: 02977 / 512
*zzgl. 16 p.P./Tag Treibstoffkosten-zuschlag
Für alle, die mehr wollen: www.busteamsauerland.de

Probleme im Lesen und Rechtschreiben können nachweislich überwunden werden

Kostenloser Test- und Informationstag im LOS Arnsberg am 28.05.2011

Jeder vierte Schüler zeigt Schwächen im Lesen oder Rechtschreiben. Das Ergebnis ist nicht nur eine schlechte Note in Deutsch, sondern betroffen sind alle Fächer, in denen gelesen und geschrieben werden muss. Betroffene Kinder sind nicht dumm und nicht faul. Schwächen im Lesen und Schreiben zeigen normal und sogar gut begabte Kinder, und manche von ihnen haben geübt und geübt. Die Eltern und die Schule haben manches versucht - aber ohne erkennbaren Erfolg.

Um Kindern mit einer Lese-/Rechtschreibschwäche wirksam zu helfen, ist eine aufwändige, wissenschaftlich fundierte, zielgerichtete und individuelle pädagogische Therapie notwendig.

Die Lehrinstitute für Orthographie und Sprachkompetenz (LOS) verfügen über fast 30 Jahre Erfahrung in der pädagogischen Therapie der Lese-/Rechtschreibschwäche. An ca. 200 Standorten in Deutschland, Luxemburg und Österreich werden rund 20.000 Kinder pro Jahr erfolgreich betreut, seit Januar 2004 auch in Arnsberg. Die Förderarbeit wird von einem wissenschaftlichen Beirat, bestehend aus renommierten Experten aus Wissenschaft und Praxis, begleitet.

Der Fördererfolg der LOS ist durch eine wissenschaftliche Studie, die im Hamburger Institut für Lehrerbildung und Schulentwicklung ausgewertet wurde, nachgewiesen: Die Recht-schreibkompetenzen von 48.000 Schülern, die ein LOS besuchen, wurden über 2 Jahre hinweg erfasst. Ergebnis: Die Schüler erzielen im Verlauf der LOS-Förderung einen deutlichen Leistungszuwachs. Nach rund zwei Jahren haben die LOS-Kinder den Anschluss geschafft und zeigen die gleichen Schreibleistungen wie der Durchschnitt der gleich alten Schüler. Die Ergebnisse der LOS-Studie sind durch eine Vergleichsstudie der Universität Potsdam abgesichert.

Wer sich für diese Studie näher interessiert, kann sie auf den Internetseiten des LOS unter www.los.de finden und downloaden.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Hilfe ist eine genaue Diagnose durch einen anerkannten Test. Darauf aufbauend kann dann die richtige Förderung geboten werden. Das LOS Arnsberg, Zum Schützenhof 24, führt solche Tests am Samstag, dem 28. Mai 2011 durch. Die Teilnahme am Test ist kostenlos.

Parallel zum Test findet für die Eltern eine Informationsveranstaltung statt. Da die Testplätze begrenzt sind, bittet das LOS bei Interesse um eine telefonische Anmeldung unter der Rufnummer 02931 937517.

Übrigens: Das LOS bietet auch eine wissenschaftlich fundierte Förderung in Englisch an. Falls Sie Interesse an einer erfolgreichen Englischförderung für Ihr Kind haben, vereinbaren wir gerne mit Ihnen einen Test-/Beratungstermin. Wir testen die Englischleistungen Ihres Kindes im schriftsprachlichen und mündlichen Bereich und zeigen Ihnen genau auf, wo die Probleme liegen und was wir dagegen tun können.

Tim hat im Diktat eine Fünf.
Wenn er groß ist, will er Informatiker werden.
Wissenschaftler bestätigen: LOS hilft bei Problemen im Lesen und Schreiben*


Damit Tims große Pläne Wirklichkeit werden können, hat seine Mutter beschlossen, endlich zu schauen, wo die Probleme ihres Kindes liegen.
Probleme erkennen
Lange hatte Tims Mutter geglaubt, dass Tim sich einfach nicht richtig konzentrieren kann. Denn obwohl sie zu Hause mit ihrem Sohn übte, hagelte es immer wieder schlechte Noten.
Gut beraten im LOS
Dann empfahl eine Bekannte das LOS. Dort ließ Tims Mutter die Lese- und Rechtschreibleistung ihres Kindes testen. Es stellte sich heraus, dass Tims Probleme von einer Rechtschreibschwäche herrühren.
Erfolg in der Schule
Jetzt wird Tim gefördert – und zwar genau dort, wo seine Schwächen liegen. Denn die Förderung im LOS wird exakt auf den Bedarf des jeweiligen Kindes abgestimmt. Und weil Tim stolz ist auf seine ersten Fortschritte, geht er gerne ins LOS.
Der Weg zum LOS
Melden Sie Ihr Kind noch heute zum kostenlosen Test seiner Lese- und Rechtschreibleistung an. Über Test und individuellen Förderunterricht für Ihr Kind informiert Sie Reinhard Ruberg, LOS Arnsberg, Zum Schützenhof 24, Telefon 02931 937517.
LOS wissenschaft bestätigte Qualität
* Informationen unter www.LOS.de

Montags–Nordkurve im BVB–Rausch

Der deutsche Meister nach dem 32. Spieltag heißt Borussia Dortmund. Nach dem 2:0 Sieg gegen Nürnberg ist der BVB zum 7. Mal Deutscher Fußball-Meister. Dieses „German-Football-Event“ begeisterte natürlich auch den Alt-Arnsberger Fußball-Stammtisch Die „Montags-Nordkurve. Präsident des Stammtisches ist seit 20 Jahren Albert Gruttmann, der am Tag des BVB Sieges seinen 74. Geburtstag feiern konnte. Tagten die Fußballbegeisterten Fans doch erst im „Kleinen Wildschütz“, sind sie heute in der „Linde“. Den Fußball-Virus hat Albert Gruttmann schon seit 64 Jahren im Blut. Mit seinen Eltern besuchte er als 10-jähriger das Spiel Borussia Dortmund gegen den Hamburger SV in Düsseldorf. Seit dieser Zeit schlägt sein Herz für die Gelb/Schwarzen aus dem Pott. Alle 7 deutschen Meisterschaften von den Borussen hat er miterlebt. Zu dem Stammtisch zählen auch Fans anderer Vereine, aber auch diese freuten sich erstaunlicher Weise über den BVB-Sieg. So sang Hilligsberg´s Theo sogar das BVB-Lied lauthals mit. Das gesamte Stammtischzimmer war letzten Montag in den BVB- Farben geschmückt, dazu voller Lautstärke das Lied „Heute woll´n wir siegen – heja, heja“. Borussen-Fan Berti van Raay, war in seinem BVB-Outfit kaum zu erkennen und Rading´s Fitty drehte den Knopf am CD-Player noch etwas lauter, so dass auch noch Schlimbach´s Camillo etwas von dem Gesang mitbekam. Bewirtet wurde die gemischte Fußballgemeinschaft von Diana, der 4. Generation der Tillmann´s Dynastie aus der“ Linde“. „Ich möchte noch den 9. Deutschen Meister von den Borussen miterleben dürfen, dann könnte ich mir vorstellen in den Vorruhestand zu gehen“, so Albert Gruttmann und biss genüsslich in seine Fleischwurst. VOHA



Die Montags-Nordkurve in Action - so lebt man Fußball!!

Stimmen gingen in die Herzen

Es begann am Sonntagmorgen um 10.30 Uhr mit ein paar der schönsten Titeln aus dem Repertoire des guten, alten deutschen Männerchors, nämlich E.L. von Knorr und F.T. Fröhlich, gesungen vom „MGV Sauerlandia Arnsberg 1905“, und es endete später mit „Mein Vater war ein Wandersmann“, von F. Sigismund, rausgeschmettert von dem Sauerlandia-Chor und fröhlich mitgesungen von den betagten Mitbewohnern des Caritas – Seniorenzentrum an der Ringlebstraße. Dazwischen gab es Lieder „Morgengruß“ über „Nun lobet Musika“, „Im schönsten Wiesengrunde“ und schließlich „Am Brunnen vor dem Tore“, alles in allem, nicht weniger als 14 Titel. Das war für ein Frühlingssingen reichlich. Indes, ein Konzert im herkömmlichen Sinn war es gar nicht. Es war, wie der Titel schon bekannt gab, ein morgendlicher Melodienstrauß zum Frühlingsanfang, denn es gab außer den Gesangsdarbietungen auch ein Solo-Auftritt von dem Meister an der Mundharmonika, Adalbert Konietzny, der mit viel Applaus bedacht wurde. Nach dem bunten Melodien-Reigen der Sauerlandia, unter der Chorleitung von Andreas Schneider, waren nicht nur die Mitwirkenden geschafft, sondern auch die zufriedenen Besucher, die den Saal gut gefüllt hatten, denn wenn die Sänger der Sauerlandia kommen, geht man gerne hin. Man sollte aber noch erwähnen, dass der Chor in einem neuen Outfit auftrat. Schwarzes Hemd mit einer Kragen-Applikation – sehr chic anzusehen. „Man muss einfach mit dem Trend gehen – nicht nur musikalisch“, so Franz Gerhard Jost vom Chor.

VOHA



Der MGV Sauerlandia Arnsberg 1905

Der Hörladen
Evelyn Brzoska
• Persönlich
• Freundlich
• Kompetent
Das Fachgeschäft für Hörgeräteakustik
www.derhoerladen.de
0 29 31 / 52 99 13 · Gutenbergplatz 50 · 59821 Arnsberg

2 Partner gemeinsam für Sie stark!
Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Telefon: 0 29 31/1 08 15
Notdienst 0160/5 84 36 10
Telefon: 0 29 31/2 14 66
Notdienst 0171/8 05 47 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de

KLAKAG hat jetzt auch zwei Pagen

Die Uhr zeigte exakt 21.33 als unter dem Tagesordnungspunkt 10 „Wahlen zum Hohen Rat" anstanden. Erstmalig in der Geschichte des Karneval - produzierenden Vereins KLAKAG, kurz Karnevalsfabrik KLAKAG genannt, gibt es von nun an auch zwei männliche Pagen, doch mehr dazu später. Zu der diesjährigen Generalversammlung, die kürzlich im Hotel – Restaurant Zum Landsberger Hof stattfand, konnte Kanzler und Käse-Mogul Hans Rath zahlreiche Mitglieder, darunter Prinz Heiko und Senator Bruno Hauschulte, der eigens aus Vosswinkel angereist kam, begrüßen. In seinem Jahresbericht fand Kanzler Rath lobende Worte des Dankens an alle Aktiven. Bei den Berichten der einzelnen Funktionsträger, ließ Senatspräsidentin Tika Kurth noch einmal das aktive Leben der Senatoren(innen) Revue passieren. Hier kam noch einmal das gelungene Ordensfest, mit der Taufe der Neu-Senatoren Dechant Hubertus Böttcher und Pfarrer Johannes Böhnke zur Sprache. Auch der hervorragend gelaufene Senatorenausflug in unserer Stadt mit „Abt Norbert" alias Henning Fette, sorgte nicht nur in Alt-Arnsberg für positiven Gesprächsstoff. Für die Zukunft wünscht sich die rührige und geschätzte Tika Kurth, ein weiterhin konstruktives Miteinander.

Für großes Aufsehen sorgte die KLAKAG bei dem Antrittsbesuch im Düsseldorfer Landtag, hier berichtete die Jugendsprecherin Chantal Debus von einem unvergessenen Ereignis. „Ministerpräsidentin Hannelore Kraft, war von unserem Kinder-Dreigestirn; Prinz Tobias, Prinzessin Lea und Bauer Jonas so angetan, dass fast das ganze Programm zusammenbrach. Denn in der Rhein-Metropole ist es nicht üblich, neben der Karnevals-Session im vollen Ornat zu erscheinen. Doch unser Dreigestirn in ihren märchenhaften Kostümen stellte alles andere in den Schatten." Bei den Wahlen zum „Hohen Rat" wurde für Vize-Kanzler Thomas Kuhlmann, Peter Hoffmann gewählt. Säckelmeister Erwin Vorderwülbecke, Umzugsleiter Ady Henseler und Archivarius Ralf Arnold, wurden für eine weitere Periode wieder gewählt. Für Protokollarius Lars Meissner, der künftig als Sitzungspräsident fungiert, wurde Pagin Sabrina Peters in den Hohen Rat berufen. Nach 13 Jahren gab Tanja Bourguignon ihre Aufgabe als „Chef-Pagin" auf. Prinzen, Prinzessinnen und auch ein Dreigestirn, hat sie in den letzten Jahren mit großer Hingabe betreut. Einen großen Blumenstrauß vom Kanzler und Standing Ovations ließen sie in Tränen der Rührung eintauchen. Für Tanja B. wurde Christine Rath, Tochter von Jüppel und Eva-Maria, vorgestellt. Als Unterstützung der beiden Paginnen, werden von nun an auch zwei Pagen für das Wohl des jeweiligen Prinzen sorgen. Hier stehen nun Kalla Berghöfer und Detlef Orth in den Startlöchern. Diese Funktion gab es bisher noch nicht. Nur ist man sich noch nicht darüber im Klaren, wie die Ausstraffierung der männlichen Pagen aussehen soll. Ob in weißer oder blauer Strumpfhose – ob im blauen oder weißen Überrock... wir werden sehen. KLAKAG – Helau – Mäntau! VOHA



Kanzler Hans Rath, Elisabeth Wagner, Tanja Bourguignon, Sabrina Peters, Lars Meissner und Peter Hoffmann (v.l.)



Der Mensch im Mittelpunkt

Stationäre Pflege und Kurzzeitpflege
Caritas-Seniorenzentrum Arnsberg
☎ 02931 806-8

Betreutes Wohnen in Arnsberg
☎ 02931 806-8
Seniorenwohnungen „Liebfrauen"
Seniorenwohnungen im Seniorenzentrum
Seniorenwohnungen „Königstraße"

Ambulante Pflege
Tagespflege und häuslicher Entlastungsdienst „Auszeit" ☎ 02931 806-470
Sozialstation Arnsberg ☎ 02931 806-608
Hausnotruf-Dienst ☎ 02931 806-9

Caritas-Verband Arnsberg-Sundern e.V.
Tel. 02931 806-9
Fax 02931 806-678
info@caritas-arnsberg.de
www.caritas-arnsberg.de

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

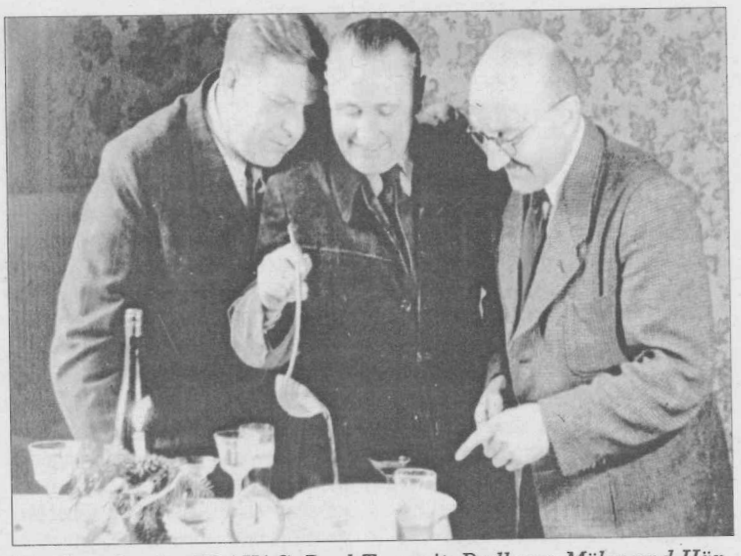


Energie-Know-how aus dem Sauerland
Stiftung Warentest test
PowerPellets
Anlieferung im eigenen LKW
Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe
GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Kappenohl 2
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de

Aus alter Zeit!

123. Folge

Anfang des Jahres 1933 wollte sich der Kaufmann Max Grüneberg, der am Alten Markt 4 (heute Cafe Krengel) ein Textilgeschäft betrieb, zur Ruhe setzen und suchte einen Mieter für sein Ladenlokal. Davon hörte der damals 25-jährige Neheimer Kaufmann Paul Truernit, der zu dieser Zeit als Einkäufer in einem Modehaus in Magdeburg tätig war. Er mietete die Ladenräume in Arnsberg an, um darin ein Spezialgeschäft für Herren-, Jünglings- und Knabenbekleidung zu betreiben. Im gleichen Hause bezog er eine kleine Mansarde als Wohnung, zunächst für sich allein. Am 29. August 1933 eröffnete er als „Der neue Mann am Alten Markt" sein Geschäft. Zwei Angestellte von Grünebergs wurden übernommen und waren Mitarbeiter der ersten Stunde: Anni Henneböhle (später Bessmann) und Paul Geißler (der am 4. August 1914 geboren wurde), der bis zu seinem Rentenalter der Firma Truernit treu blieb. Geißler bekam aufgrund seiner 50-jährigen Firmentreue das Bundesverdienstkreuz verliehen. Paul Truernits Braut Elfriede, die zunächst noch in Magdeburg blieb, war Schneidermeisterin. Sie nähte in ihrer Freizeit Herrenoberhemden und Herrennachthemden, die sie wöchentlich nach Arnsberg schickte und die dann im Laden mit verkauft wurden. Langsam etablierte sich das Geschäft und im September 1935 wurde geheiratet und die Mansarde ausgebaut. Die Firma entwickelte sich gut. 1936 wurde Leo Westermann eingestellt, der sich in den folgenden Jahrzehnten zur „guten Seele" der Firma entwickelte und noch mit 80 Jahren in der Buchhaltung aushalf. Auch die Familie wuchs, 1937 kam Sohn Klaus und 1938 Sohn Horst zur Welt. Kurz nach Kriegsbeginn, Anfang 1940, musste Paul Truernit zur Wehrmacht und war als Soldat bei den Gebirgsjägern in Skandinavien und Russland. Kurz vor Kriegsende wurde er verwundet und kam im Lazarett Gardelegen in Gefangenschaft. Den ganzen Krieg über führte Elfriede Truernit das Geschäft weiter. Beide Eheleute schrieben sich täglich, hielten sich gegenseitig auf dem Laufenden. Elfriede Truernit hatte aufopfernde Unterstützung in Leo Westermann. Mehrere Angestellte und Lehrlinge gab es, aber die jungen Männer wurden nach und nach eingezogen. Nach der Kapitulation Arnsbergs am 12. April 1945 ließen die Amerikaner die russischen Zwangsarbeiter der Stadt frei. Das Geschäft wurde bis auf die letzte Socke geplündert, der Laden war leergefegt. Nur ein paar „anrüchige" Lumpen blieben nach dem „Garderobenwechsel" zurück. Anderen Geschäften auf der Straße ging es ähnlich. Schon nach relativ kurzer Zeit wurden aus diversen Warenreserven des Staates Zuteilungen gemacht, die zum Verkauf kamen. Jede Menge Stoffballen in allen Farben, immer nur in begrenzter Menge abzugeben. Oder es wurden 10.000 Feldflaschenbezüge angeliefert, an denen man mit zwei kleinen Schnitten und zwei Nähten einen Daumen formte- und so entstanden Fausthandschuhe für die Nachkriegsaufräumarbeiten. Im Herbst 1945 wurde Paul Truernit aus der Kriegsgefangenschaft entlassen, und sofort packte er wieder mit an. Oberste Priorität war, Ware zu beschaffen. Die gab es, wenn überhaupt, in Ostwestfalen, in Bielefeld oder Herford, wo mehrere Herrenbekleidungsfirmen ihren Sitz hatten. Mit dem Arnsberger Taxiunternehmer Hubert Vernholz aus der Promenade, der einen so genannten „Holzvergaser" hatte, fuhr man los und brachte mit viel Glück etwas Ware mit. Erst nach der Währungsreform 1948 verbesserte sich die Warenbeschaffung deutlich. Auch das Leben in der Stadt entwickelte sich. Paul Truernit engagierte sich überall dort, wo Dinge voran zu bringen waren oder wieder aufblühen sollten. Spektakulär waren die Aktivitäten von ihm (damals KLAKAG-Vorsitzender, die er 1936 mitgegründet hatte) zusammen mit Rosdüchers Hänschen (Verkehrsverein) und Padbergs Möler (Sitzungspräsident der KLAKAG). Diese drei wurden seinerzeit von den Arnsbergern, in Anlehnung an den Namen des damaligen bekanntesten Reiseunternehmen „TOUROPA" kurz „TruRoPa" genannt. Sie alle bewegten nach dem Kriege sehr viel bei uns in Alt-Arnsberg.



Die Gründer der KLAKAG: Paul Truernit, Padbergs Möler und Hänschen Rosdücher. Hier beim Ansetzen einer Bowle, Silvester 1936/37. 14 Jahre später legten sie auch gemeinsam mit Carl Schmidt den Grundstein für das Erscheinen der „Arnsberger Post", die erstmalig im März 1950 erschien.

Schräg gegenüber dem Geschäft am Alten Markt lagen die Häuser 11 und 13 noch in Trümmern. Sie waren am späten Abend des 11. April, in der Nacht vor der Kapitulation, durch die Artillerie der Amerikaner getroffen worden und völlig niedergebrannt. Das Grundstück Nr. 13 gehörte Ludwig Luig, der dort ein Obst- und Gemüsegeschäft betrieben hatte. An einen Wiederaufbau des Hauses war allerdings nicht zu denken. So hatte sein Sohn Josef Luig mit seiner Frau Änne zunächst auf einem frei geräumten Teilstück der Parzelle einen Kiosk für den Obst- und Gemüseverkauf errichtet. Das Grundstück stand zum Verkauf und Truernits sahen für sich die Möglichkeit, hier ein größeres Wohn- und Geschäftshaus zu errichten und kauften Ludwig Luig im Jahr 1950 das Grundstück ab. Im selben Jahr wollten plötzlich auch die Eigentümer des Hauses Alter Markt 4 ihr Haus verkaufen und boten es zunächst ihrem Mieter an. Es war eine schwere Entscheidung für die Eheleute



Das erste Geschäft von Paul Truernit, am Alten Markt 4.

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

waagen
Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ⊜ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ⊜ Fax:02931-10342
⊜ Waagen ⊜ Schneidemaschinen
⊜ Registrierkassen

Truernit, auch dieses Haus jetzt ebenfalls zu kaufen - hing doch von dessen Erwerb die Erhaltung des Standortes und die Existenz der Firma für die nächsten Jahre ab. So entschloss man sich letztlich zum Kauf. In den Folgejahren begann man am Steinweg Stück für Stück mit einigen Bauvorbereitungen. Es wurde aufgeräumt, abgefahren, der Restmörtel wurde von den noch verwertbaren Ziegelsteinen abgepickelt, um sie wieder verwenden zu können. Alles geschah mehr nebenbei, während das Geschäft am Alten Markt sich gut entwickelte und zu einem der führenden Herrenbekleidungsgeschäfte Arnsbergs und der Umgebung wurde. 1954 war es dann soweit. Das Wohn- und Geschäftshaus wurde gebaut. Mehrere Wohnungen, Räume für die Victoria-Versicherung, den Elektrogroßhandel Hörmann, die Firma Vorwerk, ein Ladenlokal für Josef und Änne Luig sowie eine große Fläche für das eigene Geschäft wurde errichtet. Im Herbst zog man um, vom Alten Markt in die neuen Räume. Die Auswahl im Haus am Steinweg war nun riesig groß, die Verkaufsfläche hatte sich mehr als versechsfacht. Auch die Belegschaft in Verkauf und Schneiderei und Dekoration wuchs entsprechend. Die Zeitungen berichteten in großen Lettern; "Wirksame Verschönerung am Steinweg", "Einkaufen muss hier Freude machen", "Unternehmungsgeist triumphierte", "Ein gigantischer Bau entsteht am Steinweg" usw. Im Jahr 1961 hatte der ältere Sohn Klaus seine Berufsausbildung beendet und kam nun nach Arnsberg zurück, um in die Firma mit einzusteigen. Er heiratete seine Frau Christel, die er schon während seiner Lehrzeit 1955 in Hamm kennen gelernt hatte. Er brachte aber auch noch zwei seiner ehemaligen Kollegen mit nach Arnsberg; die Topverkäufer Paul Mura und Josef Skrypek. Die Dekoration leitete Heinz Truernit, der beliebte Alleskönner, der von den Brüdern Truernit liebevoll "Vetter Heinrich" genannt wurde. Ende des Jahres 1961 zog Firma Hörmann in eigene Räume. Dadurch wurde eine große Verkaufsfläche frei. Da diese unmittelbar über dem Herrengeschäft lag, fasste der zweite Sohn Horst, der in dieser Zeit bei Karstadt in München Leiter der DOB- Mantel und Kostüm Abteilung war, den Entschluss, diese Räume bei seinem Vater anzumieten, um darin ein eigenes Geschäft für Damenmoden zu eröffnen. Durch einen Deckendurchbruch wurden die Etagen verbunden. So entstand für den Kunden nunmehr ein komplettes Modehaus für die ganze Familie. Im Sommer 1962 heiratete Horst Truernit seine Frau Peggy, die bei Böker in Essen ebenfalls in der DOB tätig war. Am 15. September 1962 fand dann die Neueröffnung statt. Langjährige Mitarbeiterinnen waren Christa Hirndorf, Ursula Jarschel, Elisabeth Loyek (später Frau Etzler), Gertrud Geißler, Ingrid Schönrock, in der Schneiderei Elfriede Haumann u.v.a. Auch Ehefrau Peggy Truernit war voll mit im Geschäft. Mit den Werbeslogans "Truernit bringt das Besondere" oder "Kleidung von Format und Güte", machte sich das Haus Truernit im ganzen Sauerland bekannt und beliebt. Bei Klaus und Christel Truernit kamen 1961 Sohn Michael, 1963 Tochter Claudia und 1966 Tochter Anja zur Welt. Horst und Peggy Truernit bekamen 1965 ihre Tochter Melanie. Paul Truernit hatte sich mit seiner Frau Elfriede inzwischen zur Ruhe gesetzt. Im Jahr 1971 erkrankte er schwer und starb im August 1974. Er wurde nur 66 Jahre alt. Elfriede Truernit blieb bis zu ihrem Tod im Jahr 1983 in ihrer Wohnung am Alter Markt wohnen und war sehr gern für ihre Enkelkinder da.



Die Familie Truernit: Peggy Truernit, Paul Truernit, Christel Truernit, Elfriede Truernit, Horst Truernit und Klaus Truernit (von links).

Die ehrenamtlichen Tätigkeiten in beruflichen Organisationen übernahm Klaus Truernit. So war er einige Jahre Vorsitzender des Einzelhandelsverbandes, des Verkehrsvereins, Mitglied im Aufsichtsrat der IHK und Handelsrichter. Ab Herbst 1976 weiteten sich beide Firmen aus. Klaus Truernit eröffnete eine Filiale in Leer/Ostfriesland, wo er einen zweiten Wohnsitz mit seiner Frau Christel hatte, die sich dann um das Geschäft in Leer kümmerte. Später kamen mit einem Spezialprogramm für "Lang und Schlank" weitere Filialen in Osnabrück, Frankfurt und Dortmund hinzu. Mitten in der gerade entstandenen Neheimer Fußgängerzone eröffneten Horst und Peggy Truernit im Jahr 1976 einen "Falke-Shop", der später unter "Mode-Lady" geführt wurde. Diesen Modeladen führte Peggy Truernit bis 1996 mit großem Erfolg, ehe sie sich nach 34 Jahren Selbstständigkeit aus dem Berufsleben zurückzog. Das Ende der langen Erfolgsstory der Einkaufsstraße Steinweg/Alter Markt war nach der Neugliederung der Stadt (1975) abzusehen. Die Schwerpunkte begannen sich deutlich zu verlagern. Eine langfristige gute Zukunft an diesem Standort war nicht mehr sehr aussichtsreich. So entschlossen sich beide Brüder ihre Verkaufsräume zu verpachten und andere Standorte bzw. Tätigkeiten vorzuziehen. 1984 wurden zunächst die Geschäftsräume vermietet. 1986 konnte dann für das gesamte Haus Steinweg ein Käufer gefunden werden. Klaus Truernit übergab drei der Filialen seinem Sohn Michael und führte selbst in den alten Geschäftsräumen im Hause Alter Markt, in dem 1933 alles be-



Die Firma Truernit veranstaltete am Maximilianbrunnen, in Mitarbeit des Modehauses Specht und dem Stoffhersteller TREVIRA eine Modenschau.

gann, noch bis 1994 ein "Lang und Schlank" - Geschäft weiter, ehe er ganz nach Leer umsiedelte, wo er zusammen mit seiner Frau Christel seinen Herrenladen noch bis zu seinem Tod im Jahr 1999 betrieb. Horst Truernit wollte im Alter von fast 50 Jahren noch einmal ganz neue Wege gehen. Bei einem Gespräch mit seinem Freund Günter Bachtenkirch, (ehem. Fahrradfabrik) kam er auf den Gedanken, am Niederrhein, wo alle Welt Hollandfahrräder benutzt, ein sehr bekanntes Original-Holland-Markenrad als "No Name-Marke" mit eigenem Logo im Stil der Discounter deutlich günstiger zu vertreiben. Er richtete in mehreren Städten entsprechend kostengünstige Filialen ein. Das Konzept war sehr erfolgreich. Im Jahr 1989 wurde - diesmal zusammen mit Günter Bachtenkirch - eine weitere Firma, die IMPEX Zweirad GmbH & Co. KG in Alt-Arnsberg an der Hansastraße gegründet. In einer indischen Fabrik fertigten 450 Arbeitskräfte Fahrräder ausschließlich für IMPEX, die jeweils in Großcontainern an den Fahrradgroßhandel, Märkte und Warenhäuser in Deutschland und in die Benelux-Staaten verkauft wurden. Die Modellentwicklung, Fachberatung und Qualitätsüberwachung oblag Günter Bachtenkirch, der anfangs über ein halbes Jahr lang zusammen mit seiner Frau Ulla, die auch im Betrieb mitarbeitete, vor Ort in Indien war, um dort das notwendige Knowhow für den europäischen Markt zu vermitteln. Die kaufmännischen Belange der Firma sowie Logistik und Verkauf lagen in Händen von Horst Truernit. Die Firma war äußerst erfolgreich, drei Jahre lang war man der größte Einzelkunde mit den meisten Container-Verschiffun-



Der Messestand der IFMA (Internationale Fahrrad und Motorradausstellung) 1990 in Köln. Horst Truernit und Günter Bachtenkirch (rechts) beim Kundengespräch.

etzler
AUGENOPTIK
OPTOMETRIE
NUTZEN SIE UNSER WISSEN
ERLANGT DURCH FORTBILDUNGEN
HANS-JÖRG ETZLER
STEINWEG 8 • ARNSBERG

Hörsters Farmer
Ausflugslokal & Pferdepension
"Vatertag" bei Hörsters Farmer mit Bier vom Faß & Leckeres vom Grill ab 11.00 Uhr
Tel. 02931-35 45

Meisterhaft
HESSE
Dach Wand Abdichtung
Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5213-0
Fax 02931/5213-20
willy-hesse@t-online.de

Radleben
FAHRRADKULTUR MIT LIEBE ZUR NATUR
Diamant
BEWEGT SEIT 1885
RIDE+
Bion X
SINCE 1866
BROOKS
ENGLAND
SADDLES
BAGS
ETC.
Fahrräder & Elektro-Fahrräder für den anspruchsvollen Radfahrer, hochwertige Zweiradteile wie pannensichere Reifen & lichtstarke Beleuchtung, edles Fahrrad-Accessoire, so zum Beispiel: Leder-Sättel, -Griffe und -Taschen stilistische Fahrradhelme, in Italien handgefertigte Radschuhe aus Leder und vieles mehr! Zudem Radbekleidung, Regenschutz, Körbe (auch für Kleintiere) Bücher, Radler Bio-Bier aus Bayern, Rolling-Cumulus-Wines ...!
Möhnesee-Delecke, Linkstr./Auf der Liet 1
geöffnet Mo., Di. & Do., Fr. von 15.00 - 20.00 Uhr
Sa. von 10.00 - 16.00 Uhr
und am Sonntag von 15.00 - 18.00Uhr
Ruf: 02924 - 876794

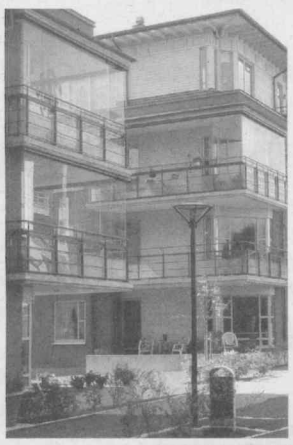


Wir machen den Weg frei.
Ihre Ziele und Ihre Zukunftspläne sind so individuell wie Sie.
Mit dem VR-FinanzPlan gehen wir speziell auf Ihre finanzielle und persönliche Situation ein und entwickeln gemeinsam mit Ihnen ein solides Finanzkonzept.
Volksbank Sauerland eG

gen im Hafen von Bombay. 90% der Container wurden von Bremen, Hamburg oder Rotterdam direkt an die Kunden geliefert. Der Rest kam nach Arnsberg und wurde von dort aus mit eigenen LKWs an den Fachhandel geliefert. 1993/94 gründete IMPEX für den Vertrieb des eigenen Sortiments zusätzlichen 12 Outlet-Filialen in den neuen Bundesländern. Ende 1998 beendeten die Inhaber den Betrieb aus gesundheitlichen Gründen. Der Sohn von Günter Bachtenkirch, Ralf-Günter, übernahm das Konzept und einen Teil der Geschäftsverbindungen und führt heute seine eigene Firma sehr erfolgreich in eigenen Räumen in Wippringsen am Möhnesee. Günter Bachtenkirch starb im Jahr 1999 mit nur 65 Jahren. Horst Truernit betrieb seine Filialen am Niederrhein noch bis 2005, musste sich dann aber erkrankt endgültig ins Privatleben zurückziehen und genießt zusammen mit seiner Frau Peggy heute den wohlverdienten Ruhestand.
VOHA

Balkon-Verglasung
ein zusätzlicher Wohnraum

- Wind- und Wetterschutz
- Schalldämmung,
- Wärmewirkung
- reinigungsfreundlich
- unauffällig,
- einbruchhemmend



Brüggemann GmbH

Schreinerei Innenausbau

Kunststoff-Fensterbau

Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958

Schneidweg 3 · 59872 Meschede
Tel. 02 91 / 27 12 · Fax 02 91 / 5 15 34

Fabrik Rademacher Paletten veranstaltet Konzert

Außergewöhnliches Konzert: Fiamma e Acqua am 21. Mai veranstaltet von der Fabrik Rademacher Paletten in Arnsberg/Niedereimer. Ein Programm für Liebhaber von wunderschönen Opernarien und Deep Purple Fans

Ein launiger Abend, der mit klassischer Musik beginnt und nach einer Pause mit bestem Deep Purple Rock auftrumpft!

Unter der Leitung von Hartwig Diehl wollen die Sänger Sabine Krüger und Thomas Peter mit bekannten Opernarien von Mozart, Rossini, Bizet, Verdi und Gershwin und im zweiten Teil dann die Rockgruppe The Violet Dark mit Stücken wie Highway Star, Space Trucking, Black Night und Child in time das Publikum mitreißen.

Veranstaltungsort ist eine Fabrikhalle der Fabrik Rademacher Paletten. Geschäftsführer Jürgen Rademacher möchte Künstlern aus der Region die Möglichkeit bieten, ein außergewöhnliches Konzertformat zu präsentieren. Allerdings ist nur eine begrenzte Platzkapazität vorhanden.

Die Idee zu diesem Konzert kam 3 Musikern, die ab und zu Deep-Purple-Stücke zusammen jammten. Um das sängerisch herausfordernde "Child in time" realisieren zu können, suchte man jemanden mit einer hohen Stimme. So kam eine Sängerin dazu, die die gleichen Leidenschaften teilt: Deep Purple und klassische Musik. Als Hommage an das große Vorbild nennt sich die Gruppe The Violet Dark, bestehend aus Sabine Krüger Gesang, Axel Knappstein an der Gitarre, Franz Weingarten am Bass, Peter Reinold am Drumset und Stephan Krüger am Keyboard.

Ihr Repertoire umfasst die Stücke der Mark II Besetzung, die Deep Purple Anfang der 70er zu einer der bedeutendsten Rock Bands weltweit machten. Bedingt durch die klassische Ausbildung des Keyborders Jon Lord liegen die musikalischen Wurzeln von Deep Purple nicht nur im Blues sondern auch in der klassischen Musik. Seine unzähligen klassischen Zitate und Kadenzen werden von The Violet Dark zelebriert und weiter ausgeführt.

Kongenial verbinden wird die 2 Programmteile der Auftritt des duo imPuls, bestehend aus den 2 Pianisten Barbara und Sebastian Bartmann, die seit acht Jahren zusammen musizieren. Ein Höhepunkt des Abends! Das bereits mit vielen Preisen überschüttete Duo gastiert regelmäßig bei internationalen Festivals und tritt in den großen Konzerthäusern Europas auf, z. B. im Konzerthaus Berlin, im Gulbenkian in Lissabon, im Palais des Beaux-Arts in Brüssel, in der Philharmonie in Kraköw. Im Oktober 2010 gaben sie ihr erfolgreiches Debüt in der Merkin Concert Hall in New York City. Ihr vielseitiges Repertoire umfasst neben der klassisch-romantischen Literatur auch eigene Werke von Sebastian Bartmann.

Die Sitzgelegenheiten bei der Veranstaltung sind auf einer Stufentribüne.

Fiamma e Acqua
21. Mai 2011, 19.30 h
Eintrittspreis 11 Euro
Musikfabrik Rademacher, Niedereimerfeld 19 59823 Arnsberg / Niedereimer
Kartenvorverkauf: SCORE records&clothes, 02932 /44 54 93
Mendenerstr.2,
59755 Arnsberg-Neheim

Konzert für einen guten Zweck

Männerchor und Bundeswehrorchester musizieren

Ein Benefizkonzert zur „Förderung des chorischen Nachwuchses vor allem im Bereich Kinder und Jugendliche“ veranstaltet der Männerchor Arnsberg 1880 e.V. am 19. Mai 2011 um 19.30 Uhr im Arnsberger Sauerlandtheater gemeinsam mit dem Ausbildungsmusikkorps der Bundeswehr.

Nachdem der Männerchor das Konzert mit einem Chorsatz des Arnsberger Komponisten Gustav Biener eröffnet und gemeinsam mit dem Kinderchor der Musikschule HSK (Leitung: Nicole Hesse) ein Stück aus dem Musical „Tabaluga“ vorgetragen hat, übernehmen die Musiker der Bundeswehr nahtlos.

Das Programm wird aus sehr bekannten Stücken von Johann Strauss bis Andrew Llloyd Webber bestehen.

Zum Abschluss des Konzertabends werden der Männerchor und das Orchester den „Arnsberger Schützenmarsch“ von Klemens Pröpper vortragen.

Eintrittskarten für dieses sicherlich außergewöhnliche Konzert gibt es im **Vorverkauf zum Preis von 12 Euro** bei den Sängern des Männerchor Arnsberg 1880 e.V., im Musikhaus Keck, Vinckestraße 31, sowie unter der Rufnummer 0 29 31 / 1 26 00 erhältlich.

Foto: Die Musiker des Ausbildungsmusikkorps der Bundeswehr.



Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!. Jetzt sind wir schon mitten im Wonnemonat Mai. Ob wir wohl dieses Jahr drei Wonnemonate bekommen. Denn März und April waren ja, was die vielen schönen Tage angeht, auch schon richtige W(S)ONNENMONATE.
Hier sind einige Ortstermine. BLUTSPENDE ist am Mittwoch, den 18.5. ab 17.00 in der Schützenhalle. Am Montag, den 30.5. pilgert die kfd nach Oelinghausen. Eine große „VATERTAGSGAUDI" findet , vom TuS 02 veranstaltet, am 2. Juni (Christi Himmelfahrt) rund ums Sportheim statt. Beginn: 11.00 Uhr. Tipp fürFremde:Das Sportheim liegt direkt am Ruhrtalradweg!!!
Übrigens, damit keine Missverständnisse aufkommen, unser Schützenfest findet vom 23. – 25 Juli statt, und nicht wie in der Osterausgabe des „Wochenanzeigers" berichtet, vom 30.7 – 1.8.

Osterfeuer der Superlative

Es war schon etwas außergewöhnlich, außergewöhnlich schön, dieses Osterfeuer 2011. Fangen wir beim Wetter an. Es war ein wunderbarer Sonnentag mit frühsommerlichen Temperaturen. Die Freiw. Feuerwehr hatte ein großes und ansehnliches Feuer aufgebaut. Zwei verdiente Feuerwehrmänner, Hansel Wirth und Franz Hollmann hatten die ehrenvolle Aufgabe,den Holzstoß anzuzünden. Über 500 Bruchhausener wohnten der Veranstaltung bei. Der Musikverein spielte bekannte Lieder.Anschließend fand in der Schützenhalle noch ein kleines „Schützenfest" statt, was die Anzahl der Leute angeht. Der Musikverein sorgte mit Stimmungsmusik und Oldies für gute Laune. Es war ein richtiges Dorf – und Volksfest, das Osterfeuer 2011. Für Organisation und Aufbau war die Freiw. Feuerwehr zuständig, der ein großes Lob gezollt werden muß!!! Vereinsringvorsitzender Ewald Hille und Feuerwehr-Chef Heribert Weber zeigten sich sehr zufrieden mit dem Gesamtablauf des schönen Osterbrauches.

Glückwunsch den TuS-Fußballern

Die 1. FUSSBALLMANNSCHAFT des TuS Bruchhausen steigt nach zweijähriger Abstinenz wieder in die A-Liga auf. In großartiger, überlegener Manier, wurde das vor Saison gesteckte Ziel schon 5 Spieltage vor Schluß erreicht. Spielertrainer Freddy Quebbemann hat aus 18 jungen Bruchhausener Fußballspielern eine erfolgreiche Mannschaft geformt. HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH dazu, auch dem Fußballvorstand mit Robert Dickner an der Spitze, Geschäftsführer Carsten Reuther, den Betreuern, und Fans des TuS.
92 Tore hat man bisher erzielt und möchte die „100" noch erreichen. Der Torschütze des 100. Tores erhält eine Überraschung. Ein kleiner Wermutstropfen ist allerdings, dass zwei Leistungsträger den Verein verlassen. (R. Müller zum SC Neheim und St. Hoffmann zum SV Hüsten 09).Wünschen wir Freddy Quebbemann und seinen Jungs eine gute Saison 2011/2012.
Eine Korrektur muß noch sein. In der letzten „APO" habe ich den neuen Hauptkassierer des TuS, Marcel Osthoff, vom Werder Bremen –Fan zum BVB-Fan „gemacht". Sorry, lieber Marcel. Alles Gute für Dich und Werder in 2011/2012.

Wunschkonzert begeisterte über 400

Über den Musikverein Bruchhausen kann man nur positives berichten. Noch nie waren so viele Gäste gekommen, um Mitte April am Frühlings-Wunschkonzert in der Schützenhalle teilzunehmen. Die vergrößerte Bühne mit den im Hintergrund ablaufenden Videos, und den 40 Musikerinnen und Musikern, in ihrer schicken Uniform, gab ein imposantes Bild ab. Die gespielten Musikstücke vom großen Blasorchester, und vorab vom Jugendorchester, hatten allesamt die Note EINS verdient. Dirigent ist seit vielen Jahren HEIKO BRITTEN. Die wochenlangen Proben haben sich gelohnt. Ebenso die tagelangen Aufbauarbeiten in der „Halle". Für das leibliche Wohl sorgten u.a. Prager Schinken, Backfisch, Piratenteller und andere schmackhaften Leckereien. Nach dem Programm gab es dann vom DJ Günther S. noch Unterhaltungs – und Tanzmusik bis zum frühen Morgen. Und der Vorteil zu früheren Sonntagskonzerten ist der, dass das Publikum länger bleibt und mehr verzehrt. Die vom Publikum durch lang anhaltenden Beifall geforderte Zugabe kam natürlich auch. Profihaft übrigens, wie Dominik Strocka durchs Programm führte. „Der gehört ins Fernsehen und sollte sich mal bei „Gottschalk" oder „Andy Borg" melden... „das meinten die begeisterten „ENTEN". Es waren allerdings auch „Fremde" da. U.a. ein Kleinbus aus Löllinghausen (bei Remblinghausen). Dort spielt in dem 80-Einwohnerdorf seit Jahren eine kleine Abordnung des Musikvereins zum Schützenfest. Entstanden vor Jahrzehnten, als Günter Hering dort mit einer Drei-Mann-Band (Village-Boys) spielte. Aber auch aus unseren Nachbarorten und Echthausen waren Musikfreunde da. Begrüßen konnte der 1. Vorsitzende Mario Hofmann, der mit dem Fest natürlich sehr zufrieden war (es wurden über 800 Musikwünsche entgegen genommen), auch die Ehrenvorsitzenden THEO WORTMANN und ANTONIUS REUTHER, sowie Ehrenkapellmeister Hagedorn aus Niederense. Ein kleiner Tipp oder Hinweis noch zum Schluß. Vielleicht beim nächsten Mal zwei oder drei mehr bekannte Evergreens, die die Besucher aus ihrer Jugendzeit kennen. Das ist keine Kritik, sondern eine Anregung!!! Die Zuhörer würden sich freuen...

Vereinsring: Dieter Molitor „Vize"

Offiziell wurde auf der letzten Vereinsring-Sitzung Dieter Molitor von der Schützenbruderschaft zum 2. Vorsitzenden gewählt. Geschäftsführer Günter B. Post berichtete über die Höhepunkte im Jahre 2010 und sprach von einer guten Kassenlage. Diese ist u.a. durch die Mitwirkung aller Vereine bei Großveranstaltungen wie „Musik u.Basar im Advent" zustande gekommen.
Am Samstag, den 13. August ab 14.00 Uhr findet der Schnadegang statt. Ausrichter ist seit vielen Jahren der SGV. Der Seniorennachmittag (Bürger ab 65 Jahre) ist Freitag, den 9. September in der Schützenhalle. Auch hier beteiligen sich alle Dorfvereine. Eine Infotafel mit Hinweisen für Radfahrer über die Sehenswürdigkeiten im „Entendorf"wird bald am Jugendheim (Hackeland)aufgestellt. Evtl. wird nächstes Jahr ein Maibaum errichtet. Ein Kegel-Club wird hier „federführend" sein. Nächste Sitzung: 30. August im Hotel zur Post.

Cafe Kolping besucht Klöster

Manfred Wetter u. Edwin Müller sind die Organisatoren vom Cafe Kolping. Am 22.5. steht die nächste Halbtagesfahrt auf dem Programm. 10.15 Uhr startet der Bus ab Kirche. Das Motto lautet: " Spurensuche – Klöster in unserer Stadt."Im Kloster Oelinghausen wird ein Gottesdienst mit Pfr.i.R. Ulf Doppelfeld gefeiert. Nach einem Mittagessen geht's weiter über Arnsberg mit dem Kloster Wedinghausen nach Rumbeck, wo in der Klosterkirche ein kurzes Orgelkonzert angeboten wird. Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken zurück nach Bruchhausen. Hier Ankunft gegen 18.00 Uhr. Interessante Infos während der Fahrt wird Edwin Müller in bekannt lockerer Weise den Gästen mitteilen. Anmeldungen bei M. Wetter, Tel. 37060.

28.Mai: "Musikalische Weltreise"

Bettina Reuther, Vorsitzende des „gemischten Chores" (GemiCho) freut sich auf eine volle Schützenhalle, wenn es am Samstag, den 28.5. heißt:" Musikalische Weltreise". Wie der Titel schon sagt, steht eine internatonale Gesangs – u. Musikshow auf dem Programm. Ab 15.00 Uhr gibt es bei freiem Eintritt nach Kaffee u. Kuchen sowie Leckereien aus aller Welt, Unterhaltung für alle Altersgruppen, also für junge und ältere Gesangsfreunde aus Bruchhausen u. Umgebung. Eine Bauchtanzgruppe und Premiere des NEUEN KINDERCHORES, sind nur zwei Höhepunkte.
Anlaß des Ganzen ist das 130-jährige Bestehen des Gesangvereins. Bis vor 7 Jahren war das ein reiner Männerchor. Seitdem gibt es den „GemiCho" und neu, einen KINDERCHOR!!! Weitere Jubiläumsveranstaltungen sind geplant. U.a. ein Sängerwettstreit mit 17 Chören am 15.Oktober.

Großes Kapellenfest mit „Entenrennen"

Das erste Kapellenfest in der Dorfgeschichte findet am SONNTAG, den 29. MAI rund um Kapelle und Rodentelgenschule statt. Ab 14.00 Ur gibt es Unterhaltung, Spiel und Spaß. Die Klasse 3 führt Tänze auf, Aufführungen des Kindergartens St.Maria Magdalena und der neu gegründeten Theatergruppe der Kolpingsfamilie mit dem Stück „Der tote Mann" schließen sich an. In Vorbereitung ist das 1. Bruchhausener „ENTENRENNEN"!!! Eine Riesenüberraschung!!! Peter Assheuer und sein Team werden einen „Ritterfinger" backen. Ein großer Trödelmarkt wird von Arnold Müller mit Helfern organisiert. Am Schminkstand des kath. Kindergartens können sich die Kids schminken lassen. Selbstverständlich gibt es

Hörsters Farmer
Ausflugslokal & Pferdepension
"Vatertag" bei Hörsters Farmer mit Bier vom Faß & Leckeres vom Grill ab 11.00 Uhr
Tel. 02931-35 45

nachmittags Kaffee u. Kuchen der KFD sowie einen Grill- u. Getränkestand der Schützenbruderschaft.
Übrigens wird die Kapelle seit einigen Wochen auch schon genutzt. Montags kommen Kindergartengruppen zu klein Feiern zusammen. Proben der Theatergruppe finden im Chorraum statt.

Goldhochzeit im Hause Hollmann

Sie begann 1957 in der „Karoline", also im Hüstener Krankenhaus, die Liebe des Goldhochzeitpaares Franz u. Feli Hollmann. Ein sicher äußerst seltener „Kennenlernort" für eine spätere Heirat!!! Mit einer Freundin besuchte die Goldbraut einen Bekannten, im Bett danebenlag der spätere Bräutigam Franz... Diesem sympathischen Gold-Ehepaar, möchte der Schreiber dieser Zeilen ganz herzlich gratulieren, und noch viele schöne, gemeinsame Jahre wünschen. In vielen Vereinen ist Franz Mitglied, spielte beim TuS Fußball, und war 32 Jahre aktiver Feuerwehrmann.Viele Jahre war er bei der Stadt beschäftigt und pflegte mehrere Friedhöfe, u.a. auch in Bruchhausen. Mit viel Liebe und großer Sorgfalt hat er bis vor wenigen Jahren den Kirchplatz und die Grünanlagen rund um die Bruchhausener Kirche in Ordnung gehalten. Seine täglichen Spaziergänge führen immer rund ums Dorf, an der „Karoline" und Cöppicus Kreuz sowie am Bruchhausener Sportplatz vorbei. Das Hobby seiner Gattin sind die 12 Enkelkinder, die sie gerne verwöhnt!!!
Zum Schluß noch ein Danke Schön von der kfd an alle Köchinnen von „Suppe statt Braten". Der Dank gilt natürlich auch allen „Essern". Der Erlös von 703 Euro zeigt den großen Erfolg der Veranstaltung. Auch der kath. Kindergarten war zufrieden und bedankt sich. Für die verkauften gebastelten und gebackenen „Sachen" kamen 225 Euro zusammen.
Mit freundlichen Grüßen
Heinz – Werner Hoffmann
Krellstr. 11

Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

Langjährigen Kassierer Fritz Marquardt verabschiedet

2012: 50 Jahre Behindertensportgemeinschaft in Arnsberg

In ihrer diesjährigen Mitgliederversammlung der Behindertensportgemeinschaft Arnsberg wurde der langjährige Kassierer Fritz Marquardt verabschiedet. Herr Marquardt legte das Amt gesundheits- und altersbedingt nach 13 Jahren nieder. Für sein Engagement wurde er, vom Vorsitzenden Peter Palm, mit einem Präsent und viel Applaus der Anwesenden bedacht. Seine Nachfolge tritt Frau Elisabeth Fischer an.
Zuvor wurden die Regularien zur Versammlung abgehandelt. Der Tagesordnungspunkt „Anpassung des Mitgliedsbeitrages" erforderte besonderes Fingerspitzengefühl, so der Vorsitzende Peter Palm. Doch besser und schneller als erwartet konnte dieser Punkt geklärt werden. So beschlossen die Anwesenden einstimmig die Erhöhung des Jahresbeitrages von derzeit 20,- € auf 30,- € ab 2012. Bedingt durch die Anpassung brauchen nun keine weiteren Nutzungsentgelte gezahlt werden.
Ferner bildete man in der Versammlung einen vierköpfigen Ausschuss, der sich mit den Vorbereitungen zu den Jubiläumsfeierlichkeiten zum 50-jährigen Bestehen im Jahre 2012 befasst. Nähere Informationen hierzu folgen.
Derzeit hat die Behindertensportgemeinschaft Arnsberg e.V. 36 Mitglieder. Weitere interessierte Gäste sind zu den Veranstaltungen herzlich willkommen. So findet samstags von 14.00 bis 15.00 Uhr die Wassergymnastik in der Schwimmhalle der Sauerschule statt. Zum Bosseln treffen sich die Mitglieder montags von 16.00 bis 17.00 Uhr in der Sporthalle des Laurentianum.
Eingeladen hat die BSG Neheim für den 9. September zum Besuch der Brennerei in Oelde. Interessierte sollen sich bis spätestens 7. Mai bei Peter Palm (Tel. 02931/7390) melden. Die Fahrt kostet 15,- pro Person.



v.l. Peter Palm (Vorsitzender) + Fritz Marquardt

Notizen aus Wennigloh

Jahreshauptversammlung 2011des Sozialverband VdK, Ortsverband Wennigloh

In Wennigloh fand die Jahreshauptversammlung 2011 des Sozialverband VdK, Ortsverband Wennigloh, statt.
In dieser Versammlung wurde Uwe Schlinkmann, der seit dem Ausscheiden des langjährigen Vorsitzenden, Horst Hoven, seit dem 1. Dezember 2010 den Ortsverband Wennigloh bereits kommissarisch führte, einstimmig zum neuen Vorsitzenden gewählt.
Die übrigen Vorstandsmitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt:
Stv. Vorsitzende:
Gisela von der Nahmer
Schriftführer: Martin Blume
Vertreterin der Frauen:
Irmgard Heimann
Vertreter der Sozialversicherten:
Jürgen Kunstmann
Neu in den Vorstand wurde Hildegard Forst gewählt, die das Amt der Kassiererin übernahm.
Dem ausgeschiedenen Vorsitzenden Horst Hoven, der den Ortsverband seit 1987, also 24 Jahre (!), leitete – und der in der Zeit von 1991 bis 2003 auch Vorsitzender des Kreisverbandes Hochsauerlandkreis war - wurde eine besondere Ehre zuteil. Durch Urkunde des Landesverbandes Nordrhein-Westfalen des Sozialverband VdK, überreicht durch den Kreisvorsitzenden Hans-Josef Bigge, wurde er unter Würdigung seines langjährigen ehrenamtlichen Engagements zum Ehrenvorsitzenden des Ortsverbands Wennigloh ernannt.
Im weiteren Verlauf der Versammlung ehrte der Kreisvorsitzende Hans-Josef Bigge langjährige Mitglieder des Ortsverbandes:
10-jährige Mitgliedschaft /
Treueabzeichen in Silber:
Heide Clasberg
Irmgard Heimann
Gisela von der Nahmer
25-jährige Mitgliedschaft /
Treueabzeichen in Gold:
Elisabeth Blume
Gertrud Sobczak
Der Ortsverband plant im laufe des Jahres eine Informationsveranstaltung für seine Mitglieder und Interessierte durchzuführen. Thema und Termin werden rechtzeitig bekannt gegeben.
Weiterhin sollen wieder eine Tagesfahrt durchgeführt werden sowie eine Adventfeier stattfinden. MB



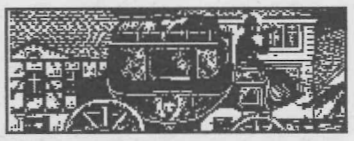
Foto von links nach rechts: Hans-Josef Bigge, Kreisvorsitzender, Gisela von der Nahmer, stv. Vorsitzende, Uwe Schlinkmann, Vorsitzender, Elisabeth Blume (25 Jahre Mitglied), Horst Hoven, Ehrenvorsitzender, Irmgard Heimann, Vertreterin der Frauen, Gertrud Sobczak (25 Jahre Mitglied) Jürgen Kunstmann, Vertreter der Sozialversicherten Martin Blume, Schriftführer

Das Neueste aus Uentrop

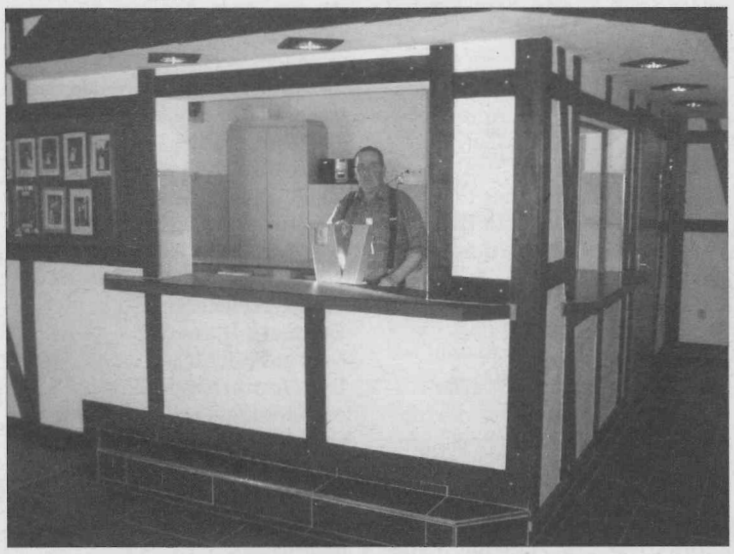
Programm der Meilerwoche vom 20. Mai bis 29. Mai 2011

Freitag, 20. Mai 2011
18.00 Uhr Anzünden des Kohlenmeilers
mit der Bläsergruppe des Hegerings
Arnsberg und der Vereinigten Böllergruppe aus Oeventrop.
Samstag, 21. Mai 2011
15.00 Uhr Köhlerkaffee und Kuchen.
Anschließend Dämmerschoppen am Lagerfeuer mit Livemusik.
Sonntag, 22. Mai 2011
10.00 Uhr Feldgottesdienst am Meiler mit dem Chor "Half Past Six" aus Rumbeck.
11.00 Uhr Frühschoppen mit Musik.
12.00 Uhr Mittagessen aus der Gulaschkanone.
15.00 Uhr Köhlerkaffe und Kuchen.
Montag, 23. Mai 2011
Der Meiler ruht!
Dienstag, 24. Mai 2011
10.00 Uhr Schülerführungen am Meiler und der rollenden Waldschule.
15.30 Uhr Sternwanderung zum Meiler.
Unterhaltung mit dem Mundwerker Michael Klute und dem Jagdhornbläsercorps Müssenberg.
Mittwoch, 25. Mai 2011
10.00 Uhr Schülerführungen am Meiler
und der rollenden Waldschule.
15.30 Uhr Seniorentag mit Kaffee und
Kuchen und musikalischer Unterhaltung.
18.00 Uhr gemütliches Beisammensein
für Jedermann.
Donnerstag, 26. Mai 2011
10.00 Uhr Schülerführungen am Meiler und der rollenden Waldschule.
15.00 Uhr Kindertag am Meiler mit Mundwerker Michael Klute. Stockbrotbacken, Wurstbraten und Schminken mit Holzkohle
19.00 Uhr gemütliches Beisammensein mit der Bläsergruppe des Hegerings Arnsberg.
Freitag, 27. Mai 2011
10.00 Uhr Schülerführungen am Meiler
und der rollenden Waldschule.
19.00 Uhr „Der Meiler bebt" mit Musik aus den
60', 70' 80 er Jahren aufgelegt von DJ Helmut.
Samstag, 28. Mai 2011
Versackung und Verkauf der Holzkohle.
14.00 Uhr Kohlenverkauf.
15.00 Uhr Köhlerkaffee und Kuchen.
16.00 Uhr der Meiler ist offen bei Musik.
18.00 Uhr Alphornbläsergruppe Altenbüren.
Bengalische Beleuchtung und Begleitung auf dem Schifferklavier.
Sonntag, 29. Mai 2011
11.00 Uhr Frühschoppen und Ausklang der Meilerwoche mit Holzkohlenverkauf.
Musikalische Begleitung durch die Jagdhörner des Hegerings Ruhrtal.
Hinweise:
1. Der Meiler wird auf der „Alten Vogelwiese" im Oberdorf errichtet.
2. Die Zufahrtswege und Parkplätze erhalten eine ausreichende Beschilderung. K.R.

Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH 4INN fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst



Unsere Beilagenpreise:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 5,0 Cent
bis 40 g = 6,0 Cent



Dass die Uentroper Schützen nicht nur marschieren und Feste feiern, sondern auch tatkräftig anpacken können, haben sie in der Vergangenheit eindrucksvoll unter Beweis gestellt. So wurde unter anderem in der Schützenhalle zwischen Gesellschaftsraum und Küche eine neue Durchreiche mit Überdachung (Bild) eingebaut. Die Arbeiten fanden unter Leitung von Hallenwart Ludger Klauke statt.



Bei schönstem Maiwetter kamen viele Besucher auf die Uentroper Tunnelplatte.



Am 1. Mai wurden beim Kinderschützenfest die neuen Kinderregenten ermittelt. Unser Bild zeigt non links: Kindergeck Paul Griese aus Uentrop, Kinderkönigin Sofia Alonso Martin aus Müschede und Kinderkönig Tizian Weber aus Sundern.



Nach dem Vogelabwerfen gab es für alle Kinder eine große Kinderkaffeetafel.

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 6-2011

Oeventroper KURIER

SGV lädt zum Frühlingsfest ein

Präsentation des neu gestalteten Außengeländes am Samstag, den 14. Mai

Viele Jahre hatte der SGV seine Heimat in der alten Oeventroper Schule in der Kirchstraße. Als sich im Jahre 1998 die Möglichkeit bot, das heutige Vereinsheim vom Besitzer Johannes Hachmann anmieten zu können, wurde diese einmalige Chance sofort genutzt.
Dringend notwendige Arbeiten wurden sofort durchgeführt; das ganze Holzhaus wurde entkernt und völlig neu ausgebaut und in ein schmuckes Heim verwandelt, nebst voll ausgestatteter Küche, Hauswirtschaftsraum und Toilettenanlage. Für kleinere Feiern steht das notwendige Equipment zur Verfügung.
Im Jahre 2003 wurde ein neues Dach nebst Isolierung in Eigenarbeit erstellt.
Seit vier Jahren befindet sich das SGV-Heim nun im Besitz der Oeventroper Wanderfreunde. Dieser Kauf kam durch das große Engagement von Joachim Miese und Ludwig Hoppe zustande, die mit dem Vorbesitzer im Jahre 2007 den Kaufvertrag aushandelten. Gleichzeitig mit dem Kauf des Hauses wurde auch noch eine Vergrößerung des Außengeländes, eine ehemalige Urwald und Sumpflandschaft, mit vereinbart.
Im Jahre 2008 begannen die SGV-ler mit den ersten erforderlichen Arbeiten im Außenbereich. Um die notwendigen Gerätschaften lagern zu können, wurde zuerst einmal mit dem Bau eines großen Geräteschuppens begonnen. Danach wurde der Urwald gerodet und die Sumpflandschaft trocken gelegt, eine Drainage wurde eingebaut, anschließend wieder Lehm und Mutterboden aufgefüllt, eine große Stützmauer errichtet, eine Treppe gebaut, Wege mit Holzschnitzeln ausgelegt, Tisch und Bänke aufgestell, Bäume und Büsche gepflanzt und ein behindertengerechter Aufgang von der Straße zum Heim angelegt.
So präsentiert sich nun das SGV-Heim mit dem wunderschönen Außengelände als Wohlfühloase erster Klasse. Dies wissen insbesondere die „Mittwochswanderer“ zu schät-



Das SGV-Heim mit dem neu gestalteten Außengelände. *fjm*

Optimal abgesichert mit der privaten Unfallversicherung von AXA

Maßstäbe / neu definiert AXA

AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37/82 70 60
Fax: 0 29 37/82 70 62
norbert.tomczyk@axa.de

AUTOHAUS STEINKE
Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg
Tel: 02937/6496
auto-steinke@t-online.de
- Neu- & Gebrauchtwagen aller Marken
- Leasing & Finanzierung
- Inspektionen aller Fabrikate
- Unfallreperaturen aller Marken
- Lackierungen
- Dekra-Prüfstützpunkt

Ford www.auto-steinke.eu DAIHATSU

Hausgeräte Pielsticker
Service + Verkauf
Glösinger Str. 8 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 02937-968488
Küchenmodernisierung
Service aller Marken
Einbau- und
Lieferservice
Miele IMMER BESSER SIEMENS BOSCH Technik fürs Leben
AEG Electrolux Russell Hobbs BRAUN



zen, die wöchentlich nach ihren Wanderungen das schmucke Vereinsheim aufsuchen. Sie sind nicht nur die eifrigsten Besucher des Domizils, sondern auch die fleißigsten Arbeiter. Die ganzen Arbeitseinsätze wären ohne sie überhaupt nicht möglich gewesen, so Vorsitzender Franz Rüther, der auch darauf hinwies, dass die Firmen Axel Köstens, Reinhold und Christoph Schmidt sowie Christoph Kraas mit schwerem Gerät die fleißigeh Handwerker wann immer notwenig, bereitwillig unterstützt hätten.

Der Plan der Außenanlage stammt aus der Feder von Albert Schlupp, der auch gemeinsam mit Alfred Krick die Bauleitung innehatte.

Am Samstag, den 14. Mai findet nun ab 15.00 Uhr das diesjährige „Mai- und Hüttenfest" des SGV Oeventrop mit Präsentation der neu gestalteten Außenanlage statt. Gerne möchten die Besitzer das schmucke Anwesen der Oeventroper Bevölkerung vorzeigen.

Eingeladen sind alle Mitglieder, Förderer, Freunde und Bekannte, die zusammen ein paar gemütliche Stunden verbringen werden. Für das leibliche Wohl in Form eines tollen Kuchenbuffets ist gesorgt; anschließend gibt's leckere Würstchen vom Grill, die den Tag abrunden. Bei Regenwetter wird ein großes Zelt für den notwendigen Schutz sorgen! Ende offen!!

Der Vorstand freut sich über viele Besucherinnen und Besucher! *fjm*



Auch für Rollstuhlfahrer und Rollator-Benutzer ist das SGV-Heim gut zu erreichen!

Oeventroper fahren zur Sebastianhütte

Am Samstag, den 14. Mai 2011 führt die Schützenkompanie Oeventrop ihr Übungsschießen in der Sebastianhütte durch. Die Abfahrt erfolgt um 12.30 Uhr vom Sauerländischen Hof. Es gibt wieder viele interessante Preise, Pokale und eine tolle Ehrenscheibe zu gewinnen. Der beste Jungschütze wird prämiert und in einem Zwischendurchgang wird ein 30-Liter-Faß Bier "ausgeschossen". Für alle älteren Mitglieder, denen die Abfahrtszeit zu früh ist, wird zu einem späteren Zeitpunkt am Nachmittag ein Fahrdienst zur Verfügung gestellt, so dass sie dann noch in den laufenden Wettbewerb einsteigen können. Interessenten melden sich bitte bei unserem Kompanieführer Andreas Kraas (Tel. 02937-2212). Jugendliche unter 18 Jahren benötigen wieder eine schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten. Diese kann im Internet unter www.schuetzen-oeventrop.de/oeventrop/Seite (Downloads ausgedruckt werden. Alle Schützenbrüder der Oeventroper Kompanie und solche, die es werden wollen, sind herzlich eingeladen.

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
individuell · kompetent · zuverlässig
Wir sind für Sie da in allen Bestattungsangelegenheiten.
Arnsberg-Oeventrop, Heidemoor 12 · Tel. 02937/422

Schreinerei
Joachim Dolle

Ein großer Tag für das Buch - Autorenlesung in der Grundschule Dinschede

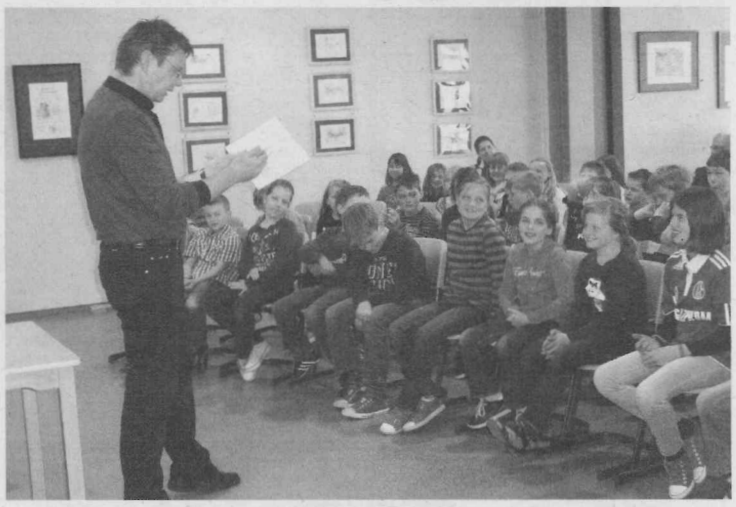
"Fußball und sonst gar nichts". In den Tagen vom deutschen Fußballmeister Borussia Dortmund beherrscht dieses Thema alle Fußballbegeisterten. Was liegt da näher als einen Autor ein zu laden, der dazu Bücher schreibt?

"Fußball und sonst gar nichts" ist der Titel eines Buches des bekannten Kinder- und Jugendbuchautors Andreas Schlüter, der am 03.05.11 zu Gast in der Grundschule war. Er las vor den Schülerinnen und Schülern der 3. und 4. Klassen. Seine Bücher handeln vom Sport, von Computern, lassen aber auch Zeit- und Sozialkritisches nicht außer Acht. Mit Spannung und Interesse hörten die Schüler in seinen Lesungen Geschichten von Fußballspielen, von den Nöten, auf der Ersatzbank sitzen zu müssen, von nervigen Müttern, die während einer Fußballübertragung ständig vor dem Bildschirm hin und her laufen, aber auch vom Sport mit behinderten Menschen,.... Themen, die unsere Kinder aus eigener Erfahrung kennen.

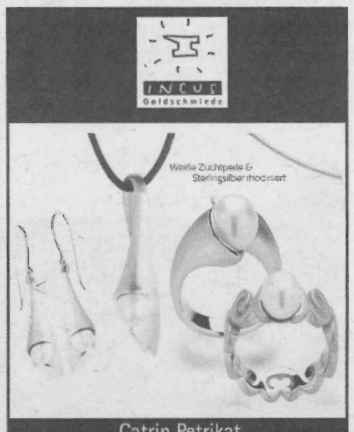
Nach der Lesung beantwortete Andreas Schlüter geduldig alle Fragen. Auf die Frage: "Warst du schon in der Schule gut in Deutsch?", antwortete er: "Ich war eigentlich immer gut in Deutsch, nur manchmal haben es die Lehrer nicht gemerkt." Er gab aber auch unverhohlen zu, dass er in Mathe eine Niete war.

Nach einigen anderen Berufen ist das Schreiben von Büchern und Drehbüchern (u.a. für den Fernsehkrimi "Tatort") jetzt für ihn Arbeit und Vergnügen zugleich. "Ich schreibe so lange, wie ich Ideen habe und solange die Bücher gekauft und gelesen werden."

Aber da braucht er sich keine Sorgen zu machen. Von seinem ersten Buch "Die Stadt der Kinder" sind mittlerweile über eine halbe Million Bücher verkauft! Viele seiner Sportbücher hat er mit seiner Partnerin Irene Margil zusammen geschrieben. Vielleicht ist sie die nächste Autorin in der Grundschule Dinschede. Die Kinder und Lehrer würde es freuen.



Buchautor Andreas Schlüter bei der Vorlesung.



Catrin Petrikat
Gold- und Silberschmiedemeisterin
Kirchstraße 40 · Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 82 75 88

Flachbild Fernsehgerät LCD , Plasma defekt ???
Eigene Autorisierte Werkstatt für LCD + Plasma TV
Reparatur aller Fabrikate. Kostenvoranschlag kostenlos
Im Servicefall keine teuere Hot Line, denn ich komme sofort

Hanses
Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
☎ 02937 6696

Osterlehrgang beschert sensationellen Saisonauftakt

Osterferienzeit bedeutet für die Aktiven des Luftsportclubs Oeventrop gleichzeitig auch Osterlehrgangszeit. Und so nahmen auch in diesem Jahr fast 30 Teilnehmer aktiv am Osterlehrgang teil, wobei vier Fluglehrer abwechselnd die Flugschüler betreuten. Das Wetter war sensationell und vom Fluganfänger im Schuldoppelsitzer bis zum erfahrenen Streckenflieger kamen alle Pilotinnen und Piloten voll auf ihre Kosten.

Insgesamt wurden 600 Starts durchgeführt und damit ist dieser Lehrgang einmalig in der Vereinsgeschichte. Neben den Startzahlen liest sich auch die Streckenflugbilanz rekordverdächtig. Bisher konnten 15.000 Kilometer bei ca. 60 Überlandflügen registriert werden. Damit belegt der LSC derzeit in der Vereinswertung Platz 6 von 110 teilnehmenden Vereinen in Nordrhein Westfalen. Die größte Strecke legten René Hanses und Alwin Wolfram mit dem Flaggschiff des LSC, dem Duo-Discus, zurück. Eine Strecke von 724 km ohne Zwischenlandung oder Motorkraft errechnete die Auswertungssoftware nach der Aufbereitung der Flugdaten.

In der Schulung konnten die Fluglehrer ebenfalls von großen Erfolgen und Fortschritten berichten. So wurden zahlreiche Prüfungen, Überlandflugeinweisungen und Typenumschulungen abgenommen. Seine ersten drei Alleinstarts absolvierte Niklas Beule und bestand damit seine A-Prüfung. Zum Abschluss waren alle Teilnehmer zur Hutfete eingeladen. Hierzu kamen auch zahlreiche Fliegerfreunde von umliegenden Vereinen und sorgten für ausgelassene Stimmung in der Werkstatthalle.

Am 2. Juni lädt der LSC wieder zum großen Vatertagsfest auf den Flugplatz ein. Bierwagen und Grill werden aufgebaut und bieten den Wanderern und Radfahrern ein ideales Ziel. Den ganzen Tag stehen Segelflugzeuge und Motorsegler für Gastflüge bereit. *Frank Pietz*

Neu von DR. GRANDEL: ELEMENTS OF NATURE



hautnah
Kosmetik & Fußpflege

Gabriela Tomczyk
staatl. gepr. Kosmetikerin und Fußpflegerin
www.kosmetik-arnsberg.de
Kirchstraße 20 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon: 0 29 37 / 82 82 50



Die Teilnehmer des Osterlehrgangs mit Fluglehrer Rene Hanses (sthd. vierter von links). *Frank Pietz*

Mitgliederversammlung der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft

am Sonntag, 15. Mai, um 17 Uhr in der Schützenhalle.
Alle Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen.

Tigerkätzchen zugelaufen

Wer vermißt eine sehr schöne Tigerkatze? Der Besitzer kann sie bei Egon Brüggemann, Dinscheder Straße 7 in Empfang nehmen, Tel. 6699.



Sie möchten etwas möglich machen und überlegen wie? Kommen Sie zu uns, wir finden für Sie eine passende Lösung.

Tel.: 0 29 37 / 96 96 - 0
www.spadaka-oeventrop.de

Wir machen den Weg frei.

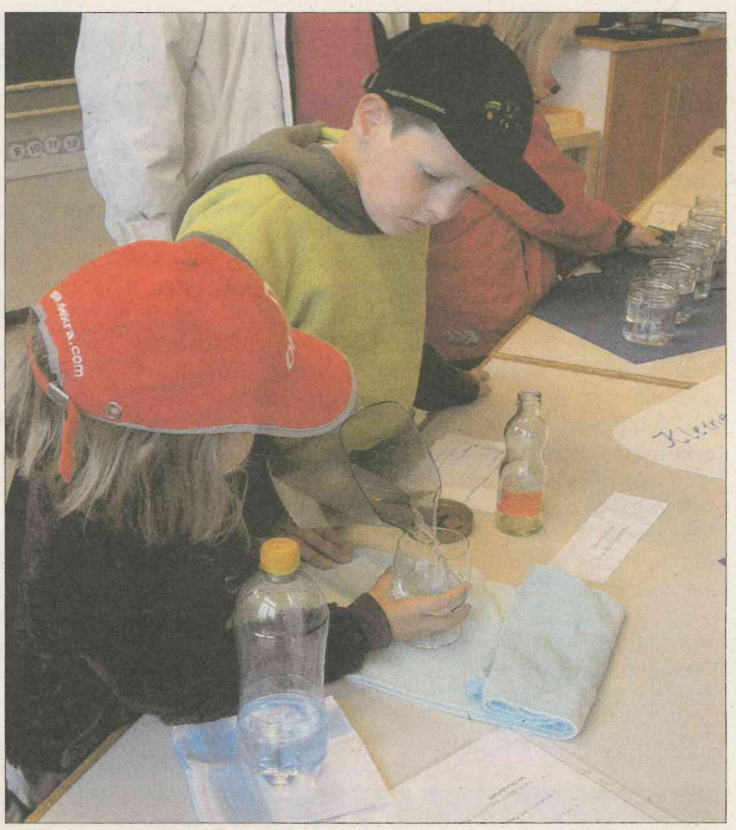
Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG

Am 26. Mai ist großes Schulfest

Bitte den Termin vormerken und freihalten: Am 26.05.2011 um 13.15 Uhr beginnt mit dem Einzug aller Schüler das gemeinsame Schulfest der Grund- und Hauptschule in Oeventrop. Alle Eltern, Großeltern und Freunde der Schulgemeinde sowie die zukünftigen Lernanfänger sind herzlich eingeladen, dieses Fest gemeinsam mit uns zu feiern. Schon jetzt beginnen die Schulen mit den intensiven Vorbereitungen, denn das Schulfest soll wieder ein kleines "Dorffest" werden. Viele verschiedene Angebote zum Spielen und Experimentieren wird es geben. Stand das letzte Schulfest ganz unter dem Zeichen der Naturwissenschaften, stehen dieses Mal Mathematik, Zahlen und Knobeleien auf dem Programm der Grundschule. Den musikalischen Rahmen bilden wie in all den Jahren zuvor der Musikverein und das Tambourcorps Oeventrop. In der Cafeteria und an verschiedenen Ständen wird für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Beide Schulen freuen sich auf Ihren Besuch!



Die Schulen bieten wieder ein reichhaltiges Veranstaltungsprogramm.



Jugend forscht!

Wortmann
Ihre Schreiner
GmbH & Co. KG
Mitglied der Oeventroper Werbegemeinschaft
Mitinhaber
Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02
www.schreinerei-wortmann.de

METALLBAU FELDMANN
Kommen Sie zu Ihrem Fachmann!
• Metallbau
• Schlosserei
Brumlingsen 24 • 59872 Meschede
Telefon: 02937 - 6190 • Mobil: 0178 - 6376190
www.metallbau-feldmann.de

Wärme ist unser Element!
Lassen Sie sich von uns kompetent beraten!
Buderus
HEIZTECHNIK
GÜNTER Bräutigam
59823 Arnsberg-Oeventrop
Herfweg 6
Heizung
Sanitär
Solaranlagen
Photovoltaikanlagen
Telefon 02937/6846
Fax 02937/827178

FASSADEN
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
Schöne Fassade & Energiesparen?
Mit einer individuellen Gebäudeenergieberatung geht Beides! Fragen Sie uns!
• Gebäudeenergieberater (HWK)
• Vermietung einer Hubarbeitsbühne
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 0 29 37/ 23 24
Mobil 0171 3729054 · www.malerbetrieb-hachmann.de

Frühjahrskonzert des Musikverein Oeventrop mit Vororchester, Jugendorchester, Musikkapelle und dem Quartett Plus

Liebe Musikfreunde,
wie bereits in den vergangenen Jahren veranstaltet der Musikverein Oeventrop am 22.05.2011 ab 16 Uhr sein bereits traditionelles Frühjahrskonzert in der Schützenhalle in Oeventrop. Auch dieses Jahr können sie sich über erfrischende Melodien der drei Kapellen freuen, es dürfte wohl für jeden etwas dabei sein. Erstmals präsentiert sich die neue Vorgruppe unter der Leitung von Christina Schulte. Die Jugendkapelle spielt unter der Leitung des stellvertretenden Kreisdirigenten Martin Hövelmann. Die Musikkapelle gibt nach zahlreichen Proben unter der Leitung von René Kok ihr Bestes, es wurde sogar ein Probenwochenende durchgeführt.
Als besondere Überraschung präsentiert sich als Gast der Chor "Quartett Plus" aus Freienohl, der einige Stücke seines außergewöhnlichen Könnens darbieten wird.
Ab 15 Uhr gibt es Kaffee und selbstgebackene Kuchen und Torten, kalte Getränke werden selbstverständlich auch angeboten.
Der Eintritt ist frei, die Einnahmen und eventuelle Spenden fließen in die Jugendarbeit. Der Musikverein Oeventrop freut sich darauf mit Ihnen einen schönen Nachmittag zu verbringen. PaTi

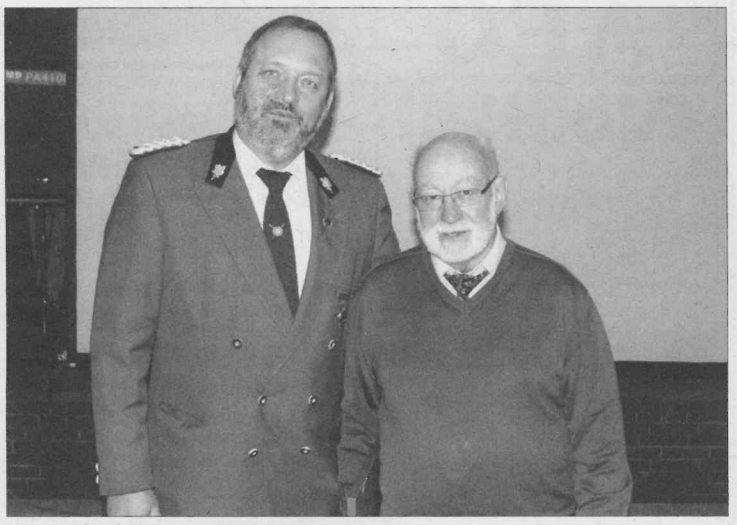
Alle Seiten finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Ehrung für Franz-Josef Gerke

Gut besucht war der diesjährige Seniorennachmittag der St. Nikolaus Schützenbruderschaft. Rund 130 Gäste konnte der Schützenhauptmann Wilfried Maas begrüßen. Nach dem Kaffeetrinken führte der Seniorenbeauftragte Karl-Heinz Kordel durch das Programm. Franz-Josef Gerke war in diesem Jahr mit seiner Diaporamashow zum 30. Mal, leider aber auch zum letzten Mal, dabei. Zum Jubiläum präsentierte er in Erinnerung an die kürzlich verstorbene Franziska Sell, die von Ihr in plattdeutsch vertonten Stücke "Et saelige Drütken" und "Hennesken bichtet"". Karl-Heinz Kordel bedankte sich mit den Worten: "Für mich und für viele der Anwesenden bist Du ein Künstler. Dir gelingt es immer wieder die Leute mit deinen Vorführungen zu begeistern. Du warst immer ein fester Bestandteil unseres Seniorennachmittags. Deine Vorführungen werden uns fehlen." Als Dank und Anerkennung für seine Verdienste erhielt Franz-Josef Gerke vom Seniorenbeauftragten ein gerahmtes Erinnerungsfoto mit Widmung überreicht. Zur Freude aller Anwesenden trug Mechthild Kramer ein plattdeutsches Gedicht vor und erzählte auf Platt einige Geschichten über Erinnerungen und Begegnungen aus früheren Jahren. Unter dem Applaus der Senioren und Seniorinnen versprach sie, im nächsten Jahr wieder zu kommen und weitere plattdeutsche Stücke vorzutragen. Die musikalische Gestaltung des Nachmittags übernahm erneut das "Borkumtrio" der TuRa Alten Herren unter der Leitung von Achim Lorke. Mit ihren Musikvorträgen und Gesangsbeiträgen brachten sie den Saal so richtig in Stimmung. So wurde auch in diesem Jahre wieder bis in die späten Abendstunden kräftig geschunkelt und gesungen.



Der Seniorenbeauftrage Karl-Heinz Kordel mit dem Jubilar Franz-Josef Gerke



Gute Stimmung herrschte bei den Senioren.

Halbmarathon-wanderung

Rund um Freienohl führte die Halbmarathonwanderung des SGV.
Auf der 21 Kilometer langen Wanderung gab es fantastische Ausblicke auf Freienohl, Oeventrop und das Ruhrtal. Auch ein ungewohnter und schöner Blick auf den Küppelturm von der Wennemener Höhe gehörte mit dazu.
Nach der Wanderung gab es für die 14 Wanderer eine kleine Stärkung im Wofi-Bad. Weitere Fotos von der Strecke gibt es unter www.freienohler.de.



Die 14 Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der Halbmarathonwanderung.



Osterfeuer

Schon vor dem Anzünden des Osterfeuers hatte die Jugendfeuerwehr alle Hände voll zu tun. Die Flächen rund um das Feuer wurden aufgrund der großen Trockenheit vorsorglich mit Ruhrwasser befeuchtet. Nach dem Anzünden brannte das Osterfeuer dann ohne Komplikationen sehr schnell ab.

KAISER
FENSTER & ROLLADEN
O Markisen
O Jalousetten
O Rolltore
O Haustüren
Beratung - Planung - Ausführung
59872 Meschede-Berge
Auf dem Lohnsberg 15
Fon: 02903-1258 Fax: -6306

Unsere Beilagenpreise sind supergünstig:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 4,5 Cent
bis 40 g = 5,0 Cent

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Bausanierung · Fliesenleger

Wolfgang Kipar
Am Roa 9 · 59872 Meschede
Tel. 0160 - 93 71 76 92

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dichtigkeitsprüfung

Thomas Müller
Oeventrop · Kirchstraße 23
T. 02937/455 · 01577/147 49 77

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Brenn- und Kaminholzhandel
- Baumfällungen - Winterdienst
- Dienstleistungen rund um´s Haus

Tel. 0176 - 247 864 36
von-Eichendorffstr. 14, 59823 Arnsberg

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Frisör

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn, Kirchstr. 15, Oev., Tel. 437

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC
BODEN BODEN B A U BODEN BODEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 1700 Fax 3885

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Bernd Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Maler/Lackierer

Klaus
HACHMANN
Malermeister
- **Energieberatung**
- **Wärme-Dämmsysteme**
- **Fassadenanstrich**
- **Gerüstbau**
- **Mod. Raumgestaltung**

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Metallbau Feldmann
Brumlingsen 24,
Meschede-Wildshausen
Tel. 02937/6190,
mobil 0178-6376190
www.metallbau-feldmann.de

Naturheilpraxis

Karl-L. Sommer Praxis Freienohl
Seit über 20 Jahren Heilpraktiker
Therapien / Kurse / Seminare
Tel.02903/976880 www.e-a-g.org

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
AEG
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Schreinerei Beleke
Clem.-Aug.-Str. 69, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Telefon/Computer

ALLES AUS EINER HAND
Prokcom MULTIMEDIA SHOP
Computer & Handy, neu & 2 nd Hand,
Festnetz und DSL Anschluss, u.v.m.
Festnetzflat **telefonieren für 9.95 € ins Deutsche Festnetz**
Kirchstrasse 27, Oeventrop
02937-827007 info@prokcom.de

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Stempel aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

URKUNDEN

Urkunden
zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Sind Sie ein Fachmann?
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!
Info **02937-2480**

Nr. 7 61. Jahrgang 1. Juni 2011 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST
Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Arnsberger Woche vom 1. – 5. Juni 2011

Mit einem musikalischen Leckerbissen beginnt die Arnsberger Woche beim diesjährigen Dämmerschoppen am Maximilianbrunnen. Die Gruppe „Andrew Murphy & Friends" bietet am 1. Juni ein variantenreiches Programm mit karibischen Rhythmen, Reggae, Blues, Rock & Rap.

Zu den weiteren Veranstaltungen der Festwoche, die diesmal ganz im Zeichen der Rhönrad-Weltmeisterschaft steht, zählen das dreitägige Weinfest mit Winzermarkt im schönen Museumshof, das Veteranen- und Oldtimertreffen, eine Party - Night mit dem von 1Live bekannte DJ Jan-Christian Zeller auf dem Schlossberg und als Höhepunkt selbstverständlich das Ruinenfest.

Alt- und Neustadt zeigen sich zum verkaufsoffenen Sonntag mit der bunten Angebotsvielfalt unterschiedlichster Märkte. Der Weg über die für den Ver-

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unser Aktionsangebot gültig nur im Juni 2011
Makita GA9050R
123,45 €
GROßER - 2000W
Winkelschleifer 230mm, schlanker Getriebekopf, große Schnitttiefe
Alles für's Handwerk!
Schlösser + Zylinder + Beschläge
Handwerkzeuge
Schrauben
Dübel
Clemens-August-Straße 57 – 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Der Service macht den Unterschied!
PIWINSKI
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
Clemens-August-Str. 55 & 80, 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 10277 & 02931 - 530336, E-Mail: piwinski@t-online.de

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte
Überörtliche Sozietät Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

... und ich bin glücklich!
günstig
geschenkt!
Nur noch 14 Tage! Ein Glas geschenkt! Jetzt auch für Sonnenbrillen. Herzlich Willkommen!
BRILLEN ROTTLER
50 % auf alle Gläser!*
1 BRILLENGLAS GESCHENKT ... und ich bin glücklich!
Brillen ROTTLER: Neheim - Hüsten - Arnsberg - Sundern
**+/- 4,0 Dpt., Zyl.: + 2,0 Dpt., Add. 2,5, Durchmesser 70
Nur gültig für die aktuellen Angebote,gültig bis zum 19.06.2011.

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

kehr gesperrten Klosterbrücke wird beim dritten RadTag zum erlebnisreichen Spaziergang für die ganze Familie: Auf der Klosterbrücke präsentieren sich Fahrradhändler und Radsportvereine unter dem Motto „Auf die Räder ... fertig, los...". Michael Klute, Mundwerker und Träumer mit Drahtesel und Planwagen unterwegs bietet dazu Geschichten aus'm wilden Sauerland".
Der Brückenplatz ist für die Autohändler reserviert, die passend zur Sommersaison chice Cabriolets und viele andere begehrenswerte Fahrzeuge der neusten Generation vorstellen.
Für die kleinsten Besucher gibt es neben Spielgeräten und Hüpfburg den vom ZDF bekannten „Löwenzahn-Bauwagen", wo Experimentiertische zum Mitmachen einladen.



MÖBEL EBERT
CLEMENS-AUGUST-STR. 62
59821 ARNSBERG
TEL. 0 29 31 / 1 21 23
FAX 0 29 31 / 41 82
Sonntag, 5.6.2011 von 13-18 Uhr geöffnet!

Servicepersonal (Spielhallenaufsicht) motiviert, freundlich, für Arnsberg gesucht.
Tel: 030-89 00 66 88

Mittwoch, 1. Juni

Rundturnhalle im Eichholz von 9 Uhr bis 19 Uhr

Rhönrad-Weltmeisterschaft

Offenes Training und offizielle Eröffnung

Maximilianbrunnen ab 19 Uhr

Traditioneller Dämmerschoppen

vor historischer Altstadtkulisse. Musik: „Andrew Murphy & Friends"

Donnerstag, 2. Juni

Rundturnhalle im Eichholz

Rhönrad-Weltmeisterschaft

Historischer Bürgergarten um 10 Uhr

Evangelischer Gottesdienst

Museumshof „Offenes Singen"

ab 14 Uhr
MGV Concordia 1864 Arnsberg und Blasorchester der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft
Freier Eintritt

Freitag, 3. JUNI

Rundturnhalle im Eichholz

Rhönrad-Weltmeisterschaft

Hof des Sauerlandmuseums ab 18 Uhr

10. Arnsberger Weinfest und Winzermarkt

Musikalisches Rahmenprogramm und Kulinarisches in stilvoller Atmosphäre

Zu Schnäppchenpreisen, maklerfrei vom Eigentümer:
Eigentumswohnung 74 qm, beste Lage Eichholz
Tiefgaragenplätze Lage Eichholz
Eigentumswohnung 50 qm, beste Innenstadtlage
Mehrere Tiefgaragenplätze Innenstadtlage und unweit Brückenplatz
Anfragen erbeten unter Tel. 02232 213 154, Fax 02232 310920

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel.02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 39 vom 1.1.2011.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Metz
RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31
Samsung 20" Flachbild DVB-T **199,-**

Abbildung ähnlich.

Neumarkt um 20 Uhr

Arnsberger Weingeschichten –

Weinselige Stadtführung mit Henning Fette
Zwischen historischem Weinberg, Weinkeller und Weinfest
Anmeldung erforderlich: Verkehrsverein Arnsberg e.V., Telefon: 02931 / 4055
Preis pro Person: 9 € inkl. Weinverkostung

Schlossberg ab 20 Uhr

HYPE DJ CLUB PARTY NIGHT

mit DJ Jan-Christian Zeller (1LIVE)
VVK 5 € / AK 7 € Kartenvorverkauf beim Verkehrsverein Arnsberg e.V.

Samstag, 4. Juni

Rundturnhalle im Eichholz

Rhönrad-Weltmeisterschaft

Alter Markt von 8 Uhr – 11.30 Uhr

28. Arnsberger Veteranen- und Oldtimertreffen

mit Oldtimer-Rallye
11.30 Uhr Start zur Veteranen- und Oldtimer-Rallye „Rund um Arnsberg"

Hof des Sauerlandmuseums ab 14 Uhr

10. Arnsberger Weinfest und Winzermarkt

Musikalisches Rahmenprogramm und Kulinarisches in stilvoller Atmosphäre

Kulturschmiede ab 19.30 Uhr

Zünftige „Oldtimer-Fete" mit Musik und Tanz

Partyservice
Fleischerei
Meyenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

Ab sofort suchen wir für einmal monatlich
Austräger/innen
in Arnsberg/Altstadt
und für unsere Reserveliste!
Interessenten bewerben sich bitte unter Telefon 02937-2480

premio
Reifen + Autoservice
Rund um das Zweirad
- Montage
- Wuchten
- Zweirad-Reifenlager
- Zusätzlich Sonderabnahmen und Sondereintragungen vor Ort


Ferdinand Schulte GmbH
Dieselstraße 5 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 31/60 44

Schlossberg ab 19 Uhr

Ruinenfest mit SKY & Special Guests

3 Bands on Stage, 120 m² Dancefloor
Gastronomie: Peter Beckmann & Team
VVK 8 € / AK 10 € Kartenvorverkauf im Verkehrsverein Arnsberg e.V.

Sonntag, 5. JUNI

Verkaufsoffener Sonntag

mit Aktionsprogramm in der ganzen Stadt
Öffnungszeiten der Geschäfte von 13 bis 18 Uhr

Stadtfahrten

mit der City Bahn Jumbo zwischen Gutenbergplatz, Modehaus Cruse, Clemens-August-Straße und Neumarkt.

Museumshof ab 11 Uhr

10. Arnsberger Weinfest und Winzermarkt

Musikalisches Rahmenprogramm

Klosterbrücke und Europaplatz ab 11 Uhr

RadTag „Auf die Räder, fertig, los ...“

Präsentationen und Aktionen von Radhändlern und Radsportvereinen.
Separates Programmheft in den Stadtbüros, in Geschäften und beim Verkehrsverein erhältlich!

Michael Klute, Mundwerker und Träumer mit Drahtesel und Planwagen unterwegs

„Der mit dem Fahrtwind tanzt –

Geschichten aus'm wilden Sauerland“

Brückenplatz ab 11 Uhr

13. Grosse Autoschau

Autohäuser aus Arnsberg und der Region präsentieren ihre Automarken

Brückencenter / Europaplatz

Ausstellung und Aktionen der Freiwilligen Feuerwehr Arnsberg

sowie Familienunterhaltungsprogramm

Gutenbergplatz ab 13 Uhr

Großer Trödelmarkt

Steinweg/Alter Markt ab 13 Uhr

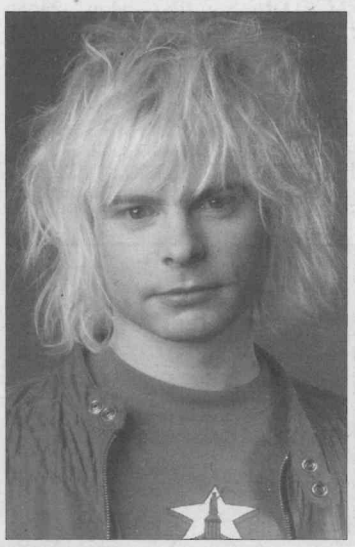
Blumen- und Gartenmarkt

Für Kinder: „Löwenzahn – Walk - Act und Löwenzahn - Bauwagen“
Fragen, Forschen und Wissen rund um den kleinen Bauwagen Löwenzahn-Experimentiertische bieten jede Menge Raum für Ihre kleinen Gäste um zu forschen, zu experimentieren oder einfach nur um sich kreativ im Sinne von Löwenzahn zu betätigen

1LIVE DJ Jan-Christian Zeller auf der Schlossruine zu Gast

Die Arnsberger Schlossruine ist am Freitag, 3. Juni grandioser Veranstaltungsort für eine Party – Night.
Jan-Christian Zeller ist bekannt als Moderator und DJ bei WDR Radio 1LIVE. Dort moderiert er jeden Samstag von 20 bis 24 Uhr die Partyshow „1LIVE Moving“ und das Web -TV-Format „1LIVE Kronenschau“. Als DJ spielt er aktuelle Club-Hits und Party - Classics bei den größten öffentlichen Partys und Eventreihen von 1LIVE (1LIVE Charts-Party, 1LIVE Liebesalarmparty, 1LIVE Eine Nacht in...) mit bis zu 5000 Besuchern. Highlight ist jedes Jahr die Aftershowparty der 1LIVE Krone in der Bochumer Jahrhunderthalle.
Zusätzlich ist Jan-Christian Zeller freitags und samstags nach seiner Sendung als DJ in den größten Clubs und Discotheken in NRW unterwegs. Er ist regelmäßig in der Königsburg in Krefeld, in den Nightrooms in Dortmund, im PM in Moers und im Delta Musik Park in Duisburg zu Gast. Als Support-DJ spielte Jan-Christian Zeller das Warm-up im Vorprogramm von international erfolgreichen Künstlern wie Shakira, Rihanna sowie Gentleman vor tausenden begeisterten Fans.
Für das Webradio I Love Radio führt Jan-Christian Zeller die Backstage-Interviews bei der RTL II-TV-Sendung „THE DOME“ und moderiert das Bühnenprogramm großer Jugend- und Musikevents, zum Beispiel bei Europas größter Jugendmesse „YOU“ in Berlin.

Schlossruine am Freitag, 3. Juni 2011 ab 20 Uhr
HYPE DJ CLUB PARTY – NIGHT mit Jan-Christian Zeller
VVK 5 € | AK 7 € | Eintritt ab 16 Jahren
Kartenvorverkauf: Verkehrsverein Arnsberg e.V. und City-Grill, Henzestraße



DJ Jan-Christian Zeller

Veteranen – und Oldtimertreffen in der Altstadt

Die historische Kulisse Arnsbergs ist für viele Veranstaltungen im Jahresverlauf attraktiver Anziehungspunkt. Auch die Teilnehmer des traditionellen Oldtimertreffens sind von der Atmosphäre in Arnsbergs Guter Stube begeistert und lassen sich die Beteiligung an dieser beachtenswerten Ausstellung mit anschließender Oldtimerrallye nur ungern entgehen.
Das Veteranen- und Oldtimertreffen ist seit beinahe drei Jahrzehnten zu einem wichtigen Markenzeichn der Arnsberger Woche geworden. Erwartet werden zu diesem 28. Treffen in Folge etwa 100 liebevoll gepflegte Automobile und Zweiräder, darunter ein Chevrolet Pick up von 1950, ein Bentley von 1952, ein NSU Krad aus dem Jahre 1938 oder etwa ein Piaggio Vespa Roller aus dem Jahre 1956.
Bevor es am 4. Juni um 11:30 Uhr auf die obligatorische Sauerland-Rallye geht, werden die teilnehmenden Fahrzeuge mit ihren interessanten Geschichten und deren stolze Besitzer einzeln vorgestellt. Die Strecke führt über hübsche kleine Ortschaften, wird durch eine Mittagspause unterbrochen und endet am Nachmittag in Arnsberg. Bei der musikalischen Abendveranstaltung in der Kulturschmiede werden die Sieger und die Teilnehmer der Rallye geehrt. Gäste sind den Oldtimerfreunden herzlich willkommen.

Veteranen- und Oldtimertreffen am Samstag, 4. Juni ab 08:00 Uhr in der Altstadt von Arnsberg

3. RadTag am 5. Juni auf der Arnsberger Klosterbrücke

„Auf die Räder, fertig, los...“ heißt es zum dritten Mal beim RadTag in Arnsberg. Au der für den Verkehr gesperrten Klosterbrücke zeigen Radhändler, was der boomende Fahrradmarkt aktuell zu bieten hat. Die Angebotspalette für Naturgenießer, die sich für die Fortbewegung auf zwei Rädern interessieren, ist riesig. Ob E – Bikes für bequeme Touren mit „Rückenwind“ oder schnittige Modelle für sportliche Herausforderungen: Die Aussteller geben Informationen zu allen Modellen samt passendem Zubehör und laden auch zu Probefahrten ein. Neben den Radhändlern und Radsportvereinen zeigen sich die RuhrtalRadwegRanger, der Regionalverkehr Ruhr-Lippe, die Stadt Arnsberg mit Konzepten und Ideen der Radverkehrsförderung sowie weitere Aussteller mit interessanten Informationen.
Die Veranstaltung wird um 13 Uhr durch Bürgermeister Vogel offiziell eröffnet. Danach folgt ein aktionsreiches Programm mit

Alle Seiten finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

Ihr qualifiziertes Pflegeteam aus dem Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede/Freienohl
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19
Wangerooge
Tel. 0 44 69/94 65 240

Vorführungen sowie Mitmachaktionen für Kinder und Erwachsene.

Programm (Sport) auf der Klosterbrücke:

13:00 Uhr
Begrüßung durch Bürgermeister Hans-Josef Vogel

13:30 Uhr Start „Sportliche-Mountainbike-Tour“ für Jedermann mit dem Arnsberger Radsport Team (ART) durch den Arnsberger Wald
Dauer ca. 2 Stunden / Helmpflicht / Teilnahme kostenlos

14:00 Uhr
Trial-Action Show der Extraklasse mit Stefan Schlie
Erleben Sie was mit einem Bike alles möglich ist!
Stefan Schlie ist mehrfacher Mannschaftsweltmeister, mehrfacher Vizeweltmeister und mehrfacher Deutscher Meister!

14:30 Uhr Start „Ambitionierte Rennradtour“ für Jedermann mit dem Team des RC Victoria Neheim
Dauer ca. 2 Stunden / Helmpflicht / Teilnahme kostenlos

15:30 Uhr
Trial-Action Show der Extraklasse mit Stefan Schlie
Erleben Sie was mit einem Bike alles möglich ist!

16:30 Uhr
Trial-Action Show der Extraklasse mit Stefan Schlie
Erleben Sie was mit einem Bike alles möglich ist!
Moderation: Michael Küsgen

Für die Großen:
SEGWAY – ADVENTURE von Sauerlandfun
Als Highlight wird es in der Zeit von 13:30 – 17:00 Uhr einen großen kostenlosen SEGWAY-Parcours für die Besucher des 3. Arnsberger RadTages geben (Bilder SEGWAY einfügen?)

Für die Kleinen
Es wird auch wieder einen großen betreuten „Kinderfunpark“ (Hüpfburg, Pedalos, Stelzen,uvm…) geben
Während des 3. Arnsberger RadTages werden sowohl „Der Mundwerker und Träumer“ Michael Klute als auch „Die Neandertaler“ mit ihrem original historischen Steinzeitrad die Besucher mit ihrer „Kleinkunst vom Feinsten“ begeistern!

Rahmenprogramm:

foolpool präsentiert „Die Neandertaler“: In jedem Menschen steckt das Tier!
Scheinbar ungehobelt, aufbrausend und mit viel Lebensfreude stürmen sie die Menge. Auf ihren fahrbaren Untersatz, das original historische Holz-Rad aus der Steinzeit, sind sie mächtig stolz. Mit viel Temperament und schelmischer Art missverstehen sie ihre Umgebung und haben dabei stets den Schalk im Pelz. Stürmisch ungezügelt und brüllend komisch... aber unbedingt liebenswert.

Ausstellung:

13 – 17 Uhr ehem. Kaufhaus Bußmeyer, Steinweg 13
„Arnsberg, ich bau dir ein Schloss“.
Ausstellung von Fotos/Fotomontagen von Jochem Ottersbach.
Die Ausstellung wird extra zum Arnsberger Radtag nochmals geöffnet sein. Letzte Gelegenheit - Eintritt frei!

20 Uhr, Kloster Wedinghausen
„Und sie bewegt sich doch“ - Szenen aus dem Leben des Galileo Galilei.
Mit TEATRON - Bühne II , dem Amateur-Ensemble unter professioneller Leitung.
Die Szenencollage „Und sie bewegt sich doch“ über das Leben des Galileo Galilei schildert Schlüsselmomente auf dem Lebensweg des großen Wissenschaftlers. Sie führt die Zuschauer durch verschiedene Stätten des ehemaligen Klosters Wedinghausen, die zu Galileis Arbeitszimmer, dem florentinischen Hof oder dem römischen Inquisitionstribunal werden.
Das Leben der Renaissance in seinen Widersprüchen, seinen neuen Entdeckungen und alten Überzeugungen, begleitet von Gesang und Gitarrenspiel, zieht den Zuschauer eine Stunde lang in seinen Bann.
Karten ausschließlich im Vorverkauf im Stadtbüro Arnsberg, Tel. 02931893- 1143, erhältlich. Aufgrund der eingeschränkten Anzahl der Plätze wird es keine Abendkasse geben!

Veranstaltergemeinschaft:
Sportbüro und Kulturbüro der Stadt Arnsberg mit Verkehrsverein Arnsberg e.V.



etzler
AUGENOPTIK
OPTOMETRIE
Sonnenbrille geschenkt !
Beim Kauf einer Brille mit Qualitäts-Gleitsichtgläsern bekommen Sie von uns eine Sonnenbrille für das Weit- oder Nahsehen geschenkt.
HANS-JÖRG ETZLER
STEINWEG 8 • ARNSBERG

KFZ-Spezialist für alle Automarken

Keine Sorge! Wir reparieren alles
• Inspektion
nach Werksangabe – auch für Neufahrzeuge – Herstellergarantie bleibt erhalten! Auf Wunsch mit Mobilitätsgarantie!
• AU/TÜV
• Ölwechsel
• Bremsen
• Stoßdämpfer
• Klimaanlagen (Einbau + Wartung)
• Standheizungen (Einbau + Wartung)
• Auspuff
• Reifen
BOSCH Service
aktuell: Autogas-Umrüstung!!
und vieles mehr
Hechler & Schütz
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(0 29 31) 7 73 70
Gegenüber Praktiker-Baumarkt

GLASSCHLIMBACH
• FENSTER • ROLLADEN
• HAUSTÜREN
GLASREPARATUREN
59821 Arnsberg · Ruhrstraße 46-50
(0 29 31) 17 00 Fax 38 85



KFZ-Meisterbetrieb
Steffen Lippold
Hüstener Straße 9a · 59821 Arnsberg
(neben Burger King)
Tel. 0 29 31 - 78 73 76 · Fax 78 73 77
kfz.lippold@googlemail.com

BUS TEAM SAUERLAND
Starke Partner - starke Leistung
„Sie möchten Reisen buchen oder unseren Katalog anfordern? Rufen Sie uns gerne an!"
Tagesfahrten
Gönnen Sie sich eine kurze Auszeit
Ein Tag voller Erlebnisse genießen
Goslar, Rheinfahrt mit Schaufelraddampfer, Hameln und Weserschifffahrt, ZDF Fernsehgarten, Papenburg & Meyer-Werft, Venlo Shoppingtour u.v.m.!
schon ab 36 €*
Kurreisen & Kreuzfahrten
Große Auswahl im sep. Katalog
Flexible Terminwahl & Taxi-Service
Kuren in Marienbad, an der Ostseeküste oder in Bad Füssing.
Flusskreuzfahrten z.B. auf Donau, Rhône oder Elbe!
Jetzt Katalog anfordern!
Reisen mit dem Rad
Erfahren Sie aktiv die Natur!
Alle Reisen mit radelnder Reiseleitung!
Ruhrtal-Radweg am 13.07. / 31.08.
Weser-Radweg am 28.06. / 02.08.
Radeln im Spreewald, 17.08.-21.08.
Die Fehnroute, 8.-10.7. / 5.-7.8.
Berlin per Rad, 27.-31.7.
schon ab 39 €*
Zwingerfestspiele Dresden
Einzigartige Kulisse live erleben!
Mo. 15.08. - Mi. 17.08.11
2xHP inkl. 3-Gang-Menü, zentr. Hotel in Dresden, Stadtführung Dresden, Eintrittskarte zu den Zwingerfestspielen (Kategorie D), weitere zubuchbar
3 Tage nur 199 €*
Henneke-Touristik 02931/52540 | Knipschild-Reisen 0291 / 994040 | Kersting-Reisen 02973 / 97980 | Tuss Bus 02985/262 | Hunau-Reisen 02977 / 512 | www.busteamsauerland.de

Tolle Stimmung beim Bossa Nova

Der Seniorenbeirat der Stadt Arnsberg veranstaltete kürzlich in der Kulturschmiede eine 50+ Oldie-Party. Die Resonanz war überwältigend, etwa 120 Gäste waren bei dem Start dabei. Als Grund sieht der Seniorenbeirat diese Veranstaltung, die übrigens Hildegard Henneke ins Leben rief, dass sich der Seniorenbeirat in der Öffentlichkeit noch mehr bekannt macht und sich auch weiterhin für andere Menschen einsetzen möchte. Sinn ist aber auch, dass die heute „jungen Alten" (Ü55) die Scheu vor dem Begriff „Senioren" ablegen. Wunsch und Zweck dieser Veranstaltung ist aber auch die Hospitz Stiftung im Caritas Altenheim zu unterstützen. „Irgendwann sind wir alle mal alt, deshalb möchten wir mit unserer Veranstaltung eine Brücke bauen, die uns den Übergang ins älter werden leichter macht", so Inge Nüsken vom Vorstand. DJ David Niemand legte an diesem Abend Musik auf den Plattenteller, die die Anwesenden aus den 50er und 60er Jahren kennen. So brachte Manuela mit ihrem damaligen Hit „Schuld war nur der Bossa Nova" das berühmte Eis, an diesem gelungenen Abend zum schmelzen. Zu weiteren Hits von Ted Herold, Siw Malmquist, Drafi Deutscher oder Gitte - nur eine kleine Auswahl zu nennen - war die Tanzfläche nahezu rappelvoll. Man sah sogar Damen zusammen tanzen, was aber nicht bedeuten soll, dass es an den männlichen Tänzern mangelte, ganz im Gegenteil, man hatte Spaß und so war es auch gedacht. „Wir würden uns freuen, wenn dieser schöne Abend eine Fortsetzung haben würde", so Thomas und Conny, aber auch viele andere waren dieser Meinung. „Besonders freuen wir uns über die großzügige Unterstützung der Veltins-Brauerei", so Hildegard Henneke und fügte hinzu „Wir vom Seniorenbeirat würden uns freuen, noch einige mehr Sponsoren zu finden, denn wir planen in naher Zukunft auch ein Tanz-Tee am Nachmittag für die „Ü70" Personen zu veranstalten." Wer noch mehr über den Seniorenbeirat erfahren möchte, die Geschäftsstelle befindet sich im Bürgerzentrum im Alt-Arnsberger Bahnhof. (Fon: 788170) VOHA



Eine lustige Gesellschaft fand man bei der ersten Oldie-Party an. Mit auf dem Foto auch Babsy, Norbert und Karin.



Energie-Know-how aus dem Sauerland
Stiftung Warentest test
PowerPellets Die Wärme der Zukunft!
Anlieferung im eigenen LKW
Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe
GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Kappenohl 2
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de

Radleben
FAHRRADKULTUR MIT LIEBE ZUR NATUR
Diamant BEWEGT SEIT 1885
RIDE+
BionX
SINCE 1866
BROOKS ENGLAND
SADDLES BAGS ETC.
Fahrräder & Elektro-Fahrräder für den anspruchsvollen Radfahrer, hochwertige Zweiradteile wie pannensichere Reifen & lichtstarke Beleuchtung, edles Fahrrad-Accessoire, so zum Beispiel: Leder-Sättel, -Griffe und -Taschen stilistische Fahrradhelme, in Italien handgefertigte Radschuhe aus Leder und vieles mehr! Zudem Radbekleidung, Regenschutz, Körbe (auch für Kleintiere) Bücher, Radler Bio-Bier aus Bayern, Rolling-Cumulus-Wines ...!
Möhnesee-Delecke, Linkstr./Auf der Liet 1
geöffnet Mo., Di. & Do., Fr. von 15.00 - 20.00 Uhr
Sa. von 10.00 - 16.00 Uhr
und am Sonntag von 15.00 - 18.00Uhr
Ruf: 0 29 24 - 87 67 99 4

Zum Fest der Feste geht´s nach Rumbeck

Vom 25. bis 27. Juni wird in Rumbeck Schützenfest gefeiert. Die Tage der Regentschaft sind gezählt für das Königspaar der Schützengesellschaft Rumbeck/Stadtbruch, Berthold Schulz und Anja Trompeter. Nur noch wenige Tage sind es bis zum Hochfest. Das Königspaar sagte noch vor kurzer Zeit „Es lohnt sich, in Rumbeck ein Königspaar zu sein." Diese Worte sollen aber auch Mut machen, für ihre potentiellen Nachfolger, die am Schützenfestmontag im Mühlbachtal ermittelt werden. Seit der letzten Jahreshauptversammlung hat sich ein fast neuer Vorstand mit Armin Stirnberg als Oberst an der Spitze formiert. Die Schützen waren in den letzten Monaten nicht untätig, haben sie doch eine 30 KW Photovoltaikanlage auf das neu sanierte Hallendach montiert. Der Schützenfestreigen nimmt Samstag um 16.15 Uhr mit dem Antreten an der Schützenhalle seinen Lauf. Zum Konzert zu Ehren des amtierenden Königspaares Berthold Schulz und Anja Trompeter ist am Sonntagmorgen die ganze Bevölkerung eingeladen. Um 16 Uhr ist am Sonntag der große Festzug angesagt. Montag marschiert die Schützengesellschaft um 9 Uhr ins Mühlbachtal zum Vogelschießen. Gegen 13.30 ist die Proklamation des neuen Königspaares auf der Vogelwiese. Um 17 Uhr kann das neue Königspaar im Festzug bewundert werden. Die Festmusik wird vom Musikverein Westenfeld e.V. und vom Tambourcorps der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft durchgeführt. VOHA



Vor 25 Jahren regierten Walter Görs (†) und Sabine Zweimann (Tochter von Seppi) in Rumbeck.



Die Jungschützen fiebern dem Geckschießen entgegen.



Die Rumbecker Böllergruppe heizt den Schützenbrüdern kräftig ein.

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25
Viel Spaß beim Schützenfest!



anja brakel
stahls weg 1
59823 arnsberg-rumbeck
tel. 0 29 31 - 1 53 58
email: a.brakel@versanet.de
öffnungszeiten:
di-fr 8.30-17.30 uhr
sa 8.00-12.30 uhr
frisuren anja b.
"Wir wünschen schöne Schützenfesttage"

Karl's Hof
Inh. Winterscheid GbR
Blumen und Accessoires
Sträuße, Dekorationen und vieles mehr
Meschede Str. 79 -Scheune- · 59823 Arnsberg-Rumbeck
Telefon: 0 29 31/9 63 43 42
Di.-Fr.: von 10.00 bis 18.30 Uhr · Montags geschlossen!
Sa.: von 10.00 bis 17.00 Uhr
Café
59823 Arnsberg-Rumbeck · Telefon: 0 29 31/9 63 43 42
Di.-Fr.: von 10.00 bis 18.30 Uhr
Sa.: von 10.00 bis 17.00 Uhr · So.: von 14.00 bis 18.00 Uhr



HGB Hilgenhaus-Grünbau GmbH
Gartenbau
Planung u. Ausführung
Gartenentwicklung
Teich u. Quellbrunnen
Naturstein
Formgehölze



Holzbau
Carports
Blockhäuser
Telefon: 02931-21915 www.hilgenhaus-gruenbau.de

Grußwort des Königspaares

Liebe Rumbecker Schützenschwestern und Schützenbrüder!

Unser schönes Königsjahr nähert sich dem Höhepunkt. Schon bald ist es wieder soweit und wir feiern unser Schützenfest 2011.

Wir freuen uns sehr darauf mit Freunden, Bekannten und vielen weiteren Gästen zu feiern.

Danken möchten wir dem Vorstand und Beirat für die gute Unterstützung in diesem Jahr, dem Musikverein Westenfeld und dem Tambourcorps der Arnsberger Bürgerschützen für die stimmungsvolle musikalische Unterhaltung und den Jungschützen für die dargebotenen Schwimmkünste!

Ganz besonderer Dank gilt unserem Hofstaat und Freunden, die uns zu allen Festen und Anlässen immer so zahlreich begleitet haben und mit uns so viele fröhliche Stunden verbracht haben.

Und wer hat schon einen Geck aus dem Westerwald?! Herzlichen Dank an euch Zwei für die zahlreichen Stunden, die ihr für uns auf der Route Westerwald-Sauerland verbracht habt, um mit uns zu feiern!

Bleibt zu erwähnen, dass wir in unserem Regentschaftsjahr gleich von zwei „Obersten" begleitet wurden.

Den Anfang machte der langjährige Schützenoberst Martin Becker, dem wir an dieser Stelle nochmals vielen Dank sagen möchten. Seit Januar 2011 begleitet uns der neue Schützenoberst Armin Stirnberg, mit dem wir nun gemeinsam unserem Hochfest entgegenfiebern.

Sehr gespannt sind wir natürlich auch, wer unsere Nachfolge antreten wird und wünschen unseren Nachfolgern bereits an dieser Stelle ein ebenso unvergesslich schönes Regentschaftsjahr, wie wir es erleben durften.

Nun sagen wir:

„Bis bald beim Rumbecker Schützenfest",
viele Grüße

Anja und Berthold



Grußwort des Oberst

Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Schützenfreunde und Gesellschaftsmitglieder.

In meinem ersten Jahr als Oberst grüße ich Euch ganz herzlich!

Für drei Tage werden wir wieder nach alter Sitte unser Schützenfest feiern. Die Vorbereitungen sind jedenfalls getroffen. Allen, die dabei geholfen haben, sage ich vielen Dank.

Das Königsjahr für unsere Majestäten Berthold Schulz und Anja Trompeter geht damit zu Ende. Sie haben ein Jahr lang unsere Gesellschaft hervorragend regiert und repräsentiert.

Das Schützenfestdatum lässt auf schönes Wetter hoffen; drücken wir die Daumen, das Petrus ein Rumbecker ist.

Allen Schützenschwestern, Schützenbrüdern und Gästen wünsche ich ein tolles Schützenfest 2011 in Rumbeck/Stadtbruch mit den Worten „Haltet dieses Erbe Eurer Väter in Ehren, macht es Euch zur Aufgabe, es zu übernehmen und fortzuführen!"

Armin Stirnberg

Schulz GmbH
Bauunternehmung
Hoch-, Tief- und Gerüstbau
Mescheder Straße 83
59823 Arnsberg
Telefon: 0 29 31 / 93 91 29

Brakel
Ingenieurbüro für das Kraftfahrzeugwesen
- Schadensbegutachtung
- Fahrzeugbewertung
- Hauptuntersuchungen
- Abgasuntersuchungen
- Änderungsabnahmen

Vertragspartner der GTÜ
Gesellschaft für Technische Überwachung mbH
Hüstener Straße 9 – 59821 Arnsberg
Tel.: 02931/936073 Fax: 936076
Mobil: 0171 / 8739334

Hotel · Restaurant Landgasthof Hoffmann
Unser Hofgarten...
... ist für Sie bei gutem Wetter geöffnet.
Mi – Sa ab 15 Uhr, So ab 11 Uhr
Pagodenzelt mit Empfangs-Lounge für Ihre Feiern
á la carte Gerichte im idyllisch gelegenem Hofgarten
Wir freuen uns auf Sie.
Ihre Familie Hoffmann
Wir wünschen allen Rumbeckern ein schönes Schützenfest
Meschederstr. 80, 59823 Arnsberg, Tel: 02931- 13048, www.gasthof-hoffmann.de

„Adele" ist immer mit dabei

Kürzlich trafen sich die Königspaare aus dem Jahr 2001/2002, aus dem Kommerskreis Alt-Arnsberg zum 9. Mal in Folge und in diesem Jahr können die Majestäten auf ihr 10-Jähriges zurückblicken. Im Jahr 2001 waren es Dr. Otmar Schneider und Katja Rotermund (Arnsberger Bürgerschützengesellschaft), Wolfgang und Gabi Heitner (Muffrika), Klaus Vernholz und Sigrid Reuther (Niedereimer), Hans-Heinz Wunderlich und Helga Becker (Rumbeck-Stadtbruch), Meinolf und Roswitha Drepper (Uentrop), Otto und Heike Peikert (Breitenbruch), Olaf Feldmann und Marion Sommer (Oeventrop) und Erk Assmann sowie Birgit Bader (Schreppenberg), die in den jeweiligen Gesellschaften, Vereinen und Bruderschaften den Mittelpunkt auf den Schützenfesten bildeten. Das Königspaar aus Wennigloh klinkte sich von Anfang an aus der Runde aus. Leider konnten aus Krankheitsgründen und anderer Verpflichtungen nicht alle an diesem Treffen teilnehmen. Den Kontakt haben die Majestäten aus ihrem Schützenjahr nie unterbrochen und pflegen ihn bis heute. Zwei Königinnen weilen leider nicht mehr unter uns, die aber immer gern dabei gewesen wären; Roswitha Drepper aus Uentrop und Sigrid Reuther aus Niedereimer. Ausrichter des jährlichen Treffens ist in jedem Jahr ein anderer König. In diesem Jahr war es Erk Assmann vom Schützenverein Schreppenberg. Jetzt traf sich die blaublütige Gesellschaft und unternahm mit Stadtführerin Beatrix Marienfeld eine Stadtführung der besonderen Art. Wie in den Jahren zuvor, fand auch in diesem Jahr der Abschluss in einer der schönsten Gaststätten in unserer Altstadt statt. Hier brachte Olaf Feldmann, König aus Oeventrop, die Runde mit seinem Akkordeon in Stimmung, wobei er wieder einmal sein Lieblingslied von der schönen „Adele" zum Besten gab.

VOHA

waagen Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ☺ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ☺ Fax:02931-10342
☺ Waagen ☺ Schneidemaschinen
☺ Registrierkassen

erwilo® MARKISEN

Den Schatten der Sonne genießen.
Raus an die frische Luft und tief durchatmen mit erwilo Markisen!
www.erwilo.de
Finke Metallbau
Ruhrstr. 27a
59821 Arnsberg
Tel. 02931-3006



Die Majestäten aus dem Schützenjahr 2001/2002 treffen sich jährlich zum Treffen. Vorn rechts die Stadtführerin Beatrix Marienfeld

Karl Peter Mathias Ebert mit Traumnote „Sehr gut"

Karl Peter Mathias Ebert von der Clemens-August-Straße 64, absolvierte bei der Handwerkskammer Südwestfalen seinen Meistertitel als Metallbaumeister mit der Traumnote „Sehr gut". Sein Meisterstück ist ein Grill aus feinstem Edelstahl, versehen mit einer Granit-Abdeckplatte und einer durchdachten 7-fach höhenverstellbaren Feuerstelle. In rund 80 Stunden Arbeitszeit fertigte der 32-Jährige Karl Peter Mathias Ebert eine tolle Meisterleistung. „Schon in seiner Lehrzeit (1995-1998), zeigte der begabte Karl Peter Mathias großes Interesse und kreatives Denken im Bereich Metallbau", so sein Lehrmeister Norbert Finke, von Metallbau Finke an der Ruhrstraße. Das „Meisterhafte" liegt wohl in den Genen, denn sein Opa väterlicherseits war der Polsterermeister Karl Ebert (Möbel Ebert) und der Ur-Ur-Opa mütterlicherseits war Schmiedemeister in Züschen. Der junge Metallbaumeister ist nun in Funktion eines Meisters im Betrieb Metallbau Finke. Nun steht das Meisterstück auf dem Balkon des jungen Familienvaters und wartet darauf, dass sich ein Arnsberger Metzger derer annimmt, Blau/Weiße Bratwürstchen (Karl Peter Mathias ist Schalke Fan) herzustellen.

VOHA



Lehrmeister Norbert Finke (l.) mit dem frischgebackenen Meister Karl Peter Mathias Ebert und dem prächtigen Meisterstück.

2 Partner
gemeinsam für Sie stark!
Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Telefon: 0 29 31/1 08 15
Notdienst 0160/5 84 36 10
Telefon: 0 29 31/2 14 66
Notdienst 0171/8 05 47 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Der erste Sommermonat beginnt heute, liebe Mitbürgerinnen u. Mitbürger! Die längsten Tage und kürzesten Nächte erwarten uns im Juni. Das halbe Jahr 2011 ist fast vorbei. So schnell vergeht die Zeit... Für die Fußball-Fans hat eine „schwere Zeit" ohne Bundesligafußball begonnen, bis zum 5. August! Sorry, am 26.d.Monatsbeginnt ja bei uns im Land die Fußball-Frauen-WM.

Termine und Veranstaltungen

Pfingstsonntag, (12.6.) ist die Nacht der offenen Kirchen. Am 16.6. haben die Tennisspielerinnen ihren DAMENTAG!!! Die evang. Kirchengemeinde feiert am 19.6. eine Jubiläumskonfirmation. Das traditionelle Vater-Kind-Wochenende der Kolpingfamilie findet vom 22.6.-26.6. in Freren an der Ems statt. Die Schützen „müssen". am 25.6. nach Hüsten zum Schützenfest.

Der Fußball hat Pause

Jetzt in der großen Fußball-Sömmerpause der Herren, eine Nachbetrachtung der kleinen u. großen Fußballszene der abgelaufenen Saison 2010/2011.

Zum Heimatfußball den TuS-lern nochmals Glückwunsch zur Meisterschaft und zum Aufstieg in die A-Kreisliga.

Was war im Bundesliga Fußball los??? Die Bruchhausener Fans sympathisieren vornehmlich mit dem BVB, Schalke, Bayern, Gladbach, wie in anderen Dörfern auch. Jubeln konnten die BVB-Fans. Mit der Deutschen Meisterschaft hatte ja nun wirklich niemand gerechnet. Eine Super-Meisterleistung über die gesamte Saison. Von ganz wenigen Spielen abgesehen. Den schönsten, attraktivsten, offensivsten kombinationssichersten Fußball haben sie „zelebriert", die „SCHWARZ-GELBEN". Kurzpassspiel (fast) in Vollendung. Es ist schön zu wissen, dass (meistens) noch der beste Fußball siegt. Kondition, Taktik, Ehrgeiz und andere Dinge sind auch sehr wichtig, aber Fußball muss man „spielen" können „ nicht „arbeiten", dann stellt sich auch der Erfolg ein, wie gesagt, in dem einen oder anderen Spiel klappt es mal nicht, da gehen dann die Bälle gegen Pfosten und Latte, man verschießt Elfmeter oder „fabriziert" Selbsttore, hat Verletzungen oder bekommt „Rote Karten". Aber das, was auf dem Rasenviereck über 90 Minuten „veranstaltet" wird, heißt immer noch Fußball-SPIEL!!! Glückwunseh auch nach Schalke, Halbfinale in der ChampionsLeague und DFB-Pokal-Sieg. Das sind auch Gründe zu feiern. Allerdings, muss man in solchen kurzen Wettbewerben nur zwei-dreimal gut spielen, eine gute Auslosung und etwas Glück haben, und schon ist man im Halbfinale oder Endspiel. Sonst würden nämlich nie Zweitligisten im Endspiel sein. Die wahre Klasse eines Teams zeigt sich in der Tabelle während einer ganzen Saison, egal ob Bundesliga oder Kreisliga.

200 bei Stiftungsfest der „Schützen"

Beim Stiftungsfest der Schützenbruderschaft waren Anfang Mai knapp 200 Schützenfrauen u. Schützenbrüder erschienen. Das waren mehr als im letzten Jahr. Allerdings hätte die Schützenmesse etwas besser besucht werden können. Hauptmann Meinolf Reuther begrüßte Pastor Röttger und das Königspaar Werner Hoffmann u. Helga Lehmann. Dann lobte er den Vorstand, der in wochenlanger Arbeit im Thekenbereich und Speiseraum in vielen ehrenamtlichen Stunden Renovierungen und Verschönerungen vorgenommen hatte. Auch der 82-jährige Ottmar Gersthagen hat noch kräftig „Hand angelegt", so kräftig, dass er sich gar eine Zerrung im Arm zugezogen hat... Um einen Gesamtwert von ca. 50.000 Euro ist der erneuerte Bereich in der Halle an Wert gestiegen. Er steht nicht nur der Schützenbruderschaft gut zu Gesicht, sondern ist natürlich auch für diverse Privatfeiern, wie Geburtstage, Polterabende, usw. allen Bürgern ein Raum mit viel Ambiente sicher ein angenehmer Aufenthaltsort. Auch hiesige Firmen, die bei der Neugestaltung mit aktiv waren, wurden in das Lob und den Dank des Schützenhauptmanns einbezogen.

Dann wurden die Mitglieder, die 25 Jahre der Bruderschaft angehören, und langjährige Vorstandsmitglieder geehrt. Anschließend wurde bei freien Getränken und der stimmungsvollen Unterhaltung des BRUCHHAUSENER MUSIKVEREINS bis in den Morgenfröhlich gefeiert. Erwähnen muss man noch den preiswerten und sehr leckeren Imbiss, selbst hergestellt von den Vorstandskollegen Rainer Winkelmann und Peter Stiefermann, (deshalb so günstig) und dargereicht von den Vorstandsfrauen. Zum Schluss noch eine Anmerkung vom Schreiber. Wenn eine Veranstaltung nicht gut angenommen wird, hier und heute war man ja von Vorstandsseite zufrieden, dann heißt es immer, die Leute hätten kein Geld. Das es daran liegt, ist hier abermals widerlegt. Denn diese Veranstaltung war komplett frei, und trotzdem waren es nur gerade 200, einschließlich Vorstand und Musikverein. Und obwohl auch Frauen erwünscht sind...

Hannelore Kraft und „Münte" kommen

Zum 50-jährigen SPD-Jubiläum am Samstag, den 18. Juni in der Bruchhausener Schützenhalle, haben die NRW-Ministerpräsidentin Hannelore Kraft und Franz Müntefering (ehemals u.a. NRW-Arbeitsminister, SPD-Vorsitzender, Vizekanzler, Bundesgeschäftsführer) ihre Zusage gegeben. Sie kommen zur Gratulation ins „Entendorf . Unterhaltung durch den Musikverein Bruchhausen, Essen (Grillspezialitäten) u. tTrinken, Jubilarehrungen und weitere interessante Programmpunkte sorgen sicher für eine gelungene Geburtstagsfeier, zu der die ganze Gemeinde bei freiem Eintritt eingeladen ist. Übrigens, alle Getränke kosten nur 1 EURO!!!. Einlass ist ab 18.00 Uhr. Das Programm beginnt um 19.00 Uhr.

Eine Broschüre zum Jubiläum ist vom SPD-Vorstand (Frank Neuhaus, Ewald Hille, Michael Kiefer, Heinz Lüneburg) in wochenlanger Arbeit erstellt worden.

Dem SPD-Vorstand gehören Frank Neuhaus als l. Vorsitzendem, Astrid Elberding (Kassiererin), Heinz Lüneburg, Willi Lüneburg, Michael Kiefer (2. Vorsitzender), Dennis Kiefer, Klaus Breuner, Kuno Strocka, Joannes Stender, Ewald Hille, Raimund Hoffmann, Heinz-Werner Hofmann (Pressewart) an.

Allgemeines u. Interessantes

Eine große Schau - und Infotafel ist vor wenigen Wochen am Ruhrtalradweg in Bruchhausen, Nähe des Jugendheimes, am Hackeland, aufgestellt worden. Radfahrer und Fußgänger können sich hier anhand eins Luftbildes und anderer Aufzeichnungen über unser Dorf informieren. Besonders Vereinsringsvorsitzender Ewald Hille und Ortsheimatpfleger Benedikt Jochheim sind hier neben Edwin Müller sehr aktiv gewesen.

Bruchhausens Mittelpunkt hat ein neues, schönes Aussehen erhalten. Ansehnlich der Biergärten mit neuem Mobiliar von „Delicato", der übrigens hinter dem Haus am Bach einen kleinen Garten angelegt hat, und auch der Außenbereich vom „Entengrill". Aber vor allem die Dorfschänke hat ihren Biergarten vergrößert und stilvoll ergänzt. Ins Blickfeld gerät aber besonders der neue Anstrich vom „Hotel zur Post". Jetzt muss nur der Vereinsring noch für eine Renovierung der Schaukästen sorgen. Dann kann man sagen:" Unser Dorf ist schöner geworden". Zur schönen Dorfansicht gehört natürlich auch der gepflegte Kirchplatz, mit den neu gepflanzten Blumen am Ehrenmal, die z.Zt. renovierte Kapelle mit Schule, Bösterlings Teich mit dem kleinen „Entenhäuschen", und vieles mehr.

Überschneidungen von Veranstaltungen wird es bei uns immer mal wieder geben. Ich habe darüber schon mal berichtet. Bei 17 Vereinen und vielen Unterabteilungen, z.B. der TuS mit Fußball, Tennis usw. gibt es ab und zu kurzfristige Termine, wie jetzt Fußballaufstiegsfeier am 28.5., obwohl der GemiCho ein großes Sängerfest geplant hatte. Aber man kann im Januar noch nicht absehen, ob eine Mannschaft Meister wird. Aber im Allgemeinen sorgt der Vereinsring dafür, dass die Termine immer schön „verteilt" sind. Mit Respekt voreinander und gewisser Rücksichtnahme, klappt das bei uns im „Entendorf eigentlich ganz gut.

Ich werde immer wieder angesprochen, warum von einigen Vereinen mehr, und von anderen weniger in der „APO" steht. Das ist ganz einfach. Zum einen liegt das an der Größe eines Vereins sowie an dessen Aktivitäten. Zum Zweiten liegt das aber auch daran, wie die Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit eines Vereins funktioniert. Von kirchlicher Seite bekomme ich z.B. (fast) nie Informationen, obwohl ich schon persönlich bei verantwortlicher Stelle schon mehrmals darum gebeten habe. Dies soll nur eine Erklärung von etwaiger Kritik diverser Vereine sein. Und gerade Infos von Veranstaltungen, die nicht groß und breit in der Tagespresse stehen, möchte ich im Sinne der Institutionen und Gremien der Vereine in der „APO" veröffentlichen, weil das doch eine kostenlose, zusätzliche Werbung ist!!!

SPD: Frühlingsfahrt mit Schützenfest

Die Schützenfestsaison hat in diesem Jahr die SPD eröffnet. Auf einer wunderschönen Frühlingsfahrt am 21. Mai ins Sauerland, nach Willingen und den Bruchhauser Steinen, wurde DIETMAR WEBER bei einem kleinen „Schützenfest" mit Vogelschießen König. Er gab dem „Adler" den letzten Rest, so dass dieser im Sturzflug von der Stange zu Boden „flog".

Zur Fahrt: Bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen fuhren 45 SPD-Freunde an der Möhnetalsperre vorbei, Richtung Brilon, nach Willingen. Unterwegs berichtete Kreistagsabgeordneter Raimund Hoffmann über eine Besichtigung der Sportstätten im Raum Winterberg (Schanzen, Bobbahn). Er betonte, dass die weltbekannten Sportstätten für den Tourismus und die Gastronomie für unsere Sauerlandregion sehr wichtig sind, obwohl sie natürlich auch eine Menge Geld kosten. Eine kurze Besichtigung

der Welt-Cup-Mühlenkopf Schanze - für Laien ist es fast unvorstellbar, dass da Menschen herunter springen können- folgte das Kaffeetrinken an der Sommerrodelbahn. Der mitgenommene Kuchen von einigen Vorstandsfrauen und „Hausmann" Willi Lüneburg" gebacken, schmeckte hervorragend. Danach konnte jeder den Nachmittag nach seinen eigenen Wünschen gestalten. Um 18.00 Uhr war man dann an der idyllisch gelegenen Fischerhütte (ein uns bekannter Ort) in Bruchhausen a.d. Steinen angekommen. Hier hatte „unser" Sportsfreund Karl Cramer einen zünftigen Grillabend mit Hack- u. Spießbraten, Würstchen und Salaten sowie Saucen vorbereitet. Ähnlich wie vom tollen Schnitzelbuffet im letzten Jahr beim EX-BVB-Spieler „Hoppy" Kurrat in Holzwickede, wird man von diesen Grillspezialitäten auch noch lange erzählen. Einfach Klasse!!!
Dann kam ein weiterer Höhepunkt. „SPD-Schützenvorstand" (mit Schärpe) Frank Neuhaus und Hauptmann Willi Lüneburg sorgten für die nötigen Ansprachen und organisierten das Vogelschießen (s.o.) Die Rückfahrt, die oft bei solchen Fahrten öde und langweilig verläuft, wird bei der SPD seit Jahren immer zu einem Erlebnis, denn Frank Neuhaus organisiert eine kleine Tombola, und Heinz Lüneburg, der dieses Jahr aus privaten Gründen an der Fahrt nicht teilnehmen konnte, übergibt immer mit lustigen und witzigen Randbemerkungen die Preise. Er wurde aber durch seinen Sohn Willi hervorragend vertreten. Den Hauptpreis, am Jubiläumsabend am 18.6., Essen und Getränke frei, gewann Raimund Hofmann.
So liebe, „Entendörfler". Die nächste „APO" am 30.6. ist schon die letzte vor den großen Ferien. Dann erscheint erst am 25. August wieder eine Ausgabe.
Mit freundlichen Grüßen
Heinz-Werner Hoffmann
Krellstr. 11

Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

Erstkommunionkinder und Jubilare feiern gemeinsam

Schöne Tradition der Jubilarfeier in Niedereimer

Zehn Kinder aus der Kirchengemeinde Sankt Stephanus Niedereimer feierten am vergangenen Sonntag das Fest ihrer 1. Heiligen Kommunion. Mit ihnen feierten gemeinsam 14 Jubilare dessen Erstkommunion bereits 25, 50, 60 oder sogar 70 Jahre zurück lag. Schwester Ephrem hatte zuvor, gemeinsam mit den Tischmüttern, die Vorbereitungen zur Kommunion durchgeführt. Pfarrer Thomas Siepe zelebrierte den festlichen Gottesdienst mit Unterstützung eines kleinen Frauenchores der Hl. Kreuz Gemeinde. Im Anschluss nutzten einige Jubilare den Tag zu einer gemütlichen Wiedersehenfeier.



Erstkommunionjubilare

Konzert zu Gunsten der neuen Kirchenglocke

Hohe Spendenbereitschaft trotz geringer Zuhörerzahl

Mehr Besucher hätte das Benefizkonzert zu Gunsten der neuen Glocke am vergangenen Sonntag in der Sankt Stephanuskirche in Niedereimer verdient gehabt. Die erstklassige musikalische Darbietung der Akteure an diesem Abend hatte es nämlich in sich. So sang der Männergesangverein Niedereimer, unter Dirigat von Peter Volbracht, Musikstücke von Franz Schubert und Anonymus. Unter Leitung von Rüdiger Alkert bot der Singkreis Sankt Stephanus Stücke der Komponisten Augustin Harder, Josef Ignatz Schnabel und Joao Baptista Lehmann zum Besten. Rüdiger Alkert spielte ferner, teils in Begleitung der Orgel, das Praeludium sowie das Abendlied von Joseph Rheinberger auf der Violine. Sein ganz besonderes Können bot der Kirchenmusikdirektor Gerd Weimar auf der Orgel dar. Gekonnt spielte er Stücke der Komponisten Johann Sebastian Bach und Leon Boellmann. Ihm gelang es die Orgel, welche als Königin unter den Musikinstrumenten bezeichnet wird, ganz besonders zum Klingen zu bringen. Die Zuhörer bedankten sich mit viel Applaus bei den Musikern für ihre meisterhaften Darbietungen. Ebenso zeigte die erfreulich hohe Spendensumme der wenigen Konzertbesucher das Interesse an der Sache.
In Kürze soll die neue Glocke dann in der Glockenstadt Gescher im Münsterland gegossen werden. An dem Glockenguss nehmen auch 20 Mitglieder aus der Kirchengemeinde Niedereimer teil. Die Weihe der neuen „Johannes-Paul-Glocke" erfolgt später beim Pfarrfest, mit Sternwanderung der zugehörigen Kirchengemeinden des Pastoralverbundes, am Sonntag dem 19. Juni 2011 in Niedereimer. Bis jedoch die Kirchengemeinde die Glocke samt renovierten Glockenstuhl gänzlich ihr Eigen



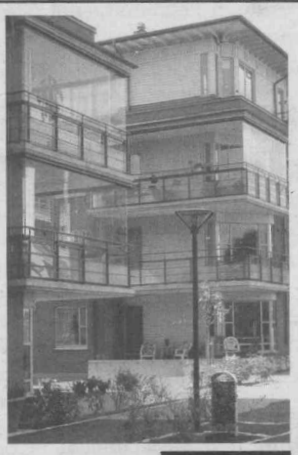
Rüdiger Alkert (Violine) und Gerd Weimar (Orgel)

nennen darf, wird wohl noch einige Zeit vergehen. Denn für die Glocke allein muss die Kirchengemeinde etwa 8.000,- Euro aufbringen. Zusätzlich werden weitere 14.000,- Euro (25 % der Gesamtsumme) für die Restaurierung des Glockenstuhles benötigt. Somit hofft die Kirchengemeinde auch weiterhin auf die Bereitschaft der spendenfreudigen Mitbürger/Innen. Bereits jetzt schon unterstützten Privatleute, Firmen und Vereine großzügig dieses Projekt.

Der TuS und die SGV Abteilung Niedereimer laden wieder zur gemeinsamen Himmelfahrtwanderung ein.
Treffpunkt ist am 2. Juni um 10 Uhr auf dem Hallenvorplatz.
Für Verpflegung auf der familienfreundlichen Strecke ist gesorgt.
Der Ausklang findet im Vereinsheim des TuS Niedereimer statt.

Balkon-Verglasung
ein zusätzlicher Wohnraum

- Wind- und Wetterschutz
- Schalldämmung,
- Wärmewirkung
- reinigungsfreundlich
- unauffällig,
- einbruchhemmend



Brüggemann GmbH

Schreinerei
Innenausbau

Kunststoff-
Fensterbau

Maßarbeit
aus Meisterhand
seit 1958

Schneidweg 3 · 59872 Meschede
Tel. 02 91 / 27 12 · Fax 02 91 / 5 15 34

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 7-2011

Oeventroper KURIER

Bruderschaftsvorstand scheitert mit Antrag

Auf Grund eines Formfehlers in der Einladung zur Frühjahrsversammlung am 3. April musste die darin erfolgreiche Abstimmung über die Zustimmung zu einem neuen Bierhandelsvertrag mit der Warsteiner Brauerei wiederholt werden.
Die Abstimmung über diesen neuen Vertrag war in der Einladung nicht deutlich genug gemacht worden, sondern nur mit dem Wort „Finanzangelegenheiten" beschrieben.
In der April-Versammlung waren 96 von 125 abgegebenen Stimmen mit der Zustimmung abgegeben worden, das entsprach genau der erforderlichen 75%-Hürde.
4 Schützenbrüder waren mit dieser Abstimmung nicht einverstanden und haben Tage nach der Versammlung den Hausanwalt Bernhard Kraas aufgesucht und sich nach der Rechtmäßigkeit der Abstimmung erkundigt. Dieser war selbst in der Versammlung nicht anwesend, sah in der Einladung einen Verstoß und informierte darüber Schützenoberst Bette, worauf eine neu Versammlung für den 15. Mai anberaumt wurde.
Dieser Einladung folgten 271 Schützenbrüder. In seiner Einleitung erklärte Oberst Bette, dass er enttäuscht über die Entwicklung nach der April-Versammlung gewesen sei, und er in der darauf folgenden Vorstandssitzung seinen Rücktritt erklären wollte. Seine Vorstandskollegen hätten ihn aber dringend gebeten, im Amt zu bleiben, zumal die Bruderschaft mit dem Kreisschützenbund einen Vertrag abgeschlossen habe, den er selber unterschrieben hat.
Er warb noch einmal eindringlich für die Zustimmung zu der Vertragsverlängerung mit der Warsteiner-Brauerei, um den gewünschten Kredit von 105.000 Euro zu erhalten, der für die Renovierung der Halle benötigt werde.
Er warb außerdem dafür, die vorhandenen Strukturen und die intakte Logistik zwischen Brauerei, Bierverleger und Festwirt nicht zu unterbrechen, da man auf eine erfolgreiche, 39-jährige Zusammenarbeit zurück schauen könnte und diese auch gerne fortsetzen möchten, da sich die Arbeit für den Vorstand dadurch wesentlich erleichtere.
Es erfolgte eine angeregte Diskussion. Das Fazit der Diskussion sieht so aus, dass viele Schützenbrüder glauben, die seit Jahren aufgeschobene Fußbodenerneuerung könne beruhigt noch einmal um 2 Jahre aufgeschoben werden, ebenso die Erneuerung der südlichen Hallenfassade, um dann in 2 Jahren nach Ablauf des Vertrages mit der Warsteiner Brauerei mit mehreren Brauereien zu



Stimmenzähler Walter Koßmann sammelt die Stimmzettel ein.

Ihr Hausgerät liegt uns am Herzen
Hausgeräte Pielsticker
In Arnsberg- Oeventrop Ruf: 02937– 968488
Jetzt neu im Internet unter:
www.hausgeraete-pielsticker.de

Optimal abgesichert mit der privaten Unfallversicherung von AXA
Maßstäbe / neu definiert
AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37/82 70 60
Fax: 0 29 37/82 70 62
norbert.tomczyk@axa.de

verhandeln um dann über einen neuen Kreditvertrag mit einer Brauerei abzustimmen.
Beim Betreten der Halle hatte zuvor jeder Schützenbruder einen Stimmzettel erhalten, auf den er nun seine Meinung mit ja oder nein kundtun konnte.
Zu Stimmauszählern waren zuvor Peter Bräutigam, Walter Koßmann und Dietmar Steingreber gewählt worden.
Nach der Abstimmung gab Oberst Bette das Ergebnis bekannt.
271 ausgegebene Stimmzettel
269 abgegebene Stimmzettel
162 Ja
104 Nein
3 ungültig.
Damit wurde der Antrag des Vorstandes abgelehnt, da die 75-%ige Mehrheit nicht erreicht wurde.
Der sichtlich enttäuschte Oberst Bette erklärte daraufhin, dass er den von der Brauerei vorliegenden Vertrag nicht unterschreiben werde und dass die angedachten Renovierungsmaßnahmen bis auf Weiteres nicht durchgeführt werden. *fjm*

„400 Starts beim 1. Lauf zum Sauerlandpokal im Jugend-Kart-Slalom"

Zur Auftaktveranstaltung des Sauerlandpokales im Jugend-Kart-Slalom konnte der MSC Oeventrop am vergangenen Wochenende 100 Kinder und Jugendliche aus dem Sauer- und Siegerland begrüßen. Bei optimalen Wetterverhältnissen wurde um Punkte und Pokale gefahren; wobei es bei den ersten Plätzen nur um 100stel Sekunden ging. Der Gesamtsieg ging an einen Fahrer des OC Siegerland-Nord. Julien Hahn, Deutscher Meister im Jugendkart 2010, konnte mit einem Vorsprung von 28/100 Sek. vor Kevin Wirth vom MSC Oeventrop den Gesamtsieg herausfahren. Schnellstes Mädchen war Sina Peuser vom MSC Süd Sauerland.
In der Klasse 1 siegte Marek Schaller vom AMC Wittgenstein-Bad Berleburg vor Kevin Schmidt (MSC Schmallenberg) und Maximilian Frey (MSC Oenetal). Die Klasse 2 konnte Tanja Koch (AMC Wittgenstein-Bad Berleburg) vor Alexander Neuhaus (OC Siegerland Nord) und Michael Koch (MSC Schmallenberg) gewinnen. In der Klasse 3 setzte sich Shareen Peuser (MSC Süd-Sauerland) gegen die Jungs durch. Platz 2 belegte Jannik Günther (Briloner AC) und Platz 3 Alexander Bischoping vom MSC Oenetal. In der Klasse 4 konnte Kevin Wirth vom MSC Oeventrop überzeugen. Er siegte vor Manuel Schaller (AMC Wittgenstein-Bad Berleburg) und Yannik Geißler vom MSC Oeventrop.
Der Klassensieg in der Klasse 5 blieb ebenfalls in Oeventrop. Hier konnte sich der Jugendleiter, Patrick Steimel, gegen Oliver Tiebe vom OC Siegerland Nord und Caroline Kaiser vom MSC Oeventrop durchsetzen. Die Klasse 6 gewann Julien Hahn (OC Siegerland-Nord) vor Sina Peuser (MSC Süd-Sauerland) und Marcel Schönert (MSC Oeventrop). *Marian Klemm*



Die siegreichen Rennfahrer!

Übungsschießen in der Sebastianhütte am 14. Mai 2011

Trotz des letzten Bundesligaspieltages waren am Samstag Mittag 38 Schützenbrüder mit zum Schießen nach Arnsberg gefahren. Superstimmung und kühles Bier waren wieder Erfolgsgarant für einen tollen Nachmittag. Nach spannendem Schießen sicherte sich Dirk Büenfeld den ersten Platz mit 86 Ringen vor Reinhold Knecht und Kompanieführer Andreas Kraas. Den Jungschützenpokal für Mitglieder bis einschließlich 21 Jahre errang wie im Vorjahr Florian Kupitz. Die Ehrenscheibe, die unter den 10 besten Schützen ausgeschossen wurde, sicherte sich mit einem tollen Treffer Reinhold „Euse" Knecht. Den Zwischendurchgang um ein 30-Liter-Fass Bier konnte Florian Heße mit 27 Ringen für sich entscheiden. Die rote Laterne ging mit 5 Ringen an Christian Vieth. *Foto nächste Seite oben!*

Flachbild Fernsehgerät LCD , Plasma defekt ???
Eigene Autorisierte Werkstatt für LCD + Plasma TV
Reparatur aller Fabrikate. Kostenvoranschlag kostenlos
Im Servicefall keine teuere Hot Line, denn ich komme sofort

Hanses
Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
☎ 02937 6696

Papiersammlung des MSC

Am 18.06.2011 sammelt der MSC Oeventrop Altpapier. Es wird gebeten, das Altpapier ab 08.00 Uhr gebündelt am Straßenrand bereit zu stellen."

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
individuell · kompetent · zuverlässig
Wir sind für Sie da in allen Bestattungsangelegenheiten.
Arnsberg-Oeventrop, Heidemoor 12 · Tel. 02937/422

Schreinerei
Joachim Dolle

SGV-Radtour am 5.6.

Am Sonntag, den 5. Juni 2011 lädt der SGV Oeventrop zu einer Museumsfahrt per Rad für Geübte nach Endorf in das alte
Heimat- u. Jagdmuseum „Alte Schmitte"
ein.
Das Heimatmuseum beherbergt viele Schätze vergangener Zeiten. Ob die vielfältige Jagdausstellung, alte Schusterwerkstatt oder die Schmiede, die immer noch in Betrieb genommen werden kann. Ob die Ausstellung von Puppen aus vergangenen Zeiten und Handarbeiten des Stickkreises oder aus dem dörflichen Leben unserer Vorfahren, das Handwerk sowie die Land- und Forstwirtschaft. In der "Alten Schmitte" gibt es immer etwas zu bestaunen – auch unzählige hier nicht aufgeführte Stücke. Der Eintritt ist frei.
Treffpunkt ist um 9.oo Uhr am SGV-Treff in der Kirchstrasse. Es geht Richtung Freienohl – Rümmecketal bis zur Hellefelder Höhe - Hellefeld – Altenhellefeld – Linnepe- Linneper Hütte – Endorf. Zwei leichte Steigungen sind dabei, die aber geschoben werden. Die Rückfahrt geht über Sundern-Selschede – Hellefeld – Frenkhausen – Freienohl – Oeventrop. Die Radtour wird ca. 55 km betragen. Wanderführerin ist Ulla Leuchte. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.
Da die Frauen des Heimatvereins für unser leibliches Wohl in Form von Kaffee und Kuchen oder alternativ Waffeln mit heißen Kirschen und Sahne sorgen, ist es unumgänglich, sich bis spätestens bis Dienstag, den 31. Mai unter 02903/7584 bei Ulla Leuchte anzumelden.



Reinhold Knecht (Gewinner der Ehrenscheibe) mit Kompanieführer Andreas Kraas.

Oeventroper Sommerfest im Appelhof am 4.+5.6.

Am 04. und 05. Juni feiert die Schützenkompanie Oeventrop ihr traditionelles Sommerfest im Appelhof. Am Samstag wird ab 18.00 Uhr zum gemütlichen Dämmerschoppen eingeladen. Neben Würstchen und Pommes haben wir natürlich auch wieder die leckeren Champignons mit diversen Saucen im Angebot. Unsere Damen an der Cocktail-Bar zaubern herrliche Longdrinks für alle durstigen Gäste, Unter Teilnahme des FTK findet am Sonntagmorgen der Frühschoppen statt. Schoklamei und andere Spiele für die Jüngsten, Kaffee und Kuchen für die Damen und ein kühles Warsteiner für die Herren, jeder soll wieder voll auf seine Kosten kommen.

Am Sonntagnachmittag findet eine große Tombola mit tollen Preisen statt.
Drückt uns die Daumen, dass der Wettergott mitspielt und besucht uns im Appelhof.

Wir gratulieren!



Das 40-jährige Jubiläum feierte der bekannte Oeventroper Damenkegelclub „Die kleinen Strolche" mit einer Jubiläumsfahrt an den Rhein. Unser Bild zeigt die Damen v.l.: Inge Theune, Eva Bornemann, Jutta Kolle, Gaby Brouwer, Renate Weber, Kegelmutter Annette Schlupp und Ulla Leuchte.



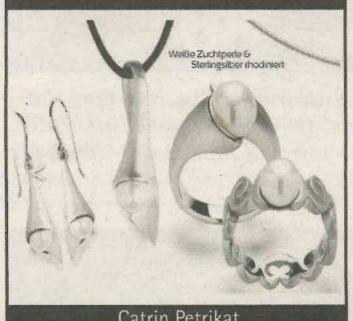
Sie möchten etwas möglich machen und überlegen wie? Kommen Sie zu uns, wir finden für Sie eine passende Lösung.

Tel.: 0 29 37 / 96 96 - 0
www.spadaka-oeventrop.de

Wir machen den Weg frei.

Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG

INCUS Goldschmiede



Catrin Petrikat
Gold- und Silberschmiedemeisterin
Kirchstraße 40 · Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 82 75 88

FASSADEN
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER

Schöne Fassade & Energiesparen?
Mit einer **individuellen Gebäudeenergieberatung** geht Beides! Fragen Sie uns!

- Gebäudeenergieberater (HWK)
- Vermietung einer Hubarbeitsbühne

Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 0 29 37/ 23 24
Mobil 0171 3729054 · www.malerbetrieb-hachmann.de

AUTOHAUS STEINKE

Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg
Tel: 02937/6496
auto-steinke@t-online.de

- Neu- & Gebrauchtwagen aller Marken
- Leasing & Finanzierung
- Inspektionen aller Fabrikate
- Unfallreperaturen aller Marken
- Lackierungen
- Dekra-Prüfstützpunkt

Ford www.auto-steinke.eu DAIHATSU

Das Neueste aus Uentrop

Uentrop feiert Schützenfest

In Uentrop wird vom 17. bis 19. Juni das diesjährige Schützenfest gefeiert, wozu alle Dorfbewohner, Freunde und Gäste herzlich eingeladen sind. Der Eintritt ist an allen Festtagen frei.

Auszug aus dem Festprogramm:

Freitag, 17. Juni:

19:30 Uhr: Schützenball in der Festhalle und Ehrung der Mitgliedsjubilare

Samstag, 18. Juni:

14:45 Uhr: Schützenhochamt in der St. Josefs Kapelle
15:45 Uhr: Abholen der Königin, der Kinderregenten und der Jubilare
17:30 Uhr: Kindertanz
19:00 Uhr: Empfang der Ehrengäste, anschl. Ehrungen
20:30 Uhr: Schützenball in der Festhalle

Sonntag, 20. Juni:

09:00 Uhr: Antreten beim Schützenkönig; anschließend Schützenfrühstück in der Schützenhalle
10:30 Uhr: Abmarsch zum Vogel- und Geckschießen auf der Tunnelplatte
13:00 Uhr: Rückmarsch zur Schützenhalle u. Proklamation
18:00 Uhr: Kindertanz

Die Versammlung vor dem Fest

Das "Grobe" hat der Schützenvorstand für das "Fest des Jahres" bereits vorbereitet. Letzte Feinheiten sollen jedoch in der Versammlung am Samstag, den 11. Juni 2011 ab 20.00 Uhr in der Schützenhalle besprochen werden. Anschließend bittet das Königspaar Michael Kalinowski und Katja Deimann zur Bierprobe mit Imbiss. Alle Vereinsmitglieder sind herzlich eingeladen. K.R.

Heute gebracht - morgen gemacht
SCHUH 4NN fußgerecht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
Schuhreparatur · Schnelldienst



Alle freuen sich auf das Schützenfest. Am Schützenfestsamstag (18.06.) marschieren die großen und kleinen Majestäten (Bild) des Schützenvereins Uentrop e.V. gemeinsam im Festumzug.



Das Anschauungsmaterial der rollenden Waldschule fand bei den Schülern großes Interesse.



Beim Anzünden des Kohlenmeilers wurde frische Glut über eine Holzleiter transportiert und in das Innere des Meilers geschüttet (Bild). Danach sorgten die Köhler Jörg Wasmuth und Karl-Heinz Ulrich für eine "rund um die Uhr Betreuung".



Mundwerker Michael Klute begeisterte auch den Schützennachwuchs mit Melodien vom Sägeblatt.



Der Köhler beantwortete die Fragen der Kinder unmittelbar am Kohlenmeiler. K.R.

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Indianer auf dem Kindergartenfest

Auf die Spuren von Winnetou, Old Shatterhand und Co. begaben sich die Kinder des Familienzentrums St. Nikolaus zusammen mit ihren Vätern. Die kleinen Apachen bastelten Trommeln, Federschmuck, Schießbogen und andere indianische Gegenstände. Zu Essen gab es „Büffelwurst" und Stockbrot vom Lagerfeuer. Sowohl Kinder als auch Väter waren begeistert von dem Ausflug in die Welt der Indianer.





KAISER
FENSTER & ROLLADEN
○ Markisen
○ Jalousetten
○ Rolltore
○ Haustüren
Beratung - Planung - Ausführung
59872 Meschede-Berge
Auf dem Lohnsberg 15
Fon: 02903-1258 Fax: -6306



← Arbeitseinsatz an der Küppelkappelle

Der Küppelkappellenverein ist auf die Küppelprozession am 3. Juli bestens vorbereitet. Rund um die Kappelle und auch innerhalb wurde mit einem Arbeitseinsatz alles in Ordnung gebracht. Dabei wurde auch der Strahler freigeschnitten, so dass die Kappelle nun abends wieder in vollem Glanz erstrahlt.

↑ Scheck für Haus der Musik

Der Förderverein Ferienort Freienohl übergab beim Tag der offenen Tür im Haus der Musik einen Scheck über 500 Euro. „Das Geld können wir gut gebrauchen", bedankte sich Vorsitzender Wilfried Pfitzner bei Stephan Adams und Marita Wippermann. Es soll für die Jugendarbeit und zur Deckung der laufenden Kosten des Hauses der Musik eingesetzt werden.

RWE unterstützt Beach-Sportanlage

Das Freienohler WOFI-Bad bekommt eine neue Beach-Sport Anlage.

Angestoßen wurde die Erneuerung des alten Feldes durch das Engagement von RWE-Mitarbeiter Werner Folle. Im Rahmen der Initiative „RWE Aktiv vor Ort" unterstützte sein Arbeitgeber die Aktion mit 2.000 EURO. Desweitern haben die Sparkasse Meschede sowie die Firmen Edelstahl Brüggemann, Metallbau Peetz, Bauunternehmen Pöttgen und Altbrod, Laser Protec, Sauerland Physio, Mobidoc, Container Dienst Sauerland und Motorgeräte Baulmann dieses Projekt gefördert. An mehreren Wochenenden haben TuRa Volleyballer und Ruhrtal Handballer sowie Mitglieder von PRO.FIL die alte Sandspielfläche erneuert und die Sturzräume erweitert. Die Netzanlage wurde ebenso wie die umliegenden Rasenflächen erneuert. So ist neben der Liegewiese des WOFI-Bades eine erstklassige Beach-Sport Anlage entstanden. Diese kann von Jedermann während der Öffnungszeiten des Bades genutzt werden. Die offizielle Einweihung erfolgt mit einem kleinen Turnier am 25. Juni.



GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Bausanierung · Fliesenleger

Wolfgang Kipar
Am Roa 9 · 59872 Meschede
Tel. 0160 - 93 71 76 92

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE MW GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dichtigkeitsprüfung

Thomas Müller
Oeventrop · Kirchstraße 23
T. 02937/455 · 01577/147 49 77

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Brenn- und Kaminholzhandel
- Baumfällungen - Winterdienst
- Dienstleistungen rund um´s Haus

Tel. 0176 - 247 864 36
von-Eichendorffstr. 14, 59823 Arnsberg

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Frisör

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn, Kirchstr. 15, Oev., Tel. 437

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ BODEN · KORK BODEN · ESTRICH B A U · TEPPICH BODEN · ELASTIC BODEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller **Inneneinrichtung**
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 17 00 Fax 3885

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Bernd Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Maler/Lackierer

Klaus
HACHMANN
Malermeister
- **Energieberatung**
- **Wärme-Dämmsysteme**
- **Fassadenanstrich**
- **Gerüstbau**
- **Mod. Raumgestaltung**

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Metallbau Feldmann
Brumlingsen 24,
Meschede-Wildshausen
Tel. 02937/6190,
mobil 0178-6376190
www.metallbau-feldmann.de

Naturheilpraxis

Karl-L. Sommer Praxis Freienohl
Seit über 20 Jahren Heilpraktiker
Therapien / Kurse / Seminare
Tel.02903/976880 www.e-a-g.org

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
LIEBHERR
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Schreinerei Beleke
Inh. M. Geißler, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Telefon/Computer

ALLES AUS EINER HAND
Prokcom SOLUTIONS MULTIMEDIA SHOP

Computer & Handy, neu & 2 nd Hand,
Festnetz und DSL Anschluss, u.v.m.
Festnetzflat **telefonieren für 9.95 €**
ins Deutsche Festnetz
Kirchstrasse 27, Oeventrop
02937-827007 info@prokcom.de

Stuckgeschäft

Tillmann GmbH
Außen- u. Innenputz - Altbau-
sanierung und Vollwärmeschutz
Piusstr. 6, Telefon 02931/10793
Reparaturen

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbau-
sanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Stempel
aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

URKUNDEN

Urkunden
zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Sind Sie ein Fachmann?
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!
Info **02937-2480**

Nr. 8 61. Jahrgang | 30. Juni 2011 | An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST
Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Arnsberger Bürgerschützenfest vom 2.-4. Juli

Der neue König kommt aus den Reihen der 2. Kompanie

von Volker Hansmann

Wenn am Wochenende das Arnsberger Bürgerschützenfest beginnt, zählt keiner mehr die Stunden, die die Vorbereitungen gefordert hatten. Trotzdem sollen sie nicht vergessen werden. Viele Schützenbrüder aus allen 4 Kompanien und allen 22 Kommissionen haben in den vergangenen Tagen, Wochen und Monaten ganze Arbeit geleistet. Bleiben viele dieser Arbeiten den Festbesuchern auch verborgen, so sind aber einige Neuerungen unübersehbar. Aber auch programmtechnisch ist in diesem Jahr einiges im positiven überarbeitet und geändert worden. Das Bürgerschützenfest ist ein 403 Jahre altes Alt-Arnsberger Volksfest – und so soll es auch in

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unser Aktionsangebot gültig nur im Juli 2011
Gravurschilder Kunststoff 2,99 €
Farben: silber – gold - weiß
Versch. Schriften möglich
Pokalschilder
Klingelschilder
Briefkastenschilder
Bis 25 x 100mm einzeilig
Alles für's Handwerk!
Schlösser + Zylinder + Beschläge
Handwerkzeuge
Schrauben
Dübel
Clemens-August-Straße 57 – 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Der Service macht den Unterschied!
PiWiNSKi
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
Clemens-August-Str. 55 & 80, 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 10277 & 02931 - 530336, E-Mail: piwinski@t-online.de

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte
Überörtliche Sozietät Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

... und ich bin glücklich!
BRILLEN ROTTLER
Brillen- und Sonnenbrillenfassung im Wert von je 50 Euro inklusive!
Natürlich haben unsere Kunden auch bei diesem Angebot ein Wörtchen mitzureden: Denn Sie können Ihre Fassung frei aus unserem modischen Sortiment wählen. Ingesamt 200 Brillen im Wert von 50 Euro stehen zur Auswahl. Ob klassisch, trendig oder dezent, das entscheiden nur Sie!
2 Brillen 89,- 2 Gleitsichtbrillen 179,-
2 Brillen – 1 Preis 89,-
2 Gleitsichtbrillen – 1 Preis 179,-
Brillen ROTTLER ... und ich bin doppelt glücklich!
2 BRILLEN – 1 PREIS!
Brillen ROTTLER: Neheim - Hüsten - Arnsberg - Sundern

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-Partner
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Beleuchtungsanlagen
- Elektro-Heizung
- Blitzschutz
- Einbruchmeldeanlagen
- SPS-Steuerungen
- Brandmeldeanlagen
- Gebäudekommunikation

Viel Spaß beim Schützenfest!

Zukunft bleiben. Hier drei kleine Novellen aus der Geschichte der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft: 2 Tonnen Bier. Pflichten haben, das hatten 1699 die „Regulen und Statuten der alten Schützenbrüder SS Fabiani und Sebastini" eingehend zusammengefasst, eine Vorschriftensammlung, die in Seibertz „Geschichte Arnsbergs" nicht weniger als sechs klein bedruckte Seiten umfasst und in denen von Fähndrichszech, von Schenken und Scheffen, von Bierstrafen und silbernem Vogel und vielen anderen Dingen die Rede ist. U. a. heißt es auch: „Wann der Vogel und Geck abgeschossen sind, sollen sich alle Schützenbrüder dem neuen Könige neben Verehrung eines neuen Hutes zwei Groschen verehren, welches Geld beide jüngsten Richtleute collektieren und dem Könige zu Behuf der 2 Tonnen Bier liefern sollen…Zwei Könige: Ein Rückblick in die Geschichte der Bürgerschützengesellschaft um die Jahrhundertwende ruft Erinnerungen wach, die eines tragikomischen Charakters nicht entbehren. Im Jahre 1898 fiel das Schützenfest wie jetzt auf den 2.- 3. und 4. Juli. Nach dem Königsschuss am Montag wurde der Förster Holzapfel zum König ausgerufen, Königin wurde Anna Kropp, Tochter des damaligen Postdirektors. Die Altstadtkompanie aber war mit dem König nicht einverstanden und zog mit dem von ihr proklamierten König Schreiner Menge, Bergstraße, zum Jägerhaus. Den Bemühungen des Landrates gelang es, die feindlichen Brüder wieder zu vereinen, so dass das Fest in Versöhnung ausklang. Ein Schuß nach hinten: Am 7.- 8. und 9. Juli wurde das Schützenfest im Jahre 1900 gefeiert. Als neues Königspaar stellten sich Otto Schelle und Fräulein Löcke vor. Beim feierlichen „Kanonenschuß" gab es ein Malheur, denn der Schuß ging nach hinten los. Die Pulverladung flog den „Kanonieren" Risse und Kuhlmann ins Gesicht und schwärzte sie so, als wenn sie fleißig Schornsteine gefegt hätten.

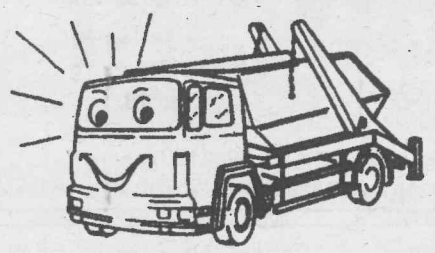
Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

waagen Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ☺ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ☺ Fax:02931-10342
☺ Waagen ☺ Schneidemaschinen
☺ Registrierkassen



Königspaar vor 50 Jahren:
Fritz Hilsmann und Anne Blume, geb. Beste

Wo anders günstiger? Viel Glück...



...und viel Spaß beim Schützenfest!

Container-Dienst COTTIN
Tel.: 0 29 31/67 70

REINIGEN PFLEGEN SCHÜTZEN
GEBÄUDEREINIGER HANDWERK

Goeke
Gebäudereinigung
wünscht
viel Vergnügen
beim Schützenfest!
59759 Arnsberg · Holzener Weg 14-16
Tel. 02932/4237 · www.goeke-dl.de

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel,02937/2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 39 vom 1.1.2011.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber

Ein kräftiges „Horrido" allen Schützenbrüdern!
Gasthof "Zum Alten Schloß"
Inh. Norbert Menge
Schloßstraße 21
59821 Arnsberg
Tel.: 0 29 31/38 28
Fax: 0 29 31/ 9 36-7 03



Kompanielokal der 1. Kompanie

VELTINS

Idyllische Gartenwirtschaft
in Arnsberg's Altstadt



Königspaar vor 25 Jahren:
Alfons Schumacher und
Claudia Wiesehöfer, geb. Risse



Das amtierende Königspaar
2010/2011:
Klaus Walter und Anne Eickhoff
mit den Engelchen
Nele Stratenschulte und Johanna Erk



Königspaar vor 40 Jahren:
Walter Otto Zerbin und
Gabriele Fassbender, geb. Mayer

Die „ARNSBERGER POST“ wünscht allen Festteilnehmern ein wunderbares Schützenfest!

Wosberg
INDIVIDUELLE GASTLICHKEIT
Wir wünschen allen Schützen und Festbesuchern ein harmonisches Schützenfest!
Festhalle Arnsberg
Promenade 18
KulturSchmiede
Apostelstraße 5
Wosberg´s
in der Bezirksregierung
Seibertzstr. 1
Laurentiusstr. 1
Tel. 0 29 31/1 01 38 - 39 19
Tel. 0 29 31/78 68 06
www.wosberg.de

Die neuen Herbst-/Winterkataloge 2011/2012 sind buchbar!
Und nach dem Schützenfest: Ab in den Urlaub!
Jetzt die besten Plätze sichern!
TUI ReiseCenter
Steinweg 2 · 59821 Arnsberg · Tel. 02931-2059
www.tui-reisecenter.de/arnsberg1

DIE GLASEREI Meisterbetrieb PIECHA
Kompetenz in Sachen Glas!
- Glasreparaturservice
- Ganzglasanlagen, Duschkabinen, Bleiverglasungen
- Fenster, Haustüren und Garagentore
- Spiegel und Glasdesign im Wohnbereich
- Rollladenreparaturen

„Horrido“ allen Schützenfestbesuchern!
Niedereimerfeld 25
59823 Arnsberg
Fon: 02932/890325 • Fax: 02932/892062
weitere Infos unter www.glaserei-piecha.de

WM–Held in der Halbzeitpause !

Horrido dem Kinderkönigspaar !

Alle 4 Jahre findet die Fußball – WM über Schützenfest statt. Aber nicht immer spielt die Deutsche Mannschaft auf einem Samstag während des Vogelabwerfens. Doch diesmal war das anders. Aus Zeitgründen blieb nur die Halbzeitpause, um das neue Kinderkönigspaar zu ermitteln. Dennoch nahmen zahlreiche Kinder an dem Vogelabwerfen teil.



Der 9-Jährige Jan Hendrik Zöllner ließ dem Vogel genau 16 Minuten Zeit, bevor er diesen von der Stange fegte. Somit war er eigentliche WM-Held an diesem Tag, konnten doch alle zum Spiel zurückkehren.

Nach dem Sieg der Deutschen Mannschaft folgte die Proklamation des neuen Kinderkönigspaares. Jan Hendrik hatte die 9-Jährige Maja Düllberg zu seiner Königin ernannt. Beide besuchen die Johannis Schule und haben sogar ein gemeinsames Hobby und das ist Handball spielen.

Am Sonntag präsentierte sich das neue Kinderkönigspaar mit ihrem Hofstaat im großen Festumzug der Arnsberger Bevölkerung, wo sie begeistert empfangen wurden. Als Highlight an diesem Tag für die Kinder: der Kirmesbesuch !

Dem Kinderkönigspaar Jan Hendrik Zöllner und Maja Düllberg ein dreifach kräftiges Horrido und noch eine schöne Amtszeit bis zum großen Fest !

Hinweis: In diesem Jahr beginnt das Vogelabwerfen erst um 17.15 Uhr !

Bei dem scheidenden Kinderkönigspaar Karim Abu El Ella und Pia Gräwert bedanken wir uns recht herzlich für ihren Einsatz in den Festzügen als auch beim Martinsspiel. Die Orden und Königsbilder wurden ihnen vom großen Königspaar der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft Gernot Blache und Julia Koch überreicht. Strahlend nahmen sie diese entgegen.

Auch hier ein dreifach kräftiges Horrido für Karim und Pia !

Dirk Panknin

Meisterhaft
HESSE
Dach Wand Abdichtung
Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/52 13-0
Fax 0 29 31/52 13-20
willy-hesse@t-online.de

Horrido!
Wir wünschen allen unseren Freunden und Kunden schöne Schützenfesttage!

DOLLE & PARTNER
Rechtsanwälte I Notare I Fachanwälte



Dr. Detlev Dolle
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Erbrecht



Heinrich Schmidt
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht



Dr. Gregor Kämper
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht



Dr. Uta Heidenreich
Rechtsanwältin



Christine Dolle
Rechtsanwältin

Kanzlei Arnsberg
Grafenstraße 77
59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 5247-0
Fax: 02931 - 5247-47

Kanzlei Sundern
Hauptstr. 122
59846 Sundern
Tel.: 02933 - 92223-0
Fax: 02933 - 92223-23

www.dolle-partner.de | info@dolle-partner.de

Ein schönes Schützenfest wünscht:
GEBRO HERWIG
HAUS TECHNIK
SANITÄR HEIZUNG KLIMA ELEKTRO
Obereimer 12 · 59821 Arnsberg
Telefon 02931- 5212-0 · www.gebro-herwig.de

Grußwort



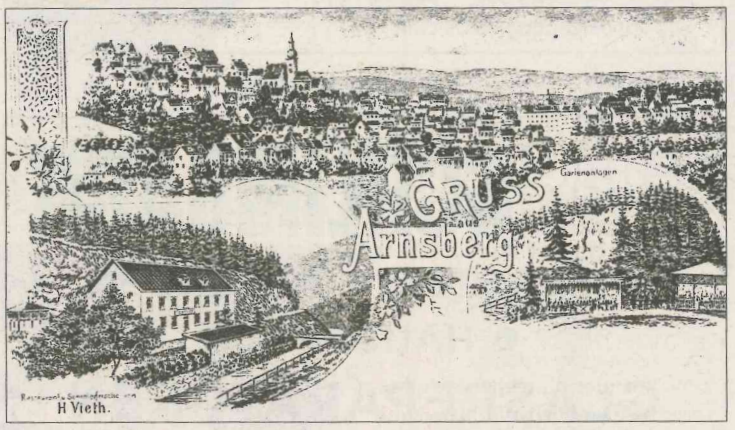
Hauptmann Georg Schelle

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger verehrte Gäste des Arnsberger Schützenfestes.
Alle schützenbegeisterten Arnsberger stehen vor den schönsten Tagen des Jahres.
Vom 2. bis 4. Juli feiern wir unser traditionelles Fest, das am 5. Juli mit der Nachfeier der 2. Kompanie seinen Abschluss finden wird.
Die Arnsberger Bürgerschützen haben in diesem Jahr das Programm in einigen Teilen geändert. Wichtig ist uns dabei, dass wir uns zwar am veränderten Freizeitverhalten unserer Mitbürger orientieren wollen, dass aber keiner unserer traditionellen Festhöhepunkte ausfallen darf. So gibt es selbstverständlich auch zukünftig einen ökumenischen Festgottesdienst, das emotionale Königinnenkonzert und als Abschluss des Königsjahres unseres tollen Königspaares Klaus Walter und Anne Eickhoff den traditionellen Zapfenstreich. Alles aber zu einem anderen Zeitpunkt. Insbesondere das Königinnenkonzert nach dem Festzug am Sonntagnachmittag soll jetzt ein Treffpunkt für die ganze Familie sein. Von den Großeltern bis zu den Enkeln sind alle herzlich eingeladen, um auf dem Festplatz ein paar schöne gemeinsame Stunden zu verleben.
Schützenfest in Arnsberg ist ein Volksfest. Wir können dabei dem Alltag ein paarStunden entfliehen, können alte Freunde wieder sehen und neue Freunde kennen lernen. Nutzen wir also die Möglichkeit die uns das Schützenfest bietet und zeigen wir dass die Bürger Arnsbergs zusammenhalten und sich für den jeweils anderen Menschen interessieren.
Bereits 1908 wurde mit folgenden Worten zum Schützenfest eingeladen.
„Unser Fest war stets ein Volksfest, ein gemeinsames Band, welches alle Stände der Einwohner in einem aufrichtig brüderlichen Verein umschloss; eine Stätte reinen Bürgersinnes. Das möge es bleiben bis in die fernsten Zeiten."
103 Jahre sind diese Worte alt, aber ich finde sie immer noch aktuell.
Genau darum gibt es Schützenfeste. Nehmen Sie teil, wir freuen uns auf Sie.

Georg Schelle
Hauptmann

Der „Churfürstliche Thiergarten" vor 370 Jahren

Am Sonntag, den 19. Juni wird der neue kulturhistorische Wanderweg im Bereich des ehemaligen „Churfürstlichen Thiergarten" eingeweiht. Der ca. 10 Kilometer lange Rundwanderweg beginnt am Jägerhaus und führt durch das Seufzertal, über Kapune, durch das Teufelssiepen zur Hammerweide und von dort wieder zum Jägerhaus zurück. Zur Geschichte des ehemaligen „Thiergartens", festgehalten von dem Arnsberger Heimatforscherer Karl Feaux de Lacroix: Im Jahre 1627 hatte der Oberkellner Hermann Dücker (1652) die einzelnen Höfe des Dorfes Obereimer käuflich erworben. Vorbesitzer waren das Kloster Wedinghausen, die Oberkellnerei Arnsberg und die Familie Wrede zu Reigern gewesen. Nach Erwerb der Nettelhöfe im Walpketal (heute Seufzertal) wurden diese Besitzungen von dem städtischen Landtag als Rittergut anerkannt. Mit dieser Anerkenntnis wurde der Hof von Schatzungen und Kriegskontributionen befreit und der Besitzer Mitglied der ritterlichen Kurie des Landtages. Als der Kurfürst Maximilian Heinrich das neue Rittergut kennen lernte, äußerte er seinem Oberkellner gegenüber den Wunsch, es zu erwerben. Diesem blieb nichts anderes übrig, als dem Wunsche seines Herrn nachzukommen. Im Jahr 1652 erwarb der Kurfürst das Rittergut Obereimer für 12.000 Reichsthaler. In den folgenden Jahren wurden neue Grundstücke hinzuerworben, in Obereimer ein großes Gestüt eingerichtet und ein Eisenhammer angelegt (Hammerweide), dem ein Graben von der Jägerbrücke das notwendige Wasser zuführte. An der Walpke wurde eine Pulvermühle, später Gasthaus Vieth, und auf der rechten Ruhrseite eine Landstraße nach Hüsten gebaut. Der Thiergarten wurde in den Jahren 1653 bis 1656 angelegt. Zu diesem Zweck erwarb der Kurfürst von der Stadt Arnsberg den halben bewaldeten Rüdenberg (Alte Burg). Nach und nach wurde der Tierpark erweitert und im Jahre 1662 das Jägerhaus mit dem Hundestall und einem Hundezwinger errichtet. Nach diesem Jägerhaus führt die ehemalige Olderbrücke (heute Jägerbrücke). Durch Soldaten wurde der Tiergarten mit einer Umwallung und Umzäunung versehen. Diese begann am Jägerhause, zog über den Rümberg (an der alten Kölner Landstraße in der Kortmecke entlang), führte durch das Walpketal an den Teichen bei der Brücke am Fuße des Eisenberges und Schirmers-Ruh und weiter durch die hintere Schlade nach der Wicheler Höhe und teilweise durch das Kolter-Siepen zur Ruhr. Auf der Ansichtskarte (Gruss Arnsberg) sehen wir oben links die Altstadt mit Glockenturm und unten links den früheren Gasthof „Zur alten Burg" der Familie Vieth um 1927. Auf dem Grundstück der Gastwirtschaft Vieth befand sich vorher die so genannte Pulvermühle. VOHA



Eine alte Alt-Arnsberger Postkarte aus dem Jahr 1927.



Zahlreiche Besucher bei den historischen Spielen.





Bierprobe gelungen

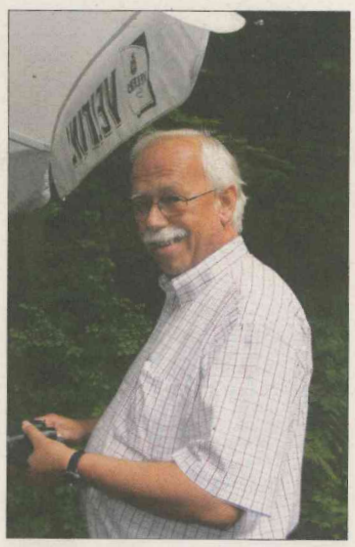
Das Fest der Feste kann beginnen, die Arnsberger Bürgerschützengesellschaft ist gerüstet. Zumindest nach der gelungenen Bierprobe an der Sebastianhütte sind die Schützen sehr zuversichtlich: Alles klappte bestens, die geladenen Gäste, die neben den Schützen Platz nahmen, zollten dem Grevensteiner Gerstensaft inklusive Gastfreundschaft – Anerkennung. Hauptmann Georg Schelle war in seiner Rede wieder einmal kaum zu übertreffen, witzig, mit einer Portion Ironie, verpackt in einer Hülle Satire, bekamen die Kompanien und einzelne Schützenbrüder in seiner spritzigen Rezitation etwas von ab – einfach köstlich. Hier einige Schnappschüsse, eingefangen von VOHA.



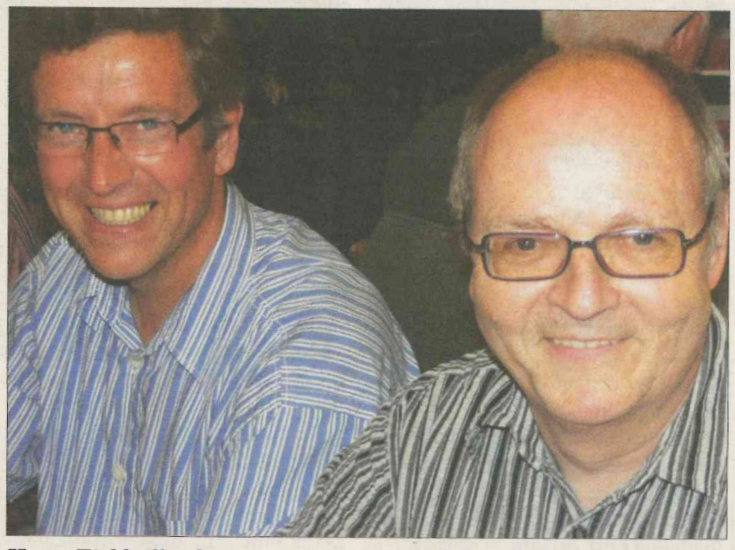
Hauptmann Georg Schelle lief bei seiner Glorifizierung auf die Arnsberger Bürgerschützengesellschaft in Höchstform auf.



Noch weiß Dorothee Schmitten (Vorsitzende des TC) nicht, was ihr blühen wird... Ihr Täufer ist (Tambourmajor) Mark Drepper.



Rainer Laudage hielt wie immer, alles in Bild und Ton fest.



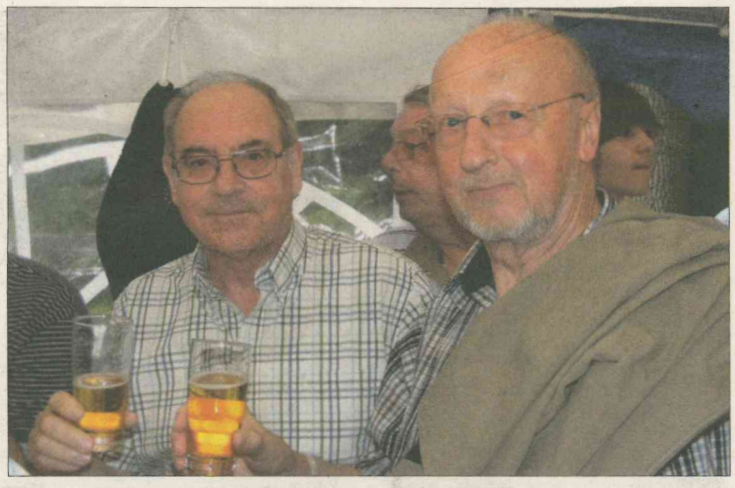
Hans Eickhoff schwärmte von seinem Jahr als Königinnen-Vater. Hans-Joachim Jacob hörte gespannt zu.







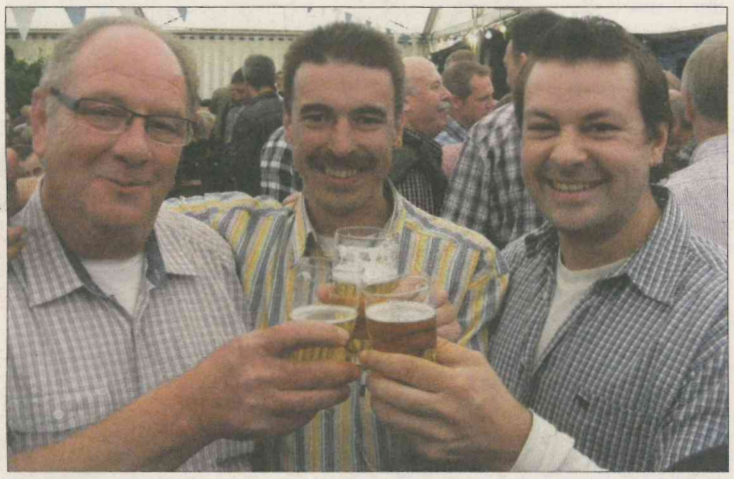




Jürgen Fiolka und Heribert Zaun ließen für die Bierprobe den Turnabend in der „August-Schlicker-Riege“ sausen.



Burghard Majewski animierte Bernd Winkel, Montagabends mit der Nordic-Walking Gruppe „Rubber up“ mitzulaufen.



Reinhard Buschulte, Dirk Panknin und Daniel Klute unterhielten sich angeregt „in Sache“ einmal Schützenkönig zu werden.



Heike Kramer-Jostes, die ihren Dienst künftig in der Verwaltung der Veltins Brauerei wahrnimmt, führte ihren Nachfolger Andre Wiese in die „Gesellschaft“ ein. Hier mit Angelika und Christian Korte.

Ihr Elektro - Meisterbetrieb in Arnsberg
Viel Vergnügen beim Schützenfest wünscht Ihnen
Hansastr. 2-4
59821 Arnsberg
Tel. 02931 - 10792
Mobil 0160 - 8142920
elektro- frohwein @ online.de
FROHWEIN
ELEKTROMEISTER

getränke korte
arnsberg • ein starkes team • seit 1911
Getränkefachhandel
Wennigloher Str. 2-4
59821 Arnsberg
Tel. 02931-3503 Fax 02931-21775
„Horrido“ allen Schützenfestbesuchern!

premio
Reifen + Autoservice
Ist Ihr Auto urlaubsfit?
Haben Sie das Wichtigste getestet?
Nutzen Sie diese Checkliste!
- Bremsentest
- Bremsflüssigkeitstest
- Stoßdämpfertest
- Motorölstand prüfen
- Kühlsystem prüfen
- Beleuchtungsanlage prüfen
- Blinker / Warnblinker prüfen
- Reifen-/Räder-Sichtkontrolle und Ablaufbild
- Reifenfülldruck prüfen
- Scheibenwaschanlage / Wischblätter prüfen
- Verfallsdatum des Verbandskastens prüfen
- Auspuffprüfung

Gehen Sie auf Nummer Sicher!
Kommen Sie direkt zu uns!
Ferdinand Schulte GmbH
Dieselstraße 5 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 31/60 44



Frisches VELTINS wünscht allen Arnsberger Bürgerschützen und Gästen viel Spaß beim Schützenfest 2011
ERFRISCHEND ANDERS. FRISCHES VELTINS

Aus alter Zeit!

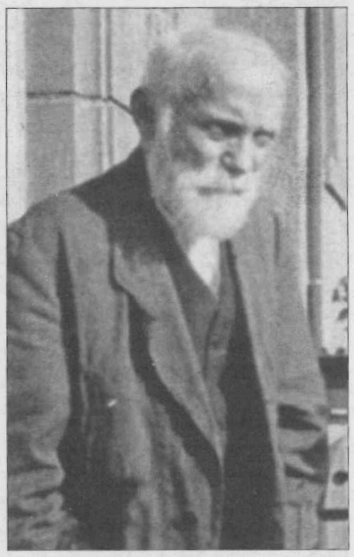
124. Folge

Peter Finke wurde am 3. Dezember 1853 in Sundern geboren. Seine Eltern waren Johannes Finke (geb. 26. Dezember 1814) und Anna Steinhop genannt Frerk, (geb. 26. September 1819). Nach dem Besuch der Volksschule in Sundern musste er zunächst bei verschiedenen Bauern arbeiten, da sein Vater Johannes gestorben war und er mit seinem Verdienst für den Lebensunterhalt seiner Mutter und Geschwister beitragen musste. Am 12. Oktober 1869 kam er bei dem damaligen Schlossermeister Franz Nückel in Hüsten in die Lehre, die er am 12. Oktober 1872 erfolgreich beendete, anschließend blieb er noch bis zum 3. Juli 1873 bei seinem Lehrmeister. Dann arbeitete er bei verschiedenen Schlossereien, u.a. auch bei uns in Arnsberg bei den Postkutschenwerkstätten von Hoevel an der Prälaturstraße. 1878 machte er sich in seinem Heimatort Sundern mit einer Schlosserei selbstständig. Doch schon 2 Jahre später siedelte er zu uns nach Arnsberg über. 1891 kaufte er das Haus an der Apothekenstraße 5, von einem gewissen Bäckermeister Rüther und gründete neben einer Schmiede mit angegliederter Schlosserei, auch eine Eisenwarenhandlung. 1902 fand bei uns in Arnsberg die erste Handwerkerausstellung der Handwerkskammer in der alten Schützenhalle statt. Zu dieser Ausstellung fertigte Peter Finke ein aufwendig gearbeitetes Grabkreuz. Peter Finke hatte mit seiner 1879 geheirateten Frau Friederike Wurm, die am 23. Februar 1852 bei uns in Arnsberg als Tochter des Schneidermeisters Johann Wurm mit Ehefrau Theresia geb. Bornemann, 3 Söhne; Heinrich, Josef und Theodor. Leider starb seine Frau im Alter von nur 42 Jahren. Da die Kinder noch jung waren (13,7, und 2 Jahre), war Peter Finke gezwungen noch einmal zu heiraten. Am 2. Februar 1896 heiratete er Franziska Seidewitz, die eine gute Hausfrau und eine gute Geschäftsfrau war. Auch sie starb am 17. März 1912, viel zu früh. Sohn Theodor, der am 23. August 1880 geboren wurde, absolvierte seine Lehrzeit als Schlosser bei seinem Vater Peter Finke. Im Jahr 1905 besuchte er die deutsche Schlosserschule in Rosswein und erlernte dort die moderne Schmiedekunst sowie das Fachzeichnen für den Bereich Schmiedekunst. Im Jahr 1911 fand wieder eine große Handwerkerausstellung bei uns in Arnsberg statt. Für diese Ausstellung fertigte Theodor Finke mit seinem Vater ein getriebenes Arnsberger Stadtwappen in der Größe 1,10 x 90 und ein prachtvolles Jugendstiltor. Für diese beiden Arbeiten bekamen Vater und Sohn Finke zwei goldene Medaillen verliehen. Am 19. März 1914 absolvierte Theodor Finke seine Meisterprüfung als Schlossermeister mit der Note „Sehr gut". 1918 übernahm Theodor Finke die Schmiede mit Schlosserei und dem Eisenwarengeschäft in 2. Generation. Im gleichen Jahr heiratete er Franziska Hölscher aus Erfurt. 4 Kinder wurden aus dieser Ehe geboren; Paul, Maria, Carola und Theo. In der relativ kleinen Werkstatt wurden in all den Jahren zahlreiche Grabkreuze, stählerne Grabeinfriedungen, so wie man sie noch heute auf dem Eichholzfriedhof bewundern kann, angefertigt. Zahlreiche Eisentore und Gitter prägten früher unser Stadtbild und wurden größtenteils in der Schmiede von Finken hergestellt. 1936 kam von der Regierung der Aufruf, dass keine Gitter, Tore und sonstige Schmiedearbeiten mehr durchgeführt werden durften, da man das Eisenmaterial für die Rüstung überlassen musste. Bis zum Jahr 1944 wurde die Schlosserei, mit der Herstellung kleinerer Gegenstände, weitergeführt. Am 3. Juli 1944 starb Theodor Finke an einem schweren Gallen- und Leberleiden. Die Söhne von Theodor Finke; Theo und Paul, fielen im Krieg in Polen und Russland. Peter Finke starb am 17. Juli 1946, 93-jährig. Die Fortführung des kleinen Unternehmens war somit in Frage gestellt. Jetzt entschloss sich Rainer Finke, der jüngere in der Familie, mit 17 Jahren noch das Schlosserhandwerk zu erlernen, um somit die Schlosserei in der Familie zu erhalten. Rainer Finke geb.am 29. Oktober 1929, war der Sohn von Heinrich Finke und führte den Betrieb in der 3. Generation fort. Nach mehreren Fortbildungen an der Bundesfachschule in Nordheim absolvierte Rainer Finke 1952 seine Meisterprüfung im Schlosserhandwerk mit der Note „Sehr gut". Rainer Finke ging nun mit Eifer daran, dass einst erschaffene von seinem Opa Peter Finke, mit Erfolg weiterzuführen. Er heiratete später Agnes Vornweg aus Altenhellefeld, die am 15. Dezember 1927 geboren wurde. Rainer Finkes Bruder Peter, übernahm das Eisenwarengeschäft und Rainer Finke widmete sich ganz dem Schlosserhandwerk und der Schmiedekunst. Schon bald wurden die Räumlichkeiten an der Apothekenstraße für die Schlosserei zu klein und man entschloss sich 1959, an der Ruhrstraße ein Grundstück zu kaufen und sich dort zu erweitern. Bei den Bagger- und Ausschachtungsarbeiten für den neuen Betrieb, stieß man an eine gemauerte Öffnung an dem Berg, die sich als Eingang zu einem Felsenkeller entpuppte. Es war der frühere Weinkeller, der um die Jahrhundertwende der damals bekannten Weingroßhandlung Gerling gehörte. Im 2. Weltkrieg hatte man diesen Felsenkeller vergebens gesucht, denn er sollte die Bevölkerung vor Bombenangriffe schützen. Jedoch wurde er nicht gefunden. Die Firma Rainer Finke entwickelte sich im Laufe der Jahre zu einer der renommiertesten Schmiedebetriebe in ganz Westfalen. Zahlreiche Schmiedearbeiten, die man im Stadtgebiet bewundern kann, wurden von Rainer Finke und seinen Mitarbeitern hergestellt. 1987 verstarb Rainer Finke mit 58 Jahren. Nun war Norbert Finke, der 1964 geboren wurde gefordert, den Betrieb weiter fortzuführen. 1981 absolvierte er seine Schmiedelehre, die er im Betrieb von Heinrich Jürgens in Wennemen verbrachte, anschließend folgte die Gesellenzeit in Hamburg. Mit 22 Jahren übernahm er mit seiner Mutter, die auf den Betrieb Witwenprivileg hatte, das Geschäft. 1990 absolvierte er die Prüfung zum Metallbauermeister mit der Note „Sehr gut". Mit Ehefrau Rita und den Kindern Leonora und Laurenz, führt Norbert Finke heute den Betrieb in der 4. Generation. VOHA



Rainer Finke übernahm das Unternehmen in der 3. Generation und baute es kontinuierlich weiter aus.

Wegen der Sommerferien erscheint die nächste Ausgabe am 1. September 2011!



Der Gründer des Unternehmens Peter Finke.

Zum 1.9. suchen wir für einmal monatlich

AusträgerInnen

in Alt-Arnsberg

und für unsere Reserveliste!

Interessenten bewerben sich bitte unter

Telefon 02937-2480

oder per E-Mail:arnsberger.post@t-online.de

Trommel und Flöte blieben unberührt

Es ist schon bei den Mitgliedern des Tambourcorps vom Schützenverein Schreppenberg Tradition, am Fronleichnamstag ihr Sommerfest zu feiern. Mitten in der „Spielsaison" gönnen sich die Spielerinnen und Spieler eine kurze verdiente Auszeit um auch mal ohne Uniform und ohne die sonst nötige Disziplin kräftig auf die Pauke zu hauen. Vorsitzender Marcel Blotenberg, konnte fast alle Mitglieder auf der Vogelwiese am Schreppenberg willkommen heißen. Er dankte den aktiven Spielerinnen und Spieler für ihr entgegengebrachtes Arrangement im ersten Halbjahr und richtete auch ein Gruß und Dank an die Eltern der Jugendlichen, die ihre Kinder für ihr Hobby unterstützen, in dem sie stets für korrekte Kleidung und sich auch nötigerweise für die Pünktlichkeit der Termine einsetzen. Nach einer 8 Km Wanderung durch das Berbketal wartete eine leckere Erbsensuppe auf die Mitglieder. Bei Kaffee und Kuchen sowie bei einem am Abend servierten schmackhaften Grillsortiment, ließen es sich die Spielleute mit ihren Ehrengästen gut gehen. Erstmalig in diesem Jahr wurde kein Königspaar ermittelt, sondern eine „Tambourcorps-Olympiade" durchgeführt. Unter den Disziplinen; Schießen, Musik raten, Schätzen, Maßkrugstemmen und Fühlen, hatte der 9-Jährige Paul Mecke-Roth die höchste Punktzahl unter den Jugendlichen erreicht. Seine Eltern, Ulf und Bianca Mecke-Roth waren die ersten Gratulanten. VOHA



Vorsitzender des Tambourcorps Marcel Blotenberg und Tambourmajor Thomas Bause mit dem Gewinner Paul Mecke-Roth.

Clemens-August-Orden an der Clemens-August-Straße überreicht

Wenn ein Prinz sein Regentenjahr mit einem lachenden und einem weinenden Auge beendet, erhält er den höchsten Orden der KLAKAG von seinem Vorgänger würdevoll überreicht.
In diesem Falle war es der amtierende Prinz Heiko Kosow („Heiko der Widerregierende"), der seinem „Vorbote" Lars Meissner („Lars der Generationenprinz"), den Orden an die Brust heftete. Treffender konnte der Ort des Geschehens nicht sein, denn der zeremoniöse Akt fand auf dem Anwesen der Familien Althaus/Meissner, Clemens-August-Straße 53 statt. Die Highsociety der Karnevalsfabrik KLAKAG, sowie Freunde und Bekannte von Lars und seiner Gemahlin und Tollitute Ursula, fanden sich dort ein, um den feierlichen Akt beizuwohnen. Warum Hermann Josef „Jüppl" Rath allerdings eine schwarze Fliege trug, blieb ein (oder auch sein) Geheimnis. VOHA



Kanzler und Käse-Mogul Hans Rath, Sitzungspräsident Lars Meissner und der amtierende Prinz Heiko Kosow.

RÖHRIG
PFLANZEN & GARTEN
Viel Spaß beim Schützenfest!
Altes Feld 1a · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31.32 01 · Fax 0 29 31.2 14 97
Informieren Sie sich auch unter www.pflanzenneuheiten.de

Allen Schützenfesten
im Einzugsgebiet der „ARNSBERGER POST"
wünschen wir einen harmonischen Verlauf,
allen Besuchern viel Vergnügen
und allen Urlaubern das schönste Wetter.
. . . und kommen Sie gesund zurück!
Druckerei + Verlag "Arnsberger Post"
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21 - Tel. 02937/2480
59823 Arnsberg-Oeventrop

Optik Grote
Rumbecker Str. 4 · 59821 Arnsberg







Rolf Grote Anette Grote



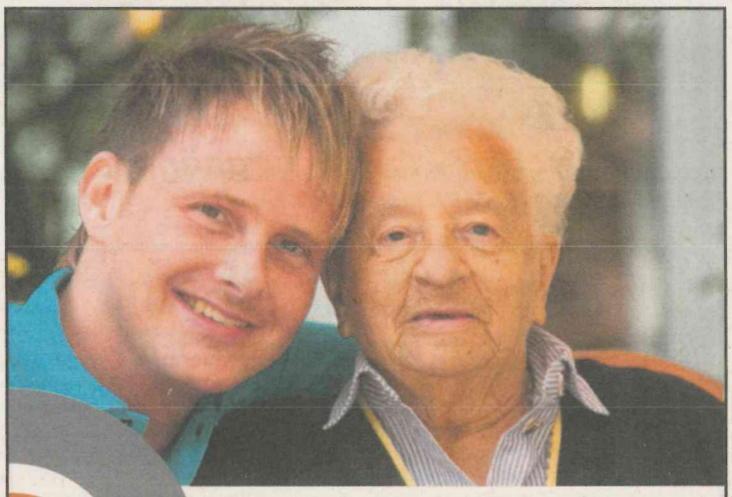
Unsere Beilagenpreise:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 5,0 Cent
bis 40 g = 6,0 Cent

Mit viel Liebe fürs Detail

Der Kreis der sieben Damen, der sich alle vier Wochen im Wechsel trifft, ist zwischen 22 und 64 Jahre alt. Genauer gesagt ist dies ein Modellbau-Kreis für das herstellen von Miniatur-Wohnräumen mit dem dazu gehörenden Inventar der Stilrichtung 40er und 50er Jahre im Maßstab 1:12. Wer den Damen aus der Ferne zusieht oder zuhört, weiß nicht was sie tun. Wagt man mal ein Blick näher und schaut auf den Tisch, um den diese Damen sitzen, kommt man dem Rätsel näher. Dort liegen an dem Arbeitsbrett Holztäfelchen, Leim, Stoffe und Miniatur-Werkzeug, wie Schieblehre, Säge, Schleifpapier und Schraubzwingen. Dieser Kreis von Damen entwickelt eine erstaunliche Kreativität. Vera Simon (53) aus Niedereimer, ist von Beruf Verwaltungsfachangestellte und betreibt dieses Hobby seit 8 Jahren. Sie verfügt über ein Riesen-Spektrum an Miniatur-Modellräume mit originalgetreuen handgefertigten Einrichtungs-Accessoires. „In der Miniaturenwelt kommt all das zusammen, woran ich Freude habe: mein Interesse an Geschichte und Kunst, das Entwerfen und Nähen von Kostümen und kleinen Teppichen und die Begegnung mit interessanten Menschen“, so die leidenschaftliche Modellbau-Architektin. Originalgetreue Einrichtungen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und sonstigen Zimmern, natürlich mit elektrischen Anschlüssen für Lampen und Leuchten – alles voll funktionstüchtig. Paradestücke hat Vera Simon gleich mehrere, ein Rattan-Schaukelstuhl, eine Puppenstube in einer Puppenstube im Maßstab 1:144, eine Bibliothek mit einzeln entnehmbahren Büchern aus den Regalen, ein Klassenzimmer wo selbst der Rechenschieber und das Stück Kreide an der Tafel nicht fehlt. Es werden in den Wohnungen ganze Szenen nachgestellt – unglaublich. Betritt man das speziell eingerichtete Zimmer von Vera Simon, könnte man meinen, der Besucher befände sich in einem Märchenland. Am Tag meines Besuches bauten die Damen je ein Eierschränkchen für die Küche. Die Brettchen aus Lindenholz sind 2.1 und 2.8 Millimeter stark und werden zunächst mit einer Mini-Bandsäge auf Maß gesägt, dann mit 600er Schleifpapier behandelt und anschließend mit viel Geschick und mühevoller Kleinstarbeit mit Leim zusammen gefügt. Für den kleinen Schrank der aus 10 Teilen besteht, benötigen die Damen ca. 5 Stunden. „Wenn ein Möbelstück fertig gestellt ist, trimmen wir es mit Gebrauchsspuren, denn es darf auf keinen Fall wie neu aussehen“, so Michaela Speckbach. Inspirationen holen sich die Damen aus Museen und geschichtsträchtigen Plätzen, dann gehört eine große Portion Fantasie dazu und schon kann es losgehen. „Das Wort „Basteln“ mögen wir überhaupt nicht hören, denn wir bewegen uns auf dem „Modellbau-Niveau“, so Margarethe Wenner. „Unsere Männer wissen auch immer was sie uns schenken sollen, ich bekam an meinem letzten Geburtstag ein Satz Mini-Schraubzwingen geschenkt, darüber habe ich mich sehr gefreut“, so Elisabeth Elsner. Wenn man in die Welt der Miniaturistinnen eintaucht, ist man nicht nur begeistert sondern auch fasziniert und auch hingerissen. „Jede von uns hat ihre eigenen Vorlieben, die eine modelliert gern Kleider und die andere hat sich auf das herstellen von Schuhen fixiert“, so Vera Simon. Alle Arbeiten von den Damen vermitteln einen realistischen Eindruck. Die Damen aus dem Kreis besuchen auch regelmäßig Messen und Ausstellungen im In- und Ausland, so zum Beispiel kürzlich in Rheda-Wiedenbrück und in Arnheim/Holland. „Bei den Ausstellungen stehen Erfahrungsaustausch und gegenseitige Hilfe bei den unterschiedlichsten Modellvorhaben an erster Stelle“, so Vera Simon. „Pläne für die Zukunft haben wir noch reichlich“, sagte mir Elisabeth Elsner beim Abschied. VOHA



Vera Simon zeigt ihre Werke gern.



Der Mensch im Mittelpunkt

Stationäre Pflege und Kurzzeitpflege
Caritas-Seniorenzentrum Arnsberg
☎ 02931 806-8

Betreutes Wohnen in Arnsberg
☎ 02931 806-8
Seniorenwohnungen „Liebfrauen“
Seniorenwohnungen im Seniorenzentrum
Seniorenwohnungen „Königstraße“

Ambulante Pflege
Tagespflege und häuslicher Entlastungsdienst „Auszeit“ ☎ 02931 806-470
Sozialstation Arnsberg ☎ 02931 806-608
Hausnotruf-Dienst ☎ 02931 806-9

Caritas-Verband Arnsberg-Sundern e.V.
Tel. 02931 806-9
Fax 02931 806-678
info@caritas-arnsberg.de
www.caritas-arnsberg.de



Die Sparkasse wünscht dem Arnsberger Schützenfest ein gutes Gelingen und allen Beteiligten viel Spaß.

Meine 1. Wahl... Sparkasse Arnsberg-Sundern

BUS TEAM SAUERLAND
Starke Partner - starke Leistung
*zzgl. 1€ pP/Tag Treibstoffkosten-zuschlag
„Sie möchten Reisen buchen oder unseren Katalog anfordern? Rufen Sie uns gerne an!"

Ostseezauber
Genuss & Erholung im Ostseebad
18.08.-21.08.11 / 26.09.-29.09.11
3xÜbernachtung im Ostseehotel Damp, 3x Schlemmerfrühstück, 3x Abendbuffet, Täglich freier Eintritt ins Meerwasser-Bad, tolle Ausflüge zubuchbar
schon ab 222 €

Kreuzfahrt Schweden
Travemünde-Trelleborg & zurück
24.08.-26.08.11 / 09.10.-11.10.11
2x Übernachtung an Bord, 2x Frühstück, Abendbuffet inkl. Getränken (Bier, Wein, Softdrinks), fak. Stadtführung Lübeck und Rundfahrt Schweden
schon ab 179 €

Schlösser & Gärten
3 Tage Residenzstadt Potsdam
27.08.-29.08.11 / 07.10.-09.10.11
2x Übernachtung im 4****Hotel „NH Berlin Potsdam", 2x Frühstücksbuffet, Stadtführung Potsdam, Führung durch den Park von Schloss Sanssouci
schon ab 155 €

Zauberhafte Mosel
Abschlussfahrt mit den Chefs!
10.11.-13.11.11 / 11.11.-13.11.11
Taxi-Service zubuchbar, HP im Hotel „Moselpark", Bunter Abend mit toller Reise-Tombola, gesellige Weinprobe, Schifffahrt, Stadtführungen in Luxemburg & Trier
schon ab 255 €

Tuss Bus 02985/262 | Henneke-Touristik 02931/52540 | Kersting-Reisen 02973 / 97980 | Hunau-Reisen 02977 / 512 | Knipschild-Reisen 0291 / 994040 | www.busteamsauerland.

Kreativität wird bei Ursula Malinov garantiert

Floristin Ursula Malinov, die im März 1995 das Blumengeschäft von Margret Stirnberg an der Clemens-Aug-Straße 33 übernommen hat, versteht ihr Handwerk als Floristin perfekt. Festliche Sträuße, dekorativer Tischschmuck, obligatorische Topfblumen und zahlreiche floristische Gestecke, sind nur eine kleine Auswahl von der Vielzahl die die tüchtige Floristin in ihrem Blumenfachgeschäft anzubieten hat. Man sieht und man spürt bei der gelernten Floristin, dass ihr der Beruf viel Freude macht. Viele Kundinnen und Kunden kennt die freundliche Floristin mit Namen, denn sie ist eine echt Alt-Arnsberger Bürgerin.

„Schon als Kind habe ich meinen Eltern gern bei der Gartenarbeit geholfen und da stand für mich schon bald fest, mein Beruf muss etwas mit Blumen zu tun haben," meint die rührige Geschäftsfrau. Und Frau Margret Stirnberg – heute 90-jährig – ist glücklich, eine so qualifizierte und prädestinierte Nachfolgerin gefunden zu haben. „Frau Stirnberg war eine ausgezeichnete Floristin, von der ich viel lernen konnte", so Ursula Malinov. Seit mehr als 50 Jahren gibt es nun schon das Blumenfachgeschäft. „Man braucht für die Lehrzeit als Floristin drei Jahre, aber es erfordert doch noch einige Zeit, bis man wirklich alles erlernt hat, besonders eben die besagte Kreativität, die kommt im Laufe der Jahre automatisch hinzu", sagt Ursula Malinov und man glaubt es ihr gern.

Ein neuer Kunde tritt ein, er möchte einen kleinen Strauß für seine Mutter die im Krankenhaus ist. Ursula Maliniv berät ihn und stellt einen schönen Strauß zusammen und kassiert. Der Kunde ist zufrieden und verlässt freundlich den Laden.

„Zu unseren Schwerpunkten gehören aber auch die Bereiche Braut- und Trauerfloristik, Dekorationen, Kunstgewerbe aus eigener Herstellung und der Fleurop-Service", sagt die Chefin, die von ihren starken und rührigen Mitarbeiterinnen, Petra Brinkmann-Hane und Annette Scheunert tatkräftig und betriebsam unterstützt wird. Das alteingesessene Arnsberger Blumenfachgeschäft zählt zu den beliebtesten in unserer Stadt.

Jetzt kommen gleich drei Damen in den Laden und möchten je einen großen Strauß für einen Geburtstag. Ursula Malinov berät und und und…Sie hat heute noch so einige kreative Aufgaben zu bewältigen – und es macht ihr Spaß. VOHA



Ursula Malinov (m.) mit ihren freundlichen Mitarbeiterinnen Annette Scheunert (l.) und Petra Brinkmann-Hane.

Blumen Stirnberg
Inh. U. Malinov
Moderne Floristik
Brautschmuck
und Kranzbinderei
59821 Arnsberg
Clemens-August-Straße 33
Telefon 0 29 31 / 48 68 · Telefax 0 29 31 / 48 69

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25
Viel Spaß beim Schützenfest!

Wir führen Dichtheitsprüfungen durch!
Allen Schützenfestteilnehmern wünschen wir viel Vergnügen!

Seit über 60 Jahren für Sie da!
Inh. Bernd Liesenfeld
LIESENFELD
Klima • Heizung • Sanitär • Solarenergie • Regenerative Energie
Hellefelder Str. 133-135 59821 Arnsberg
Telefon (02931) 5202-0

Radleben
FAHRRADKULTUR MIT LIEBE ZUR NATUR
Diamant BEWEGT SEIT 1885
RIDE+
Bionx
Fahrräder
Elektro-Fahrräder
& Accessoires
für den
anspruchsvollen
Radfahrer
SINCE 1866
BROOKS ENGLAND
SADDLES
BAGS
ETC.
Möhnesee-Delecke, Linkstr./Auf der Liet 1
Mo. - Fr. von 15.00 - 20.00 Uhr (mittwochs geschl.),
Samstag von 10.00 - 16.00 Uhr
und sonntags jeweils von 15.00 - 18.00 Uhr geöffnet.
Ruf: 0 29 24 - 87 67 99 4
(www.radleben.com)

Alle Seiten finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Liebe Bruchhausener Mitbürger,
jetzt ist sie da, die Urlaubs – und Ferienzeit. Dazu wünsche ich Ihnen schönes Wetter, viel Freude und gute Erholung.
Wie gewohnt, zunächst einige Termine. 2. Juli, TuS-Dorfturnier (Fußball). Ebenfalls am 2.7. gibt's bei der Kolpingfamilie eine Sonderveranstaltung mit dem Titel „25 Jahre Vater-Kind-Wochendende". Einen Dämmerschoppen veranstaltet die CDU am Freitag, den 15. Juli. Dann beginnt die Schützenfestoktav mit der Bierprobe am 16.7. Einen Tag später, am Sonntag, den 17.7. feiert Bruchhausens Nachwuchs sein KINDERSCHÜTZENFEST. Ein außerordentlicher Event ist dann am Dienstag, den 19.7. Die ev. Kirchengemeinde begeht Jubiläumskonfirmationen, nämlich 25, 50 u. 60 Jahre. Vom 28.7.-31. 7. hat der Jugendleiter des TuS Bruchhausen, Volker Weber, mit vielen Helfern wieder ein Fußballferien-Camp vorbereitet. 60 Kids von 5-12 Jahren können zum Preis von 35 Euro teilnehmen. Am 30.7. endet die Schützenfestsaison mit der Abrechnung. Der SGV richtet am 13. August den Schnadegang aus. Start um 14.00 Uhr am „Ententeich". Anschließend gemütliches Beisammensein in der SGV-Hütte. Der nächste BLUTSPENDETERMIN ist am Dienstag, den 16.8. in der Schützenhalle von 17.00 Uhr – 20.00Uhr.

GemiCho bot tolles Programm

Ein bisschen skeptisch war man schon beim Gemischten Chor Bruchhausen (GemiCho), ob der vielen Veranstaltungen am gleichen Tag im „Entendorf". Eine Hochzeit, eine große Geburtstagsfeier im SGV-Heim, die Freiw. Feuerwehr war mit einem großen Bus in Hannover, Aufstiegsfeier der TuS-Fußballer auf Körner's Hof und tags darauf fand noch das Kapellenfest statt. Wo sollten da die Leute herkommen, um die Halle zu füllen, war man etwas besorgt. Doch die Zweifel waren unbegründet. Etwa 350 Gäste, einschließlich der befreundeten Chöre waren am 28. Mai gekommen, um „eine musikalische Weltreise" mitzuerleben. Eine bunte, selbstdekorierte Bühne, ein Kuchenbuffet u.a. mit frischen Waffeln, und ein Imbiss-Buffet mit Delikatessen aus aller Herren Länder ließen einem beim Anblick schon das Wasser im Munde zusammenlaufen!!!
Viele Gäste nahmen sich noch Appetithäppchen mit nach Hause. Eine prima Idee!. Zum Schluss hieß es „AUSVERKAUFT"!!!
Zum Programm ist zu sagen, dass es den Geschmack der Anwesenden zu 100% getroffen hat. Es war wirklich ein bunter Melodienstrauß, wie man ihn sich gewünscht hatte. Besonders auch der neugegründete Kinderchor wusste zu gefallen. Dem GemiCho weiterhin viel Freude beim Singen und geselligen Treffen wünschen Schreiber u. „Arnsberger Post". Das Foto zeigt den GemiCho.

Kapellenfest war Dorffest

Bei herrlichem Frühsommerwetter war rund um Kapelle und Schule beim KAPELLENFEST ein Menschenauflauf, wie man ihn in den kühnsten Träumen nicht erwartet hatte. Es war ein etwas anderes Fest, als viele anderer Feierlichkeiten. Allein das Programm mit „Entenrennen", Schminkstand, Tänzen, Spielen und Gesängen (GemiCho)auf dem Schulhof, Kasperletheater. Der Kindergarten St. Maria Magdalena u. die Klasse 3 der Grundschule waren hier besonders aktiv. Dann das Theaterstück, „Der tote Mann". Die Kapelle war zu klein, um all die Interessierten dieses Bühnenstücks um 17.00 Uhr zu fassen . So mussten die Darsteller um 18.00 Uhr noch ein zweites Mal auftreten. Langer Applaus bei beiden Aufführungen war der Lohn für viele Proben. Ausverkauft hieß es bei den „Sauerländer Kuchentellern". Auch der riesige Trödelmarkt fand viele Käufer. Beim Abendimbiss konnten die „Ritterfinger" gar nicht schnell genug gebacken werden. Bratwürste mussten um 17.30 Uhr nachgeholt werden. Der Vorstand mit Meinolf Reuther als Vorsitzendem zeigte sich sehr zufrieden mit dem Ablauf der Veranstaltung. Ein besonderer Dank gilt den fleißigen Helfern der Kolpingfamilie, der Schützenbruderschaft und der KFD!!! Und der erwirtschaftete Reinerlös von über 3000 Euro kann sich ja nun wahrlich sehen lassen. Also hoffen wir Bruchhausener , spätestens im nächsten Jahr, wieder auf ein Kapellenfest!!! Der rührige Vorstand des Fördervereins Rodentelgenkapelle hat sicher schon mit den Planungen begonnen...
Übrigens, Ziel ist es ja u.a., die Kapelle als „Begegnungszentrum" herzurichten. Beim Kapellenfest war es schon ein „Begegnungszentrum". Denn man begegnete wirklich vielen Menschen jeden Alters aus dem „Entendorf", und auch aus unserer Nachbarschaft...

Fußballer feierten wie BVB

Die Fußballabteilung des TuS 02 hat in ihrer 92-jährigen Geschichte schon mehrere Aufstiege gefeiert. (1958 in die Landesliga, 1969 in die Bezirksliga, 1977 in die Bezirksliga, 1994 in die A-Kreisliga, 2002 in die Bezirksliga.) Aber so eine Aufstiegsfeier, wie am 28.5. hat es noch nicht gegeben. Ideenreich und spektakulär. Mit Trecker u. Anhänger, auf dem alle Spieler, Betreuer u. Trainer mit großen schwarz-gelben Perücken und Meister-T-Shirts geschmückt, auf (gelben)Strohballen saßen, gab's eine Ortsrundfahrt. Endstation war Körner's Hof , auf dem die Party dann richtig los ging. Alle Spieler wurden vorgestellt, einige bekamen Präsente, u.a. der langjährige Betreuer Bruno Schäfer. Bei Grillspezialitäten und kühlen Getränken wurde mit den Fans bis spät in die Nacht gefeiert. Auch Frau Hübert, die treueste weibliche TuS-Fußballanhängerin (Mutter von Ex-Torjäger Christian) war mit TuS-Schal erschienen. Übrigens, der mittlerweile über 40-jährige „Hübi" durfte in Mellen auch noch mal ran, und schoss beim 8 : 2 Sieg prompt ein Tor.

SGV per Rad im Ammerland

Der SGV bietet seinen Mitgliedern und Freunden im Laufe eines Jahres schon ein sehr interessantes und abwechslungsreiches Programm an. Jüngst stand eine 5-tägige Fahrradtour im Ammerland (bei Oldenburg) an. Peter Maiwald, der Organisator dieser Tour, bekam von allen Teilnehmern viel Lob für die hervorragende Vorbereitung und Durchführung dieser Tour.
Vom Standort Bernsteinsee wurden drei Radtouren durch die besonders im Mai herrlich anzusehenden Parks mit jahrhundertealten Baumbeständen und großen Rhododendronanlagen unternommen. Auch Kirchen, Schlösser und andere Sehenswürdigkeiten wurden unterwegs bei kleineren und größeren Pausen besichtigt.
Natürlich wurde auch Bad Zwischenahn, die Perle des Ammerlandes, an einem eigens eingelegten Ruhetag, während eines ausgiebigen Spaziergangs er-



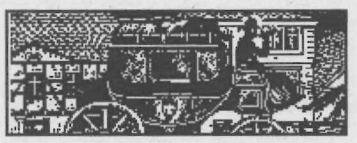
Der Gemischte Chor Bruchhausen

kundet, dem sich eine Bootsfahrt anschloss. „Nach solch erlebnisreichen Tagesprogrammen konnte sich unser Wirt abends über erhöhten Bierumsatz freuen", berichtete SGV-Pressewart Alfons Wiesenthal. Auf der Rückfahrt wurde noch das schöne alte Städtchen Cloppenburg besichtigt.

SPD: Großartige 50-Jahr-Feier
Es hat viel Arbeit gekostet. Die Vorbereitung zum 50-jährigen Jubiläum des SPD-Ortsvereins Bruchhausen, und der gleichzeitigen Erstellung einer Broschüre zu diesem Anlass. Was die Broschüre angeht, ja es ist fast ein Buch, gebührt Michael Kiefer höchstes Lob für seine Fachkenntnisse und seinen immensen Einsatz. Aber es hat sich gelohnt. Sowohl Jubiläumsfeier, als auch das „SPD-Heft" waren, bzw. sind gelungen. Die NRW-Ministerpräsidentin Hannelore Kraft, und Franz Müntefering, früherer hochrangiger Landes – u. Bundespolitiker(u.a. Vizekanzler u. SPD-Bundesvorsitzender) waren gekommen, um zu gratulieren, und Ehrungen vorzunehmen.
Besonders gefreut hat den Bruchhausener SPD-Vorsitzenden Frank Neuhaus auch die große Anzahl der Bruchhausener Vereine, die ihre Glückwünsche überbracht haben. Auch das „normale" Publikum und viele befreundete SPD-Abordnungen aus der Nachbarschaft waren gekommen. Stellvertr. Bürgermeisterin Erika Hahnwald überbrachte die Grüße der Stadt Arnsberg. Mit über 250 Gästen war die „Halle" voll besetzt. Soviel Politprominenz auf einmal hat das „Entendorf" noch nicht erlebt. Dass das alles geklappt hat, ist dem Einsatz und den Mühen vom Bruchhausener SPD-Chef Frank Neuhaus zu verdanken. Man müsste, was diese Veranstaltung angeht, viele SPD-ler namentlich erwähnen, und tut denen Unrecht, die nicht genannt werden. Dennoch möchte ich die Vorstandsfrauen für die wunderschöne Blumen-Dekoration und den gebackenen Kuchen, die Familie Hoffmann (Raimund, Maria, Stephanie), die in verschiedener Hinsicht, (schmücken, Plakate kleben, backen, Arbeit vor Ort in der Halle) aktiv waren, Martina Pape, Elke Strocka, Irmgard Breuner, und nochmals (siehe oben) Michael Kiefer aus der großen Helferschar herausheben. Ein Dank auch an den GemiCho und den Musikverein Bruchhausen, die den Abend musikalisch umrahmt haben. Die Bedienung haben Franks Fußballfreunde aus dem Jgd.-Ausschuss freundlicherweise übernommen. „Profi-Griller" Jürgen Landsknecht und Annette Grüter haben im Auftrag von Metzgermeister Jochen Grüter dafür gesorgt, dass keiner hungrig nach Hause gehen musste. Ich will es hierbei belassen, man könnte noch viel über dieses herrliche Fest schreiben, z.B. dass sowohl F. Müntefering als auch Hannelore Kraft sich viel Zeit gelassen haben, um nach ihren Reden noch mit den Bürgern über viele Themen zu sprechen. Das war schon Bürgernähe in Vollendung. So kennt man es von der SPD. Auch die Bilder, die von vielen SPD-Veranstaltungen und Fahrten auf Stellwänden und nach dem offiziellen Teil auf der Bühne zu sehen waren, stießen ebenso auf großes Interesse, wie das Gästebuch, in das sich jeder eintragen konnte. Dem gesamten Vorstand, aber besonders dem Festausschuss mit Frank Neuhaus, Raimund Hoffmann, Michael Kiefer, Heinz Lüneburg, Ewald Hille, nochmals ein großes Lob. Gratulation allen geehrten Mitgliedern, mit Hubert Hille als Gründungsmitglied für 50 Jahre SPD an der Spitze. Daniel Rüchardt unterhielt die Gäste dann noch bis nach Mitternacht mit Musik für jung und alt.

Schützenfest mit Veränderungen

Unser Schützenfest steht vor der Tür (23. – 25.Juli). Man könnte auch Dorffest, Gemeinschaftsfest oder Volksfest sagen. Denn bei keinem anderen Fest im Jahr kommen so viele Menschen aus unserem Ort zusammen, wie beim Schützenfest. Und kein anderes Fest dauert so lange, wie das Schützenfest, nämlich drei Tage. Mit einem „Vorfest" und einer „Nachfeier" machen einige „Enten" sogar 5 Tage daraus. Weil es so schön ist...
Aber wir leben auch in einer Zeit von Strukturänderungen, Umwandlungen, Neuerungen. So wurde aus der DM der EURO, wird die FußballMANNschaft durch eine FußballFRAUschaft ergänzt, gibt es erstmals eine Frau an der Spitze NRW'S, und andere Dinge im täglichen Leben, in der Wirtschaft, ja in allen Lebensbereichen. Ob Neuerungen immer gut sind, mögen andere beurteilen. Ob „Altes" immer abgeschafft werden muß, sei dahin gestellt.
Jedenfalls haben die Veränderungen in der Gesellschaft auch vor der Schützenbruderschaft St. Maria Magdalena und unserem beliebten Schützenfest nicht halt gemacht. Das Wichtigste was geblieben ist, ist unser Freibier und unser „Entenschießen". Neu ist, dass die Frauen seit wenigen Jahren Montagsmorgens mitfeiern dürfen, die „echte" Schützenfestmusik den älteren Mitbürgern abends beim gemütlichen Teil fehlt, und die (oft zu laute)Disco-Musik Einzug gehalten hat.. Man „gehorcht" der Jugend, die diese Unterhaltung wünscht , und sonst womöglich ausbleiben würde.
Jetzt hat auch die Kirche in Verbindung mit der Schützenbruderschaft reagiert. Die Prozessionsteilnahme Sonntagsmorgens wurde immer geringer. Was tun? Nach langen Sitzungen und Diskussionen hat man sich schließlich so geeinigt, dass am Samstagnachmittag um 17.00 Uhr die feierliche Schützenmesse mit anschließender Magdalenenprozession mit 4 Stationen, wie gehabt, (Kapelle, H. Reuther, Donner, Kirche mit Te Deum) stattfindet. Anschließend Kranzniederlegung am Ehrenmal und dann sofort zur „Halle". Kein Vogelaufsetzen? Kein Königsschießen mehr?? Doch!!! Am Montagmorgen wird der Vogel, sprich die „Ente", feierlich auf die Stange gehievt und dann sofort „erledigt". Ja, wer hätte das vor wenigen Jahren geglaubt. Wie gesagt, ob das alles besser ist, muß jeder für sich entscheiden, aber auf der anderen Seite darf man den Lauf der Zeit auch nicht anhalten. Egal, die „APO" wünscht dem z. Zt. amtierenden, sympathischen Königspaar Werner Hoffmann und Helga Lehmann , dem Vorstand mit Meinolf Reuter als HAUPTMANN an der Spitze, und allen Schützenbrüdern und Schwestern, sowie allen Gästen ein harmonisches und fröhliches Schützenfest.
Und Bruchhausens Fußballfreunde sollten sich drei Termine vormerken. Am 4. Juli spielt der Deutsche Meister BVB um 19.00 Uhr in Hüsten, am Freitag, den 5.August eröffnet der BVB die Bundesligasaison (Gegner stand bei Red.-Schluss noch nicht fest) und am 12.8. (Freitag) gibt's, wenn es in den Vorbereitungsrahmen der 1. TuS-Mannschaft passt, ab 15.30 Uhr bis ca. 21.00 Uhr eine kleine nachträgliche Überraschung als Dank und Lob für den Aufstieg!!!
Mit freundlichen Grüßen
Heinz – Werner Hoffmann
Krellstr. 11



Unsere Beilagenpreise:

bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 5,0 Cent
bis 40 g = 6,0 Cent

Ihr qualifiziertes Pflegeteam aus dem Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede/Freienohl
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19
Wangerooge
Tel. 0 44 69/94 65 240

Balkon-Verglasung
ein zusätzlicher Wohnraum
- Wind- und Wetterschutz
- Schalldämmung,
- Wärmewirkung
- reinigungsfreundlich
- unauffällig,
- einbruchhemmend



Brüggemann GmbH
Schreinerei Innenausbau
Kunststoff-Fensterbau
Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958
Schneidweg 3 · 59872 Meschede
Tel. 02 91 / 27 12 · Fax 02 91 / 5 15 34

Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

Fröhliches Familienfest mit Spaßfaktor beim TuS Niedereimer

Vereinsmeisterschaften erfreuen sich besonderer Beliebtheit

Alle Besucher des diesjährigen Tages der offenen Tür beim TuS Niedereimer auf der Friedrichshöhe kamen auf ihre Kosten. Der Sportverein hatte für jeden kleinen und großen Gast etwas dabei und so wurde es ein großes und fröhliches Familienfest. Der Nachmittag begann wieder mit dem Fußballturnier der Straßenmannschaften. Hierbei konnten sich die "Auswärtigen" durchsetzen und den begehrten Wanderpokal sichern. Die weiteren Plätze belegten die Mannschaften "Schultenhahn" vor "Wannestraße", "Schürholz/Eiche", "Himmelpforte", "Hude" und "Altes Dorf". Das gelungene Einlagespiel der U9- und U11-Mädchenmannschaften rundete die ganze Sache ab. Ebenso lieferte die Einradgruppe ein Beweis ihres Könnens. Als zusätzliches Angebot gab es an diesem Nachmittag für Kinder die Hüpfburg, Schoklamei oder das Kinderschminken des AWO-Kindergartens. Ebenso gut angenommen wurde das Kinderturnen in der Halle.

Ein weiterer Höhepunkt des Tages war wohl die Verleihung des Mike-Sportabzeichens an die Kinder des AWO-Kindergartens. Doch bevor diese ihre Urkunde aus der Hand von "Mike" erhielten, mussten sie den übrigen anwesenden Kindern und Erwachsenen erst einmal zeigen was sie gelernt hatten. Im Anschluss daran erhielten sie dann ihre Bronze-, Silber- oder Goldurkunde.

Am Tag zuvor führte der TuS Niedereimer bereits die Vereinsmeisterschaften im Leichtathletik durch. Aufgrund der tollen Leistungen der Trainerinnen Marion Erb und Bianca Haack im Vorfeld, nahmen in diesem Jahr sogar 75 Kinder und Jugendliche sowie 18 Erwachsene an den Dorfmeisterschaften teil. Eine noch nie da gewesene Zahl von Turnern. Nun konnten alle anwesenden Teilnehmer, aus der Hand des Vorsitzenden Wolfgang Becks sowie Marion Erb und Bianca Haack, ihre Urkunde entgegen nehmen. Die Turner/Innen erhielten einen heftigen Beifall aus den Reihen der Gäste.

Zum Schluss noch stand das Elfmeterschießen der Vereinsvorstände auf dem Programm. Hierbei siegte ganz klar die Schützenbruderschaft vor der Feuerwehr, dem MGV und dem TuS. Die weiteren Ränge belegten die Pfarrgemeinde, der AKD und der Musikverein.

Über den Verlauf des Tages waren die Verantwortlichen und Organisatoren mehr als zufrieden, denn nicht nur das Wetter hatte an diesem Tag wirklich gut mitgespielt, auch die Besucherzahlen sprachen für sich. Das tolle abwechslungsreiche



Höhepunkt des Tages aber war wohl die Versteigerung diverser Stühle, die die Kinder in Kleingruppen in einer Teamtrainingswoche im Frühjahr in Eigenregie herstellt hatten.



Die neuen Vereinsmeister bei den Erwachsenen.....

...und bei den Kindern



Wannetalschüler entdecken Europa

Stuhlauktion bringt Grundstock für Schulfahrt

Eine Reise in das "Europa-Kinderland" unternahmen die Wannetalschüler samt Lehrerinnen gemeinsam mit ihren Eltern, Geschwistern, Angehörigen und Freunden beim diesjährigen Schulfest in Niedereimer. Vier Tage lang hatten die Schüler/Innen und das Lehrpersonal die letzten Vorbereitungen im Rahmen einer Projektwoche dazu getroffen. Nun glich die Wannetalschule auf der Friedrichshöhe einem europäischen Ferienparadies.

Zu Beginn wurden die Gäste von den Kindern in verschiedenen Landessprachen begrüßt. Die Unterhaltungsspiele an diesem Nachmittag waren den Ländern zugeordnet. So fand Dosenwerfen auf Sehenswürdigkeiten, Hinkelsteinwerfen, Holzschuhwettlauf oder Teebeutelweitwurf statt. Auch das eigenständige Blumenpflanzen oder Mosaikkleben stand auf dem Programm und fand großen Anklang. Mit einem spanischen Tanz stellten sich die Kinder vor und die "Jeki-Gruppe" (Jedem Kind ein Instrument) bot kurzweilige musikalische Unterhaltung an diesem Nachmittag. Ebenso wurden ländertypische Spezialitäten an diesem Tag gereicht.

Höhepunkt des Tages aber war wohl die Versteigerung diverser Stühle, die die Kinder in Kleingruppen in einer Teamtrainingswoche im Frühjahr in Eigenregie herstellt hatten. Dank der einmaligen Moderation von Torsten Gillner und Torsten Erk konnte für die geplante Schulfahrt ein tolles Ergebnis erzielt werden.

Sowohl das Lehrerteam unter Leitung von Andrea Deyda als auch die Mitorganisatoren und Ausrichter waren mit dem Verlauf des Schulfestes vollends zufrieden. Nur das Wetter hätte ein weniger freundlicher sein dürfen.

Unsere Beilagenpreise:

bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 5,0 Cent
bis 40 g = 6,0 Cent

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 8-2011

Oeventroper KURIER

Schützenfest in Oeventrop vom 2.-4. Juli

Samstag im Zeichen des Kreisschützenfestes

Prägte im vergangenen Jahr die Fußball-WM den Auftakt des Schützenfestes, so steht der Schützenfestsamstag in diesem Jahr schon ganz im Zeichen des bevorstehenden Kreisschützenfestes vom 16.-18. September 2011.

Der Stangenabend

Durch die erfolgreichen Probeläufe auf den Schützenfesten in Warstein und Uentrop, zeigen sich die Böllerschützen wieder bestens vorbereitet, um den Auftakt des Festes am Samstagnachmittag um 15.00 Uhr lautstark anzukündigen.

Um 17.00 Uhr werden die drei Schützenkompanien auf der Kirchstraße eintreffen, von wo es nach der Begrüßung durch Schützenoberst Johannes Bette zur Vogelstange geht. Dort findet – bei guter Wetterlage – die Schützenmesse unter der Vogelstange statt. Das Aufsetzen des Voges erfolgt im Anschluss an die Schützenmesse. Sollte das Wetter nicht mitspielen, findet die Schützenmesse zu gewohnter Zeit in der Pfarrkirche statt.

Nach der Schützenmesse und dem Vogelaufsetzen ziehen die Kompanien zum Schützenhof, wo die Ehrung des Bruderschaftspokalschiessens, sowie der besten Schützen erfolgen wird.

Mit dem Einzug der Schützenkompanien, sowie einer Ehrenformation beginnt pünktlich um 21.00 Uhr mit dem großen Zapfenstreich der offizielle Abschluss des Stangenabends. Zeit sich jetzt seinen Lieblingsplatz auf dem Schützenhof, oder an der bevorzugten Theke auf der Halle zu sichern, um mit Freunden, Bekannten und Gästen einige Stunden bei guter Stimmung zur feiern.

Der letzte Tag des scheidenden Königspaares

Der Sonntagmorgen beginnt mit dem Totengedenken um 9.15 Uhr auf dem Friedhof. Weiter geht es durch die noch verschlafene, aber festlich geschmückte Kirchstraße bis zum Pastorat. Hier wird dem Präses der Bruderschaft, Pastor Ernst Thomas, das traditionelle Ständchen gebracht.

Vom Pastorat aus, werden die Schützen gemeinsam mit den Jubilaren zur Halle marschieren, wo 25 Schützenbrüder für 50-jährige Treue, in der Bruderschaft ausgezeichnet werden. Nach einem ge-



Vogel- und Geckvorstellung mit der 25-jährigen Jubelkönigin Melitta Bette, der 50-jährigen Königin Ingrid Hartmann (geb. Auth), dem Königspaar Michael Knappstein und Margit Rusch, dem Vogelbauer Joachim Dolle und Geck Stefan Schürmann.



Geck Stefan Schürmann nimmt die Glückwünsche von Hauptmann Johannes Bette entgegen.

Wortmann
Ihre Schreiner
GmbH & Co. KG
Mitglied der Oeventroper Werbegemeinschaft
Mitinhaber
Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02
Wir wünschen allen Schützenfestteilnehmern viel Vergnügen beim „Fest der Feste"!

Allen Schützenfestbesuchern wünschen wir vergnügliche Stunden im Kreise von Freunden und Bekannten!
AUTOHAUS STEINKE
Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg
Tel: 02937/6496
auto-steinke@t-online.de
• Neu- & Gebrauchtwagen aller Marken
• Leasing & Finanzierung
• Inspektionen aller Fabrikate
• Unfallreperaturen aller Marken
• Lackierungen
• Dekra-Prüfstützpunkt
Ford
www.auto-steinke.eu
DAIHATSU

pflegten, etwas ruhigeren Frühschoppen, werden die Kompanien dann pünktlich um 12.30 Uhr gemeinsam aus der Halle marschieren.
Frisch gestärkt, und einigermaßen erholt, geht es nach einer kurzen Mittagspause zum Antreten der Kompanien, um von dort den Marsch zum amtierenden Königspaar Michael Knappstein und Margit Rusch anzutreten.
Mit dem großen Festzug, der ab 16.00 Uhr durch die mit Fahnen geschmückten, und von Zuschauern gesäumten Straßen zieht, beginnt der Anfang vom Ende der Amtszeit des Königspaares. Zum krönenden Abschluss werden Michael und Margit es sich jedoch nicht nehmen lassen, gemeinsam mit den Jubelköniginnen Ingrid Hartmann und Melitta Bette, allen noch einmal zu zeigen, wie schön es ist Königspaar in Oeventrop zu sein.
Nach der Ankunft auf der Halle, und dem obligatorischen Königs – und Gecktanz, gilt es für die Eltern und Großeltern sich der jüngsten Festbesucher anzunehmen, bevor diese das Fest am frühen Abend nach und nach verlassen werden. Ein kleiner Bummel über den Rummelplatz, und ein zufriedenes Kinderlachen, wäre hierfür genau der richtige Abschluss.
Je später der Abend, desto heißer wird der ein oder andere Königsaspirant nun vor den Theken gehandelt. Wer heute früher als sonst nach Hause geht, gerät schnell auf die Liste der möglichen Kandidaten.
Für das Königspaar beginnt der Start in den Abend mit einem kleinen Thekenrundgang, wobei Michael und Margit die Stimmung an der Glösinger Theke, und auch später auf der Bühne noch einmal richtig genießen werden. Zu später Stunde werden die Schützenbrüder und Gäste das scheidende Königspaar, begleitet vom Musikverein Hagen, aus der Halle geleiten.

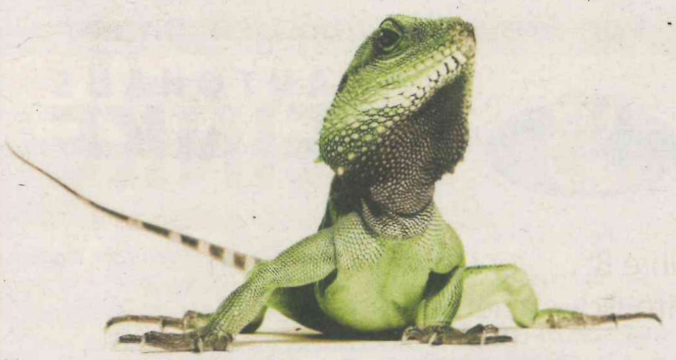
Schützenfest-Angebot
EXQUISIT Standkühlschrank A+ Nutzinhalt 102 L
Abholpreis nur 129,00 €
gültig vom 29.06.2011 – 09.07.2011
Wir wünschen allen Oeventropern und Gästen
ein schönes Schützenfest 2011
Hausgeräte Pielsticker
Arnsberg - Oeventrop Ruf: 02937 – 96 84 88 www.hausgeräte-pielsticker.de

Das Vogelschießen

Wie üblich werden die Schützenbrüder am Montagmorgen unter der Vogelstange mit
dem Krachen der Böller begrüßt, bevor nach den Ehrenschüssen um 09.00 Uhr der Kampf um die Königswürde beginnt. Ein besonderer Reiz in diesem Jahr dürfte die Gelegenheit sein im September auf dem Kreisschützenfest im eigenen Ort um die Kreiskönigswürde schießen zu können. Wir freuen uns auf ein wie immer packendes Gefecht, mit hoffentlich vielen Kandidaten.
Ist der Vogel gefallen, und der Höhepunkt des Festes damit erreicht, beginnt im Anschluss das Schießen um die Geckwürde. Nachdem König und Geck den Jubel unter der Vogelstange genießen konnten, geht es zurück auf die Halle wo nach der Königsproklamation der weitere Festverlauf des Tages bekanntgegeben wird.
Der nächste Programmpunkt heißt auf jeden Fall : Wegtreten zum Feiern !!!

Die St. Sebastianus Schützenbruderschaft wünscht der gesamten Oeventroper Bevölkerung, sowie allen Festgästen unvergessliche und vergnügte Stunden auf dem Schützenfest 2011. OHA

Viel Spaß beim Schützenfest!
Ihre Marion Hilmerich
& Martina Pöttgen
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Oeventroper Str. 4
59823 Arnsberg-Oeventrop
Marion Hilmerich,
Tel. 0 29 37/82 89 67
Martina Pöttgen,
Tel. 0 29 37/82 89 66
MUSS Das besondere
Pflege von Kopf bis Fuß

WEBER & WEBER
Prima Klima!

WEBER & WEBER
Heizung - Sanitär
Bahnhofstr. 60 | 59872 Meschede-Freienohl | Tel. (0 29 03) 5 71

Wir wünschen allen Schützen und Gästen
ein schönes und sonniges Schützenfest!
Aufderbeck
Ingenieurbüro für Bauwesen
Forstweg 10
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel 0 29 37 / 82 98 37
www.ingenieurbuero-aufderbeck.de

Ich wünsche allen frohe Feiertage!
PETER HITZEGRAD
Garten- und Landschaftsbau
Planung und Ausführung
Die ideale und kostengünstige
Verbindung aus
Architektur und Handwerk
DIPLOM-INGENIEUR
P. HITZEGRAD • LINDENWEG 9 • D 59823 ARNSBERG
TEL (0 29 37) 82 81 84
WWW.HITZEGRAD-GARTENBAU.DE

Grußworte des Königspaares



Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder!

Ein wunderschönes Königsjahr geht zu Ende und schon bald feiern wir den Höhepunkt unserer Regentschaft, das Schützenfest 2011. Wir haben gerne unsere Schützenbruderschaft bei den verschiedensten Anlässen repräsentiert.

Wir möchten uns ganz herzlich bei euch für Eure Unterstützung bedanken. Ein besonderer Dank an die Vorstände der Bruderschaft und der Kompanie Glösingen, der Familie sowie Nachbarn, Freunden und Bekannten. Mit Euch und Eurer Unterstützung erlebten wir ein tolles Bundesschützenfest und ein unvergessliches Königsjahr.

Nicht zu vergessen ist die musikalische Begleitung des Musikvereins Oeventrop, des Freiwilligen Tambourkorps Oeventrop, der Spielleutevereinigung Warstein und des Musikvereins Hagen, denn ohne die fantastische musikalische Begleitung wäre das Schützenfest undenkbar.

Wir freuen uns, wenn Ihr auch in diesem Jahr wieder zahlreich zum Schützenfest kommt, um mit uns im Kreise aller Schützen auf der Halle kräftig zu feiern.

Wir wünschen allen Festbesuchern ein harmonisches Schützenfest 2011.

Euer Königspaar
Michael Knappstein und Margit Rusch

Viel Spaß beim Schützenfest!





Henkelmännchen
Essen auf Rädern
Gaststätte Bergklause
Fam. van Rossen
Bergeshang 1
59823 Arnsberg
Tel. 02937 - 96 82 95

Metallbau . Schlosserei . Schweißfachbetrieb

Werner Findeklee

Wir wünschen allen Schützen und Besuchern sonnige und harmonische Schützenfesttage



Auf der Heide 3. 59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel: 02937 / 6164 www.metallbau-findeklee.de

Wir fertigen individuell nach Ihren Wünschen !



Wir machen den Weg frei.

Ihre Bank vor Ort wünscht Ihnen fröhliche Schützenfesttage!

Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG

Tel.: 0 29 37 / 96 96 - 0 www.spadaka-oeventrop.de

Vor 50 Jahren kam die Königin doch tatsächlich aus Arnsberg.....

Das waren noch Zeiten, als die jungen Damen morgens noch nicht wußten, dass sie mittags in Oeventrop Königin waren.
So erging es auch unserer Jubelkönigin 1961. Frisch verliebt in ihren damaligen Freund und heutigen Ehemann Peter Hartmann war Ingrid morgens schon früh mit dem Bus von Oeventrop nach Arnsberg gefahren, um mit Peter und seinen Freunden Gruttmanns Albert und Schlinkerts Franz (†) und Karola auf der Arnsberger Vogelwiese zu feiern.
Sie ahnte zu dieser Zeit noch nicht, dass Mensch Willi schon nach „kurzem Beschuß" und denkbar kurzer Zeit den Vogel von der Stange gefegt hatte.
Der selbst erstaunte neue König benannte dann seine Nachbarin Ingrid Auth als Königin. Nun begann die fieberhafte Suche unter der Vogelstange, doch Ingrid war nirgends zu finden und alles war in heller Aufregung, die sich dann aber legte, als man wußte, Ingrid feiert heute mal in Arnsberg Schützenfest.
Die Telefondrähte glühten, Mutter Auth und Schwester sowie „Engels" Hermann (Pöttgen) rasten mit dem Fliege-Taxi nach Arnsberg, um Ingrid dort unter den Tausenden auf der Vogelwiese zu suchen. Als sie den Festplatz erreichten, sahen sie Ingrid schon hoch auf den Schultern eines Freundes von Peter thronen, denn über Lautsprecherdurchsagen auf der Vogelwiese waren die Freunde darauf aufmerksam geworden. Ingrid erfuhr von ihrem Glück erst, als sie bereits hoch auf den Schultern saß.
Im Karacho ging es zum Modehaus Specht zur Kleiderprobe und dann von dort sofort in die Oeventroper Schützenhalle, wo König und Königin sich erstmals als neue Würdenträger in die Arme fielen!
In dem Zeitungsbericht der „Westfälischen Rundschau" kann man weiterhin lesen: ....*Auch am Sonntag herrschte auf dem Rummelplatz und bei den Umzügen und dem Königsehrenball für das alte Schützenkönigspaar ein Stimmung, wie man sie selbst bei den festgewohnten Oeventropern kaum zuvor einmal so erlebt hat. Kein Wunder, daß die Experten aus Dinschede und vom Hinterwald im Brustton tiefster Überzeugung erklärten, daß es seit Jahrzehnten ein solches Schützenfest in Oeventrop nicht mehr gegeben hat!*
Hoffentlich kann ich das demnächst vom diesjährigen Fest auch schreiben! *fjm*



Vor 50 Jahren regierten die Glösinger Ingrid Auth (heute Hartmann) und Willi Mensch das Oeventroper Schützenvolk!

Schulbuch-bestellannahme für alle Schulen
Wir wünschen viel Spaß beim Schützenfest!
Reisen - Schreibwaren Lotto
Bernd Hömberg
Kirchstr. - Tel. 317 u. 2317
Mittwochnachmittags geöffnet

Sauerländer Sauerbraten zum Schützenfest!
Sauerbraten fertig eingelegt oder Rinderbraten 1 kg **9,80 €**
auf Vorbestellung auch für Ihre Feier zubereitet!
Schon probiert? www.partyservice-wirth.de Das Restaurant für zu Hause!
Fleischerei + Partyservice
Christian Wirth
Oeventrop · Kirchstraße 34 · Telefon 02937-1892

Sauerländischer Hof
Wir wünschen allen Oeventroperu und Gästen schöne Schützenfesttage
Sabine & Michael!
Kirchstraße 35
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37/23 94

Schützenfest-sonntag von 8-11 geöffnet
Schützenfest-montag ab 6.30 Brötchenverkauf
Hahne
nur Glösinger Str. 26

Wir wünschen allen Schützenfestteilnehmern viel Vergnügen!
WILHELM Kraas
SANITÄR- U. HEIZUNGSBAU
Oeventrop, Lindenweg 10, Tel. 0 29 37 - 15 56

Getränke - sind unser Bier!
Otto Hartung
Getränke-Fachgroßhandel
Talsperrenstraße
59872 Meschede
Telefon 02 91 - 5 00 61/62
Telefax 02 91 - 5 00 64



Das Bild zeigt das Oeventroper Königspaar 1986, Gisbert und Melitta Bette, Schützenkompanie Dinschede. Mit dem 200. Schuß holte Gisbert Bette am Schützenfestmontag 1986 den Vogel von der Stange, und beendete damit die siebenjährige Leidenszeit der Dinscheder ohne Schützenkönig.

Neue Bäckerei + Café in der Kirchstraße

Am 1.6. eröffnete die bekannte Olper Bäckerei Fritz Kremer in den Geschäftsräumen des bisherigen Sonnenstudios eine eindrucksvolle Filiale. Das Ladenlokal wurde von Grund auf aufwändig renoviert und präsentiert sich in einem tollen Ambiente. Nicht nur für die Kirchstraße ist dieses neue Ladenlokal ein Gewinn, dass nicht nur als Backshop zum Einkaufen einlädt, sondern mit seinen Tischgruppen auch zum Frühstücken oder einem gemütlichen Kaffeekränzchen!
Die Oeventroper Werbegemeinschaft gratuliert den Eheleuten Fritz und Alexandra Kremer zu ihrer mutigen Investition und drückt Ihnen für einen nachhaltigen Erfolg ganz kräftig die Daumen. Die Oeventroper Bevölkerung und die heimische Geschäftswelt brauchen solche Investoren! *fjm*



Der 1. Vorsitzende der Werbegemeinschaft, Norbert Tomczyk (l.) überreicht dem neuen Vereinsmitglied Fritz Kremer zur Geschäftseröffnung ein Blumenpräsent.

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Schützenfest!

Gabriela Tomczyk
staatl. geprüfte Kosmetikerin
und Fußpflegerin
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon: 02937 / 82 82 50

AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 82 70 60
Fax: 0 29 37 / 82 70 62
norbert.tomczyk@axa.de

Mein Dorfbäcker Kremer
Viel Spaß beim Schützenfest!!
Neu in Oeventrop!
täglich frisch
BACKWAREN & SNACKS
Freienohler Straße 27 · Meschede-Olpe · Tel. 02903/7673 · Fax 383

Ein kräftiges HORRIDO allen Schützenfestbesuchern und „Schöne Ferien"!
Malermeister Zielke
qualitativ, kreativ, individuell
Dinscheder Strasse 16, 59823 Arnsberg Oeventrop
Tel: 02937 829 830
www.malermeister-zielke.de

Zum Schützenfest
schimmernde Akzente setzen
mit Bronzing Sommer von
...das Boche-Team
wünscht Ihnen viel Spaß!
Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn · Kirchstr. 15, Oeventrop, Tel. 437
Schützenfest-Dienstag geschlossen!

Praxis für Logopädie und
Systemische Beratung Hoffschildt
Wir wünschen Ihnen ein schönes Schützenfest!
Praxis Hoffschildt · Widayweg 6 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. Logopädie: 02937 - 96 98 08 · Tel. System. Beratung 02937 - 96 97 27
info@christiane-hoffschildt.de · www.christiane-hoffschildt.de

Lehrer Flaßhof unterrichtete 72 Kinder gleichzeitig in einem Raum

Die ehemaligen Oeventroper Schüler und Schülerinnen der Einschulungsjahrgänge 1930/31 trafen sich jetzt zum Wiedersehen. Das betagte Trüppchen von 21 Ehemaligen saß an den liebevoll dekorierten Tischen bei Schürmanns auf dem Lattenberg, nachdem sie vorher den Verstorbenen Mitschüler(innen) auf dem Friedhof mit einem Kranz gedacht haben.

Ostern 1937 wurden 45 Knaben und 27 Mädchen in der alten Dinscheder Schule bei Lehrer Müller eingeschult. Schon nach 4 Wochen wechselten sie in die Oeventroper Schule und wurden fortan von Frl. Göbel unterrichtet. 1938 wurden die Konfessionsschulen aufgehoben und das zweite Schuljahr fand dann auch in der Oeventroper Schule bei Lehrer Flaßhof statt, der zeitweise alle 72 Kinder gleichzeitig in einem Raum unterrichtete. „Das dritte Schuljahr erlebten wir dann wieder in der alten Knabenschule in Dinschede bei Rektor Brüggemann, dem späteren Landrat", erinnert sich Alfons Löher, der den Alt-Arnsbergern bestens aus dem Landsberger Hof bekannt ist, denn er ist der Schwager von Willmes Hans. Zum 4. Schuljahr kamen die heute 80-jährigen dann bei Lehrer Müller in der alten Dinscheder Mädchenschule (heute Massagepraxis von Herbert Obst), zusammen.

Bis zum Ende der 4. Klasse wurden die Mädchen und Jungen zusammen unterrichtet, die dann ab der 5. Klasse getrennt wurden. Die Mädchen erhielten für das 5. und 6. Schuljahr Frl. Stamm und die Jungen unterrichtete wieder Lehrer Flaßhof. Später unterrichtete die Mädchen Frl. Sauerwald und die Jungen erhielten Rektor Schnittger als letzten Klassenlehrer, von dem sie dann auch die Entlassungszeugnisse bekamen. Entlassen wurden die Kinder zum Kriegsende, genau am 23. März 1945. Einige Wochen vorher aber, kam bei einem Bombenangriff auf Dinschede, Mitschülerin Elisabeth Schürmann ums Leben. „Bisher sind 34 Jahrgangsangehörige verstorben, erstaunlicherweise aber „nur" 6 Frauen", so Hermann Gierse vom Jahrgang. VOHA



Auf der Treppe von Schürmanns auf dem Lattenberg, stellten sich die 80-Jährigen zum Foto auf.

Schulfest der Grund- und Hauptschule Oeventrop

Es gibt Feste, die bleiben lange in Erinnerung. Und so ist es mit diesem Schulfest vom 28.Mai 2011. In der langen Schulfesttradition hat dieses Fest eine besondere Beachtung verdient. Es stimmte einfach alles: Es war herrlicher Sonnenschein, und aus dem ganzen Ort strömten Schüler, Eltern und viele hundert Gäste auf den Schulhof, um gemeinsam das Schulfest zu feiern.

Mit dem feierlichen Einzug aller Schülerinnen und Schüler beider Schulen begann das Fest. Danach folgte die Eröffnung mit dem Tanz: „1,2,3 im Sauseschritt" und mit dem Lied: „Unsere Schule hat keine Segel". Die Schulleiter Frau Barz-Hoppe und Herr Claßen begrüßten die Gäste und bedankten sich bei Eltern, Schülern und Lehrern für ihre umfangreichen Vorbereitungen. „Die Schule hat zwar keine Segel, aber an diesem Tag hat sie Flügel bekommen. Flügel, die alle zum Feiern beschwingen.", waren die Eröffnungsworte der Schulleiterin.

Die Grundschule hatte das Thema



„Rund um Mathematik" zum Schulfestmotto gemacht. Mathe ist überall, Mathe macht Spaß. Und so konnten die Kinder zu Lieblingszahlen kreativ gestalten und malen, auf Zahlensuche in der Schule gehen, Zahlenspiele spielen, beim „Bingo-Spiel" ihr Glück versuchen und in der Geisterbahn den „Horror der Zahlen" durchleben. Die Schüler der Hauptschule hatten ebenfalls viele Spielangebote vorbereitet und präsentierten in der Aula die Ergebnisse ihrer Praktikumsarbeit.

Was wäre das Schulfest ohne den beliebten Trödelmarkt, ohne die inzwischen berühmte Cafeteria, ohne den Fritten- und Würstchenstand „McDin"!

Das Tambourkorps Oeventrop und der Musikverein Oeventrop sorgten wie immer für das musikalische Rahmenprogramm.

In allen Räumen der beiden Schulen und auf dem Schulhof herrschte ein fröhliches, buntes Treiben, bis gegen 18.00 Uhr das Ende dieses tollen Schul-Dorf-Festes eingeläutet wurde.

ACHIM JANZ MALERMEISTER
GEBÄUDEENERGIEBERATER (HWK)
Viel Spaß beim Schützenfest!
59872 Meschede-Freienohl
Tel.: 0 29 03 / 44 99 01
Fax: 0 29 03 / 44 99 02
E-Mail: Maler-Janz@t-online.de

Allen Besuchern schöne u. sonnige Schützenfesttage!
Und danach zu uns, denn...
WIR HABEN DIE AUSWAHL, DIE SIE SUCHEN!
Zweirad HÜLSMANN
Kirchstraße 56
Arnsberg-Oeventrop
Telefon
0 29 37/82 74 06


SCHÜTZENFEST IN OEVENTROP!
ERLEBEN UND GENIESSEN MIT WARSTEINER
FÜR ALLE, DIE DAS WAHRE LIEBEN.
EINE KÖNIGIN UNTER DEN BIEREN
Warsteiner
DAS EINZIG WAHRE
WARSTEINER®
WARSTEINER
PREMIUM VER
www.warsteiner.de

Glücklicherweise gibt es überall ein Oeventrop

Bei einem westfälischen "Nest" bedankt sich Feriengast Fritz Schneider

(Ein Zeitungsbericht aus den 60er Jahren - Zeitung unbekannt)

Wenn ein Fremder nach Oeventrop kommt, kann er die Superlative im Koffer lassen. Nichts ist dort das Schönste, Höchste, Breiteste, Tiefste, Lauteste, Stillste, Abwechslungsreichste. Ob man ein paar Stunden bleibt, oder ein paar Wochen, man braucht sich niemals vor Begeisterung auf den Kopf zu stellen, und dass man mit Ansichtskarten dieses Ortes irgendwo Furore machen oder Neid erregen kann, dafür bürgt schon allein die Tatsache, dass er so gut wie unbekannt und auf der Speisekarte der passionierten Urlaubsreisenden und der Weltenbummler nicht enthalten ist.

Trotzdem: Wenn es dieses Oeventrop nicht gäbe, und die unzähligen anderen Orte allüberall in der Welt, die ihm aufs Haar gleichen, dann stünde es schlecht um uns, dann hätte die Menschheit wahrscheinlich schon längst abgewirtschaftet, Vorhang zu, Schluss der Vorstellung, auf Nimmerwiedersehen.

Man kommt nach Oeventrop, erwartet nichts Besonderes, und wird nicht enttäuscht. Seine Sehenswürdigkeiten stellen keine Anforderungen, da es keine gibt. Es ist kein Dorf mehr und noch längst kein Städtchen. Es hat rund fünftausend Einwohner, ringsum wellen sich hügelähnliche Berge, und mittendurch fließt die Ruhr, die hier noch ein Rührchen ist und keine Gedanken an Krupp und Duisburger Hafen aufkommen lässt. Wiesen, ein paar Kühe, ein paar Pferde, ein Sportplatz mit Fußballspielern, ein Segelflugzeug, das über dem breiten Tal kreist, und natürlich Autos, ziemlich viele Autos.

Vielleicht steigt man im dem Gasthof ab, der an der Brücke liegt. Diese Brücke ist so simpel, dass man sie schon fast schön nennen muss. Der Gasthof existiert seit 1843 und sieht wie hunderttausend andere Gasthöfe aus, die nicht erst gestern gebaut wurden. Man setzt sich an den einen der vier bunten Tische vor ihm oder, wenn´s regnet - und natürlich regnet es in Oeventrop genau so oft wie in Berchtesgaden oder Kampen auf Sylt -, an ein offenes Fenster und sieht sich die Umgegend an und denkt: Na ja!

Aber über kurz oder lang geschieht etwas Unerwartetes: Man beginnt dieses Nest zu lieben. Obwohl hier kein Goethe geboren und kein Shakespeare begraben wurde, kein Tizian seine schönsten Bilder malte, kein Friedrich der Große oder Feldmarschall Rommel eine siegreiche Schlacht schlug, kein Martin Lauer einen Weltrekord aufstellte, kein Wernher von Braun eine Mondrakete konstruierte. Die Liebe zu Oeventrop kommt auf leisen Füßen und nur zu dem, der Zeit hat und sich Zeit lässt und aus einer Stadt stammt.

Der Städter, vor allem der Großstädter, lebt heutzutage in einem verderblichen Irrtum. Er hält sich und seinesgleichen für den Mittelpunkt der Welt. Er hetzt sich ab und meint, überall gehe es so zu. Er verallgemeinert seine Unruhe, seine Zufriedenheit, sein Enttäuschtsein von den Menschen, seine Jagd nach dem Geld und Anerkennung und anderem Erfolg.

Und dann gelangt er eines Tages in ein Oeventrop, vielleicht in das westfälische beiderseits der Ruhr, vielleicht in den Gasthof an der Brücke. Da sitzt er nun, beruhigt sich ein bisschen und sieht sich um. Er beobachtet die Menschen. Auf den ersten Blick sind sie wie bei ihm zu Hause, haben den Kopf oben und die Füße unten. Dann fällt ihm auf, dass es hier so viele Kinderwagen gibt, keine altmodischen Vehikel, sondern moderne Fahrzeuge. Sehr viele Kinderwagen mit durchweg hübschem Inhalt. Erstaunlich viele sogar. Sie werden hauptsächlich von kleinen und großen Mädchen geschoben, und diese Mädchen gehen mit dem ihnen Anvertrauten nicht nur sachgemäß, sondern auch liebenswürdig um. Der Fremdling aus der Stadt nimmt das mit einer Verwunderung zur Kenntnis. Die Babys werden richtig behandelt, und daher fühlen sie sich wohl. An ihnen wird nicht herumgezerrt und herumgezogen, daher gucken sie vergnügt und neugierig in die Welt, wenn sie nicht gerade schlafen.

Man denkt: Na ja! Und beobachtet die Kinder, die sich schon selbständig fortbewegen können, und sogleich folgt die zweite Überraschung: sie zanken sich nicht. Der großen terrorisieren nicht die kleinen, und die kleinen ärgern sich nicht gegenseitig. Man beobachtet sie acht Tage, vierzehn Tage, in der letzten Ferienwoche und in der ersten Schulwoche, und staunt: Die Knaben lassen sogar die Mädchen in Ruhe, respektieren sie als zwar etwas anders geartet, aber trotzdem ernst zu nehmende und gleichberechtigte Geschöpfe. Trotz Petticoats und Bluejeans, trotz des einen Kinos und der vielen Fernsehgeräte und der Illustrierten sind die Teenager manierlich und die so genannten Halbstarken, an die man sich als Städter mittlerweile ein bisschen gewöhnt hat, nicht vorhanden.

Natürlich ist in diesem Oeventrop so wenig wie in allen anderen das goldene Zeitalter angebrochen. Adam und Eva lustwandeln auch hier nicht mehr im Paradies. Es wird schon Kinder geben, die sich prügeln, misshandelte Säuglinge und Erwachsene, denen jedes Mittel recht ist, wenn es nur irgendeinen Erfolg verspricht. Aber sie sind offenbar bloß Randfiguren und wirken dadurch weniger verächtlich und erschrecken nicht annähernd sowie ihresgleichen in der Stadt. Sie gehören dazu wie er Schatten zum Licht. Sie machen das Bild erst lebensecht.

Aber sehen kann man sie nicht, weder in der ersten noch in der zweiten Woche. Dafür beobachtet man einen etwas wunderlich gewordenen alten Herrn, der oftmals am Tage in dem Gasthof an der Brücke einkehrt und Bier

Wir wünschen allen Oeventropern und Gästen des diesjährigen Schützenfestes viel Spaß!

Nach dem Festbesuch bringen wir Sie wieder sicher nach Hause!



Wolfgang Peters
Funk-Taxi - Kranken- und Dialysefahrten
Flughafentransfer
Telefon 02937-1717
Telefax 02937-828653

Viel Spaß beim Schützenfest!
Tischlerei STEPHAN BRUHN
Auf der Heide 11
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 02937/2435 · Fax: 02937/2388

Josef Wrede
Inh. Joachim Wrede
Baustoff-Großhandlung
59823 Arnsberg-Oev.
Tel. 0 29 37 / 64 83

Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft sowie allen Freunden und Bekannten viel Spaß beim Schützenfest!

Viel Spaß beim Schützenfest!
Steuerberatung
Hesse und Langer
- Steuererklärungen im privaten und unternehmerischen Bereich
- Jahresabschlüsse von Unternehmen aller Rechtsformen
- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung (Baulohnabrechnungen)
- Existenzgründung

Alte Braustätte 4 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Fon 02937/308 · Fax 553
E-mail: dl@hesse-langer.de

Allen Schützen und Besuchern
des Oeventroper Schützenfestes
wünschen wir viel Spaß „Auf der Halle“

blumen & floristik loewe Inh.Diana Peters
Oemberg 10, 59823 Arnsberg, Tel. 02937-324

trinkt. Er hat einst eine Fabrik gegründet, und jeder kennt ihn und nennt ihn "Opa". Opa trinkt häufig mehr, als seine achtzig Jahre vertragen können. Niemand nimmt ihm das krumm. Niemand verspottet ihn, genau so wenig wie diesen und jenen körperlich oder geistigen armen Teufel, der sich in der Stadt kaum unbehelligt auf die Straße wagen dürfte. Man ist hier also tolerant? Sieh an, sieh an!

Die Ruhr fließt unaufhörlich, nachts rauscht sie wie Regen und wenn es heiß ist, stehen Kühe in ihr. Die Luft ist rein und würzig, daran sind nicht zuletzt die Wälder schuld, die stellenweise bis nahe an den Ort reichen und in denen man stundenlang spazieren gehen kann, ohne einem Menschen zu begegnen. Im Gasthof an der Brücke wohnen ein paar Fremde und knallen Skatspieler ihre Trümpfe auf den Tisch. Der Wirt hat so viele Kinder, dass man ihn fast bemitleidet, bis man erfährt, dass nicht alle ihm gehören, sondern Verwandten und Bekannten. Sechs Mädchen und zwei Junge tragen allerdings seinen Namen. Mit vier der Mädchen hat man als Gast zu tun, denn sie sorgen für Tisch und Bett. Sie putzen, kochen, Servieren. Der Gasthof ist ein Familienbetrieb, also müssen auch die Schulpflichtigen mit anpacken, wenn es Not tut.

Übrigens stammt diese Familie nicht aus dem Ort, sondern aus einem Oeventrop anderen Namens, einem rheinischen. Das merkt man aber fast nur an ihrem Sprachklang. Vielleicht ist die obendrein in machen ein bisschen flinker, was aber nicht mit städtischer Betriebsamkeit zu tun hat. Sie katzbuckelt nicht vor dem Gast und behandelt ihn nicht wie ein notwendiges Übel. Wenn er nett ist, akzeptiert sie ihn als einen ihresgleichen, und etwas Besseres kann man sich ja wohl kaum wünschen.

Reizende Leute sind es, bei denen man sich schnell "wie zu Hause" fühlt. Sie wissen mit betrunkenen Burschen und randalierenden Waldarbeitern umzugehen, mit anspruchsvollen Passanten und mit Hotelgästen, die vor allem ihre Ruhe haben wollen. Die Zimmer sind so klein wie hübsch, alles ist pieksauber, das Essen erstklassig und reichlich, der mächtige Schäferhund Bero ein totguter Kerl und die Zahl der Getränke erheblich. In der angebauten Eisstube kann man auch Bier trinken und fernsehen, samstags geht's allemal hoch her, wenn auch mit Maßen und donnerstags sind die Familien und die Mieter der zehn Gastbetten unter sich, weil dann das Lokal geschlossen ist.

In der Dämmerung sitzt man noch eine kleine Weile am kleinen Fenster, hat einen Baum vor sich, eine meist leere Straße, eine Wiese, eine Ruhr und ein paar Bäume und Hühner. Man atmet tief, nicht nur, weil das gesund ist. Man spürt, wie gut einem dieses Oeventrop schon getan hat. Man denkt, dass dieses Oeventrop nur eines von zahllosen ist, diesseits und jenseits der Grenzen, eines von den "Nestern",, in denen sich Altes und Neues ganz allmählich und organisch verbinden, in denen die Menschen noch immer und sicherlich für alle Zeiten sehr viel mehr Menschen sind als in den Städten. Voll Ruhe steckt es und voll Kraft. Nichts wirkt hier sensationell. Die Kinder geben auf der Straße dem Kaplan die Hand und machen eine Verbeugung oder einen Knicks. Vor der Bezeichnung "Postamt" ist nach mehr als vierzig Jahren noch deutlich ein "Kaiserl." zu lesen. Die Schaufenster bieten Fernsehapparate, Mixgeräte, moderne Vasen oder Mopeds an. Die Mädchen und Frauen sind modisch frisiert, und manche jungen Männer geben sich äußerlich pseudoamerikanisch. Am Rand des Fußballplatzes machen zwanzig Zuschauer eine Andeutung von Höllenlärm, und sogar ein paar Segelflugzeuge sind vorhanden. Aber hier ist die Nacht noch eine richtige Nacht und fließt das Leben ruhig dahin wie die Ruhr. Man sitzt am Fenster, in der Dämmerung, vor dem Schlafengehen, und denkt: Welches Glück, dass es überall solche Oeventrops gibt!

(Das hier so liebevoll beschriebene Gasthaus ist schon seit vielen Jahren im Besitz von Roswitha und Harry Keur, der am 21.6. 65 Jahre alt geworden ist.!) *fjm*



Die Familie Lieber mit ihrem Sohn und den sechs Töchtern, von denen drei in Oeventrop verheiratet sind. Hintere Reihe von links: Schwiegertochter Irmtraud, die Schwestern Hildegard, Wilma, Erika und Christel - sitzend: Mutter Käte †, Vater Willi †, die Töchter Annemarie und Gertrud, Enkelkind Wolfgang und Sohn Hans-Willi †. Das Foto machte der älteste Sohn Karl-Heinz, der allerdings nie in Oeventrop gewohnt hat.

Alter Gasthof Dicke
Party Service • Restaurant • Gastwirtschaft
Inhaber H. & R. Keur - jetzt mit 2 Doppelzimmern!
Glösinger Straße 1, OEVENTROP, Tel. 02937-6978
● Schützenfestsonntag und Schützenfestmontag
GROSSES SCHLEMMER-BÜFETT
Kinder 6,50 €
Allen Schützenfestteilnehmern wünschen wir frohe Festtage!
Erwachs. 13,50 €

ProfiService WERKSTATT
COPARTS Plus System
Auto und mehr
KFZ-Meisterbetrieb Thomas Diehl
Im Neyl 30 · Abg.-Oeventrop
Tel. 02937/1022 · Fax 1605
Mobil: 0170/5451022
DEKRA jeden Mo., Mi. und Fr. im Haus
Ein kräftiges „Horrido“ allen Schützenfestbesuchern!

Das Team vom
MENETEKEL
wünscht seinen Gästen tolle Schützenfesttage!
Schützenfestsonntag
durchgehend warme Küche.
Am Montag:
ab 7 Uhr Schützenfrüstück
mittags Buffet mit Sauerbraten, Schnitzelauflauf, und Salat Preis 12,50 €

Wir wünschen allen Freunden und Bekannten ein fröhliches Schützenfest!
Schreinerei + Bestattungen
Joachim Dolle
59823 Arnsberg-Oeventrop
Heidemoor 12 · Tel. 0 29 37 / 422

Das Freiw. Tambourkorps Oeventrop e. V. sucht Dich!

Wenn Du mindestens 9 Jahre alt bist, kannst Du dich am Donnerstag den 21. Juli 2011 um 18:00 Uhr in der „Grundschule Dinschede" bei uns anmelden.
Wir bieten Dir eine gute qualifizierte Ausbildung in Theorie und Praxis.
Wir arbeiten mit externen Ausbildern und vereinsangehörigen Ausbildern, die durch Teilnahme an D1, D2, D3-Lehrgängen das nötige Fachwissen besitzen.
Probeabend ist der Donnerstag. Dann wird zwischen 18:00 bis 21:15 je nach Fortschritt in verschiedenen Gruppen geübt.
Der erste Probeabend ist für Dich am 08. September 2011 um 18:00 Uhr in der „Grundschule Dinschede".
Wir bilden an folgenden Instrumenten aus:

- Diskantflöte
- Erste Sopranflöte
- Zweite Sopranflöte
- Altflöte
- Tenorflöte

Im Endstadium der Ausbildungszeit wirst Du mit dem Verein ca. 40 Auftrittstage (zusätzlich zu den Probeabenden) haben.
Zur Zeit ist die Mitgliedschaft beitragsfrei. Uniformen werden aus dem Vereinsfundus zur Verfügung gestellt.
Gute Kameradschaft und geselliges Zusammensein gehört mit zu unseren Prioritäten.
Wir sind Mitgliedsverein im Volksmusikerbund NRW.
Dieses ermöglicht uns auch kostengünstig an Fortbildungslehrgängen des Volksmusikerbundes NRW teilzunehmen.
Jedes Vereinsmitglied kann sich durch Teilnahme an D1, D2, D3 Lehrgängen erweitertes Fachwissen aneignen und auch selbst als Übungsleiter tätig werden.
Wer für NRW Musik machen möchte, kann dies zusätzlich im Landesspielleutekorps des Volksmusikerbundes tun.
Außerdem sind wir Mitglied im „Verein Arnsberger Instrumentalgruppen". Hier wird im Wechsel der Arnsberger Musikvereine jährlich das Benefizkonzert „Musik hilft heilen" zugunsten der drei Arnsberger Krankenhäuser veranstaltet.
Das Freiw. Tambourkorps Oeventrop e. V. wird durch einen Förderverein unterstützt.
Hier kann jeder mit einem Beitrag von zur Zeit 1 € pro Monat das Tambourkorps finanziell unterstützen.
Beitrittsformular mit Einzugsermächtigung findet Ihr auf unserer Homepage:
http://www.ftk-oeventrop.de.
Bis zum 21. Juli 2011 zur Anmeldung *Andreas Schönfelder*
Weitere Informationen gibt es bei dem geschäftsführenden Vorstand:
Vorsitzender: Andreas Schönfelder, Zum Dümpel 1a, Telefon: 02937-2220
Tambourmajor und zweiter Vorsitzender: Ludger Bornemann, Glösinger Straße 63, Telefon: 02937-1649
Geschäftsführerin: Ronja Korf, Zum Siepenbach 5, Telefon: 02937-2891
Kassiererin: Tina Friedrich, Zum Haskert 12, Telefon: 02937-969092
und dem erweiterten Vorstand:
Stellvertretender Tambourmajor: Roger Vollmer Oberglösinger Straße 26, Telefon: 02937-87101
Stellvertretende Geschäftsführerin: Ute Kiehne, Gartenstraße,
Stellvertretender Kassierer: Michael Bauerdick, Kirchstraße 64, Telefon: 02937-1384
Jugendvertreterin: Kathrin Schulte, Oberglösinger Straße 73, Telefon: 02937-2514

Oeventroper feierten schönes „Appelhoffest"

Am 04. und 05. Juni feierte die Schützenkompanie Oeventrop wieder ihr traditionelles Sommerfest im Appelhof. Am Samstagabend war unsere Festwiese bei tollem Sommerfestwetter voll besetzt. Neben Würstchen und Pommes gab es wieder unsere leckeren Champignons mit Knoblauchsauce. Unsere Damen an der Cocktailbar zauberten für die durstigen Gäste die herrlichsten exotischen Getränke.
Beim „Appelrennen" siegte Andreas Enste vor Veit Brüggemann und Jürgen Hahne und gewann 15 Liter Bier. Unsere große Tanzfläche fand am späten Abend wieder einen regen Zuspruch.
Der Sonntagmorgen begann um 10.00 Uhr mit einem Platzkonzert des Freiwilligen Tambourkorps Oeventrop. Die Bewirtung hinter dem Bierwagen wurde wieder von unseren Schützenfrauen übernommen. Leider spielte uns der „Wettergott" dann am Sonntag doch noch einen Streich, so dass nach dem Regen nicht ganz so viele Gäste wie gewohnt den Weg auf unseren Kompanieplatz fanden.
Am Nachmittag öffnete wieder unsere Cafeteria im Grünen, in der die Vorstandsfrauen selbstgebackene Torten und Waffeln anboten. Zum Abschluss wurden dann am frühen Abend bei einer großen Tombola noch tolle Preise verlost.
An beiden Tagen konnte die Oeventroper Kompanie mit der gesamten Bevölkerung ein tolles und harmonisches Fest feiern, alles in allem, eine gelungene Generalprobe für das bevorstehende Schützenfest.



Beim Frühschoppen zapfen die Schützenfrauen!

Allen Schützenfestbesuchern wünsche ich vergnügliche Festtage!



Bezirksleiter
Dieter Koßmann
Am Sonnenstück 28, 59823 Arnsberg
Telefon (0 29 37) 82 88 06
Fax (0 29 37) 82 88 70
Mail dieter.kossmann@schwaebisch-hall.de

Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG
Schwäbisch Hall
Auf diese Steine können Sie bauen

Kommen Sie zu Ihrem Fachmann!
• Metallbau
• Schlosserei
Viel Spaß beim Schützenfest!
Brumlingsen 24 • 59872 Meschede
Telefon: 02937 - 6190 • Mobil: 0178 - 6376190
www.metallbau-feldmann.de
METALLBAU FELDMANN

SCHÜTZENFEST OEVENTROP
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
DINSCHEDE, GLÖSINGEN, OEVENTROP
Wir wünschen allen ein schönes & sonniges Schützenfest »auf der Halle«!
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 0 29 37/ 23 24
Mobil 0171 3729054 · www.malerbetrieb-hachmann.de

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Schützenfest!
THOMAS müller HEIZUNG SANITÄR SOLAR
KIRCHSTR. 23 · 59823 ARNSBERG-OEVENTROP
TELEFON 0 29 37 - 4 55
Mobil 0 15 77 - 147 49 77
e-mail: hssmueller@t-online.de
Ab August sachkundiger Betrieb für die Durchführung von Dichtheitsprüfungen nach § 61a (LWG)

Wir wünschen unserer Kundschaft, allen Freunden und Bekannten viel Spaß beim Schützenfest!

SCHMIDT ING-Plan
Tragwerksplanung – Baustatik
Christoph Schmidt
Diplom-Ingenieur
Kirchstrasse 7A
59823 Arnsberg
Telefon 02937-2164
Telefax 02937-2174
info@schmidt-ing-plan.de
www.schmidt-ing-plan.de

Da Amici
Original Neapolitanische Pizza

Kirchstraße 29 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 37 - 82 82 82
Mobil 0170 - 771 30 37
unsere Speisekarte jetzt auch online:
www.da-amici.de
Schützenfest-Sa/So/Mo durchgehend geöffnet ab 11.00 Uhr!
Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Schützenfest!
NEU NEU NEU NEU NEU
PIZZA MELONE
mit Ruccola, Parmaschinken, Honigmelone

Aus dem Café Krewitt ist ein Fotoalbum von der Kirchstraße verschwunden! Es wird um Rückgabe gebeten!

Viel Spaß beim Schützenfest!

Daniel Weiß
Fliesenlegermeister
- Planung
- Beratung
- Verlegung
- Treppenbeläge
- Bodenbeläge
- Wandbekleidung

Oberglösinger Str. 7
59823 Arnsberg
Tel.: 02937 / 81 330
Fax.: 02937 / 81 331

Wir wünschen allen Festbesuchern viel Vergnügen beim Schützenfest!!!

Blumenhaus Manicke
Inh. Elke Schneidewind
Oeventrop · Kirchstr. 40
Tel. 0 29 37 / 64 94
Handy 0170-7026255

Wir wünschen unserer Kundschaft sowie allen Freunden und Bekannten viel Vergnügen beim diesjährigen Schützenfest!!!
Thomas Schürmann
BEDACHUNGEN
Im Schanzfeld 6
59823 Arnsberg/Oeventrop
Fon 02937/81308 · Fax 827557

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Borussia Dortmund in Hüsten

TuRa Freienohl hat es geschafft. Der amtierende deutsche Fußballmeister, BVB Dortmund, ist am 4. Juli zu Gast im Stadion Große Wiese in Hüsten. Dort erwartet ihn eine HSK-Auswahl, bestehend aus 28 Feldspielern und 3 Torwarten aus 12 verschiedenen Vereinen. Sie wird trainiert vom TuRa Spielertrainer Torsten Garbe und Alex Bruchhage. „Es wird mehr Erlebnis- als Ergebnisfußball", betonen die beiden Trainer. Aber es wird für jeden Spieler ein einmaliges Erlebnis sein. Möglich wurde das Freundschaftsspiel durch einen Kontakt zu Dortmunds Geschäftsführer Hans-Joachim Watzke. „TuRa Freienohl erlebt ein Highlight, worum uns viele Verein in Deutschland beneiden", ist sich TuRa Vorsitzender Jürgen

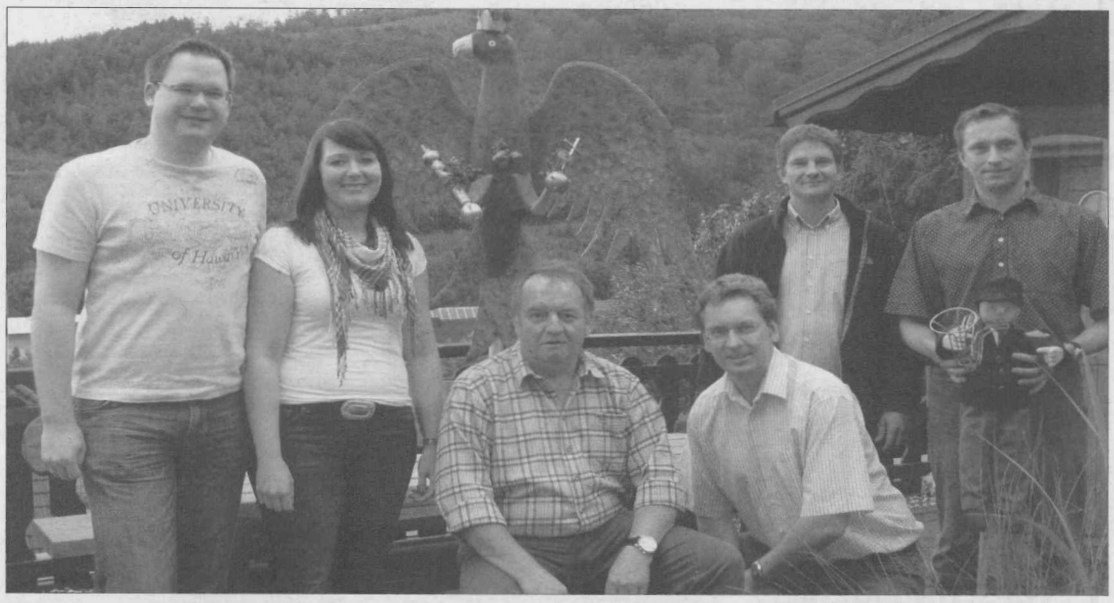


Die „Väter" der Veranstaltung Torsten Garbe, Jürgen Schulte und Alex Bruchhage präsentieren das Plakat zum sauerländer Fußball Highlight.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
Die Schützenbruderschaft 'St. Sebastianus 1766 e. V. Oeventrop' steht für die Pflege traditioneller Werte, Spaß am sportlichen Wettkampf, geselliges Miteinander und vor allem Zusammengehörigkeit.
Wir wünschen den Mitgliedern und Gästen viel Spaß beim Schützenfest und eine schöne Zeit.
www.vb-sauerland.de
Volksbank Sauerland eG

Schulte sicher. „Das Freundschaftsspiel im Stadion Grosse Wiese ist eine finanziell günstige Möglichkeit den BVB zu erleben“, so Schulte weiter. Stehplatzkarten gibt es zum Preis von 8 Euro ab 16:30 Uhr an der Tageskasse. Es wird erwartet, dass Borussia Dortmund bereits vor Spielbeginn eine leichte Trainingseinheit absolvieren wird.



Königspaar und Geck präsentieren gemeinsam mit denErbauern die neuen Objekte der Begierde! Für die Regenten geht ein wunderbares Schützenjahr zu Ende!

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Für unser Gebiet in **Freienohl**
auf dem Plastenberg suchen wir zum
1.9. einen neuen Austräger:
Tel. 20937-2480 -
arnsberger.post@t-online.de

KAISER
FENSTER & ROLLADEN
- Markisen
- Jalousetten
- Rolltore
- Haustüren

Beratung - Planung - Ausführung
59872 Meschede-Berge
Auf dem Lohnsberg 15
Fon: 02903-1258 Fax: -6306

Wir freuen uns, Sie in Doro´s Radlertreff willkommen zu heißen!

Unser Biergarten liegt im Erholungsgebiet "Im Ohl 13", direkt vor dem WOFI-Schwimmbad in Meschede-Freienohl.

Biker, Motorradfahrer und Wanderer begrüßen wir herzlich.

Während der Saison sind wir täglich von 14.00 – 18.00 Uhr wochentags und 11.00-18.00 Uhr an den Wochenenden für Sie da und empfangen Sie mit Kaffee und Kuchen, Eis und gekühlten Getränken, frischem Veltins, Weissbier und krossen Bretzeln.

Zur Entspannung auf dem großen Wiesengrundstück, direkt am RuhrtalRadweg, stehen Ihnen ausreichend Sitzgarnituren und Liegestühle zur Verfügung.

Für ein Dach über dem Kopf sorgt ein großes Zelt.

Bis bald...

Das freundliche Team vom Radlertreff

Wir wünschen allen Schützenfeststeilnehmern in Oeventrop, Arnsberg und Freienohl viel Vergnügen!

Ing.-Büro für Bauwesen
Dipl.-Ing. H.-D. Flüchter
59823 Arnsberg-Oeventrop · Hohe Str. 20
Tel. 02937-1666 · Fax 26 43



„Doros“ neuer Radlertreffe am Freienohler WOFI-Bad!

Horrido!

Allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern in Arnsberg, Oeventrop und Freienohl wünschen wir viel Vergnügen

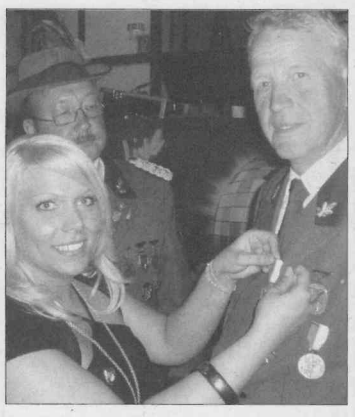
KLUTE
Schreinerei und Bestattungen
Telefon 0 29 03 / 4 15 16

Das Neueste aus Uentrop

Wilhelm, Lucia und Daniel regieren in Uentrop



Nach einem spannenden Vogelschießen mit vier Bewerbern wurde Wilhelm Kühn (28) (rechts) neuer Schützenkönig. Zu seiner Königin erwählte er sich Lucia Schulte (24) aus Herdringen. Den Geck holte Daniel Döring (35) aus dem Kugelfang.



Der Vater des neuen Schützenkönigs, Franz-Josef Kühn (rechts), wurde für 50jährige Mitgliedschaft im Schützenverein Uentrop e.V. geehrt.



Königin vor 60 Jahren war Gisela Bierbaum geb. Ebel.



Königin vor 50 Jahren war Ursula Schmidt geb. Drepper.



Königspaar vor 25 Jahren waren Hermann-Josef und Eva Rath geb. Plass.

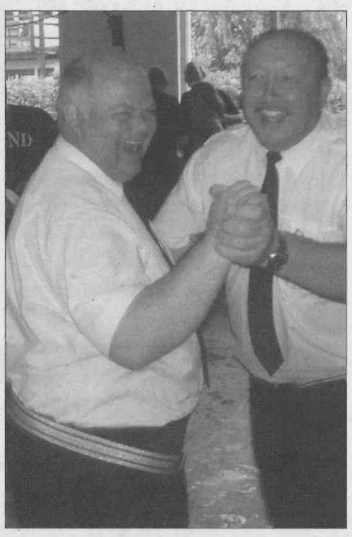
Alle Seiten der ARNSBERGER POST finden Sie auchim Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

Machen Sie bitte Ihre Bekannten und Freunde in aller Welt darauf aufmerksam!

Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH 4NN
fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst



Königspaar vor 40 Jahren waren Manfred Pollmeier und Annemarie Kessemeier geb. Schüttler.



Von der überschäumenden Feierfreude ließen sich auch die Hauptleute Manfred Hochstein (rechts) und Guido Stiller (links) anstecken. K.R.



Für sein 20jähriges Engagement als Geschäftsführer des Schützenvereins Uentrop e.V. erhielt Dieter Heinemann (Mitte) die höchste Auszeichnung des SSB den Orden „Für hervorragende Verdienste". Mit auf dem Bild Kreisoberst Dietrich-Wilhelm Dönneweg (links) und Schützenhauptmann Manfred Hochstein (rechts).



Die Jugend war vom Uentroper Schützenfest begeistert und feierte kräftig mit.

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Bausanierung · Fliesenleger

Wolfgang Kipar
Am Roa 9 · 59872 Meschede
Tel. 0160 - 93 71 76 92

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dichtigkeitsprüfung

Thomas Müller
Oeventrop · Kirchstraße 23
T. 02937/455 · 01577/147 49 77

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Brenn- und Kaminholzhandel
- Baumfällungen - Winterdienst
- Dienstleistungen rund um´s Haus

Tel. 0176 - 247 864 36
von-Eichendorffstr. 14, 59823 Arnsberg

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Frisör

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn, Kirchstr. 15, Oév., Tel. 437

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC
BÖDEN BÖDEN BAU BÖDEN BÖDEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 17 00 Fax 38 85

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Bernd Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Maler/Lackierer

Klaus HACHMANN Malermeister
- Energieberatung
- Wärme-Dämmsysteme
- Fassadenanstrich
- Gerüstbau
- Mod. Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Metallbau Feldmann
Brumlingsen 24,
Meschede-Wildshausen
Tel. 02937/6190,
mobil 0178-6376190
www.metallbau-feldmann.de

Naturheilpraxis

Karl-L. Sommer Praxis Freienohl
Seit über 20 Jahren Heilpraktiker
Therapien / Kurse / Seminare
Tel.02903/976880 www.e-a-g.org

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
SEPPELFRICKE HAUS- UND KÜCHENTECHNIK
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Schreinerei Beleke
Inh. M. Geißler, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Telefon/Computer

ALLES AUS EINER HAND
Prokcom MULTIMEDIA SHOP
Computer & Handy, neu & 2 nd Hand,
Festnetz und DSL Anschluss, u.v.m.
Festnetzflat telefonieren für 9.95 €
ins Deutsche Festnetz
Kirchstrasse 27, Oeventrop
02937-827007 info@prokcom.de

Stuckgeschäft

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbau-sanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Stempel aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

URKUNDEN

Urkunden zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Unsere Beilagenpreise sind supergünstig:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 4,5 Cent
bis 40 g = 5,0 Cent

Sind Sie ein Fachmann?
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!
Info **02937-2480**

Nr. 9 61. Jahrgang 1. September 2011 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST
Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

August–Schlicker-Riege im Schloß und in der Höhle

Der diesjährige Jahresausflug der August-Schlicker-Riege im TV Arnsberg 1861, führte die Turnbrüder nach Balve. „Warum eigentlich immer nur die großen Städte besuchen, wenn das Sehenswerte doch so nahe liegt", so Rolf „Tönne" Romberg, der die Fahrt in diesem Jahr organisiert hat. Der Tag begann am frühen Morgen mit der Abfahrt per Zug nach Fröndenberg, von dort stiegen die 27 Teilnehmer in den „Hönneblitz" gen Balve. Zunächst besichtigte man die 1910 erbaute beachtenswerte romanische Hallenkirche St. Blasius. Anschließend ging es zur Luisenhütte nach Wocklum, der ältesten Hochofenanlage Deutschlands. Hier am Rande des sauerländischen Naturparks Homert sind die geschichtlichen Wurzeln der Hüttentechnologie des benachbarten Ruhrgebietes erlebbar. In Wocklum, mitten in einem unberührten Paradies für Wanderer und Nordic–Walker, ist eine mit Wasser-

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unser Aktionsangebot gültig nur im September 2011
19,99 €
Makita Dia-Trennscheibe 230mm
9,99 €
Makita Dia-Trennscheibe 125mm
Alles für's Handwerk!
Schlösser + Zylinder + Beschläge
Handwerkzeuge
Schrauben
Dübel
Clemens-August-Straße 57 – 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Der Service macht den Unterschied!
PIWINSKI
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
Clemens-August-Str. 55 & 80, 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 10277 & 02931 - 530336, E-Mail: piwinski@t-online.de

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte
Überörtliche Sozietät Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

... und ich bin glücklich!
HÖRGERÄTE ROTTLER
IHR KOMPETENZZENTRUM
Kleinste Hörsysteme für große Glücksgefühle.
Nur bei Hörgeräte ROTTLER.
Die Hörsysteme neuester Generation stecken voll technischer Raffinesse. Und sind so klein, dass man sie praktisch nicht sieht! Um die für Sie optimale Lösung zu finden, hören wir genau zu, wenn Sie uns Ihre Wünsche verraten. Deshalb ist jedes Hörsystem von Hörgeräte ROTTLER so individuell wie ihr einzigartiges Lachen, das Sie jetzt wieder hören.
... und ich bin glücklich!
Kleinste Hörsysteme jetzt 14 Tage zur Probe tragen!
Ihr persönlicher Gutschein
Ob Sie bereits ein Hörgerät tragen oder einfach nur das Gefühl haben, in letzter Zeit nicht mehr alles so richtig zu verstehen: Testen Sie jetzt die kleinste Hörgeräte-Generation 14 Tage kostenlos und unverbindlich bei sich zu Hause.
Ihr Kontakt zu Hörgeräte ROTTLER:
59755 Arnsberg
Apothekerstraße 17
Telefon: 02932/29969
59457 Werl
Walburgisstraße 36
Telefon: 02922/3007
59821 Arnsberg
Europaplatz 3
Telefon: 02931/14598
44225 Do-Hombruch
Harkortstraße 45
Telefon: 0231/713930

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71
Ihr E-Check-Partner

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

kraft und Holzkohle betriebene Hochofenanlage erhalten geblieben, die 1865 stillgelegt wurde. Nach einem gemeinsamen Frühstück besuchte die Riege das Schloß Wocklum des Grafen von Landsberg-Velen. Auf dem Gelände finden jährlich die Deutschen Meisterschaften im Dressur- und Springreiten statt. In diesem Jahr bei dem Reit-Event „Balve Optimum" ging das zurzeit weltbeste Pferd „Totilas" mit dem Reiter Matthias Alexander Rath an den Start. Nach einem 3 km Spaziergang erreichten die sportlichen älteren Turnbrüder die Balver Höhle. Viele hatten die Balver Höhle noch von früher aus der Schulzeit in bester Erinnerung, denn die obligatorischen Schulausflüge waren vielfach Ziel solcher Stationen. Die Balver Höhle ist die größte offene Kulturhöhle in Europa mit einem 11 Meter hohen und 18 Meter breiten Eingangsportal. In der riesigen Halle mit fast 90 Metern Tiefe, die sich nach 54 Metern in zwei Arme aufteilt, können ca. 2000 Menschen feiern oder bei

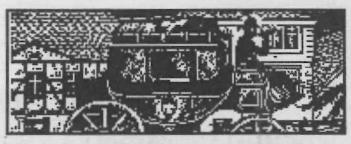


Die August-Schlicker-Riege auf der Möller-Rampe der Luisenhütte in Balve.

Konzerten die einzigartige Akustik und Atmosphäre erleben. Die August-Schlicker-Riege konnte an diesem Tag erleben, wie die St. Sebastian Bruderschaft mit Preußens Gloria in die Höhle einzog, um das Kreispokalschießen des Märkischen Kreises durchzuführen. Im Höhlenrestaurant ließen sich die TVer nach einem strammen Programm verdient nieder und genossen die zünftige märkische Küche. Beim „Höhlenkrüstchen" mit Spargel, Röstkartoffeln und Salat ging es anschließend wieder gestärkt in die Höhle um den Großen Zapfenstreich mitzuerleben. So ging ein gut gelungener Jahresausflug zu Ende, blieb nur noch vom Riegenpräsidenten Friedhelm Walter einen herzlichen Dank an den Organisator Rolf „Tönne" Romberg zu sagen, dessen Vater übrigens von 1933 – 1945 Bürgermeister in Balve war. Per Bus ging am späten Abend wieder die Heimreise an – und der Glockenturm hatte die August-Schlicker-Riege wieder. VOHA

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

waagen Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ☺ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ☺ Fax:02931-10342
☺ Waagen ☺ Schneidemaschinen
☺ Registrierkassen

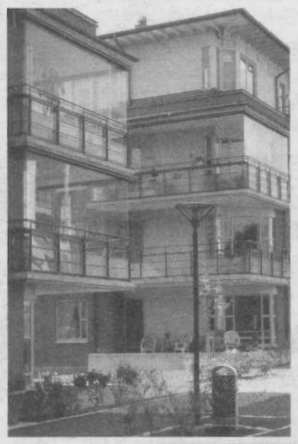


Unsere Beilagenpreise:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 5,0 Cent
bis 40 g = 6,0 Cent

Mit der Familienkarte kaufen Sie auch zum Schulanfang günstig bei uns ein!
WEST LOTTO
Röhrig
Inh. Iris Droste
Schreibwaren · Bürobedarf
Gutenbergplatz 58 · 59821 Arnsberg · Tel. 02931/14942 · Fax 16435

Ihr qualifiziertes Pflegeteam aus dem Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede/Freienohl
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19
Wangerooge
Tel. 0 44 69/94 65 240

Balkon-Verglasung
ein zusätzlicher Wohnraum
- Wind- und Wetterschutz
- Schalldämmung,
- Wärmewirkung
- reinigungsfreundlich
- unauffällig,
- einbruchhemmend



Brüggemann GmbH
Schreinerei Innenausbau
Kunststoff-Fensterbau
Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958
Schneidweg 3 · 59872 Meschede
Tel. 02 91 / 27 12 · Fax 02 91 / 5 15 34

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel,02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 39 vom 1.1.2011.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

KLAKAG – Senatoren mit eigener Insel

Man hätte es fast nicht für möglich gehalten, dass der Senatorenausflug der Karnevalsfabrik KLAKAG im letzten Jahr noch zu toppen ist. Noch in guter Erinnerung ist die pompöse Kaffeetafel auf dem Plateau des Schlossberges. Jetzt aber stellte der diesjährige Ausflug alles andere in den Schatten. Dank der Senatspräsidentin Tika Kurth, sollte es ein absolutes Highlight werden – und es wurde eins – und was für eins. Mit dem allseits beliebten Stadtführer und „Senator der meisterlichen Dekoration" Henning Fette, erlebten die Senatorinnen und Senatoren eine Stadtführung der besonderen Art. Unter dem Motto „Wandeln durch Kultur – Kultur durch Wandel", ließ Henning noch einmal die gute alte Zeit aufleben. Von Frau Wilkes Badehaus in der Promenade über ein Besuch in der Johanniskapelle, bis in das „Marine Museum" an der Hellefelder Straße, jeder Gang und jeder Ort war humoristisch gespickt von Hennings heimatlichem Fachwissen. Doch dann kam der absolute Höhepunkt, empfangen wurden die Karnevalisten auf dem privaten Territorium von Berni „Senator mit dem man Pferde stehlen kann" und Treschen Grüne, durch den „Shanty-Chor des Yachtclubs Westfalia Arnsberg e. V.", unter der Leitung von Gudrun Fries. Nach dem glorreichen Empfang, der mit reichlich Schampus begleitet wurde, folgte mit Hilfe der jungen Damen der KLAKAG; Chantal, Katharina, Sabrina und Katrin, die auch in ganz hervorragender Weise für den Service des Tages sorgten, die Anprobe der Stiefel. Bestiefelt ging es nun durchs Wasser zur „Senatoreninsel" auf der Ruhr, die im Zuge der Renaturierung angelegt wurde. Hier wartete eine exorbitante Kaffeetafel verspeist zu werden. Ein Ambiente welches seines gleichen sucht – einfach umwerfend. Spaziergänger die auf der gegenüberliegenden Seite der Ruhr ihren Nachmittagsspaziergang nachgingen, rieben sich verwundert die Augen, denn so etwas hat bestimmt noch keiner gesehen. Nach der Stärkung der meisterlichen Torten, wateten die „KLAKAG-Senatoren" mit ihren Partnerinnen und Partner wieder bestiefelt zurück auf das Areal von Berni und Treschen. Bis in den frühen morgen wurde erzählt, getrunken, gegrillt, gegessen gesungen und nicht zu wenig gelacht, eben so richtig nach KLAKAG - Art. Tika, wir freuen uns schon heute auf den nächsten Ausflug. VOHA



Auf der Senatoreninsel, die in der nächsten Session ins närrische Grundbuch eingetragen wird, wartete eine exorbitante Kaffeetafel.



Die Senatoreninsel in der Gemarkung „Hellefelder Straße 84 - KFK 11/11"



Energie-Know-how aus dem Sauerland

Stiftung Warentest test

Power Pellets

Anlieferung im eigenen LKW

Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe

GRÜNE

Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Kappenohl 2
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de

Wir wünschen dem Kreisschützenfest in Oeventrop einen harmonischen Verlauf!

Meisterhaft

HESSE

Dach Wand Abdichtung

Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/52 13-0
Fax 0 29 31/52 13-20
willy-hesse@t-online.de

Optik Grote

Rumbecker Str. 4 · 59821 Arnsberg

Wir freuen uns auf Sie

Telefon
0 29 31/786 65 30


Anette Grote


Rolf Grote

Theo Blume – flower in the need

Die SGV- Abteilung unternahm im Juli, unter der Führung von Ulrich Grewe, eine Radtour über den „Sauerland Ring". 83 Km. bewältigte die 7- köpfige Crew (Gaby und Harry Buchstein, Gabi Hachmann, Ulrich Grewe, Theo Blume, Gerd Meisterernst und Volker Hansmann) bei idealen Wetterverhältnissen. In Serkenrode, hinter dem bekannten Fledermaustunnel, legte die Gruppe die erste Rast ein und ließ sich das Frühstück schmecken. An dem früheren Bergwerk „Sachtleben" in Lennestadt vorbei, erreichten die Pedal-Treter die schöne Stadt Altenhundem. Hier ließ man sich in einem Bistro nieder und wurde (verdient) kulinarisch verwöhnt. „Wenn wir schon einmal hier sind, sehen wir uns doch mal den Salon von Anna Wälter an", sagte Ulrich Grewe, und alle waren angenehm überrascht, welch einen schmucken Friseur-Salon sie bei der aus Oeventrop stammenden Anna Wälter vorfanden.

Wie wichtig es ist, neben dem obligatorischen Flickzeug auch ein Kettenschloss bei einer Radtour mitzuführen, zeigte sich bei einer Panne eines männlichen Gefolgsmannes. Theo „flower" Blume aus Wennigloh, hatte als einziger ein Kettenschloss dabei und konnte somit in der Not helfen, und die Crew konnte die Fahrt beruhigt weiter fortsetzen. In Schmallenberg stärkte man sich noch in einem Garten-Cafe, um gestärkt die letzten Kilometer nach Bremke fortzusetzen. Die nächste Tour über den „Sauerland-Ring" ist für den 11. September geplant, dann fährt hoffentlich auch Ulla mit, denn wäre Ulla Lampe bei der jetzigen Tour mitgefahren, wäre die Kette mit Sicherheit heil geblieben.

VOHA



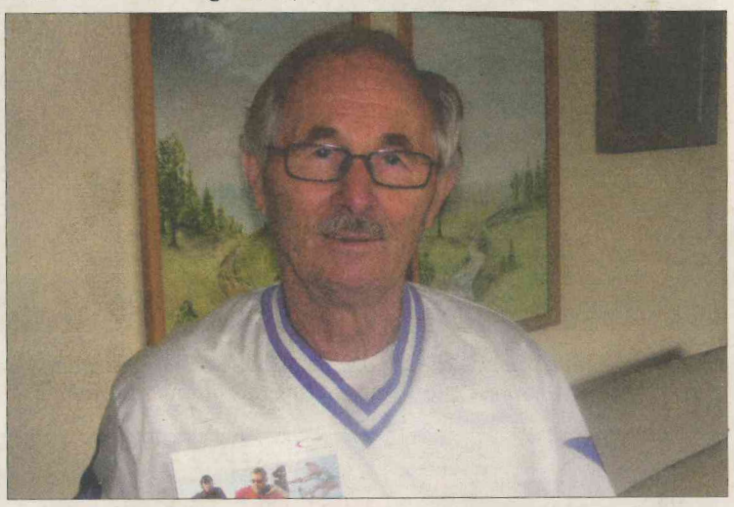
Die SGV-Rad-Crew aus Oeventrop bei einem Zwischen-Stop in Frielinghausen.

Sportabzeichenabnahme im TV Arnsberg jeden ersten Dienstag im Monat von Mai bis Oktober

40. Sportabzeichen für Willi Röttger

Sport hält gesund – und das bis ins hohe Alter. Denn im Kreise jener, die jetzt wieder das Sportabzeichen verliehen bekamen, waren erneut über 70-jährige dabei. „Das die Tendenz zur Abnahme des Sportabzeichens bei uns in Alt-Arnsberg steigend ist zeigt, dass das Freizeitverhalten der älteren Generation einfach anders geworden ist als früher", so Sportabzeichen-Obmann Günter Halm. Unterstützt wird Günter Halm bei den Prüfungen von Ursula und Adolf Wiechers sowie auch durch Klaus „Seppl" Hoche. Die Sportabzeichen-Prüfungen des TV Arnsberg, finden von Mai bis Oktober, an jedem ersten Dienstag im Monat statt. Aus der Vielzahl der Geehrten wurden jene Teilnehmer hervorgehoben, die wiederholt erfolgreich waren. Willi Röttger aus Oeventrop, geb. am 8. November 1936, hat das „Deutsche Goldene Sportabzeichen" zum 40. Mal in ununterbrochener jährlicher Folge errungen. Im Jahr 1981 war seine Spitzenweite im Weitsprung 5,10 Meter und bereits 1972 bezwang er die 5000 Meter in 22,29 Minuten. Über diese Leistungen hat der ehemalige Mitarbeiter der VEW akribisch Buch geführt. Der Oeventroper-Allrounder Willi Röttger, ist zudem noch begeisterter Ski-Freak, ob Abfahrt oder Langlauf, auf den „Brettern" macht er auch heute noch eine gute Figur. Weiter so Willi, dann schaffst du die 1000 Meter im Schwimmen auch noch mit 80 in einer Rekordzeit.

VOHA



Der (noch) 74-jährige Willi Röttger, mit seiner 40. Auszeichnung

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!

Radleben
FAHRRADKULTUR MIT LIEBE ZUR NATUR
Diamant BEWEGT SEIT 1885
RIDE+
Fahrräder
Elektro-Fahrräder
& Accessoires
für den
anspruchsvollen
Radfahrer
SINCE 1866
BROOKS ENGLAND
SADDLES
BAGS
ETC.
Möhnesee-Delecke, Linkstr./Auf der Liet 1
Mo. - Fr. von 15.00 - 20.00 Uhr (mittwochs geschl.),
Samstag von 10.00 - 16.00 Uhr
und sonntags jeweils von 15.00 - 18.00 Uhr geöffnet.
Ruf: 0 29 24 - 87 67 99 4
(www.radleben.com)

Herzlich willkommen
in „Doro's Radlertreff"
Mo-Do 14.00-18.00 Uhr
Fr-So 11.00-18.00 Uhr
Biergarten + Radlertreff
- Direkt am Ruhrtalradweg -
Meschede-Freienohl · Im Ohl
(direkt am WoFi-Bad)
www.radlertreff-meschede-freienohl.de

Immer da, immer nah.
PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen
Viel Spaß beim Schützenfest wünscht
Ihr Schutzengel-Team.
Ihre Provinzial-Geschäftsstelle
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11, 59872 Meschede-Freienohl
Tel. 0 29 03 / 12 50, spindelndreher@provinzial.de

»Den neuen **Winterkatalog** mit 24 Seiten (!) erhalten Sie ab dem **19.09.11** Gerne senden wir Ihnen Ihr Exemplar **kostenlos** zu«



BUS TEAM SAUERLAND
Starke Partner - starke Leistung

Weihnachtsmärkte
z.B. Schloß Bückeburg, Aachen mit Lindt-Werksverkauf, Goslar Valkenburg (Holland), Münster, Köln, Dortmund, Kassel, Hameln, Limburg a.d.L., Celle, Osnabrück, Münster, Fahrt ins Blaue, Kassel, Essen...

Adventreisen
z.B. Hamburg, Berlin, London, Leipzig, Heidelberg, Fulda, Lübeck, Bremen, Nürnberg, Erfurt, Erzgebirge, Bayerischer Wald, Harz, Fichtelgebirge, José-Carreras-Gala Leipzig, Semperoper Dresden uvm.

Weihnachten & Silvester
z.B. Südtirol, Achensee, Rügen, Ostseeküste, Nürnberg, Würzburg, Starnberger See, Bernried, Thüringer Wald, Schwarzwald, Stockholmer Schären, Fichtelgebirge, Berlin, Dresden, Mosel etc.

Winter/Frühling `12
z.B. Biathlon Oberhof, Rügen Winterhit, Grüne Woche Berlin, Dresden Winterhit, Schweizer Winterzauber, Flugreise Istanbul, Frühlingserwachen Sylt, Saisoneröffnung Gardasee und viele mehr...

Tuss Bus 02985/262 | Knipschild-Reisen 0291 / 994040 | Kersting 02973 / 97980 | Hunau-Reisen 02977 / 512 | Henneke 02931/52540 | www.busteamsauerland.de

Ehemalige Vinckeschüler feierten Wiedersehen

Mit dem berühmten Satz: „Weißt Du noch....?" begannen die meisten Fragen beim Klassentreffen des Jahrgangs 1941/42 zum 70-sten vor einigen Tagen.
17 ehemalige Schülerinnen und Schüler trafen sich traditionsgemäß vor der ehemaligen Vinckeschule.
Auf dem Arnsberger Waldfriedhof wurde zuerst der verstorbenen Mitschüler gedacht.
Anschließend erfolgte ein gemütlicher Nachmittag und Abend in der Lodge. Viele Anekdoten und Geschichten wurden ausgegraben, und so war die gute Laune einfach vorprogrammiert.

Unser Bild zeigt die Vinckeschüler vor der Kirche.



Der Hörladen
Evelyn Brzoska
Das Hörgeräte Fachgeschäft !
-Persönlich
-Freundlich
-Kompetent



Gutenbergplatz 50
59821 Arnsberg
Tel: 02931 529913

erwilo MARKISEN



Den Schatten der Sonne genießen.
Raus an die frische Luft und tief durchatmen mit erwilo Markisen!

www.erwilo.de

Finke Metallbau
Ruhrstr. 27a
59821 Arnsberg
Tel. 02931-3006

Schmeiß den Winter übers Board!



TUI

Unsere Winter-Tipps: Kanaren und Karibik

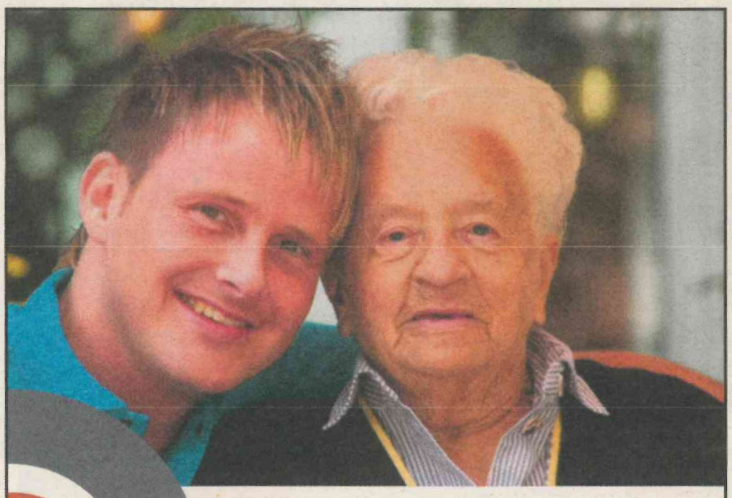
Buchen Sie Ihren Urlaub bei uns:
Touristic Center
Stephan Hoppe GmbH & Co.KG
Steinweg 2 - Arnsberg

TUI ReiseCenter
So geht Urlaub.

Ski-Club Rumbeck mit neu gestalteter Außenanlage

In der schönen und waldreichen Umgebung von Wasserfall/Heinrichsdorf, an der vereinseigenen Skihütte, feierte der Ski-Club Rumbeck kürzlich ein zünftiges Sommerfest. Schließlich hatte man doch einen besonderen Grund zum Feiern, denn die Außenanlage der schmucken Hütte wurde mit einer großzügigen Terrasse versehen. 43 Jahre ist nun der rührige Ski-Club Rumbeck mit seinen rund 300 Mitgliedern aktiv. Bereits 1968 fand auf Initiative von Inge und Otto Siedhoff, Werner Babilon, Siegbert Teschner und Fritz Timmermann im Gasthof Hoffmann eine Interessenversammlung statt, ob die Gründung eines Ski-Clubs auf die nötige Resonanz stoßen würde. Zu der an diesem Abend beschlossenen Gründungsversammlung am 28. Oktober 1968 erschienen 29 Jugendliche und 21 Erwachsene, die den „Ski-Club Rumbeck" ins Leben riefen. In den ersten Jahren war das Ski-Gebiet „Eismecke" mit dem alten Lift Mittelpunkt der skiläuferischen Aktivitäten. Viele Rumbecker zeigten Interesse am Wintersport und besuchten an den Wochenenden das malerisch schön gelegene Gebiet in Heinrichsdorf. Ab 1969 wurden die ersten Arbeiten zum Ausbau einer vereinseigenen Ski-Hütte begonnen. Im Laufe der Jahre wurden zahlreiche Veranstaltungen durchgeführt. Die Erfolge gingen bis zur Teilnahme an nationalen und internationalen Meisterschaften in ganz Europa. Platzierungen unter den Besten der europäischen „Gras-Ski-Elite" waren nicht selten. 15 Jahre später beschloss eine außerordentliche Mitgliederversammlung den Neubau einer Skihütte in der Eismecke, nachdem die alte 1979 wegen Baufälligkeit aufgegeben werden musste. Die Planungen der neuen Skihütte sahen vor, an dieser Stelle eine zweigeschossige Skihütte zu errichten. Ausschließlich in Eigenleistung erfolgten alle weiteren Baumaßnahmen – bis heute. Mit der Übergabe der Vereinsführung von Otto Siedhoff an seinen Sohn Eckhardt, begann 1994 die Verjüngung des Vorstandes. Gleichzeitig übernahm Detlev Kulke die Leitung der Skischule, die auch nach mehr als 40 Jahren noch immer das Aushängeschild des Skiclubs Rumbeck ist und an Wintertagen im Sauerland bei jung und alt stark frequentiert ist. Das sonstige vielfältige Vereinsleben setzt immer wieder neue Akzente, führt aber auch weitere traditionelle Veranstaltungen weiter fort. Regelmäßige Ski- und Wanderfreizeiten finden ebenso gute Resonanz wie der alljährliche gut besuchte Skibasar in der Schützenhalle in Rumbeck. Jetzt bei dem Sommerfest stärkte man sich auf der großzügig neu angelegten Terrasse, bevor verschiedene Aktionen für Jung und Alt stattfanden. Vorsitzender Thomas Niemand weihte die Terrasse mit einem auf die Platten tröpfelnden „Piccolöchen" feierlich ein. Auf der neu angelegten Terrasse hat man einen herrlichen Ausblick auf das Valmetal. Zur musikalischen Unterhaltung sorgte wieder das „Ski-Club-Trio" Ötte Siedhoff, Karl Schrage und Gerd Obermüller. Die Skihütte kann auch von Gruppen, Clubs oder Privatpersonen für Familienfeierlichkeiten ganzjährig angemietet werden. Weitere Informationen sind bei den Hüttenwarten Rainer Küderling unter Fon 02931 / 12855 oder Dirk Ihme unter Fon 02931 10962 erhältlich. VOHA

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25





Das „Ski-Club-Trio" sorgte für prächtige Stimmung beim Sommerfest



Fleißige Helfer waren immer mit dabei!

Der Mensch im Mittelpunkt

Stationäre Pflege und Kurzzeitpflege
Caritas-Seniorenzentrum Arnsberg
☎ 02931 806-8

Betreutes Wohnen in Arnsberg
☎ 02931 806-8
Seniorenwohnungen „Liebfrauen"
Seniorenwohnungen im Seniorenzentrum
Seniorenwohnungen „Königstraße"

Ambulante Pflege
Tagespflege und häuslicher Entlastungsdienst „Auszeit" ☎ 02931 806-470
Sozialstation Arnsberg ☎ 02931 806-608
Hausnotruf-Dienst ☎ 02931 806-9

Caritas-Verband Arnsberg-Sundern e.V.
Tel. 02931 806-9
Fax 02931 806-678
info@caritas-arnsberg.de
www.caritas-arnsberg.de

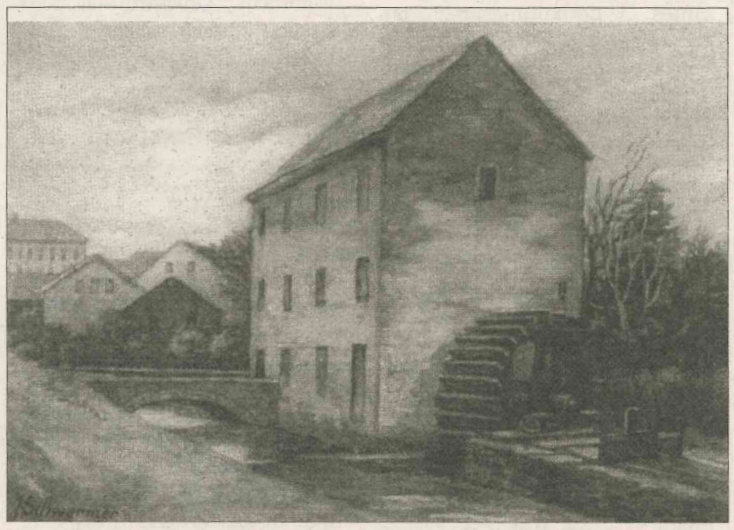
2 Partner gemeinsam für Sie stark!
Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Telefon: 0 29 31/1 08 15 | Telefon: 0 29 31/2 14 66
Notdienst 0160/5 84 36 10 | Notdienst 0171/8 05 47 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de

Aus alter Zeit!

125. Folge

Zur Alt-Arnsberger Firmengeschichte gehört auch zweifelsohne die Mühle Wiegelmann, die ihre Anfänge bei uns in Alt-Arnsberg an der Mühlenstraße hatte. (Zur Mühlengeschichte in unserer Stadt: In kurfürstlicher Zeit gab es bei uns in Alt-Arnsberg zwei Mühlen, und zwar die damals herrschaftliche Mühle an der Mühlenstraße und die Klostermühle an der Ostseite des Eichholzes, in Höhe des Radweges an der Rundturnhalle. Zu gräflicher Zeit soll nach Feaux noch in der Nähe der Schefferei, heute Autobahnzubringer Niedereimer, eine Kornmühle gestanden haben, eine solche gehörte auch zu den früheren Wetterhöfen. Die einst herrschaftliche Mühle an der Mühlenstraße wurde durch einen Wassergraben, den heutigen Mühlengraben, betrieben. Die Mühle war eine so genannte Bannmühle für einen bestimmten Bezirk, innerhalb dessen alle Kornerzeuger ihr Korn mahlen und dafür eine bestimmte Abgabe sofort in natura entrichten musste). Der Betreiber der Mühle Lorenz Wiegelmann stammt von dem elterlichen landwirtschaftlichen Anwesen seiner Eltern Anton und Elisabeth Wiegelmann, geborene Hoffmann in Elleringhausen bei Olsberg. Auf dem Hof Wiegelmann betrieb man eine kleine bescheidene Mühle, die ausschließlich für das Dorf Elleringhausen in Betrieb war. Lorenz Wiegelmann wurde am 8. August 1862 geboren. Er erlernte das Handwerk des Müllers im elterlichen Betrieb. Seine Frau Elisabeth geb. Koch, stammte ebenfalls aus Elleringhausen und wurde am 2. Mai 1866 geboren. Geheiratet haben beide am 1. Mai 1891 in der St. Nikolaus Kirche zu Bigge. Lorenz Wiegelmann, der bereits die kleine Mühle vom Vater übernommen hatte, entschloss sich, mit seiner Frau Elisabeth, noch im gleichen Jahr bei uns in der Stadt, die bereits bestehende Mühle an der Mühlenstraße, so wie wir sie heute noch kennen, zu übernehmen. Das unternehmungsfreudige junge Paar wohnte im Hause Mühlenstraße 5, in dem vorher der berühmte und bekannte Sozialdemokrat, Parlamentarier, Publizist und Literat Wilhelm Hasenclever (1837-1889) wohnte. Von dem Ehepaar Wiegelmann gingen 9 Kinder hervor; Lorenz jr. (geb. 1892), Emma (1894), Elisabeth (1897), Maria (1899), Theresia (1901), Anna Maria (1903), Franz Josef (1906), Regina (1908) und Josef (1910).

Prokcom
Kirchstr. 27
59823 Arnsberg
Tel:02937 - 827007
Fax:02937 - 827072
www.prokcom.de
info@prokcom.de
Kompetent - freundlich-fair
- Eigene Computer- und Handywerkstatt
- Computer- und Handyverkauf neu und gebraucht
- Computerservice, Homepageservice, Vor-Ort Service
- Telefone / Telefonanlagen / Internetzugänge
- Zubehör für Computer / Handy und Multimedia
- Mobilfunk / DSL - Verträge und Vertragsverlängerungen
- TELEKOM-VODAFONE-BASE-O2-ALICE-CONGSTAR
Demnächst auch Partner von UNITYMEDIA!
Jetzt 10% Rabatt auf Reparaturen sichern!
Diese Anzeige ausschneiden und bei uns im Shop als Gutschein einlösen!
Besuchen Sie uns auch auf facebook!



Die Mühle an der Mühlenstraße, so wie wir sie kennen, jedoch ohne Mühlrad.



Foto der Groß-Familie Wiegelmann von links: Theresia, Mutter Elisabeth, Emma, Franz Joseph, Lorenz jr., Regina, Anna Maria, Josef, Elisabeth, Vater Lorenz und Maria.

Im Jahre 1904 erwarb die Groß-Familie Wiegelmann ein Grundstück an der damaligen Bahnhofstraße 73 (heute Clemens-August-Straße) und baute dort ein herrschaftliches Haus mit angegliederter Mühle. Die Geschäfte liefen mit dem mahlen von Mehl hervorragend, denn in der damaligen Zeit war die Landwirtschaft im Kreise Arnsberg sehr ausgeprägt und zudem gab es noch sehr viele Bäckereien, allein bei uns in Alt-Arnsberg waren es um die 30! Der Beruf des Müllers war früher sehr anstrengend, denn die Mehlsäcke wogen einen Doppelzentner (100 Kg.). Transportiert wurden die Mehlsäcke zu den Bäckern im ganzen Sauerland mit einem Pferdegespann. Elisabeth Wiegelmann starb nach einem erfüllten Leben am 5. August 1931. Ihr Mann Lorenz folgte ihr am 24. Mai 1939. Sohn Lorenz jr. geb. am 16. April 1892, erlernte den Beruf des Müllers im elterlichen Betrieb und war somit in der 3. Generation Müller. Er begann seine Lehre am 5. Oktober 1907 und absolvierte seine Prüfung mit der Note „Sehr gut" im Jahre 1910. Seine spätere Frau Clara geb. Görtz, (aus der Dynastie Görtz „Pin" aus dem Schmiestal), wurde am 24. November 1902 geboren. Die Ehe blieb kinderlos. Der Mühlenbetrieb wurde 1957 eingestellt. Am 1. Januar 1958 übernahm der Junggeselle Alfred Junge das Lager und verkaufte Kartoffeln, Hühnerfutter, Dünger usw. Nach dem plötzlichen Tod von Alfred Junge, übernahm dessen Bruder mit Familie den Betrieb. Später übernahm die „Bäuerliche Bezugs- und Absatzgenossenschaft" die Leitung, wobei noch einige Jahre Inge Junge als Geschäftsführerin fungierte. Lorenz Wiegelmann jr. starb am 18. Mai 1981 und seine Frau Clara am 18. März 1992. Noch im gleichen Jahr wurde der gesamte Betrieb geschlossen.1993 kaufte ein benachbartes Autohaus das gesamte Areal und zurück bleiben Erinnerungen an die frühere Mühle Wiegelmann.

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

„Der Sommer ist vorbei", heißt es in einem Lied, liebe Mitbürgerinnen u. Mitbürger. Aber hoffen wir, dass das nicht so ganz zutrifft. Vor allem, weil er bis jetzt (fast) gar nicht da war. Schließlich kommt ja noch der „Altweibersommer". Auf jeden Fall hoffe ich, dass Sie alle gesund und gut erholt aus dem Urlaub zurückgekommen sind.
Was ist los ist in den nächsten Wochen bei uns im „Entendorf"?
Am Dienstag, den 30. August um 19.30 Uhr Vereinsringsitzung im „Hotel ur Post". Kartoffelbraten des Schützenvorstandes(mit Frauen) und Ermittlung des Kartoffelkönigs am Samstag, den 10.9. Die 12. Etappe der Kolpingsfamilie auf dem Jakobsweg nach Südspanien findet vom 14.9. – 28.9. statt. Die kfd unternimmt am 17.9. eine Diozösanwallfahrt nach Balve. Zum Kreisschützenfest nach Oeventrop „muß" die Schützenbruderschaft am 18.9. Die CDU-Politiker machen am 23.9. mit interessierten Bürgern eine Ortsbegehung. Aktion „RUMPELKAMMER" der Kolpingfamilie am Samstag, den 24.9.

BVB war in Bruchhausen

Es stimmt nicht so ganz. Borussia Dortmund hat am 4.Juli vor 7000 Zuschauern im Hüstener Stadion „Große Wiese" gespielt, und mit 7 : 0 gewonnen. Aber das Spielfeld gehört schon zu Bruchhausen. Vor der Tribüne ist die Grenze zwischen Hüsten und Bruchhausen. Und für viele „Entendörfler" ist der Weg zum Stadion „Große Wiese" erheblich kürzer, als für manche Hüstener...
Und Leiter der Begegnung des BVB gegen eine Sauerlandauswahl war der TOP-Schiedsrichter aus dem Sauerland, nämlich DENIS MAGNE vom TuS Bruchhausen. Für diesen jungen Mann ist sicher ein Traum in Erfüllung gegangen. Er, der bisher Oberliga und Regionalliga gepfiffen hat, und bei der A-Jgd. Bundesliga schon Assistent war, ist seit Kindesbeinen an leidenschaftlicher BVB-Fan. Und jetzt durfte er den DEUTSCHEN MEISTER pfeifen, war hautnah mit allen Spielern, Trainer Klopp und Vorstandsleuten zusammen, konnte mit ihnen diskutieren und sich Autogramme holen, Fotos machen usw.... Der bescheidene Bruchhausener „Junge" aus der Werkstraße (nahe TuS-Sportplatz) wird diesen Tag sicher nie vergessen. Von Herzen gegönnt hat dem sympathischen Denis Magne dieses großartige Sporterlebnis der Schreiber dieser Zeilen. Auch ich durfte mit meinem Presseausweis der "Arnsberger Post" bis zur Trainerbank „vordringen" und mit Watzke, Klopp, Zorc, und Spielern einige Sätze wechseln.. Ich möchte nur einen Satz von Jürgen Klopp er zu den Heimspielen des aktuellen DEUTSCHEN MEISTERS.
Eine große Freude bereiten ihm auch seine Enkelkinder.
Wünschen wir Martin Witsch in seinem neuen Lebensabschnitt viel Freude, Spaß und Erfolg bei seinen Hobbys. Übrigens, seit vielen Jahren gehört er auch dem Bruchhausener Böller-Club an, der es Schützenfest und zur Eröffnung der Hüstener Kirmes immer ordentlich krachen lässt...

Großes Feuerwehrfest am 3. Sept.

15.00 Uhr beginnt es, das GROSSE FEUERWEHRFEST am und im Feuerwehrgerätehaus „Zum Grünen". „Tag der offenen Tür" heißt es schon seit Jahrzehnten, wenn sich die Freiw. Feuerwehr vorstellt, und für die hoffentlich vielen Gäste wieder ein interessantes Unterhaltungsprogramm vorbereitet hat. Musik mit dem Musikverein Bruchhausen, Kaffee, Kuchen, Grillspezialitäten und die im Geschmack unerreichbaren „Reibeplätzchen", von den Frauen zubereitet. Ab 18.00 Uhr ist auch die COCKTAIL-BAR, im letzten Jahr besonders bei den Frauen beliebt, wieder geöffnet. Natürlich dürfen die kostenlosen Rundfahrten für Kinder mit den großen Feuerwehrautos nicht fehlen. Außerdem gibt es wie immer Rettungs – und Löschvorführungen. Bedanken Sie sich mit einem Besuch am 3.9. beim „Tag d. offenen Tür" mal bei unserer Bruchhausener Freiw. Feuerwehr. Löschzugführer Heribert Weber und seine Kameraden würden sich sehr darüber freuen.

Freitag, 9.9. – Seniorennachmittag

Der Vereinsring Bruchhausen mit dem langjährigen Vorsitzenden Ewald Hille, dem 2. Vorsitzenden Dieter Molitor u. Gesch.-Führer Günter B. Post hat wieder alles bestens vorbereitet, damit die älteren Bürger Bruchhausens wieder einen kurzweiligen, interessanten Nachmittag erleben können. Beginn ist um 15.00 Uhr mit Kaffee u. Kuchen in der Schützenhalle. Alle Vereine sind im Einsatz, besonders, wie immer, die Frauengemeinschaft, der Musikverein, der Gesangverein.
Zum Programm gehört die „OL-DIE BAND – Arnsberg", bei der auch der Bruchhausener WERNER HILMERICH mitwirkt und Ferdi Nolte, die mit alten, bekannten Schlagern und Volksliedern für die richtige Stimmung sorgen. Und Bruchhausens sympathisches „Urgestein" Tonius Wendel lädt alle zum Mitsingen ein.
Auch Christian Linke u. Benjamin Hugo von der Feuerwehr sind mit einem Sketch, sowie die Kindertanzgarde des TuS 02 unter der Leitung von Astrid Keggenhoff, mit von der Partie. Nach dem Abendessen um 19.00 Uhr spielt der Musikverein Bruchhausen mit Schützenkönig Günther Hering noch zur Unterhaltung und zum Tanz auf. Die „APO" wünscht allen teilnehmenden älteren Bürgern einen fröhlichen Seniorentag. Übrigens, für die 12 Euro pro Person gibt es Kaffee u. Kuchen, einen Abendimbiß und Getränke ohne Ende...na dann guten Appetit und Prost!!!

TuS: Viel Lobenswertes

Lobenswert beim TuS, das neue Sportheim, die Erfolge der Fußball-D-Jgd., der Aufstieg der 1. Fußballmannschaft, Aufstieg der Tennis – Damen in die Verbandsliga (hierüber ausführlich in der nächsten APO) und sicher noch einiges mehr, aber die negativen Punkte sind auch da, und m.E. eigentlich mit wenig Aufwand abzustellen. Hauptkritikpunkt ist und bleibt seit Jahren die Presse – u. Öffentlichkeitsarbeit der Fußballabteilung, sie ist aber in den letzten Wochen besser geworden. Hoffentlich bleibt das so. Deshalb habe ich den bereits vorgefertigten, kritischen Bericht gestrichen. Aber ein Negativ-Beispiel: Da hängt seit über einem Jahr eine Notiz im „Kasten", dass man Kinder ab 5 Jahre für den Nachwuchs sucht. Warum wird das nicht in der Presse veröffentlicht, wo Tausende von Menschen den Aufruf lesen??? In den Sportkasten schauen doch leider nur ein paar Insider, und Eltern, deren Kinder bereits Fußball spielen! Aber positiv erwähnenswert ist noch das „Out-Fit" des neuen Plakats für die Meisterschaftsspiele. Und das hängt nicht erst einen Tag vor dem Spiel an der Linde, sondern bereits eine Woche vorher, prima!!! Ich wünsche Tim Kuhlmann, viel Freude und Spaß bei seinem „Job" als Pressewart. Aber mit Kritik leben muß ein Pressemann auch, für all das was geschrieben, oder auch nicht geschrieben wurde. Es ist halt eine „Arbeit", die von der Öffentlichkeit wahr genommen wird, das kann ich beurteilen, in meiner 43-jährigen Zeit als Pressewart (u.a. für den TuS, die SPD, den Vereinsring und unser Dorf). Auch die WP bemängelt seit geraumer Zeit die Zusammenarbeit. Sicher gehört das jetzt der Vergangenheit an...
Kaum Werbung und eine schlechte Durchführung war allerdings auch beim Dorfturnier festzustellen. Näher möchte ich darauf nicht eingehen, weil das auch schon eine Weile zurückliegt. So wird diese Veranstaltung aber sicher bald aus dem Terminkalender verschwinden. Vor wenigen Jahren war das noch ein High-Light!!!
Bei der TuS-Seniorenfahrt ab 60 Jahre für Frauen u. Männer, hat man sich mit der Besichtigung des Möhnestollens in der Sperrmauer ein Ziel ausgesucht, das meiner Meinung nach für ältere u. gehbehinderte, oder etwas kränkliche weitergeben. „Ob wir nächstes Jahr wieder Deutscher Meister werden, weiß ich nicht. Aber wir werden uns mit allen Kräften bemühen, wieder einen so attraktiven Offensiv-Fußball zu spielen, wie in der abgelaufenen Saison. Es gibt keinen perfekten Fußball. Es wird immer Fehlpässe, vergebene Chancen, verschossene Elfmeter, Selbsttore usw. geben. Außerdem entscheiden oft in einem Spiel ein oder zwei Szenen über Sieg oder Niederlage, z.B. Abseitstore, unberechtigte Elfmeter, Torwartfehler usw..."
Loben muß ich noch meine Sportsfreunde von TuRa Freienohl mit dem 1. Vorsitzenden und früheren Torwart Jürgen Schulte. Es war eine logistische MEISTERLEISTUNG, wie sie die Veranstaltung organisiert haben. Das machen die ja nicht jede Woche. Also lieber Jürgen, Du und Deine sicher 100 Einsatzkräfte in einem großen Team, haben eine Superleistung vollbracht. Glückwunsch und Dank für einen schönen Fußball-Abend!!!

M. Witsch geht in Ruhestand

Nach 48 Dienstjahren und zwei erlebten Sparkassenüberfällen Anfang der 70-er Jahre, als die Sparkasse noch an der Bruchhausener Straße, direkt neben „Palm Beach" war, ging Hans Martin Witsch, gestern, am 31. August, in den Ruhestand . Seit 1968 ist der sympathische, geborene Hüstener, Geschäftsstellenleiter bei der SPARKASSE in Bruchhausen.
Anfang der 70-er wurde er zweimal in kurzer Zeit überfallen. Zunächst kurz vor Weihnachten, dann ein paar Monate später noch einmal. Beim 2. Mal konnten ihn Bruchhausener Bürger, die bei Körner's zum Frühschoppen waren, verfolgen (u.a. Elmar Körner, Franz Kannengießer, Otto Scholz, Heinz Kunze, Erwin Rösner), da der Täter zu Fuß flüchtete. In der Nähe des Jgd.-Heimes am Hackeland wurde er mit Polizeieinsatz „dingfest" gemacht. Später erhielten die Bürger von der Sparkasse ein Präsent für ihren Einsatz. Die Fesselung von M. Witsch war übrigens laienhaft angebracht, so dass die Polizei zunächst dachte, er hätte einen Überfall nur vorgetäuscht!!!
Martin Witsch hat sich immer bemüht, für seine Kunden da zu sein. Dank seines Fachwissens und mit Hilfe seiner guten Ratschläge und Tipps, in finanzieller Hinsicht, konnten mehrere junge Bruchhausener Familien ein Eigenheim bauen.
Zu seinen Hobbys zählen seit Jahrzehnten die Dackelzucht, fast jeden Abend hat er mehrere Vierbeiner an der Leine, Richtung Kohlgrube oder Sportplatz, die Jagd, und der BVB. Oft fährt

Menschen, und wahrscheinlich auch für Frauen, ja nun wirklich nicht geeignet ist. Die Idee „Seniorenfahrt“ ist prima, aber nicht Donnerstagsnachmittags, wo noch viele der Anfang 60-jährigen berufstätig sind, und bitte ein Ziel, das für (fast) alle attraktiv und „machbar“ ist. Trotzdem, allen, die sich für den TuS-Seniorentag angemeldet haben und den Organisatoren einen schönen Nachmittag.

Schützenfest – Nachlese

Jedes Jahr könnte man ein kleines Buch über diese drei Tage schreiben. Ich möchte aber vornehmlich über Dinge, die erstmals passiert sind, berichten. Außerdem sollen einige Dinge, die vielleicht geändert werden können, erwähnt werden.

Eigentlich waren es sehr harmonische, fröhliche, drei Schützenfesttage. Das Wetter war durchwachsen, wie die Noten bei mir früher in der Schule. Samstag befriedigend, Sonntag fünf minus, mit „Rekordkältetemparaturen“ von nur 11 Grad und Regen, und Montag gut!!! Erstmals war die Schützenmesse samstags bereits um 17.00 Uhr. Anschließend große Prozession. Die Beteiligung war sehr zufriedenstellend, was auch Pastor Dietmar Röttger fröhlich stimmte. Danach Kranzniederlegung am Ehrenmal und dann sofort zur „Halle“. Das Vogelaufsetzen ist auf Montagmorgen verschoben worden...

Nach dem Festzug am Sonntag, sonst eher ruhig und wenig stimmungsvoll, sorgten besonders die Vosswinkeler Musiker, aber auch der Musikverein Bruchhausen für über zwei Stunden mit Märschen, Oldies und Evergreens für eine Stimmung, wie sie Sonntagsnachmittags wohl noch nie da gewesen ist. Einfach Klasse. Das war auch nach den „Tagen“ noch das beherrschende Thema. Man unterhielt sich, und kam immer wieder auf diese prima „Neuerung“ zu sprechen. Weniger gut kam da schon die zu früh beginnende (Montagsabends schon um ca. 21.00 Uhr) überlaute Disco-Musik weg. Ältere Jahrgänge haben deshalb u.a. schon frühzeitig den Heimweg angetreten. Auch der Würstchenstand gab Anlaß zu Kritik, da kein Holzkohlegrill!!!

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH an dieser Stelle nachträglich allen Majestäten, vom Kinderkönig bis zum Seniorenkönig, und ein schönes Regentenjahr. Hier noch einige Daten von der Abrechnung, die unser umsichtige Rendant Karl-Heinz Hense mir freundlicherweise und exclusiv mitgeteilt hat.

Es gab 13 Neuaufnahmen, und somit z.Zt. 812 Mitglieder. Es nahmen insgesamt 2702 Personen am Schützenfest teil. 1% weniger als letztes Jahr. Es wurde ein Überschuß von 533 Euro erwirtschaftet. Hier möchte ich nochmals ALLEN ins Gedächtnis rufen, dass man beim Schützenfest nur dann reichlich „über“ macht, wenn es kein Freibierfest gibt, z.B. Eintritt 7 Euro und ein Bier 1,30 Euro, oder so ähnlich. Dann kann eine Schützenbruderschaft großen Gewinn machen. Das Freibierfest (nichtalkoholische Getränke sind ja auch frei) ist also ein Entgegenkommen des Vorstandes an die (meisten) Mitglieder. Wenn dann trotzdem über 500 Euro PLUS erwirtschaftet werden, dann ist das eine großartige Kalkulation unseres Rendanten. Das sollte auch einmal erwähnt werden!!!

Fazit: Es war ein harmonisches, fröhliches „Volksfest“. Wer „alte“, bekannte Leute treffen, und neue Freunde hinzugewinnen wollte, der war beim Bruchhausener Schützenfest am richtigen Ort!!! Dank an den gesamten Schützenvorstand und alle Helfer!!!

Jubilare haben außerdem 1185 Euro gespendet. Und am Montagmorgen wurden noch 2174 Euro gesammelt. VIELEN DANK sagen Hauptmann Meinolf Reuther und sein Vorstandsteam. Es wurden 118 hl Bier getrunken, und damit ca. 9 hl weniger als letztes Jahr. Der Verzehr von antialkoh. Getränken ging von 19 hl auf 14hl zurück.

Vielleicht lag's am kühlen Wetter... Übrigens, 3 Tage nach dem „richtigen“ Schützenfest fand das Seniorenschützenfest statt. Bei Kaffee u. Kuchen nahmen nur 40 Personen (leider Minusrekord) teil. Beim „Ente“ abwerfen wurde Otto Steinforth König, und nahm sich seine Frau Ingrid zur Mitregentin. Den Königstanz unter der Musik von Ferdi Nolte legten Seniorenkönigspaar u. das neue Königspaar G. u. U. Hering aufs Parkett!!! Abends gab's leckere Würstchen... Organisator Arnold Müller sei Dank!!!!

Zum Schluß noch eine Urlaubsinfo. Sollte Ihr nächster Urlaub evtl. zur Nordsee „führen“, dann sind Sie in einer kleinen, aber feinen Pension in Cuxhaven, 250 m vom Strand und Deich entfernt, gut aufgehoben. Moderne und geräumige Zimmer, großes Badezimmer, Flachbildschirm usw., alles ebenerdig, daher auch für ältere und gehbehinderte Menschen geeignet. Ein wunderschöner Blumen-Frühstücksgarten lässt den Tag schon gut gelaunt beginnen. Alle großen „Pötte“ die von Hamburg kommen bzw .nach Hamburg fahren, können aus etwa 100m Entfernung an der Aussichtsplattform „Alte Liebe“ in Augenschein genommen werden, da hier die Elbmündung ist. Die Pension gehört seit 5 Jahren, den „alten“ Bruchhausenern W. u. K. Jochheim Auch der Schreiber kann weitere Infos erteilen, da schon drei mal dort gewesen...

Anschrift: Wolfgang u. Karin Jochheim, An der Kugelbake 20, Cuxhaven, Tel. 04721
500375. Auch im Internet zu finden.

Mit freundlichen Grüßen
Heinz – Werner Hoffmann
Krellstr. 11

Dr. Hermann Herbold war ein großer Arnsberger

Jetzt am 29. August, wäre Dr. Hermann Herbold 100 Jahre alt geworden. Unvergessen bleibt sein Wirken in unserer Stadt. Er wurde als Sohn eines Maurerpoliers in Mengede bei Dortmund geboren, ging später auf das Realgymnasium in Castrop-Rauxel und schloss 1931 die Reifeprüfung ab, studierte Volkswirtschaft in Münster und kam 1938 zur Industrie und Handelskammer nach Arnsberg. Von 1939 bis 1945 war er Soldat, kehrte anschließend zur Handwerkskammer zurück und wurde stellv. Hauptgeschäftsführer. Der Rat der Stadt Arnsberg wählte ihn 1950 zum Stadtdirektor. Dieses Amt bekleidete er bis zur Neugliederung der Stadt im Jahr 1975, 25 Jahre lang. In unserer damals noch kleinen Stadt hatte er immer gern den „Taktstock“ in der Hand, zur Macht im eigenen Bereich hatte er stets ein ungebrochenes Verhältnis, er kümmerte sich mit offenen Augen auch um viele Kleinigkeiten, eckte gelegentlich mit dem Bürgermeister und dem Rat an, wenn es um Sachfragen ging. Für den Aufbau der Schlossruinen sammelte er auf Veranstaltungen mit dem Hut und war auch unter den Mitgründern des Ruinenfestes. Die Schreppenberger Schützen widmeten ihm für seine Verdienste, die er der damaligen Siedlergemeinschaft entgegenbrachte, einen „Dr. Herbold Platz“. In die Geschichte Alt-Arnsbergs ging er auch als „Burggraf von Mengede“ ein. Als 24-karätiger Verwaltungsfachmann, der stets volle Leistung fuhr, aber zumeist die rechte Witterung hatte, wenn die Politik als Kunst des Möglichen an ihre Grenzen stieß, hat er sich in dem Vierteljahrhundert seiner Tätigkeit als Stadtdirektor von Alt-Arnsberg große Verdienste um die Stadt erworben. Seine so ganz und gar unbürokratische Art, die Dinge anzupacken, wirken vielleicht etwas hemdsärmelig, aber sie waren erfolgreich – vor allem deshalb, weil er zuallererst von sich selbst forderte, was er aber auch von seinen Mitarbeitern abverlangte. Impulsiv, aber nie verletzend, nicht zimperlich im Austeilen, aber auch nie über ein „Glaskinn“ klagend, wenn's ans Einstecken ging, waren Fairness und Toleranz stets oberste Maxime seines Handelns. Im Arnsberger Heimatbund war er viele Jahre im Vorstand und wurde auch später zum Ehrenmitglied ernannt. So verdankt ihm die Stadt auch das Glockenspiel am Alten Rathaus. In der städtekundlichen Schriftenreihe der Stadt Arnsberg hat er nach grundlegender Forschungsarbeit in klarer, überzeugend gestalteter Ausarbeitung die städtebauliche Entwicklung Arnsbergs von 1800 bis 1970 in drei Büchern festgehalten. Ein absoluter „Renner“ war das kleine Taschenbuch „Dr. Herbold erinnert sich“ – Geschichten aus und um Arnsberg - . Es gibt kaum ein Arnsberger, der sich nach dem Krieg in ähnlicher Weise um die „Perle des Sauerlandes“ verdient gemacht hat, wie Dr. Herbold. Was ihn auszeichnete, war sein ausgeprägter Gerechtigkeitssinn. Sein Nachfolger als Stadtdirektor, Dr. Günther Cronau, bezeichnete ihn mal als „Mann mit Ideen und Tatkraft.“ Loyalität und Toleranz waren es, die er neben seiner großen Verstandes- und Organisationsgabe als hauptsächliche Mitgift in diese Vernunftehe mit der Stadt Arnsberg einbrachte, aus der sich schnell so etwas wie eine echte Liebesheirat entwickelte. Dass ihm dabei das nun einmal unabdingbare „Quäntchen Glück“ zur Seite stand, kann nur das Gesamturteil arrondieren: Dr. Hermann Herbold hat sich um Alt-Arnsberg verdient gemacht. Der „Sohn unserer Stadt“ starb am 17. Januar 1992. VOHA



Dr. Herbold war „immer am Ball“, ob als Stadtdirektor oder beim Fußballspiel: Hier spielte er im Eichholz für einen guten Zweck. Im Hintergrund der unvergessene SGVer Karl-Heinz Brusis.

Die nächste Ausgabe erscheint am 29. September 2011!

Interessantes aus Niedereimer

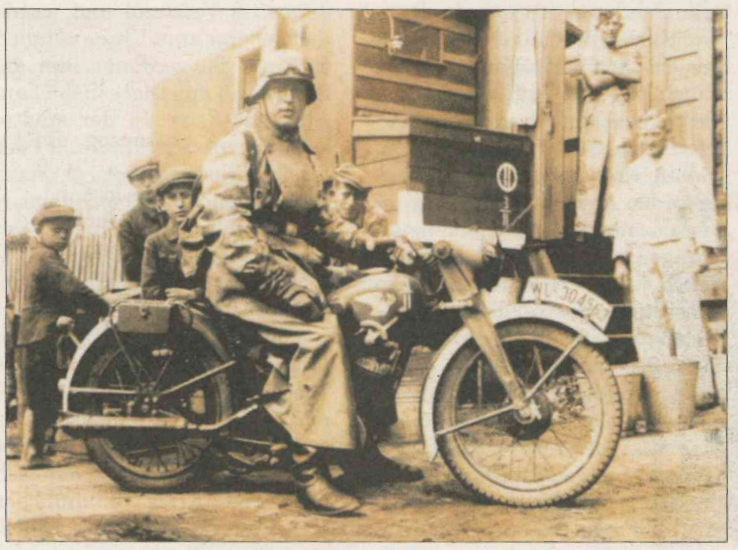
von Detlev Becker

Soldatenschicksal einen entscheidenden Schritt näher gekommen

Fabian Timpe suchte in Stalingrad die Grablage des Niniviten

Fast 70 Jahre nach Kriegsende ist man der Klärung des Schicksals des Obergefreiten Franz Schulte aus Niedereimer einen entscheidenden Schritt näher gekommen.

Der damals 35-jährige Ehemann und zweifache Familienvater sowie Posthalter Franz Schulte meldete sich zu Kriegsbeginn als Freiwilliger zur Wehrmacht. Seine Grundausbildung leistete er in Perleberg bei Berlin ab, bevor er als Kradmelder an die Ostfront kam.



Seit dem 9. Februar 1943 galt er als vermisst in Stalingrad (heute Wolgograd). Seine Ehefrau Martha, die jahrelang auf ein Lebenszeichen von ihrem Mann gehofft hatte, hat niemals wieder etwas von ihm gehört.

Seine Tochter Inge Rinsche, die sich jetzt bei einem Treffen mit Fabian Timpe und dem Ortsheimatpfleger Niedereimers Detlev Becker emotional sehr bewegt zeigte, konnte sich auch nach fast 70 Jahren noch sehr gut an die letzte Rückfahrt ihres Vaters zur Front erinnern. Sie schilderte, wie ihr Vater sie als damals 8-jährige noch zu Bett brachte und mit ihr betete, was eigentlich der Mutter vorbehalten war. Da ihr dies alles jedoch sehr ungewöhnlich vorkam, konnte sie nicht einschlafen. Offensichtlich spürte das junge Mädchen, dass etwas passieren würde. Sie stand auf und sah ihre Eltern weinend und sich aneinander festhaltend in der Küche stehen. Später dann fuhr Franz Schulte, nach einem lang andauernden und bewegenden Abschied, zuerst mit der hiesigen Kleinbahn zurück an die Ostfront. Dies ist die letzte Erinnerung an ihren Vater Franz Schulte [...] und es war die letzte Begegnung der Familie Schulte aus Niedereimer. Wie gerne hätte Frau Schulte wohl über den Verbleib ihres Mannes Bescheid gewusst. Doch dieses war ihr nicht mehr vergönnt, sie starb 1979 in Ungewissheit.

Bei dem Treffen vor wenigen Tagen war auch der Ehemann von Inge Rinsche, der 90-jährige Heinz Rinsche dabei. Er hat die Schrecken des 2. Weltkrieges selbst miterlebt, auch die schwere Verwundung konnte den damaligen Fallschirmjäger nicht abhalten, weiter für Nazideutschland zu kämpfen. An vielen Kriegsschauplätzen in Norwegen, Niederlande, Russland und Italien hatte er mitgekämpft. Heute bezeichnet er den 2. Weltkrieg als die Folge einer wahnwitzigen Ideologie eines Einzeltäters und verabscheut den Krieg als menschenverachtendes und massenmordendes Instrument.

Fabian Timpe machte sich im Sommer 2010 über den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge mit einer Gruppe Jugendlicher aus verschiedenen Nationen auf den Weg nach Russland, genauer gesagt zur Kriegsgräberstätte Rossoschka bei Wolgograd. Diese Grablage ist eine riesige Stätte für Soldaten verschiedener Nationen, die in der Schlacht von Stalingrad ihr Leben verloren. Derzeit sind bereits viele Tausend deutsche Soldaten umgebetet, weitere – schätzungsweise 100.000 Gefallene unterschiedlicher Nationen - werden noch in den Massengräbern inmitten der weiten Steppe vermutet. Auf genau diesem Friedhof machte sich Geschichtslehrer Fabian Timpe dann auf die Spurensuche nach heimischen Soldaten. Hier fand er auf einem der Granitwürfel, die zum Gedenken an die Opfer der Schlacht aufgestellt wurden, auch den Namen von Franz Schulte aus Niedereimer, der dort seit Januar 1943 als vermisst gilt.

Inmitten der russischen Steppe, welche 1942/43 Hauptkriegsschauplatz war, machte sich die Gruppe dann auf die Suche nach Überresten des wahnsinnigen Krieges und stieß dabei auf verschiedene Gegenstände. Direkt an der Erdoberfläche konnte man, zwischen friedlich grasenden Kühen, persönliche Ausrüstungsstücke und Kriegsutensilien in großer Stückzahl



finden. Diese Fundstücke werden größtenteils in dortigen Museen ausgestellt. Einige besonders markante Kleinteile hat sich der der 27-jährige Fabian Timpe für seinen Geschichtsunterricht am Neheimer St.-Ursula-Gymnasium als Anschauungsmaterial mit nach Hause genommen. Während des weiteren Gespräches dann verdeutlichte Timpe, anhand von unzähligen selbstgemachten Fotos des Friedhofes und der Schlachtfelder um Stalingrad sowie ihrer Arbeit und der Besichtigungen vor Ort, das ganze Grauen des Krieges. Inge und Heinz Rinsche zeigten sich zutiefst beeindruckt von der Arbeit junger Menschen, um gemeinsam vielleicht noch Schicksale einiger Soldaten verschiedener Nationen zu klären und die schrecklichen Geschehnisse zusammen aufzuarbeiten.

Seit nunmehr 10 Jahren ist Fabian Timpe als ehrenamtlich engagierter Mitarbeiter im Rahmen der Jugendarbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge im Rahmen multinationaler Jugendbegegnungslager bei Ausgrabungen, Umbettungen oder Pflegearbeiten mit dabei. Seine bisherigen Ziele lagen in Polen, im Baltikum, in Russland, der Ukraine und sogar Weißrussland. Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge organisiert in den Sommermonaten Jugendlager mit friedenspädagogischem Schwerpunkt, an denen Jugendliche und junge Erwachsene aus verschiedenen Nationen teilnehmen. Hierbei geht es um die Spurensuche an markanten Stellen, die von Einheimischen benannt werden. Vor Ort beschäftigen sich die Teilnehmer dann mit Grabsuche und Grabpflege der angelegten Friedhöfe sowie der Aufarbeitung von persönlichen Schicksalen von Soldaten im Kontext der Kriegsgeschichte. Das Ganze ist eine multinationale Begegnung der Angehörigen ehemaliger Kriegsteilnehmer zur Aussöhnung und Völkerverständigung. (Infos unter: www.volksbund.de/jugend-bildung) Mit zu diesen Jugendbegegnungen gehören aber auch Städtetouren, Besichtigungen und die kulturelle Begegnung.

In diesem Sommer fliegt Fabian Timpe in die Ukraine, genauer gesagt nach Sewastopol auf der Krim, um dort die Arbeiten der Kriegsgräberfürsorge zu unterstützen und aktiv als Gruppenleiter zu gestalten. Hier will er versuchen, den Onkel eines Freundes aus Werl ausfindig zu machen.

Zu hoffen bleibt, dass mit Hilfe der jungen Leute im Laufe der Jahre noch viele Schicksale geklärt werden können. Um diese Arbeiten jedoch weiterhin durchführen zu können, ist der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge auf die Mitarbeit und finanzielle Unterstützung jedes Einzelnen angewiesen. Es dürfen sich solche menschenverachtenden kriegerischen Auseinandersetzungen nicht wiederholen, hierzu beizutragen sind alle aufgefordert.

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 9-2011

Oeventroper KURIER

Noch 16 Tage bis zum großen Kreisschützenfest

Über 5.000 Schützenbrüder im Festzug und Tausende an den Straßen - Hoffentlich bei gutem Wetter

Ganz Oeventrop freut sich schon auf das „Heimspiel", das nun, nach fast 3-jähriger Planung endlich über die Bühne gehen kann.
Am 16. August stellten Kreisobert Dirk Dönnewig und Oberst Johannes Bette in einer Power-Point-Präsentation das 3-tägige Programm vor.
Kreisoberst Dönnewig wies mehrfach darauf hin, wie angenehm die Zusammenarbeit zwischen Kreisvorstand und Bruderschaft Oeventrop gewesen sei. Man habe von Anfang an ein gutes Gefühl gehabt, hier das Fest in beste Hände gegeben zu haben.
Das Fest beginnt am Freitag, dem 16.9., um 16.30 Uhr mit dem Antreten der Jungschützen; im Anschluß daran erfolgt um 17 Uhr der Abmarsch zum Vogelschießen, zu dem sich über 22 Jungschützenkönige angemeldet haben.
Nach der Ermittlung des neuen Königs erfolgt der Rückmarsch zur Schützenhalle, wo um 20 Uhr die große Jungschützenparty mit der Soester Show-Band „Maniac" stattfindet
Am Samstag um 14.15 Uhr treten die 51 angemeldeten Vereinsvorstände mit ihren Schützenkönigen an. Nach der Begrüßung durch den Kreisoberst und den Schützenoberst erfolgt die offizielle Übergabe der Kreisstandarte.
Um 15 Uhr erfolgt der Abmarsch zur Kranzniederlegung am Ehrenmal an der Kreuzung, die für ca. 30 Minuten ganz gesperrt wird.
Weiter geht es zur Vogelstange, wo um 15.30 Uhr ein festlicher Feldgottesdienst gefeiert wird. Im Anschluß daran findet dann das mit großer Spannung erwartete Vogelschießen um den Kreiskönig statt, zudem sich bisher 40 Schützenkönige angemeldet haben.
Nach der Ermittlung des neuen Regenten geht es zurück zur Schützenhalle, wo um 20.30 Uhr der große Zapfenstreich auf dem Festplatz neben der Halle stattfindet. Ab 21.00 Uhr spielt dann die Festkapelle aus Hagen zum großen Schützenball auf.
Das eigentliche Highlight eines jeden Kreisschützenfestes ist natürlich der große Festumzug am Sonntag, zu dem sich ca. 5.000 Schützenbrüder angemeldet haben, zu denen die Oeventroper noch mit ca. 500 hinzu kommen.
Um 13.30 Uhr findet das Antreten auf dem großen Widay-Parkplatz statt, der Abmarsch erfolgt um 13.45 Uhr über die Dinscheder Straße, Hohe Straße, Oesmecke, Oberglösinger Straße, Zum Siepenbach, über Oeventrops Prachtstraße, die „Glösinger" zurück zum großen Festzelt, dass auf den Ruhrwiesen gegenüber der Schützenhalle aufgebaut wird.
Wer es schon mal live erlebt hat, der weiß, daß dort „die Post abgeht", wenn etliche Blasmusikkappellen sich gegenseitig hochpuschen und eine einzigartige Feststimmung herbeizaubern.



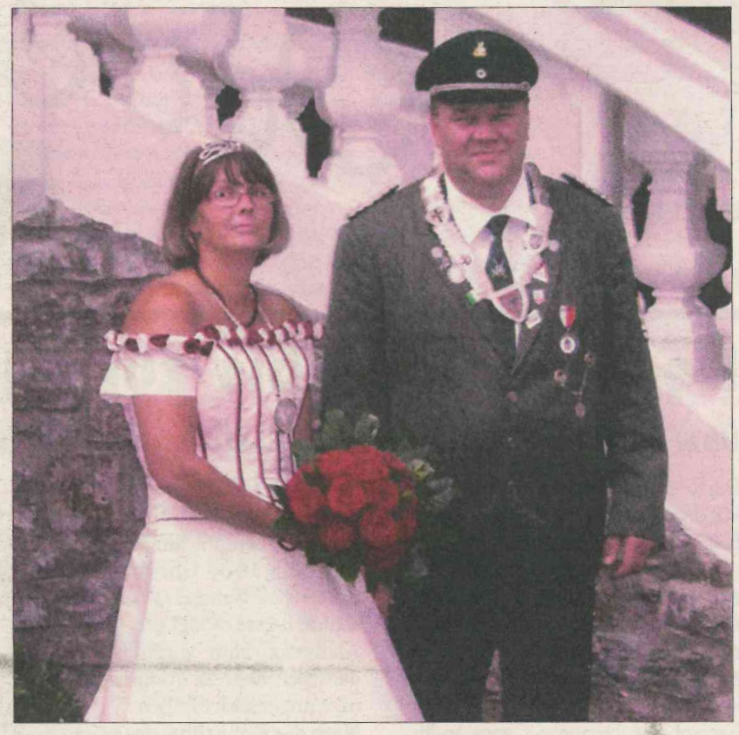
Ein tolles Team, der Kreisvorstand und der Vorstand unserer Bruderschaft. Seit 3 Jahren planen Sie das Fest der Fest, dass nun schon zum 3. Mal in Oeventrop durchgeführt wird. *fjm*

Wortmann
Ihre Schreiner
GmbH & Co. KG
Mitglied der Oeventroper Werbegemeinschaft
Mitinhaber
Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02
Wir wünschen allen Schützenfestteilnehmern viel Vergnügen beim „Kreisschützenfest"!

Allen Schützenfestbesuchern wünschen wir vergnügliche Stunden im Kreise von Freunden und Bekannten!
AUTOHAUS STEINKE
Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg
Tel: 02937/6496
auto-steinke@t-online.de
• Neu- & Gebrauchtwagen aller Marken
• Leasing & Finanzierung
• Inspektionen aller Fabrikate
• Unfallreperaturen aller Marken
• Lackierungen
• Dekra-Prüfstützpunkt
Ford
www.auto-steinke.eu
DAIHATSU

Herzlich Willkommen
beim Kreisschützenfest in Oeventrop vom 16.-18 September

Gegenüber dem Schuhhaus Klemm wird die Ehrentribüne aufgebaut, von der aus die große Parade abgenommen wird.
An allen drei Tagen kommt es zu starken Einschränkungen im Straßenverkehr. Die Kirchstraße wird bis zum Bahnübergang zur Einbahnstraße erklärt. Die zahlreichen Busse die die befreundeten Schützenbrüder nach Oeventrop bringen werden auf dem ehemaligen Werksgelände Wildshausen geparkt. Für die vielen tausend erwarteten Zuschauer hat der Luftsportclub freundlicherweise seinen Flugplatz fürParkplätze zur Verfügung gestellt, die Kapazitäten sind nahezu grenzenlos.
Für die Dauer des Festzuges wird ein Krisenteam aus Feuerwehr, Polizei, Malteser-Hilfsdienst und Ordnungsbehörde gebildet, außerdem sind drei Unfallhilfsstellen in Dinschede und Glösingen eingerichtet nebst Sanitätern, Unfallarzt und Rettungsfahrzeugen.
Über 200 freiwillige Schützenbrüder sorgen für einen geordneten Festablauf an allen 3 Tagen.
Das Kreisschützenfest hat auch ein eigenes Logo, das von Christof Redding entworfen wurde. Es zeigt die Wappen der fünf ehemaligen Ämter und der zwei Städte Arnsberg und Neheim-Hüsten sowie das Wappen des Kreisschützenbundes sowie in der Mitte das Wappen der Schützenbruderschaft St. Sebastianus Oeventrop.
Wichtige Informationen zum Kreisschützenfest (Programm, Festzugstrecke mit Rettungsstationen) gibt es im Internet unter www.kreisschuetzenfest-oeventrop.de.
Es wurde auch eine eigene 88-seitige Festschrift erstellt, für deren Ermöglichung sich die Bruderschaft ganz herzlich bei allen Inserenten bedankt. *fjm*



Das amtierende Kreisschützenkönigspaar Doris und Reimbert Sandt.



Im Jahre 2008 wurde Johannes Hilgenroth von der Schützenbruderschaft St. Hubertus 1631 e.V. Sundern Kreisjungschützenkönig

Viel Spaß beim Kreisschützenfest!

Steuerberatung
Hesse und Langer

- Steuererklärungen im privaten und unternehmerischen Bereich
- Jahresabschlüsse von Unternehmen aller Rechtsformen
- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung (Baulohnabrechnungen)
- Existenzgründung

Alte Braustätte 4 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Fon 02937/308 · Fax 553
E-mail: dl@hesse-langer.de

Allen Schützen und Besuchern
des Kreisschützenfestes
wünschen wir viel Spaß „Auf der Halle“
und im Festzelt!

blumen & floristik loewe Inh.Diana Peters

Oemberg 10, 59823 Arnsberg, Tel. 02937-324

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Schützenfest!

THOMAS müller HEIZUNG SANITÄR SOLAR

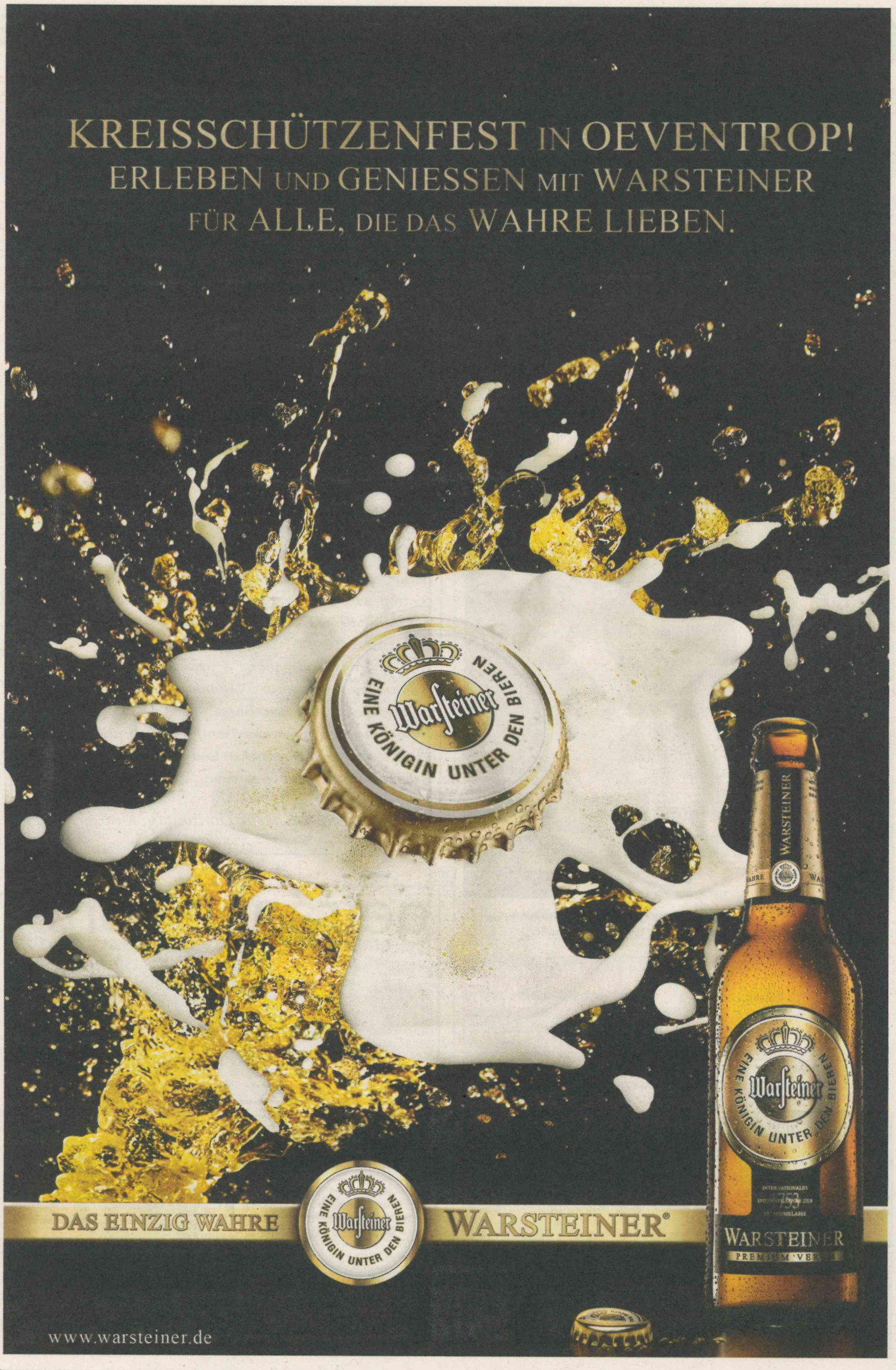
KIRCHSTR. 23 · 59823 ARNSBERG-OEVENTROP
TELEFON 0 29 37 - 4 55
Mobil 0 15 77 - 147 49 77
e-mail: hssmueller@t-online.de

Sachkundiger Betrieb für die Durchführung von Dichtheitsprüfungen nach § 61a (LWG)

ZACHARIAS
Omnibusbetrieb · Holztransporte



Brunnenstraße 9
59872 Meschede-Freienohl
Tel. 0 29 03 / 97 97-0
Fax 0 29 03 / 97 97-37
www.zacharias-reisen.de
info@zacharias-reisen.de


KREISSCHÜTZENFEST IN OEVENTROP!
ERLEBEN UND GENIESSEN MIT WARSTEINER
FÜR ALLE, DIE DAS WAHRE LIEBEN.
Warsteiner
EINE KÖNIGIN UNTER DEN BIEREN
DAS EINZIG WAHRE
WARSTEINER®
WARSTEINER
www.warsteiner.de

Herzlich Willkommen
beim Kreisschützenfest in Oeventrop vom 16.-18 September



Oeventrops erster Kreiskönig und erster Kreiskönig überhaupt wurde 1955 Reinhard Martin.



Alfred Hachmann wurde 1962 unser 2-ter Kreisschützenkönig mit Königin Margret Blome, verh. Wiesenhütter.

Liebe Schützenbrüder, liebe Schützenschwestern, verehrte Gäste,



Kreisoberst Dietrich-Wilhelm Dönnewig

das Kreisschützenfest im Kreisschützenbund Arnsberg hat eine lange und große Tradition. Mit dieser Veranstaltung besteht doch die Möglichkeit, eine Bindung zu schaffen zwischen Jung und Alt, Altbürgern und Neubürgern, die traditionelle Schützenidee weiter zu reichen und die Menschen im Kreisgebiet näher zu bringen. Lassen Sie uns unsere Ziele und Werte nicht vergessen, Leben in der christlichen Gemeinschaft, Pflegen der Bräuche und Sitten, Förderung der Jugendarbeit und Beleben des Schießsportes.

Mit dem Beginn des Kreisschützenfestes enden die Vorbereitungen und Bemühungen der Schützenbruderschaft Oeventrop und dem Kreisvorstand des Kreisschützenbundes Arnsberg, dieses Fest zu einer gelungenen Veranstaltung zu machen.

Wir, der Kreisschützenbund Arnsberg und alle seine angeschlossenen Vereinigungen bedanken uns bei der Schützenbruderschaft und den Bürgern von Oeventrop, für die Durchführung des Kreisschützenfestes 2011 und wünschen uns allen einen harmonischen und friedvollen Verlauf, gute Bekanntschaften und Gespräche.

Dietrich-Wilhelm Dönnewig, Kreisoberst

Praxis für Logopädie und Systemische Beratung Hoffschildt

Wir wünschen Ihnen ein schönes Schützenfest!

Praxis Hoffschildt · Widayweg 6 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. Logopädie: 02937 - 96 98 08 · Tel. System. Beratung 02937 - 96 97 27
info@christiane-hoffschildt.de · www.christiane-hoffschildt.de

getränke korte
arnsberg • ein starkes team • seit 1911

VELTINS (grapefruit)

Getränkefachhandel
Wennigloher Str. 2-4
59821 Arnsberg
Tel. 02931-3503 Fax 02931-21775
„Horrido" allen Schützenfestbesuchern!

VELTINS (grapefruit)

MASSECK | Architekturbüro & GbR Wohn- und Industriebau

wilfred masseck architekt hohe straße 29 59823 arnsberg
fon: 02937 6285 fax: 02937 1613 mail: office@masseck.com

THR
Immobilien Versicherungen
Finanzierungen Investmentfonds
- Wir beraten unabhängig -



Thomas Röttger, Hasenackerweg 23, 59823 Arnsberg, Tel: 02937 / 551 + 552

Wir wünschen allen Festteilnehmern viel Vergnügen und dem Kreisschützenfest eien harmonischen Verlauf!

Ein (inter-) netter Besuch lohnt sich immer - **www.thr-online.de**

Herzlich Willkommen
beim Kreisschützenfest in Oeventrop vom 16.-18 September

Liebe Schützenschwestern,
liebe Schützenbrüder,
verehrte Gäste,



Schützenoberst
Johannes Bette

in der Kreisdelegiertenversammlung des Kreisschützenbundes Arnsberg am 07. März 2009 in Wennigloh erhielt die St. Sebastianus Schützenbruderschaft Oeventrop das Mandat und den Auftrag, das Kreisschützenfest im Jahre 2011 auszurichten.
Wir haben uns über das uns entgegengebrachte Vertrauen sehr gefreut und unverzüglich mit der Planung dieses besonderen Festes begonnen.
Hierbei können wir auf die große Unterstützung des Kreisvorstandes zurückgreifen, mit dem wir das Kreisschützenfest 2011 gemeinsam organisieren und durchführen. Für diese Unterstützung bedanken wir uns ganz herzlich beim Kreisoberst Dietrich-Wilhelm Dönneweg und seinem Kreisvorstand.
Der Vorstand der Schützenbruderschaft und mit ihm alle Oeventroper, Dinscheder und Glösinger hofft, dass wir zum 22. Kreisschützenfest in unseren Ruhrdörfern viele Gäste begrüßen können. Wir werden alles Mögliche tun, damit dieses Fest – ebenso wie die Kreisschützenfeste 1955 und 1975 in Oeventrop- bei allen Beteiligten in guter Erinnerung bleibt. Wir wünschen uns, dass die Festbesucher auf dem Nachhauseweg sagen: Das war gut, das war schön, das war typisch Oeventrop.
Unter dem Schützenmotto Glaube – Sitte – Heimat lade ich Sie daher alle ganz herzlich ein, das Kreisschützenfest vom 16. bis 18.September 2011 gemeinsam mit uns Oeventropern, Dinschedern und Glösingern zu feiern – wir freuen uns auf Sie.

Johannes Bette, Schützenoberst Oeventrop

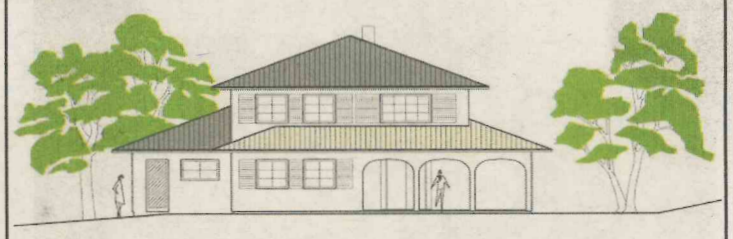


Joachim Dolle hat wieder 2 prächtige Königsvögel gebaut!

Aufderbeck
Ingenieurbüro für Bauwesen
Forstweg 10
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel 0 29 37 / 82 98 37
www.ingenieurbuero-aufderbeck.de

Konstruktiver Ingenieurbau
BauPlanung ▲ BauLeitung
BauStatik ▲ BauPhysik
Wohnungsbau ▲ Industriebau
Brückenbau ▲ Landwirtschaftsbau
Betonprüfung ▲ Feuchtemessung
Energieberater ▲ Blower Door
Brandschutz ▲ Gebäudebewertung
Wertermittlung

Möchten Sie ein Haus bauen?
Los geht´s - hier sind Sie richtig!!!



Planen - Bauen - Wohnen

Wir wünschen allen Schützen
und Gästen viel Spaß
und dem Kreisschützenfest
einen harmonischen Verlauf!

Kommen Sie zu Ihrem Fachmann!
• Metallbau
• Schlosserei
Viel Spaß beim Schützenfest!
Brumlingsen 24 • 59872 Meschede
Telefon: 02937 - 6190 • Mobil: 0178 - 6376190
www.metallbau-feldmann.de
METALLBAU FELDMANN

VOLKER ZWICK
Im Grummet 7
59823 Arnsberg
Estrichleger - Meisterbetrieb
Lieber eben verlegt, als schief gelaufen !
Tel. 02937-1457 – Fax 02937-2065 – Mobil 0171-5303443 - e-mail: zwick-estrich@t-online.de
-Fachbetrieb für: Zement-, Anhydrit- und Fließestriche
Kunstharzbeschichtung, Bodensanierung und Oberflächenbearbeitung
Wir wünschen allen Schützenbrüdern ein fröhliches Kreisschützenfest 2011

Wir wünschen allen Freunden
und Bekannten ein fröhliches
Kreisschützenfest!
Schreinerei + Bestattungen
Joachim Dolle
59823 Arnsberg-Oeventrop
Heidemoor 12 · Tel. 0 29 37 / 422

Flachbild Fernsehgerät LCD , Plasma defekt ???
Eigene Autorisierte Werkstatt für LCD + Plasma TV
Reparatur aller Fabrikate. Kostenvoranschlag kostenlos
Im Servicefall keine teuere Hot Line, denn ich komme sofort
Hanses
Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
02937 6696

Herzlich Willkommen
beim Kreisschützenfest in Oeventrop vom 16.-18 September



Die Show-Band „Maniac" mit DJ sorgt am Freitagabend bei den Jungschützen für Partystimmung.



Die Musikkapelle Hagen spielt am Samstagabend den großen Schützenball

Da Amici
ORIGINAL NEAPOLITANISCHE PIZZA

Kirchstraße 29 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 37 - 82 82 82
Mobil 0170 - 771 30 37
unsere Speisekarte jetzt auch online:
www.da-amici.de

Beim Kreisschützenfest finden Sie uns gegenüber dem Festzelt am Tennisplatz!

Viel Vergnügen beim Kreisschützenfest!!!
Blumenhaus Manicke
Inh. Elke Schneidewind
Oeventrop · Kirchstr. 40
Tel. 0 29 37 / 64 94
Handy 0170-7026255

Viel Spaß beim Kreis-Schützenfest!
Daniel Weiß
Fliesenlegermeister
○ Planung
○ Beratung
○ Verlegung
○ Treppenbeläge
○ Bodenbeläge
○ Wandbekleidung
Oberglösinger Str. 7
59823 Arnsberg
Tel.: 02937 / 81330
Fax.: 02937 / 81331

Ein schönes Schützenfest wünscht:
GEBRO HERWIG
HAUS TECHNIK
SANITÄR HEIZUNG KLIMA ELEKTRO
Obereimer 12 · 59821 Arnsberg
Telefon 02931 - 5212-0 · www.gebro-herwig.de

Herzlich Willkommen
beim Kreisschützenfest in Oeventrop vom 16.-18 September

Hausgeräte Pielsticker
Service + Verkauf
Arnsberg-Oeventrop - Glösinger Str. 8

Ruf: 02937-968488
www.hausgeräte-pielsticker.de
Ein wunderschönes Kreisschützenfest wünschen wir allen Oeventropern und Gästen.



Die Musikkapelle Oeventrop spielt im Festzug....



...ebenso wie das Freiwillige Tambourcorps vor unserer Bruderschaft, die als Gastgeber den Abschluß des Festumzuges bildet.

INCUS Goldschmiede

Allen Schützenbrüdern und Schützenschwestern wünsche ich viel Vergnügen beim Kreisschützenfest!
Catrin Petrikat
Gold- und Silberschmiedemeisterin
Kirchstraße 40 · Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 82 75 88

ProfiService Werkstatt
COPARTS Plus System
Auto und mehr
KFZ-Meisterbetrieb Thomas Diehl
Im Neyl 30 · Abg.-Oeventrop
Tel. 02937/1022 · Fax 1605
Mobil: 0170/5451022
DEKRA jeden Mo., Mi. und Fr. im Haus
Ein kräftiges „Horrido“ allen Schützenfestbesuchern!

Die Oeventroper Werbegemeinschaft wünscht allen ein wunderbares Kreisschützenfest und drückt Markus Schmidt ganz fest die Daumen!



Herzlich Willkommen
beim Kreisschützenfest in Oeventrop vom 16.-18 September

Oeventrop jetzt „oben auf"!

Ab 1. 9. startet unsere neue Website mit ständiger aktueller Berichterstattung

Die Oeventroper Werbegemeinschaft präsentiert sich ab dem 1. September 2011 mit neuem Logo und neuer Web-Site, die natürlich noch in den Kinderschuhen steckt und ab dem 1.9. erst anfängt, das Laufen zu lernen!
Und dazu brauchen wir Sie, liebe Leserinnen und Leser sowie alle Vereine, Kegelclubs, Nachbarschaften, Kirchengemeinden, Parteien, Schulen, Kindergärten, Freundschaftsclubs - also kurzum alle, die an der Verbreitung und Veröffentlichung von Mitteilungen und Nachrichten in Wort und Bild interessiert sind.
Wir wollen versuchen, jeden Morgen auf dieser Startseite der Oeventroper Werbegemeinschaft die aktuellsten News aus Oeventrop einzustellen, die wir von Ihnen zuvor per E-Mail erhalten haben.
Die heißeste Oeventroper Adresse lautet ab sofort:
info@oeventrop.de
Uns interessiert einfach alles - egal ob es die Einladung eines Jahrgangs zum Jahresstammtisch ist, ob ein Verein eine Wanderung oder eine Radtour veranstaltet, ob sich Schulkameraden zur Teilnahme an einer Beerdigung eines Klassenkameraden oder eine Klassenkameradin verabreden wollen, ob ein Verein ein Fest veranstaltet oder ein Sportereignis veranstaltet wird – und nach der Veranstaltung interessiert es die Oeventroper natürlich auch, wie es gelaufen ist!
Sie sehen schon, nichts ist bei uns unmöglich! Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit!
Nehmen Sie uns bitte ab sofort in Ihren Presseverteiler mit auf, damit wir immer die aktuellsten Berichte hier einstellen. Eine Weiterleitung an die Redaktion des „Oeventroper KURIER" wird gewährleistet.
Starten Sie in Zukunft jeden Morgen mit www.oeventrop.de
in den Internet-Tag – und Sie sind sofort auf dem Laufenden!
Bearbeitet wird die Seite vom redaktionellen Leiter unserer Oeventroper Werbegemeinschaft, Herrn Franz-Josef Molitor, Tel. 02937-2480, bei dem Ihre E-Mails automatisch landen.
Für die Zukunft hoffen wir auf eine interessante Zusammenarbeit und viele, viele NEWS aus Ihrer Feder
(Bilder nehmen wir sehr gerne! – Bitte hochauflösend!) fjm

Unser neues Logo:

OEVENTROP *oben auf*

Verehrte Oeventroper Bürgerinnen und Bürger!

Die Oeventroper Werbegemeinschaft e.V. hat sich modernisiert, wie Sie ja schon an unserem neuen Logo feststellen konnten.

Oeventrop oben auf – Sie werden sich fragen, was wir mit diesem Werbeslogan ausdrücken möchten.

Oeventrop lautete in der erstüberlieferten Form von 1232 Ouerendorp. Das „u" wurde damals wie ein „v" gesprochen – also hieß unser Dorf Overendorp und bedeutete „oberes Dorf".
Wir sind also „oben auf" und wollen dies mit unserem Slogan auch so ausdrücken – das „oben auf" ist also eine Übersetzung unseres jahrhundertealten Ortsnamens.

Oeventrop ist umgeben vom wunderbaren Arnsberger Wald

My Home is my castle – Hier wohnen wir – hier leben wir – hier kaufen wir ein.

Herzlich willkommen in Oeventrop! Herzlich willkommen bei unseren Mitgliedern!

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Kreisschützenfest!

Gabriela Tomczyk
staatl. geprüfte Kosmetikerin
und Fußpflegerin
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon: 02937 / 82 82 50

AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 82 70 60
Fax: 0 29 37 / 82 70 62
norbert.tomczyk@axa.de

Teppichboden • Teppiche • CV-Beläge
Linoleum • Malerbedarf • Gardinen
Korkparkett · Fertigparkett • Massivparkett
Laminat • Tapeten • Sonnenschutz
Wir wünschen allen Teilnehmern viel Freude und dem Kreisschützenfest in Oeventrop einen harmonischen Verlauf!
Jahnstraße 54 · 59872 Meschede
Tel.: 0291-36 97 · Fax: 0291-5 11 79
Teppichland@t-online.de
www.teppichland-meschede.de
Teppichland Meschede

Josef Wrede
Inh. Joachim Wrede
Baustoff-Großhandlung
59823 Arnsberg-Oev.
Tel. 0 29 37 / 64 83
Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft sowie allen Freunden und Bekannten viel Spaß beim Schützenfest!

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!

Viel Spaß beim Kreisschützenfest!
Volksbank Sauerland eG
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.

Herzlich Willkommen
beim Kreisschützenfest in Oeventrop vom 16.-18 September

Zumutung für Müllwagenfahrer

Es ist wirklich unerträglich, was den Müllwagenfahrern "Auf der Dickert" zugemutet wird.
Bis vor ca. einem Jahr konnten die Müllwagen die Dickert ganz normal anfahren. Da keine Wendemöglichkeit in diesem schmalen Sträßchen bestand, fuhren sie einfach nach dem letzten Haus (Danne) weiter über den anschließenden Waldweg und über die kleine Brücke in die Filscheid, zu dieser Zeit war das alles kein Problem.
Dann zeigten die Rohre im letzten Jahr plötzlich Ermüdungserscheinungen und brachen zum Teil ein. Kurz und bündig wurde die Durchfahrt gesperrt und die Müllwagenfahrer konnten nun zusehen, wie sie damit klar kommen. Es bleibt Ihnen nichts anderes übrig, als die Strecke vom Herfweg bis zum Haus Danne in einer Richtung rückwärts zu fahren - damit Sie wissen wovon ich spreche - es sind gute 400 m, die die Müllkutscher nach Spiegel rückwärts fahren müssen.
Am 4. Januar 2011 kam dann, was kommen mußte; auf der schrägen abschüssigen Straße kam ein Wagen zu weit von der Straße ab und rutschte in die Böschung. Stundelang, bis in die Dunkelheit dauerte die Bergung des Müllwagens.
Die Bergungsaktion hat sicher genau so viel oder gar mehr als die notwendige Erneuerung der Rohre gekostet. Wenn man sieht, wie im Arnsberger Altstadttunnel wieder die Hunderttausender versenkt werden kann man nur ungläubig den Kopf schüttel, Hunderttausender sind da - nur keine Zehntausender. *fjm*



Das weggebrochene Rohr



Stundenlang dauerte die Bergung dieses abgerutschten Müllwagens

Neueröffnung nach Renovierung
Nach 5-wöchiger „Runderneuerung“
eröffnen wir am Donnerstag,
dem 1. September 2011, um 16 Uhr
unsere beliebte „Kleine Kneipe“
Gaststätte Bergklause
Die Urenkel des Gründers Friedel Wrede,
Jennifer + Christian van Rossen
übernehmen nun in 4. Generation
das traditionsreiche Unternehmen.



Henkelmännchen
Essen auf Rädern
Gaststätte Bergklause
Fam. van Rossen
Bergeshang 1
59823 Arnsberg
Tel. 02937 - 96 82 95

SCHÜTZENFEST OEVENTROP
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
Jetzt hauen wir auf die Pauke!
Wir wünschen allen Festbesuchern
ein schönes und sonniges
Kreisschützenfest
in Oeventrop !
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 0 29 37/ 23 24
www.malerbetrieb-hachmann.de

Kreisschützenfest2011 | Frohes Fest!
walenta gmbh
architekten + generalplaner



www.walenta.de

PÖTTGEN
Bauunternehmung
Hoch- und Tiefbau Fliesen- und Plattierungsarbeiten
Im Ohl 1a
59872 Meschede - Freienohl
Telefon 0 29 03 / 391 Fax 20 39
Mail: poettgen-bau@t-online.de
Meisterhaft

Herzlich Willkommen
beim Kreisschützenfest in Oeventrop vom 16.-18 September

Dachrinnen am Büdeken geklaut

In der Nacht vom 11. auf den 12. August haben unbekannte Täter die Kupferdachrinnen am Büdeken und das Fallrohr an einem Nebengebäude abgerissen und dabei einen erheblichen Sachschaden verursacht.
Was sind das nur für Typen, die wegen einem geringen Profit einen so riesigen Schaden verursachen?



Beim Abreißen der Dachrinnen wurde auch die Schiefereindeckung erheblich bschädigt.



Büdeken: Dachrinnen sind wieder da

Nun hat "Schößken" sie wieder im Besitz, nachdem ihn die Polizei gebeten hatte, die Fundstücke, die man im Gebüsch auf dem Parkplatz am "Millionenberg" gefunden hatte, bei ihnen abzuholen.
Wer hat Zeit, sie wieder glatt zu dängeln?

Spadaka spendete 5000 Euro für die Renovierung der Kirchenorgel

„Das Geld mit dem wir hier gerne helfen, kommt aus den Zweckerträgen des Gewinnsparens", erklären die Vorstandsmitglieder Manfred Hüttemann und Mario Tiemann: "Und da werden jeden Monat von den Mitgliedern und Kunden der Spadaka über 8.000 Lose eingesetzt. Unter dem Motto GEWINNEN, SPAREN, HELFEN wird so ein hoher Nutzen gestiftet. So freuen wir uns, dass wir heute diesen großen Geldsegen in Höhe von 5.000,00 Euro der Katholischen Kirchengemeinde in Oeventrop für die Generalüberholung und der technischen Erweiterung der Kirchenorgel zur Verfügung stellen können."



Pfarrer Ernst Thomas nimmt freudig den 5.000-Euro-Scheck der Spadaka von den Vorstandsmitgliedern Mario Tiemann und Manfred Hüttemann entgegen.









Herzlich Willkommen
beim Kreisschützenfest in Oeventrop vom 16.-18 September

Ist Beckers Erwin unter die Schäfer gegangen oder macht er einen Streichelzoo?

Auf der Heide, so heißt die bekannte Straße im Ortsteil Glösingen, gab es früher, gegenüber der Schreinerei von „Euwens Herbert", eine Bockstation.
Seit dem Verlust dieser Besamungsstation für Ziegen und Schafe hatte der vertraute Straßenname nach Meinung von Erwin „Bumm-Bumm-Becker" eigentlich keine richtige Berechtigung mehr. Diesem Zustand hat nun seine entschlossene Ehefrau Margret abgeholfen:
Kurzentschlossen pachtete sie von Kremers Walter das Grundstück zwischen ehemaliger Bockstation und ihrem Wohnhaus, kaufte Steinkes Friedhelm 2 Heidschnucken ab und trieb sie auf die von ihr angepachtete Grünfläche auf Kremers ehemaligem Bauhof..
„Seit dem Tag", so der gefrustete Erwin, „kriege ich nur noch lauwarmes Mittgessen, weil Margret den ganzen Tag im Fenster hängt!"
Margrets Engagement hat Bauerdicks Fritz aus dem „Entenviertel" offensichtlich keine Ruhe mehr gelassen. Wie mir Flinkerbusch Günter, Beckmanns Hermann und Hahnen Bernd berichteten, konnten sie beobachten, das ihr Nachbar Fritz schon mit Hochdruck an einem Gatter baut, das er unbedingt bis zur großen Parade am Kreisschützenfestsonntag fertig haben will, um auch dem „Entenviertel" wieder zur Bedeutung zu verhelfen! *fjm*



Heidschnucken auf der Heide

Viel Arbeit

haben sich unsere Schützenbrüder mit der Erstellung riesiger Strohpuppen gemacht, die an den 3 Ortseingängen aufgestellt wurden, um dort gut sichtbar für unser Kreisschützenfest zu werben.
Da aber, wenn auch nur ein kleiner Teil der Bevölkerung, zum Vandalismus neigt, dauerte es nur Stunden, bis die Puppen im Neyl am Erdbeerfeld von diesen Chaoten sofort zerstört wurden.
Noch viel schlechter erging es den Puppen im Glösinger Feld; diese wurden gleich ganz abgeräumt und die Einzelteile über Flugplatz und den Lagerplatz von Baustoff Wrede verteilt. *fjm*

Die nächste Ausgabe erscheint am 29. September zur „Nacht der Lichter"!



Neue Motorsägengeneration in der Einstiegsklasse.

HUSQVARNA 236

Leicht zu handhabendes Modell für den anspruchsvollen Anwender, der sich auch bei leichteren Arbeiten nur mit einer hervorragenden Motorsäge zufrieden gibt.

1,4 kW – 1,9 PS – Schnittlänge 36 cm

Aktionspreis **199 €**
statt 239 €

Motorgeräte
Burkhard Weiß
Fort- u. Gartengeräte - Werkstatt
Im Neyl 12 - Oeventrop
Tel. 02937-81026 · Fax 8 10 27



[HAAR]chitekt

JESSICA AUFDERBECK
Friseurmeisterin

FORSTWEG 9 · 59823 ARNSBERG/OEVENTROP
TELEFON 02937/9689848
HAARCHITEKT@T-ONLINE.DE

TERMINE NACH VEREINBARUNG



Die Sparkasse wünscht dem Kreisschützenfest ein gutes Gelingen und allen Beteiligten viel Spaß.

Meine 1. Wahl... Sparkasse Arnsberg-Sundern

Das Team vom
MENETEKEL
wünscht allen Oeventroper Bürgern viel Spaß beim Kreisschützenfest!

Im September und Oktober
Tourenfrühstück für Clubs ab **€ 5,-**
Heimkehrermenue für **€ 10,-**



Im November, am 11.11.11 ab 11.11 Uhr
Eröffnung der Pappnasensaison
mit Kölsch, Snacks u. Stimmungsmusik!

Oeventrop · Kirchstraße 54· Tel. 0 29 37 / 828 475

Das Neueste aus Uentrop

Schnadegangsabschluss mal anders

Ganz im Zeichen des Jubiläums „100 Jahre Schützenverein Uentrop e.V." steht der diesjährige Schnadegang am Samstag, dem 03. September 2011. Die traditionelle Grenzbegehung beginnt um 14.00 Uhr an der Dorfeiche. Nach der Begrüßung und dem Startsignal geht es hinaus in den sich langsam bunt färbenden Herbstwald. Den Teilnehmern werden saubere Luft und frische Energie geboten. Gleichzeitig sollen die Gemarkungsgrenzen kontrolliert werden. Bei einer kurzen Rast findet, wie in jedem Jahr, das traditionelle Poläsen statt. Der Schnadegangsabschluss ist erstmals in der Scheune auf dem Bauernhof Rath. Anlass ist das 100jährige Bestehen des Hofes Rath. Wir berichten noch! K.R.

Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH 4NN fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst

Schützen feierten 100-jähriges Bestehen



Kreisoberst Dietrich-Wilhelm Dönneweg (links) überbrachte die Grüße und Glückwünsche des Kreisvorstandes.



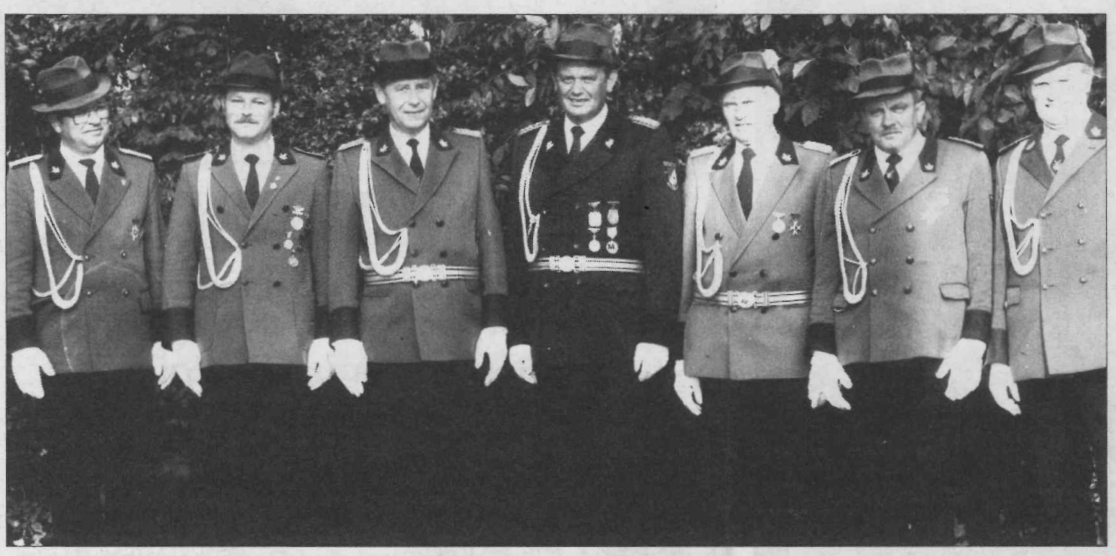
Beim Empfang auf der Tunnelplatte waren Ewald und Angelika Göbel das älteste Königspaar.



Udo Drepper und Nichte Andrea Cosack geb. Drepper, Königspaar im Jahr 1983, sind das neue Kaiserpaar des Schützenvereins Uentrop e.V.



Einer der Höhepunkte des Jubiläumsschützenfestes war der große Zapfenstreich.



Der Vorstand des Schützenvereins Uentrop e.V. im Jubiläumsjahr (75 Jahre) 1986 : Von links: Kassierer Ernst Wiesemann (†), Schießgruppenleiter Dietmar Kunen, Geschäftsführer Hans-Jürgen Graf, Hauptmann Klaus Rappold, stellv. Hauptmann Josef Schulte, Schriftführer Bernhard Schüttler (†) und Hallenwart Rolf Wewer (†).



Vor 25 Jahren errang Ernst Wiesemann (†) auf der alten Vogelwiese am Waldesrand die Würde des Jubelkönigs.

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Fußball Trainingscamp

Die Küppelkampfbahn war fünf Tage lang Trainingslager für 35 Kinder und 10 Betreuer. Von morgens bis nachmittags wurden im Trainingscamp der TuRa Jugendabteilung Spieltechnik und Kondition verbessert. Dabei kam auch der Spaß nicht zu kurz. Schwimmen, Wandern, Tennis und eine Olympiade



sorgten für Abwechslung zwischen den Trainingseinheiten. Höhepunkt zum Abschluss war ein Fußballturnier gegen die Eltern, das die Kinder aufgrund ihrer neuen spielerischen Fähigkeiten natürlich gewannen. „Viele Eltern wünschen sich eine Wiederholung des Fußballcamps im nächsten Jahr", freute sich Tanja Kossmann über die sehr gute Resonanz. Gleichzeitig bedankte sie sich bei Helfer, Sponsoren und Eltern für die Unterstützung bei der Durchführung der Freizeit.

Schwimmer besuchen Winnetou

Der diesjährige Saisonabschluss der TuRa Freienohl Schwimmabteilung ging zu den Karl-May Festspiele in Elspe. 30 Schwimmer waren begeistert von Winnetou und Old Shatterhand in der spannenden Geschichte des Halbbluts Senanda, sowie von der Tierdressur- und Stuntshow des Vorprogramms. Nach der Rückfahrt folgte ein Grill- und Spielabend hinterm Wofi-Bad.





Ein Mitternachtschwimmen rundete das Programm ab. Das anschließende Zelten wurde aufgrund der Witterung in die Turnhalle verlegt, so dass es für alle ein trockenes und warmes Vergnügen blieb.

SGV in Alpen unterwegs

Adler, Birkhuhn, Gemsen, Murmeltiere und kämpfende Steinböcke konnte die sieben köpfige Wandergruppe SGV Freienohl in den Allgäuer Alpen hautnah beobachten. Auf ihrer vier tägigen Hüttentour erlebten sie zudem die blühende Pflanzenvielfalt der dortigen Bergwiesen. Einen Gipfel konnte aufgrund einsetzenden Schneefalls nicht bestiegen werden. Doch auch die durch den Neu-Schnee „eingezuckerten" Berge hatten ihren ganz besonderen Reiz.

KAISER
FENSTER & ROLLADEN
○ Markisen
○ Jalousetten
○ Rolltore
○ Haustüren
Beratung - Planung - Ausführung
59872 Meschede-Berge
Auf dem Lohnsberg 15
Fon: 02903-1258 Fax: -6306

Unsere Beilagenpreise:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 5,0 Cent
bis 40 g = 6,0 Cent

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Bausanierung · Fliesenleger

Wolfgang Kipar
Am Roa 9 · 59872 Meschede
Tel. 0160 - 93 71 76 92

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK MÖRCHEN & WAHLE GMBH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dichtigkeitsprüfung

Thomas Müller
Oeventrop · Kirchstraße 23
T. 02937/455 · 01577/147 49 77

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Brenn- und Kaminholzhandel
- Baumfällungen - Winterdienst
- Dienstleistungen rund um´s Haus

Tel. 0176 - 247 864 36
von-Eichendorffstr. 14, 59823 Arnsberg

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Frisör

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn, Kirchstr. 15, Oev., Tel. 437

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC
BÖDEN BÖDEN BAU BÖDEN BÖDEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE • ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 1700 Fax 3885

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Bernd Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Maler/Lackierer

Klaus HACHMANN Malermeister
- Energieberatung
- Wärme-Dämmsysteme
- Fassadenanstrich
- Gerüstbau
- Mod. Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Metallbau Feldmann
Brumlingsen 24,
Meschede-Wildshausen
Tel. 02937/6190,
mobil 0178-6376190
www.metallbau-feldmann.de

Naturheilpraxis

Karl-L. Sommer Praxis Freienohl
Seit über 20 Jahren Heilpraktiker
Therapien / Kurse / Seminare
Tel.02903/976880 www.e-a-g.org

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
Miele
sowie Geräte weiterer Hersteller
PIWINSKI
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Schreinerei Beleke
Inh. M. Geißler, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Telefon/Computer

ALLES AUS EINER HAND
Prokcom MULTIMEDIA SHOP
Computer & Handy, neu & 2 nd Hand,
Festnetz und DSL Anschluss, u.v.m.
Festnetzflat telefonieren für 9,95 €
ins Deutsche Festnetz
Kirchstrasse 27, Oeventrop
02937-827007 info@prokcom.de

Stuckgeschäft

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Stempel aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

URKUNDEN

Urkunden zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Unsere Beilagenpreise sind supergünstig:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 4,5 Cent
bis 40 g = 5,0 Cent

Sind Sie ein Fachmann?
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!
Info **02937-2480**

Nr. 10 61. Jahrgang 29. September 2011 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

TV-Schnade(lauf)gang startet Samstag um 10 Uhr

Der diesjährige Schnadegang wird vom TV Arnsberg 1861 übernommen. Im letzten Jahr waren es die „Freunde der Altstadt", die den traditionellen Brauch in unserer Stadt ausführten. Für den TV, der in diesem Jahr sein 150- jähriges Bestehen feiert, ist es fast eine Pflicht den Schnadegang auszurichten. Wie es sich für einen Turnverein standesgemäß gehört, kann die Strecke auch wahlweise als Nordic-Walking aber auch als Joggingstrecke gelaufen werden. Dieses soll nach den Verantwortlichen des TV aber nicht als „Traditionsbruch" angesehen werden, sondern nur als sportlicher Gag. Gestartet wird Samstag bereits um 10 Uhr ab Maximilianbrunnen über die nördliche Route, die am Bahnhof, Bockstation, die „Henning-Stiege" hinauf zum Anglerheim in die Wolfsschlucht führt. Dort angekommen erwartet die Schnadegän-

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unser Aktionsangebot gültig nur im Oktober 2011

Makita DK 1185
139,00 €
Preis pro Stück solange der Vorrat reicht!
Winkelschleifer + Schlagbohrmaschine mit Bohrerset im Koffer
Alles für's Handwerk!
Schlösser + Zylinder + Beschläge
Handwerkzeuge
Schrauben
Dübel
Clemens-August-Straße 57 – 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Der Service macht den Unterschied!
PIWINSKI
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
Clemens-August-Str. 55 & 80, 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 10277 & 02931 - 530336, E-Mail: piwinski@t-online.de

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte
Überörtliche Sozietät Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

Wir machen glücklich!
Brillen Rottler
65 JAHRE

Unglaublich sparen – unglaublich glücklich:
FREUEN SIE SICH ÜBER MARKEN-FASSUNGEN ZUM JUBILÄUMSPREIS!
65%* ... und ich bin glücklich!
IN!LOOK statt 59,– jetzt nur € 20,65
CK Calvin Klein statt 169,– jetzt nur € 59,15
GUCCI statt 240,- jetzt nur € 84,-
*auf viele Markenfassungen
... und viele weitere Marken bei Brillen ROTTLER!
Nur bis 05.11.2011 65% auf viele Markenfassungen
Brillen ROTTLER feiert Jubiläum!
Brillen ROTTLER: Neheim - Hüsten - Arnsberg - Sundern
Aktion bis zum 05.11.2011. Bis zu 65 % auf die Fassung beim Kauf einer Brille in Ihrer Sehstärke.

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71
Ihr E-Check-Partner

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

ger und Schnadeläufer ein schönes Programm. Schnadegänge sind in den Dörfern und Städten des Sauerlandes ein liebgewordener Brauch. Hier hat jeder Verein seine eigenen Brauchtums-Richtlinien entwickelt. Im Sauerland kamen im wesentlichen als Grenzbäume Eichen und Buchen in Betracht; Fichten und Tannen wurden in den Waldgebieten erst zu Beginn des 19. Jahrhunderts angepflanzt. Die Förster oder Vertreter der an der Grenze beteiligten Anlieger schlugen mit der Plackaxt (plackäkse) ein Kreuz in den Stamm und kennzeichneten ihn so als „neutralen Grenzbaum". Das Schnadkreuz wurde gerade oder auch schräg verlaufend in den Stamm geschlagen. Allerdings führte diese Art der Grenzzeichnung besonders häufig zu Uneinigkeiten über die Schnadbäume. Wurde nämlich das Schnadkreuz zerstört oder der Schnadbaum gefällt, war die Grenze nicht mehr zu erkennen. Natürliche Folge war, dass man immer mehr dazu überging, statt der „gewachsenen Grenzbäume" hölzerne Pfähle (päöle) zu verwenden. Auch diese Pfähle erhielten das Schnadekreuz und vereinzelt auch eingeschnitzte Jahreszahlen. Zu Beginn des 18. Jahrhunderts wurden im Sauerland die hölzernen Grenzzeichen durch Grenzsteine (schnaotstoine) ersetzt. Um ein Versetzen der Grenzsteine zu erschweren, war es üblich, in die Grube unter dem Stein Kohlenasche, Kohlenschlacke, zerbrochene Pfeifen und Ziegel zu legen. Diese unverweslichen Gegenstände wurden „geheime Grenzzeichen" genannt. Es ist auch möglich, dass es sich bei diesen „Grenzzeugen" um die Reste eines Grenzopfers handelt, dessen Sinn in die Merkzeichen umgewandelt wurde. Diese Festlegung und Sicherung eines Grenzsteines vollzog sich ähnlich wie die Einrichtung einer Thingstätte in sächsischer Zeit. Hier wie dort wurde zunächst eine Grube gegraben und Asche, Kohle und ein Stück Ziegelstein hineingelegt. Um den Grenzverlauf einer Gemeinde, einem Dorf zu kontrollieren, pflegte man in bestimmten zeitlichen Abständen die Grenzen durch Abschreiten zu prüfen. Dazu veranstaltete man den Schnadegang. So, und jetzt wünschen wir dem TV ein gutes Gelingen im (noch) Jubiläumsjahr. VOHA



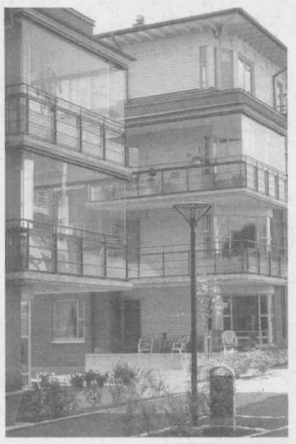
Vor einigen Jahren wurde Bertmann´s „Macka" gepohläst und machte Bekanntschaft mit dem Grenzstein.

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

waagen Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ☺ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ☺ Fax:02931-10342
☺ Waagen ☺ Schneidemaschinen
☺ Registrierkassen

MÖBEL EBERT
CLEMENS-AUGUST-STR. 62
59821 ARNSBERG
TEL. 0 29 31 / 1 21 23
FAX 0 29 31 / 41 82

Balkon-Verglasung
ein zusätzlicher Wohnraum
- Wind- und Wetterschutz
- Schalldämmung,
- Wärmewirkung
- reinigungsfreundlich
- unauffällig,
- einbruchhemmend



Brüggemann GmbH
Schreinerei
Innenausbau
Kunststoff-
Fensterbau
Maßarbeit
aus Meisterhand
seit 1958
Schneidweg 3 · 59872 Meschede
Tel. 02 91 / 27 12 · Fax 02 91 / 5 15 34

Ihr qualifiziertes Pflegeteam
aus dem Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Arnsberg/
Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede/Freienohl
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19

Zum Oktober suchen wir für
einmal monatlich
AusträgerInnen
in Alt-Arnsberg
und für unsere Reserveliste!
Interessenten bewerben sich bitte unter
Telefon 02937-2480
oder per E-Mail:arnsberger.post@t-online.de

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel.02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 39 vom 1.1.2011.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Auf zur Familienfeier - zum 65. Jubiläum von Brillen ROTTLER

Tatsächlich, es gibt sie noch: Familien, die zusammenhalten. Bestes Beispiel hierfür ist die Familie Rottler. Das Ehepaar Peter und Andrea sowie ihr Sohn Paul freuen sich bereits in 3. Generation darüber, gemeinsam ein Familienunternehmen zu führen. Ohne den anderen hätte man diesen Erfolg nie gehabt, da sind sich alle sicher.



Das Ehepaar Peter und Andrea sowie ihr Sohn Paul führen bereits in 3. Generation das bekannte Familienunternehmen.

Seit nunmehr 65 Jahren vertraut bei Brillen ROTTLER einer auf den anderen. Angefangen hat man 1946 als traditioneller Handwerksbetrieb; damals gründete Paul Rottler Senior zusammen mit seiner Ehefrau Maria das erste augenoptische Fachgeschäft in Neheim. Alle drei Kinder des Gründerpaares folgten der Familientradition und wurden ebenfalls Augenoptiker. Nach dem Tod des Firmengründers übernahm Sohn Peter Rottler im Jahre 1977 mit seiner Frau Andrea die Geschäftsführung. Seitdem entwickelt sich Brillen ROTTLER ständig weiter und umfasst heute - als einer der größten familiengeführten Augenoptiker Deutschlands - bereits über 30 Filialen. Gemeinsam verfolgen Peter Rottler und sein Sohn Paul, dem 2009 Anteile vom Vater übertragen wurden, das Ziel, weiter zu expandieren.

Das 65. Jubiläum ist Anlass dafür, noch mehr Brillen ROTTLER Kunden glücklich zu machen: Die aktuelle Jubiläums-Sonderausgabe des Glücksboten wartet mit jeder Menge Lesespaß, Rabatten und Informationen rund um das Firmen-Jubiläum auf! Und Brillen ROTTLER sagt mit einem ungewöhnliches Gewinnspiel, mit dem die Familie wieder einmal beweist, wie sehr ihnen das Glück ihrer Kunden am Herzen liegt, DANKE. Alle Teilnehmer sind aufgefordert, zu berichten, wie ihr Optiker sie glücklich macht. Dass man unter den Einsendungen nicht nur 65 glückliche Gewinner,

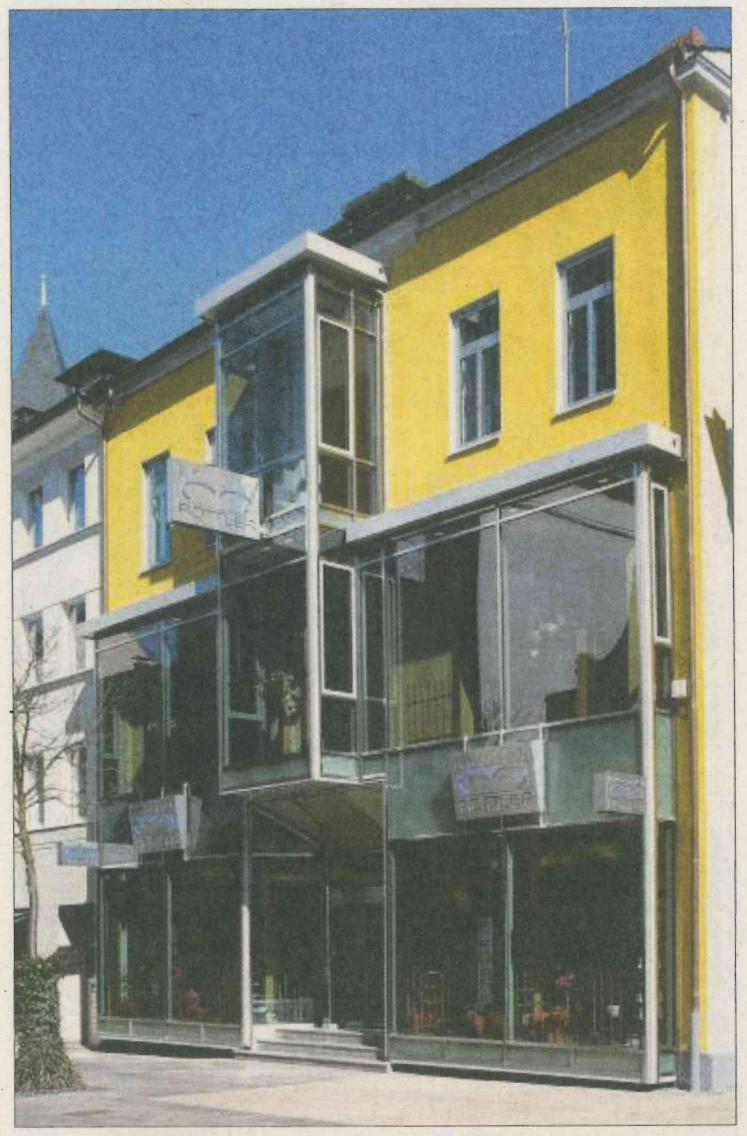
u.a. für 1.650 Euro in Glücksgold (!), sondern auch zahlreiche Tipps für noch besseren Service erwarten darf, darüber freuen sich Peter, Andrea und Paul Rottler besonders.

Brillen ROTTLER in Zahlen:

1946 Firmengründung, Paul Rottler, Augenoptikermeister, eröffnet mit seiner Ehefrau Maria Rottler den ersten Augenoptikbetrieb in Neheim.
1952 Filialeröffnung im Ortsteil Hüsten 1953.
1953 Ausbau des Betriebes mit einer Fach-Foto-abteilung.
1965 Eröffnung einer Hörgeräteakustikfachabteilung.
1977 Tod des Juniorchefs Paul Rottler.
1978 Tod des Firmengründers Paul Rottler Senior.
1978 Gründung der Brillen ROTTLER GmbH & Co. KG unter Leitung von Peter und Andrea Rottler.
1984 Eröffnung weiterer Filialen im regionalen Umfeld.
1995 Eröffnung des 1. Franchisebetriebes in Warstein-Belecke.
1998 Eröffnung der ersten VIP-Trend Betriebsstätten in Neheim.
2000 Weitere Expansionen in verschiedenen Orten des Ruhrgebietes.
2007 Eröffnung des Hörgerätekompetenzzentrums in Arnsberg-Neheim.
2009 Neuverteilung der Anteile, Paul Rottler, Sohn von Peter und Andrea Rottler, steigt als Mitinhaber ins Unternehmen ein.
2010 Wahl zum Top 100 Optiker, zum 3. Mal in Folge wird Brillen Rottler in Neheim unter die Top 100 Optiker gewählt.
Eröffnung einer Praxis für Augenoptik und Optometrie in Arnsberg.
2011 Brillen Rottler expandiert weiter und eröffnet zwei neue Filialen in Hilden und Mühlheim.



Die alte Fassade



...und die neue!

Norbert Finke:

„Die Dinge könnten ungewollte Begehrlichkeiten wecken“

Der Alt-Arnsberger Metallbauermeister Norbert Finke ist in dem Buch „Metalldesign international“ vorgestellt worden. Das 230 Seiten starke Buch ist in mehreren Sprachen erschienen. 33 Seiten berichten allein von dem kreativen Alt-Arnsberger Metallbauermeister. Nur einige wenige dieser Zunft sind in diesem Buch verewigt – eben nur die Besten dieser Handwerkskunst. Zeitgemäßes Metallgestalten heißt für Norbert Finke, seinen Kunden alle aktuellen Materialien und Kombinationen - Stahl mit Stein, Holz, Glas, Kunststoff und ähnliches mehr – anzubieten. Auch Halbzeuge wie Loch- und Strukturbleche oder spezielle Profile setzt er dabei kreativ ein. Das gleichberechtigte Nebeneinander traditioneller Techniken und moderner Verfahren, zum Beispiel Laserschneiden, ist dabei selbstverständlich. „Design um den Preis der Tauglichkeit kommt für mich nicht in Frage“, so Norbert Finke. Für ihn bedeutet Gestaltung, die Aufgabe, Zweck und Aussehen gleichgewichtig zu entwickeln und dem Kunden ein optimales Produkt zu liefern. Den Prozess der Formgebung beschreibt er so: „Die Produktgestalt entsteht für mich aus der Vernetzung von Sinneseindrücken, Erfahrungen und Erlebnissen. Selbst Naturkatastrophen können zum kreativen Impuls, zum Ausgangspunkt von etwas Neuem werden. Manchmal ist selbst die vertraute haptische Wahrnehmung in einer neuen Situation bekannter Materialien der Ursprung von Ideen.“ Ein großer Vorteil ist die Lage des Betriebes an der Ruhrstraße, denn der angegliederte Ausstellungsgarten gibt täglich Besuchern und Passanten die Möglichkeit, die gestalterische Bandbreite zu besichtigen. Klar gegliedert sind beispielhafte Arbeiten in den Garten komponiert. Im Zentrum steht noch immer der Klangraum, der als Examensarbeit an der Gestaltungsakademie des Handwerks in Münster entstand. Mit seinem alle Sinne ergreifenden Konzept steht er sinnbildlich für das Schaffen in der Alt-Arnsberger Traditionsschmiede. In dem Schau-Garten stehen die „Zwei Königskinder“, die in ihrer reduzierten Form eher für den Bereich der Freien Kunst stehen., daneben spannt eine traditionell geschmiedete Brücke den Bogen zu den lebensgroßen Figuren, mit denen Norbert Finke immer wieder auf sich aufmerksam macht. Sein allseits bekannter „Trompetenspieler“ scheint im Duett zu spielen mit der klassisch-modernen Brunnenkonzeption, die mit einem Plätschern und Glucksen für die meditativen Töne sorgt und zum Verweilen auf der massiven Gartenbank einlädt. Wer den Ausstellungsraum vom Garten kommend betritt, der sieht eine weitere Facette im Schaffen von Norbert Finke. Ins Auge fallen vor allem seine Metallbilder, die die Wände zieren. Sie muten an wie Stahl gewordene Scherenschnitte und bringen seine geradezu kindliche Freude am freien Gestalten zum Ausdruck. Noch eine weitere Seite seines Schaffens offenbart sich im Ausstellungsraum beim Durchblättern der Werksfotos, die auf einem klassisch geschmiedeten und doch modern gestalteten Amboss liegen. In ihnen wird deutlich, dass Norbert Finke hinsichtlich der Verwendung verschiedener Materialien keine Vorbehalte kennt. Sei es die Kombination von Ausgeschmiedetem und hochglanzpoliertem Messing mit Bergkristallen, sei es Schmiedestahl mit blauschwarzem Tonschiefer aus den heimischen Bergen rund um Arnsberg. „Ich lasse mich nicht auf bestimmte Kombinationen festlegen“, sagt Norbert Finke, für den immer wieder entscheidend ist, wo das Werk seinen Bestimmungsort findet. „Erst im Dialog mit der Umgebung erfahre ich, was die richtige Wahl ist.“ Ganz anders sieht es zuletzt im Bereich der Restaurierungen aus: „Er erfordert ein beinahe wissenschaftliches Herangehen an die Arbeit“, weiß Norbert Finke. Schon bei der Bestandsanalyse gelte es, nicht nur den nackten Befund zu erheben und zu dokumentieren, auch die Intention dessen, der das Werk ursprünglich geschaffen hat, und der mutmaßliche Wille des damaligen Auftraggebers müssen berücksichtigt werden. All das führt letztlich zu der Entscheidung, wie ein Werk restauriert werden kann und soll. „Für mich ist die Arbeit mit Metall jeden Tag aufs Neue spannend und faszinierend“, schwärmt der nette und sympathische Alt-Arnsberger Metallbauermeister Norbert Finke. VOHA



Norbert Finke im Garten seiner vielen Ausstellungsstücke.

SICHERHEIT INCLUSIVE


Nur Normstahl bietet bei allen Decken-Sectional-Toren der Euro Serie den Einbruchschutz ohne Aufpreis! Ihre Sicherheit ist es uns wert.
Finke Metallbau
Ruhrstr. 27a
59821 Arnsberg
Tel. 02931-3006
Normstahl
GARAGENTORE

KFZ-Spezialist für alle Automarken

Keine Sorge! Wir reparieren alles
• Inspektion nach Werksangabe – auch für Neufahrzeuge – Herstellergarantie bleibt erhalten! Auf Wunsch mit Mobilitätsgarantie!
• AU/TÜV
• Ölwechsel
• Bremsen
• Stoßdämpfer
• Klimaanlagen (Einbau + Wartung)
• Standheizungen (Einbau + Wartung)
• Auspuff
• Reifen
BOSCH Service
aktuell: Autogas-Umrüstung!!
und vieles mehr
Hechler & Schütz
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(0 29 31) 7 73 70
Gegenüber Praktiker-Baumarkt

2 Partner gemeinsam für Sie stark!
Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Telefon: 0 29 31/1 08 15 | Telefon: 0 29 31/2 14 66
Notdienst 0160/5 84 36 10 | Notdienst 0171/8 05 47 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de

Lassen Sie Ihre Beilage nicht in der Masse unter gehen! Bei uns „fällt sie noch auf!“

Tambourcorps Schreppenberg bildet aus

Das Tambourcorps vom Schreppenberg bietet einen neuen Kurs für das Spielen der kleinen Trommel, Querflöte und Lyra an. Angesprochen sind alle Interessierten, die mit ein wenig Ehrgeiz und Fleiß ein Instrument erlernen wollen und mindestens 8 Jahre alt sind. Nach zirka einem Jahr ist es dann möglich an den musikalischen Auftritten des Musikzuges mitzuwirken. Bis dahin wird bei verschiedenen Gelegenheiten der musikalische und persönliche Kontakt zu den aktiven Spielleuten aufgebaut. Die Ausbildung im Tambourcorps Schreppenberg findet durch eigene Ausbilder statt. Hier stehen für das Erlernen der Lyra Silke Bause, der Flöte Dominik Blome und für die Trommel Marcel Blotenberg zur Verfügung. Zunächst konzentriert sich die Ausbildung auf die Spieltechnik und Haltungsübungen. Später werden jahreszeitbezogene Stücke ausgewählt, um dann zu den Märschen und Konzertstücken übergehen zu können. Geübt wird sowohl an Hand von Grifftabellen als auch von Noten. Hier hat der Tambourmajor Thomas Bause ca. 30 Märsche und andere Konzertstücke in mühevoller Kleinarbeit die Register erstellt. Die anfallenden Materialien Uniform, Instrument und Register werden durch den Verein getragen. Notenkenntnisse sind nicht zwingend erforderlich. Das Tambourcorps erhebt einmalig eine Gebühr von zurzeit 50.-Euro für die Ausbildung. Diese Gebühr wird nach Ablauf einer Probezeit von 8 Wochen fällig. Das Tambourcorps bittet alle Interessierten, eventuell mit einem Elternteil, zu einem Informationsgespräch mittwochs 18 Uhr in die Berbketalhalle zu kommen. Hier wird durch die Ausbilder umfangreich Auskunft gegeben. Der Tambourmajor Thomas Bause ist auch für ein Info-Gespräch unter Fon: 02931 – 7423 zu erreichen. VOHA



Ausbilder Dominik Blome mit 2 Flötisten-Schülern.

Der Kürbis vom Lüsenberg

Seit vielen Jahren bauen die Kleingärtner vom Lüsenberg, neben vielen Gemüsesorten auch den Kürbis an. So auch Ulla Seegebrecht und ihr Gartennachbar Ortwin Schwarzer. „In diesem Jahr ist der Kürbisertrag besonders gut", meint Ulla Seegebrecht und schaut auf ihr Prachtexemplar. Ihr Gartennachbar Ortwin Schwarzer, der ebenfalls über große Exemplare verfügt, kann dieses nur bestätigen. Ortwin Schwarzer versteht eine Menge von der Gattung der Kürbisse und erklärt: „Kürbisse bestehen zu fast 90 Prozent aus Wasser. Sie sind mit 25 Kalorien pro 100 Gramm Fruchtfleisch sehr arm an Kalorien, doch reich an wertvollen Nährstoffen. Der gesunde Sattmacher enthält viel Beta-Karotin, Vitamin A, C sowie E, Magnesium, Kalzium und Kalium. Das Fleisch des Kürbis wirkt harntreibend und eignet sich gut für die natriumarme Diätkost." Auch Ulla Seegebrecht hat über den Kürbis viel in der Garten-Lektüre gelesen und sagt: „Nicht nur das Kürbisfleisch ist gesund. Eine wahre Wirkstoffbombe sind die Kürbiskerne und das daraus gewonnene Kürbiskernöl. Die Kerne enthalten neben Aminosäuren, Spurenelementen, Selen, Linolsäure und Vitamin E große Mengen an Phytosterinen. Diese sekundären Pflanzenstoffe senken den Cholesterinspiegel im Blut." Der Kürbis sorgt also nicht nur für wohligen Grusel zu Halloween. VOHA



Ulla Seegebrecht und Ortwin Schwarzer, mit einem 18 Kilo schweren „Big-Lüse"

etzler
AUGENOPTIK
OPTOMETRIE
NUTZEN SIE UNSER WISSEN
DURCH ZAHLREICHE FORTBILDUNGEN
HANS-JÖRG ETZLER
STEINWEG 8 • ARNSBERG

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25



Energie-Know-how aus dem Sauerland
Stiftung Warentest test
PowerPellets
Anlieferung im eigenen LKW
Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe
GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Kappenohl 2
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de

Zwei neue Könige und eine Königin in Breitenbruch

In Breitenbruch feierte der Schützennachwuchs zünftig unter den Eichen ihr Schützenfest. Zunächst aber war der 35. Schnadegang angesagt zu dem ca. 120 Breitenbrucher mit Kind, Kegel und Hund teilnahmen. 16 km. bewältigte die Schar um die Grenzen des schmucken Höhendorfes abzuschreiten. Am Teich „Genezareth" empfing Revierförster Carsten Arndt die Schnadegänger und vermittelte, besonders für die Kinder, einiges wissenswertes in Sachen Waldkultur. Am Schützenhaus wieder angekommen, warteten eine Kaffeetafel und eine Reihe von Spielen auf die Kinder. Beim Vogelabwerfen hatte Jannik Kipar eine sichere Hand und warf den Vogel ab. Der 7-Jährige wohnt auf dem Arnsberger Seltersberg und besucht die 3. Klasse der Norbertusschule. Zur Mitregentin nahm er sich die 5-Jährige Gina Döring aus der Arnsberger Grafenstraße 61. Gina geht noch in den Kindergarten des Marienhospitals. Vorsitzender Rudolf Hahne und Hauptmann Thomas Schüttler, sowie das amtierende Schützenkönigspaar Daniel Döring und Lena Meisterernst waren neben den Eltern der Kinder, die ersten Gratulanten und zeichneten sie gebührend aus. Nach leckeren Würstchen vom Holzkohlegrill und diversen Getränken, ermittelte die St. Hubertus Bruderschaft den diesjährigen Jungschützenkönig. Unter 6 ernsthaften Bewerbern schoss der 21-Jährige Christopher Schartau den Vogel aus dem Glühbirnen-Ring. Christopher ist gelernter Offset-Drucker und wohnt Zum Windstich 8. Hoch ging es anschließend her am Schützenhaus, denn Christopher war somit nominiert an dem Kreisschützenfest in Oeventrop mit der St. Hubertus Bruderschaft Breitenbruch mitzumarschieren. Bis in die tiefe Nacht feierte der „harte Kern" noch den 35. Schnadegang, das Kinderschützenfest und die Ermittlung des Jungschützenkönigs. VOHA



Hauptmann Thomas Schüttler, das amtierende Königspaar Daniel Döring und Lena Meisterernst sowie Vorsitzender Rudolf Hahne, mit dem Kinderkönigspaar 2011/12 Jannik Kipar und Gina Döring.

Weinhaus Kaiser informiert:

Weihnachtspräsente für Ihre Firmenkunden jetzt planen

Naja, privat muss man sich wahrscheinlich in diesen Tagen noch keine Gedanken über Weihnachtsgeschenke machen, aber für Firmen, die Ihre Kunden zum Fest erfreuen möchten, hat der Count-down begonnen. Egal, ob Ihr Budget 20.- Euro oder 200.- Euro pro Geschenk beträgt, Ferdi Kaiser mit seinem Team an der Apostelstraße in Alt-Arnsberg, zeigt Ihnen originelle Geschenk- und Verpackungsideen. Vereinbaren Sie einen persönlichen Termin – am besten außerhalb der normalen Geschäftszeiten – um Ihr Projekt in Ruhe zu planen. Das Haus „Kaiserliche Köstlichkeiten" liefert ihre Bestellung pünktlich zum vereinbarten Termin frei Haus. Aber auch Sonderwünsche der Geschenk-Verpackung werden gern berücksichtigt. Außer Weinspezialitäten hält das Weinhaus Kaiser auch eine große Auswahl an erlesenen süßen Köstlichkeiten bereit. VOHA



Recht einladend, das Haus Kaiser an der Apostelstraße.

KAISER
Kaiserliche Köstlichkeiten

Der Weinladen in der Altstadt

Apostelstraße 8 · 59821 Arnsberg
Tel. 02931/788 788 · Fax 788 818
E-Mail: kaiserliche-koestlichkeiten@t-online.de

Alle Seiten finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

Der Hörladen
Evelyn Brzoska
Das Fachgeschäft für Hörgeräteakustik
• Persönlich
• Freundlich
• Kompetent
www.derhoerladen.de
0 29 31 / 52 99 13 · Gutenbergplatz 50 · 59821 Arnsberg

Radleben
FAHRRADKULTUR MIT LIEBE ZUR NATUR
Diamant BEWEGT SEIT 1885
Goldene Herbstaktion
(bis Ende Oktober)
20% Rabatt
auf alle vorrätigen 2011er „Diamant"-Fahrräder!
SINCE 1866
BROOKS ENGLAND
SADDLES BAGS ETC.
Möhnesee-Delecke, Linkstr./Auf der Liet 1
Mo. - Fr. von 15.00 - 20.00 Uhr (mittwochs geschl.),
Samstag von 10.00 - 16.00 Uhr
und sonntags jeweils von 15.00 - 18.00 Uhr geöffnet.
Ruf: 0 29 24 - 87 67 99 4
(www.radleben.com)

„Der neue **Winterkatalog** mit **24 Seiten (!)** ist ab sofort erhältlich! Gerne senden wir Ihnen Ihr persönliches Exemplar **kostenlos** zu“



BUS TEAM SAUERLAND
Starke Partner - starke Leistung

Stockholmer Schären
Kreuzfahrt-Flair zu Silvester!
6 Tage Do.29.12.-Di.03.01.12
5x HP in Hotels bzw. Schiff,
Silvesterfeier an Bord mit exklusivem Blick auf das Stockholmer Feuerwerk,
Schärenfahrt
Alandinseln... schon ab **859 €**

BERLIN - Shopping...
...zum bärenstarken Preis!
2.-4.12./ 9.-11.12./ 16.-.18.12.
2x ÜF im 4*Hotel „Scandic Potsdamer Platz“ bzw. 5*Hotel „Kempinski“, Stadtrundfahrt, Besuch der Weihnachtsmärkte...
3 Tage schon ab **189 €**

José-Carreras-Gala
Live in Leipzig erleben!
3 Tage Mi. 14.12. - Fr. 16.12.
2x ÜF im zentr. 4****Hotel in Leipzig, Eintrittskarte (PK3) für die José-Carreras-Gala, Stadtführung Leipzig, Aufenthalt in Eisleben etc.
schon ab **299 €**

Weihnachtsmärkte
z.B. Schloß Bückeburg, Celle, Goslar, Hameln, Fahrt ins Blaue, Dortmund, CentrO Oberhausen, Kassel, Limburg a.d.L., Aachen, Düsseldorf, Essen, Münster, Osnabrück, Köln, Valkenburg...
Die besten Plätze sichern

Hunau-Reisen 02977 / 512 | Tuss Bus 02985/262 | Knipschild-Reisen 0291 / 994040 | Kersting 02973 / 97980 | Henneke 02931/52540 | www.busteamsauerland.de

Zu Besuch bei Goldschmiedin Catrin Petrikat

Schleifen, walzen, feilen und löten. In der Goldschmiede-Werkstatt von Catrin Petrikat in der Kirchstraße 40 in Oeventrop, gibt es Einiges zu entdecken. Viele Werkzeuge, kleine Maschinen, Ketten, ein Karton unerledigter Aufträge und viel - sehr viel Schmuck – so zeigt sich die Werkstatt mit Ladengeschäft bei dem Besuch unserer Zeitung von der kommunikative und aufgeschlossenen Gold- und Silberschmiedemeisterin. „Arnsberger Post“ Mitarbeiter Volker Hansmann interviewte Frau Petrikat zu ihrem Beruf.

VOHA: Welche Eigenschaften braucht man für diesen Beruf?

C. P.: Wie man es so sieht! Wenn man den Beruf mag und handwerklich geschickt ist, ist die Arbeit einfach und man hat viel Spaß daran. Auf jeden Fall gehört aber sehr viel Kreativität und handwerkliches Geschick dazu. Sensibilität mit dem Umgang der Schmuckstücke ist absolute Voraussetzung.

VOHA: Was gehört zu den Aufgaben eines Goldschmieds?

C. P.: Meine Aufgabe ist es, Schmuck zu reparieren, umzuarbeiten, nach den Wünschen der Kunden den Schmuck zu entwerfen und die Kunden kompetent zu beraten.

VOHA: In welchen Bereichen kann man als Goldschmied angestellt werden?

C. P.: Als Goldschmied oder Goldschmiedin kann man sich in vielen Bereichen weiterbilden, sich spezialisieren im Bereich Edelsteine und das angelernte fachliche Wissen einsetzen als Schmuck-Fachverkäuferin.

VOHA: Wie lange arbeiten Sie täglich?

C .P.: Mein Tagesablauf ist sehr individuell, bevor ich mein Geschäft öffne, habe ich schon einige Zeit an meinem „Werkbrett“ gesessen. Und Feierabend bedeutet für mich noch lange nicht Feierabend, denn dann, wenn ich das Geschäft geschlossen habe, bereite ich schon alles wieder für den nächsten Tag vor und setze mir wieder Ziele.

VOHA: Haben Sie Mitarbeiter/innen?

C. P.: Ja, ich habe eine Goldschmiede-Meisterin und eine Goldschmiede-Gesellin, auf die ich mich sehr gut verlassen kann, denn ohne meine Mitarbeiterinnen ging gar nichts.

VOHA: Wie lange dauert die Ausbildung zum Goldschmied?

C. P.: Die Ausbildung zum Goldschmied dauert drei Jahre und sechs Monate.
Ich habe meine Ausbildung bei einem renommierten Goldschmied in Lüdenscheid absolviert. Jetzt bin ich schon annähernd seit 13 Jahren in Oeventrop selbstständig.

VOHA: Frau Petrikat, es macht Spaß Ihnen bei der Arbeit zu zuschauen, was war in letzter Zeit Ihr wertvollster Auftrag?

C. P.: Vor 14 Tagen habe ich ein Paar Trauringe in 585er Weißgold zusammen mit dem Brautpaar entworfen und habe die Ringe dann mit einem eingelassenen Brillanten versehen.

VOHA: Besuchen Sie auch Ausstellungen?

C. P.: Ja, ich stelle jährlich bei der Weihnachtsgalerie der Handwerkskammer aus und bin auch bei der LebensArt im Schloss Herdringen vertreten.

VOHA: Frau Petrikat, Sie sind mit ihren Arbeiten weit über die Grenzen Arnsbergs hinaus bekannt und haben sich einen guten Namen gemacht, wie erklären Sie sich das?

C. P.: Ich kann dass nur so erklären, von meiner Zunft gibt es nicht sehr viel – im Vergleich zum Bäcker oder Fleischer – zudem arbeite ich für ein großes Einzugsgebiet und in dem, ist Mund zu Mund Propaganda sehr wirksam.

VOHA: Frau Petrikat, ich danke Ihnen für das Gespräch und wünsche Ihnen und Ihren Mitarbeiterinnen alles Glück (Gold) dieser Welt.



Gold- und Silberschmiedemeisterin Catrin Petrikat an der Blech- u. Drahtwalze.

RÖHRIG
PFLANZEN & GARTEN
Pflanzen für einen farbenfrohen Herbst!
Altes Feld 1a · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31.32 01 · Fax 0 29 31.2 14 97
Informieren Sie sich auch unter www.pflanzenneuheiten.de



ERLEBNIS & GENUSS

Öffnungszeiten
Freitag, 21. Oktober 2011 14–19 Uhr
Samstag, 22. Oktober 2011 10–18 Uhr
Sonntag, 23. Oktober 2011 11–18 Uhr

Eintritt
Tageskasse: Erwachsene 7,50 Euro
Vorverkauf: Erwachsene 5,50 Euro
Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren Eintritt frei.
Vorverkaufsstellen siehe Internet. **Parken kostenlos.** Parkplätze befinden sich in unmittelbarer Nähe des Schlosses.

Veranstaltungsort
Jagdschloss Herdringen · Zum Herdringer Schloss 7
59757 Arnsberg-Herdringen

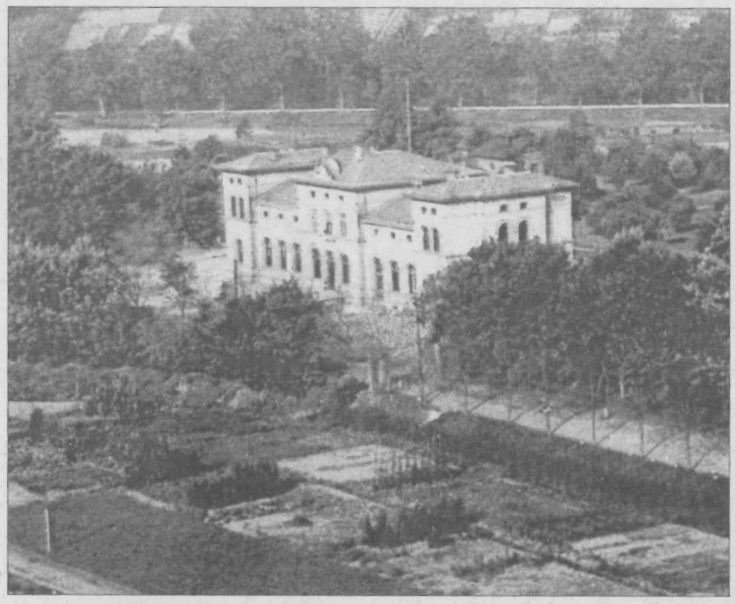
Veranstalter
ROSE-HANDWERK Vertriebs GmbH · Meschede
Tel. 02937 - 96989-0

Interieur · Mode · Feinkost · Schmuck · Garten- & Weihnachtsdeko
www.lebensart-sauerland.de

Unser Bahnhof

in Alt-Arnsberg ist wirklich ein Schmuckstück geworden. Das Gebäude selber und auch der Vorplatz, mit einer großzügig angelegten Parkplatz-Anlage, auf der (noch) kein Parkscheinautomat zu finden ist, macht Eindruck. Das historische Foto vom Alt-Arnsberger Bahnhof entstand 1888 und wurde vom Lüsenberg aufgenommen. Oben rechts am Horizont können wir noch „Edelbroich´s Scheune“ am Alten Soestweg (früher Fuhrweg) erkennen. Ansonsten war die Grimmestrasse „nur“ ein Weg nach Soest. Der Bahnhof lag weit von der Stadt auf einem sumpfigen Gelände des ehemaligen Klosterkuhkamps und hatte noch nicht einmal eine ordentliche Straßenanbindung in die Stadt. Der Bahnhof wurde im Neorenaissance-Stil nach den Plänen des Baumeisters Rauh aus Wuppertal-Elberfeld gebaut. Am 18. Dezember 1871 konnten die ersten Alt-Arnsberger Bürger mit dem Zug in Richtung Meschede fahren. Noch jemand ohne Fahrschein?

VOHA





Prachtvoll anzuschauen ist der Arnsberger Bahnhof!

"Musical Highlights" -

Die Erfolgsproduktion wieder in Arnsberg

Mittwoch, 18. Januar 2012, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)

Arnsberg - Sauerlandtheater

Tickets von 34,45 bis 39,95

Top-Interpreten der deutschen Musical-Szene präsentieren wieder mit neuem Programm die schönsten Songs in einer Show.

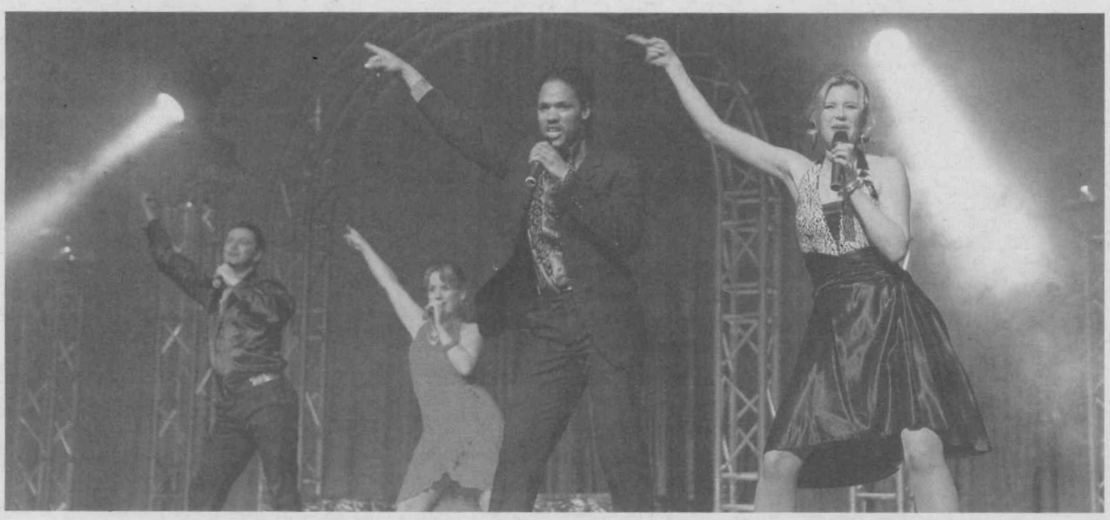
Bereits in den letzten Jahren hat die Produktion "Musical Highlights" der Produktionsfirma CREATIV TEAM mit jährlich neuem Programm das Publikum begeistert und sich eine große Fangemeinde geschaffen.Und auch bei dem neuen Tour-Programm 2012 ist es wieder möglich, die schönsten Songs der bekanntesten Musicals in einer einzigen Show zu erleben und einen "Ohrwurm" nach dem anderen zu genießen.

Ausgesuchte Top-Interpreten der deutschen Musical-Szene wie Philipp Hägeli (Tarzan, Tanz der Vampire, Elisabeth), Petter Bjällö (Die Schöne und das Biest, Wicked), Daniel Dodd-Ellis (Bonifatius, Show Boat), Sabine Neibersch (Die Schöne und das Biest, Robin Hood), Karin Hylander (Cabaret, Jesus Christ Superstar) und Anna Thorén (Tanz der Vampire, Wicked) präsentieren die Highlights aus den beliebtesten und erfolgreichsten Musicals. So stehen die Hits aus "Tanz der Vampire", "Dirty Dancing", "Saturday Night Fever", "Die Schöne und das Biest", "Elisabeth", "Phantom der Oper" und vielen anderen Welterfolgen auf dem Programm. Alle Interpreten haben bereits in großen Musicalproduktionen begeistert und sind vielen Musicalfreunden auch aus der Erfolgsproduktion "Musical Hautnah" bestens bekannt. Sie entführen die Besucher mit schwungvollen Choreografien und außergewöhnlichen Stimmen in die unterhaltsame Welt des Musicals und führen während der Show selbst in gekonnter Art und Weise durch das Programm.

Eine auf die Veranstaltung perfekt abgestimmte Licht- und Tontechnik trägt zusätzlich dazu bei, dass die Veranstaltung für die Besucher zu einem außergewöhnlichen Erlebnis wird.

Wer Musicals mit seinen unterschiedlichsten musikalischen Stilrichtungen mag, kann sich auf einen unterhaltsamen Abend mit tollen Stimmen, bekannten Musical-Songs und "Stars zum Anfassen" freuen.

Tickets sind erhältlich bei allen bekannten Vorverkaufsstellen wie den Bürgerbüros der Stadt, Score records sowie wochentags in der Zeit von 8 bis 17 Uhr aus dem Festnetz unter der kostenlosen Ticket-Hotline 0800-101 63 79.
Eine Produktion von CREATIV TEAM Lippetal und Lycke Events AB Schweden.



Reisen für Senioren: Tagesfahrt nach Oberhausen

Arnsberg. Die nächste Tagesfahrt für Senioren nach Oberhausen steht am Donnerstag, den 13. Oktober 2011 auf dem Programm. Die Engagementförderung der Stadt Arnsberg bietet diese Tagesfahrt gemeinsam mit Sybille Klein an.
Es stehen folgende Punkte auf dem Programm: Ausstellung „Magische Orte" im Gasometer, Dauer ca. 2 Stunden, 5,00 € Gruppenpreis, Bummeln durch das Einkaufszentrum „CentrO", Dauer ca. 2 Stunden, Meerwasseraquarium „SeaLife", Dauer ca. 2 Stunden, 10,00 € Gruppenpreis, oder Modelleisenbahnanlage Ruhrgebiet, Dauer ca. 2 Stunden, Kosten 7,00/Person.
Das Gasometer würde Frau Klein gerne mit allen Teilnehmern besuchen. Die Punkte 2 und 3 sind frei wählbar, die Anmeldungen wegen der Gruppenanmeldung „SeaLife" und „Eisenbahn" jedoch verbindlich. Wer möchte, kann nach dem Besuch des Gasometers nur bummeln und shoppen gehen.
Der Start ist ab dem Sauerlandtheater Arnsberg um 08.30 Uhr, am Neheimer Busbahnhof um 09.00 Uhr. Die Rückankunft in Neheim ist für ca. 19.00 Uhr, in Arnsberg für ca. 19.30 Uhr vorgesehen.
Die Kosten für die Busfahrtbetragen ca. 18,00 Euro pro Person. Der Fahrpreis richtet sich wie immer nach der Anzahl der Teilnehmer.
Interessierte Seniorinnen und Senioren erhalten weitere Auskünfte bei der Geschäftsstelle Engagementförderung Arnsberg, Petra Vorwerk-Rosendahl, Telefon 02932/201-1402 oder p.vorwerk-rosendahl@arnsberg.de. Anmeldungen werden ebenfalls an dieser Stelle entgegen genommen.

Weihnachtsmarkt der guten Taten 2011

Arnsberg. Der Weihnachtsmarkt der guten Taten findet in diesem Jahr am Samstag, den 26. November 2011 statt. Auf dem Steinweg und Alten Markt in Arnsberg werden dann wieder von 12 bis 18 Uhr die Arbeiten gemeinnütziger Einrichtungen vorgestellt und angeboten.
Petra Vorwerk-Rosendahl von der Fachstelle Engagementförderung der Stadt Arnsberg möchte an den Erfolg der letzten Jahre anknüpfen und hofft, dass sich die gemeinnützigen Vereine, Verbände und Institutionen des Stadtgebietes sowie auch Schulen und Kindertageseinrichtungen an der diesjährigen Aktion beteiligen.
Neben der Darstellung der ehrenamtlich geleisteten Arbeit kann auch durch den Verkauf von Selbstgemachtem, Selbstgebasteltem oder Getränken und Kuchen etwas für die knappen Vereinskassen getan werden. Die erzielten Einnahmen stehen wie in den letzten Jahren den Vereinen selbst zur Verfügung.
Die Geschäftsstelle Engagementförderung Arnsberg leistet die organisatorische Vorbereitung des Tages. Neben den Verkaufsständen soll auch ein kleines Bühnenprogramm mit weihnachtlichen Gesangs- und Musikdarbietungen organisiert werden.
Einrichtungen, Institutionen oder Vereine, die sich am Weihnachtsmarkt der guten Taten beteiligen wollen, können sich bis zum Samstag, den 15. Oktober 2011, bei der Engagementförderung Arnsberg, Petra Vorwerk-Rosendahl, Telefon 02932/201-1402 oder unter der e-Mail-Adresse p.vorwerk-rosendahl@arnsberg.de anmelden.

11. Waldgottesdienst zum Tag der Deutschen Einheit

Arnsberg/Sundern. Der Arnsberger und Sunderner Heimatbund laden am Tag der Deutschen Einheit am Montag, 3. Oktober, zum 11. Waldgottesdienst ein. Beginn ist um 11 Uhr am Hubertuspöstchen auf dem Verbindungsweg zwischen Hellefelder und Sunderner Höhe. Im Anschluss an die Messe werden kalte und warme Getränke sowie eine Erbsensuppe angeboten.

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Liebe Leserinnen u. Leser. Oktober ist ein Monat zwischen Sommer u. Winter. Tagsüber kann es noch über 20 Grad warm werden (Goldener Oktober), aber nachts auch schon der erste Frost eintreten. Freuen können sich alle Schulpflichtigen, denn die „Kartoffelferien" stehen bevor, ziemlich spät in diesem Jahr allerdings. Beginn am 24.10. Das wäre früher schlecht gewesen. Die Kartoffeln richten sich nämlich nicht nach dem Ferienbeginn, und werden in der Regel nicht erst Ende Oktober geerntet. Und das dazu verdiente Taschengeld, das wir Kinder uns bei den Bauern (Grüter, Donner, „Bösterling", oder auch beim Nachbarn in Niedereimer) beim „Ausmachen" verdient haben, wäre in diesem Jahr wohl ausgefallen...
Einige Termine im Oktober: Samstag, 1.10. steht bei der kath. Kirche Firmung auf dem Programm. SPD-Ortsbegehung am Samstag, den 22.10., und am gleichen Tag Straßenfegeaktion der TuS-Fußballjugend. Alle Straßen, Plätze, Bürgersteige werden von den jungen Fußballern gereinigt, und man freut sich über eine kleine Spende....

kfd mit buntem Nachmittag

Am Mittwoch, den 5. Oktober lädt die kfd-Bruchhausen alle interessierten Frauen und natürlich alle Mitglieder wieder zu einem unterhaltsamen, „BUNTEN NACHMITTAG „ in die Schützenhalle ein. Beginn: 15.00 Uhr. Natürlich beginnt die Veranstaltung mit einer reichlich gedeckten Kuchentafel, wie sich das besonders für Frauen gehört!!!
Anschließend werden die Gäste mit Sketchen und Tänzen unterhalten. Über die interessante und wichtige Arbeit der kfd unterrichtet das Vortandsteam auch. Außerdem wird die ordentliche Mitgliederversammlung in den Nachmittag eingebunden. Die Kosten für die Teilnahme an dem „Bunten Nachmittag" betragen 6 Euro pro Person. Schriftführerin Birgit Ringele und ihre Vorstandskolleginnen freuen sich über eine volle „Halle", und nehmen auch Neuanmeldungen entgegen. Auch die „APO" wünscht einen schönen Nachmittag.

Tennis-Damen in Verbandsliga

Der Erfolg ist schon eine Weile her, aber aufgeschoben (wegen Ferien der „APO") ist nicht aufgehoben. Deshalb an dieser Stelle HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH zum Verbandsliga-Aufstieg der TUS-Tennis-Damen. Das entscheidende Spiel gegen Plettenberg konnte vor großer Zuschauerkulisse mit 6 : 3 gewonnen werden. Jetzt spielt das Damen-Team gegen Großstädte wie Münster, Hagen, Dortmund und Bochum. Eine Sensation für ein so kleines Dorf, wie Bruchhausen! Z.Zt. wird der Aufstieg einfach nur „genossen". Ob man das gesteckte Ziel des Klassenerhalts in der kommenden Saison ab Mai 2012 erreichen wird, kann keiner vorhersagen. Die „APO" wünscht dem Abteilungsleiter Krischan Föckeler und der Mannschaft jedenfalls viel Glück u. Erfolg, und vor allem auch Spaß. Zum Team gehören: Britta Gräbke, Celine Voss, Lorraine u. Jessica Hellmann, Stefanie Bach, Sabrina Jochheim, Alexia Amen, Andrea Ischen, Nora Kiefer und Stefanie Grimm.

Schlager-Star Tom Astor kommt

Dem TuS Bruchhausen ist es gelungen, den durch viele Fern-



Die erfolgreichen Tennisdamen des TuS Bruchhausen!

sehsendungen seit Jahrzehnten bekannten Schlagersänger TOM ASTOR, dessen Heimat Schmallenberg ist, zu verpflichten. Mit Country – u. Westernmusik, Volks – u. Wanderliedern, sowie aktuellen Schlagern und Evergreens hat er für jung und alt, und jeden Geschmack etwas zu bieten. Am Samstag, den 5. November um 20.00 Uhr ist es so weit. Dann wird das High-Light in der BRUCHHAUSENER SCHÜTZENHALLE stattfinden. Der Vorverkauf läuft bereits. Beim TuS Bruchhausen, in der Dorfschänke Körner, bei Lotto Schäfer, und im Reisebüro MEYER in Hüsten, können Karten erworben werden.
Der Reinerlös ist für die TuS-Jugend und den geplanten Kunstrasenplatz bestimmt. Auch der Bruchhausener KINDERCHOR mit ca. 25 Kids, wird mit dem Schlager-Star ein Lied singen. Knapp 150 Karten sind schon abgesetzt. Die Kapazität liegt bei etwa 500 Tickets. Weiterer ausführlicher Bericht in der nächsten „APO" Ende Oktober.

SGV u. Freunde feiern Herbstfest

Ein Höhepunkt im Jahreskalender des SGV ist das beliebte Herbstfest in und an der idyllisch gelegenen SGV-Hütte, oberhalb des Friedhofs. Wie immer, sind auch Nachbarvereine und Nichtmitglieder, einfach Freunde des Wanderns, die Geselligkeit in froher Runde bi Live-Musik lieben, und Naturliebhaber, bei hoffentlich schönem Wetter, herzlich eingeladen. Dirk BALSCHUS, Mitglied im SGV und ebenso Mitglied bei der Tanz- u. Show-Band „BALUS", sorgt für Stimmung, mit Liedern und Schlagern, sowie Evergreens, die jeder kennt. Für besondere Gaumenfreuden während der Veranstaltung sind die SGVler bekannt. Und für eine gemütlich, fröhliche Atmosphäre sorgt allein schon die idyllisch gelegene „Hütte" die von innen und außen ein wunderbares Ambiente bietet.

Großes Sänger-Fest in Schützenhalle

Ein Sängerfest mit einem Chor-Wettstreit veranstaltet der Männerchor „Eintracht" Bruchhausen am Samstag, den 15. Oktober in der großen Schützenhalle. Aus Anlass des 130-jährigen Bestehens lädt der Vorsitzende des Männer-Chores, Thomas Grüter, die gesamte Bruchhausener Bevölkerung, aber auch Freunde des Chorgesangs aus der Nachbarschaft herzlich ein.
Auch die Liebhaber des orientalischen Bauchtanzes kommen auf ihre Kosten. Außerdem werden Spielleute, fahrende Sänger, Minnesänger und Gaukler die Besucher während des Abends unterhalten. Wenn der Gesangverein etwas veranstaltet, dann ist das immer etwas BESONDERES. Das weiß man aus der Vergangenheit.
Zum Chorwettstreit: Frauenchöre, Männerchöre u. Gemischte Chöre singen je zwei Lieder. Diese werden von einer Jury. bewertet. Der 1. Platz ist mit einem Gutschein über 300 Euro für die nächste Sängerfahrt ausgeschrieben.
Nach der Prämiierung erfolgt ein mittelalterliches „Gelage", mit Tanz, steht in der Einladung geschrieben. Das kann ja heiter werden...

Seniorennachmittag hat viel Freude bereitet

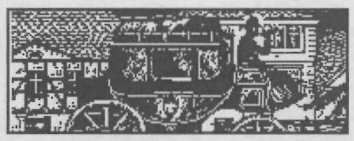
Große Freude hat der Seniorennachmittag den über 65-jährigen Mitbürgern am 9.9. in unserer „Halle" bereitet. Der Vereinsringsvorstand mit dem 2. Vorsitzenden Dieter Molitor und Geschäftsführer Günter B. Post sowie Ewald Hille an der Spitze, hatte mit Hilfe aller Bruchhausener Vereine u. pol. Parteien, ein interessantes Programm organisiert.
Natürlich begann die Veranstaltung, wie immer, mit einem gemütlichen Kaffeetrinken, von der Frauengemeinschaft kfd bestens organisiert und vorbereitet Dann trat die „OLDIE – BAND ARNSBERG" mit bekannten „Ohrwürmern", Schlagern und Evergreens auf den Plan. Insgesamt hatten die Musiker fünf tolle Auftritte.
Nach diesem stimmungsvollen Beginn begrüßte der Vereinsringsvorsitzende Ewald Hille ca. 160 ältere Bürgerinnen u. Bürger aus unserem „Entendorf". Anschließend wurde von der TuS-Tanzgarde unter der Leitung von Astrid Keggenhoff der Gardetanz aufgeführt. Viel Applaus begleitete die Tanz-Girls beim Abgang von der Bühne. Ein Höhepunkt waren auch die Sketche von Christian Linke, Fabian Weber u. Frohni Wiesenthal. Die Lachmuskeln wurden ob der Klasse der Vorträge arg strapaziert. Nachdem der Männer-Gesangverein für erstklassige Unterhaltung sorgte, gab's einen schmackhaften Abendimbiss, in Form von Schnittchen m. Kartoffelsalat, von der kfd bestens zubereitet, Zum Abschluss spielte dann noch der Musikverein zur Unterhaltung und zum Tanz auf. Gefreut haben sich die Organisatoren such über den Besuch vom evang. Pastor Weiss. Auch Karl-Heinz Keller von der WP, der seit Jahrzehnten bei div. Veranstaltungen über unser „Entendorf" berichtet, wurde besonders begrüßt. CDU u. SPD waren für die Bewirtung zuständig, und haben auch den Fahrdienst für gehbehinderte ältere Menschen nach der Veranstaltung organisiert u. durchgeführt. Um die Vereinsringskasse aufzubessern hatte Geschäftsführer Günter B. Post noch eine Tombola vorbereitet, so dass einige Teilnehmer noch mit einem Präsent nach Hause gehen konnten. Einen Wurstkorb bekamen als älteste Teilnehmer Elli Wengeler (94) und Karl Pöttgen (89).
Fazit: Eine hervorragende Veranstaltung für unsere älteren Mitbürger, die ja schließlich in ihren jüngeren Jahren mit dazu beigetragen haben, dass es in Bruchhausen so lebenswert ist. Einige von ihnen sind heute noch in Vorständen der Vereine. Vereinsrings-Vorsitzender Ewald Hille war sehr zufrieden. Im nächsten Jahr steht wieder eine Halbtagesfahrt auf dem Programm!!!

48 „Enten" im Kleinwalsertal

Es war schon im Juni, aber ich möchte trotzdem einen Bericht über die 6 – Tage - Fahrt abgeben, den mir Josef Bunsen hat zukommen lassen. Zum 42. Mal waren sie unterwegs. Viele, viele Jahre hat Dieter Hoffmann, leider viel zu früh verstorben, diese Fahrt organisiert, die damals noch TuS-Fahrt hieß.
48 Reiselustige fuhren am ersten Tag bis zum Zielort MITTELBERG. Die „Radtkes" hatten für die Zwischenstops wieder alles bestens vorbereitet. U.a. gab es Brötchen mit Schnitzel. Am Abend stand noch ein musikalischer Abend mit Tanz auf dem Programm.
Der 2. Tag begann trübe. Bei Dauerregen ging es nach Sonthofen, dann wurde Immenstadt besichtigt und schließlich Oberstdorf. Der eingeplante Spaziergang war wegen des Regenwetters nur kurz. Die Rückfahrt führte Hirschegg zurück nach Mittelberg. Ein Kegelabend beschloss den Tag,
Tag drei „brachte" eine Tagesfahrt nach Hindelang, den Oberjoch und ins Tiroler Land. Weitere Orte und schöne Landschaften wurden angefahren. Über Immenstadt abends zurück nach Mittelberg.
Am 4. Tag war die weltbekannte WIESKIRCHE das Ziel. Dann ging es Richtung Oberammergau und Garmisch Partenkirchen. Hier konnte man einen Blick auf die Zuspitze werfen. Über Leermoos, Hindelang und Oberstdorf zurück zum Hotel.
Am vorletzten Tag führte die Tagestour Richtung Füssen. Die Fahrt führte an Wasserfällen u. einer Klamm vorbei. Eine kurze Besichtigung einer Privatbrauerei schloss sich an. Nach dem Mittagessen weiter über Wetterstein, Reute, Pfronten, Nesselwang zum Hotel zurück.
Am letzten Tag der 6-Tage-Fahrt wurde nochmals gut gefrühstückt, bevor die Heimreise „angetreten" wurde. Eine erlebnisreiche Fahrt, mit gutem Hotel und hervorragendem Essen – wie immer. Anzumerken ist, was mehrmals von den Organisatoren Bruno Schäfer u. Josef Bunsen ausdrücklich erwähnt wurde, dass bei einigen Ausflügen mehrmals die gleichen Straßen befahren wurden, und der Fahrer auch sonst einige Probleme bereitet hatte. Er ging kaum auf die Wünsche der Gäste ein, was bei der Abfahrt auf Körner's Hof, beim Einpacken der Koffer schon begann.

Kapelle wird Begegnungszentrum

Trotz „Kirmes" und schlechtem Wetter, kamen zahlreiche Interessierte zur Kapelle, um sich bei Kaffee u. Waffeln ein Bild über die bisherigen Renovierungsarbeiten zu machen. Auch das Theaterstück „Der tote Mann" wurde nochmals aufgeführt und erntete viel Beifall. Es hat sich gezeigt, dass das angestrebte Ziel des Fördervereins, die Rodentelgenkapelle zu einem Begegnungszentrum zu machen, auf einem guten Weg ist.
Am 5.10. findet um 19.00 Uhr die Mitgliederversammlung (bereits über 100 Mitglieder) statt. 16.10. Vortrag über „Wallfahrten im Sauerland". Und am Donnerstag, den 15.12. ist das LUZIENFEST, mit Musik, Theateraufführung und Unterhaltung. Die hl. Luzia ist eine der beiden Patroninnen der Kirche u. der Kapelle. Weitere aktuelle Infos später in der „APO".
Ich wünsche Ihnen, liebe Leserinnen u. Leser, einen „Goldenen Oktober", in jeder Hinsicht!!! Auch den Fans von Dortmund und Schalke. Den Bayern-Freunden natürlich auch. Aber die werden dieses Jahr wohl auch ohne meine Wünsche den anderen 17 Ligagefährten weit enteilen...
Mit freundlichen Grüßen
Heinz – Werner Hoffmann
Krellstr. 11



Unsere Beilagenpreise:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 5,0 Cent
bis 40 g = 6,0 Cent

Anzeigen helfen verkaufen!

Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

Brandschutzerziehung im AWO-Kindergarten

Einladung zum Tag der offen Tür

Nachdem sich die Kinder mit ihren Erzieherinnen gut auf die Arbeit der Feuerwehr vorbereitet hatten, folgte nun die Brandschutzerziehung vor Ort. Vier Kameraden der Stadtteileinheit Niedereimer besuchten mitsamt Löschfahrzeug den AWO-Kindergarten „Kleine Eiche“ an der Friedrichshöhe. Nach dem Vorsingen zweier Feuerwehrlieder durch die Kinder ging es dann in die Gruppen. Die beiden Brandinspektoren Dirk Sölken und Markus Schneider nahmen den theoretischen Teil der Brandschutzerziehung vor. Sie erklärten den Kindern den Einsatzablauf angefangen vom Notruf über die Alarmierung, das Anziehen der Schutzkleidung bis hin zum eigentlichen Einsatz, ob Feuer oder Hilfeleistung. Danach wurde an einem Brandhaus, in Puppenstubengröße, die Arbeitsweise eines Rauchmelders simuliert.

Im Anschluss ging es dann raus ans Feuerwehrauto. Hier zeigten und erläuterten der Unterbrandmeister Markus Brakel und der Brandinspektor Detlev Becker das Löschfahrzeug. Auf viele der gestellten Fragen konnten die Kinder schnell und richtig antworten. So hatte sich, zur Freude der Feuerwehrkameraden, die kindgerechte intensive Vorbereitung in den Gruppen gelohnt. Der Höhepunkt für die Kinder war aber wohl, dass sie selbst mal das Strahlrohr in die Hand nehmen durften.

Nach der Brandschutzerziehung lud Brandinspektor Dirk Sölken die Kinder und ihre Eltern sowie die Erzieherinnen zum Tag der offenen Tür am Samstag, 17. September 2011 ganz herzlich ein. Dort wird aber nicht nur den Kindern reichlich Programm geboten. Auch die Erwachsenen kommen nicht zu kurz.



Wasser Marsch hieß es im Kindergarten!

Arbeitskreis öffnet sein Archiv

Neue Hissflagge für Niedereimer wird vorgestellt

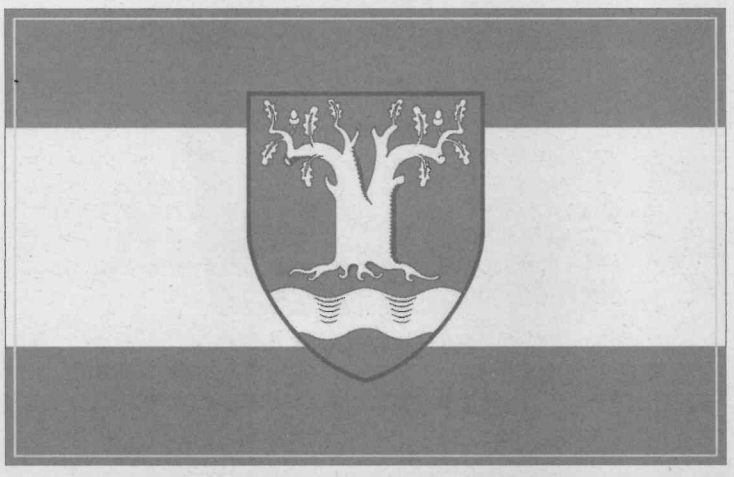
In diesem Jahr nutzt der Arbeitskreis Dorfgeschichte erstmals den Feiertag am 3. Oktober um sich in der Öffentlichkeit vorzustellen. Ab 14.00 Uhr haben Mitglieder und Gäste die Gelegenheit einen Blick in das Archiv am Stephanusweg zu werfen. Der Schwerpunkt liegt in diesem auf „Gewerbetreibende, Produkte und Werbemittel aus Niedereimer – früher und heute“. Hierzu hat der AKD einiges an Bild- und Schriftmaterial sowie Exponate zusammengetragen, die an diesem Nachmittag gezeigt werden. Gerne steht der Vorstand aber auch zu allen anderen Fragen Rede und Antwort.

Zudem wird an diesem Nachmittag die neue Hissflagge, in der Größe 90 x 150 cm, vorgestellt und erstmals für 30,- € zum Kauf angeboten. Die Flagge zeigt, genau wie die Dorffahne auch, das Wappen mit der Eiche auf blau/weißen Grund. Ebenfalls zum Kauf angeboten werden wieder örtliche Heimatliteratur und Postkarten.

Nach so viel Information können sich die Gäste dann an der kleinen Cafeteria und Getränken stärken und dabei in Erinnerungen schwelgen oder einfach nur gemütlich beisammen sein.

Einige Beispiele aus der Exponate-Sammlung.





Hissflagge / altes Geschäftshaus eingerahmt von Werbemittel und Briefkopf

Wir machen Druck:
Privat- und Geschäftsdrucksachen
Formulare · Vereinsfestschriften
Prospekte · Bücher · Endlospapiere
Stempel
Verlag der “Arnsberger Post”

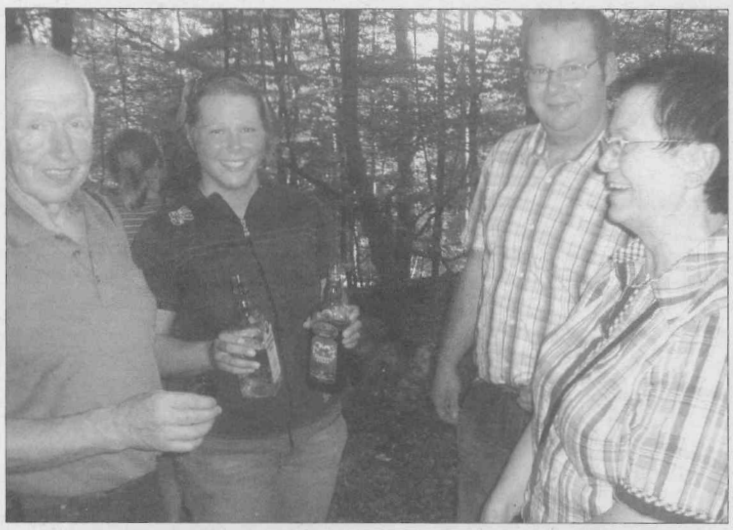
Druckerei + Verlag
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 02937/2480

Das Neueste aus Uentrop

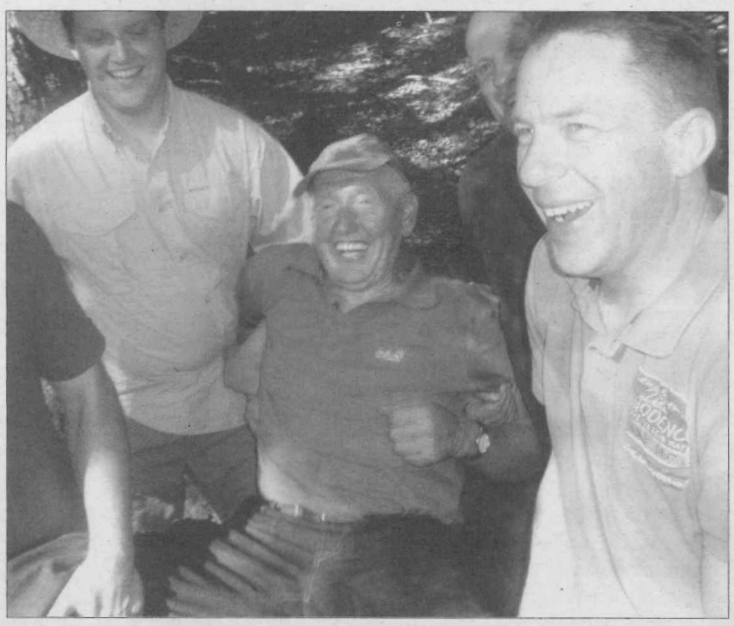
Auch der Kaiser kam auf den Grenzstein



Auf dem Bauernhof Rath, der in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen (nach dem Wiederaufbau) feiert, trafen sich die Grenzkontrolleure zum Uentroper Schnadegang.



Der neue Kaiser und seine Ehefrau wurden vom Uentroper Königspaar im tiefen Wald bestens versorgt. Unser Bild zeigt von links: Kaiser Udo Drepper, Schützenkönigin Lucia Schulte, Schützenkönig Wilhelm Kühn und die Ehefrau des Kaisers Käthe Drepper.



Selbst vor dem neuen Kaiser machten die Spießgesellen keinen Halt: Auch er musste auf den Grenzstein.

Alle Seiten der ARNSBERGER POST
finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH 4INN fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst



Hallenwart Ludger Klauke (rechts) wurde bereits zum zweiten Mal gepoläst. Darüber war auch der stellvertretende Schützenhauptmann Guido Stiller (links) höchst erstaunt.



Für die Aktion „Lichtblicke" spendeten die Uentroper Schützen den Betrag von 1.000,00 Euro.



Der Abschluss des Schnadeganges wurde auf dem Bauernhof Rath (Bild) gefeiert. K.R.

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 10-2011
www.oeventrop.de
Oeventroper KURIER

Samstag, 1. Oktober, ab 19 Uhr:

„3. Nacht der Lichter"

Zum 3. Mal findet in diesem Jahr die „Nacht der Lichter" statt. Nachdem im letzten Jahr doch mehrere Besucher enttäuscht waren, hat sich die Oeventroper Werbegemeinschaft in diesem Jahr besonders angestrengt, um dem Publikum einen schönen Abend zu bescheren.
Dafür wird in erster Linie schon einmal „Das Gute Laune Duo" sorgen, das als Musikprofis in ganz Nordrhein-Westfalen für exzellente Musik bekannt ist.
Mit Keyboard, Akkordeon und Percussion sorgen sie für tolle Stimmung; ihr Repertoire reicht von Volksliedern, Schlagern, Country bis zu den bekanntesten Stimmungsliedern, und alles in Perfektion!
Ein weiteres Highlight wird sicher das „Ballonglühen" in der Kirchstraße sein, welches von den Ballonfahrern Franz-Josef Hanses, Hermann Löser (Manager der Warsteiner Montgolfiade) und ihren Freunden veranstaltet wird. Es sind natürlich nicht die originalen Ballons, aber ihre Größe kann man durchaus an unserem Foto abschätzen, wenn man mal das Gartenhaus zum Größenvergleich nimmt. Drücken Sie uns die Daumen, daß es an diesem Abend nicht zu sehr stürmt!
Desweiteren werden 2 Diskokugeln mit reflektierendem bunten Lichtern die Häuserfassaden in der Kirchstraße in buntes Licht tauchen; die Straßenlaternen werden wieder mit farbigen Schalen bestückt und natürlich gibt es auch in diesem Jahr wieder ein großes Feuerwerk an der Ruhrbrücke.
Selbstverständlich wird auch wieder die Ruhrbrücke mit Fackeln bestückt und die Schützenbruderschaft wird die Schützenhalle mit ihren Strahlern beleuchten. Darüber hinaus bitten wir alle Hausbesitzer und Bewohner der Glösinger- und Kirchstraße, ihre Häuser mit Strahlern oder Fackeln für ein paar Stunden zu beleuchten.
Die Kirchstraße wird von 18-24 Uhr ab Abzweig Oemberg bis zur Feuerwehreinfahrt gesperrt! b.w.



Bei hoffentlich guter Witterung werden Franz-Josef Hanses, Hermann Löser und ihre Freunde bis zu 5 Heißluftballons in der Kirchstraße steigen lassen und so für ein „Montgolfiade"-Flair sorgen. Foto: Hanses



Für Super-Stimmung wird das „Gute-Laune-Duo" sorgen, dessen Wurzeln zum Teil auf der Oberglösinger Straße im ehemaligen Bauernhaus von Weber-Reiter liegen (heute Leo Wirth)!

Praxis für Logopädie und Systemische Beratung Hoffschildt
Viel Spaß in der „Nacht der Lichter"
Praxis Hoffschildt · Widayweg 6 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. Logopädie: 02937 - 96 98 08 · Tel. System. Beratung 02937 - 96 97 27
info@christiane-hoffschildt.de · www.christiane-hoffschildt.de

Besuchen Sie unseren Stand!
Kolpinghaus Oeventrop
Inh.: Frank Drawer
Kirchstraße 49 · 59823 Arnsberg · Telefon 02937/526921
• Gutbürgerliche Küche ab 11.30 Uhr • neu renovierter Saal bis 100 Personen
(für Feiern, Geburtstage, Hochzeiten, Events oder Beerdigungskaffee)
• kleiner Tagungsraum • Zimmervermietung • Zimmer neu renoviert!
2 Kegelbahnen - freie Termine!
Krombacher
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Frank + Conny
Getränke Vogt
Öffnungszeiten: Di.-So. ab 10.00 Uhr, warme Küche 11.30 - 22.00 Uhr, Montag Ruhetag!

Mein Dorfbäcker
Viel Spaß in der „Nacht der Lichter"!
Kremer
Auch in Freienohl, Oeventrop und Westenfeld!
täglich frisch
BACKWAREN & SNACKS
Freienohler Straße 27 · Meschede-Olpe · Tel. 02903/7673 · Fax 383

Selbstverständlich bieten auch unsere Mitglieder den Gästen etwas Besonderes:
So gibt es z.B. beim **Partyservice Christian Wirth** frisches Löwenbräu vom Faß, außerdem sind im Angebot fränkische Bratwürstchen und warmer Kartoffelsalat. Darüber hinaus bietet Christian Wirth interessierten Besuchern eine Betriebsführung an.
Das bekannte „Kult-Café" **Krewitt** eröffnet wieder seine Cocktailbar mit Evas leckeren Longdrinks.
Kunst & Kreativ lädt ein zur großen Bastelnacht von 15.00 - 23.00 Uhr.
Es erwarten Sie tolle Angebote und Mitmach-Workshops zu aktuellen Basteltheme. Alle Mitmach-Aktionen ohne Anmeldung, es fallen nur Materialkosten an.
Das Programm:
-Keilrahmen gestalten: Goldene Zeiten veredeln und vergolden: 16.00 - 22.00 Uhr
-Fa. PRACHT - Ideen mit Perlen: 15.00 - 23.00 Uhr
-Papierwerkstatt: Karten, Schachteln - eine schöne Verpackung: 18.00 - 23.00Uhr
-Decopatch: Unser Basteltrend des Jahres - patchen Sie mit!! 18.00 - 23.00 Uhr
- Serviettentechnik auf Acrylkugeln für die Weihnachtszeit: 18.00 - 23.00 Uhr
Highlight:
Wir gestalten das Auto einer an Leukämie erkrankten Kundin. Patchen Sie mit! Spende € 2,00 (kleben mit bunten PapierenDer Erlös geht an die Jose` CARRERAS Leukämie Stiftung. Für dieses Objekt werden am Geschäftseingang auch selbst gebackene Waffeln verkauft.
Im **Salon Brigitta Boche** erwartet Sie ein Glas Wein bei gemütlichem Kerzenschein!

Gabriela Tomczyk präsentiert vor Ihrem Kosmetikstudio die neuesten Make up-Trends der Firma Arabesque.
Sie freut sich auf nette Gespräche bei einem Gläschen Sekt.

Norbert Tomczyk bietet seinen Gästen "traditionell" seinen selbst hergestellte Obstwein an.
An der grossen Feuerschale lässt es sich gemütlich plaudern.

Vor dem **Sauerländischen Hof** erwartet Sie ein riesiger VELTINS-Biertempel!

AUTOHAUS STEINKE
Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg
Tel: 02937/6496
auto-steinke@t-online.de
• Neu- & Gebrauchtwagen aller Marken
• Leasing & Finanzierung
• Inspektionen aller Fabrikate
• Unfallreperaturen aller Marken
• Lackierungen
• Dekra-Prüfstützpunkt
Ford www.auto-steinke.eu DAIHATSU

Catrin Petrikat gewährt in der „Nacht der Lichter" wie in den letzten Jahren 20% auf alle Schmuckstücke und bietet ein zünftiges Buffet und Getränke an.

Hausgeräte Pielsticker lädt Sie zu einer „Oldie-Disco" mit Hits aus den 80ern herzlich ein. Außerdem werden Ihnen dort Cocktails angeboten!

Die **Bäckerei Hahne** steht mit einem Verkaufswagen an diesem Abend neben Elektrogeräte Pielsticker.

Im Hause **PROKCOM** können Sie sich über die neuesten Entwicklungen auf dem Handymarkt informieren; ebenfalls über PC´s und Notebooks. Ganz neu: Beratungsdienst für Unitymedia!

Die **Pizzeria DÁmici** bietet wieder am Pizzawagen leckere Köstlichkeiten an!

Probieren Sie direkt nebenan bei **Carlos Santos** frisch importierte portugisiesche Weine, der demnächst in einem Oeventroper Ladenlokal maritime Spezialitäten verkaufen wird.



Volles Haus wünschen wir uns auch wieder in diesem Jahr!

In der Nacht der Lichter wird im **DIES & DAS** Trend- und Mode-Discount Sekt an die Gäste ausgeschenkt.
Das **Kolpinghaus** ist auch mit Außengastronomie vertreten. Hier gibt es Würstchen, Frikadellen und Eintopf; außerdem stehen dort auch ein Schokolameistand und ein Bierwagen.
Die „Oeventroper Werbegemeinschaft" freut sich auf diesen Abend und ihren Besuch!
fjm

Entdecken Sie die neuen Herbst/Winter Trendfarben

hautnah Kosmetik & Fußpflege
Gabriela Tomczyk
staatl. gepr. Kosmetikerin und Fußpflegerin
www.kosmetik-arnsberg.de
Kirchstraße 20 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon: 0 29 37 / 82 82 50



Wir machen den Weg frei.
Sichern Sie sich den aktuell günstigen Zinssatz für die Zukunft mit unserem Forward-Darlehen.
Tel.: 0 29 37 / 96 96 - 0
www.spadaka-oeventrop.de
Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG

Die neuen Clubreisen-Kataloge von Müller sind da!
Mittwochnachmittags geöffnet!
Reisen - Schreibwaren Lotto
Bernd Hömberg
Kirchstr. - Tel. 317 u. 2317

Hausgeräte Pielsticker stiftete der Grundschule einen neuen Kühlschrank

Rechtzeitig zum Schulbeginn spendierte der bekannte Oeventroper Hausgeräte-Spezialist Andreas Pielsticker der Grundschule Dinschede einen nagelneuen Öko-Kühlschrank der Marke AEG Santo K 98849-6 / Energie-Effizienzklasse: A+ / Energieverbrauch: 190 kWh/ Jahr, 0.521 kWh/Tag.
Schulleiterin Frau Barz-Hoppe freute sich über diese gelungene Überraschung und zeigte sich sichtlich beeindruckt von dem neuen Kühlgerät. "Nun können wir auch in einem vorhandenen Gefrierfach Kühlkompressen bevorraten, die im täglichen Schulbedarf des Öfteren bei Prellungen und Verstauchungen benötigt werden; außerdem können wir notwendige Medikamente, die Schüler regelmäßig einnehmen müssen gut gekühlt hier lagern!" Auf unserem Foto bedankt sich die Rektorin beim edlen Spender Andreas Pielsticker! *fjm*



Schulleiterin Elke Barz-Hoppe und der Kühlschrankspender Andreas Pielsticker.

Der SGV Oeventrop wandert am Montag, 3. Oktober zum traditionellen Waldgottesdienst

am „Hubertuspöstchen". Wir treffen uns um 8.3o Uhr am SGV Wanderheim. Von dort geht es über die Hellefelder Höhe zum Hubertuspöstchen, wo um 11.oo Uhr der Waldgottesdienst beginnt. Rucksackverpflegung wird empfohlen. Die Wanderstrecke beträgt ca.18 km. Nach der hl. Messe wird ein kleiner Imbiss gereicht. Wanderführer ist Albert Schlupp. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Dinscheder Senioren-Stammtisch übernimmt Patenschaft

Am Mittwoch, dem 7.9., trafen sich um 15 Uhr 15 Dinscheder Senioren der Kompanie zur gemeinsamen Wanderung über den Hasenacker und anschließend weiter zum Feuerwehrgerätehaus. Hier gab es eine kleine, aber höchst interessante Führung. Im Anschluss daran ging es weiter ins Stammlokal nach "Harry".
Hier saß man noch einige gemütliche Stunden zusammen und machte reichlich Gebrauch von den mitgebrachten Liederbüchern.
Spontan schlug Senioren-Vertreter Walter Kremer eine Sammlung zugunsten der Orgelrenovierung vor. Stolze 100 Euro brachten die Dinscheder Senioren auf die Beine, über die sich sicher Pfarrer Ernst Thomas sehr freuen wird. Mit diesem Geld übernehmen die Dinscheder Senioren die Patenschaft über eine "Orgelpfeife". *fjm*



Die Dinscheder Senioren bei der Feuerwehr.

Sie möchten auch im Alter Ihr Leben genießen/
Mit uns stellen Sie heute die Weichen dafür.

AXA bietet Ihnen maßgeschneiderte Konzepte und überzeugende Produkte zur **privaten Altersvorsorge,** mit denen Sie steuerliche Vorteile optimal nutzen können – für eine umfassende Absicherung Ihrer Zukunft.

Wir beraten Sie gerne!

Maßstäbe / neu definiert AXA

AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37/82 70 60
Fax: 0 29 37/82 70 62
norbert.tomczyk@axa.de

Sauerländischer Hof

Wir empfehlen Ihnen
unseren großen Saal
für Familienfeiern jeglicher Art!



Bundesliga **Sabine & Michael** Bundesliga
Kirchstraße 37 · Tel. 02937-2394
59823 Arnsberg-Oeventrop



Mit dabei:
Hausgeräte Pielsticker & Backhandwerk Hahne
Glösinger Straße 8 · Tel. 0 29 37/96 84 88

Das schönste Kreisschützenfest aller Zeiten!

„So ein Kreisschützenfest haben wir noch nicht erlebt", das war die Meinung aller Schützenbrüder, die daran teilgenommen haben!
Die große Show begann am Freitag mit der Einladung der Stadt Arnsberg durch Bürgermeister Hans-Josef Vogel in den Rittersaal des Alten Rathauses in Arnsberg.
„Nun beginnt das größte der letzten großen Spiele für Erwachsene", so der Bürgermeister, der mit dieser Äußerung ein deutliches Schmunzeln auf die Gesichter der Anwesenden zauberte. Weiterhin rühmte der Bürgermeister den hohen Stellenwert des Schützenwesens in der Gesellschaft und ganz besonders in Oeventrop. „Deshalb freue ich mich auch ganz besonders, dass es dort in diesem Jahr gefeiert wird!"
Zu den rund 100 geladenen Gästen gehörte auch das amtierende Kreiskönigspaar Reimbert und Doris Sandt aus Küntrop, das vom Kreisoberst Dietrich-Wilhelm Dönneweg besonders herzlich begrüßt wurde, ebenso wie unser Schützenoberst Johannes Bette, dem er einen großen Dank aussprach für die Ausrichtung des diesjährigen Hochfestes des Kreisschützenbundes Arnsberg; selbstverständlich galt sein Dank auch der Stadt Arnsberg für die erstklassige Unterstützung und Zusammenarbeit während der gesamten Planungsphase.
Danach ging es zurück an den Ort des eigentlichen Geschehens, nach Oeventrop, wo bereits die Jungschützen mit den Hufen scharrten. Pünktlich marschierte der große Festzug von der Schützenhalle zur Vogelstange, wo sofort das spannende Vogelschießen begann. Die Aspiranten wurden von ihren Anhängern angefeuert und gefeiert. Insgesamt nahmen 26 Könige am Vogelschießen teil, das an Spannung kaum zu überbieten war. Ab dem 136. Schuss musste man bei jedem Kandidaten mit dem großen Erfolg rechnen, doch es dauerte noch 12 weitere, bis endlich der neue Jungschützenkönig fest stand. Mit Marvin Hecking traf es auch einen, der es besonders verdient hat, denn bei allen 6 Durchgängen wurde er von seinen Freunden aus Stemel enthusiastisch angefeuert.
Nach dem Vogelschießen ging es zur Schützenhalle zurück, wo am Abend eine riesige Party gefeiert wurde. Gegen 21 Uhr waren schon die vorab geschätzten 1000 Eintrittskarten verkauft und es strömten selbst bis 22 Uhr noch immer neue Massen an jungen Menschen zur Halle. Verkauft wurden schließlich über 1600, entsprechend voll war es in der Halle und auf dem Vorplatz, wo man sich bei allerbestem Feierwetter ebenfalls hervorragend aufhalten konnte.
Die verpflichtete Band „Maniac" war ein Volltreffer, sie heizte dem Jungvolk in der Halle mächtig ein, allen waren restlos begeistert und feierten bis in den frühen Morgen.
Der Freitag war mit rund 1700 Gästen ein Auftakt nach Maß, besser hätte man es sich gar nicht wünschen können und man sah allenthalben bei den Verantwortlichen nur strahlende Gesichter – aber es kam ja alles noch viel besser!
Am Samstag trafen dann die 56 Abordnungen der Schützenvereine auf dem Hallenvorplatz ein, wo sich 45 amtierende Könige zum Königsschießen anmeldeten.
Um 14.45 Uhr begrüßten Kreisoberst Dietrich-Wilhelm Dönneweg und Schützenoberst Johannes Bette die Abordnungen, die mit großem Gefolge nach Oeventrop gekommen waren.
Rund 1.000 uniformierte Schützenbrüder marschierten um 15 Uhr los zum Kriegerdenkmal an der Kreuzung, wo von Dönneweg und Bette ein Kranz niedergelegt wurde. Nach einer kurzen Ansprache des Kreisoberst ging der Marsch weiter zur Vogelstange, wo ein feierlicher Feldgottesdienst, zelebriert von unserem Präses, Pfarrer Ernst Thomas, gefeiert wurde. Besonders gut gefallen hat allen die Predigt, das bestätigten auch alle auswärtigen Schützenbrüder, die sichtlich beeindruckt waren.
Angesichts der 1000 Schützenbrüder und mehreren hundert Zuschauern sagte Pfarrer Thomas, dass er sich freuen würde, wenn er mal eine so volle Kirche hätte!
Nach einer „Böllersalve" unserer Böllergruppe wurde sofort zügig mit dem Schießen begonnen. Die Kandidaten schossen aus allen Rohren, die Spannung stieg ab dem 150. Schuss unaufhaltsam an. „Wenn er sich auf viertel nach drei dreht", so Hauptmann Wolfgang Schulte, „dann ist es bald um ihn geschehen!". So ganz stimmte seine Prognose allerdings nicht, den nach der tatsächlich erfolgten Drehung wurden noch 3 weitere Durchgänge geschossen – allerdings hatte sich vor dem großen Finale schon einige Schützenkönige aus der Reihe der Bewerber verabschiedet. Nachdem sich zuvor Frank Kalinowski von der Schützengesellschaft Rumbeck-Stadtbruch den linken Flügel gesichert hatte und Apfel und Zepter längst vergeben waren holte sich Dominik Schmöle aus Küntrop den linken Flügel; und danach wurde es richtig spannend, denn man ahnte, dass der Rest des einstmals stolzen Adlers in spätestens 8-10 Schuss fallen würde und an achter Stelle stand unser Markus Schmidt. Nach jeden Schuss vor ihm, bei dem der Vogel Widerstand gezeigt hatte ging ein entspannendes Stöhnen durch die Massen, den die Chancen von Markus stiegen und stiegen und tatsächlich hielt sich der Königsvogel noch an der Stange, als wenn er geradezu auf Markus gewartet hätte. Ein orkanartiger Beifallsturm dröhnte durchs Ruhrtal als unsere Oeventroper Hoffnung anlegte, doch leider sollte dieser Wunsch nicht in Erfüllung gehen.
Als zwei weitere Kandidaten auf den Restvogel schossen, gab dieser endlich seinen verzweifelt Kampf auf und der glückliche neue Kreiskönig hieß Georg Bräker aus Sichtigvor, der seine Ehefrau Carmen zur Königin erkor.
Im Triumphmarsch zogen 1400 Schützen und Gäste zur Schützenhalle zurück und nahmen Aufstellung auf dem großen Schützenplatz, wo die Verabschiedung des scheidenden Königspaares Reimbert und Doris Sandt und die gleichzeitige Proklamation des neuen Königspaares, Georg und Carmen Bräker erfolgte.
Danach hatten die Schützen erst einmal für fünfundsiebzig Minuten Pause und konnten an Theken und Tischen bei einem Glas Bier das bisherige Geschehen „verarbeiten" bevor es dann um 20.15 Uhr wieder hieß, Antreten zum Großen Zapfenstreich.
Es war kaum vorstellbar, wie diese unglaubliche Masse sich zu einem Marschzug formieren sollte, denn die Menschen standen dicht an dicht und trotzdem hatten unsere Strategen auch hier wieder hervorragend vorgesorgt, es klappte wie am Schnürchen.
Nachdem der große Festzug auf dem Vorplatz Aufstellung genommen hatte marschierte der Kreisvorstand mit Standarte und Feuerwehr mit Fackeln an über tausend Zaungästen vorbei von der Schützenhalle, durchs Sträßchen, am Pastorat vorbei durch das hintere Tor und nahm Aufstellung in der Mitte der großen Schützenformation zum Großen Zapfenstreich. Dieser wurde gespielt von der Oeventroper Knüppelmusik und der Musikkapelle Hagen. Es war ein beeindruckendes Bild, das sich allen Schützen und Zuschauern bot – musikalisch wie auch optisch. Die leuchtenden Fackeln der Feuerwehrleute, die die Dunkelheit durchdrangen und Schützen auf dem Platz sowie die Zuschauer auf der „Tribüne" in ein zartes Licht tauchten, taten das Übrige dazu; so Manchem, der dabei gewesen ist, wird ein Schauer über den Rücken gelaufen sein, angesichts dieses beeindrucken Schauspiels.
Nach diesem letzten offiziellen Programmpunkt wurde dann kräftig in der Halle und auf dem Vorplatz gefeiert.
Die wichtigste Frage des Abends hieß aber: „Wie wird morgen das Wetter?"
Und das sah am Sonntagmorgen verdammt schlecht aus!
Um 11 Uhr schüttet es noch wie aus Eimern. Im Regenradar bei Wetteronline sah man aber schon, dass es in Kürze aufhören würde zu regnen und es wurde sogar von aufklarendem Himmel gesprochen, den es dann ja auch noch tatsächlich gegeben hat.
Um 11.30 Uhr fand in der Kleinen Schützenhalle ein Empfang des Kreisvorstandes statt. Dieser Empfang war ein ganz besonderes Highlight des Kreisschützenfestes! Johannes Bette und Kreisoberst Dönneweg empfingen die geladenen Gäste, zu denen gehörten das Kreiskönigspaar Georg und Carmen Bräker, Kreisjungschützenkönig Marvin Hecking, unser amtierendes Königspaar Markus Schmidt und Jenny Schelchshorn, Bundesoberst Karl Jansen, stellv. Bundesoberst Addi Grooten, Bundesgeschäftsführer Meinolf Linke, der Schützenvorstand Oeventrop,

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
individuell · kompetent · zuverlässig
Wir sind für Sie da in allen Bestattungsangelegenheiten.
Arnsberg-Oeventrop, Heidemoor 12 · Tel. 02937/422

Schreinerei
Joachim Dolle

Flachbild Fernsehgerät LCD , Plasma defekt ???
Eigene Autorisierte Werkstatt für LCD + Plasma TV
Reparatur aller Fabrikate. Kostenvoranschlag kostenlos
Im Servicefall keine teuere Hot Line, denn ich komme sofort
Hanses
Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
02937 6696

Ehrenoberst Werner Weber, der gesamte Kreisvorstand des Kreisschützenbundes Arnsberg, Bundes- und Kreisehrenoberst Klaus Rappold, alle ehemaligen Könige und Königinnen des Kreisschützenbundes, der stellv. Landrat des Hochsauerlandkreises, Dr. Schulte, Bürgermeister Hans-Josef Vogel, stellv. Bürgermeisterin Rosemarie Goldner, MdL Klaus Kaiser und Bezirksausschussvorsitzender Klaus Büenfeld sowie die Vertreter der Warsteiner Brauerei Thorsten Biel und Marco Piepenburg sowie die Vertreter der Veltins-Brauerei Wiese und König sowie Pfarrer und Präses Ernst Thomas.

Dieser Empfang wird vom Kreisvorstand ausgerichtet als Dank an die ausführende Bruderschaft dieses 22. Kreisschützenfest und an die Gönner und Freunde des Schützenwesens.

Nach der offiziellen Begrüßung durch Gastgeber Kreisoberst Dietrich-Wilhelm Dönneweg nahm dieser 2 Ehrungen an verdienten Mitgliedern im Kreisvorstand vor. Geehrt wurden aus Warstein Konrad Heller jr. und Dietmar Werner aus Amecke.

Nach dem offiziellen Teil waren die Gäste zu einem hervorragenden Mittagessen eingeladen.

Der Zeitpunkt des großen Festzuges rückte immer näher; so mancher Blick ging immer wieder durchs Fenster zum Himmel, um das aktuelle Wetter abzuchecken und man sah immer mehr sich aufhellenden Minen. Als dann alle schon an ein Ende des Empfangs dachten überraschte unsere Bruderschaft die Gäste mit einem tollen Highlight; plötzlich hörte man erst leise, dann immer lauter Marschmusik erklingen, und man dachte, die Musik marschiert jetzt los zum Antreteplatz, da hoben sich plötzlich die beiden Rolltore und das Tambourkorps und unser Musikverein erstrahlten in voller Stärke und Schönheit; bei diesem bewegenden Anblick, einem Ständchen an das Kreiskönigspaar, den Jungschützenkönig und die erschienenen Honoratioren war für mich persönlich der ergreifendste Höhepunkt in diesem dreitägigen Festspektakel – es traten einem sprichwörtlich die Tränen in die Augen. Mit dieser Aktion hat unsere Bruderschaft ein glanzvolles Zeichen gesetzt, dass schwer Eindruck machte.

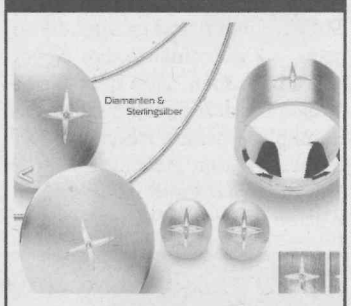
Und dann ging es endlich los. Das riesige Gelände war schon voll besetzt mit Schützen, Musikkapellen und Fahnenabordnungen. Unser Vorstand hatte auch hier wieder eine unglaublich tolle logistische Arbeit geleistet, es lief alles ab in absoluter Perfektion.

Der nicht endende Festzug schlängelte sich durch Dinschede und Glösingen, wo unsere Bewohner ihr Bestes gaben und dem jubelnden Schützenvolk zurückgaben, was diese verdient hatten, andauernden Applaus und Horrido-Rufe! Um 15.15 Uhr erreichte die Spitze dann den Gasthof Dicke, wo es zu einem Stau von ca. 20 Minuten kam, da immer noch Schützenverein auf Schützenverein vom Widaymarkt über die Dinscheder Brücke marschierten; erst als das Blaulicht des Polizeiwagens das Ende des Festzuges andeute, setzte sich der Festzug für die letzten 300 Meter in Bewegung. Es dauerte dann bis fast 17 Uhr, bis die letzten Abordnungen, die Schützenbrüder aus Oeventrop das Festzelt erreichten und die Gemeinschaft komplettierten. Und dann ging die Post ab, man muss es einfach erlebt haben. Unzählige Kapellen puschten sich gegenseitig hoch, es war ein furioses Finale eines 3-tägigen Festzaubers, wie in die fremden Schützenbrüder noch auf keinem Kreisschützenfest so erlebt haben wie bei uns in Oeventrop. Alle, aber auch wirklich alle, waren restlos begeistert. Es war die Perfektion, mit der alles ablief; es war die Freundschaft, die den Gästen entgegenschlug; es war das Ambiente, das unsere auswärtigen Gäste so von diesem tollsten aller Kreisschützen beeindruckt hat. Ein Vorstandsmitglied eines auswärtigen Vereines sagte mir im Festzelt: „Als ich vor meinen Jungs durch Dinschede und Glösingen marschierte war ich stolz, dass meine Wurzeln in Oeventrop liegen!" Unsere stellv. Bürgermeisterin sagte zu mir: „ Für mich ist dies ein unglaublich beeindruckendes Ereignis. Aber so ist das in Oeventrop, wenn man denen etwas überträgt, dann weiß man, dass das klappt!"

Vieles hat dazu beigetragen, dass dieses große Fest so unvergleichlich schön und beeindruckend verlaufen ist. Da sind zu einem Dinge, auf die wir keinen Einfluss haben: Da wäre zunächst das Wetter zu nennen, mit dem wir unglaubliches Glück gehabt haben (im Gegensatz zu den 3 Kreisschützenfesten, die vor einer Woche in den Schützenkreisen Meschede, Soest und Lippstadt stattgefunden haben und wo die Umzüge verkürzt wurden bzw. ganz ausgefallen sind). Da wäre auch noch unser Pastor zu nennen: Dass der stimmungsvolle Messen zelebriert und erstklassige Predigten schreibt, dafür können wir auch nichts, da haben wir einfach Glück gehabt. Dass wir ein Gelände haben, das weit und breit seines gleichen sucht, dafür können wir auch nichts – aber wir haben diese Chance genutzt – wir haben uns selber mit Superzelt und fast 60 Fahnenstangen einen Anblick geschaffen, an dem man sich bei jeder Fahrt durchs Dorf erfreuen konnte. Und dass unsere Bevölkerung so toll bei allen Veranstaltungen und Festzügen mitgemacht hat, dafür können wir auch nichts; so sind sie halt, die Oeventroper. Und dass unser Antreteplatz eine Tribüne hat, dafür können wir auch nichts. Was nützt das aber alles, wenn man keine Leute hat, die das ganze Netzwerk sinnvoll verknüpfen, die das alles organisieren, die sich damit Monate, ja fast jahrelang beschäftigt haben. Da haben Johannes Bette und „Schößken" (der am Sonntag auch noch Geburtstag hatte!) ein Team von fast 200 Leuten zusammengebastelt, das war aller erste Sahne! 2006 hat sich Deutschland mit dem „Sommermärchen" der WM der gesamten Weltöffentlichkeit optimal präsentiert; 2011 haben wir uns mit einem „Herbstmärchen" den Menschen unseres Altkreis Arnsberg genau so würdig und eindrucksvoll präsentiert. Und dieser Verdienst, der gebührt dem gesamten Organisationsteam um Johannes Bette und Wolfgang Schulte. Ihr habt dafür gesorgt, dass unser Ort einen unglaublich positiven Eindruck bei unseren Nachbarn hinterlassen hat – wir, alle die wir ein bisschen Schützenblut in den Adern haben, sind euch zu großem Dank verpflichtet – ihr habt uns ein Fest, ein Vergnügen bereitet, dass wir in unserem ganzen Leben nicht vergessen werden.

Dieses Fest hatte nur einen einzigen Fehler: es ging am Sonntagabend leider zu Ende! *fjm*

Zur „Nacht der Lichter"
herzlich willkommen
auf ein Glas Wein bei Kerzenschein!
SBB Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn · Kirchstr. 15, Oeventrop, Tel. 437

INCUS Goldschmiede


Besuchen Sie mich in der „Nacht der Lichter"!
Catrin Petrikat
Gold- und Silberschmiedemeisterin
Kirchstraße 40 · Oeventrop
Telefon 0 29 37 - 82 75 88

375 Fotos finden Sie auf www.oeventrop.de

Danke für ein tolles Fest !!!

Das 22. Kreisschützenfest des Schützenkreises Arnsberg ist nach fast dreijähriger Vorbereitung wie im Flug vorbei gegangen. Wir haben viele positive Reaktionen zur Organisation und Durchführung, und ganz besonders zur Gastfreundlichkeit der Oeventroper Bevölkerumg erhalten.

Hiermit möchte sich die St. Sebastianus Schützenbruderschaft bei allen bedanken, die durch ihr Engagement, sei es als Schützenbruder in den Festumzügen, bei der Beflaggung und Dekoration der Marschwege und durch ihre tolle Gastfreundschaft zum Gelingen des Kreisschützenfestes beigetragen haben. Ohne Eure Unterstützung wäre ein Fest wie dieses nicht möglich gewesen!!

Danke sagen möchten wir auch den zahlreichen Helfern, die über viele Tage ihre Freizeit geopfert haben, um die Bruderschaft bei der Vorbereitung und der Durchführung dieses Festes zu unterstützen.

Wir hoffen auf unserem Kreisschützenfest für alle teilnehmenden Vereine nach dem Motto des Grußwortes:

Das war gut, das hat Spaß gemacht, das war typisch Oeventrop! ein guter Gastgeber gewesen zu sein.

Im Namen der St. Sebastianus Schützenbruderschaft

Johannes Bette – Schützenoberst
Olaf Hachmann – Geschäftsführer

Wichtiger Hinweis für alle Oeventroper Vereine

Schicken Sie uns bitte bis zum 15. Oktober Ihre Veranstaltungstermine im Jahr 2012 zu, damit wir diese im Oeventroper Terminkalender und auf unserer Website einstellen können! Dies gilt für die Vereine, die an der Sitzung am 23.9. im Pfarrheim nicht teilgenommen haben! Redaktionsschluss ist am 2. November!

info@oevemtrop.de
und Tel. 02937-2480, Fax 2482

50 Jahre Kegelclub „Solide Jungs" - Ihre Freundschaft hält für immer

Dieser, im Jahre 1961 von elf jungen Männern zwischen 20 und 30 Jahren gegründete Club verkörpert ein besonderes Stück Oeventroper Dorfgeschichte, inzwischen sind die „Soliden Jungs" der älteste, aktive Kegelclub auf den Ruhrdörfern.
Elf Mitglieder sind es auch heute noch, die gemeinsam den Kegelsport betreiben. Aus dem Gründungsjahr dabei sind heute noch: Reinhold Becker, Klaus Becker, Gisbert Köster, Hermann Mester und Siegfried Pape.
Werfen wir mal einen kurzen Blick zurück: Vor 50 Jahren gab es in Oeventrop nur eine einzige Kegelbahn unter dem damaligen „Lichstpielhaus" neben der damaligen Oeventroper Brauerei. Die Technik hatte damals noch nicht Einzug gehalten, die Kegel wurden somit noch von Hand aufgesetzt, ein lohnendes Geschäft für ältere Schüler, sich hier das Taschengeld aufzubessern. Beköstigt wurde man von der Gaststätte Berens auf der gegenüberliegenden Seite der B 7. Gemäß dem Motto: „Suppe kalt - Schnaps warm" mußte der Kellner bei Wind und Wetter alles über die Straße schleppen. Einzig das bekannte „Oeventroper Pils" stand schon in Holzkisten gestapelt auf der Kegelbahn.

FASSADEN
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
Schöne Fassade & Energiesparen?
Mit einer individuellen Gebäudeenergieberatung geht Beides! Fragen Sie uns!
• Gebäudeenergieberater (HWK)
• Vermietung einer Hubarbeitsbühne
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Tel. 0 29 37/ 23 24
Mobil 0171 3729054 · www.malerbetrieb-hachmann.de



Das sind die „Soliden Jungs": Siegfried Pape, Günter Hochstein, Reinhold Becker, Gisbert Köster, Werner Tiemann, Christian Steiner, Hans Kohle, Hermann Mester, Klaus Becker, Raimund Wrede, Günter Wagner.

Als dann 1963 im Hause Stemann eine vollautomatisch Kegelbahn eröffnet wurde, wechselte man die Straßenseite und zog ein Häuschen weiter. 30 Jahre lang hielten sie dem Gasthof Stemann die Treue; hier feierten sie auch ihre größten sportlichen Erfolge. Immer vorne mit dabei lagen sie bei den Oeventroper Ortsmeisterschaften. Auch als Einzelkegler konnten sich immer wieder einige Kegelbrüder an vorderster Stelle platzieren, mehrfach gewannen sie den Arnsberger „Clemens-August-Pokal". Seit 18 Jahren ist nun das Kolpinghaus ihre sportliche Heimat, wo sie freitags ab 17 Uhr die Kugeln rollen lassen, denn inzwischen sind sie fast alle Rentner. Selbstverständlich hat es in den vergangenen 50 Jahren auch die obligatorischen Kegelausflüge gegeben, doch die Elf haben das Jahr über auch ihre Familien immer wieder im Clubleben eingebunden, sei es zu Karneval, zu Sommerfesten oder zu Weihnachtsfeiern.
Nicht immer war alles beste Harmonie „Doch wir haben uns immer wieder zusammengerauft", so Reinhold Becker stolz im 50. Kegeljahr. *fjm*

Kunst & Kreativ
Wenn es um Basteln, Hobby und Kreatives geht!
Der Bastelriese
mit über 10.000 Artikeln
10 % Gutschein
Name: ..... Telefon: .....
Straße: ..... E-mail: .....
Plz/Ort: .....
Bei Vorlage des ausgefüllten Gutscheins erhalten Sie einmalig 10 % Nachlass auf Ihren Einkauf.
Bücher, AHA Schmuck und Sonderangebote sind vom Nachlass ausgeschlossen.
Kirchstr. 43 • 59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel.: 0 29 37 - 32 08 71
www.kuk-markt.de

Da Amici
ORIGINAL NEAPOLITANISCHE PIZZA



Kirchstraße 29 · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 37 - 82 82 82
Mobil 0170 - 771 30 37
unsere Speisekarte jetzt auch online:
www.da-amici.de
Besuchen Sie unseren Pizzawagen vor der Pizzeria!

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

Feuerwehrübung im A 46 Tunnel

Die Straßen. NRW-Autobahnniederlassung Hamm führte jetzt eine Tunnelübung durch. Beteiligt waren die Löschzüge Freienohl, Olpe und Meschede. Die Aufgabe war eine Unfallsituation mit zwei Fahrzeugen und drei Verletzten. Dabei war die Tunnellüftung komplett ausgefallen, dieses wurde mit "Discorauch" simuliert. Insgesamt waren 9 Feuerwehrfahrzeuge und ein Rettungswagen. Die 65 Einsatzkräfte fanden beim Eintreffen am Tunnelportal "Ebbel" dichten austretenden Rauch vor. Unter Einsatz von schwerem Atemschutz erfolgte die Rettung der Verletzten Fahrzeuginsassen und das anschließende Löschen der Fahrzeuge. Das Ziel der Übung war eine Verbesserung der Kommunikation zwischen allen Beteiligten, Übung der Anfahrtswege zum Tunnel sowie das Retten von Personen unter realistischen Bedingungen. "Im Großen und Ganzen bin ich mit der Übung zufrieden", resümierte Stadtbrandinspektor Hubertus Schemme. "Es war eine Herausforderung für uns unter erschwerten Bedingungen". Die Richtlinie für die Ausstattung und den Betrieb von Straßentunneln schreibt alle vier Jahre eine Vollübung und jedes Jahr eine Teilübung vor.



Küppelfest am Küppelturm eröffnet

Das Küppelfest lockte trotz Regens viele Besucher nach Freienohl. Fünf stundenlang verwandelte sich am Sonntag die Ortsdurchfahrt in eine Fußgängerzone.

Bereits am Samstag war das Küppelfest von den Jagdhornbläsern des Hegerings Ruhrtal bei strahlendem Sonnenschein auf dem Küppelturm eröffnet worden. Der SGV führte eine Familien- und eine Marathonwanderung zum Freienohler Wahrzeichen. Oben angekommen konnten sich alle Wanderer bei Kaffe und Kuchen und Kaltgetränken für den Rückweg stärken. Für die älteren Mitbürger war ein Shuttleservice von Thomas Mertin eingerichtet worden. Nach dem Fassanstich durch Schützenkönig Stefan Kettler sorgte die Life-Band "Butter bei die Fische" für Stimmung auf dem rappelvollen Marktplatz. Ein Höhenfeuerwerk verwandelte später den Freienohler Abendhimmel in ein großes Sternenmeer. "Besser kann man es ja gar nicht haben", freute sich Karl-Heinz Bosgraaf, Vorsitzender des Förderverein Freiheit Freienohl, über die super Resonanz beim Dämmerschoppen. Am verkaufsoffenen Sonntag spielte das Wetter leider nicht so richtig mit und so gab es eine große "Regenschirmparade" auf der gesperrten Ortsdurchfahrt. Aber auch die feuchte Witterung schreckte die Besucher nicht von einem Bummel durch den Ort ab.







Feuerwehrhaus nun im Ohl

Das Feuerwehrhaus an der Freienohler Hauptstraße ist nun Geschichte. Am Samstag fand der große Umzug in die neuen Gebäude im Ohl statt. Seit Ende August laufen alle Einsätze von dort aus. "Der Umzug verlief reibungslos und wir waren jederzeit einsatzbereit", freute sich Löschzugführer Ludger Göckeler über die gelungene Aktion. Die offizielle Übergabe des Feuerwehrhauses erfolgt am 7. Oktober. Am 9. Oktober ist ein Tag der offenen Tür für alle interessierten Bürger geplant.

KAISER
FENSTER & ROLLADEN
O Markisen
O Jalousetten
O Rolltore
O Haustüren
Beratung - Planung - Ausführung
59872 Meschede-Berge
Auf dem Lohnsberg 15
Fon: 02903-1258 Fax: -6306

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Bausanierung · Fliesenleger

Wolfgang Kipar
Am Roa 9 · 59872 Meschede
Tel. 0160 - 93 71 76 92

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dichtigkeitsprüfung

Thomas Müller
Oeventrop · Kirchstraße 23
T. 02937/455 · 01577/147 49 77

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Brenn- und Kaminholzhandel
- Baumfällungen - Winterdienst
- Dienstleistungen rund um's Haus

Tel. 0176 - 247 864 36
von-Eichendorffstr. 14, 59823 Arnsberg

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Frisör

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn, Kirchstr. 15, Oev., Tel. 437

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC
BÖDEN BÖDEN BÖDEN BÖDEN BÖDEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 1700 Fax 3885

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Bernd Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Maler/Lackierer

Klaus HACHMANN Malermeister
- Energieberatung
- Wärme-Dämmsysteme
- Fassadenanstrich
- Gerüstbau
- Mod. Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Metallbau Feldmann
Brumlingsen 24,
Meschede-Wildshausen
Tel. 02937/6190,
mobil 0178-6376190
www.metallbau-feldmann.de

Naturheilpraxis

Karl-L. Sommer Praxis Freienohl
Seit über 20 Jahren Heilpraktiker
Therapien / Kurse / Seminare
Tel.02903/976880 www.e-a-g.org

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
SIEMENS
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis"
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Schreinerei Beleke
Inh. M. Geißler, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Telefon/Computer

ALLES AUS EINER HAND
Prokcom MULTIMEDIA SHOP
Computer & Handy, neu & 2 nd Hand,
Festnetz und DSL Anschluss, u.v.m.
Festnetzflat telefonieren für 9,95 €
ins Deutsche Festnetz
Kirchstrasse 27, Oeventrop
02937-827007 info@prokcom.de

Stuckgeschäft

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbau-sanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Stempel aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

URKUNDEN

Urkunden zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Unsere Beilagenpreise sind supergünstig:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 4,5 Cent
bis 40 g = 5,0 Cent

Sind Sie ein Fachmann?
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!
Info **02937-2480**

Nr. 11 61. Jahrgang 26. Oktober 2011 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Bei den Landfrauen schmeckte es besonders gut

von Volker Hansmann

Kürzlich trafen sich einige Damen des Ortslandfrauenverbandes Arnsberg in der Lehrküche im Berufskolleg am Eichholz und zauberten aus der Küche heraus ein leckeres, schmackhaftes und deliziöses-wohlschmeckendes Menü. Angesagt war an diesem Abend ein After-Work-Cooking – eben eine gesunde Feierabendküche. Die Leitung hatte Ernährungsberaterin Ines Wirth aus Oeventrop. Nach 90- minütiger Arbeit in der Küche konnte sich das Ergebnis mehr als sehen lassen. Als Vorspeise wurde ein „Sterntaler Salat" gereicht und mit der anschließenden kredenzten Suppe „Cappuccino mit Basilikumschaum" begann das abendliche Dinner erst richtig. Als Hauptgang servierten die rührigen Landfrauen „Überbackene Zucchini-Steaks mit Zucchini-Risotto" – einfach köstlich. Aber damit sollte es noch nicht gewesen sein, denn zum

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unser Aktionsangebot gültig nur im November 2011
Metabo Akku-Schrauber 14,4 V Li-Ion
139,00 €
Preis pro Stück solange der Vorrat reicht!
Incl. 2 Akku´s im Koffer
Alles für´s Handwerk!
Schlösser + Zylinder + Beschläge
Handwerkzeuge
Schrauben
Dübel
Clemens-August-Straße 57 – 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Der Service macht den Unterschied!
PIWINSKI
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
Clemens-August-Str. 55 & 80, 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 10277 & 02931 - 530336, E-Mail: piwinski@t-online.de

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte
Überörtliche Sozietät Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

Mein Hörgerät von ROTTLER ... und ich bin glücklich!
HÖRGERÄTE ROTTLER
IHR KOMPETENZZENTRUM
... und ich bin glücklich!
Kompetente Beratung, individuelle Hörgeräte und immer die Best-Preis-Garantie,
darüber freuen Sie sich nur bei Hörgeräte ROTTLER.
Und wer sich bis zum 31.12.2011 für ein Hörgerät entscheidet, profitiert zusätzlich von exklusiven Aktionsangeboten.
Kleinste Hörgeräte 65 Tage testen!
Immer inklusive:
die ROTTLER Best-Preis Garantie!
Hörgeräte ROTTLER: Apothekerstraße 17 59755 Arnsberg Tel: 0 29 32 - 2 99 69
Europaplatz 3 59821 Arnsberg Tel: 0 29 31 - 1 45 98

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-Partner
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Beleuchtungsanlagen
- Elektro-Heizung
- Blitzschutz
- Einbruchmeldeanlagen
- SPS-Steuerungen
- Brandmeldeanlagen
- Gebäudekommunikation

krönenden Abschluss wurde noch ein köstliches Dessert serviert, ein „Tiramisu aus dem Glas."

Der Ortslandfrauenverband Arnsberg ist einer von 10 Ortsverbänden im Kreislandfrauenverband HSK – dem Westf.-Lipp. Landfrauenverband angegliedert. Die Aktivitäten der Damen sind u.a. gesellige Treffen mit interessanten Vorträgen, gemeinsame Reisen und Tagesausflüge, Besichtigungen von Unternehmen, Museen und anderen Institutionen, Fortbildungen jeder Art und der Ausgleich für Fitness zum Alltag kommt auch nicht zu kurz. Als Pionierin der Landfrauenorganisation nach 1945 galt im Arnsberger Raum die Bäuerin Maria Rath aus Uentrop, die am 10. Juni 1948 im Hotel „Goldener Stern" in Alt-Arnsberg gewählt wurde und dieses Amt bis 1969 bekleidete. Später war es Annegret Kühn, ebenfalls aus Uentrop, die von 1994 bis 2002 Vorsitzende und auch Kreisvorsitzende war. Annegret Kühn wurde mit der „Silbernen Ehrennadel" anlässlich ihrer Verabschiedung im Jahr 2003 ausgezeichnet. Heute hat Beate Lange aus Voßwinkel den Vorsitz der Landfrauen. „Die Stärke unseres Verbandes liegt in der Vielfalt, Frauen aus allen Berufen, und nicht nur aus der Landwirtschaft gehören zu uns. Unser Verbandssymbol ist eine Biene – Ausdruck für Gemeinschaft, soziales Engagement, Einsatzfreude und Aufgeschlossenheit", so Beate Lange zur „Arnsberger Post". Mein bisheriges Klischee „Landrauen seien nur deftige Damen vom Bauernhof", musste ich als Berichterstatter an diesem Abend schnell ablegen. Nicht nur weil ich mit vielen Köstlichkeiten verwöhnt wurde – nein, mich umgaben junge aufgeschlossene und moderne Frauen, die freundlich, zuvorkommend und die auch eine ehrliche Ausstrahlung hatten, die mit Kuhstall und dem Füttern von Hühnern nur noch wenig gemein haben. Je nach Alter sind sie auch sportlich aktiv. Weiterhin viel Erfolg bei allen weiteren Aktivitäten!



An einem geschmackvoll dekorativ gestalteten Tisch nahmen die Landfrauen Platz und ließen sich ihr „Eigenwerk" schmecken. Im Hintergrund Vorsitzende Beate Lange und Ernährungsberaterin Ines Wirth.

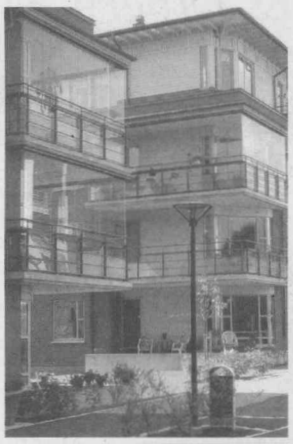
Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

waagen Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ☺ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ☺ Fax:02931-10342
☺ Waagen ☺ Schneidemaschinen
☺ Registrierkassen

MÖBEL EBERT
CLEMENS-AUGUST-STR. 62
59821 ARNSBERG
TEL. 0 29 31 / 1 21 23
FAX 0 29 31 / 41 82

Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus seit 1994
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit
02931 / 23 744 Clemens-August-Straße 3 * Arnsberg

Balkon-Verglasung
ein zusätzlicher Wohnraum
- Wind- und Wetterschutz
- Schalldämmung,
- Wärmewirkung
- reinigungsfreundlich
- unauffällig,
- einbruchhemmend



Brüggemann GmbH
Schreinerei
Innenausbau
Kunststoff-Fensterbau
Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958
Schneidweg 3 · 59872 Meschede
Tel. 02 91 / 27 12 · Fax 02 91 / 5 15 34

Ihr qualifiziertes Pflegeteam aus dem Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede/Freienohl
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe

Zum Oktober suchen wir für einmal monatlich
AusträgerInnen
in Alt-Arnsberg
und für unsere Reserveliste!
Interessenten bewerben sich bitte unter
Telefon 02937-2480
oder per E-Mail:arnsberger.post@t-online.de

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel.02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 39 vom 1.1.2011.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Wiedersehen nach 45 Jahren



Eckard Leben (links) und sein Gast aus England Helmut Walczok.

Groß war die Freude für Eckard Leben und Helmut Walczok, als sich beide nach 45 Jahren wieder sahen. Als es bei dem Schreppenberger Eckard Leben an der Haustür kürzlich klingelte, war dass noch nichts ungewöhnliches. Als er aber die Tür öffnete, dachte er, ein Reisender oder Vertreter wolle ihm etwas verkaufen – erkannt hatte er seinen Überraschungsgast noch nicht – als dieser aber mit englischem Akzent sagte; Eckard kennst du mich nicht mehr? Da fiel bei dem heute 64-jährigen früheren Stadtbediensteten der Groschen. Helmut bist du es? Welch eine Überraschung. Als die Eltern von Helmut Walczok 1966 aus Schlesien zu uns nach Arnsberg kamen, bezogen sie eine Wohnung bei Fritz und Erika Leben auf dem Gerichtsberg. Sohn Helmut, heute 66, reizte es schon sehr früh in die Ferne zu reisen. So wanderte er bereits 1968 nach England aus, wo er heute im Norden des Landes als Steuermann auf einem Ausflugsschiff, der „Cruise on Windermere" arbeitet. Von seinem Wohnort Bowness hatte er bereits viele Briefe nach Arnsberg geschickt, die aber alle mit dem Vermerk „Nicht zustellbar" zurück nach England kamen. Grund war, dass sich die Postleitzahlen im Laufe der Jahre immer wieder verändert haben. Jetzt blieb Helmut Walczok eine Woche zu Gast bei Eckard Leben und flog letzte Woche wieder von Düsseldorf gen Manchester. Ein Gegenbesuch ist schon perfekt gemacht. VOHA

10 Jahre lang ein Erfolg

Einen großen Ansturm hatte in diesem Jahr wieder der Kindergarten von St. Pius beim Kindertrödel und Klamottenmarkt zu verzeichnen. Kindergartenleiterin Jutta Schmidt: „Unsere Aktion kommt sehr gut bei den jungen Eltern an, ob sie nun etwas verkaufen oder auch kaufen möchten." Spielzeug aller Art und Bekleidung in Hülle und Fülle gingen weg wie die berühmten warmen Semmel. „Es ist bestimmt eine gute und sinnvolle Idee, die Sachen an andere weiterzugeben", so eine junge Mutter, die für ihre Söhne reichlich Spielzeug und auch Bekleidung gekauft hatte. VOHA



Diese junge Mutter hat für ihre Tochter Leonie ein fast neuwertiges Spielhaus für ganz wenig Geld erstanden.

etzler
AUGENOPTIK
OPTOMETRIE
IHRE AUGEN HABEN DAS BESTE VERDIENT
HANS-JÖRG ETZLER
STEINWEG 8 • ARNSBERG



Tischtennis-Angebot für über 50-jährige

Die Hobby-Tischtennis-Abteilung „50 Plus“ hat ihr Trainingsort vom Schreppenberg in die Turnhalle des Laurentianum verlegt. Grund dafür ist, dass man in der Turnhalle auf dem Schreppenberg den zwei Jugendmannschaften die Möglichkeit gibt, sich weiter zu entfalten und der Trainerin, die wöchentlich aus dem Märkischen Kreis kommt, die Jugend intensiver zu fördern. Nun spielen die Damen und Herren ab 50 in der „Laurenz-Halle“ und würden sich freuen, noch mehr Hobby-Spielerinnen und Spieler begrüßen zu dürfen. Bekanntlich macht Sport in der Gemeinschaft mehr Spaß, dieses gilt auch für den Tischtennis-Sport. Seit 6 Jahren besteht nun schon die Gruppe die aus 40 Mitgliedern besteht. „Hier in der Turnhalle können wir wesentlich mehr Tische aufstellen und dadurch mehreren die Möglichkeit geben, der beliebten Sportart nachzukommen“, so Prof. Dr. Rudolf Knapp, der seit Anbeginn mit großer Begeisterung mit dabei ist. Es geht hierbei nicht um Leistungssport, sondern um Fitnesstraining, dass gerade auch für ältere Damen und Herren geeignet ist. „Bei allen Teilnehmern wird Wert auf schonenden Einsatz gelegt und alle uns bekannten Gesundheitsregeln werden auch nach dem Training beachtet“, so Ruth Bürger, die seit vielen Jahren Erfahrungen mit Senioren im Tischtennisspielen hat. Neben den Trainingsabenden finden auch Freundschaftsspiele gegen andere Seniorenmannschaften statt. „Gerade die Interessierten aus der Stadt möchten wir jetzt gern ansprechen bei uns mitzumachen, denn bis zum Schreppenberg zu gelangen ist ja nun passee`“, so Dieter Ossenbrink und Josef Skrypek, die beide auch schon lange mit dabei sind. Die Trainingsabende sind sehr flexibel ausgewählt worden, so findet montags von 18.30 – 20.30 Uhr und mittwochs von 18.00 – 20.00 Uhr der Abend statt. Gern kann jeder zum Schnupperabend vorbeischauen und kann für sich entscheiden, ob er mitmachen möchte oder auch nicht. VOHA



Eine lustige Gruppe – die TT-Spielerinnen und Spieler ab 50.



Energie-Know-how aus dem Sauerland
Stiftung Warentest test
PowerPellets
Anlieferung im eigenen LKW
Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe
GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Kappenohl 2
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de

SICHERHEIT INCLUSIVE


www.normstahl.de
Nur Normstahl bietet bei allen Decken-Sectional-Toren der Euro Serie den **Einbruchschutz ohne Aufpreis!** Ihre Sicherheit ist es uns wert.
Finke Metallbau
Ruhrstr. 27a
59821 Arnsberg
Tel. 02931-3006
Normstahl
GARAGENTORE

KFZ-Spezialist für alle Automarken
Keine Sorge! Wir reparieren alles
- **Inspektion** nach Werksangabe – auch für Neufahrzeuge – Herstellergarantie bleibt erhalten! Auf Wunsch mit Mobilitätsgarantie!
- AU/TÜV
- Ölwechsel
- Bremsen
- Stoßdämpfer
- Klimaanlagen (Einbau + Wartung)
- Standheizungen (Einbau + Wartung)
- Auspuff
- Reifen

BOSCH Service
aktuell: Autogas-Umrüstung!!
und vieles mehr
Hechler & Schütz
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(0 29 31) 7 73 70
Gegenüber Praktiker-Baumarkt

Adolf-Sauer-Schule jetzt auf der Sauerstraße

Zu Ehren des Pfarrers und Lehrers Adolf Sauer (1765-1839) wurde die Sauerstraße benannt.

Jetzt nach großzügigen Umbaumaßnahmen ist die Sauer-Schule von der Ehmsenstraße in die Sauerstraße (ehemalige Präperandie) umgezogen. Mit einem großen Einweihungsfest bei dem Bürgermeister Hajo Vogel die Lehrkräfte herzlich in dem neuen Gebäude willkommen hieß, feierten Eltern, Großeltern, Kinder und Gäste die Einweihung. In allen Klassenräumen fanden für die Kleinen Aktionen statt. Malen und Basteln war für Schülerinnen und Schüler, Einschulungskinder und Geschwisterkinder angesagt. Kinder, die im August 2012 eingeschult werden, konnten jetzt angemeldet werden, so auch der kleine Justin (6), der mit seinen Eltern Matthias und Ramona Naumann und seinen beiden Schwestern Romina (19 Monate) und Melissa (4), die neue Schule besichtigte. „Am Liebsten möchte ich schon jetzt hier bleiben, hier ist es richtig schön“, sagte der aufgeweckte Justin. Aber die Mama musste ihn noch etwas vertrösten, denn Justin besucht (noch) den Kindergarten.

So richtig herausgeputzt ist die neue Sauerschule auf dem Gelände des ehemaligen Hausmeisterhauses ein schöner Abenteuerspielplatz geworden. Auch die alten Stein-Mosaik-Böden sind erhalten geblieben und das Flair der altehrwürdigen Schule ist ebenfalls noch vorhanden. VOHA



Justin kann es kaum erwarten in die Schule zu kommen.

Kinderchor kam bei den Senioren besonders gut an

Zu dem diesjährigen Seniorennachmittag hatte der Seniorenbeirat der Stadt Arnsberg, Sektion Alt-Arnsberg, die älteren Mitbewohner kürzlich in die Festhalle eingeladen. Karola Clark, Beauftragte für Alt-Arnsberg, fand herzliche Begrüßungsworte für die Gäste und führte durch das bunte Programm an diesem Nachmittag. Einen besonderen Willkommensgruß entbot die 1. Vorsitzende des Seniorenbeirates der Stadt Arnsberg Inge Nüsken. Stellvertretende Bürgermeisterin Erika Hahnwald richtete liebe Grüße von Rat und Verwaltung sowie von Bürgermeister Hajo Vogel an die Anwesenden. Erika Hahnwald unterstrich in ihrer Rede die Bedeutung des Seniorennachmittages. „Wir sind es unseren lieben älteren Mitbürger einmal im Jahr einfach schuldig." Einen Dank richtete Sie auch an die Leiterinnen der Altenstuben der Stadt sowie an die vielen fleißigen Helferinnen und Helfer und an alle Akteure, die unendgeldlich ermöglichen, den Nachmittag zu gestalten. Auch Festhallen-Wirt Hans-Dietmar Wosberg wurde lobend erwähnt, der für die Verantwortlichen immer ein offenes Ohr hat. Leckeren Kuchen ließen sich die Gäste erst einmal schmecken, bevor ihnen ein abwechslungsreiches Programm geboten werden konnte. Der 40-köpfige Kinder-Nachwuchs-Chor aus den Reihen der „Gerd-Schüttler-Chöre", unter der Leitung von Nicole Hesse, brachte an diesem Nachmittag das berühmte Eis zum schmelzen. Begleitet wurden die Kinder von Susanne Anzinger auf der Gitarre. Ein weiterer Höhepunkt war der Auftritt einer tamilischen Tanzgruppe sowie ein Seniorenchor unter der Leitung von Ursula Schröder. Lustige Sketche wurden von dem Karneval-Ensemble der Propstei-Gemeinde vorgetragen, auch diese Darbietung kam bei den Besuchern gut an. Mit ein paar humoristischen Anekdoten hatte Erika Hahnwald die Lacher auf ihrer Seite. Mit zufriedenen Gesichtern traten die älteren Leutchen gegen Abend den Heimweg an. VOHA



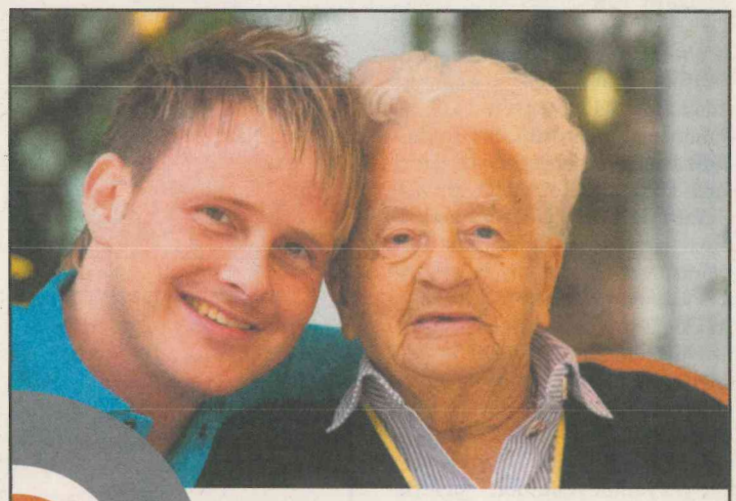
Lustig anzuschauen; der Kinder-Nachwuchs-Chor

Schlichthäuser sind endlich verschwunden

Sehr zur Freude der Anwohner sind nun die Schlichthäuser in der Berbke abgerissen worden. Schon seit langem waren die Wohnungen nicht mehr bewohnt gewesen und Ungeziefer machte sich auch schon breit. Nun hat ein, in der unmittelbaren Nachbarschaft wohnender Anwohner das Grundstück von der Stadt erworben und die Häuser abreißen lassen. Die Bewohner der Häuserreihe vis-´a-vis nahmen die Aktion mit Genugtuung auf, denn schon seit Jahren ist denen dieser Schandfleck ein Dorn im Auge gewesen. Von nun heißt es: „freie Sicht in die schöne Berbke." VOHA



Der Abrissbagger hat seine Schuldigkeit getan.



Der Mensch im Mittelpunkt

Stationäre Pflege und Kurzzeitpflege
Caritas-Seniorenzentrum Arnsberg
☎ 02931 806-8

Betreutes Wohnen in Arnsberg
☎ 02931 806-8
Seniorenwohnungen „Liebfrauen"
Seniorenwohnungen im Seniorenzentrum
Seniorenwohnungen „Königstraße"

Ambulante Pflege
Tagespflege und häuslicher Entlastungsdienst „Auszeit" ☎ 02931 806-470
Sozialstation Arnsberg ☎ 02931 806-608
Hausnotruf-Dienst ☎ 02931 806-9

Caritas-Verband Arnsberg-Sundern e.V.
Tel. 02931 806-9
Fax 02931 806-678
info@caritas-arnsberg.de
www.caritas-arnsberg.de

Meisterhaft
HESSE
Dach Wand Abdichtung
Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/52 13-0
Fax 0 29 31/52 13-20
willy-hesse@t-online.de

Wer nicht inseriert wird vergessen!!!

Aus alter Zeit!

126. Folge

Kleine Lebensmittelgeschäfte gab es früher sehr viele in unserer Stadt. Leider mussten sie vor den großen Discountern kapitulieren. Aber heute, gerade auf den Dörfern fehlen diese urigen Lädchen. Wir erinnern uns an VIVO, Hill, Konsum, A&O und auch an die kleinen Edeka-Lädchen. Mit so einem kleinen Edeka-Geschäft begann der Kaufmann Josef Bücker an der Jägerstraße 38. Josef Bücker wurde am 17. Februar 1907 in Arnsberg geboren. Sein Elternhaus ist das Bücker´sche Anwesen in Obereimer, in dem heute sein Neffe, der Malermeister Hans Bücker „Farmer" wohnt. Die Eltern, Franz und Elisabeth Bücker stammten aus Grevenstein und erwarben in früheren Jahren das Terrain in Obereimer. Josef Bücker hatte noch 6 Geschwister; Karl der Malermeister und früherer Bürgermeister von Obereimer, Ferdi, Franz, die Zwillingsmädchen Klara und Maria und Heinrich, der im Krieg in Russland gefallen ist. Josef Bücker begann 1921 eine Einzelhandelskaufmannslehre in dem früheren Tapeten- und Farbengeschäft August Schlicker. Am 16. Sept. 1933 heiratete er Maria Gasse, die am 18. März 1908 an der Grimmestrasse geboren wurde, und einen Monat später eröffnete er mit seiner Frau den ersten Lebensmittelladen an der Jägerstraße. Leider starb Maria Bücker viel zu früh im Alter von nur 32 Jahren an Leukämie. Erste Lehrlinge waren; Hilde Glock, Renate König, August Risse, Albrecht Bietzker, Alfred Hansknecht und Gerd Düllberg. Am 8. Dezember 1940 heiratete er seine zweite Frau, Erna Maria Zaun aus der Altstadt, die bereits im Laden Verkäuferin war. 1939 wurde Josef Bücker in den Krieg eingezogen, daraufhin war das Geschäft bis 1945 geschlossen. Das Ehepaar bekam 3 Kinder, Sohn Josef geb. am 12. Juni 1942, starb im Alter von nur 8 Monaten nach kurzer schwerer Krankheit. Anna Maria (heute Dückers), geb. am 25. Februar 1943 und Sohn Wolfgang, geb. am 19. Oktober 1947. Haushälterin war über viele Jahre Else Humbeck. 1950 wurde ein zweites Geschäft an der Grafenstraße/ Ecke Hezestraße eröffnet, welches 1953 von Cilly Steinke übernommen wurde. Mit einem „DKW 3-6 Meisterklasse" belieferte man auch die Kundschaft in Breitenbruch und in Neuhaus. Dann zog es die unternehmungsfreudigen Kaufleute auf den Schreppenberg. Im Hause Prachtel (heute Wein), Auf der Platte, später Amselweg heute Kleiberweg, begann man in ganz bescheidenen Anfängen mit dem Verkauf von Lebensmittel, wenig später bezog man ein Haus weiter, bei der Familie Göhnermeier (heute Mester), einen neu errichteten Anbau. Schon bald darauf erwarben sie in unmittelbarer Nähe am Neuen Schulweg von dem Landwirt Vielhaber ein Grundstück, auf dem für damalige Verhältnisse ein imposantes Haus entstand. Architekt des Hauses war Hans Mommerz aus Obereimer. 1954 wurde in der späteren Domschänke ein Lebensmittelladen eröffnet. Angedacht war, in dem unteren Laden ein Friseur zu etablieren. Doch schon bald zerschlugen sich die Pläne mit dem Friseur und man zog mit dem Laden nach unten. Angeliefert wurden die Lebensmittel aus dem Edeka-Lager an der Mühlenstraße (später Gemüsegroßhandlung Helberg), dann befand sich das Lager an der Königstraße, auf dem Hof von Ferdinand Brand. Später baute man an der Hellefelder Straße ein Bürohaus mit Lagerhalle und Rampe (heute Marine Museum). Auslieferungsfahrer auf dem Opel-Blitz mit Gasantrieb waren Willi Krewitt aus Niedereimer und Berni Grüne. Die „Gute Seele" auf dem Büro von Edeka war Ingrid Bunte. Am 18. Februar (Rosenmontag) 1955, war die Eröffnung der Domschänke. Den Name „Domschänke" schlug der damalige Prälat Dr. Theo Legge vor, der seinerzeit oft Gast im Hause Bücker war, denn schließlich wohnte er auch selber neben der neu errichteten Hl.-Kreuz-Kirche. Josef und Maria Bücker konzentrierten sich nun ganz der Gastronomie, während das Lebensmittelgeschäft von Gerd Düllberg geführt wurde. Langjährige und beliebte Verkäuferin war hier Irmgard Hoch (heute Lübben). Die Betriebe, Lebensmittelgeschäft und Gastwirtschaft zu führen, wurde dem Ehepaar Bücker auf Dauer zu viel. So mietete der Kaufmann Rudolf Solbach mit seiner Frau Marlies 1957 das Geschäft an. Ab 1966 folgte die Übernahme an Resi Wetekamp, die das Geschäft mit Ehemann Reinhard bis zur endgültigen Schließung 1972 führte. Zwischenzeitlich wurde das Haus Bücker erweitert, Fremdenzimmer entstanden, ein Gesellschaftssaal entstand und auch einige Wohnungen wurden errichtet. In einem der Fremdenzimmer logierte ein aus dem Osten kommender, später in Alt-Arnsberg bekannt gewordener Architekt, der nur mit einer Aktentasche mit Rasierzeug und einem Zeichenbrett erschien. Auch viele holländische Gäste waren, gerade im Juni zur Schützenfestzeit „oben op´m Biärge" in der Domschänke. Josef und Maria Bücker traten in den folgenden Jahren kürzer und die Domschänke wurde zunächst an Ernst Steinbeck vermietet, dann folgte Arnold Busch, später Gudrun Schulte, dann Gerd Blümel und schließlich für 2 Jahre an Martina Sölken. Mittlerweile aber verfügten die Herren Dierich und Korf (Angestellte der Warsteiner Brauerei), über das gesamte Anwesen. Josef Bücker verstarb am 19. Juli 1974 und seine Frau Maria, auch liebevoll von den Gästen „Mieze" genannt, am 27. März 1992. Heute sind aus dem frühren Edeka-Lädchen und aus der Gastwirtschaft Wohnungen entstanden. VOHA



Josef Bücker



Erna Maria Bücker

Neueröffnung „Domschänke"

Freitag, den 18. Februar 1955 eröffnen wir in unserm Neubau, am Schreppenberg, die

Gaststätte „Domschänke"

Gepflegte Speisen und Getränke.

Wohltuende Raumgestaltung

Josef Bücker und Frau

Im Gebrauch das elektr. desinfizierende Gläserreinigungsgerät.

Die Eröffnungsanzeige der „Domschänke" in der „Arnsberger Post".

1. Kompanie „vam Biärge" lädt ein

Die 1. Schützenkompanie vom Schützenverein Schreppenberg lädt zur diesjährigen Kompaniefeier am 5. November ein. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Berbketalhalle. Neben einem reichhaltigen kalten und warmen Buffet wird wie in jedem Jahr eine große Tombola angeboten und für Musik ist ebenfalls gesorgt. Der Kostenbeitrag für Mitglieder beträgt 18.- und für Nichtmitglieder 25.- Euro. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich, die bis zum 31. Oktober bei Dirk Scharfe (02931/787862 erfolgen sollte.

Zum 1.11. suchen wir für einmal monatlich

Austräger

Interessenten bewerben sich bitte unter Telefon 02937-2480 oder per E-Mail: arnsberger.post@t-online.de

„Der neue **Winterkatalog** mit **24 Seiten (!)** ist ab sofort erhältlich! Gerne senden wir Ihnen Ihr persönliches Exemplar **kostenlos** zu"



BUS TEAM SAUERLAND – Starke Partner - starke Leistung

Advent in Fulda
Im Herzen Deutschlands!
26.11.-27.11 & 03.12.-04.12.
Übernachtung im 4****Maritim Hotel „Schlossgarten" in Fulda, Frühstücksbuffet, Stadtführung in Fulda, Weihnachtsmärkte Fulda & Schlitz...
schon ab 129 €

Weihnachtlicher Harz
Goslar, Wernigerode uvm.
02.12.-03.12. & 09.12.-11.12.
Übernachtung im 4****Hotel „Walpurgishof" in Goslar, Halbpension, Weihnachtsmärkte in Goslar, Wernigerode & Wolfenbüttel
schon ab 129 €

Festtage Achensee
Alle Ausflüge inklusive!
11 Tage 23.12.11-02.01.12
10xHalbpension im 3*Seehotel „Mauracher Hof", familiäres Festtagsprogramm mit vielen tollen Ausflügen in die Umgebung
schon ab 1149 €

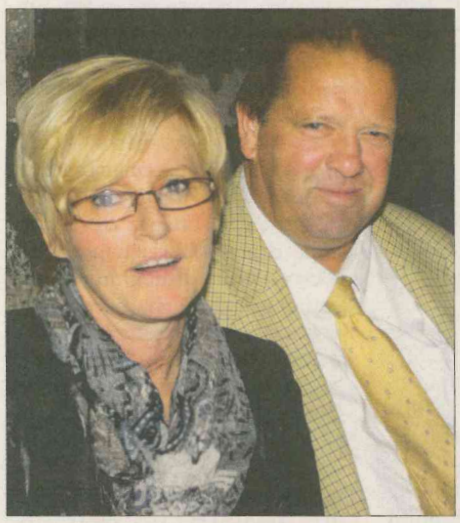
Weihnachtsmärkte
z.B. Schloß Bückeburg, Celle, Goslar, Hameln, Fahrt ins Blaue, Dortmund, CentrO Oberhausen, Kassel, Limburg a.d.L., Aachen, Düsseldorf, Essen, Münster, Osnabrück, Köln, Valkenburg...
Die besten Plätze sichern

Kersting 02973 / 97980 | Hunau-Reisen 02977 / 512 | Tuss Bus 02985/262 | Knipschild-Reisen 0291 / 994040 | Henneke 02931/52540 | www.busteamsauerland.de

KLAKAG Prinzenball – immer wieder schön

Zum 49. Prinzenball lud kürzlich die KLAKAG in die KulturSchmiede ein. Unter dem Motto „Einmal Prinz zu sein…" wurde ein kleines aber schönes Programm geboten. Kanzler und Käse-Mogul Hans Rath begrüßte alle Prinzessinnen, Prinzen und Dreigestirne auf das herzlichste und versprach einen kurzweiligen närrischen Abend. Der neue Prinzenpräsident Harald Breuhahn, der Kalla Berghöfer ablöste, fungierte als Conferencier. Geehrt wurden die Prinzen vor 55, 44, 33, 22 und 11 Jahren. 1956 war es Willi Genau „Der Emsige", 1967 H.B. Klein „Der Güldene", 1978 Hans Bücker „Der Farbenfrohe", 1989 Günter Wagner „Der freundliche Texaner" und im Jahr 2000 Kalla Berghöfer „Der Jahrtausendprinz".

Bei den Kinderprinzen waren es 1955 Peter Hansknecht (ohne Prinzessin), 1967 Konrad Buchheister mit Prinzessin Annette Genau, 1978 Michael Becker mit Iris Bücker, 1989 Mathias Edelbroich mit Verena Schulte und im Jahr 2000 Daniel Hunecke mit Theresa Wiegelmann. Hans Bücker, der 1978 Prinz war, ließ noch einmal in einer Laudatio die KLAKAG-Uhr 33 Jahre zurück drehen und erinnerte an den folgenden Spruch der damals in Arnsberg die Runde machte; „Willst du geschieden sein auf Erden, musst du Prinz der KLAKAG werden." Und dann erinnerte er noch von den drei Märtyrer; Günter, Ludwig und Manfred, die nach dem 3. Bildungsweg heute links auf Wolke 7 sitzen. Vor 49 Jahren fand der erste Prinzenball „auf'm" Kurhotel statt, gefeiert wurde früher immer im Mai. Uri´s Schorsch vom „Grünen Haus", Ex Schützenkönig von 1951, alter Zylinderschutzler und KLAKAG-Mitbegründer sagte einmal bei einem Prinzenball im Kurhotel: „Für Schützenkönige und Prinzen gehört es sich wenn man sich duzt." Jetzt aber in der Kultur-Schmiede wird an die schöne frühere Zeit wieder angeknüpft. Schlosstäubchen Iris Martins glänzte mit einem schwungvollen Tanz, für den sie tosenden Applaus erntete. Auch das Duo „Tropenhelmuts" kam hervorragend beim Publikum an. Marco Zwetschler rundete musikalisch das Programm auf seiner Orgel ab. VOHA



So wie Delia und Stefan Hunecke hatten alle Anwesenden beim 49. Prinzenball ihren Spaß

Altes Klubhaus des STK 07 ist nicht mehr

Als die Tennisabteilung des STK 07 am 19. September 1951 gegründet wurde, war dies für den Verein ein besonderes Ereignis. Mit dem damaligen Vorstand der Tennisabteilung, Karl Lemärie und Willi Braukmann an der Spitze und besonders der 1. Abteilungsleiter Klaus Wedepohl und Kassierer Wolf Steffen, ging man daran und legte in unmittelbarer Nähe von Haus Tanneck zwei Tennisplätze an – natürlich alles in mühevoller Handarbeit. 5 Jahre später kam ein 3. Platz hinzu. Als Ort zum Umziehen stand anfangs nur ein kleiner Geräteschuppen zur Verfügung. Im Jahr 1956 folgte dann der Bau eines Klubhauses mit Umkleidekabinen für Damen und Herren, Toiletten, Waschräume und natürlich ein Raum für Versammlungen, Feiern und für sonstige gesellige Stunden. Dieses Klubhaus in Holzbauweise, mit einem Eternit-Dach versehen, war der ganze Stolz der Klubmitglieder. Da nur drei Plätze zur Verfügung standen überbrückte man die Wartezeit mit Skatspielen im Klubhaus. Rauschende Feste, Ehrungen und Aufstiegsfeiern wurden in dem relativ kleinen bescheidenen Klubhaus gefeiert. Auch so manche spätere Ehepaare haben sich dort kennen gelernt. Als in den folgenden Jahren die Mitgliederzahl stetig stieg, reichten die drei Plätze mit dem viel zu kleinen Klubhaus nicht mehr aus und siedelte ins Hellefelder Bachtal aus. Bis vor wenigen Tagen stand das Häuschen noch voll in seiner Pracht, zwar vom Dach etwas undicht, aber noch gut erhalten. Mit Monika Huss-Klaas geb. Röhrig, hatte ich noch die Gelegenheit das ehemals ehrenwerte Klubhaus zu besichtigen. Auf den Plätzen entstanden später die Häuser von dem Gärtnermeister Kurt Röhrig sen. Als Jürgen Klaas kürzlich im Garten ein Loch für die Wäscheleine aushob, stieß er noch auf „heilige Rote Asche." Stille Zeugin von früher und aufmerksame Betrachterin über Tennisanlage, Klubhaus und Geschehnisse, ist eine 100-jährige stattliche Eiche, die dicht am Klubhaus steht. VOHA



Das ehemalige Klubhaus vom STK 07

Der Hörladen
Evelyn Brzoska
Das Hörgeräte Fachgeschäft !
-Persönlich
-Freundlich
-Kompetent



Gutenbergplatz 50
59821 Arnsberg
Tel: 02931 529913

2 Partner gemeinsam für Sie stark!

Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Telefon: 0 29 31/1 08 15 | Telefon: 0 29 31/2 14 66
Notdienst 0160/5 84 36 10 | Notdienst 0171/8 05 47 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

November, ein Monat mit einigen „stillen" Feiertagen. Allerseelen, Allerheiligen, Buß- u. Bettag, Volkstrauertag, Totensonntag. Hört sich nicht nach Frohsinn und Heiterkeit an. Sollen sie auch nicht sein, die „Feiertage". Nachdenken, Gedenken an die Toten von Greueltaten, Besinnung ist angesagt. Jeder kann und soll das nach seinen Vorstellungen tun. Abschalten, Ruhe einkehren lassen, bevor die fröhlichere Adventszeit mit den Weihnachtsmärkten und Nikolaus-, Advents – und Weihnachtsfeiern am 27.11. beginnt, und in dem Weihnachtsfest, und dem Jahreswechsel seinen Höhepunkt hat.

Veranstaltungen und Termine

BLUTSPENDETERMIN ist am Mittwoch, den 2. Nov. ab 17.00 Uhr in der Schützenhalle. Erwähnenswert, dass die Organisatoren vom ROTEN KREUZ sich beim letzten Termin in Bruchhausen, vor einigen Wochen, über den großen Zuspruch sehr gefreut haben.

Am Freitag, den 4.11. hat die Kolpingsfamilie ihre Mitgliederversammlung. Die Jahreshauptversammlung des Vereinsrings findet am Montag, den 7.11. ab 19.30 Uhr in der Dorfschänke statt. Die Termine für 2012 werden festgelegt. Es sollten deshalb von allen Vereinen Vorstandsmitglieder anwesend sein. Eine Papieraktion wird vom TuS am 12.11. durchgeführt. Königinnentreffen ist am 19.11. angesagt. Einen Tag vorher treffen sich die Jungschützen mit dem Vorstand der Schützen-Bruderschaft.

„TuS-Oldies" unterwegs!

Seit einigen Jahren gibt es ihn schon, den Termin, wo alle TuS-Mitglieder ab 60 Jahren vom Vorstand zu einer kleinen Fahrt, und einem gemütlichen Nachmittag eingeladen werden. Dieses Mal war die Möhnetalsperre das Ziel. Über 50 Frauen und Männer waren der Einladung gefolgt. An der Sperrmauer angekommen, gab es zunächst im Wasserwerk am Vorbecken bei Günne einen Film über die Talsperre und die einzigartige Sperrmauer. Dann wurde die Mauer treppauf „erklommen." Für Gehbehinderte war ein Fahrdienst eingerichtet. Nach dem Gang über die Sperrmauer musste man natürlich wieder hinab, um in den „Stollen" zu kommen. Film u. „Innenleben" der Mauer waren sehr beeindruckend. Der Bus brachte die Reisegruppe dann wieder nach Bruchhausen, wo im neuen Sportheim, bei kühlen Getränken, Grillkoteletts u. Würstchen der Tag in geselliger Runde ausklang. Eine informative und interessante, gut organisierte Veranstaltung, die den älteren TuS-Mitgliedern viel Freude bereitet hat. Vielleicht kann man diesen Ausflug nächstes Jahr aber an einem Samstag durchführen. Dann könnten die 60 – 65-jährigen TuS-ler, die ja z.T. noch berufstätig sind, auch teilnehmen, ohne sich Urlaub nehmen zu müssen. Und die Teilnehmerzahl wäre sicherlich noch größer!!!

Freitag, 11.11. ist MARTINSZUG

Um 18.00 Uhr beginnt der Martinszug im „ENTENDORF". An der Schützenhalle ist Start. Der Musikverein Bruchhausen u. unsere Freiw. Feuerwehr begleiten den „Zug". Zum Abschluss an der Kirche, werden Bilder von St. Martin gezeigt. Während des Weges durch Bruchhausens Straßen, spielen die Musiker bekannte Martinslieder. Jedes Kind erhält kostenlos eine große, süße Brezel. Mitglieder des Vereinsrings bitten nach der Veranstaltung um eine kleine Spende für die anfallenden Kosten. Alle Kinder sind mit ihren Eltern, Omas und Opas herzlich eingeladen, an dem schönen Brauch, bei hoffentlich trockenem Wetter teilzunehmen.

Volkstrauertag

Sonntag, der 13. November. ist Volkstrauertag. Am Ehrenmal, direkt neben der Kirche, findet, wie jedes Jahr, ab 11.00 Uhr eine kleine Gedenkfeier für die Gefallenen und Toten der zwei Weltkriege statt. Der Redner der Ansprache zum Volkstrauertag stand bei Red.-Schluss noch nicht fest. Der Musikverein und der Männerchor Bruchhausen umrahmen die etwa 25-minütige Veranstaltung. Der VdK, die Schützenbruderschaft u. der Vereinsring legen Kränze nieder. Und zum Schluss ertönt die Nationalhymne. Alle Vereine sind mit ihren Fahnenabordnungen dabei. Alle Bruchhausener Bürger sind herzlich eingeladen, an der Gedenkfeier teilzunehmen. Es gibt nicht viele Regionen auf der Welt, wo seit über 65 Jahren Frieden und Freiheit herrscht. Wir haben das Glück, in einer dieser „Welt-Zonen" zu leben. Auch daran sollte man an diesem Tag einmal denken, und allen Politikern, die sich bis heute dafür stetig einsetzen, einmal DANK sagen.

20. Mal: "Musik u. Basar im Advent"!!!

Seit 20 Jahren gibt es nun schon die vorweihnachtliche Veranstaltung „MUSIK u. BASAR im ADVENT". In dieser Zeit sind bisher etwa 50.000 DM(bis 2001) und 20.000 Euro (ab 2002) für einen guten Zweck (Straßenkinder in Brasilien, Kindergarten, Vereinsringskasse usw.) zusammen gekommen. Alle örtlichen Vereine u. pol. Parteien (CDU u. SPD) sind vor, während und nach der Veranstaltung im Einsatz, um den „Adventsnachmittag" zu einem Erfolg werden zu lassen.

Vom Programmablauf und dem Rahmenprogramm ist vieles geblieben. Aber es sind auch immer wieder Neuigkeiten in die Veranstaltung „eingebaut" worden. So kommt seit ein paar Jahren regelmäßig der Nikolaus (Werner Hoffmann vom Rüggen sei DANK) und beschenkt die Kinder.

Außerdem begann man in den ersten Jahren bereits morgens mit dem Adventsbasar. Jetzt ist der Start erst gegen 13.00 Uhr. Gesang, Musik, Tombola, Kaffeetrinken, Abendimbiss und Kinderrahmenprogramm sind geblieben. Besonders aktiv waren in der Vergangenheit die Musiker, der Gesangverein „Eintracht", die Frauengemeinschaft und die Kolpingfamilie mit einem Märchenwald, einer großen Krippenausstellung und anderen High-Lights.

Dieses Jahr soll nun eine besonders große Tombola stattfinden, mit vielen attraktiven Preisen. Reisen, Elektrogeräte, Gutscheine für Essen u. Trinken in Restaurants, Frühstücks – u. Wurstkörbe, Eintrittskarten für Spiele von Borussia Dortmund u.v.m. Es soll viel Geld übrig bleiben, für de armen Kinder in Brasilien und soziale Zwecke bei uns im Dorf. Helfen Sie mit, liebe Mitbürger. Vielleicht haben Sie auch die Möglichkeit, einen Preis zu stiften, oder zu „besorgen". Ewald Hille, Günter B. Post, Dieter Molitor (Vereinsringsvorstand), und alle Vorstände unserer Dorfvereine nehmen die Preise gerne entgegen.

Großartiger Sängerabend des Gesangvereins

Der Chorwettstreit des Gesangvereins „Eintracht" Bruchhausen mit einem interessantem Rahmenprogramm (Minnesänger, Bauchtänzerin, Fanfarenbläser, Gaukler) am 15.10. in der Schützenhalle, war ein voller Erfolg! 21 Chöre mit über 550 Sängerinnen u. Sängern waren ins „Entendorf" gekommen. Es war alles bestens organisiert von den Sängern, Sängerinnen und dem Vorstand. Es war eine außerordentliche logistische Leistung nötig, um diesen Abend so hervorragend für die Zuhörer zu organisieren. Etwas „traurig" ist man allerdings schon, so berichtete mir der Hauptorganisator und 1. Vorsitzende des Männerchores, Thomas Grüter, dass trotz großer Werbung und verteilter Handzettel an alle Haushalte, die Bruchhausener Bürger (es mögen etwa 30 da gewesen sein) und fast alle Vereinsvorstände, die dem Vereinsring angehören, der Veranstaltung fern geblieben sind. Jeder möchte auf „seinem Fest" ein volles Haus haben, da muß man selbst aber auch mal zu einer anderen Veranstaltung gehen, vor allem dann, wenn es sich um eine Jubiläumsveranstaltung (130-jähriges Bestehen)handelt. Wer nicht da war, hat allerdings etwas Großartiges verpasst. Ca. 60 Männer und Frauen, als Knechte, und Mägde „verkleidet", eine mittelalterliche Dekoration in der Halle und auf der Bühne, gedämpfte rötlich erscheinende Beleuchtung, wie in den Gewölben und Grotten in der damaligen Zeit. Alles war gut abgestimmt. Schon am Eingang war ein Heuwagen aufgestellt, mit Obst u. Gemüse beladen, und von Gregor Danne (Cöppicus-Danne) hergerichtet u. bestückt. Bezahlt wurde mit „Talern". Getrunken wurde aus Humpen. Zu Essen gab es u.a. Lauchsuppe, Rührei mit Schinken, Brot m. Griebenschmalz. Es war halt alles etwas anders, als bei einem herkömmlichen Fest – der Ideenreichtum der Sänger war groß und gut. Sieger beim Chorwettstreit wurde der Chor „Half Past Six „aus Rumbeck. Fazit: Lob an die Verantwortlichen, besonders an Thomas Grüter, Karl-Heinz Meyer, der „fernsehreif" moderierte und Petra Krutmann.. Das Foto zeigt den gemischten Chor.

„Unser Dorf hat Zukunft"

300 Euro hat der Vereinsring von der Kreiskommission erhalten. Ein schöner Betrag!!! Am 30.9. waren die Juroren mit einem Bus bei uns im „Entendorf" unterwegs, und haben verschiedene Gebäude, im Bau befindliche und geplante Projekte besichtigt, und sich erklären lassen. Bei der Bewertung geht es nicht mehr so sehr, wie früher, als es noch „unser Dorf soll schöner werden" hieß, um schöne Vorgärten, Grünanlagen u.ä., sondern um das Leben in einer kleinen Gemeinde. Um das Angebot für junge und alte Menschen in Sachen Sport, Kultur, Unterhaltung, Geselligkeit, kirchlichen Veranstaltungen usw.

Drei Schwerpunkte sind bei uns hervorzuheben. Die Vereine in der Dorfgemeinschaft, die Nutzung der Kapelle in der Zukunft, und die Anbindung des

Ruhrtalradweges am Rande unseres Dorfes. Bisher gab es einen negativen Einstieg zum Dorf über die Strecke der DB, an der Grenze zu Müschede, und die Autobahn im Norden. „Heute", so Vereinsringsvorsitzender Ewald Hille, „sind wir schön umschlungen von zwei attraktiven Radwegen, die einen kleinen Rundkurs ums Dorf, aber auch wichtige Eingangstore hergeben"!!! Das Freizeit-Paradies „NASS", die "Karoline", das Zentrum von Hüsten mit den Schulbereichen sind besonders zu nennen. Das herrliche Landschaftsbild des Radweges von der Ruhrbrücke bis Niedereimer ist schon einen Spaziergang oder eine kleine Radtour wert.
Mit viel Pluspunkten bewertet wurde das Ehrenmal neben der Kirche, von der Schützenbruderschaft mit Büschen u. Sträuchern umgeben, sowie ansehnlichem Blumenschmuck (von der Stadt) zu einem „Hingucker" gemacht, die Jgd.-Arbeit des SGV, dass alle Vereine, sowie CDU u. SPD bei „Musik u. Basar" im Einsatz sind, der Vereinsring die Sen.-Veranstaltung (ab 65) bzw. die Halbtagesfahrt im September immer hervorragend organisiert, die CDU für die Dorfbewohner aktiv ist- kürzlich wurden die Kapazitäten des Gießkannenterminals erweitert – die SPD Bäume an der Bruchhausener Straße gepflanzt hat, und beide Parteien für die Pflege der Sitzgruppe unterhalb des Friedhofs zuständig sind.
Weiter wurde sehr positiv gesehen, dass der TuS Bruchhausen zusammen mit dem Vereinsring die Verantwortung über das Jgd.-Heim am Hackeland übernommen hat.
Um es noch mal zu verdeutlichen: Die Kreiskommission begutachtete das SGV-Heim, den Computer-Treff an der Lindenstraße, Renaturierung des Kettlerbaches, städt. Kindergarten, Jgd.-Heim, das zum Mehrgenerationenhaus „umfunktioniert" werden soll, das schmucke neue TuS-Sportheim, mit Infos über den Plan eines Kunstrasenplatzes. Alles wurde mit Lob und Anerkennung bedacht. Der 300 Euro- Betrag wurde uns gewährt, weil man über Vorhaben und Arbeiten der Kapelle, die ja ein Begegnungszentrum für jung und alt werden soll, und natürlich bei der Rundfahrt durchs Dorf nicht vergessen wurde, sehr erstaunt und begeistert war. Edwin Müller, der gerade aus dem Urlaub gekommen ist, und in der Ferne immer neugierig ist, was dort mit alten kleinen Kirchen gemacht wird, hat die Bewertungskommission empfangen, und erklärt, dass hier in der Kapelle, die nur 100 m vom Ruhrtalradweg entfernt ist, vielleicht im Frühjahr ein großer Radfahrergottesdienst stattfinden könnte. Dass man sich nicht für den Wettbewerb auf Landesebene qualifizieren konnte, war auch Ewald Hille bewusst. Da kann man als „Industriedorf" doch nicht mit den Touristikdörfern im Hochsauerland konkurrieren. Dem Vereinsring ging es aber um die Anerkennung und Würdigung für dass Schaffen der ehrenamtlichen Bürger in den Vereinen, und das ist sehr gut gelungen.
Allen Vereinen mit ihren Vorständen an dieser Stelle ein großes DANKE SCHÖN. Aber hübsch kann es auch bei uns in Bruchhauen sein. So bestaunte die Kommission den einzigartigen Sonnenaufgang von der Lindenstraße aus, an Bösterlings Ententeich, als sich die Sonne im Wasser des Teiches spiegelte, und die Enten sich ihr gerade gewaschenes buntes Federnkleid von den Sonnenstrahlen trocknen ließen. Aber eine Person möchte ich noch persönlich nennen. Unseren ORTSHEIMATPFLEGER BENEDIKT JOCHHEIM. Denn er hat der Kreiskommission im Vorfeld eine mehrseitige Broschüre mit Text und Bildern zugeschickt, damit sie sich schon mal ein „Bild" von unseren Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten machen konnte. Das hat sicher auch sehr stark dazu beigetragen, dass man zu dem positiven Ergebnis gekommen ist. Es war sicher ein großer Zeitaufwand, aber es hat sich gelohnt. Der Vereinsring sagt:" Vielen Dank!!!"

Nochmals erinnern möchte ich im Namen des TuS, zum Schluss dieses Berichtes, an das Konzert des Schlager-Stars Tom Astor mit Band, (5.11. um 20.00 Uhr) in der Bruchhausener Schützenhalle. An der Abendkasse gibt es noch einige Karten. Einlas ist ab 19.00 Uhr. Der VVK läuft z.Zt. aber auch noch (Reisebüro Meyer Tel. 4321).Der Reinerlös ist für den geplanten Kunstrasenplatz, damit Bruchhausens Kinder u. Jugendliche auch in Zukunft eine gute Spiel – u. Sportstätte haben. Außerdem geht ein Teil des Geldes in die direkte Nachwuchsarbeit. Während der Veranstaltung ist auch ein großer Imbissstand eingerichtet. Selten ist es möglich, einen so bekannten Show-Star zu engagieren. Dem TuS ist es gelungen. Gönnen Sie sich einen unterhaltsamen Abend. Gleichzeitig unterstützen Sie auch noch den Breitensport in Bruchhausen. Der TuS-Vorstand heißt ale Schlagerfreunde aus nah und fern HERZLICH WILLKOMMEN!!!
Zum erfolgreichen TuS-Fußball – u.a. 20 Heimspiele hintereinander ungeschlagen -in der nächsten Ausgabe mehr.
Mit freundlichen Grüßen
Heinz – Werner Hoffmann
Krellstr. 11

Interessantes aus Niedereimer

von Detlev Becker

Tolle Resonanz beim Tag der offenen Tür
AKD zeigt „Firmengeschichte"

Eine große Anzahl von Besuchern konnte der Arbeitskreis Dorfgeschichte Niedereimer diesjährig bei seinem Tag der offenen Tür im Archiv begrüßen. Das Konzept den Archivtag auf den Feiertag zu legen ist voll aufgegangen und die Gäste bedankten sich durch ihr Erscheinen beim AKD für sein jahrelanges Engagement. In diesem Jahr hatte der Arbeitskreis die „Firmengeschichte in Niedereimer" als Schwerpunktthema gesetzt. Zu sehen gab es neben den vielen Fotos, aktuelle und zeitgeschichtliche Auflistungen, Werbeanzeigen, Briefköpfe und ähnliches mehr. Ebenso hatte der AKD einige Exponate wie Milchtopf, Ziegelstein und diverse Werbemittel dazu zusammengetragen.
Gleichzeitig wurde erstmals die neue Niedereimer Hissflagge an diesem Tag präsentiert und verkauft. Die 90 x 150 cm große Flagge zeigt auf blau/weißem Grund die Dicke Eiche als Wappen. Erworben werden kann die Hissflagge für 30,- Euro weiterhin beim AKD im Archiv sowie auf telefonische bzw. Internetbestellung.
Nach so viel Geschichtlichem stärkten sich die Gäste bei herrlichem Spätsommer Wetter mit Kaffee und Kuchen sowie gekühlten Getränken. Der Vorstand des Arbeitskreises Dorfgeschichte war mit dem Verlauf des Nachmittages vollauf zufrieden.



Erstmalig „Ninive strahlt im Lichterglanz" - Werner Wichmann verabschiedet

In der diesjährigen Herbstsitzung des Vereinsring Niedereimer bedankte sich der Vorsitzende Klaus Vernholz bei seinen Vorstandskollegen sowie bei allen örtlichen Gruppierungen für Ihr Zutun in dem abgelaufenen Halbjahr. Die Veranstaltungen wie Osterfeuer, diesjährig aufgrund der Waldbrandgefahr jedoch ohne Feuer, Schnadegang und Seniorenfahrt seien sehr gut gelaufen. Auch wenn in diesem Jahr die Osterfeuersammlung, die den Grundstock für die jährlichen Veranstaltungen bildet, leider deutlich unter dem Durchschnitt gelegen habe, so Klaus Vernholz.
Bei den Veranstaltungen im laufenden Jahr gibt es noch Änderungen und Ergänzungen. Erstmalig soll in diesem Jahr am 26. November, dem 1. Adventswochenende, unter dem Motto „Ninive strahlt im Lichterglanz" der Weihnachtsbaum gemeinsam am Busrendezvousplatz aufgestellt werden. Im Anschluss daran lädt der Vereinsring zum gemütlichen Beisammensein ein. Zum Volkstrauertag am Sonntag, 13. November trifft sich die Gemeinde mit den Vereinsabordnungen um 10.15 Uhr am Ehrenmal an der Kirche. Hier hält das Ratsmitglied Friedel Sölken eine Gedenkansprache. Das Weihnachtskonzert wird aufgrund von Terminschwierigkeiten um eine Woche auf den 11. Dezember 2011 vorgezogen.



Verabschiedung von Werner Wichmann durch Klaus Vernholz

Bei den Vorstandswahlen wurde der Vorsitzende Klaus Vernholz einstimmig wiedergewählt. Für den ausscheidenden Schriftführer Werner Wichmann wurde Elmar Bertram von der Versammlung gewählt. Mit einem kleinen Präsent bedankte man sich bei Werner Wichmann für seine geleistete Arbeit im Vereinsring. Neue Kassenprüfer wurden Markus Kampmeier und Ralf Schilde.
Im Anschluss wurde der Terminkalender für das Jahr 2012 abgestimmt. Die Jahresübersicht in DIN A5-Format wird von den Gruppierungen noch vor Weihnachten wieder im Dorf verteilt. Erstmals soll die Jahresübersicht auch im DIN A 4-Format angeboten werden, diese liegt ab Jahresbeginn in der Sparkasse aus.
Zum Thema Verschiedenes gab der Vorsitzende des kirchlichen Gemeindeausschusses bekannt, dass die Pfarrnachrichten in Kürze auch als „Newsletter" angeboten werden sollen. Hierzu möchten bitte die interessierten Gemeindemitglieder ihre e-Mail-Adresse hinterlegen. Ferner sollen die Pfarrnachrichten mit der Niedereimerseite im Internet verlinkt werden.

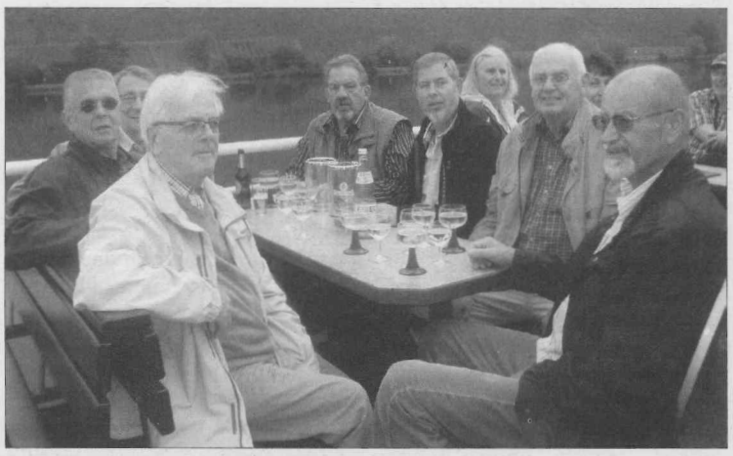
Das Neueste aus Uentrop

Herrenwandergruppe „on tour"

Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH 4 INN
fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst



Einen Wochenendausflug an die Mosel unternahm die Uentroper Herrenwandergruppe. Ihr Domizil war die Doctor Weinstube in Bernkastel-Kues, in der auch Life-Musik angeboten wurde. Nach einem Ausflug zur „Burg in den Weinbergen" und einem feucht-fröhlichen Tanzabend stellte sich die Gruppe morgens am „Markt" in Bernkastel-Kues zu einem Erinnerungsfoto.



Mit dem „Moseldampfer" fuhren die Wanderfreunde am zweiten Tag nach Traben-Trabach..



In Trabach bot sich in den Weingassen manch lauschiges Plätzchen zum Verweilen an.

Die nächste Ausgabe erscheint am 24. November 2011!

Martinszug u. Filmabend

Zum Uentroper Martinszug treffen sich die Kinder mit ihren Laternen am Freitag, dem 11. November um 18.00 Uhr unter der Dorfeiche. Der Filmabend beginnt am gleichen Tag um 20.00 Uhr in der Schützenhalle.

Abrechnungsversammlung

Die Abrechnungsversammlung des Schützenvereins Uentrop e.V. findet am Samstag, dem 19. November um 18.00 Uhr in der Schützenhalle statt. Nach der Versammlung steht ein gemeinsames Grünkohlessen auf dem Programm. K.R.



Am Abend war das beliebte und bekannte Weinfest in Lieser Ziel der Wandergruppe.



In fröhlicher Runde wurde mancher guter Tropfen getrunken. Der liebliche Wein und die laue Abendluft trugen zu einer besonders schönen Stimmung bei und ließen das Weinfest zu einem unvergesslichen Erlebnis werden. *K.R.*

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 11-2011
www.oeventrop.de
Oeventroper KURIER

Wunderbare „Nacht der Lichter"

Mit einem derartig großen Besucherandrang hatten die Organisatoren nun beim besten Willen nicht gerechnet

Scharenweise zogen am Freitagabend, dem 1. Oktober die Menschen von beiden Seiten in die Kirchstraße, um an der 3. „Nacht der Lichter" der "Oeventroper Werbegemeinschaft" teil zu nehmen. Dazu beigetragen haben das wunderbare Oktoberwetter, das mit über 20 Grad am Abend für hochsommerliche Temperaturen sorgte und das unterhaltsame Rahmenprogramm mit den 5 Ballons, die in der Kirchstraße wandelten und für ein Montgolfiade-Flair sorgten und dem erstmalig verpflichteten "Gute Laune-Duo", das wirklich alles gab und seinem Namen alle Ehre machte.
Von Glösingen kommend wurde man bereits bei Elektro Pielsticker bestens auf den Abend eingestimmt, wo bereits vor zwanzig Uhr die ersten Gäste die leckeren Drinks bei Party-Musik einnahmen. Der Gasthof Dicke erstrahlte im bunten Lichterzauber und die mit zig Fackeln bestückte Ruhrbrücke führte die Besucher "ins Dorf".
Am Vormittag waren bereits die Straßelaternen mit bunten Schalen bestückt worden; diese Beleuchtung sorgte für ein gemütliches Ambiente. Zahlreiche Geschäfte hatten an diesem Abend ihre Pforten geöffnet und belohnten ihren Kunden mit attraktiven Sonderangeboten.
Gegen 20.30 Uhr war die Kirchstraße rappelvoll, darunter auch zahlreiche auswärtige Besucher, wie man an den vollen Parkplätzen unschwer erkennen konnte.
An den Eß- und Getränkeständen herrschte ein riesiger Andrang, die Genussmittel wurden den Betreibern förmlich aus den Händen gerissen.
Bei Kunst & Kreativ bastelten zig Personen unter fachkundiger Anleitung die herrlichsten Sachen.; für einen guten Zweck wurde ein PKW bemalt!
Im Salon Boche stand an diesem Abend nicht das Föhnen und Frisieren auf dem Programm, sondern Kundenpflege der besonderen Art mit einem Gläschen Sekt und netten Gesprächen.
Kosmetikerin Gabriela Tomczyk war mit einem Beratungsstand vertreten; ihr Mann Norbert bot gleich nebenan selbst gemachte Weine an; an einem Stand gleich gegenüber wurden portugiesische Weine zum Verkosten angeboten; überall loderten Feuerschalen, Fackeln und Lampen - es war einfach ein ganz herrliches Bild - und dann diese vielen Menschen, die in fröhlichen Gruppen zusammenstanden und klönten - sie waren der Lohn für die viele Arbeit der Organisatoren.
Das "Gute-Laune-Duo" aus Ense-Bremen, dessen Wurzeln in Oeventrop liegen, sorgte bis 23 Uhr für tolle Party-Stimmung und mehrfach am Abend sah



Das „Gute-Laune-Duo" aus Ense machten seinem Namen alle Ehre; Jung und Alt waren begeistert von diesen zwei Musikprofis! fjm

Kommen Sie zu Ihrem Fachmann!
• Metallbau
• Schlosserei
Brumlingsen 24 • 59872 Meschede
Telefon: 02937 - 6190 • Mobil: 0178 - 6376190
www.metallbau-feldmann.de
METALLBAU FELDMANN

AUTOHAUS STEINKE
Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg
Tel: 02937/6496
auto-steinke@t-online.de
• Neu- & Gebrauchtwagen aller Marken
• Leasing & Finanzierung
• Inspektionen aller Fabrikate
• Unfallreperaturen aller Marken
• Lackierungen
• Dekra-Prüfstützpunkt
www.auto-steinke.eu
Ford DAIHATSU

RAUMGESTALTUNG
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
TAPETENWECHSEL?
Wir kennen die neuesten Trends.
Rufen Sie uns an: Telefon 02937/2324
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · www.malerbetrieb-hachmann.de

Mein Dorfbäcker Kremer
Besuchen Sie uns!
Auch in Freienohl, Oeventrop und Westenfeld!
täglich frisch
BACKWAREN & SNACKS
Freienohler Straße 27 · Meschede-Olpe · Tel. 02903/7673 · Fax 383

man die Hände hoch fliegen und tanzende Pärchen auf dem harten Asphalt; es wurde geschunkelt und mitgesungen, was die Kehlen so her gaben, Wunderkerzen leuchteten auf zur "Nacht der Lichter".
Ein ganz besondere Attraktion war dann das "Ballonglühen" mit gleich 5 farbigen Exemplaren, die den ganzen Abend durch die Kirchstraße wandelten und immer wieder bewundernde und staunende Blicke hervorriefen. Dafür gilt Hermann Löser und seinen Freunden unser ganz besonderer Dank, das war ein ganz tolle Show und ein unvergessliches Erlebnis!
Unsere Knüppelmusik wusste auch wieder zu überraschen, denn heimkehrend von einem Freundschaftstreffen ließ diese tolle Truppe es sich nehmen, mit einem flotten Marsch durch die Kirchstraße und das staunende Publikum zu marschieren.
Den Abschluss dieses tollen Events bildete dann das große Feuerwerk an der Ruhrbrücke, dass von vielen hundert Zuschauer bewundert wurde. Nach der Veranstaltung gingen aber noch nicht alle Gäste nach Hause, viele kehrten noch ein in die umliegenden Gaststätten der Kirchstraße, zur After-Show-Party bei Harry oder in die Pielsticker-Bar, wo so richtig die Post abging. *fjm*

MSC Oeventrop stellt Deutschen Vizemeister

Auf eine spannende und erfolgreiche Saison im Autocross kann der MSC Oeventrop zurückblicken.
In der Jugendklasse 11 (14 -16 Jahre) konnte Dennis Nimbs sensationell die Deutsche Vizemeisterschaft im Auto-Cross des DRCV erringen.
Nach anfänglichen Schwierigkeiten konnte sich der Newcomer des MSC Oeventrop von Rennen zu Rennen steigern und sicherte sich auf seinem Suzuki Swift Gti durch gute Platzierungen in den letzten Läufen den begehrten Podestplatz.

Ebenfalls gut unterwegs war sein Vereinskollege Niklas Pöttgen in der Klasse 12 (16-18 Jahre). Niklas Pöttgen - auch auf einem Suzuki Swift unterwegs - konnte am Ende der Saison mit einem tollen dritten Platz glänzen. Nach starkem Beginn musste er leider durch einen kapitalen Motorschaden und diversen Getriebeproblemen die Konkurrenz an sich vorüber ziehen lassen.
Geehrt werden die beiden Nachwuchsfahrer am 29.10.2011 auf der Siegerehrung
des DRCV in der Schützenhalle in Oeventrop.



Die erfolgreichen Nachwuchsrennfahrer Dennis Nimbs und Niklas Pöttgen.

Wer unter diesem Motto inseriert, kommt mit der gleichen Anzeige kostenlos für 4 Wochen auf die Startseite unserer Homepage
www.oeventrop.de

Wir sind OEVENTROP *oben auf*



Wir machen den Weg frei.

Ihre Ziele und Ihre Zukunftspläne sind so individuell wie Sie. Mit dem VR-FinanzPlan gehen wir speziell auf Ihre finanzielle und persönliche Situation ein und entwickeln gemeinsam mit Ihnen ein solides Finanzkonzept.

Volksbank Sauerland eG

Versicherungen, Vorsorge, Kapitalanlagen/
Wir sind immer der richtige Partner.



Ganz gleich, ob es um Ihre persönliche Risikoabsicherung, Ihr individuelles Vorsorgekonzept oder die optimale Geldanlage geht - mit uns haben Sie immer einen kompetenten Partner an Ihrer Seite.

Reden Sie mit uns. Wir beraten Sie gern.

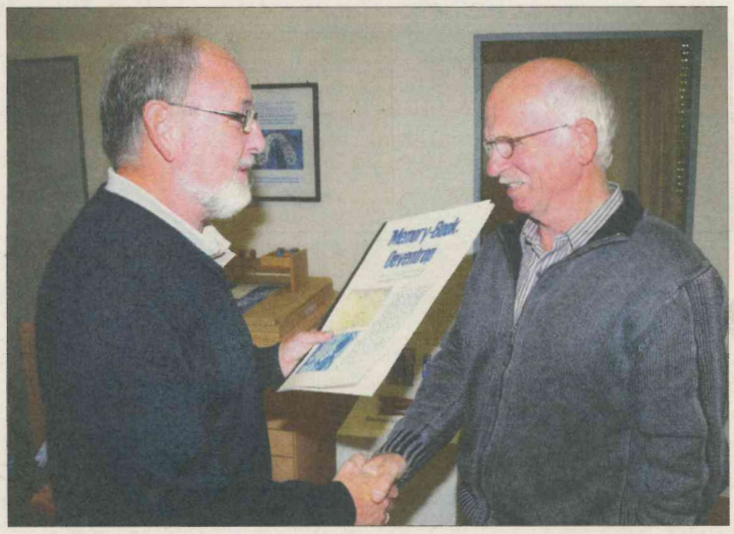
Maßstäbe / **neu definiert** AXA

AXA Generalvertretung **Norbert Tomczyk**
Kirchstraße 20, 59823 Arnsberg, Tel.: 0 29 37 / 82 70 60
Fax: 0 29 37 / 82 70 62, norbert.tomczyk@axa.de

Das "Memory-Book Oeventrop" wurde vorgestellt

Die kleinen Künstler stellten ihr Werk den zahlreich erschienenen Gästen persönlich vor:

Lieber Leser!
Es ist immer eine angenehme Unterhaltung, wenn man sich was aus alter Zeit erzählt. Besonders aber ist es interessant, wenn uns mitgeteilt wird, wie es in alter und in uralter Zeit in unserer Gemeinde war.
Der Schreiber dieser Zeilen teilt Euch eine Reihe von Begebenheiten mit, welche er von Urgroßvätern, Großvätern und alten Leuten gehört hat und seit 1838 selbst erfahren und mitgemacht hat.
Der Schreiber erzählt von den Bewohnern und ihrer Lebensweise in Kirche und Schule.
Es wird Euch mitgeteilt die Wald- und Landwirtschaft in alter Zeit.



Ludwig Hoppe überreicht Franz Rüther, dem Urenkel des Johann Georg Rüther das erste gedruckte Exemplar!

Die Preise von Materialien, Vieh und Lebensmitteln. Der Lohn der Dienstboten und Tagelöhner wird erwähnt. Auch von den Wohnungen in alter Zeit wird berichtet.
Auch die Festlichkeiten in alter Zeit, sowie auf Sitten und Gebräuche der alten Zeit wird besonders hingewiesen.
Dies alles hat der Urgroßvater Johann Georg Rüther.in Sütterlin geschrieben. Eine Schrift, die wir nicht mehr lesen können.
Gott sei Dank hat sie sein Urenkel Franz Rüther für uns übersetzt.
Aus den vielen Aufzeichnungen hat Herr Hoppe die von der alten Schule und dem Fischfang in der Ruhr ausgesucht.
Ja, ja, in der alten Schule ging es ziemlich streng zu. Darum sind auf unserem Holzschnitt auch der Stock und dicke Schülertränen zu sehen.
So sind im Laufe des Jahres zu allen Texten die Holzschnitte entstanden, manchmal haben wir mehrere Entwürfe gemacht, bis einer richtig zum Text passte.
Ursprünglich wollten wir über noch mehr über unser Dorf und seine Besonderheiten drucken und illustrieren, aber dann wäre uns die Arbeit über den Kopf gewachsen.
Wir haben 26 verschiedene



Diese Kinder verarbeiteten die Chronik des Johann Georg Rüther zum „Memory-Book Oeventrop". fjm

Druckstöcke gemacht und 19 Textseiten gesetzt. Von jedem Holzschnitt und jeder Textseite haben wir mindestens 15 Drucke gemacht. Das sind dann über 600 Einzeldrucke. Und das war dann am Ende auch eine „ganz schöne Arbeit".
Heute aber ist das alles vergessen, und Sie alle können sich an unseren Bildern erfreuen.
Weil die Nachfrage nach dem Buch so groß ist, haben wir es nachdrucken lassen. Jedes Buch ist nummeriert und enthält 6 Originaldrucke. Die 50 Bücher sind also besonders wertvoll.
Sollte jemand ein Buch oder ein Großplakat von den Bildern kaufen wollen, so kann er das selbstverständlich tun. Dazu spricht er dann am besten mit Herrn Hoppe.
Jetzt wünschen wir allen beim Rundgang viel Spaß. Wir zeigen gleich in der Lernwerkstatt nebenan, wie wir gearbeitet haben.

Ihre Verwöhnadresse:
hautnah
Kosmetik & Fußpflege
Gabriela Tomczyk
staatl. geprüfte Kosmetikerin
und Fußpflegerin
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon: 02937 / 828 250

Bei Versicherungen wollen Sie klare Verhältnisse/
Mit einem zuverlässigen Partner an Ihrer Seite.
Maßstäbe/neu definiert
AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37/82 70 60
Fax: 0 29 37/82 70 62
norbert.tomczyk@axa.de

Hausgeräte Pielsticker
Service + Verkauf
Arnsberg-Oeventrop - Glösinger Str. 8
Ruf: 02937-968488
www.hausgeräte-pielsticker.de

Sicherheit für unser Haus!
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
Sichern Sie sich den aktuell günstigen Zinssatz für die Zukunft mit unserem Forward-Darlehen.
Tel.: 0 29 37 / 96 96 - 0
www.spadaka-oeventrop.de
Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG

Oeventroper feierten die 9. Bierparty

Auch die mittlerweile neunte Auflage der Oeventroper Bierparty in der heimischen Schützenhalle war wieder ein toller Erfolg. Weit über 400 Gäste waren der Einladung der Oeventroper Schützen gefolgt und tanzten bei angesagter Musik der DJ´s vom C&P Veranstaltungs-Service bis in den frühen Morgen. Als Ehrengäste konnte Kompanieführer Andreas Kraas neben dem Bruderschaftsvorstand um Oberst Johannes Bette das amtierende Königspaar Markus Schmidt und Jenny Schelchshorn sowie den Geck Christian Voß begrüßen.

Der Glösinger Kompanievorstand versorgte die Gäste mit kühlen Getränken. Alle Freunde des Gerstensaftes konnten neben den herkömmlichen Bieren noch diverse Misch- und Weizenbiere testen. In der Snackbar versorgte das Team vom „Sultan-Grill“ das Publikum mit leckeren Pizzen, damit auch jeder eine Grundlage für unsere Getränke hatte. Am Ende sagten alle wieder: "Eine gelungene Party!!!"



Bierparty-Design schon am Eingang



Auch das Breitenbrucher Königspaar feiert mit

Wortmann
Ihre Schreiner
GmbH & Co. KG
Mitglied der Oeventroper Werbegemeinschaft
Mitinhaber
Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02
www.schreinerei-wortmann.de

25 Glösinger Schützenbrüder trafen sich zum Seniorenstammtisch

Am 10. Oktober trafen sich um 17 Uhr fünfundzwanzig Glösinger Schützenbrüder zum Senioren-Stammtisch im Gasthof Dicke.

Seniorenvertreter Hermann Reiter begrüßte nach dem Begrüßungstrunk die erschienenen Schützenbrüder und informierte diese über die Kompanieversammlung vom letzten Samstag sowie über den Stand der Planungen und Ausführungen der neuen Kompaniewiese.

An Hand eines von Schützenbruder Gerd Klemm erstellten Planes erläuterte Hermann Reiter die weitere Vorgehensweise der umfangreichen Baumaßnahme.

Er teilte mit, dass die Genehmigung für den Bau der Hütte inzwischen eingegangen sei und nach Möglichkeit noch im Herbst die Fundamente, zumindest für die neue Toilettenanlage gegossen werden sollten.

Das für die Kompaniehütte benötigte (gestiftete) Holz liegt inzwischen schon ganz in der Nähe (bei Wollmeiner)und wartet darauf, entsprechend zugesägt zu werden, damit es über den Winter schon mal trocknen kann.

Nach diesen Infos zeigte Hermann Reiter rd. 400 Bilder vom Kreisschützenfest, die Franz-Josef Molitor an den drei Tagen aufgenommen hatte; danach ging es dann zum gemütlichen Teil über – Vollmers Heinz-Helmut hatte sein Akkordeon wieder mitgebracht und zu seinem Spiel sangen die Schützenbrüder aus voller Lunge.

Die von Wirtin Roswitha und Wirt Harry spendierte „Brotzeit“ wurde wieder mit einem kräftigen „Tulpen aus Amsterdam“ belohnt.

Gegen 20.30 Uhr löste sich der Stammtisch so nach und nach auf und alle freuen sich schon jetzt auf das nächste Zusammentreffen im Kreise der Senioren.

fjm



Seniorenvertreter Hermann Reiter (l.) informierte die interessierten Schützenbrüder über den Stand der Baumaßnahmen am Kompaniegelände im Siepen.

Flachbild Fernsehgerät LCD , Plasma defekt ???
Eigene Autorisierte Werkstatt für LCD + Plasma TV
Reparatur aller Fabrikate. Kostenvoranschlag kostenlos
Im Servicefall keine teuere Hot Line, denn ich komme sofort
Hanses
Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
02937 6696

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
individuell · kompetent · zuverlässig
Wir sind für Sie da in allen Bestattungsangelegenheiten.
Arnsberg-Oeventrop, Heidemoor 12 · Tel. 02937/422
Schreinerei
Joachim Dolle

Alle Seiten der ARNSBERGER POST
finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper

A-Capella Konzert

Das Quartett Plus feiert sein fünfjähriges Bestehen unter dem Motto „Männ a cappella“. Die Jubiläumsveranstaltung findet am 11.11.2011 um 19.00 Uhr in der Schützenhalle Meschede-Olpe unter der Schirmherrschaft von Kammersänger Günter Wewel statt. Zu Gast sind am A-capella-Abend sind die Meisterchöre Vokal Art aus Menden, Four Valleys aus Plettenberg und Men at Voice aus Arnsberg. Die Eintrittspreise betragen im Vorverkauf 12 und an der Abendkasse 14 Euro. Jugendliche und Studenten zahlen 8 Euro.
In folgenden Vorverkaufsstellen können Eintrittskarten erworben werden:
Postagentur Frontzek Freienohl, Sparkasse Freienohl, Sparkasse Arnsberg-Sundern Gebietsdirektion Clemens-August-Str. in Arnsberg und Geschäftsstelle Arnsberg-
Oeventrop sowie die Spadaka Geschäftsstellen Oeventrop und Rumbeck.
Der Veranstalter Quartett Plus freut sich auf eine gut besuchte Schützenhalle mit vokalmusikalischem Hochgenuss. Weiter Infos gibt es im Internet unter www.quartett-plus.de.



Jahrgangstreffen 1935/1936

Der Freienohler Jahrgang 1935/1936 traf sich im Hotel Luckai. Zu Beginn erinnerte Friedel Bräutigam an die Schulzeit, die durch den 2. Weltkrieg, Währungsreform und Anfang des Wirtschaftswunders geprägt waren. Damals wurden Jungen und Mädchen noch in getrennten Klassen unterrichtet. Aus dieser Zeit sowie wie von vorherigen Jahrgangstreffen hatte Renate Voss einige Fotos mitgebracht. Im Laufe des Treffens wurden dann Begebenheiten von früher und Geschichten über Freienohler „Originale“ vorgetragen. Darunter auch Ernst Klauke vom Hahn mit seinem trockenen Humor, dem Milchhäuschen und seinem Wildschwein „Purzell“ . Aber auch der legendäre Immelmann ist allen noch im Gedächtnis geblieben. Außerdem ließ Franz Josef Gerke ließ seine Fotobücher „Bau der neuen Eisenbahnbrücke“ und „Die 725 Jahrfeier Freienohls“ zum Anschauen durch die Reihen ziehen.



KAISER
FENSTER & ROLLADEN
O Markisen
O Jalousetten
O Rolltore
O Haustüren
Beratung - Planung - Ausführung
59872 Meschede-Berge
Auf dem Lohnsberg 15
Fon: 02903-1258 Fax: -6306



Feuerwehrhaus seiner Bestimmung übergeben

Das neue Feuerwehrhaus ist nun auch offiziell seiner Bestimmung übergeben worden. Vor über 200 Anwesenden darunter Feuerwehrleute aus dem Stadtgebiet Meschede und aus dem Nachbarort Oeventrop, Vertretern örtlicher Vereine und Politik sowie Nachbarn übergab Bürgermeister Uli Hess den Schlüssel des neuen Gebäudes an Löschzugführer Ludger Göckeler. „Das neue Feuerwehrgerätehaus markiert einen Meilenstein zur Anpassung der Freiwilligen Feuerwehr Freienohl an die Erfordernisse der Zukunft“, betonte Hess in seiner kurzen Ansprache. „Wie wichtig einen funktionierende Feuerwehr ist, haben wir beim Großbrand in der Bremke gesehen.“, erinnerte Pfarrer Michael Hammerschmidt an die großartige Leistung der Feuerwehr. „Es ist vielen nicht bewusst, dass alle Feuerwehrleute ehrenamtlich arbeiten“, lobte Hammerschmidt die vielen geleisteten Stunden zum Schutz der Bürger. Anschließend bat er um Gottes Segen und segnete das neue Feuerwehrhaus. Über 3100 Stunden an Eigenleistungen hat der Löschzug Freienohl bisher in sein neues Heim gesteckt. Neben dem Anstrich der Fahrzeughalle und dem Geländer der Lagerempore wurden die Pflasterarbeiten ums Haus herum, Fliesenarbeiten sowie der komplette Umzug erledigt. „Von der Jugendfeuerwehr bis zu den Ehrenmitgliedern haben alle dabei mit angepackt“, bedankte sich Löschzugführer Ludger Göckeler bei seinen Kameraden. Musikalisch umrahmt wurde die Einweihungsfeier vom Musikzug der freiwilligen Feuerwehr Meschede.

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Bausanierung · Fliesenleger

Wolfgang Kipar
Am Roa 9 · 59872 Meschede
Tel. 0160 - 93 71 76 92

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dichtigkeitsprüfung

Thomas Müller
Oeventrop · Kirchstraße 23
T. 02937/455 · 01577/147 49 77

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Brenn- und Kaminholzhandel
- Baumfällungen - Winterdienst
- Dienstleistungen rund um´s Haus

Tel. 0176 - 247 864 36
von-Eichendorffstr. 14, 59823 Arnsberg

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Frisör

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn, Kirchstr. 15, Oev., Tel. 437

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC BÖDEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE • ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 1700 Fax 3885

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Bernd Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Maler/Lackierer

Klaus HACHMANN Malermeister
- Energieberatung
- Wärme-Dämmsysteme
- Fassadenanstrich
- Gerüstbau
- Mod. Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Metallbau Feldmann
Brumlingsen 24,
Meschede-Wildshausen
Tel. 02937/6190,
mobil 0178-6376190
www.metallbau-feldmann.de

Naturheilpraxis

Karl-L. Sommer Praxis Freienohl
Seit über 20 Jahren Heilpraktiker
Therapien / Kurse / Seminare
Tel.02903/976880 www.e-a-g.org

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
BOSCH
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Zwei Meisterbetriebe
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Schreinerei Beleke
Inh. M. Geißler, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Telefon/Computer

ALLES AUS EINER HAND
Prokcom MULTIMEDIA SHOP
Computer & Handy, neu & 2 nd Hand,
Festnetz und DSL Anschluss, u.v.m.
Festnetzflat telefonieren für 9.95 €
ins Deutsche Festnetz
Kirchstrasse 27, Oeventrop
02937-827007 info@prokcom.de

Stuckgeschäft

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Stempel aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

URKUNDEN

Urkunden zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Unsere Beilagenpreise sind supergünstig:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 4,5 Cent
bis 40 g = 5,0 Cent

Sind Sie ein Fachmann?
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!
Info **02937-2480**

Nr. 12 61. Jahrgang 24. November 2011 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

„Sauerlandia" nun Leistungschor in NRW

In der Stadthalle in Unna errang der Alt-Arnsberger Chor "Sauerlandia Arnsberg 1905" den Titel "Leistungschor 2011 im Chorverband NRW". Die Sänger der Sauerlandia unter Leitung von Chorleiter Andreas Schneider, begeisterte die Jury mit einem ungetrübten Musikgenuss. Mit dem Liedgut "Im schönsten Wiesengrunde" (gut), "Morgengesang (gut) und "Morgengruß (sehr gut), machte die Sauerlandia Eindruck auf die sehr strenge Jury, die die Bewertung mehr als angemessen fanden. Die positive Wertung der Gutachter spornt die Sänger nun weiterhin zu neuen Leistungen an, denn für die Sänger stehen noch weitere Herausforderungen an. Dafür werden die Sangesbrüder und Chorleiter mit großem Engagement proben. Die Voraussetzungen sind nach der Probenbeteiligung auf jeden Fall gegeben. Mit 93,21 % waren die Sänger in den letzten

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unser Aktionsangebot gültig nur im Dezember 2011
Batterien original Duracell
10 Stück Mignon AA lose - Preis pro 10Stück 4,95 €
Alles für's Handwerk!
Schlösser + Zylinder + Beschläge
Handwerkzeuge
Schrauben
Dübel
Clemens-August-Straße 57 – 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 12322

Der Service macht den Unterschied!
PIWINSKI
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
Clemens-August-Str. 55 & 80, 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 10277 & 02931 - 530336, E-Mail: piwinski@t-online.de

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte
Überörtliche Sozietät Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

Wir machen glücklich!
Brillen Rottler
65 JAHRE
Unsere Marken-Partner gratulieren – mit sensationellen Angeboten.
Ray-Ban gratuliert Brillen ROTTLER
€ 20,–
Beim Kauf einer Brille oder Sonnenbrille der Marke Ray-Ban ab 50 Euro sparen Sie 20 Euro auf den Kaufpreis.
Gültig bis 31.12.2011.
Marc O'Polo gratuliert Brillen ROTTLER
€ 30,–
Beim Kauf einer kompletten Brille der Marke Marc O'Polo sparen Sie 30 Euro auf den Kaufpreis. Ausgenommen Sonnenbrillen.
Gültig bis 31.12.2011.
Jetzt Jubiläumsangebote sichern!
Jubiläum bei Brillen ROTTLER.
Danke für 65 Jahre Treue!
jetzt auch auf facebook.com/brillenrottler
Brillen ROTTLER: Neheim - Hüsten - Arnsberg - Sundern

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Ihr E-Check-Partner
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

zwei Jahren pro Chorstunde vertreten. Den Rekordbesuch der Proben wertete Chorleiter Andreas Schneider als eine "begeisterungsfähige Grundlage "mit der wir den nächsten Titel "Leistungschor" wieder anvisieren können", so Andreas Schneider zur Arnsberger Post. Insgesamt zogen die Sänger eine zufrieden stellende Bilanz in Unna. VOHA

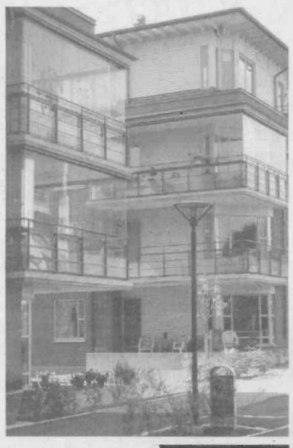
Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

waagen Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ☺ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ☺ Fax:02931-10342
☺ Waagen ☺ Schneidemaschinen
☺ Registrierkassen

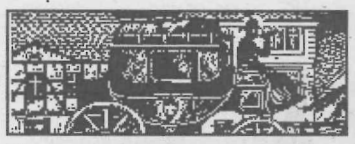


Chorleiter Andreas Schneider vor seinen "Sauerlandianer"

Balkon-Verglasung
ein zusätzlicher Wohnraum
- Wind- und Wetterschutz
- Schalldämmung,
- Wärmewirkung
- reinigungsfreundlich
- unauffällig,
- einbruchhemmend



Brüggemann GmbH
Schreinerei Innenausbau
Kunststoff-Fensterbau
Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958
Schneidweg 3 · 59872 Meschede
Tel. 02 91 / 27 12 · Fax 02 91 / 5 15 34



Unsere Beilagenpreise:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 5,0 Cent
bis 40 g = 6,0 Cent

Metz
RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31

Private Nachhilfe- + Förderschule
Hannelore Banszerus seit 1994
Verträge ohne Anmeldegebühr und Mindestlaufzeit
02931 / 23 744 Clemens-August-Straße 3 * Arnsberg

Ihr qualifiziertes Pflegeteam aus dem Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Arnsberg/ Neheim-Hüsten
Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede/Freienohl
Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe
Tel. 0 29 33 / 7 97 19

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.100 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel,02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 39 vom 1.1.2011.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Weihnachtsmarkt Rumbeck: Einfach gemütlich genießen

Am 3. Dezember lädt Rumbeck zum Weihnachtsmarkt ein. In und vor der Schützenhalle präsentieren sich zahlreiche Speisen-, Getränke- und Verkaufsstände. Los geht es um 13 Uhr. Wer noch Dekorationen für die Weihnachtszeit sucht, ist auf dem Rumbecker Weihnachtsmarkt richtig. Für viele ist die Advents- und Weihnachtszeit die schönste Zeit im Jahr. Allerorten laden Weihnachtsmärkte zu einem gemütlichen Bummel ein. Auch in Rumbeck ist der Weihnachtsmarkt inzwischen ein fester Bestandteil im Dorfleben geworden. Festlich, gemütlich, heimelig, überschaubar und nicht ganz so kommerziell wie auf vielen anderen Weihnachtsmärkte geht es in Rumbeck zu. 20 Aktionsstände sind in diesem Jahr vertreten und bieten eine Vielfalt an verschiedenen Angeboten. Der örtliche Kindergarten unter Leitung von Katja Wewer und ihr Team, ist ein fester Bestandteil für die Besucher geworden. Der gemischte Chor „Half Past Six" sowie der Frauenchor Rumbeck runden das Programm musikalisch ab. An dem „Elsbergstraßenfest" im Jahr 2004 entstand die Idee, in Rumbeck einen Weihnachtsmarkt zu veranstalten. Die TuS Rumbeck-Trainer Dirk Brüggemann, Uwe Wiegelmann, Thomas Klahold und Mathias Fischer planten in mehreren Sitzungen noch im gleichen Jahr einen Weihnachtsmarkt zu veranstalten. Anfangs noch sehr bescheiden auf dem Dorfplatz, entwickelte sich das weihnachtliche Dorf-Event in den folgenden Jahren zu einem Besuchermagnet. Bereits im zweiten Jahr eröffnete Bürgermeister Hajo Vogel den Markt. Später wurde das Organisations-Team um Dennis und Tobias Kalinowski erweitert. Im vierten Jahr entschied man sich aufgrund der vielen Anfragen und der wachsenden Besucherzahlen, den Markt in und an der Schützenhalle zu veranstalten. Rumbeck – einfach gemütlich! Das ist das Motto der 8. Veranstaltung. Damit sich die Besucher wohlfühlen, wird eine aufwändige Weihnachts-Deko aufgebaut und installiert. So, und nun am 3. Dezember auf nach Rumbeck. VOHA



Männer der 1. Stunde: Dirk Bornemann, Uwe Wiegelmann, Thomas Klahold und Mathias Fischer.

KLAKAG beglückwünschte Brautpaare

Der 11. im 11. im Jahr 2011 war nicht nur für die Karnevalisten ein bedeutendes Datum sondern auch für viele heiratswillige Brautpaare. Allein in unserem Alten Rathaus vollzogen die Standesbeamten/innen im Stundentakt 7 Trauungen. Morgens um 9 war die erste angesagt. Die KLAKAG nahm dieses Datum zum Anlass und bereitete im Foyer des Rathauses den Paaren einen würdigen karnevalistischen Empfang. Jedes Brautpaar wurde mit einem Glas Sekt, einer Rose, einem Orden, mit einem KLAKAG-Schal und einer Urkunde bedacht, auf der stand: „Freitag, der 11.11.11. Für echte Karnevalisten hat das Datum einen ganz besonderen Reiz. Denn am 11. 11. wird traditionell die fünfte und für viele auch schönste Jahreszeit eingeläutet. Als Karnevalist kann man sich deshalb wohl kein tolleres Datum zum Heiraten vorstellen. Die Kleine Arnsberger Karnevalsgesellschaft gratuliert recht herzlich zur Vermählung. Hochzeit, Liebe und Glück am 11.11.11 im „Historischen Alten Rathaus" zu Arnsberg. Schöner kann man wohl kaum beginnen! In der Hoffnung, dass Ihr mit uns, der KLAKAG, viele fünfte Jahreszeiten verbringen möget, besiegeln wir Eure Hochzeit mit einem dreifachen, kräftigen KLAKAG – Helau – Mäntau." Die Brautpaare waren von dem Empfang der KLAKAG begeistert und wünschten der Gesellschaft eine erfolgreiche Session. VOHA



Von links: Kanzler und "Käse-Mogul" Hans Rath, Karin Heiyng, Brautpaar Holger und Silke sowie Prinz Heiko.

Mevenkamp
59821 Arnsberg
Fleischerei & Partyservice
Nur auf dem
Arnsberger Weihnachtsmarkt
5 Mettwürstchen + 1 gratis.....nur 4,50 €
10 Mettwürstchen + 2 gratis.....nur 9,00 €
15 Mettwürstchen + 3 gratis.....nur 13,50 €
20 Mettwürstchen + 4 gratis.....nur 18,00 €
Weitere Angebote erwarten Sie!
Rumbecker Str. 1 - Tel. 02931/23248 Schloßstr. 13 - Tel. 02931/4251

Verschenken Sie doch einfach Gemütlichkeit!
Große und kleine Geschenkideen finden Sie bei uns.
Möbel EBERT
Clemens-August-Straße 62 · Tel. 02931-1 21 23
59821 Arnsberg · Samstag von 10.00-18.00 Uhr

Der Hörladen
Evelyn Brzoska
Das Fachgeschäft für Hörgeräteakustik
• Persönlich
• Freundlich
• Kompetent
www.derhoerladen.de
0 29 31 / 52 99 13 · Gutenbergplatz 50 · 59821 Arnsberg

In der Kürze liegt die Würze – auch im Karneval

von Volker Hansmann

In der Kürze liegt die Würze: Was ganz allgemein gilt, ist für die Karnevalisten der KLAKAG von besonderer Bedeutung. Die Session ist diesmal kurz, denn am 14. Januar ist bereits die Prinzenproklamation angesagt und Aschermittwoch ist bereits am 22. Februar. Doch nun hat alles erst einmal begonnen. Am 12.11. um 11.11 stieg die Ordensverleihung im Alten Rathaus und Prinz Heiko „Der Wieder-Regierende" lief in Höchstform auf. Kanzler und „Käse-Mogul" Hans Rath sowie Sitzungspräsident Lars Meissner konnten eine große Anzahl von KLAKAG-Mitglieder und auch zahlreiche geladene Gäste begrüßen. Nach der Vorstellung seines Ordens eröffnete Prinz Heiko die 5. Jahreszeit, in der Freude und Fröhlichkeit, nicht nur in der Rheinmetropole, sondern auch in unserem schönen Alt-Arnsberg, wo seit über 75 Jahren die KLAKAG für eine willkommene Abwechslung in den tristen Wintermonaten sorgt. Absoluter Höhepunkt bei der traditionellen Ordensverleihung war die Taufe von zwei Neu-Senatoren. Hier konnte Senatspräsidentin Tika Kurth mit ihrem unnachahmlichen Charme in ihrer Laudatio zwei bekannte Arnsberger vorstellen. Als „Neustadt-Senator" wurde Gerd Pflips getauft. Er ist Vorsitzender des Gehörlosenvereins Arnsberg und organisiert diverse Zusammenkünfte des Vereins mit großem Arrangement. Er ist ein echtes Neustadtkind und lässt auch nichts darauf kommen. Er liebt das Lesen und das Reisen, aber nicht zu weit weg von seiner Heimatstadt. Mehr so in Deutschland oder auch mal nach Österreich. Zweiter Neu-Senator ist Fred Risse, er wurde zum „Heimat-Senator" getauft. Er ist u.a. Mitglied der „Pauerländer" und arrangierter Stadtführer. Ihm zuzuhören ist einfach ein Genuss. So erzählt er schmunzelnd bei den Stadtführungen, auf Höhe der früheren Geburtsklinik in der Altstadt, von Fritzchen`s Schulaufsatz, in dem zu lesen stand, dass viele Gebärmütter in den Fenstern lagen.



Das sympathische Hausmeister-Ehepaar im Alten Rathaus, Johann und Katharina Mantsch – immer bescheiden und sehr zuverlässig.



Die Neu-Senatoren Fred Risse „Heimat-Senator" und Gerd Pflips „Neustadt-Senator" mit Prinz Heiko.

2 Partner
gemeinsam für Sie stark!
Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstraße 35 · 59821 Arnsberg
Telefon: 0 29 31/1 08 15 · Notdienst 0160/5 84 36 10
Telefon: 0 29 31/2 14 66 · Notdienst 0171/8 05 47 11
info@elektrobetrieb-schmidt.de · www.elektrobetrieb-schmidt.de

KFZ-Spezialist für alle Automarken
Keine Sorge! Wir reparieren alles
• Inspektion nach Werksangabe – auch für Neufahrzeuge – Herstellergarantie bleibt erhalten! Auf Wunsch mit Mobilitätsgarantie!
• AU/TÜV
• Ölwechsel
• Bremsen
• Stoßdämpfer
• Klimaanlagen (Einbau + Wartung)
• Standheizungen (Einbau + Wartung)
• Auspuff
• Reifen
aktuell: Autogas-Umrüstung!!
BOSCH Service
und vieles mehr
Hechler & Schütz
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(0 29 31) 7 73 70
Gegenüber Praktiker-Baumarkt

SICHERHEIT INCLUSIVE


www.normstahl.de
Nur Normstahl bietet bei allen Decken-Sectional-Toren der Euro Serie den Einbruchschutz ohne Aufpreis! Ihre Sicherheit ist es uns wert.
Finke Metallbau
Ruhrstr. 27a
59821 Arnsberg
Tel. 02931-3006
Normstahl GARAGENTORE

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25





Willkommen zu Hause – schöne Bettwäsche und Frotteewaren


Dirk J. Müller
Inneneinrichtung
Clemens-August-Str. 2
59821 Arnsberg
Fon 0 29 31 - 1 20 44
Fax 0 29 31 / 2 33 59
info@mueller-djm.de
www.mueller-djm.de

etzler AUGENOPTIK OPTOMETRIE
Steinweg 8 • Arnsberg
Telefon: 02931 - 3179
Gutschein für eine Messung
Mehr Sehen. Auch bei Nacht.
ZEISS i.Scription®

„Der neue **Sommerkatalog 2012** ist ab Mitte Dezember erhältlich! Gerne senden wir Ihnen Ihr persönliches Exemplar **kostenlos** zu".



BUS TEAM SAUERLAND
Starke Partner - starkes Leistungsnetz

Weihnachten Südtirol
inkl. Festkonzert mit vielen Stars
Do. 22.12. - Mo. 26.12.2011
4xHalbpension im 3***Hotel,
Ausflug Brixen & Meran mit RL,
Weihnachtskonzert u.a. mit Marc Pircher & Norbert Rier,
Krippenmuseum...
schon ab **429 €**

Starnberger See
Festtage im 3*Hotel Bernried
23.-28.12./23.-2.1./28.-2.1.12
Übernachtung mit Halbpension
inkl. Festtagsprogramm, ALLE Ausflüge inklusive: Bad Tölz, Romantische Straße, München, Neuschwanstein...
schon ab **629 €**

Festtage Achensee
Alle Ausflüge inklusive!
11 Tage 23.12.11-02.01.12
10xHalbpension im 3*Seehotel „Mauracher Hof", familiäres Festtagsprogramm mit vielen tollen Ausflügen in die Umgebung
schon ab **1149 €**

Silvester in Leipzig
Neujahrskonzert Gewandhaus
Fr. 30.12.11 - Mo. 02.01.2012
3xHalbpension im 4****Hotel
inkl. Silvester-Gala, Rotkäppchen Sektkellerei, Neujahrskonzert Gewandhaus (Aufpreis), Rundfahrt mit RL...
schon ab **399 €**

Tuss Bus 02985/262 | Kersting 02973 / 97980 | Hunau-Reisen 02977 / 512 | Knipschild-Reisen 0291 / 994040 | Henneke 02931/52540 | www.busteamsauerland.de



Gebro-Herwig Geschäftsführer Andreas Cloer mit Gattin Michaela.



Zwei lustige Karnevalistinnen: Ulrike Knispel und Li Meissner.



Schlossspätzchen Mira Meissner begeisterte an diesem Tag.



Schlosstäubchen Iris Martins zeigte ihr Talent bei den Tänzen.



Treschen und Berni Grüne sind gern und immer dabei.

ALLES MIT GEBRO HERWIG

Bevor Sie kalte Füße kriegen

HEIZUNG

GEBRO HERWIG
HAUS TECHNIK

Obereimer 12 · 59821 Arnsberg
Telefon 02931 - 5212-0 · www.gebro-herwig.de

SANITÄR · HEIZUNG · ELEKTRO · KLIMA



Energie-Know-how aus dem Sauerland

Stiftung Warentest test

PowerPellets
Die Wärme der Zukunft!

Anlieferung im eigenen LKW

Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe

GRÜNE

Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Kappenohl 2
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de

Aus alter Zeit!

127. Folge

Ein bedeutendes Unternehmen war die Firma Egon Papenkort bei uns in Arnsberg. Egon Papenkort wurde am 1. Januar 1908 in Neheim geboren. Seine Volontärzeit absolvierte er bei dem damaligen Neheimer Erfinder Hugo Bremer, später belegte er in den Kolping-Werkstätten in Neheim in Abendkursen das Werkzeugmacherhandwerk, welches er mit dem Meistertitel abschließen konnte. Als 25-jähriger Jungunternehmer gründete er 1933 in Neheim an der Möhnestraße 114 (heute Firma Hartmann) eine Fabrik mit der Fertigung von Werkzeugen (Werkzeugbau) und von Modellen für Grubenbeleuchtung. Sein Bruder Josef, von dem wenig bekannt ist, war auch mit im Betrieb beschäftigt und fungierte später als Betriebsleiter. Als weiterer Fertigungszweig konnte wenig später die Herstellung von Haushaltsgeräten und Gebrauchsgegenständen aufgenommen werden. Am 9. Januar 1938 heiratete er in der St. Johanneskirche in Neheim seine Verlobte Thea. Das junge Paar bekam 2 Söhne, Egon jr. geb. 1941 und Günter geb. 1932. Den Marktbedürfnissen entsprechend wurden bereits früh die Leipziger, - Kölner und Frankfurter Messe besucht und dort ausgestellt, zahlreiche Geschäftsverbindungen angebahnt und demzufolge die Produktion ständig erweitert. Die Entwicklung und Zukunft des Unternehmens konnte damals von Herrn Papenkort noch nicht vorausgesehen werden. Seine umfassenden technischen Kenntnisse aber bildeten eine der wesentlichen Grundlagen für den Erfolg und die Ausweitung des Betriebes. Unermüdlicher Schaffensdrang, Energie und ein gesunder Blick des jungen streng gläubigen katholischen Christ und mutigen Unternehmers für das Wesentliche ließen ihn schon bald in größerem Umfang am wirtschaftlichen Geschehen teilnehmen. Da sich die im Jahre 1938/39 geplanten Erweiterungsbauten in Neheim nicht verwirklichen ließen, wurde nach Verhandlungen mit der Stadt Arnsberg ein größeres Fabrikgebäude an der Ecke Johanna-Baltz-Straße / Auf der Alm gekauft. Das große imposante Haus wurde 1923 von der "Westfälischen Kunsthornindustrie GmbH", deren Besitzer ein Herr Meuwsen war, gebaut. Nach umfangreichen Renovierungsarbeiten wurde auch hier die Papenkort´sche Fertigung aufgenommen und die Verwaltung des Gesamtunternehmens zu uns nach Alt-Arnsberg verlegt. Kriegsbedingt musste die Firma u.a. auch "Zündplättchen" herstellen. Der Betrieb in Neheim aber lief weiter. Der politische und wirtschaftliche Zusammenbruch 1945 und die Währungsreform im Jahre 1948 stellten an das Unternehmen wiederum hohe Anforderungen. Das Produktionsprogramm musste den Bedürfnissen des Marktes neu angepasst werden. Es wurde ein umfangreiches Sortiment von Gebrauchs- und Ziergegenständen, Silberwaren und Wohnraumleuchten hergestellt. Die Firma Papenkort war Erfinder der drehbaren Tortenplatte. Die Felgen für den in Arnsberg gebauten Kleinschnittger F 125, wurden auf einer 200-Tonnen Presse bei Papenkort gedrückt und lackiert. Einige Mitarbeiter im Arnsberger Werk waren zuvor in Neheim beschäftigt, so auch Helmut Steingreber, der sich noch genau an die Firmenanläufe erinnern kann. Die wachsende Produktion machte im Jahr 1956 einen Erweiterungsbau in Arnsberg notwendig. Viele Jahre war Erich Löbbecke als Prokurist im Betrieb Papenkort. Löbbecke hatte stets ein modisch-bewusstes Erscheinungsbild, denn sein Hosenbund erreichte, mit Hilfe der Hosenträger, immer die Unterkante seiner Brustwarzen. Elektromeister war Reinold Wilmes, auch sein Vater Ferdinand Wilmes war als Schreiner und für die Veredelung der Hölzer im Werk



Egon Papenkort

beschäftigt. Für das Lohnbüro waren Bruno Ernst und Martha Hellmeister zuständig. Theo Ottensmann war Einkaufsleiter. Elisabeth Hansmann, Herma Prenger, Marianne Baseler und Ruth Bürger waren für den Verkauf zuständig Willi Dülberg war Fertigungs-Ingenieur. Als Pförtner fungierte Heinz-Josef Otto, und Anton Piwinski oblag die kaufmännische Betriebsleitung. Josef Schulze und Bernhard Rennecker waren Betriebsschlosser und Heinrich Kranz war Leiter der Galvanik und der Schleiferei. Willi Köster und Herbert Krick waren in der Gürtlerei. Wichtiger Mann war der Muster-Gürtler Paul Stedtler, der in einem streng bewachten Raum für die Neuheiten und für die Messe-Ausstellungsstücke zuständig war. Helmut Masseck war Maschinenschlosser. Rudi Volz war für Raumschmuck und Montage zuständig und war später auch Betriebsleiter. Paul Kleinert oblag die Leuchtenmontage. Karl Stratmann und Willi Gördes waren Leiter der Stanzerei und der Spritzerei. 3 Lastzüge hatte die Firma "PAKO" (Warenzeichen). Fahrer waren Wilhelm Jürgens, Franz Kelleter Franz Knickenberg und Kurt Krickel. Die stattlichen Kronleuchter aus Messing in unserem ehrwürdigen Rittersaal im alten Rathaus stammen auch aus dem Hause Papenkort. Im Alt-Arnsberger Werk wurden bis zu 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. So entwickelte sich aus bescheidenen Anfängen im Jahr 1933 ein Unternehmen, das im hiesigen Wirtschaftsleben und weit darüber hinaus eine bedeutende Stellung eingenommen hat. Die Betriebe in Neheim und in Alt-Arnsberg wurden 1974 geschlossen. Egon Papenkort starb nach einem erfüllten Leben am 24. Februar 1985. Seine Frau Thea am 3. September 1995. VOHA

Wohnraumleuchten
Feine Tafelgeräte
Geschenkartikel
Raumschmuckartikel

PAKO

EGON PAPENKORT
Metallwarenfabriken
Arnsberg · Neheim-Hüsten 1

Eine Anzeige aus der „Arnsberger Post".

An allen Adventssamstagen bis 18 Uhr geöffnet!
WEST LOTTO
Röhrig
Inh. Iris Droste
Schreibwaren · Bürobedarf
Gutenbergplatz 58 · 59821 Arnsberg · Tel. 02931/4942 · Fax 16435

„Service" macht den Unterschied!
- LCD oder Plasma TV -
Kabelanschluss oder Sattelitenempfang
Verkauf ● Kundendienst ● Beratung
Meisterbetrieb
TV:Mommertz
Unterm Römberge 21 · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 47 31 · www.Telering.de

EDV, Netzwerk, Digitalkopierer, Büroeinrichtungen...
MODERNE BÜROTECHNIK MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstrasse 6 • 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 4412 / 4417 • Fax: 02931 - 13183
Internet: www.mwbuerotechnik.de
Email: info@mwbuerotechnik.de
Technischer Service • Meisterwerkstatt

„De Spassmakers" sorgten beim 41. Schützenkommers für gute Stimmung

Prächtige Stimmung herrschte beim 41. Schützenkommers, der in diesem Jahr von der Schützengesellschaft Rumbeck-Stadtbruch ausgerichtet wurde. Dafür sorgte auch das strahlende Königspaar Frank und Birgit Kalinowski mit ihrem jugendlich-charmanten Hofstaat von der gastgebenden Gesellschaft. Mit dem Einzug der Königspaare, den Hauptleuten und den Fahnenabordnungen nahm der Kommers seinen glanzvollen Anfang. Oberst Armin Stirnberg begrüßte die Ehrengäste Martin Sprave (Schatzmeister vom SSB), Siegfried Richter (Amts-Oberst Freienohl) und aus den eigenen Reihen Ex-Kassierer Manfred Reiter, Ex-Oberst Martin Becker, Ex-Ex- Oberst Heinz Lehmenkühler und Ex-Ex-Ex- Oberst Ötte Siedhoff. Nachdem die Königspaare den Kommers mit einem Tanz eröffnet hatten, verstand es der Musikverein Westenfeld bestens, die Stimmung in der Halle mit flotten Melodien von Minute zu Minute zu steigern. Auch das Tambourcorps der Arnsberger Bürgerschützengesellschaft zeigte sich von der allerbesten Seite und spielte sich mit flotten Märschen in die Herzen der Besucher. Dann richteten sich die Blicke der etwa 300 Besucher auf die Bühne, denn hier hatten „De Spassmakers" ihren ersten Auftritt. Diese waren mit einer großen Portion Herzblut bei der Sache und verkörperten voller Spaß und Freude ihre emotionsgeladene Show aus plattdeutschen Liedern und Comic. Mit ihrem zweiten Auftritt an diesem Abend, steigerte sich das Trio noch einmal um 100 % und die Halle stand förmlich Kopf. Wie „De Spassmakers nach Rumbeck kamen? Als Oberst Armin Stirnberg und seine Lebensgefährtin Andrea in diesem Sommer an der Nordsee ihren geliebten Camping-Urlaub verbrachten, besuchten sie im Kurhaus Norddeich einen lustigen ostfriesischen Heimatabend bei dem auch dass Trio „De Spassmakers" ihren Auftritt hatten. Armin und Andrea waren so von der Show begeistert, dass sie spontan Kontakt mit dem Vorstand der Gesellschaft aufnahmen, um das Trio für den Schützenkommers nach Rumbeck zu verpflichten. Hoffentlich sehen wir die drei Jungs von der Küste noch einmal wieder – es würde sich lohnen. Diesen 41. Schützenkommers in Rumbeck werden die Besucher in guter Erinnerung behalten. Horrido!! VOHA



Das strahlende Königspaar Frank und Birgit Kalinowski eröffnete den Tanz. Links das Oeventroper Königspaar Markus Schmidt und Jenny Schelchshorn.

KONZENTRATION – AD(H)S – LERNTECHNIKEN
Nur eine genaue Diagnose hilft
Kostenlose Lese-/Rechtschreibtests im LOS



Deutscharbeiten waren für Sarah ein rotes Tuch. In allen Fächern kam sie gut mit, aber Lesen und Rechtschreibung waren eine einzige Katastrophe, erzählt ihre Mutter. Sie konnte sich einfach nicht richtig konzentrieren. Dabei ist sie nicht dumm – im Gegenteil.

Probleme im Lesen und Schreiben werden oft als Konzentrationsmängel interpretiert. Wie Sarah verfügen viele Kinder nicht über die erforderliche Sicherheit im Lesen oder Rechtschreiben. Das LOS fördert Ihr Kind ganz gezielt dort, wo es Schwächen in der Rechtschreibung, im Lesen, aber auch bei der Konzentration hat.

Melden Sie Ihr Kind noch heute telefonisch zum kostenlosen Test seiner Lese- und Rechtschreibleistung an.
Über Test und individuellen Förderunterricht informiert Sie
Reinhard Ruberg, LOS Arnsberg,
Zum Schützenhof 24, Telefon 02931 937517.

LOS®

Horrido auf St. Hubertus

Kürzlich feierte die St. Hubertus-Bruderschaft Muffrika unter starker Beteiligung in der Sebastianhütte das Fest ihres Schutzpatrons, des hl. Hubertus, dass in Muffrika zu einer schönen Tradition und zu einem festen Begriff geworden ist. Vorsitzender Meinolf Neumeister konnte eine sehr große Anzahl an Schützen, teils mit ihren Ehefrauen begrüßen, unter ihnen auch das amtierende Königspaar Gerd und Sonja Wefing. Vorausgegangen war die Hubertusmesse in der Propsteikirche, anschließend wurde ein gemeinschaftliches Hubertus-Frühstück in der Sebastianhütte gereicht. Meinolf Neumeister machte einmal mehr auf die Bedeutung des Patronatsfestes aufmerksam und sagte „Ein jeder Schütze möge mit echten Hubertusgeist leben." Beim Hubertusschießen konnte Vorsitzender Meinolf Neumeister und Hauptmann Klaus Frigger folgende Schützen/innen ehren: In der Schützenklasse siegte Hubert Wette mit 74 Ringen, gefolgt von Mathias Korte (59) und Stefan Hausmann (53). Bei den Damen hatte Bärbel von Canstein mit 69 Ringen die beste Punktzahl erreicht. Zweite und dritte Schützen wurden Marion Maas (50) und Beate Krebs (47), die auch die Damen-Ehrenscheibe, die erstmals ausgeschossen wurde, gestiftet hatte. Mit 67 Ringen sicherte sich der amtierende Schützenkönig Gerd Wefing den ersten Platz in der Seniorenklasse, gefolgt von Karl-Heinz von Canstein (67) und Jürgen Hufnagel (62). Jungschützenkönig Jens Masseck ließ mit 53 Ringen seinen Kontrahenten Michael von Canstein (34) hinter sich. Den diesjährigen Wanderpokal errang Hubert Wette. Die Ehrenscheiben gingen an Marion Maas und Gerd Wefing. In dem anschließenden gemütlichen Teil erklangen die beliebten Jäger- und Volkslieder vom „Muffrikaner Bataillon" und die „kühlen Blonden" ließ man sich wohl schmecken. Es war, wie es immer sein wird in Muffrika, eine große Familie, die da zusammensaß und wusste, dass sie zusammengehört in guten und ebenso in harten Zeiten. VOHA



In bester Feierlaune: Werner Förster, Beate Krebs sowie Marion und Jürgen Maas.

ARNSBERGER POST
das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Unsere Beilagenpreise:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 5,0 Cent
bis 40 g = 6,0 Cent

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Adventszeit, Vorweihnachtszeit! "Gelernt" haben wir früher, dass diese Zeit eine besinnliche Zeit sein soll, um sich auf das Weihnachtsfest vorzubereiten. Gut, Weihnachtseinkäufe, Geschenke für die Lieben in der Familie, der Verwandtschaft und für Freunde, wurden immer schon getätigt. Und für die Geschäftswelt waren es immer schon die ertragreichsten Wochen des Jahres. Denken wir aber vielleicht auch mal an die älteren, einsamen, alleinstehenden Mitbürger. Eine Kleinigkeit, ein paar nette Worte, ein kurzer Besuch, ein kleines Geschenk, es darf auch mal eine Einladung zum Kaffeetrinken sein, o.ä. Darüber freut sich manche Person schon sehr, gerade in der Adventszeit. Man weiß bestimmt jemanden in seinem Bekanntenkreis, der zu den eben Erwähnten gehört. Auch ein Verein kann bei seiner Weihnachtsfeier einmal jemand einladen, der früher sehr aktiv war, heute aber aus diversen Gründen etwas im "Abseits" steht, um es mit der Fußballersprache zu sagen. Ich möchte hier nur anregen, keine Vorschriften machen, um das deutlich zu machen.

Hier sind einige Termine: Am Sonntag, den 27.11. begeht die evang. Kirchengemeinde ihr Kirchweihfest. Die Schützenbruderschaft hat am Samstag, den 10.12. ihren Jahresabschluß. Am Sonntag, den 4.12. findet ab 11.00 Uhr auf Grüter's Bauernhof wieder ein Weihnachtsmarkt mit Tannenbaumverkauf, Lagerfeuer, Weihnachtsplätzchen u. Glühweinverkauf statt. Der Hof, umrahmt von Schweineställen u. Scheunen, und entsprechend dem Anlaß dekoriert, bietet eine einmalige, vorweihnachtliche Atmosphäre. Natürlich gibt's auch Kaffee u. Kuchen, und heiße Würstchen. Veranstalter ist der Gesangverein Bruchhausen. Deshalb kommt auch der Chorgesang nicht zu kurz...

20. Mal: "Musik und Basar i. Advent"

Zum 20. Mal heißt es am 27.11. "MUSIK u. BASAR im ADVENT". 20 Jahre für die Bruchhausener Bürger und unsere Nachbarn ein schöner Adventssonntag in unserer Schützenhalle. 20 Jahre Erlöse für die Straßenkinder in Brasilien und andere soziale Projekte, auch bei uns im Dorf. Insgesamt sind schon ca. 50.000 Euro zusammen gekommen. Ein stolzer Betrag. Auch dieses Jahr hat der Vereinsring mit Hauptorganisator Antonius Reuther, dem Vorsitzenden Ewald Hille, dem "Vize" Dieter Molitor, und Geschäftsführer Günter B. Post wieder alle Vorbereitungen getroffen, damit es zum Jubiläum eine volle Halle mit einem attraktiven Programm gibt. Alle Vereine sind wieder im Einsatz. Viele Verkaufsstände, die zur Adventszeit gehören, bieten Gebrauchs - u. Geschenkartikel an. Auch die "Fan-Kurve" aus Neheim ist wieder da, und hat Fan-Artikel aller Art von den Fußball-Bundesligavereinen und der Nationalmannschaft im Angebot.

Natürlich ist ein großes Kuchen - u. Tortenbuffet aufgebaut. Zwischendurch und abends steht ein Imbissangebot bereit.

Zur Unterhaltung gibt es Gesang und Musik von unseren Bruchhausener Chören und vom Musikverein, Tänze von der Rodentelgenschule. Für die Kids ist wider ein Spielraum mit Betreuung vorhanden. Auch der Nikolaus kommt, und beschenkt die kleinen Bruchhausener Mädchen und Jungen.

Die Tombola ist zum Jubiläumsfest besonders groß. Reisen nach Berlin u. Düsseldorf, Elektrogeräte, Wurst - u. Obstkörbe, Geschenkartikel, BVB-Karten, ein BVB-Trikot mit allen Unterschriften der Spieler, einen BVB-Ball mit allen "Autogrammen" der Profis, Gutscheine aller Art, und vieles mehr, sind zu gewinnen. Ab 13.00 Uhr ist die Halle geöffnet.

SPD: 10. Dez. Weihnachtsfeier

Das Jubiläumsjahr geht langsam zu Ende. Der Höhepunkt des 50-jährigen Bestehens der Bruchhausener SPD war sicherlich am 18. Juni in der Schützenhalle die große Jubiläumsfeier mit der Ministerpräsidentin von NRW, Hannelore Kraft, und unserem heimischen Bundestagsmitglied Franz Müntefering.

Jetzt steht noch unsere beliebte Weihnachtsfeier bevor. In diesem Jubiläumsjahr hofft der 1. Vorsitzende FRANK NEUHAUS mit seinem Vorstandsteam auf besonders viele Mitglieder und Freunde, die an der traditionellen vorweihnachtlichen Veranstaltung am 10. Dezember ab 19.00 Uhr, in der DORFSCHÄNKE KÖRNER, teilnehmen. Die Tombola wird besonders groß und gut bestückt sein. Zuerst gibt es aber ein gemeinsames, reichhaltiges und leckeres Abendessen (Grünkohl, Sauerkraut, Mettwurst, Kassler, Bratkartoffeln, Kroketten). Besonders erfreut ist unser Vorsitzender , daß er gleich drei junge SPD-Freunde als Neu-Mitglieder begrüßen kann, und ihnen das SPD-Parteibuch überreichen darf.

Schaukästen wieder ansehnlich

Es passte nicht mehr zusammen. Das vor mehreren Monaten einen neuen, schönen Anstrich bekommene "Hotel Zur Post", und die an der Ostseite des Hauses befestigten Schaukästen der Bruchhausener Vereine, die in einem schlechten Zustand waren, weil seit vielen Jahren Witterung und andere negativen Einflüsse den Anblick getrübt hatten.

Auf einer Vereinsringsitzung erklärte sich der Schützenvorstand spontan bereit, hier Abhilfe zu schaffen. So traten Herbert Gördes, obwohl nicht mehr im Vorstand, Rendant Karl - Heinz Hense, dessen Arbeiten ja eigentlich am Schreibtisch, am Computer und am Telefon sind, sowie Willi Becker, Herbert Levermann und Otmar Gersthagen, seit Jahrzehnten für die Schützen aktiv, auf den Plan. Fünf Schützenbrüder mit Leib und Seele. Material und Werkzeug besorgte Otmar Gersthagen, der auch die Anleitungen gab, weil Fachmann, und so erscheinen die Schaukästen jetzt gestrichen und lackiert wieder in neuem Glanz. Ein schöner und wirkungsvoller ehrenamtlicher Beitrag zum Thema " Unser Dorf soll schöner werden". Vielleicht gibt es ähnliche Projekte im Dorf, die ausgebessert oder renoviert werden müssten. Genanntes Beispiel ist für alle Vereine zur Nachahmung empfohlen...

Lucienfest an der Kapelle

Erstmals gibt es bei uns im "Entendorf" ein Lucienfest (Dienstag, 13.12. ab 18.30 Uhr). Anlaß ist die im Renovierungszustand befindliche Kapelle. Hierfür wird viel Geld benötigt, um das denkmalgeschützte Gebäude wieder herzurichten, und zu einem Begegnungszentrum werden zu lassen. Der Vorstand des Kapellenfördervereins möchte durch verschiedene Veranstaltungen, den Bürgern, die Wichtigkeit des Vorhabens näher bringen. Außerdem sollen die Events den Bürgern jeweils schöne und interessante Stunden vermitteln. Das geplante LUCIENFEST ist so eine Gelegenheit. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Die Theatergruppe der Kolpingsfamilie wird ihr neues Stück, das weihnachtliche Kommödchen "Nur der Holzwurm war Zeuge" erstmalig aufführen. Außerdem werden Gesangs - und Musikstücke auf die Weihnachtszeit einstimmen.

Hunderte beim Martinszug

Mit Musikverein und Feuerwehr zogen etwa 350 Kinder und Eltern sowie Omas u. Opas, bei bestem Herbstwetter, mit Laternen, am 11.11. ab Schützenhalle durchs Dorf bis zum Zielort Kirche. Hier gab es Vorführungen über St. Martin von der Kolpingfamilie. Anschließend bekam jedes Kind eine große, süße Brezel. Einige erhielten sogar zwei. Unterwegs spielte der Musikverein die bekannten Martinslieder. Die Spenden für die angefallenen Kosten beliefen sich auf 100 Euro. Dazu kamen noch 50 Euro von den Autofirmen Rosier und 25 Euro von Jostes. Hierfür bedankt sich der Vereinsring recht herzlich. Polizist Uli Geue sorgte wieder für die Sicherheit beim "Fackelzug". Auch hierfür vielen Dank. St. Martin war diesmal eine Frau, nämlich LISA HANSEN, wie schon letztes Jahr. Das Pferd gehört der Familie Fuhrmann und wurde von Frau Fuhrmann geführt. Auch hierfür ein Danke Schön.

TuS-Fußball attraktiv und erfolgreich

Das hatte wohl keiner erwartet. Als Aufsteiger in die A-Kreisliga nach 13 Spielen in der Tabelle Vierter (punktgleich mit dem Dritten)zu sein. Natürlich, man war mit 28 Punkten Vorsprung Meister in der B-Kreisliga geworden. Aber mit Torwart Lotze, Marco Geue (Kreuzbandriß), Steffen Hoffmann (Hüsten) u. Rainer Müller (Neheim), standen im August, zur neuen Saison, in der A-Kreisliga, vier Stammspieler und Leistungsträger nicht mehr zur Verfügung. Und 5 neue Spieler, die gekommen waren, mussten in das erfolgreiche Team "eingebaut" werden. Das ist Trainer Freddy Quebbemann hervorragend gelungen. Eigentlich wollte ich an dieser Stelle einen ausführlichen Bericht über die sehr positive, jüngste Vergangenheit im TuS-Fußball schreiben, aber ich warte bis zur Winterpause im Januar, wenn die 1. Serie abgeschlossen ist. Es ist einfach zu viel passiert, und mit zwei, drei Sätzen möchte ich das nicht abtun. Aber das Spiel gegen Freienohl am 13.11., das nach einem 3 :0 -Halbzeitrückstand noch mit 4 : 3 gewonnen wurde, möchte ich hier schon mal erwähnen. Ca. 300 Zuschauer sahen ein Spiel von dem noch lange gesprochen wird. Fußballfreunde, die es nicht gesehen haben, haben ein kurioses, spannendes u. abwechslungsreiches Spiel, das nur alle "Jubeljahre" mal vorkommt, verpasst. Das soll ese hierzu also zunächst gewesen sein. Später mehr über den "Enten-Alarm",

wie eine Wochen-Zeitung formulierte.

Kolping: 11. Dez. Krippenausstellung

In der Kapelle findet am 3. Adventssonntag eine große Krippenausstellung der Kolpingfamilie statt. Aus verschiedenen Materialien und Größen sind sie angefertigt, klein wie eine Streichholzschachtel, aber auch mehrere qm groß, und aus unterschiedlichen Epochen. Die Besitzer der Krippen des "Entendorfes" zeigen ihre "Kunstwerke" hoffentlich wieder einer großen Bevölkerungsschar, wie in den vergangenen Jahren. Natürlich können es sich die Besucher vor oder nach dem Besuch der Ausstellung, bei selbstverständlich freiem Eintritt, auch in der gegenüberliegenden Rodentelgenschule bei Kaffee und Kuchen gemütlich machen. Kapelle und Schule werden übrigens weihnachtlich dekoriert sein, so dass den Gästen ein angenehmes Ambiente geboten wird. Auch weihnachtliche Gedichte u. Geschichten werden zur Unterhaltung vorgetragen. Ein gemütlicher Nachmittag, besonders auch für Familien mit Kindern steht bevor. Die Kolpingsfamilie freut sich über Ihren Besuch.
Die nächste "APO" erscheint schon am 15.12.. Bis dahin eine schöne Adventszeit und alles Gute!!!!
Heinz-Werner Hoffmann

Weihnachtsabende mit den Ratsmusikern

Im letzten Jahr mussten die Ratsmusiker durch den Ausfall Rainer Werdites passen. „Den musikalischen Verlust bedingt durch Rainers Erkrankung mussten wir erst einmal verdauen . Doch mit Burkhard Majewski (Klavier, Kybord, Akk.) haben wir einen bekannten und sympathischen Musiker dazu gewonnen, der 100%-ig zu uns passt“, so Band- Mitbegründer Franz Joerg Schulte.
„Und da wir mit der excellenten Sängerin Britta Osebold und dem Saxophonisten Bernhard Sapp – beide Eslohe – schon beste Erfahrungen bei der CD WEIHNACHT ZUHAUSE gemacht haben, wollen wir auch mit ihnen unsere Auftritte bestreiten.
Der Weihnachtsabend mit den Ratsmusikern findet statt am Montag, den 19.12. um 19,00 Uhr in der Kulturschmiede. Anmeldung und Kartenverkauf (keine Abendkasse!) im ARNSBERGER FOTOSHOP Franz Joerg Schulte, Steinweg 11, Tel. 02931-3464.
Am Dienstag, den 20.12. bestreiten die Ratsmusiker dann auf Einladung der Schützenbruderschaft St. Johannes Baptist im 1220 bzw. Schützen- u. Keglerzentrum , Jahnstrasse in Neheim. Kartenvorverkauf im 1220.
Auch die CD 2 Weihnacht zuhause – Ratsmusiker u. Freunde „ ist wieder erhältlich und ein tolles Weihnachtsgeschenk. Die Verkaufsstellen sind :
Arnsberger Fotoshop, Edeka-Markt Biggermann, Lotto u. Postagentur Gruttmann u. Sparkasse Arnsberg – Sundern.
Der Reinerlös von CD und Konzerten ist für Hospiz Raphael sowie Sternweg bestimmt.

Text: Franz Joerg Schulte,
Foto: Joachim Ottersbach



Interessantes aus Niedereimer
von Detlev Becker

Restarbeiten zur Hochwassersicherung sollen nun zügig folgen

Änderung im Winterdienst – 73% Erhöhung

In der letzten Sitzung des Bezirksausschuss Niedereimer/Breitenbruch wurde dem Gremium mitgeteilt, dass nun noch ausstehende Arbeiten zur Hochwassersicherung in Niedereimer bald möglichst umgesetzt werden sollen. So soll in Kürze im Bereich der Aufweitungsstrecke des Wannebachs am Eichhahn ein Rechen angebracht sowie am Hudebach der Holzzaun und der provisorische Bauzaun durch einen standsicheren Metallzaun ersetzt werden. Des Weiteren wünscht der Ausschuss die Wiederherstellung des Sicherungszaunes am Stephanusweg, die Auslandung des Feuchtbiotops am Eichhahn als zusätzlichen Retentionsraum und die Erneuerung mindestens einer Waldwegbrücke im Wannetal für die Feuerwehr und/oder den Rettungsdienst. Zu diesen drei Punkten konnte die Verwaltung allerdings keine endgültigen Aussagen machen und wollte diesbezüglich weiterhin nach möglichen Lösungen suchen.
Rainer Schörnich, von den Technischen Diensten der Stadt Arnsberg, erläuterte den Mitgliedern in der Sitzung die neuen Vorraussetzungen zum Winterdienst. Aufgrund der letzten beiden strengen Winter sei für 2012 eine deutliche Anhebung der Gebühren des Winterdienstes um 73% notwendig. So steigen die Kosten beim laufenden Frontmeter Grundstück in der Gebührenstufe 1 auf 1,98 Euro und in der Gebührenstufe 2 auf 1,43 Euro (Beispiel: 15 Frontmeter = ca. 12,- Euro Mehrbetrag als im Vorjahr). Zudem gilt nach neuer Rechtsprechung eine Stichstraße nur bis zu einer Gesamtlänge von 100 Metern. Dies bedeutet, dass die Schürholzstraße und die Straße Zur Dicken Eiche komplett in die Gebührenstufe 1 und die Straße Am Hölzchen in die Gebührenstufe 2 eingeteilt werden mussten. Eine Stichstraßenregelung der erstgenannten Straßen im Bereich des Wendehammers ist somit nicht möglich.
Angeregt wurde noch die Anbringung einer Absturzsicherung durch einem Zaun in Höhe des Obergrabens am Wehr auf dem neuen Ruhrtal-Radweg. Hier befindet sich unmittelbar hinter einem Knick ein Gefahrenpunkt mit einer extrem hohen Böschung, die bei Kindern oder Begegnungsverkehr zum Unfallschwerpunkt werden könnte.
Zum Schluss gab der Ausschussvorsitzende Friedel Sölken in der Sitzung noch bekannt, dass nach dem Ortstermin an der Wannestraße zwecks Versetzung der Signalanlage, das Andreaskreuz nun oberhalb der Ampelanlage angebracht wurde. Somit wurde wenigstens eine optische Verbreiterung des Fußweges vorgenommen.

Die nächste Ausgabe mit den Weihnachtsgrüßen erscheint am 15. Dezember!



Provisorische Sicherungs- und Holzzäune am Einlauf des Hudebach

Tambourcorps Schreppenberg im Alten Land

Für drei Tage war das Tambourcorps vom Schreppenberg jetzt im Alten Land unterwegs. Hier besuchten sie zunächst einmal die schöne Stadt Stade. In der niedersächsischen Kreisstadt an der Elbe unternahmen die Spielerinnen und Spieler bei einem schönen Herbstwetter einen ausgedehnten Stadtbummel und besuchten dabei auch das traditionelle Brauhaus. Am Tag darauf besuchte man die Hansestadt Hamburg. An den Landungsbrücken bestieg man (mit Instrumenten) das Boot „Hans Albers" für eine einstündige Hafenrundfahrt. Mit flotten Märschen und anderen Musikstücken unterhielt das Corps Passagiere und Schiffsbesatzung. Im Anschluss daran hatten die Mitglieder die Gelegenheit, sich einen Eindruck von der Weltstadt Hamburg zu machen. Der dritte Tag führte das Corps in das 20 Km entfernte Buxtehude und weiter ans Steinhuder Meer. Nach den vielen Erlebnissen erreichten die Spielleute nach drei Tagen wieder das schöne Alt-Arnsberg und dankten den Organisatoren; Silke Bause, Markus Cottin und Karl-Heinz Bullmann für die hervorragende Zusammensetzung der Reise. VOHA



Das Corps nach der anstrengenden Stadtführung vor der St. Blasius Kirche in Stade.

Anzeige

Herbst und Winter: Jagd- und Genießerzeit

Im Herbst und Winter genießt man gerne Gutes, ist es doch die typische Zeit für feine Wildgerichte, garniert mit Pilzen und feinen Früchten der Saison.

Die **Sauerländer Wildspezialitäten** in Oeventrop, Glösinger Straße 72, bieten hochwertige Lebensmittel aus der heimischen Region für Privatkunden und Gastronomie an. Wildfleisch ist ein ganz besonderer Genuß, ist erschwinglich, von natürlicher Herkunft und ausgesprochen gesund. Da sich Reh und Hirsch, Sika und Wildschwein das ganze Jahr über nur vom "Besten" ernähren, bekommt der Kunde eines der hoch-wertigsten Nahrungsmittel, welches die heimische Region bieten kann. Das Fleisch ist ausgesprochen cholesterin- und fettarm, reich an Vitamin B und Spurenelementen; ebenso enthält es wichtige Mineralstoffe wie Eisen, Zink, Kupfer und Selen. In der Behandlung wird allergrößter Wert auf eine ausreichende Fleischreifung gelegt, sowie auf eine fachgerechte Zerlegung und Weiterverarbeitung. Um Wildfleisch ganzjährig anbieten zu können, werden die küchenfertigen Portionen vakuumiert und tiefgefroren.

Natürlich müssen sich auch die **Sauerländer Wildspezialitäten** heutzutage an sehr strenge Wildbret-Hygienegesetze halten. ***Der Kunde kann jederzeit erfragen, wo das Stück Wild herkommt, wann es erlegt wurde und wie lange die Fleischreife dauerte. Dieses Recht auf Information sollte der Kunde auch wahrnehmen; jeder, der Wildfleisch verkauft, muss an Hand der Wildnummer den lückenlosen Weg vom Revier bis zum Verkauf nachweisen können.***

Auch alle angebotenen Wurstwaren werden aus 100% Wildfleisch hergestellt, wie z. B. Blut- und Mettwurst, Dauerwurst, Schinken, Sülze, Jagdwurst und Pfefferbeißer u.v.m.!

Der Deutsche-Jagdschutz-Verband empfiehlt allen Verbrauchern die Fachgeschäfte, die mit diesem Logo ausgestattet sind.



Sauerländer Wildspezialitäten

Glösinger Straße 72 · 59823 Arnsberg-Oeventrop

Reh- und Sikawild,
Hirsch u. Wildschwein
Braten mit und ohne Knochen,
Gulasch, Filet,
Medaillons
Wildwurst (versch. Sorten)

Wir wünschen Ihnen einen schönen Advent!

Hier gibt's Wild aus der Region

Montag bis Freitag von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Samstag von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr

H. & A. Cosack · Tel. 0 29 37 / 96 90 58

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 12-2011
www.oeventrop.de
Oeventroper KURIER

Samstag, 35. Weihnachtsmarkt in Oeventrop

Am Sonntag ist der 1. Adventssonntag, der Beginn einer besonderen Zeit.
Eine Zeit der Hoffnungen, Erwartungen und Vorbereitungen auf ein großes Fest - Weihnachten.
In diesen Tagen werden bei den Erwachsenen Erinnerungen geweckt, und bei den Kindern keimen Hoffnungen auf.
Was ist das für eine Zeit?
Was macht diese Zeit so besonders?
Traditionell zum Beginn des Advents wird am Samstag ab 11.00 Uhr der älteste Weihnachtsmarkt der Stadt Arnsberg in Oeventrop für die Besucher seine Tore öffnen, ein Treff für Jung und Alt, für Familien und Freunde. Für die kleinen Besucher warten einige Highlights. Um14.30 Uhr wird das Bühnenprogramm von unserem Ortsvorsteher, Klaus Büenfeld, eröffnet.
Um 15 Uhr startet der Kindergarten „Rappelkiste" sein Bühnenprogramm; gemeinsam warten dann alle Kinder auf das Eintreffen des Nikolaus, der seine Stutenkerle an die Kleinen verteilt.
Um 16.30 Uhr unterhält der Musikverein mit seinem Jugendorchester unsere Gäste mit adventlichen und weihnachtlichen Klängen.
Gegen 17.30 Uhr findet dann die große Verlosung unserer Tombola statt. Der Hauptpreis ist ein Einkaufsgutschein über 500 Euro, der 2. Preis ist ein Einkaufsgutschein über 200 Euro und der 3. Preis ein Einkaufsgutschein über 100 Euro, der 4. und 5. Preis Gutscheine im Wert von je 50 Euro und weitere 25 Einkaufsgutscheine über je 20 Euro, dazu kommen viele Sachpreise, die von unseren Mitgliedsfirmen gespendet worden sind.
Die Oeventroper Vereine und Geschäftsleute präsentieren sich den Besuchern und laden zum Verwei-



Höhepunkt in jedem Jahr ist die große Tombola gegen 17.30 Uhr.

Lose für die große Tombola sind in den Geschäften und am Basartag am Losstand erhältlich; dort gibt es auch kostenlos die neuen Oeventroper Terminkalender.
1 Los kostet 1 €
6 Lose kosten 5 €
12 Lose kosten 10 €
25 Lose kosten 20 €

Für Ihr Weihnachtsessen
wieder „fix und fertig" gekocht
zum Wiedererwärmen
für jeden Geschmack!

- Rinderrouladen,
- Geschnetzeltes,
- Gänse oder Puten,
- versch. Wildgerichte,
- Schweinefilet,
- Hähnchenbrust,
- Gemüse und Beilagen



Schon probiert?
www.partyservice-wirth.de
Das Restaurant für zu Hause!
Fleischerei + Partyservice
Christian Wirth
Oeventrop · Kirchstraße 34 ·
Telefon 1892 · Fax 82 73 73
www.partyservice-wirth.de

Mein Dorfbäcker Kremer „Besuchen Sie uns!"
Auf dem Weihnachtsmarkt für Sie frisches Holzofenbrot u. frische „Berliner"!
täglich frisch
BACKWAREN & SNACKS
Freienohler Straße 27 · Meschede-Olpe · Tel. 02903/7673 · Fax 383

Hausgeräte Pielsticker
SERVICE & VERKAUF 02937- 968488
präsentiert zum Oeventroper Weihnachtsmarkt
im Rahmen einer Kochvorführung bei der
Fleischerei Wirth
die neuen Induktions-Herde.
Während Sie von Frau Ines Wirth mit kleinen kulinarischen Kostproben verwöhnt werden, erläutern wir Ihnen die Vorteile und Funktionsweise des Induktionskochens.
AEG NEFF Miele
IMMER BESSER

len ein. Das vielfältige Angebot macht die Wahl nach einem schönen Weihnachtsgeschenk leicht, dem Duft des Glühweins und der frischen Speisen kann man kaum widerstehen.
Die kfd verkauft selbstgebackene Plätzchen, verschiedene Marmeladen und Liköre aus eigener Herstellung. Norbert Tomczyk, Uli Flaschel und Franz Josef Helleberg sind mit ihrem Pfannkuchenhaus vor Ort und unterstützen damit das soziale Engagement der kfd.
Gabriela Tomczyk freut sich auf viele Besucher. An ihrem Stand gibt es viele Sonderangebote, die für Sie liebevoll verpackt werden.
Bei den Glösinger Schützenbrüdern können Sie sogar „symbolischer" Grundstücksbesitzer werden, in dem Sie eine oder mehrere Parzellen erwerben!
Die Segelflieger bieten ihre bekannte Pilzpfanne an und werden bei guter Witterung auch ein Segelflugzeug aufstellen!
Der Skiclub sorgt mit seiner Schneebar für ein winterliches Ambiente und auch beim SGV werden die Gäste genau so reichhaltig mit Speis und Trank verwöhnt wie in den Vorjahren; wie man hört, soll das Angebot sogar noch um einen Bierausschank erweitert werden.
Aber auch die anliegenden Geschäftsleute der Kirchstraße bieten den Gästen einige Sonderaktionen.
Bernd Hömberg informiert über Reiseangebote und hält Kaffee, Gebäck und ein Schnäpschen zum Wärmen bereit.
Bei Fleischerei Wirth erhalten Sie von Ines Wirth und Andreas Pielsticker Anregungen zum gesunden Essen und Kochen auf einem Induktionsherd; die hergestellten Köstlichkeiten können auch probiert werden.
Im Hause PROKOM können Sie sich über die neuesten Entwicklungen auf dem Handymarkt informieren, ebenfalls über PC´s und Notebooks. Ganz neu: Beratungsdienst für Unitymedia!
Catrin Petrikat gewährt am Basartag beim Kauf von Schmuckstücken großzügig 20% Rabatt, ebenso Zweirad Hülsmann, nur an diesem Tag gibt es 20% auf alle gekauften Artikel!
Blumen Manicke zeigt Ihnen die aktuellen Trends an adventlichen und weihnachtlichen Gestecken.
Mit Info-Ständen sind vertreten: LebenPlus, die SPADAKA und die AOK.
Optik Schlinkmann steht für Beratung in Sachen Sehhilfen selbstverständlich zur Verfügung!
Die Bäckerei Kremer hält für Sie „Berliner" und Holzofenbrot bereit!
DIES & DAS lockt wieder mit zahlreichen Textilangeboten und Geschenkartikeln!
Am Stand von Hans-Joachim Bernert kann man Süßigkeiten und Spielwaren kaufen!
Michael Brenne baut vor dem „Sauerländischen Hof" einen großen Biertempel auf!
Holz und Silberschmuck und Perlmuttarbeiten bietet Birgit Limpl an!
Sandra und Thomas Pietz präsentieren Ihnen Geschenkartikel wie Sterne und Accessoires aus Wolle und Filz.
Der Kindergarten „Rappelkiste" backt Zimtwaffeln und Donuts und verkauft kleine, selbst gebastelte Geschenkartikel!
Die Bäckerei Hahne bietet „Berliner" und andere Backwaren zum Sonderpreis an!
Bei Brigitta Boche kann man auf ein Gläschen Sekt einkehren.
Das DRK heizt wieder die Gulaschkanone an und übernimmt zusätzlich noch die Sanitätsbetreuung, falls notwenig!
Eva Krewitt serviert leckere Cocktails.
Die Venezia lockt mit Eis, Crepes und heißem Apfelstrudel; in der Pizzeria DÁmici und beim Sultan-Grill sowie bei Christian Wirth werden Sie wieder mit Essen und Trinken bestens versorgt!
Was ist das für ein Tag? Ein Tag des großen Miteinanders, des Redens und Lachens, der die Menschen glücklich macht, hier sind wir unter „Freunden"! *fjm*



Freunde treffen - Spaß haben - alles möglich auf dem Basar!



Backhandwerk Hahne BÄCKEREI
Viel Spaß auf dem Oeventroper Weihnachtsmarkt!

Frank Fleckenstein Zahnarztpraxis
Master Of Oral Medicine In Implantology
Widayweg 6
59823 Arnsberg
Tel.: 02937-968387
www.zahnarzt-fleckenstein.de
Wir wünschen Ihnen einen besinnlichen Advent!

Praxis für Logopädie und Systemische Beratung
Christiane Hoffschildt
Wir wünschen Ihnen einen schönen Advent!
Widayweg 6, 59823 Arnsberg - Oeventrop
Praxis für Logopädie Tel. 0 29 37 / 96 98 08
Systemische Beratung Tel. 0 29 37 / 96 97 27
info@christiane-hoffschildt.de
www.christiane-hoffschildt.de

MASSECK Architekturbüro & GbR Wohn- und Industriebau
Wir wünschen eine schöne Adventszeit!
wilfred masseck architekt hohe straße 29 59823 arnsberg
fon: 02937 6285 fax: 02937 1613 mail: office@masseck.com

Wir wünschen viel Vergnügen auf dem Oeventroper Weihnachtsbasar!
Malermeister Zielke
qualitativ, kreativ, individuell
Dinscheder Strasse 16, 59823 Arnsberg Oeventrop
Tel: 02937 829 830

Oeventroper Skifahrer vom Gletscher zurück

An dem Event „Stubaital 2011“ nahmen in der zweiten Woche der Herbstferien 12 Personen teil. Bei herrlichem Sonnenschein und blauen Himmel wurde in 3 Skigruppen unter fachkundiger Anleitung vereinseigener Skilehrer der „DSV-Skischule Oeventrop“ gefahren. Die Skiabteilung des TUS plant auch im nächsten Jahr wieder in den Herbstferien eine Fahrt in die Alpen anzubieten. Mögliche Ziele sind der Gletscher im „Stubaital“ oder der in „Hintertux“. Fotos von der Fahrt Stubailtal 2011 sind im Internet einsehbar unter www.ski-oeventrop.de.

Wir wünschen allen Besuchern
viel Vergnügen auf dem Weihnachtsmarkt
Prokcom
MULTIMEDIA SHOP
Computer & Handy, neu & 2nd Hand,
Festnetz und DSL Anschluss, u.v.m.
Kirchstrasse 27, Oeventrop
02937-827007 info@prokcom.de



AUTOHAUS STEINKE
Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg
Tel: 02937/6496
auto-steinke@t-online.de
• Neu- & Gebrauchtwagen aller Marken
• Leasing & Finanzierung
• Inspektionen aller Fabrikate
• Unfallreperaturen aller Marken
• Lackierungen
• Dekra-Prüfstützpunkt
Ford www.auto-steinke.eu DAIHATSU

RAUMGESTALTUNG
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
Ihre Wohnträume -
ein Job für uns!
Rufen Sie uns an: Telefon 02937/2324
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · www.malerbetrieb-hachmann.de

Viel Spaß
auf dem Oeventroper
Weihnachtsmarkt!
THOMAS müller HEIZUNG SANITÄR SOLAR
KIRCHSTR. 23 · 59823 ARNSBERG-OEVENTROP
TELEFON 0 29 37 - 4 55
Mobil 0 15 77 - 147 49 77
e-mail: hssmueller@t-online.de

Zum Tode von Dr. Siegfried Kessemeier



"Ich bin ein begeisterter Museumsmann gewesen und mit Begeisterung bin ich auch Schreiber!" So war es zum 80. Geburtstag vor einem Jahr im "Westfalenspiegel" zu lesen. Nun ist der geborene Oeventroper, der so unschätzbar viel für unser Dorf getan hat, tot, verstorben am 1. November diesen Jahres.

Dr. Kessemeier wurde am 20. November 1930 in Oeventrop geboren. Er studiert Geschichte, Germanistik, Philosophie und Publizistik in München und Münster, promoviert zum Dr. phil., ist freier Journalist in Münster und von 1970 bis 1972 leitender Redakteur der Zeitschrift "Westfalenspiegel", danach Geschäftsführer der Vereinigung westfälischer Museen in Münster, er wird Wissenschaftlicher Referent am Westfälischen Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte in Münster, er lebt in Münster.

Neben vielen Ehrungen erhielt er folgende Auszeichnungen:

1969 Rottendorf-Preis für Verdienste um die niederdeutsche Sprache

1975 Klaus-Groth-Preis [Stiftung F.V.S. Hamburg]

1997 Kulturpreis Hochsauerlandkreis

2002 Wilhelmine-Siefkes-Preis

Quelle: LwA

Dr. Siegfried Kessemeier hat sich sehr viele Verdienste im westfälischen Raum erworben. 17 Jahre war er von 1978 bis 1995 Leiter der Abteilung Landesgeschichte am Museum für Kunst und Kulturgeschichte in Münster.

Bereits um 1960 schreibt er die ersten Gedichte in niederdeutscher Sprache, dem "Plattdeutsch".

Es gibt zahlreiche Publikationen des Verstorbenen; darüber hinaus Veröffentlichungen anderer, die sich mit seinem lyrischen Schaffen befassen. Gedichtsammlungen aus seiner Feder erschienen unter den Titeln "gloipe inner dör (1971), "genk goiht" (1977) und "spur der Zeit - landskop" (1994).

Nichts ist uns Oeventropern aber so wichtig, wie die von ihm verfasste Dorfchronik "Die Ruhrdörfer", die im Jahre 1982 zum 750-sten Jubiläum unserer Gemeinde erschienen ist und unter allen Chroniken unserer Stadt Arnsberg eine herausragende Stellung einnimmt.

Auf 232 Seiten hat er alles zu Papier gebracht, was ihm sein Vater an gesammelten Unterlagen zur Verfügung gestellt hat. Er hat uns ein Lesebuch von unschätzbarem Wert hinterlassen, in dem es einfach immer wieder Spaß macht, darin nachzulesen und zu erfahren, wie sich unsere Gemeinde politisch, wirtschaftlich und religiös über die vielen Jahrhunderte entwickelt hat. Dr. Kessemeier wird zu den wenigen Menschen unseres Dorfes gehören, die auch in hundert und zweihundet Jahren noch unsterblich sind; das Buch "Die Ruhrdöfer" wird in den heimischen Bücherregalen dafür sorgen.

Seine Interessenschwerpunkte waren aber nicht nur das Schreiben, sondern auch die Landschaftsmalerei. Die Springborn-Ausstellung im Jahre 1989 begleitete er mit seinem profunden Wissen über den heimischen Maler, den er persönlich kannte; er schrieb das Vorwort im Ausstellungskatalog und hielt die Eröffnungsrede. Für die Festschrift des SGV Oeventrop schrieb er seine Kindheitserinnerungen nieder; auf zahlreichen Veranstaltungen sah man ihn als Festredner am Rednerpult in der Oeventroper Schützenhalle, für die Schützen textete er das Sebastianslied; für den Bildband "Oeventrop - Moin Duorp" schrieb er das Vorwort und hinterließ auch hier seine unnachahmlichen Fußstapfen - wie auch im Internet, in dem man Vieles von ihm und über ihn lesen kann.

Siegfried Kessemeier hinterläßt seine Ehefrau und 3 Töchter.

Mit dem Tod von Dr. Siegfried Kessemeier hat Oeventrop einen großen Sohn verloren!

Franz-Josef Molitor

VOLKER ZWICK
Im Grummet 7
59823 Arnsberg
Estrichleger - Meisterbetrieb
Lieber eben verlegt, als schief gelaufen !
Tel. 02937-1457 – Fax 02937-2065 – Mobil 0171-5303443 - e-mail: zwick-estrich@t-online.de
Fachbetrieb für: Zement-, Anhydrit- und Fließestriche
Kunstharzbeschichtung, Bodensanierung und Oberflächenbearbeitung
Wir wünschen Ihnen einen besinnlichen Advent!

Herbstversammlung der Bruderschaft sah nur strahlende Gesichter

221 Schützenbrüder waren der Einladung zur Herbstversammlung gefolgt.
Oberst Johannes Bette begrüßte um 17 Uhr die erschienenen Mitglieder und bat anschließend um ein stilles Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder: Franz Banasch, Heinz Becker, Paul Bogon, Werner Büenfeld, Heinz Diese, Heribert Räbber und Alfred Vollmer.
Nach dem Lied vom guten Kameraden informierte der Oberst die Anwesenden über den Tod von Dr. Siegfried Kessemeier, der den Text für das Sebastianslied unserer Bruderschaft geschrieben hat. Zum Andenken an Herrn Kessemeier spielte die Musikkapelle eine Strophe des Liedes.
Olaf Hachmann verlas die beiden Protokolle der letzten Mitgliederversammlung im April und der außerordentlichen Mitgliederversammlung vom Mai diesen Jahres.
Kassierer Brüggemann legte seine Abrechnung über das diesjährige Schützenfest vor, dass zur Zufriedenheit der Schützenbrüder mit einem Plus von rund 31.000 Euro wieder sehr erfolgreich und wohltuend für die Kasse verlaufen ist.
Anschließend legte Oberst Johannes Bette seinen Bericht über das Kreisschützenfest vor. Er bedankte sich vorab bei all denen, die bei der Organisation und Durchführung dieses großen Events die Bruderschaft so tatkräftig unterstützt hätten, sei es durch Spenden, Inserate oder persönlichen Einsatz. Allein die von Franz-Josef Molitor erstellte Festschrift habe einen Überschuss von 5.500 Euro erbracht. Ohne diese vielen Helferinnen und Helfer sei dieses Fest nicht zu stemmen gewesen und so könnten sich rund 200 Personen darüber freuen, dass sie zu diesem großen Fest ganz persönlich so erfolgreich mitgewirkt hätten.
Als kleines Dankeschön für die Anstrengungen und Bemühungen habe man am vergangenen Samstag ein kleines Schützenfest als Helferfete in der Halle gefeiert!
Kassierer Martin Brüggemann verlas dann die einzelnen Buchungen zum Kreisschützenfest, die von der Versammlung erfreut aufgenommen wurden.
Alfred Schulte bedankte sich im Namen aller Anwesenden beim Bruderschaftsvorstand für den großartigen Einsatz.
Der Bezirksausschussvorsitzende Klaus Büenfeld bedankte sich ebenfalls bei allen Mitwirkenden und erinnerte an die unglaublich positive Ausstrahlung, die dieses Fest im Altkreis Arnsberg bewirkt habe, was er selbst heute noch nach 2 Monaten immer wieder in den umliegenden Ortschaften feststellen könne - Oeventrop sei in aller Munde!
Doch dies ist nun alles Vergangenheit und so dachte der Oberst schon wieder an die Zukunft und bat die Versammlung um das Mandat, für das nächste Schützenfest wieder Verhandlungen mit dem Festwirt Beuscher aufnehmen zu können; die Zustimmung erfolgte einstimmig.
Im nächsten Programmpunkt wurden die Namen des zukünftigen Festausschusses und der Fähneriche bekannt gegeben. Die sind:
Ortsteil Oeventrop:
Frederik Adam, David Jaeckel, Leon Jaeckel, Thomas Leonhardt, Fabian Möckel, Jan Padberg
Ortsteil Glösingen:
Daniel Büenfeld, Stefan Büenfeld, Pascal Ehlert, Jonas Bauerdick, Marvin Eichler, Leo Therhard
Ortsteil Dinschede:
Jonas Bienstein, Philipp Bienstein, Robin Rautenstrauch, Nicolai Wachholz, Oliver Pietz, Matthias Kraas
Männerfahne (Oev.):
Werner Becker, Lutz Burgmann, Harald Klasmeier
Jünglingsfahne (Din.):
Dustin Kunst, Maximilian Diedershagen, Timm Grammes
Unter Punkt Verschiedenes erinnerte Johannes Bette an die Sebastiansfeier am 21. Januar 2012, in der nach dem Festgottesdienst der von Ben Rössiger und Walter Beckmann gedrehte Videofilm vom Kreisschützenfest gezeigt wird.
Rainhard Weber lud im Namen des Fördervereins Tambourcor ganz herzlich für den 2. Weihnachtsmarkt am 3.12. beim "Almbauer" Markus Weber ein.
Die offizielle Versammlung endete um 18.15 Uhr.
Musikalisch hervorragend begleitet wurde die Versammlung wieder von der Musikkapelle des Musikvereins Oeventrop. *fjm*

Die neuen Clubreisen-Kataloge von Müller sind da!
Mittwochnachmittags geöffnet!
Reisen - Schreibwaren Lotto
Bernd Hömberg
Kirchstr. - Tel. 317 u. 2317

2. Oeventroper Nikolausmarkt beim „Almbauern" Markus

Am 03.12.ab 14.00 Uhr, findet auf dem Bauernhof von Markus Weber der 2. Nikolausmarkt des Tambourkorps statt. Vorsitzender Reinhard Weber: „Das Tambourkorps ist ein Bestandteil des Dorfes und aus selbigem nicht mehr wegzudenken. Fast 100 aktive Musikerinnen und Musiker bringen nicht nur beim Schützenfest oder den Sommerfesten der drei Schützenkompanien allen Oeventropern und Ihren Gästen die Spielmannsmusik näher, auch in der Nachbarschaft schätzt man die flotten Klänge schon seit vielen Jahren. Leider steigen aber auch die Kosten für Instrumente, Uniformen oder Noten immer weiter an, sodass kreative Ideen zur Finanzierung von Nöten sind, damit der Verein auch in Zukunft bestehen kann. Hierdurch ist die Idee entstanden, einen Nikolausmarkt zugunsten der Jugend-Arbeit auszurichten.
Was wird den Besuchern geboten:

- Besuch des Nikolauses
- Deftiges aus der Pfanne
- Kalte und warme Getränke (Punsch, Glühwein, etc.)
- Kaffee und Kuchen
- Musikalisches, dargeboten durch die Jugend des Tambourkorps
- Verkauf von Weihnachtsbäumen und weihnachtlichen Accessoires
- Ein besonderer Ort mit einer besonderen Atmosphäre

Also, besuchen Sie uns am 03.12, genießen Sie einen fantastischen Blick auf Oeventrop und helfen Sie mit, dass das Spielmannswesen auch in Zukunft ein elementarer Bestandteils des Dorflebens ist. MiRü



Besuchen Sie täglich unsere Seite auf www.oeventrop.de - dort finden Sie stets die aktuellsten Meldungen aus Oeventrop!

Neue Ideen und neue Trends für Advents- u. Weihnachtsschmuck
finden Sie bei
Blumen + Floristik
Manicke
Inh. Elke Schneidewind
Oeventrop · Kirchstr. 40
Tel. 0 29 37 / 64 94

Flachbild Fernsehgerät LCD , Plasma defekt ???
Eigene Autorisierte Werkstatt für LCD + Plasma TV
Reparatur aller Fabrikate. Kostenvoranschlag kostenlos
Im Servicefall keine teuere Hot Line, denn ich komme sofort
Hanses
Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
☎ 02937 6696

Sauerländischer Hof
Viel Vergnügen auf dem Weihnachtsmarkt!
Mittags leckerer Grünkohl!
Sabine & Michael!
Bundesliga Kirchstraße 35 Bundesliga
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37/23 94
Jetzt mit Saal für Feiern jeglicher Art

29 ehemalige Könige trafen sich

29 ehemalige Könige der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Oeventrop haben am vergangenen Samstag am 4. Königstreffen im Speisesaal der Schützenhalle teilgenommen. Mit dabei natürlich auch der amtierende Regent Markus Schmidt. An diesem Abend wurde in Erinnerungen so manches Schützenfest der vergangenen Jahre wieder lebendig. Ältester „Monarch" war der 89-jährige Fritz Loewe. Nach einem leckeren Abendessen luden die Organisatoren Thomas Kropf, Rainer Mühlnickel und Andreas Enste alle Teilnehmer zum Schießen auf eine tolle Ehrenscheibe auf den Schießstand ein. „König der Könige" wurde Thomas Bräutigam. Bei toller Schützenfestmusik wurde noch bis in den frühen Morgen geklönt und gefeiert.



Thomas Bräutigam (r.) wurde „König der Könige".



29 von 41 lebenden Königen waren mitgefahren zur Besichtigung der Warsteiner Brauerei.

Text und Fotos: Andreas Enste

Sie wünschen sich neue Ideen zum Thema Pflege/
Wir haben für Sie einen Schritt weiter gedacht.

AXA bietet Ihnen innovative Lösungen zur Absicherung und Prävention des Pflegefalls.

Wir beraten Sie gerne.

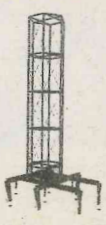
Maßstäbe / neu definiert AXA

AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37/82 70 60
Fax: 0 29 37/82 70 62
norbert.tomczyk@axa.de

DIES + DAS
TREND + MODEDISCOUNT
Kirchstraße 32 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Besuchen Sie uns auf dem Weihnachtsmarkt!
Für jeden Besucher halten wir ein Glas Sekt bereit!

M. Rother
Schankanlagenservice
► Schankanlagen- Reinigung u. Bau
► Eigene Kohlensäureabfüllung 300g-10 kg.
► Neu ! Propangasverkauf 5,11,33 kg
z.B. 11 kg.- Füllung 19,50 €
und vieles mehr, für Gewerbe und Privat
Rebell 13 · Oeventrop · 02937/2323

SCHMIDT ING-plan
Ingenieurbau und Tragwerksplanung
Statik und Planung für Gebäude aller Art
Seit 1995 in Oeventrop
Dipl.-Ing. Christoph Schmidt
Kirchstraße 7a · 59823 Arnsberg
Tel. 02937 /2164 · Fax. 2174
E-Mail.: statik-schmidt@t-online.de



8. Vorlesetag auch in Oeventrop

Am letzten Freitag fand in Deutschland bundesweit der 8. Vorlesetag für Kinder statt. Allein in NRW beteiligten sich über 10.000 Personen und lasen den Kindern in Geschäften, Firmen, Kindergärten, Arztpraxen und überall dort aus den schönsten Kinderbüchern vor, wo normlerweise um diese Zeit gearbeitet wird - aber auch in zahlreichen Privathäusern fanden sich Erwachsene, die sich an diesem Projekt beteiligten; allein in Oeventrop waren es 29 Personen und Unternehmen. In der Metzgerei von Christian Wirth las Vater Stephan den Kindern aus dem Kinderbuch „Die Kuh Gloria" vor. Weitere Vorleseorte waren zum Beispiel Dr. Danne, in der SparkasseArnsberg-Sundern, in der Spadaka, im Friseursalon Peters, in der Bäckerei Hahne, bei der Polizei, um nur einige zu nennen!
Den Vorlesern und den Zuhörern hat es auf jeden Fall großen Spaß gemacht! *fjm*



Auch das 3. Schützenfest des Jahres war große Klasse

Am Samstag, dem 6.11.2011 hatte die Bruderschaft alle Helfer der beiden letzten Jahre zu einer großen Helferfete unter dem Motto: Aller guten Dinge sind "3" zum 3. Schützenfest des Jahres eingeladen.
Die rund 250 Helferinnen und Helfer brachten zum großen Teil auch ihre PartnerInnen mit, sodass sich gut 400 Menschen zum großen Fest eingefunden hatten.
Begonnen wurde natürlich traditionsgemäß mit einem kräftigen Böller, danach erfolgte der Einmarsch des Oberst mit Schützenkönig Markus Schmidt und der Oeventroper Musikkapelle.
Er begrüßte alle Gäste und dankte Ihnen für ihren großen Einsatz in den beiden letzten Jahren und ganz besonders für die Mammutaufgabe des so großartig verlaufenen Kreisschützenfestes.
Danach lud er alle Anwesenden ein zum Sturm auf das Buffet im Speisesaal, das vom Team der „Bergklause" dort aufgebaut worden war.
Als nach gut einer Stunde alle Bäuche mit herrlichem Essen gefüllt waren ging es weiter im Schützenfestprogramm mit dem Ständchen beim Präses.
Diesem folgte dann der nächste Programmpunkt: „Ehrungen".
Geehrt wurden der Kreisschützenfest-Heringskönig Jan Rasecke mit seiner Kreisschützenfest-Heringskönigin Keit Püttmann. Auf den Königstanz wurde ausnahmsweise an diesem Abend verzichtet!
Als "Stadt-Schnaps-Meister" wurde Fabian Hirnstein mit einem passenden Geschenk geehrt!
Dann wurde es spannend, als durch Losentscheid ausgewählte Schützenbrüder zum großen Vogelschießen antraten. Der Dinscheder Nikki Hachmann ging aus diesem spannendem Wettkampf als Sieger hervor; zur König erwählte er sich seine Freundin Jessica Ortlieb.
Mit einem kleinen Festzug durch die Halle mit dem krönenden Abschluß des Liedes "Tochter Zion", bei dem Oberst Johannes Bette kräftig auf die Pauke haute, endete das diesjährige, offizielle 3. Schützenfest.
Von da ab war einfach alles nur noch „Finale" eines großartigen Schützenfestjahres, dass für unsere Bruderschaft unvergesslich bleiben wird.
Für allerbeste Stimmung sorgte die Band „Blue Light, die bis in den frühen Morgen zum Tanz aufspielte!
Die Bedienung der Gäste erfolgte zum Nulltarif durch das Freiwillige Tambourkorps; die Musikkapelle Oeventrop spielte an diesem Abend für eine Gage, die allein aus „Naturalien" bestand und die Warsteiner Brauerei und Verleger Hartung ließen sich nicht lumpen und spendierten fast das gesamt Bier! *fjm*



Helferfetenkönig beim 3. Schü+tzenfest des Jahres wurde "Nicki" Hachmann (Dinschede). Zur Königin erkor er sich seine Freundin Jessica Ortlieb! *Foto: Wolfgang Scharf*



Probieren Sie unseren
Advents-Teller:
Currywurst und Dönerfleisch mit Pommes € 4,50

Geschenkideen zum Fest

hautnah
Kosmetik & Fußpflege
Gabriela Tomczyk
staatl. gepr. Kosmetikerin und Fußpflegerin
www.kosmetik-arnsberg.de
Kirchstraße 20 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon: 0 29 37 / 82 82 50



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
Am 26. November ist Oeventroper Weihnachtsmarkt.
Besuchen Sie uns am Stand.
Spar- und Darlehnskasse Oeventrop eG
www.spadaka-oeventrop.de



Seniorenpokalschießen am 12.11.2011

Es ist Herbst, dann ist es für die die über 50-jährigen „Senioren" der Schützenbruderschaft St. Sebastianus Oeventrop wieder mal so weit. Ausgeruht ging es am Samstag, dem 12.1 1 .2011 zum Wettkampf auf dem Schießstand der Schießsportgruppe.
Das Seniorenpokalschießen begann um 14.30 Uhr und wurde bis 19.00 Uhr fortgeführt, um sich in dieser Zeit für das Endstechen zu qualifizieren.
Unter der sachkundigen Aufsicht der Schießsportgruppe wurde mit Luftgewehren, aufgelegt geschossen, in Serien zu 5 Schuss, wobei alle 5 Schüsse für die Qualifikation für das Endstechen gewertet wurden.
Je kühler die Temperaturen während der Woche draußen wurden, desto hitziger wurde es auf den Schießstand.
Angetreten waren insgesamt 27 aktive Schützenbrüder in den beiden Altersklassen 50 Jahre bis 64 Jahre und ab 65 Jahre.
Zahlreiche Zuschauer, persönliche Betreuer und Zaungäste fanden sich zusätzlich ein.
Es war schon einmal enger auf dem Schießstand. Aber selten war die Stimmung so gut und ausgelassen.
Die Standaufsichten hatten auch dieses Mal alle Hände voll zu tun.
So mancher Jungschütze mit gerade mal 50 Lenzen trat das erste Mal an. Diese müssen natürlich besonders betreut werden, sonst sind sie ja recht chancenlos gegenüber den „Alten Hasen".
Spaß hat es aber auch vor allem für die jüngeren Schießaufsichten gemacht.
Es ist jedes Mal toll, zu sehen, wie gut die Senioren der Schützenbruderschaft doch noch mit dem Gewehr umgehen können.
Auch dieses Jahr fiel Jedem wieder sofort auf, dass es nicht zählt, für seine Kompanie anzutreten, sondern den Anderen zu zeigen, „Ich kann es noch!"
Dass sie noch können, erkannte man an den Ergebnissen. Da haben sich die Schützenbrüder gegenseitig nichts geschenkt.
Nach 4 1/2 Stunden Kampf zogen dann ab 19.00 Uhr die besten Schützen ins Endstechen.
Im Endstechen wurden dann im ersten Stechen die besten 3 Schüsse einer Serie von 5 Schüssen gewertet.
Dabei wurde 1/10 Ring gewertet.
Nach gut einer dreiviertel Stunden Feinstarbeit beim Stechen konnten die Sieger bekannt gegeben werden.

Alter von 50 bis 65 Jahren:
1. Harald Rasecke 50/29,5
2. Werner Rasecke 50/28,6
3. Rainer Kinze 49/30,9
4. Peter Schöttler 49/29,9
5. Klaus Hachmann 48/30,4

Alter ab 65 Jahren:
Werner Vollmer 48/30,1
2. Manfred Büenfeld 48/25,3
3. Alfred Hachmann 47
Willi Röttger 46
Alois Schulte 30

Der älteste teilnehmende Schütze war der Schützenbruder Alois Schulte mit 84 Lebensjahren; ihm wurde vom Schießmeister eine Urkunde überreicht.
Am Schießen auf die Ehrenscheibe, die in diesem Jahr wieder durch den Schützenbruder Oliver Vieth liebevoll künstlerisch gestaltet wurde, nahmen die besten 5 Schützen jeder Altersgruppe teil.
Der Schütze mit dem bestplatzierten Schuss auf das Ziel durfte die Scheibe behalten.
Das war in diesem Jahr der Schützenbruder Werner Rasecke.
Strahlend lächelnd nahm er seine Trophäe entgegen.
Als Abschluss kann man doch wieder von einer gelungenen Veranstaltung sprechen. Schade für jeden, der hätte teilnehmen können und nicht dabei war war.

Peter Schöttler



Die Sieger v.l.: Alois Schulte, Klaus Hachmann, Alfred Hachmann, Harald Rasecke, Werner Vollmer, Werner Rasecke, Manfred Büenfeld, Peter Schöttler und Rainer Kinze. *fjm*



Henkelmännchen
Essen auf Rädern
Gaststätte Bergklause
Fam. van Rossen
Bergeshang 1
59823 Arnsberg
Tel. 02937 - 96 82 95

Weihnachtsideen von Jemako präsentiere ich Ihnen am 26.11.2011 im Salon von Brigitta Boche!
Ich freue mich auf Ihren Besuch!
Iris Köster

...lassen sie den Frühling an ihr Haar
mit Schnitt, Pflegemitteln & neuer Farbe
Salon Brigitta Boche
Kirchstraße 15, Tel. 02937 437
Zum Weihnachtsmarkt am 26.11.11
gibt es Apfelpunsch & Gebäck !

Viel Spaß auf dem Weihnachtsmarkt!
Steuerberatung
Hesse und Langer
- Steuererklärungen im privaten und unternehmerischen Bereich
- Jahresabschlüsse von Unternehmen aller Rechtsformen
- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung (Baulohnabrechnungen)
- Existenzgründung

Alte Braustätte 4 · 59823 Arnsberg-Oeventrop · Fon 02937/308 · Fax 553
E-mail: dl@hesse-langer.de

BESTATTUNGSHAUS
Dolle
individuell · kompetent · zuverlässig
Wir sind für Sie da in allen Bestattungsangelegenheiten.
Arnsberg-Oeventrop, Heidemoor 12 · Tel. 02937/422

Schreinerei
Joachim Dolle

Das Team vom
MENETEKEL
wünscht seinen Gästen vergnügliche Stunden auf dem Weihnachtsmarkt und eine besinnliche Adventszeit!
Silvester halten wir wieder
eine Menuekarte für Sie bereit!
Um Tischreservierung wird gebeten!
Tel. 0 29 37 / 828 475

Das Neueste aus Uentrop

Bauernhof Rath feiert Jubiläum

Der Bauernhof Rath feiert in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen nach dem Wiederaufbau.

1910 brannten alle vorhandenen Gebäude bis auf die Grundmauern ab. Nachbarn nahmen die Familien der Besitzer und die der Beschäftigten notdürftig auf. Die Brandursache konnte bis zum heutigen Tag nicht geklärt werden.

In der Westfälischen Tageszeitung, Amtliches Kreisblatt für den Kreis Arnsberg, war am 03. Oktober 1910 folgender Bericht zu lesen:

Uentrop: „Heute Nachmittag entstand in einem Schuppen des Herrn Gemeindevorstehers Rath auf unaufgeklärte Weise Feuer, welches in ganz kurzer Zeit auf die übrigen Gebäude wie Wohnhaus, Scheune und Stallungen über griff und dieselben in wenigen Stunden in Asche legte. Sämtliche Erntevorräte und landwirtschaftlichen Geräte und Maschinen verbrannten, während das Vieh gerettet wurde. Das Mobiliar wurde nur zum Teil geborgen. Der bedeutende Schaden ist durch Versicherung gedeckt. Die Feuerwehr von Arnsberg, die mit lobenswerter Schnelligkeit zur Stelle war, war dem wütenden Element gegenüber vollständig machtlos. – Dieser Brand war der „fünfte" in drei Jahren!"

In einem weiteren Zeitungsbericht vom 04. Oktober 1910 hieß es unter anderem: „Menschen und Vieh waren nicht gefährdet; letzteres befand sich auf der Weide. Auch der männliche Teil der Hausbewohner war bei Ausbruch des Feuers auf dem Felde. Die Feuerwehren von Arnsberg und Oeventrop wurden alarmiert. Soweit uns bis Redaktionsschluss gestern Abend bekannt wurde, brannte das ganze Anwesen nieder."

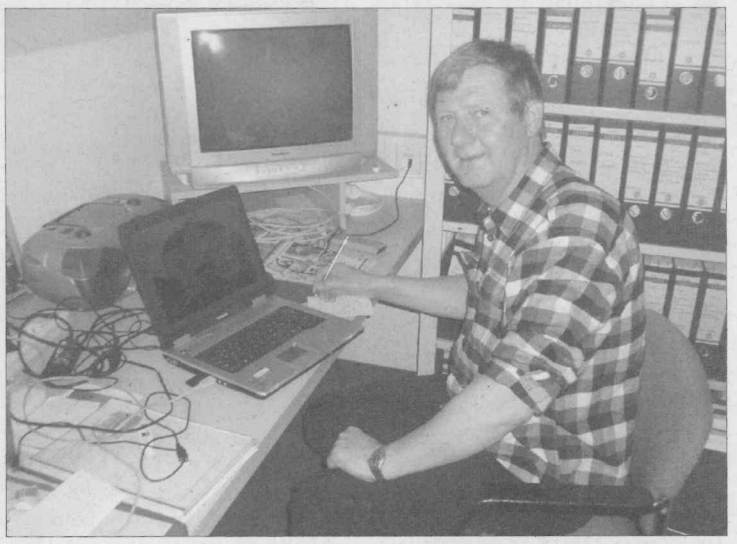
Nach dem Wiederaufbau haben mehrere Generationen den Hof bewirtschaftet. Heute ist der landwirtschaftliche Betrieb weitgehend eingestellt. K.R.



Der heutige Bauernhof Rath aus Sicht des früheren Bauerhofes Hachmann (Topp).



Die Großfamilie Rath anlässlich einer Familienfeier auf der Treppe des Balkons.



Hermann Josef Rath, vielen unter dem Namen Jüpperl bekannt, ist heimatgeschichtlich sehr interessiert. Er hat auch die Geschichte seines Elternhauses mit großer Freude aufgearbeitet.



Der kleine Laurenz sah erstmals den Uentroper Martinszug und die Vielfalt der bunten Laternen. Den Bettler (sein Vater Jens) hat er beim Martinsspiel und der anschließenden Brezelverteilung nicht erkannt.

Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH 4NN
fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst

ARNSBERGER POST
Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland
...Werbung - die beachtet wird!

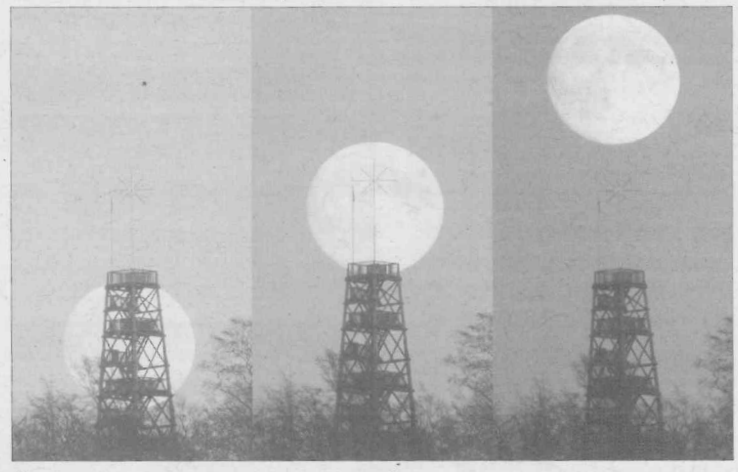
Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper



Schornsteinfegergeselle Eugen Pull sorgt zusammen mit Bezirksschornsteinfegermeister Matthias Schiffmann in Freienohl und Umgebung für Feuersicherheit. Regelmäßiges Kehren und Beratung zu feuerungstechnischen Fragen helfen einem Kaminbrand vorzubeugen. Oft noch wird der Schornstein vom Dach aus gekehrt wie auf dem Foto zu sehen ist.

KAISER
FENSTER & ROLLADEN
○ Markisen
○ Jalousetten
○ Rolltore
○ Haustüren
Beratung - Planung - Ausführung
59872 Meschede-Berge
Auf dem Lohnsberg 15
Fon: 02903-1258 Fax: -6306



Impressionen vom Mond am Küppelturm

Quartett Plus feiert



Das A-cappella Ensemble Quartett Plus feierte in der Olper Schützenhalle sein 5-jähriges Bestehen. Unter dem Motto "Männ a cappella" veranstalteten Sie ein Jubiläumskonzert mit den Chören VokalArt aus Menden, Four Valleys aus Plettenberg und Men at Voice aus Arnsberg unter der Schirmherrschaft von Günter Wewel. Bernhard Kraas, Vorsitzender des Vokalensembles freute sich das so viele Interessierte gekommen waren und die Schützenhalle bereits im Vorfeld ausverkauft war. "Musik ist die Weltsprache und muss nicht übersetzt werden. Sie bildet eine Brücke zu anderen Menschen und ist die friedlichste Völkerverständigung", betonte Günter Wewel in seiner kurzen Ansprache. Das vielseitige Repertoire der vier Meisterchöre reichte von geistlicher und klassischer Chormusik, über Spirituals, Gospels, Volksliedern bis hin zu Schlagern und Popsongs. Das Publikum in Olpe bekam davon eine gute Mischung geboten und war sichtlich begeistert davon. "Ich staune wie viele herrliche Chöre es hier gibt mit wunderbaren Stimmen", war auch Günter Wewel beeindruckt. Das Konzert endete mit dem gemeinsamen Singen des Liedes "Kein schöner Land". Mit diesem Lied und der gleichnamigen Fernsehsendung ist Günter Wewel in Deutschland bekannt und berühmt geworden.



Fünf Jahre sind die neun Sänger vom Quartett Plus unter der Leitung von Frank Rohrmann nun zusammen. Das Foto zeigt sie zusammen mit Günter Wewel und den Chorleitern der drei Gastchöre sowie Solosängerin Meike Buchbinder von Men at Voice.

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Bausanierung · Fliesenleger

Wolfgang Kipar
Am Roa 9 · 59872 Meschede
Tel. 0160 - 93 71 76 92

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dichtigkeitsprüfung

Thomas Müller
Oeventrop · Kirchstraße 23
T. 02937/455 · 01577/147 49 77

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Brenn- und Kaminholzhandel
- Baumfällungen - Winterdienst
- Dienstleistungen rund um´s Haus

Tel. 0176 - 247 864 36
von-Eichendorffstr. 14, 59823 Arnsberg

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Frisör

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn, Kirchstr. 15, Oev., Tel. 437

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK LINOLEUM TEPPICH ELASTIC
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE · ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 1700 Fax 3885

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Bernd Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Maler/Lackierer

Klaus HACHMANN Malermeister
- Energieberatung
- Wärme-Dämmsysteme
- Fassadenanstrich
- Gerüstbau
- Mod. Raumgestaltung

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Metallbau Feldmann
Brumlingsen 24,
Meschede-Wildshausen
Tel. 02937/6190,
mobil 0178-6376190
www.metallbau-feldmann.de

Naturheilpraxis

Karl-L. Sommer Praxis Freienohl
Seit über 20 Jahren Heilpraktiker
Therapien / Kurse / Seminare
Tel.02903/976880 www.e-a-g.org

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
AEG
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
Meisterbetrieb
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Schreinerei Beleke
Inh. M. Geißler, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Telefon/Computer

ALLES AUS EINER HAND
Prokcom MULTIMEDIA SHOP
Computer & Handy, neu & 2 nd Hand,
Festnetz und DSL Anschluss, u.v.m.
Festnetzflat telefonieren für 9.95 €
ins Deutsche Festnetz
Kirchstrasse 27, Oeventrop
02937-827007 info@prokcom.de

Stuckgeschäft

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

Stempel aller Art:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

URKUNDEN

Urkunden zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Unsere Beilagenpreise sind supergünstig:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 4,5 Cent
bis 40 g = 5,0 Cent

Sind Sie ein Fachmann?
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!
Info **02937-2480**

Nr. 13 61. Jahrgang 15. Dezember 2011 An alle Haushaltungen!



ARNSBERGER POST

Das älteste, kostenlos verteilte Anzeigenblatt der Bundesrepublik Deutschland

Etwas Wärme, etwas zu essen und vor allem Ruhe!

Bei uns in Alt-Arnsberg an der Ruhrstraße 74b gibt es eine Beratungsstelle für Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten. Träger dieser Einrichtung ist die Diakonie Ruhr-Hellweg e.V. Bei meinem Besuch lernte ich verschiedene Schicksale kennen, die mich sehr berührten. Ich sprach mit verschiedenen Personen und hörte Geschichten, wo die meisten Menschen gerne weghören würden. Mit so wenig kann ein Mensch zufrieden sein: „Ich bin froh, wenn ich Weihnachten die Tür hinter mir zu machen, im Warmen sitzen und Fernsehen gucken kann", sagt Fritz (42). Vor 8 Tagen hat der Mann, der zwei Jahre „auf der Platte" gelebt hat, die erste Nacht in den „eigenen vier Wänden" verbracht. Geholfen hat ihm die

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Unser Dankeschön-Weihnachts-Angebot gültig nur bis 24.12.2011
Makita DK 1185

Telefon: 123,22 €
Preis pro Koffer solange der Vorrat reicht!
1 Winkelschleifer 720W +
1 Schlagbohrmaschine 680W +
1 Bohrerset im Koffer
Adresse + Weihnachtsgrüße siehe Seite 3

Der Service macht den Unterschied!
PIWINSKI
HIFI • VIDEO • TV • CENTER
HAUSGERÄTE • ELEKTRO • SERVICE
Clemens-August-Str. 55 & 80, 59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 10277 & 02931 - 530336, E-Mail: piwinski@t-online.de

Rechtsanwälte · Notarin · Fachanwälte
Überörtliche Sozietät Kraas, Bienstein & Elvers-Klingeberg

Kanzlei Oeventrop
Kirchstraße 53 59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37 / 66 66 E-mail: Kraas-Bienstein@t-online.de
Fax: 0 29 37 / 22 33 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Bernhard Kraas
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht und Verkehrsrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Mietrecht
- Landwirtschaftsrecht

Christina Elvers-Klingeberg
Rechtsanwältin und Notarin
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- Vereinsrecht

Kanzlei Freienohl
Breiter Weg 12 59872 Meschede
Tel.: 0 29 03 / 85 00 06 E-mail: Bienstein-Kraas@t-online.de
Fax: 0 29 03 / 85 00 07 Homepage: www.Kraas-Bienstein.de

Martin Bienstein
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Weitere Schwerpunkttätigkeiten:
- Bau-, Architekten- und Werkvertragsrecht
- Erbrecht
- Forderungseinzug / Inkasso

Mein Hörgerät von ROTTLER ... und ich bin glücklich!
HÖRGERÄTE ROTTLER
IHR KOMPETENZZENTRUM


Kompetente Beratung, individuelle Hörgeräte und immer die Best-Preis-Garantie,
darüber freuen Sie sich nur bei Hörgeräte ROTTLER.
Und wer sich bis zum 31.12.2011 für ein Hörgerät entscheidet, profitiert zusätzlich von exklusiven Aktionsangeboten.
Kleinste Hörgeräte 65 Tage testen!
Immer inklusive:
die ROTTLER Best-Preis Garantie!
Hörgeräte ROTTLER: Apothekerstraße 17 59755 Arnsberg Tel: 0 29 32 - 2 99 69
Europaplatz 3 59821 Arnsberg Tel: 0 29 31 - 1 45 98

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a · 59821 Arnsberg
Telefon 0 29 31 / 5271-0 · Telefax 0 29 31 /5271-71
Ihr E-Check-Partner

Ihr Elektrofachbetrieb für:
- Elektro-Installation für Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen
- Daten-Netzwerktechnik
- Elektro-Heizung
- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Blitzschutz
- SPS-Steuerungen
- Gebäudekommunikation

Wir wünschen unserer Kundschaft, allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr Ihr Rainer Bierbaum

Beratungsstelle der Diakonie Ruhr-Hellweg. Leiter der Einrichtung bei uns in Alt-Arnsberg ist Gerd Heiler-Schwarz der weiß, dass das Wohnungsangebot für „Gestrandete" nicht besonders üppig ausfällt, und freut sich dass er Fritz eine Wohnung zuweisen konnte. Im Fall von Fritz waren die Verbindungen zwischen allen Beteiligten schnell geschlossen. Die Wohnung auf der Hammerweide stand besenrein zur Verfügung. Unbürokratisch konnten ihm auch ein paar Möbel zur Verfügung gestellt werden. Und schon hatte Fritz endlich wieder ein Zuhause und hofft, noch mal neu anfangen zu können. „Wenn ich jetzt noch einen Job finde..." Gerd Heiler-Schwarz stellt bei dieser Gelegenheit erfreut fest, dass die Stadt im Notfall dann doch „gut funktioniert." Und weiter: „Das kann doch nicht wahr sein, dass einer bei dem Wetter auf der Straße lebt, da muss man doch helfen. Jeder verdient eine zweite und dritte Chance. „Fritz jedenfalls ist froh, seine Ruhe zu haben und freut sich wie viele auf 2012: „Mal sehen, was das Frühjahr bringt." Als ich in der Beratungsstelle war, waren einige Leute da. Es gab ein leckeres Mittagessen. Kartoffeln, Rosenkohl und Rouladen plus zum Nachtisch Eis. Die Damen und auch einige Herren mussten mit anpacken, Kartoffel schälen, Rosenkohl putzen usw. Gesponsert waren die Lebensmittel vom Handelshof. Man schaute in viele traurige Gesichter. Kein Wunder, es sind Menschen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Für mich ist dieser Tag als Besucher nicht einfach, weil bei vielen von ihnen die Erinnerungen an die Zeit, als in ihrem Leben noch alles oder zumindest mehr in Ordnung gewesen ist, ganz präsent sind. Gespräche über besondere Weihnachtserlebnisse habe ich dementsprechend vermieden.

Ein Mann mit einem großem Herz

Die Beratungsstelle Ruhr-Hellweg bei uns in Alt-Arnsberg wird von Gerd Heiler-Schwarz geleitet. Über seine Erfahrungen sprach Gerd Heiler-Schwarz, der seit 3 Jahren im Dienst ist, mit „Arnsberger Post" Redakteur Volker Hansmann.

VOHA: Wie sieht es im Hause mit Alkohol und Zigaretten aus?

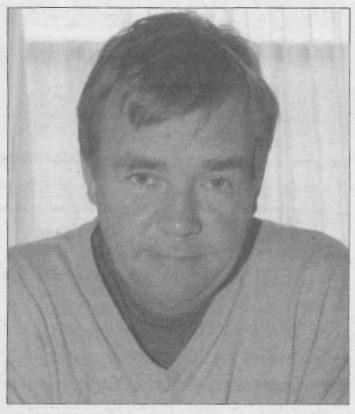
G.H-S: „Eigentlich sind wir sehr tolerant, aber Alkohol sehen wir nicht gern in unseren Räumen, Zigaretten dagegen ja, denn wir können den Leuten ja nicht alles verbieten."

VOHA: Geht es immer friedlich zu?

G.H-S: „Ja, aber natürlich gibt es auch manchmal Meinungsverschiedenheiten, ist aber alles immer schnell wieder aufgelöst."

VOHA: Was war bis heute Ihr schönstes Erlebnis?

G.H-S: „Es stand vor einiger Zeit mal eine Familie vor der Tür, die hatten Decken, Iso-Matten, gutes Kochgeschirr, gute Kleidung, Toilettenartikel und viele Konserven im Auto. „Das hier sind einige Teilchen für unsere Mitmenschen, die es nicht so dicke haben", sagte der Vater und verabschiedete sich wieder von mir. Die Familie fuhr mit einem 7er BMW mit HSK – Kennzeichen davon. Diese Begebenheit hat mich so berührt, dass ich Tränen in den Augen hatte."



Gerd Heiler-Schwarz

VOHA: Und das schlimmste?

G.H-S: „Wenn ich sehe, dass die Menschen hier immer jünger werden, das ist schlimm. Wenn ich einen sehe, der mit 17 weg ist von zu Hause, das beschäftigt mich sehr."

VOHA: Können Sie abends abschalten?

G.H-S: „Nicht immer, aber ich versuche es zu trennen."

VOHA: Herr Heiler Schwarz, ich danke Ihnen für das Gespräch.

Die nächste Ausgabe erscheint am 12. Januar 2012!

Ihr qualifiziertes Pflegeteam aus dem Hochsauerland
MOBI DOC® GmbH
www.mobidoc.de
Arnsberg/ Neheim-Hüsten Tel. 0 29 31 / 93 81 21
Meschede/Freienohl Tel. 0 29 03 / 85 26 60
Sundern/Eslohe Tel. 0 29 33 / 7 97 19
Wangerooge Tel. 0 44 69/94 65 240
Wir wünschen unseren Patienten und deren Angehörigen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Autolackiererei Arnold
59821 Arnsberg
Clemens August Straße 93
Tel.: 02931/10947

Fahrzeuge Wohnraum Werbegestaltung
Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, gesundes neues Jahr

DEIMANN
Entsorgung · Recycling · Container-Dienst
Zum Jahresende unseren DANK für Ihr Vertrauen und Ihre Treue. Zum neuen Jahr Gesundheit, Glück und viel Erfolg.
Telefon 0 29 32/9 66 10
Fax 0 29 32/96 61 20 · Mobil 01 70/4 12 88 04
Deimann Entsorgung GmbH & Co. KG · 59759 Arnsberg-Hüsten

waagen Hoffmann
www.waagen-hoffmann.de
Ruhrstraße 31 ☺ 59821 Arnsberg
Tel:02931-10142 ☺ Fax:02931-10342
☺ Waagen ☺ Schneidemaschinen
☺ Registrierkassen

Partyservice
Fleischerei
Mevenkamp
Tel. 0 29 31 / 2 32 48

ARNSBERGER POST
Herausgeber: Franz-Josef Molitor, Am Sonnenstück 21, 59823 Arnsberg-Oeventrop, Tel. 02937-2480, Fax 02937/2482. e-mail: Arnsberger.Post@t-online.de
Auflage: 18.300 verteilte Exemplare in Freienohl, Oeventrop, Rumbeck, Uentrop, Arnsberg, Niedereimer, Wennigloh, Bruchhausen und Breitenbruch.
Herstellung: Druckerei Molitor, Arnsberg-Oev., Am Sonnenstück 21, Tel,02937/ 2480, Fax 2482
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 27 vom 1.1.2009.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wider.
Die Verwendung von Anzeigenlayouts, Mitteilungen etc. durch andere als den Herausgeber ist - auch auszugsweise - nur mit Genehmigung desselben zulässig.

Weihnachtsmarkt der guten Taten

Ein kleiner feiner und ohne viel Glamour ist der Weihnachtsmarkt der guten Taten, der nun schon seit 2004 am Fuße des Glockenturms an nur einem Tag veranstaltet wird. Von dieser Art „Weihnachtsmarkt" gibt es in unserer Region nicht viel. Sinnvoll angelegt ist hier jeder Euro, denn in diesem Jahr sind es 22 gemeinnützige Vereine, Verbände, Schulen und Kindergärten die ihre Einnahmen zweckmäßig anlegen werden. „Gelder aus öffentlicher Hand gibt es ja bekanntlich nicht mehr viel, und so mussten wir zur Eigeninitiative greifen", so die Organisatorin des Marktes Petra Vorwerk-Rosendahl, von der Engagementförderung Arnsberg. Alle zwei Jahre findet der beliebte Weihnachtsmarkt statt und die Nachfrage mit dabei zu sein wird immer größer. Der Weihnachtsmarkt der guten Taten ist ein Markt ohne Kommerz und ohne Profitgier, der eigentlich jedes Jahr seinen Platz bei uns haben müsste. Der Anglerverein „Ruhrwellen" bot frisch geräucherte Forellen und knusprige Reibeplätzchen an. Weiterhin stellte die „Neue Arbeit Arnsberg" aus. Mit dabei war auch die „Diakonie Ruhr Hellweg", JBZ, Seniorenbeirat, „Waldorfkindergarten" die „Schaukel" und viele mehr. Die „Schaukel" ist eine Förderung der Stadt Arnsberg und wird durch die Geschäftsstelle der Stadt Arnsberg unterstützt. Die Damen des Schaukel-Teams unterstützen vor Ort mit Rat und Tat. Bei der Kinderbetreuung und der Haushaltsführung fließen ihre eigenen Erfahrungen mit ein. Das Leben mit einem oder auch mehreren Kindern kann häufig sehr anstrengend sein, wenn die Mutter bei der Versorgung der Familie kaum entlastet ist. In solchen Fällen hat die Schaukel immer ein offenes Ohr für die täglichen Sorgen und Probleme. Weihnachtsmarkt der guten Taten, eine wirklich sinnvolle Ein richtung. VOHA



Organisatorin Petra Vorwerk-Rosendahl (2.v.r.) mit einem Teil ihrer Damen vom Team.

FBN Ferdinand Beleke Nachf.
Herzlichen Dank an alle unsere Kunden für das Jahr 2011.
Das Team von FBN wünscht:
Frohe Weihnachten und einen Guten Ruuuutsch ins neue Jahr!
Clemens-August-Straße 57 – 59821 Arnsberg - Tel.: 02931 .....siehe Seite 1

Optik Grote
Rumbecker Str. 4 · 59821 Arnsberg
Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2012!
Rolf Grote Anette Grote

Energie-Know-how aus dem Sauerland
Stiftung Warentest test
PowerPellets Die Wärme der Zukunft
Anlieferung im eigenen LKW
Heizöle - Kraftstoffe - Schmierstoffe
GRÜNE
Grüne Mineralöle GmbH & Co. KG
Hellefelder Str. 84
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 5241-0
Telefax: 02931 5241-20
E-Mail: info@aral-gruene.de
Internet: www.aral-grüne.de
Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr und Allzeit „Gute Fahrt!"

Meisterhaft
HESSE
Dach Wand Abdichtung
Dammstraße 5 · 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5213-0
Fax 02931/5213-20
willy-hesse@t-online.de
Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

GLAS SCHLIMBACH
Scherben?
Zum Glück gibt's Schlimbach!
TEL. 1700
- Rolladen
- Markisen
- Haustüren
- Fenster
- Garagentore
- Vordächer
GLAS & BAUELEMENTE REPARATURSERVICE
Ruhrstr. 46 - 50 59821 Arnsberg Tel. 02931 / 1700
Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr verbunden mit bestem Dank für das bisher erwiesene Vertrauen!

Alt-Arnsberger Weihnachtsmarkt – die Vielfalt machts

Es hat sich bestimmt schon herumgesprochen, dies war voraussichtlich der letzte Alt-Arnsberger Weihnachtsmarkt auf dem Neumarkt. Nach „Arnsberg kulinarisch“ verlässt nun ein weiteres Stadt-Event den Neumarkt. Wir dürfen nun gespannt sein wo wir unseren geliebten Punsch im nächsten Jahr trinken dürfen, vielleicht im Museumshof oder aber im Hof des Klosters Wedinghausen, die Verantwortlichen werden es schon richten, und wir dürfen gespannt sein. Doch in diesem Jahr fand er noch in der altbewährten Qualität auf dem Neumarkt statt. In 20 Fachwerk-Häuschen präsentierten sich die Aussteller mit einem breit gefächerten Weihnachtsangebot. Viele weihnachtliche Angebote und kunstgewerbliche Artikel warteten darauf, an den Mann oder an die Frau – oder gar an das Kind zu kommen. Alle Hütten waren wieder hübsch dekoriert und festlich beleuchtet. Das brachte wieder richtige vorweihnachtliche Atmosphäre in die Herzen der Besucher. Die Programme an den Aktionshütten kamen, wie auch in den Vorjahren, beim Publikum an. Und das vielseitige Bühnenprogramm setzte sich auch wieder wohltuend vom sonstigen „Weihnachts-Konsumterror“ der Großstätte ab. VOHA



Sophie, Amelie und Anabel wählten eine heiße Schokolade mit Sahnehäubchen und waren sichtlich bester Weihnachtslaune.



Die Bühnenprogramme waren wieder ganz große Klasse, hier das Accordeonorchester „Joki“ der Grundschüler/innen.



Ralf und Kerstin lobten den leckeren Punsch.



Sandra schmeckt´s!

Metz
RADIO BUCHARDT
Gutenbergplatz · Tel. 10731
Die rettende Nummer bei Service-Kummer
0 29 31 / 1 07 31
Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!



Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2012 wünscht Ihnen Ihre....
Meine 1. Wahl... Sparkasse Arnsberg-Sundern

Wosberg
INDIVIDUELLE GASTLICHKEIT
Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht das Wosberg-Team!
Festhalle Arnsberg
Promenade 18
KulturSchmiede
Apostelstraße 5
Wosberg´s
in der Bezirksregierung
Seibertzstr. 1
Laurentiusstr. 1
Tel. 0 29 31/1 01 38 - 39 19
Tel. 0 29 31/78 68 06
www.wosberg.de

Ihr Elektro - Meisterbetrieb in Arnsberg
Ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr wünscht Ihnen
Ringstr. 70
59821 Arnsberg
Tel. 02931 - 10792
Mobil 0160 - 8142920
elektro- frohwein @ online.de
FROHWEIN
ELEKTROMEISTER

Zwei ganz liebe Weihnachtsgänse

Einmal und nie wieder hatte der Herr im Haus zwei lebendige Weihnachtsgänse gekauft. Natürlich hat auch das Schweineschnitzel mal auf eigenen Beinen gestanden, aber anders als bei kleinen Teilen eines Tieres, das zum Verzehr gezüchtet wurde, sind die Skrupel, ein (fast) komplettes Tier zuzubereiten, bei vielen Menschen enorm groß. Und ein Tier, das einen Namen bekommen hat, können viele noch nicht einmal festlich zubereitet „vertragen." Einmal und nie wieder hatte der Herr im Hause zwei echte, lebendige Weihnachtsgänse gekauft. Auf einem Bauernhof in Endorf kaufte der Alt-Arnsberger Hobbyhühnerhalter zwei Gänse. Es war im April 2010, die Tiere waren kleine Küken und sehr niedlich. Doch sie entwickelten sich prächtig - zu prächtig. Denn „Otto und Erika" gingen derart in die Breite und Höhe, dass sie schon bald nicht mehr durch die Hühnerluke passten. Zunächst konnten sie durch die Luke geschoben werden, aber irgendwann ging auch das nicht mehr. Otto und Erika mussten durch die Hühnerhaustür nach draußen und außen rum zum eingezäunten Hühnerhof zurückwatscheln. Vater, Mutter und die Kinder mochten die Tiere gut leiden und die Pläne, Otto und Erika in gebratener Form auf der Weihnachtstafel landen zu lassen, wurden bald ad acta gelegt. Die Gänse waren klasse. Nur leider kommentierten sie alles, was das Grundstück irgendwie streifte, mit lautem Geschnatter. Auch, wenn es nur ein Igel war, der zu nächtlicher Stunde durch den Garten trollte. Das führte dazu, dass die Nachbarn die Gänse weit weniger witzig fanden als die Familie, zu der sie gehörten und so kam am 22. Dezember dann doch das Messer zum Einsatz. Mutter briet die Gänse. Die Familie versammelte sich am festlich gedeckten Tisch - mit Tränen in den Augen - und essen wollte keiner, jedenfalls nichts von dem Geflügel. Otto und Erika wurden fertig gebraten noch am selben Abend zur Verwandtschaft nach Niedereimer gebracht Das Thema selbst gemästete Weihnachtsgänse ist in dieser Familie ein für alle mal vom Tisch. Gut, dass man nicht alles, was auf den Tisch landet, selbst aufziehen und portionieren muss. Frohe Weihnachten! VOHA



Dies ist die Familie Schnattert aus Endorf, aus der Otto und Erika kommen.

Vertrauen Sie dem GRÖSSTEN Reiseveranstalter im HSK

BUS TEAM SAUERLAND
Starke Partner - starke Leistung

Ihre Treue wird belohnt!

Reise-Erlebnisse 2012

NEU: Andalusien
und seine faszinierenden Metropolen
14 Tage 03.-16.05. & 08.-21.10.12
13 x Halbpension in ausgewählten Hotels, Stadtführungen in Madrid & Barcelona, tolles Ausflugspaket zubuchbar z.B. Sevilla... schon ab 1.339 € p.P.

NEU: Maria Alm
Ursprünglich und malerisch!
10 Tage 15.-24.6. & 31.7.-9.8.12
9 x HP, 4****Hotel „Lohningerhof", Ausflug Großglockner inkl. RL, Ausflug Hinterglemm & Zell am See, Hochkönig-Card inkl. schon ab 795 € p.P.

Flugreise USA
Den Südwesten der USA entdecken!
15 Tg. Mo. 09.07. - Mo. 23.07.12
Ihr Fahrer Marcus Knipschild zeigt Ihnen die USA! Inkl. 14 x HP, Flug, Busrundreise und vielem mehr
Infonachmittag am 8.1.12

Dresden Winterhit!
Schönste Barockstadt Europas!
3 Tage 24.-26.2. & 16.-18.3.12
2 x Übernachtung mit Frühstück im zentralen Hotel „Europa", fakultativ Abendessen und Stadtrundfahrt zubuchbar nur 111 € p.P.



„Der neue **Katalog 2012 ist da**! Gerne senden wir Ihnen Ihr **Exemplar gratis** zu:"
Knipschild-Reisen: 0291 / 994040
Henneke-Touristik: 02931 / 52540
Tuss Bus: 02985 / 262
Hunau-Reisen: 02977 / 512
Kersting-Reisen: 02973 / 97980
TAXI SERVICE zubuchbar
Für alle, die mehr wollen: www.busteamsauerland.de

Verschenken Sie doch einfach Gemütlichkeit!
Große und kleine Geschenkideen finden Sie bei uns.



Clemens-August-Straße 62 · Tel. 02931-1 21 23
59821 Arnsberg · Samstag von 10.00-18.00 Uhr

Frohe Weihnachten und allzeit „Gute Fahrt"



KFZ-Meisterbetrieb
Steffen Lippold
Hüstener Straße 9a · 59821 Arnsberg
(neben Burger King)
Tel. 02931-787376 · Fax 787377
kfz.lippold@googlemail.com

Der Hörladen
Evelyn Brzoska

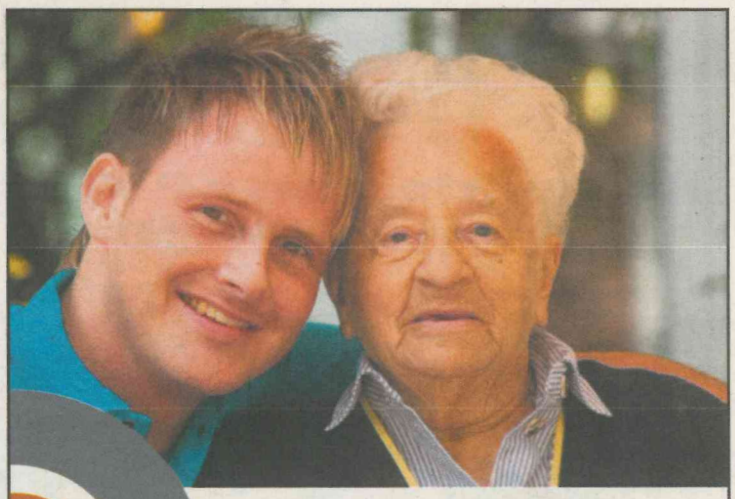


wünscht allen Kunden
ein schönes Weihnachtsfest
und Zuversicht für das neue Jahr!
0 29 31 / 52 99 13 · Gutenbergplatz 50 · 59821 Arnsberg

ALLES MIT GEBRO HERWIG
EIN BESONDERS FREUDIGES WEIHNACHTSFEST



WÜNSCHT
GEBRO HERWIG
HAUS TECHNIK
Obereimer 12 · 59821 Arnsberg
Telefon 02931 - 5212-0 · www.gebro-herwig.de
SANITÄR · HEIZUNG · ELEKTRO · KLIMA



Der Mensch im Mittelpunkt

Stationäre Pflege und Kurzzeitpflege
Caritas-Seniorenzentrum Arnsberg
☎ 02931 806-8

Betreutes Wohnen in Arnsberg
☎ 02931 806-8
Seniorenwohnungen „Liebfrauen"
Seniorenwohnungen im Seniorenzentrum
Seniorenwohnungen „Königstraße"

Ambulante Pflege
Tagespflege und häuslicher Entlastungsdienst „Auszeit" ☎ 02931 806-470
Sozialstation Arnsberg ☎ 02931 806-608
Hausnotruf-Dienst ☎ 02931 806-9

Caritas-Verband Arnsberg-Sundern e.V.
Tel. 02931 806-9
Fax 02931 806-678
info@caritas-arnsberg.de
www.caritas-arnsberg.de

Ein besinnliches Weihnachtsfest und ein frohes neues Jahr!

Ein Geschenk- Tipp zu Weihnachten:
Die neue CD der Ratsmusiker

"Unsere Weihnacht - Ratsmusiker u. Freunde"

mit Weihnachts-Liedgut aus vielen Ländern incl. Songs aus dem Sauerland erzeugen die Ratsmusiker mit ihrer neuen CD eine Stimmung, die zu Herzen geht.

" Wir wollen mit dieser CD unsere Zuhörer begleiten, froh machen, vielleicht auch trösten, und dass mit einem eigenen musikalischen Weg und nicht lieblos irgendwas nachgespielt", so die Ratsmusiker. Die CD-Liedauswahl:

Weihnacht zuhause / Irische Segenswünsche / Holy Night/ Süßer die Glocken / O Dannenbäom/ Maria durch den Dornwald ging / Blue Christmas / Sancta Maria/ Nothing to show / Menschen, die ihr wart/ Shepherds Arise / Spiel mir eine Weihnachtsmelodie / All night, all day / Heilige Nacht / Jingle-Bell Rock / Oh du fröhliche / Gute Nacht

So ist die Weihnachts-CD der Ratsmusiker ein wunderbares Geschenk für zuhause, aber auch für Verwandte-und Freunde in der Ferne.CD-Versandbeutel gibt es gratis im Arnsberger Fotoshop.

Sie ist erhältlich bei Arnsberger Fotoshop, Edeka -Biggermann, Post-Agentur Gruttmann, Sparkasse Arnsberg-Sundern.

Auch per Post kann die CD kostenfrei zugestellt werden, unter 02931-3464.



Die Ratsmusiker



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.

Unseren Mitgliedern und Kunden wünschen wir eine besinnliche Adventszeit und frohe Weihnachten!

Volksbank Sauerland eG

EISENBERG GMBH
BAUUNTERNEHMUNG
Schlüsselfertiges Bauen
59823 Arnsberg-Rumbeck · Am Jungfernborn 9
Telefon: 0 29 31 - 37 78
Telefax: 0 29 31 - 37 79
Mobil: 0178 - 835 07 25
Frohe Weihnachten und einen Guten Ratsch!

Weihnachtswünsche

Als Opa noch ein Bube war,
war noch kein Computer da.
Playstation, Handy und TV
die heute machen die Kinder schlau.
Opa's Notebook, das ist klar,
eine Schiefertafel war
auf der er schrieb, mit einem Griffel
wodurch die Tafel voller Riffel.
Die Speicherkarte liegt zwischen Ohren
damit die Daten geh'n nicht verloren.
Was vor fast 70 Jahren war
nicht gelöscht, ist noch da.
In Opa's "Tonton" man nicht fand,
was Taschenrechner heut' genannt,
die Rechenmaschine war zu Haus
und die sah etwas seltsam aus.
Ein Holzrahmen, mit zehn Drähten
und je 10 Kugeln, zum Verschieben
das Einmaleins, von 1 bis 10
war so ganz einfach zu versteh'n.
Zwei Blechdosen an einem Band
die Handys, für die Kinderhand.
Eine "Mattscheibe" man besaß,
wenn Eisblumen am Fensterglas.
Doch ein Eipott war bekannt,
den nahm die Mutter oft zur Hand,
selbst für Kakao und Haferschleim
setzte das Gerät sie ein.
Achja, das darf ich nicht vergessen,
ein Radio haben wir doch besessen.
Volksempfänger wurde es genannt
und in der großen Küche stand.
Die Weihnachtswünsche vom Enkelkind
Handy wie auch Notebooks sind
das Einmaleins, noch nicht begriffen,
aber schon im Internet surfen!

Volker Hansmann

ARNSBERGER JUNIPERUS + DESTILLAT

Für's Wohlbefinden beim Mann ab 50 - nach eigener Familienrezeptur



Hanstein 4
59821 Arnsberg
Telefon
02931/963 26 10

Destillatmanufaktur
für feine Destillate

BO ARNSBERG

www.arnsberger-juniperus-destillat.de

UNSCHLAGBAR
durch Zoom, HD und 3D!



149.-

OLYMPUS VR-330
14 Megapixel-Digitalkamera im super schmalen Metallgehäuse • 12,5fach Superweitwinkel-Objektiv (entspr. KB 24–300 mm) • HD-Video (720p) mit Sound • 3D-Fotomodus • 7,62 cm (3") TFT-LCD-Monitor (460.000 Bildpunkte) • HDMI • Dual Image Stabilisation • Gesichtserkennung und Schattenaufhellung • intelligenter Auto Modus (i-Auto) und AF-Tracking.

Arnsberger Weihnachtskarten
100 versch. Motive

Arnsberger Fotoshop
Inh. Franz-Jörg Schulte
Steinweg 11 · Arnsberg
Tel. 02931-3464
Mail: foto-schulte@t-online.de
RING FOTO

Alle Seiten finden Sie im Internet unter:
www.arnsbergerpost.de

KRANKENGYMNASTIK · MASSAGEN
PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Klassische Massagetherapie
- Fußreflexzonentherapie
- Naturmoorpackungen/Heißluft
- Triggerpunktbehandlung
- Kiefergelenktherapie
- Hausbesuche

Stefanie Goebel

Meinen Patienten sowie allen Freunden und Bekannten wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Termine nach Vereinbarung
- alle Kassen und privat -
Barrierefrei · kostenlose Parkplätze

Ruhrstraße 46 · 59821 Arnsberg · Tel. 0 29 31 / 96 32 72

Mo.-Fr. 8.00 bis 18.30 / Sa. 8.00 bis 13.00 Uhr

Rats APOTHEKE



Mehr Service für Sie!
Die Rats-Apotheke Kundenkarte. Für eine gezieltere und noch bessere Beratung!

Rats-Apotheke
Wolf-R. Tews
Clemens-August-Str. 56
59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31 / 1 69 66
Fax 0 29 31 / 42 96
info@dieratsapotheke.de

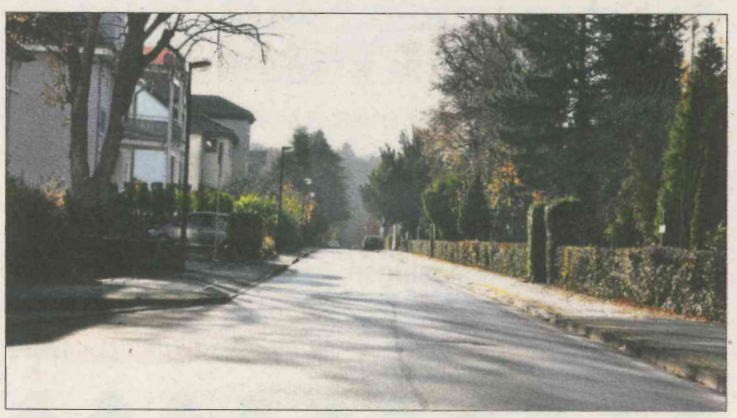
Ihre freundliche Apotheke!

Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft sowie allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Ab 15. Dezember:
Schlagfrische Sauerländer Weihnachtsbäume
Alle Sorten, alle Größen, 1a frische Qualität
Verkauf täglich von 10-18 Uhr
Alt-Arnsberg, Brückenplatz (n.d. Landgericht)
Rumbeck, Ortseingang, Sportplatzzufahrt und
Oeventr.-Oberglösingen, Am Sonnenstück 21
Am Sonnenstück gibt's zu jedem Baum ein schönes heimatliches Buchgeschenk dazu!

Unsere Eichholzstraße im Spiegel der Zeit

Wohl eines der schönsten und ruhigsten Stadtviertel unserer Bergstadt Alt-Arnsberg ist der zwischen Eichholzfriedhof und Eichholz liegende von der Eichholzstraße, Wedinghauserstraße, Laurentiusstraße und Norbertusstraße durchschnittene Stadtteil, im Volksmund auch „Korea" genannt. Mit Spitznamen, Neckerei und Humor hielt der Arnsberger Bürger noch nie zurück. Hatte ein Witzbold früher einmal die Obereimerstraße „Muffrika" getauft und den dort ansässigen braven verstorbenen Schreinermeister Minning zum Bürgermeister von „Muffrika" ernannt, so war man bald auch dabei, anderen Ortsteilen einen launigen Namen zu geben. Und so erhielt das Viertel am Eichholzfriedhof die Bezeichnung „Korea". Andere Spaßvögel bezeichneten die erst nach 1890 ausgebaute Eichholzstraße als „Philosophenweg", hatten sich doch dort verschiedene Herren aus den Lehrkörpern der Gymnasien und Volksschulen angesiedelt. Vor vielen, vielen Jahren war es dort „hinten" am Friedhof recht einsam. Hochragende alte Pappeln standen an der Hecke des Friedhofes entlang, die später entfernt wurden. Auf dem Friedhof standen viele alte Fichten und Lebensbäume, in denen tagsüber die Eulen schliefen, die abends dann ihren gespensterhaften Ruf über den Gräbern ertönen ließen. Der Wind sang sein eintöniges Lied in den Pappeln und in den Kronen der Bäume des gegenüberliegenden Eichholzes. Keine Laterne leuchtete dort zu den um 1882 an der Eichholzstraße einsam stehenden drei Häuser. Kein Wunder, wenn da furchtsame Gemüter in der Stadt raunten: Da hinten am Kirchhofe, da ist es nicht geheuer, da gehen in der Geisterstunde die Gespenster um. Bis zum Jahre 1803, in welchem die Abtei Wedinghausen aufgehoben wurde, lagen hier Teiche und Weiden des Klosters. Bis zur heutigen Laurentiusstraße erstreckte sich der große von einer hohen Mauer umgebene Baumhof des Klosters. In diesem Baumhof lagen ebenfalls mehrere Teiche und die Wirtschaftsgebäude. Von diesen Fischteichen ist heute nur noch der Eichholzteich (Kinderteich) erhalten. Etwa 1880 waren noch drei Teiche vorhanden. Auf den Teichen liefen die Arnsberger im Winter Schlittschuh. Die Fischteiche sollen zu Klosterzeiten guten Fischbestand gehabt haben. Noch einige Jahre der Klosteraufhebung soll man dort noch dicke Fische gefangen haben. Die ausgedehnten Ländereien und Weiden des Klosters am Eichholz, auf den Kämpen, im alten Feld, am Lüsenberg und am Bahnhof, wurden später vom Grafen von Fürstenberg erworben, im Fürstenbergschen Hause gegenüber dem damaligen Gefängnis, heute Amtsgericht, wurde eine Rentei (heutige Bezeichnung für Forstamt) eingerichtet. Die ausgedehnten Weiden zwischen Eichholzstraße und Eichholz waren später an den Postwagenbauer und Posthalter Hövel verpachtet. Hövels hatten die Posthalterei für die Verbindungen nach Hachen, Soest und Meschede und betrieben neben dem Wagenbau auch eine starke Landwirtschaft mit großem Viehbestand. Am Ende der Eichholzstraße war auch später die Turnwiese des Gymnasiums, auf dem die Kinder eifrig ihre Leibesübungen nachgingen. Dorthin wurde auch später die Vogelwiese, die vorher am Brückenplatz war, verlegt. Bestaunenswert und Beeindruckend ist heute noch der Bürgersteig entlang des Friedhofes, der früher in mühevoller Arbeit mit Blaukopf-Steinchen gepflastert wurde und noch sehr gut erhalten ist. Diese Geschichte von der Eichholzstraße und ihr Umfeld wurde 1928 von dem damaligen Reg. Insp. und Heimatforscher Franz Elkemann (1877-1949, der selber an der Eichholzstraße 12 wohnte, zu Papier gebracht. VOHA



Die Eichholzstraße – so wie man sie heute kennt.

Es glitzerte, duftete und funkelte in der Handwerkskammer

Die Faszination Weihnachtsmarkt liegt darin, dass es das einzige Ereignis ist, das man am Geruch erkennen kann. Die Gerüche und das warme Licht lösen ein Gefühl von Gemütlichkeit aus und wecken Kindheitserinnerungen. Aber bei der individuellen „Weihnachtsgalerie Handwerk" der heimischen Handwerkskammer kommt noch etwas hinzu – das einzigartige Angebot der Aussteller und eben das unverwechselbare Flair. Seit Jahren veranstaltet die Handwerkskammer die überschaubare Weihnachtsgalerie im Foyer der Hauptverwaltung am Brückenplatz. „Wir wollen zum Verweilen einladen und möglichst viel vorweihnachtliche Atmosphäre für unsere Besucher schaffen", so Pressereferent Markus Kluft zur Arnsberger Post. Weihnachtsmärkte gibt es viele und es werden immer mehr, aber eine Weihnachtsgalerie der besonderen Art gibt es nicht viele und dieses praktizierende Konzept der HWK kommt bei der Bevölkerung sehr gut an. In diesem Jahr stellte erstmals der aus Niedereimer kommende Heiko Hofmann aus. Der 32-Jährige Raumausstatter- und Polsterermeister absolvierte seine Meisterprüfung im Jahr 2001 und übernahm das Geschäft von seiner Mutter Helga Hofmann. Heiko Hofmann präsentierte eine Auswahl von Taschen und Etuis aus Woll-Filz. „Junge-Mode-Taschen mit aufgesetzten Wunsch-Design sind im Moment der Renner", so Heiko Hofmann. Etuis für Brille, Handy und Schlüssel aus Woll-Filz ist im Moment sehr angesagt. Die Auswahl ist enorm groß und die handgefertigte Qualität ebenfalls. Eine große Auswahl der gut sortierten Kollektion ist im Laden in Niedereimer ausgestellt. Die Weihnachtsgalerie der Handwerkskammer am Brückenplatz ist Jahr für Jahr ein Besuch wert.

VOHA

Ihr zuverlässiger Partner für
- Raumdesign
- Gardinen
- Bodenbeläge
- Sonnenschutz
- Markisen
- Polsterei
- Autosattlerei
- Decken + Wandbekleidung

Lassen Sie sich bei einem Aufmaßtermin kostenlos beraten!

Bei uns bekommen Sie:
- Individuelle Beratung
- Kreatives Raumdesign
- Sympathischen Service
- Bestmögliche Konditionen u.v.m

h+d hhraumdesign heiko hofmann
hhraumdesign heiko hofmann
zum alten brunnen 27 / 59823 arnsberg
tel. 02931 7639 / fax 02931 9639173



Heiko Hofmann mit seinem Sohn Sam hinter seiner Kollektion aus Woll-Filz bei der „Weihnachtsgalerie Handwerk".

Weihnachtszeit in der Volksbank Sauerland eingeläutet!

Die weihnachtliche Vorfreude ist Anfang Dezember auch in der Volksbank Sauerland in Arnsberg eingekehrt als die Kinder der Tagesstätte "Kleine Strolche" den Tannenbaum mit selbstgebasteltem Schmuck verschönert haben. Neben dem tollen Schmuck und leckerer Waffeln wurden noch einige Weihnachtslieder von den Kleinen zum Besten gegeben. Wer sich den Baum mal anschauen möchte ist herzlich in die Arnsberger Filiale der Volksbank eingeladen.



Stolz prädentieren „Die kleinen Strolche" den geschmückten Weihnachtsbaum. *Foto: Joerg Werdite*

DOLLE & PARTNER
Rechtsanwälte I Notare I Fachanwälte



Dr. Detlev Dolle
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Erbrecht



Heinrich Schmidt
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht



Dr. Gregor Kämper
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht



Dr. Uta Heidenreich
Rechtsanwältin



Christine Dolle
Rechtsanwältin

Kanzlei Arnsberg
Grafenstraße 77
59821 Arnsberg
Tel.: 02931 - 5247-0
Fax: 02931 - 5247-47

Kanzlei Sundern
Hauptstr. 122
59846 Sundern
Tel.: 02933 - 92223-0
Fax: 02933 - 92223-23

www.dolle-partner.de | info@dolle-partner.de

Wir danken
für das uns entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen allen
ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr!

VELTINS
getränke korte
arnsberg • ein starkes team • seit 1911
VELTINS Malz
Wennigloher Str 2-4 - 59821 Arnsberg - Tel. 02931-3503 - www.getraenke-korte.de



Neu im Sortiment....Edle Spirituosen aus Österreich

PRINZ-Hausschnaps mit Marille	Holunderblüte
Schoko-Kokos-Haselnuß	Honig-Birnerla
Trauben-Kietzen-Cream	Rosen-Marille
Weinberg-Pfirsich	Zirberla
Champagner-Trüffel	Erdbeer-Rhabarber

Am Ende des alten Jahres danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen.
Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

KFZ-Spezialist für alle Automarken
Keine Sorge! Wir reparieren alles
- **Inspektion** nach Werksangabe – auch für Neufahrzeuge – Herstellergarantie bleibt erhalten! Auf Wunsch mit Mobilitätsgarantie!
- AU/TÜV
- Ölwechsel
- Bremsen
- Stoßdämpfer
- Klimaanlagen (Einbau + Wartung)
- Standheizungen (Einbau + Wartung)
- Auspuff
- Reifen

BOSCH Service
Frohe Weihnachten und gute Fahrt!
und vieles mehr
Hechler & Schütz
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 9
(0 29 31) 7 73 70
Gegenüber Praktiker-Baumarkt

SICHERHEIT INCLUSIVE



www.normstahl.de
Nur Normstahl bietet bei allen Decken-Sectional-Toren der Euro Serie den **Einbruchschutz ohne Aufpreis!** Ihre Sicherheit ist es uns wert.
Finke Metallbau
Ruhrstr. 27a
59821 Arnsberg
Tel. 02931-3006
Normstahl GARAGENTORE

Anzeigen helfen verkaufen!

STIEFERMANN
Auf der Hude 12 · 59823 Arnsberg
Telefon: 0 29 31/93 89 93 · Telefon: 0 29 31/93 89 92
info@stiefermann-sanitaer.de
Wir wünschen unserer Kundschaft, allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Ausgrabungsbericht Tempelberg

(basierend auf dem Grabungsbericht von Dr. Manuel Zeiler vom Institut für Archäologische Wissenschaften an der Ruhr-Universität Bochum)

Das Projekt:

Im Rahmen der Erforschung einzelner Stationen der Kulturhistorischen Route im ehem. „Kurfürstlichen Thiergarten Arnsberg" wurde eine archäologische Untersuchung der rechteckigen Geländevertiefungen nahe Kapune angestrebt.
Aufgrund von Expertenmeinungen war im Planungsstadium der Ausgrabung noch von mittelalterlichen Erzabbau auszugehen (Pingen). Zur ursprünglichen Aufgabenstellung gehörte somit zunächst die genaue Bestimmung der Abbauform, Datierung von Fundstücken und genaue Kartierung der Pingenfelder.
Während des Grabungsverlaufs im September 2011 wurde aufgrund der Fundstücke und durch Zeitzeugeninformationen der militärische Ursprung der Anomalien deutlich. Die neue Aufgabenstellung lautete nun: Grunderfassung aller militärischen Strukturen im Ausgrabungsbereich. Hierzu gehörte neben der archäologischen Untersuchung eines Unterstandes und eines Kampfgrabenabschnittes die Grunderfassung aller erkennbaren militärischen Strukturen im angrenzenden Gebiet.

Erkenntnisse:

Es handelt sich im Bereich um Kapune um sog. Halbgruppenunterstände. Eine Belegung dürfte demnach nicht mehr als 6 Personen umfasst haben. Grund für diese kleineren Schutzbauten könnte einerseits die höhere Schutzeigenschaft gewesen sein. Andererseits kann in den letzten Kriegstagen auch von einem Mangel an Material ausgegangen werden.
Zum Bauzeitpunkt der Feldbefestigungen von Kapune war in Arnsberg das Baupionier- und Ersatz-Bataillon 6 stationiert.
Es gibt keinerlei Nachweise von Kampfhandlungen im Ausgrabungsgebiet. Es sind lediglich zwei Bombentreffer nachzuweisen, die aber nicht unbedingt den Stellungen gegolten haben müssen.
Der untersuchte Kampfgraben ist strategisch auf die heutige Kreisstrasse 2 ausgerichtet, die damals sicherlich einen bedeutenden nordwestlichen Zugang nach Arnsberg darstellte.
Leider konnten die Ausgrabungen keinerlei Hinweise auf Nutzungsdauer und Ende der Nutzung der Feldbefestigungen geben.

Perspektiven:

Es konnten keine eindeutigen Nachweise von alten Bergbauspuren erbracht werden, obwohl vor Ort oberflächennaher Brauneisenstein gefunden wurde. Nicht jede dort vorhandene Geländevertiefung muss zwingend mit der Zeit des Zweiten Weltkriegs entstanden sein. Eine Nachnutzung der vorhandenen Geländestrukturen während der NS-Zeit ist nicht auszuschließen. Zumindest lassen einige Anomalien Raum für mögliche Überlagerungsprozesse.
In näherer Umgebung (z.B. Eisenberg) deuten außerdem mehrere Fundstellen auf Erzabbau und Eisengewinnung hin. Die Rüdenburg (Alte Burg) verfügte schon vor fast 1000 Jahren über einen Eisenschmelzofen. Zusätzlich wird diese Hypothese dadurch untermauert, dass in der Umgebung von Kapune Kohlenmeiler entdeckt wurden.
Der Arnsberger Heimatbund wird gemeinsam mit den Kooperationspartnern die weitere Erforschung der historischen Objekte vorantreiben.
Für den Ausgrabungsbereich bei Kapune bleibt zunächst festzuhalten, dass sich die neu gewonnenen Erkenntnisse inhaltlich ideal im Rahmen der kulturhistorischen Route mit der Station 3 (Eisenbahnviadukt) verknüpfen lassen. Es handelt sich somit um ein gut erhaltenes Bodendenkmal, dass an den Kriegsschauplatz Arnsberg in jüngster Vergangenheit erinnert.
Das Projekt hat den Wanderern und Arnsberger Bürgern also eine weitere Geschichtsstation geliefert, deren aussagekräftigsten Zeitzeugen leider längst verstorben sind.

Torsten Kapteiner
(Geschäftsführer des Arnsberger Heimatbundes)

Ab 12. Januar suchen wir für einmal monatlich
1 Austräger/in
für **Arnsberg**
Bereich Ringstraße, Auf der Alm, Ehmsenstr. für 365Exemplare!
Interessenten bewerben sich bitte unter Telefon 02937-2480

Die „Blagen" aus dem Umfeld der früheren Teutenburg trafen sich

Zu einem erneuten Treffen in der Gaststätte „Zur schönen Aussicht" kamen kürzlich die ehemaligen „Blagen" rund um die Teutenburg zusammen. Auch nach Jahrzehnten fühlen sich die Ehemaligen rund um die Teutenburg verbunden und pflegen ihre früheren nachbarschaftlichen Verhältnisse so gut es geht. Die vorausgegangenen Treffen stießen immer auf große Resonanz, also dachte sich Organisator Manfred Hallmann, ein erneutes Zusammenkommen zu organisieren. Rund 40 Teilnehmer, die teils mit ihren Lebenspartnern gekommen waren, verlebten wieder schöne vergnügliche Stunden im Kreis der damaligen Nachbarn. Die früheren „Blagen" erlebten eine unbekümmerte Kindheit und Jugendzeit am Rande der Stadt. Zu erzählen gibt es immer reichlich; die Mädchen spielten noch teilweise mit handgefertigten Puppen und das „Mutter-Kind-Spiel" stand immer ganz oben an. Anders sah es bei den früheren „Jäusten" aus, denn diese hatten fast nur „Schabernack" im Nacken. Die nahe gelegene Kaserne gab ihnen genügend Gelegenheit um „Streiche" zu verzapfen. Mit Stahlhelm und Gasmasken schlichen sich die Jungs an das Wachhäuschen und erschraken den wachhabenden Soldaten so sehr, dass dieser sofort Alarm auslöste. Bevor sich aber ein Einsatzkommando auf den Weg machte, waren sie schon durch ein Maisfeld verschwunden. Sitzt man zwischen den früheren Mädchen und Jungen, könnte man von den abenteuerlichen Erlebnissenn einen Drei-Bänder schreiben. Als die Soldaten einmal von der Kaserne bis zum Munitions-Depot aus manövertechnischen Gründen ein Kabel verlegten, kappten die Jungs in der Nacht die Leitung an mehreren Stellen. Sofort wurde nach dem Defekt gesucht und ein Spähtrupp losgeschickt – es hätte sich ja um feindliche ostzonale Anschläge oder um Abhör-Attacken handeln können. Auch hier waren die „Teutenburger" mit qualmenden Socken schneller. Manfred Hallmann, Sprecher und Organisator des Treffens, denkt schon heute an ein von allen gewünschtes nächstes Treffen, damit die frühere Nachbarschaft weiterhin gepflegt wird. Er freut sich, dass dieses Mal auch aus dem Rheinland und aus Potsdam Gäste angereist waren. VOHA VOHA



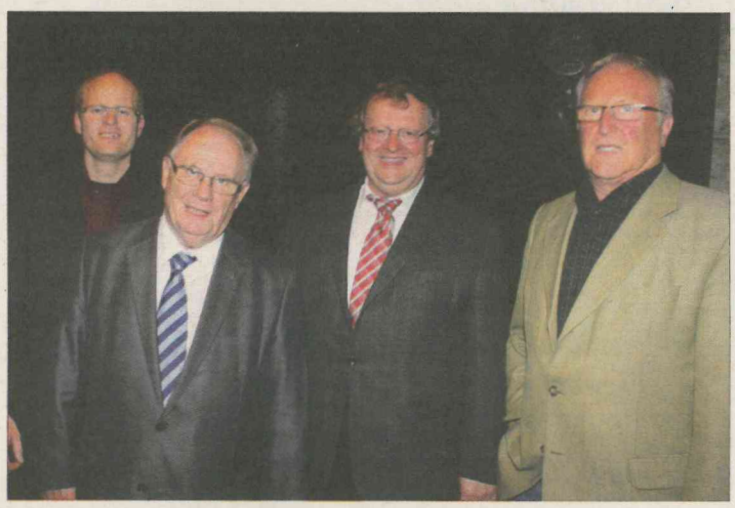
Die früheren „Blagen" hatten sich wieder viel zu erzählen

Unserer verehrten Kundschaft sowie allen Leserinnen und Lesern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Verlag der ARNSBERGER POST

Bedeutendes Jahr für den Heimatbund

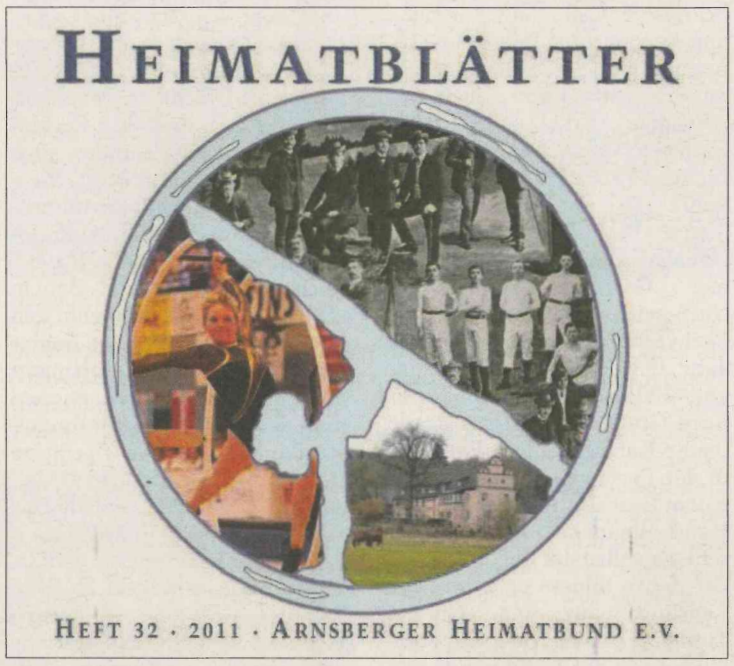
Das Jahr 2011 war für den Arnsberger Heimatbund sicherlich eines der bedeutendsten in seiner Geschichte. Grund genug, ein positives Fazit zu ziehen. Vorsitzender Prof. Dr. Dr. Antonius Kettrup konnte in der KulturSchmiede eine große Anzahl von Mitgliedern begrüßen und trug anschließend einen umfassenden und lückenlosen Tätigkeitsbericht vor. Der Heimatbund zählt zurzeit 1105 Mitglieder, wovon der größte Teil aus dem Raum Arnsberg kommt. Mitglieder sind im gesamten Bundesgebiet und in den Ländern; Holland, Griechenland, Kanada, USA, Italien und Australien registriert. Einen fundierten Kassenbericht hörten die Mitglieder von Schatzmeister Manfred Rotermund. Der Alt-Arnsberger Hobby-Filmer Heiner Lieberum, drehte einen Film von dem neuen Wanderweg durch den ehemaligen „Kurfürstlichen Thiergarten Arnsberg", den er im Anschluss der Regularien zeigte. Dokumentiert wurde der Film von Revierförster Wolfram Blanke. Durch sein hervorragendes Arrangement setzte sich Wolfram Blanke beispielhaft für den Ausbau und der Gestaltung des inzwischen weit über die Grenzen Arnsbergs hinaus bekannten „Kurfürstlichen Thiergarten Weg" ein. Der „Kurfürstliche Thiergarten Arnsberg" wurde nachweislich in den letzten drei Monaten von ca. 10.000 Besuchern frequentiert. Dieses Projekt soll aber noch nicht sein letztes gewesen sein, denn (auch der Rumbecker Poesiepfad zeigt die Handschrift Blankes) seine Forschungen richtet er in nächster Zeit in Richtung Rumbecker Wald, hier soll in Richtung Freienohl früher eine Glashütte ihren Dienst getan haben. Von diesem Vorhaben werden wir noch hören. Wie in den vergangenen Jahren zeigte der 2. Vorsitzende Werner Bühner wieder seine Filmschätzchen, diesmal mit dem Titel. „Erinnerungen an Persönlichkeiten unserer Stadt." Hier waren Paul und Liesel Hansknecht, Lilo Ackermann, Minni Schäfer, Rudolf Wentrup, Werner Balzer und Gerd Rath zu sehen. Anschließend genehmigten sich die Mitglieder noch ein gepflegtes Bierchen an der Kultur-Schmiede-Theke. VOHA



Der Vorstand des Arnsberger Heimatbundes: v. l. Geschäftsführer Torsten Kapteiner, 1. Vorsitzender Prof. Dr. Dr. Antonius Kettrup, 2. Vorsitzender Werner Bühner und Schatzmeister Manfred Rotermund.

Heimatblätter 2011 - Heft 32 erschienen

Die Heimatblätter 2011 des Arnsberger Heimatbundes sind erschienen. Das Heft 32 blickt auf 132 Seiten wieder in die Geschichte und berichtet über gesellschaftliche Ereignisse und Jubiläen. 150 Jahre TV Arnsberg, die Rhönradweltmeisterschaft, die Feldmühle und ihre Wohnsiedlung Lasmecke, die Geschichte der Handwerkskammer Arnsberg, die Wiedersichtbarmachung der Kreuzbergkapelle und die historische Bibliothek des Gymnasiums Laurentianum sind nur einige Themen der neuen Ausgabe. Der Blick in die Nachbarschaft geht dieses Jahr nach Uentrop und Breitenbruch. Zum Kauf werden die Heimatblätter zum Preis von 6,50 Euro in den Arnsberger Buchhandlungen angeboten. Die Mitglieder erhalten das Heft in den nächsten Tagen kostenfrei per Post.



Heimatblätter 2011: Das 32. Heft ist soeben erschienen. Das Cover zeigt das 150-jährige Jubiläum des TV Arnsberg, die Rhönradweltmeisterschaft und das ehemalige Rittergut Obereimer.

Motorrad | Roller | Fahrrad
Unserer Kundschaft wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!
2
Reparatur
Verkauf
Bekleidung
KETTLER
THEO´S ZWEIRADTREFF
Beta Racing
Dieselstraße 1 | telefon 0 29 31-78 82 40
59823 arnsberg | theo@theoszweiradtreff.de
www.theoszweiradtreff.de

Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch!
Fiedler & Schmidt GmbH
Elektro Jörg Schmidt GmbH & Co. KG
Tiergartenstraße 43 · 59821 Arnsberg
Tel. 02931 10815 Fax 02931 23382
Tel. 02931 21466 Fax 02931 23211
www.elektrobetrieb-schmidt.de · info@elektrobetrieb-schmidt.de

etzler AUGENOPTIK OPTOMETRIE
Steinweg 8 • Arnsberg
Telefon: 02931 - 3179
Gutschein für eine Messung
Mehr Sehen. Auch bei Nacht.
ZEISS i.Scription®

Aus alter Zeit!

128. Folge

Von originellen Geschäftsinhabern gab es früher sehr viel mehr als heute. Die kleinen Geschäfte waren vielfach gediegen, gemütlich und oftmals mit einer einfachen Ladeneinrichtung ausgestattet. Viele Kunden kamen auch in die Geschäfte ohne etwas kaufen zu wollen, nur zur Unterhaltung, oder nur um etwas Neues zu erfahren. Eines dieser urigen Geschäfte betrieb Ferdinand Beleke in unserer Stadt. Er wurde als Sohn von Schreinermeister Josef Beleke und Bernhardine Beleke am 15. August 1902 in Arnsberg geboren. Er hatte noch sieben Geschwister; Willi, Josef, Paul, Heinrich, Maria, Anni und Hete. Im Jahr 1916 absolvierte er eine Lehre als Einzelhandelskaufmann für Eisenwaren und Haushaltsartikel in dem Neheimer Geschäft Schönekatte. Nach seiner Lehre wurde er als Fachverkäufer übernommen. Im Jahr 1932 machte sich Ferdinand Beleke im Hause Meier Ecke Grafenstraße/Henzestraße (heute Kanzlei Dolle & Partner), in der Parterre – Wohnung mit einem Geschäft für Eisenwaren, Haushaltsartikel und Baubeschläge selbstständig. Im Laufe der Jahre bildete er zahlreiche Lehrlinge aus, u.a. Gisbert Trompeter, Friedrich Bachtenkirch (war der Neffe von Onkel Ferdinand), Hans-Willi Eikel, Günter Hamann, Thea Hoffschulte und nicht zu vergessen Günter Bigge, der nach seiner Lehre noch bis 1965 im Geschäft Beleke blieb und auch noch später als Eingreifreserve immer zur Verfügung stand. Die Lehrlinge bekamen im ersten Jahr pro Monat 32.- im zweiten Jahr 44.- und im dritten Jahr 57.- Mark. Ferdinand Beleke galt als fach.- und sachkundiger Lehrherr. Die Aufgabe der Lehrlinge war auch das Ausliefern von Waren, das Abholen von Paketen bei der Post und dass Einzahlen von Geldern bei der Sparkasse. Es war früher üblich, dass die Großabnehmer Kredit bei Beleke hatten, so schickten die Meister oft ihre Lehrlinge und Gesellen ins Geschäft, und die gekaufte Ware wurde ins Buch geschrieben und monatlich bezahlt. Leider nahmen es auch schon früher einige Kunden mit der Zahlungsmoral nicht so genau, in diesen Fällen besuchte Ferdinand Beleke seine Kunden auch mal in den Werkstätten. Viele Jahre war er auch im Prüfungsausschuss der Handwerkskammer für Auszubildende im Bereich Eisenwaren und Baubeschläge. Als die Räumlichkeiten im Hause Meier, für das immer größer werdende Sortiment nicht mehr ausreichten, mietete man auf der früheren Bahnhofstraße 58 (ehemals Spedition Hörster – heute Rats-Apotheke) ein größeres Ladenlokal an. Das Geschäft florierte in den folgenden Jahren mit großem Erfolg. Meister Beleke war die Ruhe in Person und ließ sich durch nichts so schnell aus der Ruhe bringen. Eine Angewohnheit war, dass er sich hinter der Theke auf eine ausgezogene Schublade niedersetzte und nicht selten erst wieder aufstand, wenn ein zweiter Kunde den Laden betrat, so lohnte sich dass aufstehen um die beiden Kunden gleichzeitig zu bedienen. Auch Frau Beleke traf man oft im Laden an, die vorzugsweise die weibliche Kundschaft bediente. Zum Feierabend leistete sich der Alt-Meister eine gute Zigarre, die er sich meist zum Kaffee im damaligen Cafe Poggel rauchte. Auch Vertretergespräche fanden oft bei Poggel statt. Im Jahre 1977 erfolgte die Einstellung des Lehrlings Friedrich Grundhöfer, geb. am 15. April 1961, der sich nicht nur in den Augen von seinem Lehrherrn in seinem Fach profilierte, sondern auch bei der Kundschaft gut ankam. Aus dem Lehrling, der sein Abschluss erfolgreich als Einzelhandelskaufmann absolvierte, entwickelte sich ein qualifizierter, adäquater und versierter Nachfolger von Ferdinand Beleke, der dass Geschäft am 1. Januar 1981 übernommen hat und in das Haus Clemens-August-Straße 57 (ehemals Karl Herwig) umgezogen ist. Das Geschäft firmierte sich nun in „Ferdinand Beleke Nachfolger". Mit der Übernahme wurde Annette Grundhöfer, besser bekannt als „Mama Grundhöfer", als Verkäuferin eingestellt und hat von 1981 bis 2004 das Geschäft entscheidend mitgeprägt. 1986 wurde das Haus käuflich erworben. Ab 1997 ist auch Brigitte Grundhöfer mit im Geschäft und unterstützt ihren Mann Friedrich in ganz vorbildlicher Weise. Im Jahr 2007 wurde das Geschäft in einem großzügigen Anbau verlagert, in dem es seit dem mit guten Erfolgen weiter betrieben wird. Das Warenangebot hat sich von früher bis heute wesentlich geändert. Früher waren Ofenrohre, Stacheldraht, Stocheisen, Bindfaden (zum Beispiel für die Mähdrescher der Bauern), lange Schrotsägen, Waschbretter, Bohnerbesen, Zinkwannen, Petroleumlampen, usw. usw. die gängigsten Artikel. Ferdinand Beleke verstarb am 18. Januar 1984, das Ehepaar blieb kinderlos. VOHA

Die nächste Ausgabe erscheint am 12. Januar 2012!



Ferdinand Beleke und seine Frau Elisabeth, geb. Sauer

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünscht Ihnen

Rudolf Schulte
med. Fußpflegepraxis
Arnsberg, Zum Schützenhof 10

Urlaub vom 24.12.2011-2.1.2012

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

JPape
Küchen und Wohnideen
(Steinweg) Alter Markt 8
59821 Arnsberg
Tel. 0 29 31/ 93 61 31
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9.30-18.30 Uhr · Sa. 9.30-13.00 Uhr

premio
Reifen + Autoservice
Premio
wünscht frohe
Weihnachten
und eine
sichere Fahrt
im neuen Jahr!
Ferdinand Schulte
GmbH • Dieselstraße 5
59823 Arnsberg
Telefon 0 2931/6044

Schreiben & schenken!
Röhrig
Inh. Iris Droste
Gutenbergplatz 58 · 59821 Arnsberg
Tel. 02931/1 49 42 · Fax 1 64 35
Allen meinen Kunden
wünsche ich ein schönes Weihnachtsfest
und für das Jahr 2012 alles Gute!

Interessantes aus Niedereimer
von Detlev Becker

Heimatkunde direkt vor Ort

Schüler vermessen alten Hofbrunnen

Derzeit beschäftigen sich die 4-Klässler der Wannetalschule in Niedereimer mit dem Thema Wasserversorgung. Gemeinsam mit ihrer Lehrerin Frau Kintrup hatten die Kinder schon viel zur allgemeinen Wasserversorgung durchgesprochen.
Zudem hatte der Ortsheimatpfleger Detlev Becker der Klasse vorab schon einmal Informationsmaterial des Arbeitskreises Dorfgeschichte Niedereimer zukommen lassen. Dieses Material befasst sich mit Brunnen und Wasserstollen in Niedereimer. Einen Höhepunkt erlebte die Klasse dann zum Abschluss, es gab Heimatkunde direkt vor Ort und zum Anfassen. Sie besichtigte den noch vorhandenen alten Brunnen des ehemaligen Hofes Mette vor der Schule. Zuerst warf man mit einer Taschenlampe einen Blick in die Tiefe des Brunnens. Anschließend wurde dieser dann selbstständig von den Kindern vermessen. Um die Tiefe des Brunnens auszuloten wurde ein Bleigewicht an der Angelschnur herabgelassen. Den Brunnendurchmesser ermittelte man mit einem Zollstock. Nach der Ermittlung der Brunnentiefe, machten sich die Kinder Gedanken wie dieser und andere Brunnen wohl in der damaligen Zeit überhaupt angelegt wurden. Zurück in der Klasse zeigte der Ortsheimatpfleger den Kindern einen uralten Original Brunnenstein und beantwortete noch Fragen der Kinder. Diese Eindrücke werden die Kinder wohl so schnell nicht vergessen.



Ortsheimatpfleger, Lehrerin und Kinder am Brunnen

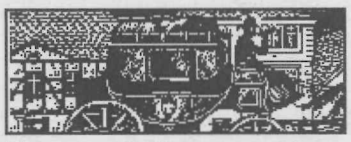
Ein schöner Erfolg im Lichterglanz

Aktion im nächsten Jahr noch erweiterungsfähig

Einen tollen Zusprach fand die Aktion „Ninive erstrahlt im Lichterglanz“ vom Vereinsring Niedereimer am 1. Adventswochenende. Bereits am Freitagnachmittag und Samstagmorgen sorgte der SGV und weitere Helfer für die richtige Standfestigkeit des Tannesbaumes am Dorfplatz und später schmückten sie diesen noch mit Lichterketten. Etwa 100 Gäste fanden sich dann im Verlauf des Abends am Stephanushaus ein um gemeinsam die Weihnachtsbaumbeleuchtung des Tannenbaumes einzuschalten. Nach dem Akt standen die vielen kleinen und großen Gäste in gemütlicher Runde bei Kinderpunsch, Glühwein und Bratwurst beisammen. Am offenen Feuer konnten sich die Besucher bei guten Gesprächen wärmen und gleichzeitig die Dorfgemeinschaft stärken. Mit Wunderkerzen und Schwedenfeuer sorgte man zusätzlich noch für ein schönes Ambiente in der Dunkelheit. Nach so vielen positiven Stimmen, möchte man im nächsten Jahr diese Aktion auf jeden Fall wiederholen – vielleicht sogar noch etwas erweitern.



Besucher am Stephanushaus mit Wunderkerzen



Unsere Beilagenpreise:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 5,0 Cent
bis 40 g = 6,0 Cent

Unsere nächste Ausgabe erscheint am 12 Januar 2012!

Frohe und besinnliche Feiertage sowie für 2012 allzeit gute Fahrt!
NISSAN Ford
AUTOHAUS KOBOLD
Niedereimerfeld 15 · 59823 Arnsberg
Tel. 0 29 31 / 4577 · Fax 0 29 31 / 1 64 48

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr verbunden mit bestem Dank für das bisher erwiesene Vertrauen.
Tischlerei Plöger
Niedereimerfeld 7 · Tel. 0 29 31 - 68 22 · Fax 48 43
59823 Arnsberg

Am Ende des alten Jahres danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen.
Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!
Container-Dienst COTTIN
Tel.: 0 29 31/67 70

Gestern - Heute - Morgen

Informationen aus dem Entendorf

Liebe Mitbürgerinnen
u. Mitbürger,
für viele, besonders für Kinder, war und ist es die schönste Zeit des Jahres, die Weihnachtszeit. Natürlich war es vor einigen Jahrzehnten alles etwas anders, wie in allen Lebensbereichen. Aber man hört die Menschen immer wieder sagen, "da wo kleine Kinder sind, ist Wehnachten am Schönsten". Ich wünsche Ihnen ALLEN, liebe Bruchhausener Mitbürgerinnen und Mitbürger, ob mit oder ohne kleine Kinder, eine schöne Weihnachtszeit, ein FROHES WEIHNACHTSFEST und alles erdenklich Gute für 2012. Gesundheit und Zufriedenheit wünsche ich Ihnen besonders. Das sind die wichtigsten Faktoren, auf die sich alles aufbauen lässt. An Veranstaltungen in den nächsten Tagen und Wochen ist nur der
2. Weihnachtstag zu nennen mit der " Weihnachts-Disco" in der Schützenhalle. Die Jungschützen sind Ausrichter, und laden alle jungen Leute herzlich ein.

Musikalische Weihnachtsgrüße

Seit vielen Jahren erfreut der Musikverein Bruchhausen uns mit einem Melodienstrauß von bekannten und beliebten Weihnachtsliedern. Sie kommen sogar bis vor Ihre Haustür, wenn Sie das ausdrücklich wünschen. Sie können das den Aktiven rechtzeitig mitteilen, wie mir der 1. Vorsitzende Mario Hofmann berichtete. An mehreren Plätzen im Ort spielen Die Musikerinnen u. Musiker, auch bei schlechtem Wetter, um Ihnen, liebe Mitbürger, eine kleine Freude zu bereiten. Ab 18.00 Uhr, am FREITAG, den 23. Dezember, sind die Aktiven des großen Bruchhausener Blasorchesters unterwegs. An jedem Ort werden drei oder vier Lieder gespielt. Eine schöne Einstimmung aufs Weihnachtsfest. Vielen Dank Ihr Musikanten!!!

Christmette um 18.00 Uhr

Zu Weihnachten und zum Jahreswechsel sind die Hl. Messen wieder sehr gut besucht. Damit Sie, liebe Bruchhausener sich rechtzeitig dafür vorbereiten und planen können, nachstehend die Termine auf einen Blick.
Am Heiligabend um 18.00 Uhr ist in der kath. Pfarrkirche St. Maria Magdalena u. Lucia zu Bruchhausen die feierliche Christmette. Schon um 15.00 Uhr findet eine Krippenfeier, vor allem für Kinder (mit Eltern u. Großeltern) statt.
Das Hochamt am 1. Weihnachtstag ist um 10.00 Uhr. Auch am 2. Feiertag ist das Hochamt um 10.00 Uhr. Hier wird der Kirchenchor die Messfeier mit Gesängen umrahmen. Zum Jahreswechsel findet dann am Silvestertag um 18.00 Uhr die feierliche Jahresabschlussmesse statt. Neujahr keine Messe!!!

8. Jan.: Sternsinger u. Neujahrsempfang

Die Hl. Drei Könige, oder die Sternsinger, wie sie auch genannt werden, sind am Sonntag, den 8. Januar ab 11.00 Uhr im "Entendorf" unterwegs und sammeln für notleidende Kinder in aller Welt. Öffnen Sie bitte die Türen, und unterstützen sie den schönen Brauch mit einer kleinen Spende. Vielen Dank im Voraus, im Namen der Kinder.
Am 8. Januar findet ebenfalls der Neujahrsempfang statt. Ausrichter ist der Musikverein. Beginn um 11.00 Uhr in der Schützenhalle Mittags wird ein Imbiß gereicht. Ewald Hille als Vereinsringsvorsitzender (seit ca. 20 Jahren!!!) lässt das alte Jahr Revue passieren und wirft einen Blick voraus, auf Veranstaltungen, Termine u. Projekte im Dorf, im kommenden Jahr.

2011:Erfolgreiches Jahr der HIAG-ELF

Über viele Negativrekorde(u.a. viele Rote Karten, hohe Niederlagenserien, Abstieg) der TuS-Fußballer habe ich vor allem in den Jahren von 2008 - 2010 berichtet. Das ist vorbei. Wie man mit ein und derselben Frage, sowohl positives als auch negatives meinen kann, habe ich in den letzten Jahren erlebt. Eine Frage die mir unzählige Male gestellt wurde, beim Einkaufen in Hüsten, Neheim oder Arnsberg, lautete:" Was ist denn mit Bruchhausen los?" Man musste "Angst" haben, von einem Fußball-Fan angesprochen zu werden, ob der negativen Antworten, die ich geben musste. Da mich im Großraum Arnsberg sehr viele, vor allem die mittleren u. älteren Jahrgänge, als TuS-Fußballer bzw. Vorstandsmitglied noch gut kennen, bekomme ich die Frage immer wieder gestellt. Seit 18 Monaten höre ich diese Frage aber sehr gerne! Denn man meint auf einmal den Erfolg, den die 1. Fußballmannschaft hat. Lesen Sie sich die folgenden Sätze deshalb mal ganz ruhig und langsam durch, nicht einfach darüber "hinweg fliegen". Das Blatt hat sich um 180 Grad gedreht. Seit eineinhalb Jahren gibt es nämlich positive Rekorde der 1. Fußballmannschaft. Im Sommer 2010 fand ein Neuaufbau statt. 8 neue Spiele kamen, dazu der neue Spieler-Trainer Freddy Quebbemann, und es kam der Erfolg. Mit 28 Punkten Vorsprung wurde man Meister in der B-Kreisliga (ich glaube, das hat es im Kreis Arnsberg noch nie gegeben) und stieg in die A-Kreisliga auf. 114 erzielte Tore sind ebenfalls Rekord für den TuS 02. Alle 15 Spiele der Rückrunde wurden gewonnen!!! Auch das ist einmalig. Im Jahre 2011 wurden von insgesamt 30 Spielen nur zwei verloren. Im August mit 3 : 4 in Hellefeld und am vor zwei Wochen das Heimspiel mit 1 : 3 gegen Balve/Garbeck. Kurios: Auch letztes Jahr verlor man das letzte Spiel vor Weihnachten, und zwar gegen Mellen in der 90. Minute mit 1 : 2. Zu Hause hat man 22 Spiele (19 Siege und 3 Unentschieden)hintereinander - also über ein Jahr - nicht verloren, eben bis zum 4. Dezember. Das hat es seit über 50 Jahren nicht mehr gegeben, wenn überhaupt. Was vor 1955 weiß ich nicht!!! Manch älterer Spieler, der früher in der Bezirksliga oder gar in der Landesliga gespielt hat, mag sagen, das ist ja auch "nur" B- u. A-Kreisliga gewesen. Das lasse ich nicht gelten. Von 30 Spielen nur zwei zu verlieren, ist eine Top-Leistung, ganz gleich in welcher Klasse. Die überwiegende Zahl der Spieler ist 23 Jahre oder jünger, und bis auf wenige Ausnahmen, sind es alles Bruchhausener Jungen!!! In vielen Vereinen spielen auch in der Kreisliga schon "gekaufte" Fußballer. Und seit Sommer 2011 standen 5 Stammspieler, Leistungsträger, wie die Fußballer sagen, aus verschiedenen Gründen nicht mehr zur Verfügung. Fünf Neue kamen und wurden gut integriert. Erfolge kommen nicht von allein, besonders nicht im Mannschaftssport. Talent, Trainingsfleiß, Kondition, Taktik, Ehrgeiz, Zusammenhalt, ein guter Trainer, Vorstand, Fans, ein gutes Umfeld, etwas Glück und noch manch andere Dinge gehören dazu. Das hat (fast) alles gestimmt in 2011. Auch der Gewinn der Stadtmeisterschaft der "Alten Herren" in der Halle im Oktober soll nicht unerwähnt bleiben.
Trotzdem möchte ich daran erinnern, dass genauso wie eine Negativserie, auch irgendwann mal eine erfolgreiche Phase zu Ende geht. Deshalb brauchen wir den Nachwuchs. Der TuS hat keine A- und keiner B-Juniorenmannschaft, die Jugendlichen (14 - 18 Jahre) sind aber mittelfristig wichtig für den Fußball bei uns im "Entendorf". Man kann es nicht einfach damit abtun, dass wir (noch) keinen Kunstrasenplatz haben., und hoffen, dass in drei Jahren, bei der wahrscheinlichen Einweihung der neuen Platzanlage dieser Alterskreis in Massen zum TuS 02 strömt. Natürlich wissen das auch Fußballabteilungsleiter Robert Dickner und Jugendleiter Volker Weber, denen ich beim Nachwuchsaufbau viel Erfolg wünsche. Einfach ist das nicht, das weiß ich auch. Aber z.Zt. soll man das erfolgreiche Fußballjahr 2011 von Fan-, Vorstand- und Spielerseite aus, erst mal richtig genießen. Für 2012 wünscht der Schreiber den Spielern, Vorstand und Trainer weiter viele Siege, Spaß und Freude beim Fußballsport auf dem HIAG-SPORTPLATZ und natürlich auch auf fremden Plätzen.
Es war ein außerordentlich erfolgreiches Fußballjahr 2011 bei

Wir wünschen
allen Kunden, Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute im neuen Jahr!
Stoffe & Deko Santoro
Bruchhauser Straße 67 · 59759 Arnsberg-Bruchhausen
Telefon 0 29 32 / 931 80 30

Lust auf lecker
Theo Greve
Wir wünschen
unserer Kundschaft,
allen Freunden
und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute
im neuen Jahr!
Bruchhausener Straße 55
59759 Arnsberg-Bruchhausen
Telefon 0 29 32 - 802 552

uns im "Entendorf". Abgeschlossen mit Platz 5 in der A-Kreisliga, und das als Aufsteiger, BRAVO!!! Ein Satz noch zu den Zuschauern. Nur ganz wenige Vereine haben in der Kreisliga ein solch großes und treues Publikum. Aber viele "Ehemalige" sieht man trotzdem kaum. Vielleicht haben diese Sportsfreunde ja jetzt etwas "Appetit" bekommen, ihre "Nachfolger" mal zu bewundern. Ob ein Spiel gewonnen wird, kann ich nicht vorhersagen, aber dass die junge "Truppe" einen herzerfrischenden Fußball spielt, schon... das haben sie nämlich in den vergangenen Monaten oft genug bewiesen Schauen Sie Sonntagsnachmittags mal vorbei, am HIAG-Sportplatz. Anfang März beginnt die Rückrunde. Wir TuS-Fans freuen uns darauf!!!

Erfolgreicher u. schöner "Adventsbasar"

Die Halle war voll. Es kamen mehr Besucher als im letzten Jahr, so Hauptorganisator Antonius Reuther. 1000 Gäste mögen es gewesen sein. Und sie hsben einen gemütlichen, attraktiven und interessanten Sonntagnachmittag erlebt. Alle Ortsvereine waren mit großem Einsatz aktiv. Besonders die tanzenden u. singenden Kinder hatten ihre Freude, und waren zu recht stolz, erstmals vor einem großen Publikum auftreten zu dürfen. Ob der kath. Kindergarten mit der Leiterin Frau Sölken, die KiTa "Entenhausen" mit Frau Vollmert, die Rodentelgenschule mit Frau Löhr, oder der seit einem Jahr bestehende Kinderchor, unter der Leitung von Björn Rosenberg. Sie alle haben einen großen Beitrag zum gelungenen Adventsnachmittag beigetragen, und waren eine Bereicherung der Veranstaltung. Außer den gerade erwähnten Personen bekamen auch noch Antonius Reuther, ohne den diese Veranstaltung nur schwer vorstellbar ist, das muß noch mal ausdrücklich erwähnt werden, und H.-W. Hoffmann, vom Nikolaus ob ihres Einsatzes ein kleines Präsent. Vereinsringsvorsitzender Ewald Hille würde sich freuen, wenn die Kinder- Gruppen auch nächstes Jahr wieder mit dabei sind. Danken möchte der Vereinsringsvorstand allen ehrenamtlichen Helfern, es mögen sicher an die 100 Personen gewesen sein, die bei der Vorbereitung, der Durchführung oder beim Aufräumen geholfen haben. Aber auch allen Besuchern, die zu dem guten Ergebnis beigetragen haben, ein Danke Schön. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass ich nicht alle Vereine und Vorstände aufzählen kann. Ich möchte aber die Frauengemeinschaft, den Gesangverein, den Musikverein, die Schützenbruderschaft, die Feuerwehr, den Nikolaus (seit vielen Jahren schon Werner Hoffmann aus dem Brauk), und auch noch mal, denn er hat es verdient, Antonius Reuther, sowie den 1. Vorsitzenden Ewald Hille erwähnen.

Bei der Tombola haben Agnes Horn und Petra Balschus je eine 4-tägige Reise nach Berlin gewonnen. (Gespendet von der CDU und der SPD). Der Erlös betrug knapp 2000 Euro. Das sind etwa 500 Euro weniger als letztes Jahr. Die Gründe hierfür müssen noch analysiert werden. Allen, die zum Gewinn beigetragen haben, nochmals ein DANKE!!!

Zum Schluß möchte ich noch auf unsere wunderschöne Kirche hinweisen. Jetzt zur Weihnachtszeit mit einer großen Krippe, die seit vielen Jahren von der Kolpingsfamilie mit viel Liebe aufgebaut wird. Außerdem große, beleuchtete Weihnachtsbäume im Altarraum. Ein Besuch lohnt sich!!! Die Kirche ist tagsüber bis zum Beginn der Dunkelheit geöffnet.

Jetzt ist es amtlich. Seit wenigen Tagen ist es "Schwarz auf Weiß" an der Schaufensterscheibe unseres "KaDeWe", Lotto- Presse Schäfer zu lesen. In absehbarer Zeit (sobald ein neuer Pächter gefunden wird), schließt das Geschäft nach über 60 Jahren. Ein Verlust für Bruchhausen. Vor allem für ältere, und nichtmotorisierte Bürger. Aber auch für das ganze Dorf!!!

Am 12. Januar 2012 erscheint die nächste "APO". Bis dahin eine schöne Zeit.

Mit freundlichen Grüßen
Heinz - Werner Hoffmann
Krellstr. 11

Frühere Idylle am Steinweg

Vor den Sommerferien hatten wir die 3-teilige Serie der Firma Bekleidungshaus Paul Truernit unter der Rubrik „Aus alter Zeit“ veröffentlicht, welche auf eine sehr große Resonanz gestoßen ist. Hier sehen wir das Ursprungs-Haus, welches im 2. Weltkrieg durch Bombeneinschläge am Abend des 11. April, in der Nacht vor der Kapitulation durch die Artillerie der Amerikaner völlig zerstört wurde. Auf diesem Areal entstand dann 1954 das große Haus der Firma Truernit, so wie wir es heute kennen. Auf dieser historischen Aufnahme sehen wir auf der rechten Seite das Geschäft von Steinrücken Fina, die dort Kurzwaren verkaufte. Links das frühere Geschäft von Lederwaren Rickert, die später in der Promenade ansässig wurden. VOHA



Wir wünschen unserer Kundschaft,
allen Freunden und Bekannten
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute im neuen Jahr!

Theo Tuschmann Bäckerei · Konditorei
Bruchhausener Str. 35
59759 Arnsberg
Mo. - Fr. 6.00 - 18.30 h
Sa. 6.00 - 12.30 h
So. 8.00 - 12.00 h
durchgehend geöffnet

Am Ende des alten Jahres danken wir
für das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen allen Kunden, Freunden
und Bekannten frohe Weihnachten und
alles Gute im neuen Jahr!

Druckerei + Verlag "Arnsberger Post"
Franz-Josef Molitor
Am Sonnenstück 21 - Tel. 02937/2480
59823 Arnsberg-Oeventrop

Für unsere Austräger-Reserveliste
suchen wir neue Zeitungsboten:
Telefon 02937-2480

Das Neueste aus Uentrop

Die Hoffnung stirbt zuletzt

Kürzlich las ich eine Geschichte – angeblich nur für Kinder geschrieben. Nach dem Lesen kam ich zu dem Schluss, dass sie uns Erwachsene ebenso betrifft.

Vier Kerzen brannten am Adventskranz. Es war still. So still, dass man hörte, wie die Kerzen zu reden begannen. Die erste Kerze seufzte und sagte: „Ich heiße Frieden. Mein Licht leuchtet, aber die Menschen halten keinen Frieden, sie wollen mich nicht." Ihr Licht wurde immer kleiner und verlosch schließlich ganz.

Die zweite Kerze flackerte und sagte: „Ich heiße Glauben, aber ich bin überflüssig. Die Menschen wollen von Gott nichts wissen. Es hat keinen Sinn mehr, dass ich brenne." Ein Luftzug wehte durch den Raum, und die Kerze war aus.

Leise und sehr traurig meldete sich nun die dritte Kerze zu Wort: „ Ich heiße Liebe. Ich habe keine Kraft mehr zu brennen. Die Menschen stellen mich an die Seite. Sie sehen nur sich selbst und nicht die anderen, die sie lieb haben sollen." Und mit einem letzten Aufflackern war auch dieses Licht ausgelöscht.

Da kam ein Kind in den Raum. Es schaute die Kerzen an und sagte: „Aber, aber ihr sollt doch brennen und nicht aus sein!" Und fast fing es an zu weinen. Da meldete sich auch die vierte Kerze zu Wort. Sie sagte: „Hab nur keine Angst! So lange ich brenne, können wir auch die anderen Kerzen wieder anzünden. Ich heiße Hoffnung." Mit einem Streichholz nahm das Kind Licht von dieser Kerze und zündete die anderen Kerzen wieder an.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien einen ruhigen, besinnlichen Advent, ein gesegnetes, Weihnachtsfest und Gottes Segen für das neue Jahr 2012.

Herzlichst Ihr Klaus Rappold.

Die nächste Ausgabe erscheint am 12. Januar 2012!



Bei Kaffee und Kuchen erlebten die Senioren einen gemütlichen Nachmittag.



Nach dem Kaffeetrinken unterhielt eine Mundharmonikagruppe die Anwesenden mit bekannten Liedern zur Erinnerung und zum Mitsingen.

Heute gebracht - morgen gemacht
OEVENTROP
- EFEUWEG 8 -
Telefon 0160 99 64 53 77
Mo.-Fr. 15.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 12.30 Uhr
SCHUH 4INN fußgerecht
Schuhreparatur · Schnelldienst

Balkon-Verglasung
ein zusätzlicher Wohnraum
- Wind- und Wetterschutz
- Schalldämmung,
- Wärmewirkung
- reinigungsfreundlich
- unauffällig,
- einbruchhemmend



Brüggemann GmbH
Schreinerei Innenausbau
Kunststoff-Fensterbau
Maßarbeit aus Meisterhand seit 1958
Schneidweg 3 · 59872 Meschede
Tel. 02 91 / 27 12 · 02 91 / 5 15 34

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr - verbunden mit bestem Dank für das bisher erwiesene Vertrauen.

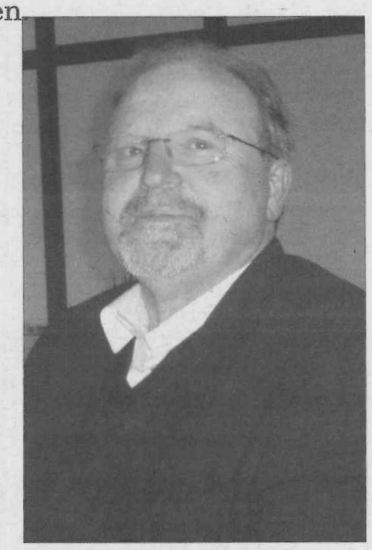
Heiligabend

Es klingt ein Glöckchen unbedacht,
es läutet warm und helle.
Schnee rieselt in der Weihnachtsnacht,
doch da schwenkt schon die Kelle.

Ein Polizist schaut kritisch rein,
verlangt nach den Papieren.
„Herr Wachtmeister!
Sechs Gläschen Wein!
Was soll da schon
passieren?"

Die Engel singen
Weihnachtslieder
und preisen allen
Menschen Glück.
Den Führerschein
krieg ich nicht wieder,
mein Wagen bleibt
im Schnee zurück.

Und die Moral
von der Geschicht,
dass sag ich
nochmals warnend:
Die Polizei tut ihre Pflicht,
auch am Heiligabend.



Propst Hubertus Böttcher (Bild) nahm erstmals an einem Seniorennachmittag in der Uentroper Schützenhalle teil und überbrachte die Grüße der Kirchengemeinde.

OEVENTROPER
EINZELHANDEL
Nr. 13-2010

Oeventroper KURIER

Eine wahre Oeventroper Weihnachtsgeschichte:

Heiligabend 1991

Am Vormittag des Heiligabend 1991 hatte ich mich für einen kurzen Augenblick in die Stille meines Büros zurückgezogen.
Ich brauchte einfach eine kurze Verschnaufpause von all der Hektik in den letzten Wochen. Bis zum letzten Augenblick war ich auf meiner alljährlichen „Kunden-Weihnachts-Tour". 14-16-Stunden am Tag bei teilweise über 900 km PKW-Tagesleistung waren keine Seltenheit. Hinzu kamen oft die sehr anstrengenden gemeinsamen Verhandlungen und auch in Ausnahmefällen ein gemeinsames Abendessen mit meinen Kunden.
Wichtige Jahresabschlüsse für das kommende Jahr standen zur Diskussion. Meistens waren die Verhandlungen und Termine mit meinen größten Kunden sehr schwierig. Oft dehnten sich die anstrengenden Jahres-Verhandlungen und Weihnachtsbesuche bis in die Abendstunden aus. Dies war für mich immer sehr anstrengend und aufreibend und es blieb leider zu meinem großen Kummer in der Vorweihnachtszeit wenig Zeit für meine eigene Familie.
Im menschenleeren Büro fand ich für einen Augenblick Ruhe und Entspannung. Ich war ganz allein im Büro und auch im Betrieb war niemand anwesend. Der Parkplatz war leer und auch das Firmentor war verschlossen.
Der Weihnachtsgedanke und die Weihnachts-Stimmung hatten sich in mir noch nicht so richtig breit gemacht.
Ich machte es mir zwar gemütlich: zündete die vierte Kerze am Adventskranz an, kochte mir einen guten Kaffee und entdeckte zwischen den Weihnachts-Geschenken eine Kiste gute Zigarren. Auch hiervon zündete ich mir in aller Ruhe eine Zigarre an.
Danach ordnete ich meinen Schreibtisch, erledigte noch einige der wichtigsten Sachen und wollte dann wieder nach Hause zu meiner Familie. Inzwischen war es kurz vor Mittag.
Von meinem Schreibtisch im zweiten Stock in westlicher Richtung konnte ich den ganzen Betriebshof überblicken. In diesem Augenblick sah ich, dass ein alter, klappriger kleiner LKW vorgefahren kam. Mein Gedanke: Was will der denn noch auf Heiligabend??
Ich ging herunter zu dem Fahrer und erkundigte mich, was er wolle. Hierbei stellte sich heraus, dass es der Fahrer eines neuen Waschmaschinen- Kunden aus den neuen Bundesländern war und zwar aus dem Erzgebirge. Der Fahrer hatte einige Paletten wichtige Bleche auf dem Fahrzeug, die für die neue Waschmaschinen-Anlauf-Produktion vorgesehen waren. Diese Bleche wurden von uns für eben diesen neuen Kunden als Unterblech für eine neue Waschmaschinen-Abdeckplatte dringend benötigt.
Die Produktion sollte eigentlich noch vor Weihnachten anlaufen, da die ersten Maschinen für wichtige Ausstellungsstücke und für die größten Händler bestimmt waren. Ohne unseren Deckel konnten die Waschmaschinen (Toplader) nicht produziert werden und wir konnten die Deckel nicht herstellen, wenn wir nicht wiederum die besagten, auf dem LKW befindlichen Bleche hatten, die uns der neuer Kunde selbst zur Verfügung stellen wollte.
Auf den ersten Blick sah ich: dem Fahrer ging es nicht gut. Tiefe Ränder unter den Augen, übermüdet von der langen Fahrt, hager und schlecht in der Kleidung. Er hatte 8 Stunden Fahrzeit hinter sich, ohne Pause.
Plötzlich empfand ich für den Mann ein tiefes Mitgefühl. Hier musst du helfen.
Er war natürlich äußerst enttäuscht, dass die Firma geschlossen war. Ich fing zwar sofort an zu telefonieren, erwischte aber keinen Stapler-Fahrer. Daraufhin habe ich selbst versucht einen Stapler zu fahren und haben wir dann gemeinsam mit viel Müh und Not die Paletten abgeladen. Der Fahrer war überglücklich.
Ich half ihm noch beim Verschließen der Bracken. Dabei kam mir der Gedanke, den Fahrer doch auf eine Tasse Kaffee in mein Büro einzuladen. Außerdem musste er unbedingt, trotz Heiligabend, eine kurze Fahrten-Pause einlegen. Immerhin war er die halbe Nacht und den Morgen schon unterwegs. Er kam dieser Einladung nach. Bei einer Tasse Kaffee bei mir im Zimmer erkundigte ich mich bei ihm nach seiner Familie und seinen Verhältnissen u.s.w. Dabei stellte sich heraus, dass er drei kleine Kinder hatte, über einen längeren Zeitraum arbeitslos war und seine Frau erkrankt war. Es ging ihr zwar wieder besser, aber sie war erst vor einigen Tagen aus dem Krankenhaus entlassen worden.
Erst vor wenigen Tagen hatte er die neue Einstellung bei unserem neuen Kunden erhalten. Man hatte es ihm zur Bedingung gemacht,

Alter Gasthof Dicke
Party Service • Restaurant • Gastwirtschaft
2 Fremdenzimmer
2. Weihnachtstag Mittagstisch
Für Silvester bitte anmelden!
Inhaber H. & R. Keur
Glösinger Str. 1, OEVENTROP, Tel. 02937-6978
Wir wünschen allen Freunden unseres Hauses
ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr!

Josef Wrede
Inh. Joachim Wrede
Baustoff-Großhandlung
59823 Arnsberg-Oev.
Tel. 0 29 37 / 64 83
Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft sowie allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Wir wünschen unserer verehrten
Kundschaft und allen Gästen
ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr!
Wir kochen auch für „SIE"
täglich heiß und frisch auf den Tisch!
Das Henkelmännchen
Gaststätte Bergklause 0 29 37-96 82 95

Ihr Fachbetrieb wünscht Ihnen ein schönes
Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2012!
Die Sonne schreibt keine Rechnung!
GÜNTER Bräutigam
Sanitär
Heizung
Solaranlagen
Photovoltaikanlagen
59823 Arnsberg-Oeventrop
Herfweg 6
Telefon 02937/6846 · Fax 827178

dass er die weite Fahrt auf Heiligabend annahm. Er hatte Angst, die Anstellung wieder zu verlieren, falls er diese Tour nicht fahren würde.
Vorher hatte ich in unserer kleinen Kaffee-Küche einen größeren leeren Karton entdeckt. Diesen holte ich jetzt in mein Zimmer und fing ohne viel Worte in seinem Beisein an, diesen Karton mit den verschiedensten Sachen zu füllen.
So fand ich in meinem Schrank einige Geschenk-Artikel, die von verschiedenen Lieferanten für mich bestimmt waren, wie z.B. zwei Flaschen Sekt, eine Flasche Rotwein, einen Kasten Pralinen, eine Kiste gute Zigarren, eine Stange Zigaretten, eine große Salami, die ich auf unserer Weihnachtsfeier gewonnen hatte. Verschiedene Werbe-Artikel, Teegebäck aus unserer Kaffee-Küche, einen Christ-Stollen u.s.w. Auch für seine Frau waren einige Artikel dabei, wie z. B. ein Schmink-Set, ein Parfüm. u.s.w. In meinem Eifer blieb ich so lange am suchen, bis dass die ganze Kiste gefüllt war.
Für mich war es kein großes Opfer, denn auf die meisten mir zugedachten Weihnachtsgeschenke legte ich keinen großen Wert und habe ähnliche Weihnachts-Präsente auch in den früheren Jahren fast immer weiter verschenkt.
Mein Gast kam aus dem Staunen nicht heraus und fand keine Worte. Überhaupt war der Mann sehr wortkarg und bescheiden. Kurz vor dem Aufbruch fragte er mich, ob er einmal kurz mit seiner Frau telefonieren könne? Er erklärte ihr, dass er nun wieder mit der Rückfahrt beginnt und dass er eine große Überraschung für sie habe. Dann gingen wir wieder gemeinsam herunter zum LKW.
Unterwegs kamen wir im Flur noch an unserem kleinen Weihnachts-Baum vorbei. Dieser stand bereits seit längerer Zeit in der vergangenen Adventszeit, mit Strohsternen und Spekulatius-Gebäck geschmückt, auf einem alten Kohle-Deko-Ofen im Eingangsbereich unseres Büros.
Auf meine Frage, ob er bereits einen Weihnachtsbaum besitze, antwortete er mit nein. Daraufhin habe ich den Baum genommen, so wie er da war und habe diesen auch noch mit an sein Auto genommen. Die gefüllte Kiste mit den Geschenken verstaute er in Reichweite vor dem Beifahrersitz auf der Erde und den kleinen Weihnachtsbaum wollte er unbedingt auf den Beifahrersitz stellen. Viel konnte unterwegs nicht passieren, denn der Baum und auch die Dekoration waren unempfindlich. Vorher angelte er sich noch ein Packung Zigaretten aus der Weihnachts-Kiste.
Leider hatte ich – außer dem Teegebäck - so gut wie nichts für seine drei kleinen Kinder. In solchen Fällen kommt oft ein anderer Gedanke und so steckte ich ihm noch einige größere Geldscheine in seine Kittel-Tasche.
Ohne viel Worte reichte er mir stumm die Hand. Ein stiller dankbarer und eigenartiger Blick traf mich. Hierbei bemerkte ich, dass diesem Mann die Tränen in den Augen standen. Nur ein einziges stilles Wort kam über seine Lippen: "Danke". Man konnte ihm auch ohne viele Worte ansehen, dass er überglücklich war, dass er zum einen seine Fracht noch losgeworden war und dass er so überaus reichlich beschenkt worden war. Ich war überzeugt, dass ihm so etwas in seinem bisherigen Leben wohl noch nie widerfahren war. Bald ist wieder Weihnachten; er wird sich ganz gewiß an diesen besagten Heiligabend 1991 gern erinnern!
Dann stieg er wieder in den LKW, winkte mir nochmals kurz zu und machte sich dann wieder auf den langen Heimweg zu seiner Familie ins Erzgebirge.
Für ihn war jetzt Weihnachten. Er erreichte seine kleinen Kinder am Abend zwar nicht mehr, aber dafür war die Freude am Weihnachtsmorgen mit den vielen Überraschungen für diese kleine, bedürftige kränkelnde Familie im Erzgebirge umso größer.
In dem Augenblick als ich in den dankbaren Augen des Mannes Tränen entdeckte, war endlich auch für mich Weihnachten. Eine tiefe ergreifende Genugtuung machte sich in mir breit. Erst wieder an meinem Schreibtisch angekommen, kam mir der Vorgang erst richtig zum Bewusstsein. Hier hatte ich echte Weihnachtsfreude im richtigen Augenblick an den richtigen, bedürftigen Menschen verbreitet.
Im krassen Widerspruch hierzu standen meine vorausgegangenen routinemäßigen Weihnachtsbesuche mit hohen „Geschenk-Ansprüchen" an irgendwelche arroganten und „geschenkverwöhnten" Einkaufsleiter von Groß-Konzernen. Hier hatte ich noch nie ein warmes „Dankeschön" mit Tränen in den Augen bemerkt. Die meisten dieser Herren draußen in der Industrie waren , kalt, gefühllos und dementsprechend anspruchsvoll.
Warum erzähle ich diese kleine Weihnachtsgeschichte??
Ich kann nur jedem empfehlen, die echte Weihnachtsfreude darin zu suchen und zu finden, wenn man - jeder natürlich nach seinen Verhältnissen - einen spürbaren Teil seines eigenen Glücks weitergibt. Man kann das Glück nicht für sich allein behalten. Erst wenn man sein Glück mit anderen Menschen teilt, kommt das wunderbare Gefühl des zufriedenen „glücklich- seins" erst richtig zur Geltung.
Wenn man von Herzen gibt, ist dies besonders wertvoll. Der Beschenkte spürt meistens, wie man es gemeint hat. Du erreichst die doppelte Freude, einmal bei dem Beschenkten und einmal bei dir selber. Bei einem Weihnachts-Geschenk spielt nicht nur das materielle und der Wert eine Rolle, sondern viel mehr auch die Einstellung: etwas Besonderes zu tun. Oft genügt ein besonderer Weihnachtsgruß, ein Krankenbesuch, ein Händedruck, oder auch – und dies sehe ich als besonders wichtig an: z.B. die Aussöhnung mit seiner seit vielen Jahren infolge Erbstreitigkeiten zerstrittenen Familie, oder die Aussöhnung mit seinen entzweiten Söhnen, Schwiegertochter oder Nachbar u.s.w.
Aber diese Gedanken sollten natürlich nicht nur zu Weihnachten, sondern auch im übrigen Jahr im Vordergrund stehen.
Viele Menschen denken leider in der heutigen Zeit in jeder Hinsicht immer vordergründig an sich, immer ans „nehmen" kaum ans „geben".
Mit einer friedlichen, humanen Einstellung des „Teilens" sollte jedoch jeder in die Weihnacht gehen. Erst dann wird Weihnachten erst richtig zum eigentlichen Sinn der Feste. Wer an Gott glaubt weiß, dass uns Gott Vater in der heiligen Nacht das Liebste und Kostbarste was er hatte schenkte, nämlich seinen einzigen Sohn.

Erinnerungen eines Oeventroper Unternehmers!

Unter diesem Motto veröffentlichen wir jeweils am 1. eines Monats auf unserer Internetseite **www.oeventrop.de** eine interessante wahre Begebenheit aus dem Leben eines Oeventroper Unternehmers.
Die nächste Folge erscheint im Internet am 1. Januar 2012!

INCUS
Goldschmiede
Am Ende des alten Jahres
danke ich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünsche allen Kunden, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!
Catrin Petrikat
Gold- u. Silberschmiedemeisterin
Kirchstraße 40 · Oeventrop

Der Vorstand des BVB Fan-Clubs Oeventrop-Freienohl
wünscht allen Mitgliedern, Freunden, Gönnern
ein harmonisches Weihnachtsfest,
ein erfolgreiches Jahr 2012
viel Glück, Gesundheit und Erfolg.
BVB 09

Ich wünsche all meinen Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!
PETER HITZEGRAD
Garten- und Landschaftsbau
Planung und Ausführung
DIPLOM-INGENIEUR
P. HITZEGRAD • LINDENWEG 9 • D 59823 ARNSBERG
TEL (0 29 37) 82 81 84
WWW.HITZEGRAD-GARTENBAU.DE

Wir wünschen allen Freunden und Kunden
frohe Festtage
und ein glückliches neues Jahr.
Funk-Taxi · Kranken- und Dialysefahrten · Flughafentransfer
Wolfgang Peters
Oberglösinger Str. 47c · Tel. 02937/1717
OEVENTROP

Bilder vom Weihnachtsmarkt



Oewventroper Weihnachtsmarkt, das heißt auch Treffen von Freunden und Verwandten und vor allem viel Spaß.



Die feschesten Buben von Oeventrop sind die Skilehrer der TuS-Skiabteilung Stephan Hoppe, Thomas Röttger, Frank Wrede, Benno Susewind und Christoph Donner, jedes Jahr sind sie auf unserem Weihnachtsbasar besonders aktiv!



Viel Spaß hatten auch die Kinder des Kindergartens „Rappelkiste" bei ihrem Bühnenspiel. Als Dank für ihre tolle Aufführung erhielten sie vom Nikolaus einen Stutenkerl.

80 Weihnachtspäckchen für die Arnsberger Tafel

Kath. Kindergärten Oeventrop bereiten Weihnachtsfreude

Die Leiterin der kath. Kindergärten in Oeventrop, Simone König, übergab jetzt mit Kindern und Eltern aus beiden Einrichtungen 80 weihnachtlich gestaltete Schuhkartons an die Arnsberger Tafel. "Gerade zum Martinsfest mit der sich anschließenden Weihnachtszeit ist es wichtig, dass sich die Kinder mit dem Thema "Teilen" beschäftigen," so Simone König.

Die "Weihnachtspäckchen- Aktion" wurde gemeinsam mit den Elternräten der Kindergärten St. Raphael und St. Marien gestartet, um bedürftigen Kindern im Stadtgebiet eine Freude zu bereiten.

Dass so viele Kinder mit Feuereifer dabei waren und sich mit den Familien beteiligt haben, hat alle beeindruckt. Bärbel Bauerdick, die Leiterin der Tafel-Ausgabestelle in Arnsberg, bedankte sich herzlich für die Päckchen. "Über so liebevoll gestaltete Pakete werden sich die Kinder riesig freuen", wusste sie insbesondere die an der Übergabe beteiligten Kindergartenkinder anzusprechen. Alle Beteiligten waren sich einig, dass nicht nur die Kinder von den Geschenken und Süßigkeiten begeistert sein werden, sondern es auch strahlende Gesichter bei den Eltern geben wird. Ein Dank geht an alle Familien beider Kindergärten, die diese Aktion unterstützt haben.

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!



hautnah
Kosmetik & Fußpflege

Gabriela Tomczyk
staatl. gepr. Kosmetikerin und Fußpflegerin
www.kosmetik-arnsberg.de
Kirchstraße 20 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon: 0 29 37 / 82 82 50



Der kleine Luis Brüggemann übt am Stand der Spadaka schon mal das Zielen; vielleicht wird er ja mal wie sein Papa ein begeisterter Schützenbruder. Früh übt sich, wenn man als „Großer" auch mal Schützenkönig werden will! *fjm*



Das Foto zeigt Simone König (5. v. links) mit Kindern und Eltern aus den Kindergärten und Bärbel Bauerdick (2. v. links) mit ihren fleißigen Helfern von der Arnsberger Tafel bei der Übergabe

Gewinn-Nummern der Weihnachtstombola

25	Dies und Das
57	Rother Schankanlagen
64	Rother Schankanlagen
94	Gutschein Werbegem.
201	Haarspray?
319	Spar- und Darlehens kasse Oeventrop Buch
350	Bäckerei Krämer Gutschein
369	Spar- und Darlehens kasse Oeventrop
409	Buch Molitor
442	Gutschein Werbegem.
500	Buch
585	Hausgeräte Pielsticker
603	Salon Boche
611	Dies und Das
640	Spar- und Darlehens kasse Oeventrop Buch
754	Kunst und Kreativ
778	Buch
780	Hausgeräte Pielsticker
786	Gutschein Kratz
889	Dies und Das
1004	Dies und Das
1063	Gutschein Werbegem.
1075	Gutschein Werbegem.
1096	Gutschein Werbegem.
1154	Katrin Petrikat Gutschein
1253	Lotto Zeitschriften Hömberg Gutschein
1258	Dies und Das
1271	Dies und Das
1417	Gutschein Werbegem.
1440	Dies und Das
1457	Spar- und Darlehens kasse Oeventrop
1470	Dies und Das
1742	Hautnah Tomczyk
1793	Gutschein Werbegem.
1800	Gutschein Werbegem.
1860	Dies und Das Gutschein
1862	Gutschein Werbegem.
1872	Dies und Das Gartenputten
1878	Frisör Diederich
1959	Kunst und Kreativ Tasche
1966	Gutschein Werbegem.
1999	Rother Schankanla gen Kalender
2046	Gutschein Werbegem.
2052	Pietz
2055	Spar- und Darlehens kasse Oeventrop
2085	Spar- und Darlehens kasse Oeventrop Buch
2086	Blumen Manicke
2114	Franz Josef Molitor
2151	Pizzeria Da Amici
2171	Gutschein Werbegem.
	2. Preis 200 Euro
2261	Gutschein Werbegem.
2475	Gutschein Werbegem.
	3. Preis 100 Euro
2504	Dies und Das
2508	Dies und Das
2608	Gutschein Werbegem.
2634	Dies und Das - Uhr
2641	Dies und Das
2646	Hautnah Tomczyk
2655	Dies und Das
2674	Buch Molitor
2679	Buch Molitor
2684	Gutschein Werbegem.
2725	Rother Schankanlagen
2758	Bäckerei Krämer
2766	Salon Boche
2801	Gutschein Werbegem.
2924	Frisör Diederich
2958	Rother Schankanlagen
2972	Rother Schankanlagen
2989	Christiane Hoffschildt
3254	Hömberg Gutschein
3283	Gutschein Werbegem.
	1. Preis 500 Euro

Am Ende des alten Jahres danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

blumen & floristik loewe Inh.Diana Peters

Oemberg 10, 59823 Arnsberg, Tel. 02937-324

Wir wünschen unserer Kundschaft, allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Schreinerei + Bestattungshaus

JOACHIM DOLLE

Heidemoor 12 · OEVENTROP · Tel. 02937/422

Am Ende des alten Jahres danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

DER GETRÄNKE-PROFI

OEVENTROP (neben Schlecker)
Kirchstraße 9

Wir wünschen Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!

ZWEIRAD HÜLSMANN

Kirchstraße 56
Arnsberg 2 - Oeventrop
Tel. 0 29 37 / 82 74 06

Tritt für Tritt fit

Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft sowie allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Reisebüro Bernd Hömberg
Kirchstr. - Tel. 317 u. 2317

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünschen wir unserer Kundschaft sowie allen Freunden und Bekannten!

Blumen + Floristik Manicke
Inh. Elke Schneidewind
Oeventrop · Kirchstr. 40
Tel. 0 29 37 / 64 94

Wir wünschen ein frohes Fest und eine gute Fahrt ins neue Jahr.

PROFISERVICE WERKSTATT

COPARTS Plus System Auto und mehr

KFZ-Meisterbetrieb Thomas Diehl
Im Neyl 30 · Abg.-Oeventrop
Tel. 02937/1022 · Fax 1605
Mobil: 0170/5451022
DEKRA jeden Mo., Mi. und Fr. im Haus

Sauerländischer Hof

Wir wünschen allen Gästen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!

Sabine & Michael!

Kirchstraße 35
59823 Arnsberg-Oeventrop
Telefon 0 29 37/23 94

Am Ende des alten Jahres danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr!

Tischlerei STEPHAN BRUHN
Auf der Heide 11
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 02937/2435 · Fax: 02937/2388

3324	Gutschein Werbegem.
3327	Kunst und Kreativ
3506	Gutschein Werbegem.
3546	Dies und Das
3607	Dies und Das
3722	Bäckerei Krämer
4041	Molitor Buch
4059	Gutschein Werbegem.
4129	Rother Schankanlagen
4150	Gutschein Werbegem.
4152	Dies und Das Schraubendreher -Set
4175	Hautnah Tomczyk
4178	Dies und Das Gutschein
4264	Spar- und Darlehens kasse Oeventrop Buch
4375	Gutschein Werbege meinschaft Oeventrop
4388	Dies und Das
4527	Pizzeria Da Amici Gutschein
4599	Dies und Das Uhr
4730	Gutschein Werbege meinschaft Oeventrop
4771	Dies und Das
4782	Gutschein Werbege meinschaft Oeventrop
4790	Pizzeria Da Amici Gutschein
4797	Spadaka Küchenwaage
4801	Franz Josef Molitor Buch
4872	Gutschein Werbege meinschaft Oeventrop 50 Euro
4893	Blumen Manicke Gutschein
4991	Franz Josef Molitor Buch
5102	Pizzeria Da Amici Gutschein
5251	Volksbank Arnsberg Buch
5253	Spar- und Darlehens kasse Oeventrop Buch
5301	Dies und Das
5304	Bäckerei Krämer Gutschein
5319	Katrin Petrikat Gutschein
5355	Hautnah Tomczyk
5357	Bäckerei Krämer Hexenhaus
5509	Gutschein Werbege meinschaft Oeventrop
5510	Gutschein Werbege meinschaft Oeventrop
5518	Volksbank Arnsberg
5559	Bäckerei Krämer Gutschein
5768	Gutschein Werbege meinschaft Oeventrop
5809	Gutschein Werbege meinschaft Oeventrop
5847	Rother Schankanlagen Microfasertuch

Die Gewinne können bis zum 6.1.2012 bei Kunst & Kreativ in der Kirchstraße gegen Vorlage des Gewinnloses abgeholt werden!

Christel Röttger gewann die 500 Euro!

Den 1. Preis bei der Oeventroper Weihnachtstombola gewann Christel Röttger aus Glösingen. Für sie hat sich der Kauf unserer Lose ganz besonders gelohnt und nun kann sie fast hemmungslos in Oeventrop auf Shoppingtour gehen. Den 2. Preis, ein Einkaufsgutschein über 200 Euro gewann die 11-jährige ????????Enste; sie stand bei der Verlosung am Basartag in der ersten Reihe und jubelte laut, als ihr Gewinnlos gezogen wurde. Die Oeventroper Werbegemeinschaft gratuliert den glücklichen Gewinnerinen ganz herzlich zu den beiden Hauptgewinnen!

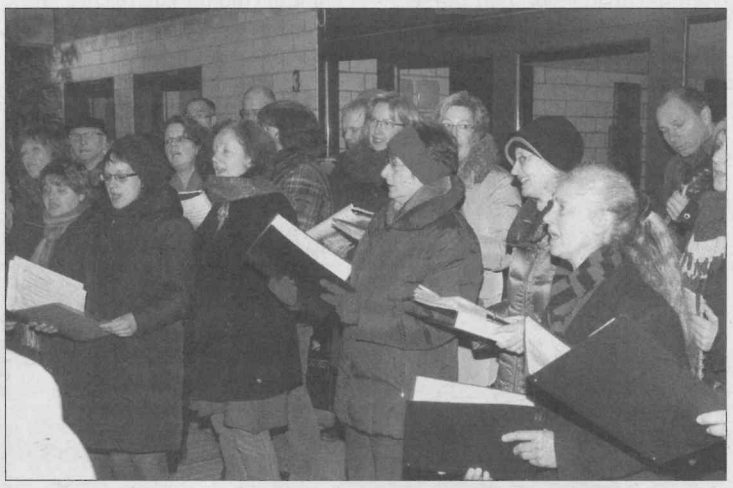
fjm



Unser Bild zeigt die strahlenden Gewinnerinnen: Christel Röttger (l.) aus Glösingen gewann 25 Warengutscheine im Wert von je 20 Euro und die 10-jährige Tabea Enste aus Oeventrop gewann mit dem 2. Preis ingesamt 10 Warengutscheine a 20 Euro. Überreicht wurden die Gewinne von unserem 1. Vorsitzenden Norbert Tomczyk. Tabea stand übrigens bei der Verlosung in der ersten Reihe vor der Bühne und wir hören noch heute ihren lauten Jubelschrei! Da kommt Freude auf!

Der lebendige Adventskalender wird gut angenommen

Eine besinnliche und besondere Adventszeit wünscht sich jeder von uns, das gelingt aber leider nicht immer. Einkäufe und Adventsfeier, Plätzchen backen und Geschenke einpacken… immer in Hektik!?
In Advent 2010 habe ich mir ein besinnliches Geschenk gemacht und bin an jedem Abend vom 1. – 23.12. um 18.00 Uhr zum lebendigen Adventskalender gegangen. Mal in Glösingen, mal in Dinschede, mal in Oeventrop. Überall weihnachtlich geschmückte Fenster, mit Kerzen beleuchtete Wege im Vorgarten, einfach schön.
Ungeahnte Talente kamen hier, wie auch schon im letzten Jahr, zum Vorschein. Musik wurde gespielt und gesungen, Geschichten wurden gelesen oder gespielt, Gedichte vorgetragen. Viele Instrumente kamen trotz der Kälte zum Einsatz, z.B. Akkordeon, Waldhorn, Flöte, Saxofon, Gitarre, um nur einige zu nennen.
Nach der „Aktion", die symbolisch das Adventsfenster darstellt, gab es immer Zeit für nette Gespräche in entspannter Runde und natürlich für den heißen alkoholfreien Punsch. Um 18.30 Uhr wurde gemeinsam das Abschlusslied: „Jeder macht sich nun bereit" gesungen und alle Besucher gingen zufrieden und entspannt nach Hause.
Ich wünsche mir auch in diesem Jahr eine besinnliche Adventszeit und hoffe, dass der lebendige Adventskalender in den nächsten Jahren in Oeventrop zur Tradition wird.
An dieser Stelle möchte ich besonders Tina Lieske danken, die diese Aktion im Jahr 2009 ins Leben gerufen und alleine organisiert hat.
In diesem Sinne freue ich mich auf die Adventszeit mit einem neuen abwechslungsreichen lebendigen Adventskalender 2011, den ich auch in diesem Jahr wieder an jedem Abend sehr genießen werde.



Über 100 Gäste waren zum „Lebendigen Adventskalender" zum Missionshaus hoch über Oeventrop gekommen, um gemeinsam mit dem Chor „Gospel and more" Besinnung in der Adventszeit zu finden. fjm

MENETEKEL

Wir wünschen unseren Gästen
ein schönes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins Jahr 2012!

Das Team vom MENETEKEL

Die Freitagabende mit Musikwünschen werden nun durch ein Eventgetränk begleitet!

Tel. 0 29 37 - 82 84 75

Flachbild Fernsehgerät LCD , Plasma defekt ???
Eigene Autorisierte Werkstatt für LCD + Plasma TV
Reparatur aller Fabrikate. Kostenvoranschlag kostenlos
Im Servicefall keine teuere Hot Line, denn ich komme sofort

Hanses
Service Center
Tv - Video - HiFi - Sat - Tv
59823 Oeventrop
Glösingerstr. 94
☎ 02937 6696

Der "Junge Chor Oeventrop" feierte sein 15-jähriges Bestehen

Mit einem grandiosen Konzert gratulierte sich der "JCO" selber zu seinem 15-jährigen Bestehen am Sonntag, dem 27. November in einer bis auf den letzten Platz besetzten "Kulturschmiede" in Arnsberg. Als Ehrengast saß der "Vater aller Oeventroper Kinder- und Jugendchöre", Erhard Jaekel "in der ersten Reihe"!

Vor 16 Jahren bei einem Ausflug des Kinder- und Jugendchores Oeventrop zückte Jörg Decker, Lehrer an der Realschule in Hüsten, seine Gitarre, um ein Liedchen zu trällern. Nach einiger Zeit dachte er sich, dass dies der richtige Moment sei, um seine seit Wochen im Kopf rumspukenden Musikstücke an diesen zweibeinigen "Versuchskaninchen" aus zu probieren. Mit einigen "Dumm, Dumm" und "Ba, Ba-Lauten", verbunden mit der Refrainmelodie des Earth-Songs von Michael Jackson, begeisterte er die jungen Sängerinnen und Sänger. Kurz darauf, genau im Jahre 1996, wurde der JCO gegründet.

Was bedeutet JCO?

Jung? Charmant? Ohrenbetäubend?... Das stimmt zwar auch, aber diese Abkürzung (gesprochen: jay cee o) steht für "Junger Chor Oeventrop". JCO ist die Antwort auf die Sehnsucht der Jugendlichen nach Rock- und Popmusik. JCO steht für die gelungene und abwechslungsreiche Präsentation moderner Rock- und Popmusik für gemischten Chor. Die Mitglieder des Chores kommen aus dem Kinder- und Jugendchor Oeventrop und dem Realschulchor Hüsten.

Aus Mangel an guter Literatur für Chöre in Sachen Rock und Pop begann Jörg Decker 1993, eine Chorbearbeitungen nach den Wünschen und Möglichkeiten seiner SängerInnen zu schreiben; es entstand ein umfangreiches Werk von mehr als einhundert Bearbeitungen, die es in dieser Form nur auf den Konzerten des "JCO" und zwar a-capella zu hören gibt.

Wir wünschen unserer Kundschaft, allen Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

SCHMIDT ING-Plan
Tragwerksplanung – Baustatik
Christoph Schmidt
Diplom-Ingenieur
Kirchstrasse 7A · 59823 Arnsberg
Telefon 0 29 37-21 64 · Telefax 0 29 37-21 74
info@schmidt-ing-plan.de · www.schmidt-ing-plan.de

Ein erfreulicher Höhepunkt im März 2010 war die Teilnahme an dem Wettbewerb "Jugend singt" in Lüdenscheid; dort ersang sich der "JCO" eine Goldmedaille in der Kategorie Pop!

180 zahlende Gäste konnten sich am Sonntagabend von der Qualität dieses 27-Mann-Ensembles an Ort und Stelle überzeugen. Um es vorab schon mal salopp aus zu drücken: "Es haute sprichwörtlich alle vom Hocker!" Dieses Konzert war absolut fernsehtauglich und ein Hochgenuß an Chorgesang!

Schon der Auftakt mit einer Videopräsentation war etwas völlig Neues bei einem Chorkonzert, so habe ich es in der Vergangenheit nur bei Peter Maffay oder Udo Jürgens erlebt, es war bombastisch und ließ auf viel Gutes hoffen.

Schon mit dem ersten Song "Take on me" hatte der Chor das Publikum voll in seinen Bann gezogen und erwartungsvoll freute man sich auf die weiteren 18 Stücke, die im Programmheft ausgedruckt waren. Jeder Auftritt, ob in englischer oder deutscher Sprache, war ein Hochgenuß, tosende Beifallstürme waren der Lohn für jahrelange Probenabende. Zwischen den einzelnen Stücken wurden immer wieder mal Videosequenzen aus 15 Jahren JCO



Der „Junge Chor Oeventrop" mit Chorleiter Jörg Decker (m.). fjm

METALLBAU WERNER FINDEKLEE
Metallbau • Schlosserei • Schweißfachbetrieb
Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2012!
METALLBAU WERNER FINDEKLEE • Auf der Heide 3 • 59823 Arnsberg-Oeventrop • Tel. 0 29 37 / 61 64 • Fax 0 29 37 / 18 09 • findeklee-werner@t-online.de



Ford
DAIHATSU
autohaus F. STEINKE
Am Bahnhof 6
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 0 29 37/64 96
Fax 0 29 37/25 35
www.Auto-Steinke.eu
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Leasing und Finanzierung
- Inspektion aller Fabrikate
- Unfallreparaturen
- Karosserie-Werkstatt
- Lackierungen
- DEKRA-Stützpunkt

Herzlichen Dank für das erwiesene Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Wir verbinden den Dank mit unseren besten Wünschen für das kommende Weihnachtsfest und das neue Jahr!

Wir wünschen allzeit „Gute Fahrt" für 2012!

WEIHNACHTEN
KLAUS HACHMANN MALERMEISTER
· Gebäudeenergieberater (HWK)
· Vermietung einer Hubarbeitsbühne!
Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2012!
Klaus Hachmann GmbH
Hohe Straße 21 · 59823 Arnsberg-Oeventrop . Tel. 0 29 37/ 23 24
Mobil 0171/3729054 · www.malerbetrieb-hachmann.de

eingeblendet oder witzige Moderationen hochprofessionell von Johann Bauerdick aus Oerlinghauser Heide vorgetragen, die das über 3-stündige Konzert immer wieder auflockerten - man spürte an der gesamten Präsentation dieses Programms, mit welchem Eifer und Engagement die jungen Menschen bei der Sache waren. Ihre umwerfende Sympathie und Fröhlichkeit traf das Publikum voll ins Herz und ein Chorstück war schöner als das andere.

Mit einem Liebeslied und einem "Pausen"lied, vorgetragen von Leon Jaeckel mit Gesang und am Klavier ging es in die wohlverdiente Pause.

Fortgesetzt wurde das Programm von fünf Herren, die sich zur Gruppe "unerhört-acapelle" zusammen gefunden haben und mit ihrem ersten Lied "Wirklich unerhört" begeistert gefeiert wurden. Zwei weitere Schmankerl folgten, bevor JCO wieder komplett die Bühne für sich beanspruchte.

Ein absolutes Highlight war auch der Song "Flaminco", der von Johannes Bauerdick zwei oder drei Minuten lang in spanischer Sprache so toll anmoderiert wurde, dass er mehrfach durch Beifallstürme unterbrochen wurde, obwohl ihn niemand im Saal verstanden hatte!

Weitere Highlights waren "Maria durch ein Dornwald ging", "Angel" von Chiara, "Hallelujah" von Cohen/Johansen und der Welterfolg "Time to say goodbye" von Adrea Bocelli.

Stürmische Zugabenrufe wurden nach Programmende noch gerne erfüllt; mit dem Welthit "Feel" von Robbi Williems endete gegen 22.30 Uhr ein fantastisches Konzert, dem noch viele weitere folgen werden, das ist so sicher wie der nächste Morgen!

Die "Kulturschmiede" mit ihrem rustikalen Ambiente war für das erste "eigene" Konzert des JCO "außerhalb von Oeventrop" sicher eine gute Option, in der Zukunft werden es aber wohl größere Säle sein müssen.

Für alle Freunde dieses modernen Gesangs können wir schon das nächste Konzert ankündigen, und zwar geben "unerhört-acapella" am 16. Juni 2012 an gleicher Stelle ein eigenes Konzert!

Hier noch die Internetauftritte: www.jungerchoroeventrop.de und www.unerhört-acapella.de

fjm

Kreativ-Treff spendete 3.000 Euro für die Duchennen-Stiftung!

Fleißig waren sie wieder über den ganzen Herbst, die 11 Damen vom Kreativ-Treff, die seit über 10 Jahren alljährlich für einen guten Zweck basteln, handwerken und handarbeiten. Papier, Schere, Holz, Tannengrün und vieles Bastelmaterial dergleichen war zu herrlichem Advents- und Weihnachtsschmuck verarbeitet worden.

Nachdem das evangelische Gemeindezentrum nun geschlossen ist, suchten die Damen eine neue Bleibe und fanden diese im Kloster, hoch über den Dächern von Oeventrop. Bereits 15 Minuten vor Ausstellungsbeginn um 17 Uhr standen bereits über 70 Besucherinnen und Besucher vor der verschlossenen Eingangstür. Im Nu waren nach dem Öffnen alle Flure voller Menschen und die schmuckvollen Artikel wurden den Damen sprichwörtlich aus den Händen gerissen; um 19.30 konnte fast ein Totalausverkauf vermeldet werden. Zum herrlichen Wohlfühlambiente trug auch das gekonnte Orgelspiel von Nico Weigel bei, der sein musikalisches Können einmal wieder vor heimischem Publikum unter Beweis stellen konnte.

Für das leibliche Wohl war auch bestens gesorgt, geschmackvolle Canapes, leckere Schokoladenspezialitäten, Wein und Schnaps fanden ebenfalls reißenden Absatz.

Am Ende der Veranstaltung gegen 20 Uhr merkte man den Damen die Begeisterung und die Freude über diesen gelungenen Auftakt im Kloster an. "Hoffentlich haben wir hier noch viele Jahre eine feste Bleibe", so Sprecherin Margarethe Spindeldreher! (2.v.l.) *fjm*



Die fleißigen Damen vom Kreativ-Treff. *fjm*



Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr

wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten

AXA Generalvertretung
Norbert Tomczyk
Kirchstraße 20
59823 Arnsberg
Tel.: 0 29 37/82 70 60
Fax: 0 29 37/82 70 62
E-Mail:
norbert.tomczyk@axa.de

VOLKER ZWICK
Im Grummet 7
59823 Arnsberg
Estrichleger - Meisterbetrieb
Lieber eben verlegt, als schief gelaufen!
Tel. 02937-1457 – Fax 02937-2065 – Mobil 0171-5303443 - e-mail: zwick-estrich@t-online.de
Fachbetrieb für: Zement-, Anhydrit- und Fließestriche
Kunstharzbeschichtung, Bodensanierung und Oberflächenbearbeitung
Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

DIES + DAS
TREND + MODEDISCOUNT
Kirchstraße 32 · 59823 Arnsberg-Oeventrop
Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
HAMMERPREISE
in Mode, Schuhen,
Haushalts- und Geschenkartikeln u.v.m.



Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!



Malermeister Zielke

qualitativ, kreativ, individuell

Dinscheder Strasse 16, 59823 Arnsberg Oeventrop
Tel: 02937 829 830

2. Schnuckeliger Weihnachtsmarkt beim Almbauern

Viel Mühe hatten sich wieder die "Feinflöter" mit ihrem 2. Weihnachtsmarkt auf der "Glösinger Alm" beim Almbauern Markus Weber gemacht. War das Wetter im letzten Jahr mit dem starken Wintereinfall einfach nur traumhaft schön, so wurden die "Knüppler" in diesem Jahr für ihre großen Bemühungen mit ausgesprochenem Schietwetter bestraft. Es kostete schon einiges an Überwindung, bei diesem Wetter vor die Tür zu gehen.
Schnuckelige Verkaufshütten (von denen eine bereits am Morgen vom Sturm hinweg gefegt worden war) und warme Zelte sorgten für ein schönes Wohlfühlambiente; Speisen und Getränke gab es in großer Auswahl und auch der Nikolaus ließ es sich nicht nehmen, den Gästen in der kleinen Budenstadt einen Besuch abzustatten. Vom hohen Thron schaute er herab und lud Eltern und Kindern zum gemeinsamen Singen ein; im Anschluss daran las er den Gästen eine feine Weihnachtsgeschichte vor.
Trotzt des lausigen Wetters hatten sich zahlreiche Besucherinnen und Besucher auf dem Berge eingefunden, um hier im Freundeskreis von „elf bis elf" ein paar unterhaltsame Stunden zu verleben. Wen ich vermisst habe, das waren die großen "Vorturner" des Tambourcorps, die bei jeder tollen Schau, die uns dieses sympathische Orchester mehrfach im Jahr bietet, in der ersten Reihe zu finden sind. Ebenso fehlten die Eltern der Kinder, für die eigentlich diese ganze Veranstaltung mit großem Aufwand auf die Beine gestellt wird; schließlich wird das Geld in die Ausbildung und in Instrumente und Uniformen gesteckt, da sollte man sich schon ein bisschen mit den Organisatoren solidarisieren und Intesse zeigen! *fjm*



Andächtig lauschten groß und klein den Worten des Nikolaus.



Der Nikolaus beim Vorlesen seiner Weihnachtsgeschichte! *fjm*

Eine neue Erfahrung ...
TCM-Akupunktur
Laserakupunktur
Phytotherapie
Dorn-Breuß-Massage
Allergielöschung
海克人愛
NEU: Vibrafit-Training
Heike Tast
Heilpraxis für traditionelle chinesische Medizin
59823 Arnsberg-Oeventrop · Widayweg 6 · Tel. 0 29 37 / 82 86 57
www.tcmpraxistast.de · Mail: tastheike@web.de
Ich bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen
und wünsche allen ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr!
Termine nach Vereinbarung!

Wir wünschen allen
Bürgerinnen und Bürgern
ein frohes Weihnachtsfest
und alles Gute im neuen Jahr!
CDU Oeventrop

Aufderbeck
Ingenieurbüro für Bauwesen
Dipl.-Ing. Elmar Aufderbeck
Forstweg 10
59823 Arnsberg-Oeventrop
Tel. 029 37 / 82 98 37
www. ingenieurbuero-aufderbeck.de
Konstruktiver Ingenieurbau
BauPlanung
BauStatik
Wohnhausbau
Brückenbau
Betonprüfung
Energieberater
Brandschutz
▲ BauLeitung
▲ BauPhysik
▲ Industriebau
▲ Landschaftsbau
▲ Feuchtemessung
▲ Blower Door
▲ Gebäudebewertung
▲ Wertermittlung
Wir wünschen allen ein frohes,
besinnliches Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches,
glückliches Neues Jahr!!!





Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
Ihre Bank vor Ort wünscht Ihnen Frohe Weihnachten
und alles Gute für das Neue Jahr.
Spar- und Darlehnskasse
Oeventrop eG
www.spadaka-oeventrop.de

Florian Pöttgen und Dominic Siepe auf dem Treppchen

Oeventroper Taekwondosportler in Nettetal erfolgreich

Am Wochenende fand in Nettetal nahe der holländischen Grenze der Euregio Cup 2011, ein Taekwondo Turnier der Nordreihnwestfälischen Taekwondo Union e. V. statt. Insgesamt nahmen knapp 500 Wettkämpfer in verschiedenen Klassen an diesem Turnier teil.
Florian Pöttgen kämpfte am Samstag in der Leistungsklasse I bei der Jugend B -45 kg. Nach den sehr guten Vorkämpfen und einem sehr spannenden Halbfinale musste er sich jedoch mit dem dritten Platz zufrieden geben.
Alexander und Dominic Siepe kämpften am Sonntag in der Leistungsklasse II. Alexander konnte sich in der Klasse Jugend C -41 kg aber leider keinen Platz auf dem Treppchen sichern. Dominic Jugend D -29 kg erreichte zwar das Halbfinale, musste sich aber dort auch geschlagen geben und belegte ebenfalls Platz drei.
Florian Pöttgen, Alexander Siepe sowie Carina Pöttgen starten in 14 Tagen in Velbert bei der Landesmannschaftsmeisterschaft für die Bezirksmannschaft des Bezirkes Arnsberg. Bei dem letzten Bezirksstützpunkttraining in Dortmund wurde ihre Nominierung bekannt gegeben.
Trainer Roland Schültke freut sich über den Erfolg in Nettetal und freut sich auf den Abschluss des Wettkampfjahres bei der Landesmannschaftsmeisterschaft.
Informationen zum Taekwondo in Oeventrop unter : 01632491196



Die Wettkämpfer mit Trainer Roland Schültke

Für Ihr Weihnachtsessen
wieder „fix und fertig" gekocht
zum Wiedererwärmen
für jeden Geschmack!
Fleischerei + Partyservice
Christian Wirth
Oeventrop · Kirchstraße 34 ·
Telefon 1892 · Fax 82 73 73
www.partyservice-wirth.de

Auch zu Weihnachten: Geschenkgutscheine!!
Ihre Marion Hilmerich
& Martina Pöttgen
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Oeventroper Str. 4
59823 Arnsberg-Oeventrop
Marion Hilmerich,
Tel. 02937/828967
Martina Pöttgen,
Tel. 02937/828966
Frohe Weihnachten
und Guten Rutsch!
MOSS
Das besondere
Pflege von Kopf bis Fuß

Ursula Heinemann stellte 80 ihrer Krippen aus

Von Samstag bis Mittwoch zeigte die bekannte Krippensammlerin Ursula Heinemann aus Dinsche-de 80 ihr schönsten Krippen im Elisabethheim, die sie in über 30 Jahren zusammen getragen hat.



Auf unserem Bild zeigt Gerd Heinemann eine sogenannte „Buchkrippe", die man auf und zuschlagen kann. *fjm*

Ihre Sammlung umfasst ca. 1300 Krippen aus allen 5 Erdteilen!
Die kleinste Krippe kann man sich nur mit der Lupe anschauen, da sie auf einem Nagelkopf aufgemalt worden ist; die größte zeigt eine Landschaft von ca. 6 Meter Länge. Eine Krippe kann man in einem Koffer immer mit sich führen; die Krippenfiguren dazu gab es in den 50-ziger Jahren als Beigabe beim Kauf von Margarine; eine andere Krippe besteht aus Figuren, die es in den 70-ziger Jahren in den Überraschungseiern zu finden gab.
fjm

Wortmann
Ihre Schreiner
GmbH & Co. KG
Mitglied der Oeventroper Werbegemeinschaft
Mitinhaber
Thorsten Stein
Möbel · Küchen · Treppen · Türen
Parkett · Bauschreinerei · Holz- u. Kunststoff-Fenster
Schreinerei Wortmann, Endorfer Str. 7, 59846 Sundern
Telefon 0 29 33 - 58 04 · Fax 0 29 33 - 58 02
Unserer Kundschaft wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe!!!
50 % AUF ALLES!!!
AUßER WEINE & SPIRITUOSEN
Pfeffer's seit 1900 Baumarkt
AB FREITAG, 16. DEZ.
Arnsberg- Oeventrop, Zur Hünenburg 6
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 – 12.30 u. 14.30 – 18.00, Sa. 9.00 – 12.30

Blockierter Parkplatz vor Bäckerei Hahne

Was denkt sich die Stadt eigentlich dabei?

Seit ca. 8 Wochen blockiert eine Warnbake auf dem Parkstreifen vor der Bäckerei Hahne einen wertvollen Parkplatz!
Und dies ist der Grund:



Ein Pflasterstein ist 28 mm abgesackt, ein weiterer ca. 12 mm. Wenn die städt. Arbeiter statt der Warnbake eine Tüte voll Splitt und einen Hammer mitgebracht hätten, wäre der Schaden in 15 Minuten behoben gewesen; so werden nun völlig unnötiger weise seit über 8 Wochen ein bis zwei wertvolle Parkplätze blockiert, wenn man sieht, wie weit die Kunden vor und hinter der Warnbake Platz lassen!
Im Rathaus und auch im Oeventroper Bezirksausschuss scheint das niemanden zu interessieren - vielleicht liest dies ja nun mal einer der Verantwortlichen und schafft endlich mal Abhilfe! *fjm*

ACHIM JANZ MALERMEISTER
GEBÄUDEENERGIEBERATER (HWK)
Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!
59872 Meschede-Freienohl
Tel.: 0 29 03 / 44 99 01
Fax: 0 29 03 / 44 99 02
E-Mail: Maler-Janz@t-online.de

Wir wünschen unseren Kunden frohe Festtage
Prokcom IT SOLUTIONS
Der Multimediashop in
Oeventrop, Kirchstrasse 27,Tel.02937/ 827007

Ab 15.12. Am Sonnenstück 21
Weihnachtsbaumverkauf
von 9-18 Uhr!
Zu jedem verkauften Baum gibt es kostenlos ein Heimatbuch!

METALLBAU FELDMANN
Kommen Sie zu Ihrem Fachmann!
• Metallbau
• Schlosserei
Frohe Weihnachten und einen Guten Rutsch!
Brumlingsen 24 • 59872 Meschede
Telefon: 02937 - 6190 • Mobil: 0178 - 6376190
www.metallbau-feldmann.de

Jahreshauptversammlung des MSC Oeventrop

Die Mitglieder des MSC Oeventrop treffen sich am Freitag, den 06. Jan. 2012 um 19.00 Uhr im Clublokal "Sauerländischer Hof" zur Jahreshauptversammlung. Unter anderem steht auch die Wahl des 1. Vorsitzenden auf der Tagesordnung.
Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Oeventrop wird am 14. Jan. 2012 vom Altpapier befreit

Der Motor-Sport-Club und das Tambourkorps Oeventrop sammeln am Samstag, den 14. Januar 2012 wieder Altpapier. Der Erlös ist für die Jugendarbeit bestimmt. Es wird gebeten, das Altpapier ab 8.00 Uhr gebündelt am Straßenrand bereitzustellen.
Die Helfer treffen sich um 8.30 Uhr auf dem Gelände der Oeventroper Transport GmbH.

Ein Geschenk, mit dem Sie immer Freude bereiten!



Gutschein Werbegemeinschaft Oeventrop
Erhältlich bei allen Oeventroper Banken!

Hausgeräte Pielsticker
SERVICE & VERKAUF 02937- 968488
wünscht allen Kunden
Fröhliche Weihnachten und ein gutes Neues Jahr

Blick vom Küppelturm

von Stefan Pieper



Grundschule backt Waffeln

Eltern, Lehrer und Schüler der St. Nikolaus Grundschule waren im EDEKA Markt Simon aktiv. Mit einer Waffelbackaktion unterstützten sie das für 2012 geplante Zirkus-Projekt der Schule. "Für die Kinder machen wir so etwas gerne", freuten sich Marktleiter Johannes und Beate Simon über die gute Beteiligung der Kunden an der Aktion.



Weihnachtsmann im Breiten Weg

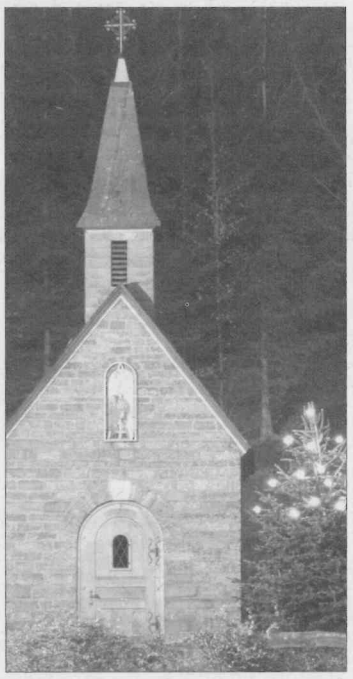
Schon seit Tagen sitzt ein Weihnachtsmann auf einer Mauer im Breiten Weg. Aloys, das Maskottchen von Johannes Baulmann, normalerweise in Forstbekleidung hat einen roten Umhang mit Bart bekommen. Mit einer Motorsäge bestückt weist er den Weg zum Fachgeschäft für Motorgeräte und Zubehör.

KAISER
FENSTER & ROLLADEN
○ Markisen
○ Jalousetten
○ Rolltore
○ Haustüren
Beratung - Planung - Ausführung
59872 Meschede-Berge
Auf dem Lohnsberg 15
Fon: 02903-1258 Fax: -6306



Nikolaus auf dem Wasser

Mit einem Boot kam der Nikolaus ins Freienohler WOFI-Bad. Dort warteten schon mit großer Spannung über 40 Kinder der TuRa Schwimmabteilung auf ihn. Er lobte alle Schwimmer für die gute Trainingsbeteiligung und freute sich über die guten Wettkampfergebnisse. Jonte und Paul durfte den Nikolaus auf einer Runde im Boot der freiwilligen Feuerwehr begleiten. Danach gab es für alle Kinder ein Geschenk und Stutenkerl, verbunden mit dem Wunsch auch weiterhin fleißig zu trainieren. Der Nikolaus dankte allen Trainern, Übungsleitern und Eltern für ihre Unterstützung der Schwimmabteilung.



Mit diesem friedlichen Bild der Küppelkapelle wünsche ich allen Leserinnen und Lesern ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr! *Ihr Stefan Pieper*



Schüler planten Verkaufsstand

Die Klasse 10b der Konrad-Adenauer-Schule übernahm beim 2. Werksverkauf der Fa. WOFI-Leuchten die Bewirtung der Kunden. Im Rahmen eines Schulprojektes hatten die Schüler ihren Verkaufsstand eigenständig geplant und alle Kosten kalkuliert. "Auch die Dekoration und Kleidung haben sich die Schüler selbst ausgedacht", erklärte Lehrerein Gözen Alvarez. Mit dem Projekt wird der Förderverein der Hauptschule unterstützt. Aber auch die eigene Klasssenkasse bekommt etwas vom Gewinn ab.

GARANT FÜR SCHÖNHEIT UND SCHUTZ
maas
MALERFACHBETRIEB
MESCHEDE-FREIENOHL
BÜRO: HAUPTSTRASSE 72
TELEFON: (0 29 03) 5 67
WERKSTÄTTEN: IM OHL 28
TEL.: 20 75 • FAX: 16 13
www.malermaas.de

Die Fachmann-Seite

Autovermietung

Autovermietung
GUNKEL
Arnsberg, Tel. 02931-960 660

Bäckerei · Konditorei

Theo Stratenschulte
Ihr Schnitzer-Bio-Bäcker
4 x in Arnsberg

Bausanierung · Fliesenleger

Wolfgang Kipar
Am Roa 9 · 59872 Meschede
Tel. 0160 - 93 71 76 92

Bauunternehmung

Eisenberg GmbH
Rumbeck, Am Jungfernborn 9
Tel. 0 29 31 / 37 78 · Fax 37 79
Mobil 0178-835 07 25

Bürotechnik

PC's, PC - Zubehör, Drucker ...
MODERNE BÜROTECHNIK
MÖRCHEN & WAHLE GmbH
Klosterstraße 6, 59821 Arnsberg
Tel.: (02931) 4412 - Fax: 13183
EIGENE PC MEISTER-WERKSTATT

Elektroinstallation

BIERBAUM
ELEKTRO-MONTAGEN
Planung und Beratung
Twiete 5a, 59821 Arnsberg
Tel. 02931/5271-0, Fax 5271-71

Jörg Schmidt
Tiergartenstraße 35 - Arnsberg
Telefon 02931-21466

Dachdecker

Willy Hesse
Dammstraße 5, Tel. 5213-0

Thomas Schürmann
Im Schanzfeld 6 · 02937-81308

Dichtigkeitsprüfung

Thomas Müller
Oeventrop · Kirchstraße 23
T. 02937/455 · 01577/147 49 77

Dienstleistungen

Thomas Schroeder
Handwerksdienstleistungen
- Fliesen-, Platten-, Mosaikverlegung
- Brenn- und Kaminholzhandel
- Baumfällungen - Winterdienst
- Dienstleistungen rund um´s Haus

Tel. 0176 - 247 864 36
von-Eichendorffstr. 14, 59823 Arnsberg

Fahrräder

Zweirad Hülsmann
Oeventrop · Kirchstraße 56

Finanzen

Postbank-BHW
Rudolf Horstmann
Rumbecker Str. 4, 02931-526912

Fliesenleger

LEWE GMBH
Im Ufer 14 - Tel. 02937/1747

Stefan Schroeder
V.-Eichendorff-Str.14 Oeventrop
02937/1308 + 0175/2000503

Frisör

Salon Brigitta Boche
Für Sie & Ihn, Kirchstr. 15, Oev., Tel. 437

Fußböden

PARKETT SAPP
So werden Böden verlegt
HOLZ KORK ESTRICH TEPPICH ELASTIC
BÖDEN BÖDEN B A U BÖDEN BÖDEN
Niedereimerfeld 33
59823 Arnsberg
Tel. 02932/96790 · Fax

Haustüren

KAISER
Fenster & Rolladen
Mes.-Berge · 02903-1258

Innendekoration + Gardinen-Reinigung

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Kunststoff-Fenster

GLASSCHLIMBACH
FENSTER · HAUSTÜREN
TORE • ROLLADEN
MARKISEN
59821 Arnsberg, Ruhrstraße 46-50
(02931) 1700 Fax 3885

Brüggemann GmbH
0291/2712 - Meschede-Enste

Klempnerei-Installation

Bernd Liesenfeld
Hellefelder Str. 133, Arnsberg
Tel.02931/5202-0, Fax 5202-13

Bruno Bause
Burgweg 2, Tel. 02931/3748

Küchen- u. Wohnideen

JPape
Inhaber Jochen Pape
Alter Markt 8
Tel. 02931-936131
Küchen und Wohnideen

Maler/Lackierer

Klaus
HACHMANN
Malermeister
- **Energieberatung**
- **Wärme-Dämmsysteme**
- **Fassadenanstrich**
- **Gerüstbau**
- **Mod. Raumgestaltung**

Oeventrop, Hohe Str. 21
Tel. 02937/2324 · Fax 2335
malerbetrieb-hachmann@web.de
www.malerbetrieb-hachmann.de

Markisen

Dirk J. Müller Inneneinrichtung
Clemens-Aug.-Str. 2, Tel. 12044
www.mueller-djm.de

Metallbau, Stahlbau, Schlosserei

Huß & Knauer
Dieselstraße 13, Tel. 3414

Norbert Finke
Ruhrstr. 27a · Tel. 3006

Metallbau Feldmann
Brumlingsen 24,
Meschede-Wildshausen
Tel. 02937/6190,
mobil 0178-6376190
www.metallbau-feldmann.de

Naturheilpraxis

Karl-L. Sommer Praxis Freienohl
Seit über 20 Jahren Heilpraktiker
Therapien / Kurse / Seminare
Tel.02903/976880 www.e-a-g.org

Radio · Fernsehen

TV:Mommertz
Service u. Verkauf
Telefon 0 29 31 / 47 31

VERKAUF & REPARATUR
LIEBHERR
sowie Geräte weiterer Hersteller
PiWiNSKi
HIFI · VIDEO · TV · CENTER
HAUSGERÄTE · ELEKTRO · SERVICE
TELEKOMMUNIKATION
Meisterbetrieb
Clem.-Aug.-Str. 55 02931/10277
Clem.-Aug.-Str. 80 02931/530336
59821 Arnsberg

Reisen buchen bei:

„Die Reiseprofis“
TUI-Reisecenter Stephan Hoppe
Steinweg 2, Arnsberg, 02931-2059

Schreinerei

Schreinerei Beleke
Inh. M. Geißler, Tel. 10515

Brüggemann GmbH
0291-2712 Meschede-Enste

Schreinerei Nurk
Zur Feldmühle 2 · Tel. 10548

Schreinerei PLÖGER
59823 Arnsberg
Niedereimerfeld 7, Tel. 6822

Sanitär + Heizung

Stiefermann
Auf der Hude 12 · Tel. 02931-938993

Fiedler & Schmidt GmbH
Tiergartenstraße 35
Tel. 02931-10815

Schankanlagenservice

M. Rother
Schankanlagenservice
- Schankanlagen- Reinigung u. Bau
- Eigene Kohlensäureabfüllung 300g-10kg.
- Neu! Propangasverkauf 5, 11, 33 kg

und vieles mehr, für Gewerbe und Privat
Rebell 13 – Oeventrop – 02937/2323

Telefon/Computer

ALLES AUS EINER HAND
Prokcom MULTIMEDIA SHOP

Computer & Handy, neu & 2 nd Hand,
Festnetz und DSL Anschluss, u.v.m.
Festnetzflat **telefonieren für 9.95 € ins Deutsche Festnetz**
Kirchstrasse 27, Oeventrop
02937-827007 info@prokcom.de

Stuckgeschäft

Stuckgeschäft D. Rocholl
Außen- u. Innenputz - Altbausanierung und Vollwärmeschutz
Tel.: 0 29 37 / 10 18 · Fax 22 67

URKUNDEN

Urkunden
zu allen Anlässen:
Druckerei + Verlag
F.-J. Molitor
Am Sonnenstück 21 -
Tel. 02937/2480, Fax 2482
59823 Arnsberg-Oeventrop

Versicherungen

PROVINZIAL
Rolf Spindelndreher
Breiter Weg 11 - Freienohl
Tel.02903-1250, Fax 2632

Unsere Beilagenpreise sind supergünstig:
bis 20 g = 4,0 Cent
bis 30 g = 4,5 Cent
bis 40 g = 5,0 Cent

Sind Sie ein Fachmann?
dann sollten Sie hier preiswert und auffällig werben!
Info **02937-2480**